

Einführung in Linux/UNIX – Anhang

Wulf Alex

2008

Karlsruhe

Copyright 2000–2008 by Wulf Alex, Karlsruhe

Permission is granted to copy, distribute and/or modify this document under the terms of the GNU Free Documentation License, Version 1.2 or any later version published by the Free Software Foundation; with no Invariant Sections, no Front-Cover Texts, and no Back-Cover Texts. A copy of the license is included in the section entitled *GNU Free Documentation License* on page 411.

Ausgabedatum: 18. November 2008.

Email: alex-weingarten@t-online.de

Dies ist ein Skriptum. Es ist unvollständig und enthält Fehler.

Geschützte Namen wie UNIX oder PostScript sind nicht gekennzeichnet.

Geschrieben mit dem Texteditor `vi`, formatiert mit `LATEX` unter Debian GNU/Linux.

Die Skripten liegen unter folgenden URLs zum Herunterladen bereit:

<http://www.alex-weingarten.de/skripten/>

<http://www.abklex.de/skripten/>

Besuchen Sie auch die Seiten zu meinen Büchern:

<http://www.alex-weingarten.de/debian/>

<http://www.abklex.de/debian/>

Von dem Skriptum gibt es neben der Normalausgabe eine Ausgabe in kleinerer Schrift (9 Punkte), in großer Schrift (14 Punkte) sowie eine Textausgabe für Leseprogramme (Screenreader).

There is an old system called UNIX,
suspected by many to do nix,
but in fact it does more
than all systems before,
and comprises astonishing uniques.

Vorwort

Die Skripten richten sich an Leser mit wenigen Vorkenntnissen in der Elektronischen Datenverarbeitung; sie sollen – wie FRITZ REUTERS *Urgeschicht von Meckelnborg* – ok für Schaulkinner tau bruken sin. Für die wissenschaftliche Welt zitiere ich aus dem Vorwort zu einem Buch des Mathematikers RICHARD COURANT: *Das Buch wendet sich an einen weiten Kreis: an Schüler und Lehrer, an Anfänger und Gelehrte, an Philosophen und Ingenieure*. Das Lernziel ist eine Vertrautheit mit Betriebssystemen der Gattung UNIX einschließlich Linux, der Programmiersprache C/C++ und dem weltumspannenden Internet, die so weit reicht, dass der Leser mit der Praxis beginnen und sich selbstständig weiterbilden kann. Ausgelernt hat man nie.

Zusammen bildeten die Skripten die Grundlage für das Buch *UNIX. C und Internet*, im Jahr 1999 in zweiter Auflage im Springer-Verlag erschienen (ISBN 3-540-65429-1). Das Buch ist vergriffen und wird auch nicht weiter gepflegt, da ich mich auf Debian GNU/Linux konzentriere. Meine Debian-Bücher (ISBN 3-540-43267-1 und 3-540-23786-0) sind ebenfalls bei Springer erschienen, aber nicht im Netz veröffentlicht. Die Skripten dagegen bleiben weiterhin im Netz verfügbar und werden bei Gelegenheit immer wieder überarbeitet.

Warum ein Linux/UNIX? Die Betriebssysteme der Gattung UNIX laufen auf einer Vielzahl von Computertypen. Unter den verbreiteten Betriebssystemen sind sie die ältesten und ausgereift. Die UNIXe haben sich lange ohne kommerzielle Einflüsse entwickelt und tun das teilweise heute noch, siehe Linux, FreeBSD, NetBSD, OpenBSD und andere. Programmierer, nicht das Marketing, haben die Ziele gesetzt. Die UNIXe haben von Anfang an gemischte Hardware und die Zusammenarbeit mehrerer Benutzer unterstützt. In Verbindung mit dem X Window System, einem netzfähigen Fenstersystem, sind die UNIXe unter den Betriebssystemen mittlerer Größe die leistungsfähigsten. Linux/UNIX-Rechner waren von Anbeginn im Internet dabei und haben seine Entwicklung bestimmt.

Warum C/C++? Die universelle Programmiersprache C mit ihrer mächtigen Erweiterung C++ ist – im Vergleich zu BASIC etwa – ziemlich einheitlich. Der Anfang ist leicht, an die Grenzen stoßen wenige Benutzer. Das Zusammenspiel zwischen C/C++-Programmen und Linux/UNIX funktioniert reibungslos.

Warum das Internet? Das Internet ist das größte Computernetz dieser Erde, ein Zusammenschluss vieler regionaler Netze. Ursprünglich auf Hochschulen und Behörden beschränkt, sind mittlerweile auch Industrie, Handel

und Privatpersonen beteiligt. Unser berufliches Leben und zunehmend unser privates Dasein werden vom Internet berührt. Eine Email-Anschrift ist so wichtig geworden wie ein Telefonanschluss. Als Informationsquelle ist das Netz unentbehrlich.

Bei der Stoffauswahl habe ich mich von meiner Arbeit als Benutzer, Verwalter und Programmierer leiten lassen. Besonderer Wert wird auf die Erläuterung der zahlreichen Fachbegriffe gelegt, die dem Anfänger das Leben erschweren. Die typische Frage, vor der auch ich immer wieder stehe, lautet: *Was ist XYZ und wozu kann man es gebrauchen?* Hinsichtlich vieler Einzelheiten verweise ich auf die Referenz-Handbücher zu den Rechenanlagen und Programmiersprachen oder auf Monografien, um den Text nicht über die Maßen aufzublähnen; er ist ein Kompromiss aus Breite und Tiefe. *Alles über UNIX, C und das Internet* ist kein Buch, sondern ein Bücherschrank.

An einigen Stellen gehe ich außer auf das Wie auch auf das Warum ein. Von Zeit zu Zeit sollte man den Blick weg von den Wellen auf das Meer richten, sonst erwirbt man nur kurzlebiges Wissen.

Man kann den Gebrauch eines Betriebssystems, einer Programmiersprache oder der Netzdienste nicht allein aus Büchern erlernen – das ist wie beim Klavierspielen oder Kuchenbacken. Die Beispiele und Übungen wurden auf einer Hewlett-Packard 9000/712 unter HP-UX 10.20 und einem PC der Marke *Weingartener Katzenberg Auslese* unter Debian GNU/Linux entwickelt. Als Shell wurden Bourne-Abkömmlinge bevorzugt, als Compiler wurde neben dem von Hewlett-Packard der GNU gcc verwendet. Die vollständigen Quellen der Beispiele stehen im Netz.

Dem Text liegen eigene Erfahrungen aus fünf Jahrzehnten zugrunde. Seine Wurzeln gehen zurück auf eine *Erste Hilfe für Benutzer der Hewlett-Packard 9000 Modell 550 unter HP-UX*, im Jahr 1986 aus zwanzig Aktenordnern destilliert, die die Maschine begleiteten. Gegenwärtig verschiebt sich der Schwerpunkt in Richtung Debian GNU/Linux. Ich habe auch fremde Hilfe beansprucht und danke Kollegen in den Universitäten Karlsruhe und Lyon sowie Mitarbeitern der Firmen IBM und Hewlett-Packard für schriftliche Unterlagen und mündlichen Rat sowie zahlreichen Studenten für Anregungen und Diskussionen. Darüber hinaus habe ich fleißig das Internet angezapft und viele dort umlaufende Guides, Primers, HOWTOs, Tutorials und Sammlungen von Frequently Asked Questions (FAQs) verwendet.

Inhalt

| | |
|---|-----------|
| A Zahlensysteme | 2 |
| B Zeichensätze und Sondertasten | 8 |
| B.1 EBCDIC, ASCII, Roman8, IBM-PC | 8 |
| B.2 German-ASCII | 13 |
| B.3 ASCII-Steuerzeichen | 14 |
| B.4 Latin-1 (ISO 8859-1) | 15 |
| B.5 Latin-2 (ISO 8859-2) | 21 |
| B.6 HTML-Entities | 22 |
| B.7 Sondertasten | 24 |
| C Typografische Maße | 27 |
| C.1 Papierformate | 27 |
| C.2 Schriftgrößen | 27 |
| D Farben | 29 |
| D.1 RGB-Farbwerthe | 29 |
| D.2 X11-Farben | 29 |
| D.3 HTML-Farben | 30 |
| E Hypertext Markup Language (HTML) | 31 |
| F Die wichtigsten UNIX-Kommandos | 34 |
| G Vergleich UNIX – DOS-Kommandos | 40 |
| H Besondere UNIX-Kommandos | 42 |
| H.1 vi(1) | 42 |
| H.2 emacs(1) | 43 |
| H.3 joe(1) | 43 |
| H.4 Drucken | 43 |
| H.5 ftp(1) | 44 |
| I UNIX-Dateisystem | 45 |
| I.1 Zugriffsrechte | 45 |
| I.2 Kennungen | 47 |
| J UNIX-Systemaufrufe | 55 |
| K UNIX-Signale | 57 |
| L Videomodi des Linux-Kerns | 59 |

| | |
|---|------------|
| M C-Lexikon | 61 |
| M.1 Schlüsselwörter | 61 |
| M.2 Operatoren | 63 |
| M.3 Standardfunktionen | 64 |
| M.4 printf(3), scanf(3) | 68 |
| M.5 Include-Dateien | 69 |
| M.6 Präprozessor-Anweisungen | 69 |
| N Slang im Netz | 71 |
| O Beispiele LaTeX | 78 |
| O.1 Textbeispiel | 78 |
| O.2 Gelatexte Formeln | 82 |
| O.3 Formeln im Quelltext | 85 |
| P Spezielle Sprachen | 91 |
| P.1 Hayes-Modem-Kommandos | 91 |
| Q ISO 3166 Ländercodes | 93 |
| R Requests For Comment (RFCs) | 96 |
| R.1 Ausgewählte RFCs, ohne FYIs | 96 |
| R.2 1.-April-RFCs | 101 |
| R.3 Alle FYIs | 103 |
| R.4 Alle BCPs | 104 |
| S Internet-Protokolle | 108 |
| T Frequently Asked Questions (FAQs) | 110 |
| U Abkürzungen aus Informatik und Telekommunikation | 112 |
| V Karlsruher Test | 397 |
| W GNU Lizenzen | 405 |
| W.1 GNU General Public License | 405 |
| W.2 GNU Free Documentation License | 411 |
| X Zeittafel | 419 |

... aber die Daten fehlen, um den ganzen
Nonsense richtig zu überblicken –
Benn, Drei alte Männer

A Zahlensysteme

Außer dem **Dezimalsystem** sind das **Dual-**, das **Oktal-** und das **Hexadezimalsystem** gebräuchlich. Ferner spielt das **Binär codierte Dezimalsystem (BCD)** bei manchen Anwendungen eine Rolle. Bei diesem sind die einzelnen Dezimalstellen für sich dual dargestellt. Die folgende Tabelle enthält die Werte von 0 bis dezimal 255. Bequemlichkeitshalber sind auch die zugeordneten ASCII-Zeichen aufgeführt.

| dezimal | dual | oktal | hex | BCD | ASCII |
|---------|-------|-------|-----|---------|-------|
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | nul |
| 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | soh |
| 2 | 10 | 2 | 2 | 10 | stx |
| 3 | 11 | 3 | 3 | 11 | etx |
| 4 | 100 | 4 | 4 | 100 | eot |
| 5 | 101 | 5 | 5 | 101 | enq |
| 6 | 110 | 6 | 6 | 110 | ack |
| 7 | 111 | 7 | 7 | 111 | bel |
| 8 | 1000 | 10 | 8 | 1000 | bs |
| 9 | 1001 | 11 | 9 | 1001 | ht |
| 10 | 1010 | 12 | a | 1.0 | lf |
| 11 | 101 | 13 | b | 1.1 | vt |
| 12 | 1100 | 14 | c | 1.10 | ff |
| 13 | 1101 | 15 | d | 1.11 | cr |
| 14 | 1110 | 16 | e | 1.100 | so |
| 15 | 1111 | 17 | f | 1.101 | si |
| 16 | 10000 | 20 | 10 | 1.110 | dle |
| 17 | 10001 | 21 | 11 | 1.111 | dc1 |
| 18 | 10010 | 22 | 12 | 1.1000 | dc2 |
| 19 | 10011 | 23 | 13 | 1.1001 | dc3 |
| 20 | 10100 | 24 | 14 | 10.0 | dc4 |
| 21 | 10101 | 25 | 15 | 10.1 | nak |
| 22 | 10110 | 26 | 16 | 10.10 | syn |
| 23 | 10111 | 27 | 17 | 10.11 | etb |
| 24 | 11000 | 30 | 18 | 10.100 | can |
| 25 | 11001 | 31 | 19 | 10.101 | em |
| 26 | 11010 | 32 | 1a | 10.110 | sub |
| 27 | 11011 | 33 | 1b | 10.111 | esc |
| 28 | 11100 | 34 | 1c | 10.1000 | fs |
| 29 | 11101 | 35 | 1d | 10.1001 | gs |

| | | | | | |
|----|---------|-----|----|----------|-------|
| 30 | 11110 | 36 | 1e | 11.0 | rs |
| 31 | 11111 | 37 | 1f | 11.1 | us |
| 32 | 100000 | 40 | 20 | 11.10 | space |
| 33 | 100001 | 41 | 21 | 11.11 | ! |
| 34 | 100010 | 42 | 22 | 11.100 | " |
| 35 | 100011 | 43 | 23 | 11.101 | # |
| 36 | 100100 | 44 | 24 | 11.110 | \$ |
| 37 | 100101 | 45 | 25 | 11.111 | % |
| 38 | 100110 | 46 | 26 | 11.1000 | & |
| 39 | 100111 | 47 | 27 | 11.1001 | , |
| 40 | 101000 | 50 | 28 | 100.0 | (|
| 41 | 101001 | 51 | 29 | 100.1 |) |
| 42 | 101010 | 52 | 2a | 100.10 | * |
| 43 | 101011 | 53 | 2b | 100.11 | + |
| 44 | 101100 | 54 | 2c | 100.100 | , |
| 45 | 101101 | 55 | 2d | 100.101 | - |
| 46 | 101110 | 56 | 2e | 100.110 | . |
| 47 | 101111 | 57 | 2f | 100.111 | / |
| 48 | 110000 | 60 | 30 | 100.1000 | 0 |
| 49 | 110001 | 61 | 31 | 100.1001 | 1 |
| 50 | 110010 | 62 | 32 | 101.0 | 2 |
| 51 | 110011 | 63 | 33 | 101.1 | 3 |
| 52 | 110100 | 64 | 34 | 101.10 | 4 |
| 53 | 110101 | 65 | 35 | 101.11 | 5 |
| 54 | 110110 | 66 | 36 | 101.100 | 6 |
| 55 | 110111 | 67 | 37 | 101.101 | 7 |
| 56 | 111000 | 70 | 38 | 101.110 | 8 |
| 57 | 111001 | 71 | 39 | 101.111 | 9 |
| 58 | 111010 | 72 | 3a | 101.1000 | : |
| 59 | 111011 | 73 | 3b | 101.1001 | ; |
| 60 | 111100 | 74 | 3c | 110.0 | < |
| 61 | 111101 | 75 | 3d | 110.1 | = |
| 62 | 111110 | 76 | 3e | 110.10 | > |
| 63 | 111111 | 77 | 3f | 110.11 | ? |
| 64 | 1000000 | 100 | 40 | 110.100 | @ |
| 65 | 1000001 | 101 | 41 | 110.101 | A |
| 66 | 1000010 | 102 | 42 | 110.110 | B |
| 67 | 1000011 | 103 | 43 | 110.111 | C |
| 68 | 1000100 | 104 | 44 | 110.1000 | D |
| 69 | 1000101 | 105 | 45 | 110.1001 | E |
| 70 | 1000110 | 106 | 46 | 111.0 | F |
| 71 | 1000111 | 107 | 47 | 111.1 | G |
| 72 | 1001000 | 110 | 48 | 111.10 | H |
| 73 | 1001001 | 111 | 49 | 111.11 | I |
| 74 | 1001010 | 112 | 4a | 111.100 | J |
| 75 | 1001011 | 113 | 4b | 111.101 | K |
| 76 | 1001100 | 114 | 4c | 111.110 | L |

| | | | | | |
|-----|---------|-----|----|-----------|---|
| 77 | 1001101 | 115 | 4d | 111.111 | M |
| 78 | 1001110 | 116 | 4e | 111.1000 | N |
| 79 | 1001111 | 117 | 4f | 111.1001 | O |
| 80 | 1010000 | 120 | 50 | 1000.0 | P |
| 81 | 1010001 | 121 | 51 | 1000.1 | Q |
| 82 | 1010010 | 122 | 52 | 1000.10 | R |
| 83 | 1010011 | 123 | 53 | 1000.11 | S |
| 84 | 1010100 | 124 | 54 | 1000.100 | T |
| 85 | 1010101 | 125 | 55 | 1000.101 | U |
| 86 | 1010110 | 126 | 56 | 1000.110 | V |
| 87 | 1010111 | 127 | 57 | 1000.111 | W |
| 88 | 1011000 | 130 | 58 | 1000.1000 | X |
| 89 | 1011001 | 131 | 59 | 1000.1001 | Y |
| 90 | 1011010 | 132 | 5a | 1001.0 | Z |
| 91 | 1011011 | 133 | 5b | 1001.1 | [|
| 92 | 1011100 | 134 | 5c | 1001.10 | \ |
| 93 | 1011101 | 135 | 5d | 1001.11 |] |
| 94 | 1011110 | 136 | 5e | 1001.100 | ^ |
| 95 | 1011111 | 137 | 5f | 1001.101 | - |
| 96 | 1100000 | 140 | 60 | 1001.110 | , |
| 97 | 1100001 | 141 | 61 | 1001.111 | a |
| 98 | 1100010 | 142 | 62 | 1001.1000 | b |
| 99 | 1100011 | 143 | 63 | 1001.1001 | c |
| 100 | 1100100 | 144 | 64 | 1.0.0 | d |
| 101 | 1100101 | 145 | 65 | 1.0.1 | e |
| 102 | 1100110 | 146 | 66 | 1.0.10 | f |
| 103 | 1100111 | 147 | 67 | 1.0.11 | g |
| 104 | 1101000 | 150 | 68 | 1.0.100 | h |
| 105 | 1101001 | 151 | 69 | 1.0.101 | i |
| 106 | 1101010 | 152 | 6a | 1.0.110 | j |
| 107 | 1101011 | 153 | 6b | 1.0.111 | k |
| 108 | 1101100 | 154 | 6c | 1.0.1000 | l |
| 109 | 1101101 | 155 | 6d | 1.0.1001 | m |
| 110 | 1101110 | 156 | 6e | 1.1.0 | n |
| 111 | 1101111 | 157 | 6f | 1.1.1 | o |
| 112 | 1110000 | 160 | 70 | 1.1.10 | p |
| 113 | 1110001 | 161 | 71 | 1.1.11 | q |
| 114 | 1110010 | 162 | 72 | 1.1.100 | r |
| 115 | 1110011 | 163 | 73 | 1.1.101 | s |
| 116 | 1110100 | 164 | 74 | 1.1.110 | t |
| 117 | 1110101 | 165 | 75 | 1.1.111 | u |
| 118 | 1110110 | 166 | 76 | 1.1.1000 | v |
| 119 | 1110111 | 167 | 77 | 1.1.1001 | w |
| 120 | 1111000 | 170 | 78 | 1.10.0 | x |
| 121 | 1111001 | 171 | 79 | 1.10.1 | y |
| 122 | 1111010 | 172 | 7a | 1.10.10 | z |
| 123 | 1111011 | 173 | 7b | 1.10.11 | { |

| | | | | | |
|-----|----------|-----|----|------------|-----|
| 124 | 1111100 | 174 | 7c | 1.10.100 | |
| 125 | 1111101 | 175 | 7d | 1.10.101 | } |
| 126 | 1111110 | 176 | 7e | 1.10.110 | ~ |
| 127 | 1111111 | 177 | 7f | 1.10.111 | del |
| 128 | 10000000 | 200 | 80 | 1.10.1000 | |
| 129 | 10000001 | 201 | 81 | 1.10.1001 | |
| 130 | 10000010 | 202 | 82 | 1.11.0 | |
| 131 | 10000011 | 203 | 83 | 1.11.1 | |
| 132 | 10000100 | 204 | 84 | 1.11.10 | |
| 133 | 10000101 | 205 | 85 | 1.11.11 | |
| 134 | 10000110 | 206 | 86 | 1.11.100 | |
| 135 | 10000111 | 207 | 87 | 1.11.101 | |
| 136 | 10001000 | 210 | 88 | 1.11.110 | |
| 137 | 10001001 | 211 | 89 | 1.11.111 | |
| 138 | 10001010 | 212 | 8a | 1.11.1000 | |
| 139 | 10001011 | 213 | 8b | 1.11.1001 | |
| 140 | 10001100 | 214 | 8c | 1.100.0 | |
| 141 | 10001101 | 215 | 8d | 1.100.1 | |
| 142 | 10001110 | 216 | 8e | 1.100.10 | |
| 143 | 10001111 | 217 | 8f | 1.100.11 | |
| 144 | 10010000 | 220 | 90 | 1.100.100 | |
| 145 | 10010001 | 221 | 91 | 1.100.101 | |
| 146 | 10010010 | 222 | 92 | 1.100.110 | |
| 147 | 10010011 | 223 | 93 | 1.100.111 | |
| 148 | 10010100 | 224 | 94 | 1.100.1000 | |
| 149 | 10010101 | 225 | 95 | 1.100.1001 | |
| 150 | 10010110 | 226 | 96 | 1.101.0 | |
| 151 | 10010111 | 227 | 97 | 1.101.1 | |
| 152 | 10011000 | 230 | 98 | 1.101.10 | |
| 153 | 10011001 | 231 | 99 | 1.101.11 | |
| 154 | 10011010 | 232 | 9a | 1.101.100 | |
| 155 | 10011011 | 233 | 9b | 1.101.101 | |
| 156 | 10011100 | 234 | 9c | 1.101.110 | |
| 157 | 10011101 | 235 | 9d | 1.101.111 | |
| 158 | 10011110 | 236 | 9e | 1.101.1000 | |
| 159 | 10011111 | 237 | 9f | 1.101.1001 | |
| 160 | 10100000 | 240 | a0 | 1.110.0 | |
| 161 | 10100001 | 241 | a1 | 1.110.1 | |
| 162 | 10100010 | 242 | a2 | 1.110.10 | |
| 163 | 10100011 | 243 | a3 | 1.110.11 | |
| 164 | 10100100 | 244 | a4 | 1.110.100 | |
| 165 | 10100101 | 245 | a5 | 1.110.101 | |
| 166 | 10100110 | 246 | a6 | 1.110.110 | |
| 167 | 10100111 | 247 | a7 | 1.110.111 | |
| 168 | 10101000 | 250 | a8 | 1.110.1000 | |
| 169 | 10101001 | 251 | a9 | 1.110.1001 | |
| 170 | 10101010 | 252 | aa | 1.111.0 | |

| | | | | |
|-----|----------|-----|----|-------------|
| 171 | 10101011 | 253 | ab | 1.111.1 |
| 172 | 10101100 | 254 | ac | 1.111.10 |
| 173 | 10101101 | 255 | ad | 1.111.11 |
| 174 | 10101110 | 256 | ae | 1.111.100 |
| 175 | 10101111 | 257 | af | 1.111.101 |
| 176 | 10110000 | 260 | b0 | 1.111.110 |
| 177 | 10110001 | 261 | b1 | 1.111.111 |
| 178 | 10110010 | 262 | b2 | 1.111.1000 |
| 179 | 10110011 | 263 | b3 | 1.111.1001 |
| 180 | 10110100 | 264 | b4 | 1.1000.0 |
| 181 | 10110101 | 265 | b5 | 1.1000.1 |
| 182 | 10110110 | 266 | b6 | 1.1000.10 |
| 183 | 10110111 | 267 | b7 | 1.1000.11 |
| 184 | 10111000 | 270 | b8 | 1.1000.100 |
| 185 | 10111001 | 271 | b9 | 1.1000.101 |
| 186 | 10111010 | 272 | ba | 1.1000.110 |
| 187 | 10111011 | 273 | bb | 1.1000.111 |
| 188 | 10111100 | 274 | bc | 1.1000.1000 |
| 189 | 10111101 | 275 | bd | 1.1000.1001 |
| 190 | 10111110 | 276 | be | 1.1001.0 |
| 191 | 10111111 | 277 | bf | 1.1001.1 |
| 192 | 11000000 | 300 | c0 | 1.1001.10 |
| 193 | 11000001 | 301 | c1 | 1.1001.11 |
| 194 | 11000010 | 302 | c2 | 1.1001.100 |
| 195 | 11000011 | 303 | c3 | 1.1001.101 |
| 196 | 11000100 | 304 | c4 | 1.1001.110 |
| 197 | 11000101 | 305 | c5 | 1.1001.111 |
| 198 | 11000110 | 306 | c6 | 1.1001.1000 |
| 199 | 11000111 | 307 | c7 | 1.1001.1001 |
| 200 | 11001000 | 310 | c8 | 10.0.0 |
| 201 | 11001001 | 311 | c9 | 10.0.1 |
| 202 | 11001010 | 312 | ca | 10.0.10 |
| 203 | 11001011 | 313 | cb | 10.0.11 |
| 204 | 11001100 | 314 | cc | 10.0.100 |
| 205 | 11001101 | 315 | cd | 10.0.101 |
| 206 | 11001110 | 316 | ce | 10.0.110 |
| 207 | 11001111 | 317 | cf | 10.0.111 |
| 208 | 11010000 | 320 | d0 | 10.0.1000 |
| 209 | 11010001 | 321 | d1 | 10.0.1001 |
| 210 | 11010010 | 322 | d2 | 10.1.0 |
| 211 | 11010011 | 323 | d3 | 10.1.1 |
| 212 | 11010100 | 324 | d4 | 10.1.10 |
| 213 | 11010101 | 325 | d5 | 10.1.11 |
| 214 | 11010110 | 326 | d6 | 10.1.100 |
| 215 | 11010111 | 327 | d7 | 10.1.101 |
| 216 | 11011000 | 330 | d8 | 10.1.110 |
| 217 | 11011001 | 331 | d9 | 10.1.111 |

| | | | | |
|-----|----------|-----|----|-------------|
| 218 | 11011010 | 332 | da | 10.1.1000 |
| 219 | 11011011 | 333 | db | 10.1.1001 |
| 220 | 11011100 | 334 | dc | 10.10.0 |
| 221 | 11011101 | 335 | dd | 10.10.1 |
| 222 | 11011110 | 336 | de | 10.10.10 |
| 223 | 11011111 | 337 | df | 10.10.11 |
| 224 | 11100000 | 340 | e0 | 10.10.100 |
| 225 | 11100001 | 341 | e1 | 10.10.101 |
| 226 | 11100010 | 342 | e2 | 10.10.110 |
| 227 | 11100011 | 343 | e3 | 10.10.111 |
| 228 | 11100100 | 344 | e4 | 10.10.1000 |
| 229 | 11100101 | 345 | e5 | 10.10.1001 |
| 230 | 11100110 | 346 | e6 | 10.11.0 |
| 231 | 11100111 | 347 | e7 | 10.11.1 |
| 232 | 11101000 | 350 | e8 | 10.11.10 |
| 233 | 11101001 | 351 | e9 | 10.11.11 |
| 234 | 11101010 | 352 | ea | 10.11.100 |
| 235 | 11101011 | 353 | eb | 10.11.101 |
| 236 | 11101100 | 354 | ec | 10.11.110 |
| 237 | 11101101 | 355 | ed | 10.11.111 |
| 238 | 11101110 | 356 | ee | 10.11.1000 |
| 239 | 11101111 | 357 | ef | 10.11.1001 |
| 240 | 11110000 | 360 | f0 | 10.100.0 |
| 241 | 11110001 | 361 | f1 | 10.100.1 |
| 242 | 11110010 | 362 | f2 | 10.100.10 |
| 243 | 11110011 | 363 | f3 | 10.100.11 |
| 244 | 11110100 | 364 | f4 | 10.100.100 |
| 245 | 11110101 | 365 | f5 | 10.100.101 |
| 246 | 11110110 | 366 | f6 | 10.100.110 |
| 247 | 11110111 | 367 | f7 | 10.100.111 |
| 248 | 11111000 | 370 | f8 | 10.100.1000 |
| 249 | 11111001 | 371 | f9 | 10.100.1001 |
| 250 | 11111010 | 372 | fa | 10.101.0 |
| 251 | 11111011 | 373 | fb | 10.101.1 |
| 252 | 11111100 | 374 | fc | 10.101.10 |
| 253 | 11111101 | 375 | fd | 10.101.11 |
| 254 | 11111110 | 376 | fe | 10.101.100 |
| 255 | 11111111 | 377 | ff | 10.101.101 |

B Zeichensätze und Sondertasten

B.1 EBCDIC, ASCII, Roman8, IBM-PC

Die Zeichensätze sind in den Ein- und Ausgabegeräten (Terminal, Drucker) gespeicherte Tabellen, die die Zeichen in Zahlen und zurück umsetzen.

| dezimal | oktal | EBCDIC | ASCII-7 | Roman8 | IBM-PC |
|---------|-------|--------|---------|--------|-----------|
| 0 | 0 | nul | nul | nul | nul |
| 1 | 1 | soh | soh | soh | Grafik |
| 2 | 2 | stx | stx | stx | Grafik |
| 3 | 3 | etx | etx | etx | Grafik |
| 4 | 4 | pf | eot | eot | Grafik |
| 5 | 5 | ht | enq | enq | Grafik |
| 6 | 6 | lc | ack | ack | Grafik |
| 7 | 7 | del | bel | bel | bel |
| 8 | 10 | | bs | bs | Grafik |
| 9 | 11 | rlf | ht | ht | ht |
| 10 | 12 | smm | lf | lf | lf |
| 11 | 13 | vt | vt | vt | home |
| 12 | 14 | ff | ff | ff | ff |
| 13 | 15 | cr | cr | cr | cr |
| 14 | 16 | so | so | so | Grafik |
| 15 | 17 | si | si | si | Grafik |
| 16 | 20 | dle | dle | dle | Grafik |
| 17 | 21 | dc1 | dc1 | dc1 | Grafik |
| 18 | 22 | dc2 | dc2 | dc2 | Grafik |
| 19 | 23 | dc3 | dc3 | dc3 | Grafik |
| 20 | 24 | res | dc4 | dc4 | Grafik |
| 21 | 25 | nl | nak | nak | Grafik |
| 22 | 26 | bs | syn | syn | Grafik |
| 23 | 27 | il | etb | etb | Grafik |
| 24 | 30 | can | can | can | Grafik |
| 25 | 31 | em | em | em | Grafik |
| 26 | 32 | cc | sub | sub | Grafik |
| 27 | 33 | | esc | esc | Grafik |
| 28 | 34 | ifs | fs | fs | cur right |
| 29 | 35 | igs | gs | gs | cur left |
| 30 | 36 | irs | rs | rs | cur up |
| 31 | 37 | ius | us | us | cur down |
| 32 | 40 | ds | space | space | space |
| 33 | 41 | sos | ! | ! | ! |
| 34 | 42 | fs | " | " | " |

| | | | | | |
|----|-----|-------|----|----|----|
| 35 | 43 | | # | # | # |
| 36 | 44 | byp | \$ | \$ | \$ |
| 37 | 45 | lf | % | % | % |
| 38 | 46 | etb | & | & | & |
| 39 | 47 | esc | , | , | , |
| 40 | 50 | | (| (| (|
| 41 | 51 | |) |) |) |
| 42 | 52 | sm | * | * | * |
| 43 | 53 | | + | + | + |
| 44 | 54 | | , | , | , |
| 45 | 55 | enq | - | - | - |
| 46 | 56 | ack | . | . | . |
| 47 | 57 | bel | / | / | / |
| 48 | 60 | | 0 | 0 | 0 |
| 49 | 61 | | 1 | 1 | 1 |
| 50 | 62 | syn | 2 | 2 | 2 |
| 51 | 63 | | 3 | 3 | 3 |
| 52 | 64 | pn | 4 | 4 | 4 |
| 53 | 65 | rs | 5 | 5 | 5 |
| 54 | 66 | uc | 6 | 6 | 6 |
| 55 | 67 | eot | 7 | 7 | 7 |
| 56 | 70 | | 8 | 8 | 8 |
| 57 | 71 | | 9 | 9 | 9 |
| 58 | 72 | | : | : | : |
| 59 | 73 | | ; | ; | ; |
| 60 | 74 | dc4 | < | < | < |
| 61 | 75 | nak | = | = | = |
| 62 | 76 | | > | > | > |
| 63 | 77 | sub | ? | ? | ? |
| 64 | 100 | space | @ | @ | @ |
| 65 | 101 | | A | A | A |
| 66 | 102 | â | B | B | B |
| 67 | 103 | ä | C | C | C |
| 68 | 104 | à | D | D | D |
| 69 | 105 | á | E | E | E |
| 70 | 106 | ã | F | F | F |
| 71 | 107 | å | G | G | G |
| 72 | 110 | ç | H | H | H |
| 73 | 111 | ñ | I | I | I |
| 74 | 112 | [| J | J | J |
| 75 | 113 | . | K | K | K |
| 76 | 114 | < | L | L | L |
| 77 | 115 | (| M | M | M |
| 78 | 116 | + | N | N | N |
| 79 | 117 | ! | O | O | O |
| 80 | 120 | & | P | P | P |
| 81 | 121 | é | Q | Q | Q |

| | | | | | |
|-----|-----|----|-----|-----|--------|
| 82 | 122 | ê | R | R | R |
| 83 | 123 | ë | S | S | S |
| 84 | 124 | è | T | T | T |
| 85 | 125 | í | U | U | U |
| 86 | 126 | î | V | V | V |
| 87 | 127 | ï | W | W | W |
| 88 | 130 | ì | X | X | X |
| 89 | 131 | ß | Y | Y | Y |
| 90 | 132 |] | Z | Z | Z |
| 91 | 133 | \$ | [| [| [|
| 92 | 134 | * | \ | \ | \ |
| 93 | 135 |) |] |] |] |
| 94 | 136 | ; | ^ | ^ | ^ |
| 95 | 137 | ^ | - | - | - |
| 96 | 140 | - | ‘ | ‘ | ‘ |
| 97 | 141 | / | a | a | a |
| 98 | 142 | Â | b | b | b |
| 99 | 143 | Ä | c | c | c |
| 100 | 144 | À | d | d | d |
| 101 | 145 | Á | e | e | e |
| 102 | 146 | Ã | f | f | f |
| 103 | 147 | Å | g | g | g |
| 104 | 150 | Ç | h | h | h |
| 105 | 151 | Ñ | i | i | i |
| 106 | 152 | | j | j | j |
| 107 | 153 | , | k | k | k |
| 108 | 154 | % | l | l | l |
| 109 | 155 | - | m | m | m |
| 110 | 156 | > | n | n | n |
| 111 | 157 | ? | o | o | o |
| 112 | 160 | ø | p | p | p |
| 113 | 161 | É | q | q | q |
| 114 | 162 | Ê | r | r | r |
| 115 | 163 | Ë | s | s | s |
| 116 | 164 | È | t | t | t |
| 117 | 165 | Í | u | u | u |
| 118 | 166 | Î | v | v | v |
| 119 | 167 | Ï | w | w | w |
| 120 | 170 | Ì | x | x | x |
| 121 | 171 | ‘ | y | y | y |
| 122 | 172 | : | z | z | z |
| 123 | 173 | # | { | { | { |
| 124 | 174 | @ | | | |
| 125 | 175 | , | } | } | } |
| 126 | 176 | = | ~ | ~ | ~ |
| 127 | 177 | " | del | del | Grafik |

| | | | |
|-----|-----|----|--------|
| 128 | 200 | Ø | Ç |
| 129 | 201 | a | ü |
| 130 | 202 | b | é |
| 131 | 203 | c | â |
| 132 | 204 | d | ä |
| 133 | 205 | e | à |
| 134 | 206 | f | å |
| 135 | 207 | g | ç |
| 136 | 210 | h | ê |
| 137 | 211 | i | ë |
| 138 | 212 | << | è |
| 139 | 213 | >> | í |
| 140 | 214 | | î |
| 141 | 215 | ý | ì |
| 142 | 216 | | Ä |
| 143 | 217 | ± | Å |
| 144 | 220 | | É |
| 145 | 221 | j | œ |
| 146 | 222 | k | Æ |
| 147 | 223 | l | ô |
| 148 | 224 | m | ö |
| 149 | 225 | n | ò |
| 150 | 226 | o | û |
| 151 | 227 | p | ù |
| 152 | 230 | q | y |
| 153 | 231 | r | Ö |
| 154 | 232 | á | Ü |
| 155 | 233 | ó | |
| 156 | 234 | æ | £ |
| 157 | 235 | - | Yen |
| 158 | 236 | Æ | Pt |
| 159 | 237 | | f |
| 160 | 240 | μ | á |
| 161 | 241 | ~ | í |
| 162 | 242 | s | ó |
| 163 | 243 | t | ú |
| 164 | 244 | u | ñ |
| 165 | 245 | v | N |
| 166 | 246 | w | ä |
| 167 | 247 | x | o |
| 168 | 250 | y | ¿ |
| 169 | 251 | z | Grafik |
| 170 | 252 | í | Grafik |
| 171 | 253 | ¿ | 1/2 |
| 172 | 254 | | 1/4 |
| 173 | 255 | Ý | í |

| | | | | |
|-----|-----|-----|-----|--------|
| 174 | 256 | | Ü | << |
| 175 | 257 | | | >> |
| 176 | 260 | | | Grafik |
| 177 | 261 | £ | | Grafik |
| 178 | 262 | Yen | | Grafik |
| 179 | 263 | | ° | Grafik |
| 180 | 264 | f | Ç | Grafik |
| 181 | 265 | § | ç | Grafik |
| 182 | 266 | ¶ | Ñ | Grafik |
| 183 | 267 | | ñ | Grafik |
| 184 | 270 | | í | Grafik |
| 185 | 271 | | ¿ | Grafik |
| 186 | 272 | | | Grafik |
| 187 | 273 | | £ | Grafik |
| 188 | 274 | - | Yen | Grafik |
| 189 | 275 | | § | Grafik |
| 190 | 276 | | f | Grafik |
| 191 | 277 | = | | Grafik |
| 192 | 300 | { | â | Grafik |
| 193 | 301 | A | ê | Grafik |
| 194 | 302 | B | ô | Grafik |
| 195 | 303 | C | û | Grafik |
| 196 | 304 | D | á | Grafik |
| 197 | 305 | E | é | Grafik |
| 198 | 306 | F | ó | Grafik |
| 199 | 307 | G | ú | Grafik |
| 200 | 310 | H | à | Grafik |
| 201 | 311 | I | è | Grafik |
| 202 | 312 | | ò | Grafik |
| 203 | 313 | ô | ù | Grafik |
| 204 | 314 | ö | ä | Grafik |
| 205 | 315 | ò | ë | Grafik |
| 206 | 316 | ó | ö | Grafik |
| 207 | 317 | õ | ü | Grafik |
| 208 | 320 | } | Å | Grafik |
| 209 | 321 | J | î | Grafik |
| 210 | 322 | K | Ø | Grafik |
| 211 | 323 | L | Æ | Grafik |
| 212 | 324 | M | å | Grafik |
| 213 | 325 | N | í | Grafik |
| 214 | 326 | O | ø | Grafik |
| 215 | 327 | P | æ | Grafik |
| 216 | 330 | Q | Ä | Grafik |
| 217 | 331 | R | ì | Grafik |
| 218 | 332 | | Ö | Grafik |
| 219 | 333 | û | Ü | Grafik |

| | | | | |
|-----|-----|---|-------|--------|
| 220 | 334 | ü | É | Grafik |
| 221 | 335 | ù | í | Grafik |
| 222 | 336 | ú | ß | Grafik |
| 223 | 337 | y | Ô | Grafik |
| 224 | 340 | \ | Á | α |
| 225 | 341 | | Ã | β |
| 226 | 342 | S | ã | Γ |
| 227 | 343 | T | | π |
| 228 | 344 | U | | Σ |
| 229 | 345 | V | Í | σ |
| 230 | 346 | W | Ì | μ |
| 231 | 347 | X | Ó | τ |
| 232 | 350 | Y | Ò | Φ |
| 233 | 351 | Z | Õ | θ |
| 234 | 352 | | õ | Ω |
| 235 | 353 | Ö | Š | δ |
| 236 | 354 | Ö | š | ∞ |
| 237 | 355 | Ò | Ú | Ø |
| 238 | 356 | Ó | Y | € |
| 239 | 357 | Õ | y | ∩ |
| 240 | 360 | 0 | thorn | ≡ |
| 241 | 361 | 1 | Thorn | ± |
| 242 | 362 | 2 | | ≥ |
| 243 | 363 | 3 | | ≤ |
| 244 | 364 | 4 | | Haken |
| 245 | 365 | 5 | | Haken |
| 246 | 366 | 6 | - | ÷ |
| 247 | 367 | 7 | 1/4 | ≈ |
| 248 | 370 | 8 | 1/2 | ○ |
| 249 | 371 | 9 | á | • |
| 250 | 372 | | ó | . |
| 251 | 373 | Û | « | ✓ |
| 252 | 374 | Ü | □ | n |
| 253 | 375 | Ù | » | 2 |
| 254 | 376 | Ú | ± | □ |
| 255 | 377 | | | (FF) |

B.2 German-ASCII

Falls das Ein- oder Ausgabegerät einen deutschen 7-Bit-ASCII-Zeichensatz enthält, sind folgende Ersetzungen der amerikanischen Zeichen durch deutsche Sonderzeichen üblich:

| Nr. | US-Zeichen | US-ASCII | German ASCII |
|-----|------------|----------|--------------|
|-----|------------|----------|--------------|

| | | | |
|-----|----------------------------|---|---|
| 91 | linke eckige Klammer | [| Ä |
| 92 | Backslash | \ | Ö |
| 93 | rechte eckige Klammer |] | Ü |
| 123 | linke geschweifte Klammer | { | ä |
| 124 | senkrechter Strich | | ö |
| 125 | rechte geschweifte Klammer | } | ü |
| 126 | Tilde | ~ | ß |

Achtung: Der IBM-PC und Ausgabegeräte von Hewlett-Packard verwenden keinen 7-Bit-ASCII-Zeichensatz, sondern eigene 8-Bit-Zeichensätze, die die Sonderzeichen unter Nummern höher 127 enthalten, siehe vorhergehende Tabelle.

B.3 ASCII-Steuerzeichen

Die Steuerzeichen der Zeichensätze dienen der Übermittlung von Befehlen und Informationen an das empfangende Gerät und nicht der Ausgabe eines sicht- oder druckbaren Zeichens. Die Ausgabegeräte kennen in der Regel jedoch einen Modus (transparent, Monitor, Display Functions), in der die Steuerzeichen nicht ausgeführt, sondern angezeigt werden. Die meisten Steuerzeichen belegen keine eigene Taste auf der Tastatur, sondern werden als Kombination aus der control-Taste und einer Zeichentaste eingegeben. In C/C++ lässt sich jedes Zeichen durch seine oktale Nummer in der Form \123 oder durch seine hexadezimale Nummer in der Form \x53 eingeben (hier das S).

| dezimal | C-Konst. | ASCII | Bedeutung | Tasten |
|---------|----------|-------|------------------------|-------------------|
| 0 | \x00 | nul | ASCII-Null | control @ |
| 1 | | soh | Start of heading | control a |
| 2 | | stx | Start of text | control b |
| 3 | | etx | End of text | control c |
| 4 | | eot | End of transmission | control d |
| 5 | | enq | Enquiry | control e |
| 6 | | ack | Acknowledge | control f |
| 7 | \a | bel | Bell | control g |
| 8 | \b | bs | Backspace | control h, BS |
| 9 | \t | ht | Horizontal tab | control i, TAB |
| 10 | \n | lf | Line feed | control j, LF |
| 11 | \v | vt | Vertical tab | control k |
| 12 | \f | ff | Form feed | control l |
| 13 | \r | cr | Carriage return | control m, RETURN |
| 14 | | so | Shift out | control n |
| 15 | | si | Shift in | control o |
| 16 | | dle | Data link escape | control p |
| 17 | | dc1 | Device control 1, xon | control q |
| 18 | | dc2 | Device control 2, tape | control r |
| 19 | | dc3 | Device control 3, xoff | control s |

| | | | | |
|-----|------|-----|------------------------|----------------|
| 20 | | dc4 | Device control 4, tape | control t |
| 21 | | nak | Negative acknowledge | control u |
| 22 | | syn | Synchronous idle | control v |
| 23 | | etb | End transmission block | control w |
| 24 | | can | Cancel | control x |
| 25 | | em | End of medium | control y |
| 26 | | sub | Substitute | control z |
| 27 | \x1b | esc | Escape | control [, ESC |
| 28 | | fs | File separator | control \ |
| 29 | | gs | Group separator | control] |
| 30 | | rs | Record separator | control ^ |
| 31 | | us | Unit separator | control _ |
| 127 | | del | Delete | DEL, RUBOUT |

B.4 Latin-1 (ISO 8859-1)

Die internationale Norm ISO 8859 beschreibt gegenwärtig zehn Zeichensätze, die jedes Zeichen durch jeweils ein Byte darstellen. Jeder Zeichensatz umfaßt also maximal 256 druckbare Zeichen und Steuerzeichen. Der erste – Latin-1 genannt – ist für west- und mitteleuropäische Sprachen – darunter Deutsch – vorgesehen. Latin-2 deckt Mittel- und Osteuropa ab, soweit das lateinische Alphabet verwendet wird. Wer einen polnisch-deutschen Text schreiben will, braucht Latin 2. Die deutschen Sonderzeichen liegen in Latin 1 bis 6 an denselben Stellen. Weiteres siehe in der ISO-Norm und im RFC 1345 *Character Mnemonics and Character Sets* vom Juni 1992. Auch <http://wwwbs.cs.tu-berlin.de/~czyborra/charsets/> hilft weiter.

Die erste Hälfte (0 – 127) aller Latin-Zeichensätze stimmt mit US-ASCII überein, die zweite mit keinem der anderen Zeichensätze. Zu jedem Zeichen gehört eine standardisierte verbale Bezeichnung. Einige Zeichen wie das isländische Thorn oder das Cent-Zeichen konnten hier mit LaTeX nicht dargestellt werden.

| dezimal | oktal | hex | Zeichen | Bezeichnung |
|---------|-------|-----|---------|---------------------------|
| 000 | 000 | 00 | nu | Null (nul) |
| 001 | 001 | 01 | sh | Start of heading (soh) |
| 002 | 002 | 02 | sx | Start of text (stx) |
| 003 | 003 | 03 | ex | End of text (etx) |
| 004 | 004 | 04 | et | End of transmission (eot) |
| 005 | 005 | 05 | eq | Enquiry (enq) |
| 006 | 006 | 06 | ak | Acknowledge (ack) |
| 007 | 007 | 07 | bl | Bell (bel) |
| 008 | 010 | 08 | bs | Backspace (bs) |
| 009 | 011 | 09 | ht | Character tabulation (ht) |
| 010 | 012 | 0a | lf | Line feed (lf) |
| 011 | 013 | 0b | vt | Line tabulation (vt) |

| | | | | |
|-----|-----|----|----|---------------------------------|
| 012 | 014 | 0c | ff | Form feed (ff) |
| 013 | 015 | 0d | cr | Carriage return (cr) |
| 014 | 016 | 0e | so | Shift out (so) |
| 015 | 017 | 0f | si | Shift in (si) |
| 016 | 020 | 10 | dl | Datalink escape (dle) |
| 017 | 021 | 11 | d1 | Device control one (dc1) |
| 018 | 022 | 12 | d2 | Device control two (dc2) |
| 019 | 023 | 13 | d3 | Device control three (dc3) |
| 020 | 024 | 14 | d4 | Device control four (dc4) |
| 021 | 025 | 15 | nk | Negative acknowledge (nak) |
| 022 | 026 | 16 | sy | Synchronous idle (syn) |
| 023 | 027 | 17 | eb | End of transmission block (etb) |
| 024 | 030 | 18 | cn | Cancel (can) |
| 025 | 031 | 19 | em | End of medium (em) |
| 026 | 032 | 1a | sb | Substitute (sub) |
| 027 | 033 | 1b | ec | Escape (esc) |
| 028 | 034 | 1c | fs | File separator (is4) |
| 029 | 035 | 1d | gs | Group separator (is3) |
| 030 | 036 | 1e | rs | Record separator (is2) |
| 031 | 037 | 1f | us | Unit separator (is1) |
| 032 | 040 | 20 | sp | Space |
| 033 | 041 | 21 | ! | Exclamation mark |
| 034 | 042 | 22 | " | Quotation mark |
| 035 | 043 | 23 | # | Number sign |
| 036 | 044 | 24 | \$ | Dollar sign |
| 037 | 045 | 25 | % | Percent sign |
| 038 | 046 | 26 | & | Ampersand |
| 039 | 047 | 27 | , | Apostrophe |
| 040 | 050 | 28 | (| Left parenthesis |
| 041 | 051 | 29 |) | Right parenthesis |
| 042 | 052 | 2a | * | Asterisk |
| 043 | 053 | 2b | + | Plus sign |
| 044 | 054 | 2c | , | Comma |
| 045 | 055 | 2d | - | Hyphen-Minus |
| 046 | 056 | 2e | . | Full stop |
| 047 | 057 | 2f | / | Solidus |
| 048 | 060 | 30 | 0 | Digit zero |
| 049 | 061 | 31 | 1 | Digit one |
| 050 | 062 | 32 | 2 | Digit two |
| 051 | 063 | 33 | 3 | Digit three |
| 052 | 064 | 34 | 4 | Digit four |
| 053 | 065 | 35 | 5 | Digit five |
| 054 | 066 | 36 | 6 | Digit six |
| 055 | 067 | 37 | 7 | Digit seven |
| 056 | 070 | 38 | 8 | Digit eight |
| 057 | 071 | 39 | 9 | Digit nine |
| 058 | 072 | 3a | : | Colon |

| | | | | |
|-----|-----|----|---|------------------------|
| 059 | 073 | 3b | ; | Semicolon |
| 060 | 074 | 3c | < | Less-than sign |
| 061 | 075 | 3d | = | Equals sign |
| 062 | 076 | 3e | > | Greater-than sign |
| 063 | 077 | 3f | ? | Question mark |
| 064 | 100 | 40 | @ | Commercial at |
| 065 | 101 | 41 | A | Latin capital letter a |
| 066 | 102 | 42 | B | Latin capital letter b |
| 067 | 103 | 43 | C | Latin capital letter c |
| 068 | 104 | 44 | D | Latin capital letter d |
| 069 | 105 | 45 | E | Latin capital letter e |
| 070 | 106 | 46 | F | Latin capital letter f |
| 071 | 107 | 47 | G | Latin capital letter g |
| 072 | 110 | 48 | H | Latin capital letter h |
| 073 | 111 | 49 | I | Latin capital letter i |
| 074 | 112 | 4a | J | Latin capital letter j |
| 075 | 113 | 4b | K | Latin capital letter k |
| 076 | 114 | 4c | L | Latin capital letter l |
| 077 | 115 | 4d | M | Latin capital letter m |
| 078 | 116 | 4e | N | Latin capital letter n |
| 079 | 117 | 4f | O | Latin capital letter o |
| 080 | 120 | 50 | P | Latin capital letter p |
| 081 | 121 | 51 | Q | Latin capital letter q |
| 082 | 122 | 52 | R | Latin capital letter r |
| 083 | 123 | 53 | S | Latin capital letter s |
| 084 | 124 | 54 | T | Latin capital letter t |
| 085 | 125 | 55 | U | Latin capital letter u |
| 086 | 126 | 56 | V | Latin capital letter v |
| 087 | 127 | 57 | W | Latin capital letter w |
| 088 | 130 | 58 | X | Latin capital letter x |
| 089 | 131 | 59 | Y | Latin capital letter y |
| 090 | 132 | 5a | Z | Latin capital letter z |
| 091 | 133 | 5b | [| Left square bracket |
| 092 | 134 | 5c | \ | Reverse solidus |
| 093 | 135 | 5d |] | Right square bracket |
| 094 | 136 | 5e | ^ | Circumflex accent |
| 095 | 137 | 5f | – | Low line |
| 096 | 140 | 60 | ‘ | Grave accent |
| 097 | 141 | 61 | a | Latin small letter a |
| 098 | 142 | 62 | b | Latin small letter b |
| 099 | 143 | 63 | c | Latin small letter c |
| 100 | 144 | 64 | d | Latin small letter d |
| 101 | 145 | 65 | e | Latin small letter e |
| 102 | 146 | 66 | f | Latin small letter f |
| 103 | 147 | 67 | g | Latin small letter g |
| 104 | 150 | 68 | h | Latin small letter h |
| 105 | 151 | 69 | i | Latin small letter i |

| | | | | |
|-----|-----|----|----|---|
| 106 | 152 | 6a | j | Latin small letter j |
| 107 | 153 | 6b | k | Latin small letter k |
| 108 | 154 | 6c | l | Latin small letter l |
| 109 | 155 | 6d | m | Latin small letter m |
| 110 | 156 | 6e | n | Latin small letter n |
| 111 | 157 | 6f | o | Latin small letter o |
| 112 | 160 | 70 | p | Latin small letter p |
| 113 | 161 | 71 | q | Latin small letter q |
| 114 | 162 | 72 | r | Latin small letter r |
| 115 | 163 | 73 | s | Latin small letter s |
| 116 | 164 | 74 | t | Latin small letter t |
| 117 | 165 | 75 | u | Latin small letter u |
| 118 | 166 | 76 | v | Latin small letter v |
| 119 | 167 | 77 | w | Latin small letter w |
| 120 | 170 | 78 | x | Latin small letter x |
| 121 | 171 | 79 | y | Latin small letter y |
| 122 | 172 | 7a | z | Latin small letter z |
| 123 | 173 | 7b | { | Left curly bracket |
| 124 | 174 | 7c | | Vertical line |
| 125 | 175 | 7d | } | Right curly bracket |
| 126 | 176 | 7e | ~ | Tilde |
| 127 | 177 | 7f | dt | Delete (del) |
| 128 | 200 | 80 | pa | Padding character (pad) |
| 129 | 201 | 81 | ho | High octet preset (hop) |
| 130 | 202 | 82 | bh | Break permitted here (bph) |
| 131 | 203 | 83 | nh | No break here (nbh) |
| 132 | 204 | 84 | in | Index (ind) |
| 133 | 205 | 85 | nl | Next line (nel) |
| 134 | 206 | 86 | sa | Start of selected area (ssa) |
| 135 | 207 | 87 | es | End of selected area (esa) |
| 136 | 210 | 88 | hs | Character tabulation set (hts) |
| 137 | 211 | 89 | hj | Character tabulation with justification (htj) |
| 138 | 212 | 8a | vs | Line tabulation set (vts) |
| 139 | 213 | 8b | pd | Partial line forward (pld) |
| 140 | 214 | 8c | pu | Partial line backward (plu) |
| 141 | 215 | 8d | ri | Reverse line feed (ri) |
| 142 | 216 | 8e | s2 | Single-shift two (ss2) |
| 143 | 217 | 8f | s3 | Single-shift three (ss3) |
| 144 | 220 | 90 | dc | Device control string (dcs) |
| 145 | 221 | 91 | p1 | Private use one (pu1) |
| 146 | 222 | 92 | p2 | Private use two (pu2) |
| 147 | 223 | 93 | ts | Set transmit state (sts) |
| 148 | 224 | 94 | cc | Cancel character (cch) |
| 149 | 225 | 95 | mw | Message waiting (mw) |
| 150 | 226 | 96 | sg | Start of guarded area (spa) |
| 151 | 227 | 97 | eg | End of guarded area (epa) |
| 152 | 230 | 98 | ss | Start of string (sos) |

| | | | | |
|-----|-----|----|----|--|
| 153 | 231 | 99 | gc | Single graphic character introducer (sgci) |
| 154 | 232 | 9a | sc | Single character introducer (sci) |
| 155 | 233 | 9b | ci | Control sequence introducer (csi) |
| 156 | 234 | 9c | st | String terminator (st) |
| 157 | 235 | 9d | oc | Operating system command (osc) |
| 158 | 236 | 9e | pm | Privacy message (pm) |
| 159 | 237 | 9f | ac | Application program command (apc) |
| 160 | 240 | a0 | ns | No-break space |
| 161 | 241 | a1 | ¡ | Inverted exclamation mark |
| 162 | 242 | a2 | ¢ | Cent sign |
| 163 | 243 | a3 | £ | Pound sign |
| 164 | 244 | a4 | ¤ | Currency sign (künftig Euro?) |
| 165 | 245 | a5 | ¥ | Yen sign |
| 166 | 246 | a6 | ¤ | Broken bar |
| 167 | 247 | a7 | ¤ | Section sign |
| 168 | 250 | a8 | ¤ | Diaresis |
| 169 | 251 | a9 | © | Copyright sign |
| 170 | 252 | aa | ª | Feminine ordinal indicator |
| 171 | 253 | ab | « | Left-pointing double angle quotation mark |
| 172 | 254 | ac | ¬ | Not sign |
| 173 | 255 | ad | - | Soft hyphen |
| 174 | 256 | ae | ® | Registered sign |
| 175 | 257 | af | ‐ | Overline |
| 176 | 260 | b0 | ° | Degree sign |
| 177 | 261 | b1 | ± | Plus-minus sign |
| 178 | 262 | b2 | ² | Superscript two |
| 179 | 263 | b3 | ³ | Superscript three |
| 180 | 264 | b4 | ‘ | Acute accent |
| 181 | 265 | b5 | µ | Micro sign |
| 182 | 266 | b6 | ¶ | Pilcrow sign |
| 183 | 267 | b7 | · | Middle dot |
| 184 | 270 | b8 | ¸ | Cedilla |
| 185 | 271 | b9 | ¹ | Superscript one |
| 186 | 272 | ba | º | Masculine ordinal indicator |
| 187 | 273 | bb | » | Right-pointing double angle quotation mark |
| 188 | 274 | bc | ¼ | Vulgar fraction one quarter |
| 189 | 275 | bd | ½ | Vulgar fraction one half |
| 190 | 276 | be | ¾ | Vulgar fraction three quarters |
| 191 | 277 | bf | ¿ | Inverted question mark |
| 192 | 300 | c0 | À | Latin capital letter a with grave |
| 193 | 301 | c1 | Á | Latin capital letter a with acute |
| 194 | 302 | c2 | Â | Latin capital letter a with circumflex |
| 195 | 303 | c3 | Ã | Latin capital letter a with tilde |
| 196 | 304 | c4 | Ä | Latin capital letter a with diaresis |
| 197 | 305 | c5 | Å | Latin capital letter a with ring above |
| 198 | 306 | c6 | Æ | Latin capital letter ae |

| | | | | |
|-----|-----|----|---|--|
| 199 | 307 | c7 | ç | Latin capital letter c with cedilla |
| 200 | 310 | c8 | È | Latin capital letter e with grave |
| 201 | 311 | c9 | É | Latin capital letter e with acute |
| 202 | 312 | ca | Ê | Latin capital letter e with circumflex |
| 203 | 313 | cb | Ë | Latin capital letter e with diaresis |
| 204 | 314 | cc | Ì | Latin capital letter i with grave |
| 205 | 315 | cd | Í | Latin capital letter i with acute |
| 206 | 316 | ce | Î | Latin capital letter i with circumflex |
| 207 | 317 | cf | Ï | Latin capital letter i with diaresis |
| 208 | 320 | d0 | | Latin capital letter eth (Icelandic) |
| 209 | 321 | d1 | Ñ | Latin capital letter n with tilde |
| 210 | 322 | d2 | Ò | Latin capital letter o with grave |
| 211 | 323 | d3 | Ó | Latin capital letter o with acute |
| 212 | 324 | d4 | Ô | Latin capital letter o with circumflex |
| 213 | 325 | d5 | Õ | Latin capital letter o with tilde |
| 214 | 326 | d6 | Ö | Latin capital letter o with diaresis |
| 215 | 327 | d7 | × | Multiplication sign |
| 216 | 330 | d8 | Ø | Latin capital letter o with stroke |
| 217 | 331 | d9 | Ù | Latin capital letter u with grave |
| 218 | 332 | da | Ú | Latin capital letter u with acute |
| 219 | 333 | db | Û | Latin capital letter u with circumflex |
| 220 | 334 | dc | Ü | Latin capital letter u with diaresis |
| 221 | 335 | dd | Ý | Latin capital letter y with acute |
| 222 | 336 | de | | Latin capital letter thorn (Icelandic) |
| 223 | 337 | df | ß | Latin small letter sharp s (German) |
| 224 | 340 | e0 | à | Latin small letter a with grave |
| 225 | 341 | e1 | á | Latin small letter a with acute |
| 226 | 342 | e2 | â | Latin small letter a with circumflex |
| 227 | 343 | e3 | ã | Latin small letter a with tilde |
| 228 | 344 | e4 | ä | Latin small letter a with diaresis |
| 229 | 345 | e5 | å | Latin small letter a with ring above |
| 230 | 346 | e6 | æ | Latin small letter ae |
| 231 | 347 | e7 | ç | Latin small letter c with cedilla |
| 232 | 350 | e8 | è | Latin small letter e with grave |
| 233 | 351 | e9 | é | Latin small letter e with acute |
| 234 | 352 | ea | ê | Latin small letter e with circumflex |
| 235 | 353 | eb | ë | Latin small letter e with diaresis |
| 236 | 354 | ec | ì | Latin small letter i with grave |
| 237 | 355 | ed | í | Latin small letter i with acute |
| 238 | 356 | ee | î | Latin small letter i with circumflex |
| 239 | 357 | ef | ï | Latin small letter i with diaresis |
| 240 | 360 | f0 | | Latin small letter eth (Icelandic) |
| 241 | 361 | f1 | ñ | Latin small letter n with tilde |
| 242 | 362 | f2 | ò | Latin small letter o with grave |
| 243 | 363 | f3 | ó | Latin small letter o with acute |

| | | | | |
|-----|-----|----|---|--------------------------------------|
| 244 | 364 | f4 | ô | Latin small letter o with circumflex |
| 245 | 365 | f5 | õ | Latin small letter o with tilde |
| 246 | 366 | f6 | ö | Latin small letter o with diaresis |
| 247 | 367 | f7 | ÷ | Division sign |
| 248 | 370 | f8 | ø | Latin small letter o with stroke |
| 249 | 371 | f9 | ù | Latin small letter u with grave |
| 250 | 372 | fa | ú | Latin small letter u with acute |
| 251 | 373 | fb | û | Latin small letter u with circumflex |
| 252 | 374 | fc | ü | Latin small letter u with diaresis |
| 253 | 375 | fd | ý | Latin small letter y with acute |
| 254 | 376 | fe | | Latin small letter thorn (Icelandic) |
| 255 | 377 | ff | ÿ | Latin small letter y with diaresis |

B.5 Latin-2 (ISO 8859-2)

Der Zeichensatz Latin-2 deckt folgende Sprachen ab: Albanisch, Bosnisch, Deutsch, Englisch, Finnisch, Irisch, Kroatisch, Polnisch, Rumänisch, Serbisch (in lateinischer Transskription), Serbokroatisch, Slowakisch, Slowenisch, Sorbisch, Tschechisch und Ungarisch. Samisch wird in Latin-9 berücksichtigt. Auf:

<http://sizif.mf.uni-lj.si/linux/cee/iso8859-2.html>

finden sich Einzelheiten und weitere URLs. Hier nur die Zeichen, die von Latin-1 abweichen:

| dezimal | oktal | hex | Zeichen | Bezeichnung |
|---------|-------|-----|---------|---------------------------------------|
| 161 | 241 | a1 | | Latin capital letter a with ogonek |
| 162 | 242 | a2 | | Breve |
| 163 | 243 | a3 | Ł | Latin capital letter l with stroke |
| 165 | 245 | a5 | Ł | Latin capital letter l with caron |
| 166 | 246 | a6 | Ś | Latin capital letter s with acute |
| 169 | 251 | a9 | Ś | Latin capital letter s with caron |
| 170 | 252 | aa | Ş | Latin capital letter s with cedilla |
| 171 | 253 | ab | Ṫ | Latin capital letter t with caron |
| 172 | 254 | ac | Ž | Latin capital letter z with acute |
| 174 | 256 | ae | Ž | Latin capital letter z with caron |
| 175 | 257 | af | Ž | Latin capital letter z with dot above |
| 177 | 261 | b1 | | Latin small letter a with ogonek |
| 178 | 262 | b2 | | Ogonek (Schwänzchen) |
| 179 | 263 | b3 | ł | Latin small letter l with stroke |
| 181 | 265 | b5 | | Latin small letter l with caron |
| 182 | 266 | b6 | | Latin small letter s with acute |
| 183 | 267 | b7 | | Caron |
| 185 | 271 | b9 | | Latin small letter s with caron |
| 186 | 272 | ba | | Latin small letter s with cedilla |

| | | | |
|-----|-----|----|--|
| 187 | 273 | bb | Latin small letter t with caron |
| 188 | 274 | bc | Latin small letter z with acute |
| 189 | 275 | bd | Double acute accent |
| 190 | 276 | be | Latin small letter z with caron |
| 191 | 277 | bf | Latin small letter z with dot above |
| 192 | 300 | c0 | Latin capital letter r with acute |
| 195 | 303 | c3 | Latin capital letter a with breve |
| 197 | 305 | c5 | Latin capital letter l with acute |
| 198 | 306 | c6 | Latin capital letter c with acute |
| 200 | 310 | c8 | Latin capital letter c with caron |
| 202 | 312 | ca | Latin capital letter e with ogonek |
| 204 | 314 | cc | Latin capital letter e with caron |
| 207 | 317 | cf | Latin capital letter d with caron |
| 208 | 320 | d0 | Latin capital letter d with stroke |
| 209 | 321 | d1 | Latin capital letter n with acute |
| 210 | 322 | d2 | Latin capital letter n with caron |
| 213 | 325 | d5 | Latin capital letter o with double acute |
| 216 | 330 | d8 | Latin capital letter r with caron |
| 217 | 331 | d9 | Latin capital letter u with ring above |
| 219 | 333 | db | Latin capital letter u with double acute |
| 222 | 336 | de | Latin capital letter t with cedilla |
| 224 | 340 | e0 | Latin small letter r with acute |
| 227 | 343 | e3 | Latin small letter a with breve |
| 229 | 345 | e5 | Latin small letter l with acute |
| 230 | 346 | e6 | Latin small letter c with acute |
| 232 | 350 | e8 | Latin small letter c with caron |
| 234 | 352 | ea | Latin small letter e with ogonek |
| 236 | 354 | ec | Latin small letter e with caron |
| 239 | 357 | ef | Latin small letter d with caron |
| 240 | 360 | f0 | Latin small letter d with stroke |
| 241 | 361 | f1 | Latin small letter n with acute |
| 242 | 362 | f2 | Latin small letter n with caron |
| 245 | 365 | f5 | Latin small letter o with double acute |
| 248 | 370 | f8 | Latin small letter r with caron |
| 249 | 371 | f9 | Latin small letter u with ring above |
| 251 | 373 | fb | Latin small letter u with double acute |
| 254 | 376 | fe | Latin small letter t with cedilla |
| 255 | 377 | ff | Dot above |

B.6 HTML-Entities

HTML-Entities sind eine Ersatzschreibweise für Zeichen, die nicht direkt in HTML-Text eingegeben werden können. Zu diesen Zeichen gehören:

- Sonderzeichen außerhalb des US-ASCII-Zeichensatzes (Umlaute),
- Zeichen, die eine besondere Bedeutung in HTML haben (&, <),

- mathematische und andere Symbole (\pm , \circledcirc).

Für den Ersatz gibt es zwei Möglichkeiten:

- die dezimale oder hexadezimale Nummer des Zeichens im Zeichensatz,
- eine Umschreibung mit ASCII-Zeichen.

Soweit die Zeichen im Latin-1-Zeichensatz enthalten sind, können die dort angegebenen Nummern verwendet werden. Die vollständige Tabelle nimmt man am einfachsten der HTML-Spezifikation. Hier nur die häufigsten Zeichen:

| dezimal | hex | char ent | Zeichen | Bezeichnung |
|---------|--------|----------|---------|--|
| & | & | & | & | ampersand |
| < | L | < | < | less-than sign |
| > | N | > | > | greater-than sign |
| | | | | non-breaking space |
| ¡ | ¡ | ¡ | ¡ | inverted exclamation mark |
| £ | £ | £ | £ | pound sign |
| © | © | © | © | copyright sign |
| « | « | « | « | left pointing guillemet |
| ­ | ­ | ­ | ‐ | soft or discretionary hyphen |
| ® | ® | ® | ® | registered sign |
| ° | ° | ° | ° | degree sign |
| ± | ± | ± | ± | plus-minus sign |
| ² | ² | ² | ² | superscript two |
| ³ | ³ | ³ | ³ | superscript three |
| µ | µ | µ | µ | micro sign |
| » | » | » | » | right pointing guillemet |
| ½ | ½ | ½ | 1/2 | fraction one half |
| À | À | À | À | latin capital letter A with grave |
| Á | Á | Á | Á | latin capital letter A with acute |
| Â | Â | Â | Â | latin capital letter A with circumflex |
| Ã | Ã | Ã | Ã | latin capital letter A with tilde |
| Ä | Ä | Ä | Ä | latin capital letter A with diaresis |
| Å | Å | Å | Å | latin capital letter A with ring above |
| Æ | Æ | Æ | Æ | latin capital ligature AE |
| Ç | Ç | Ç | Ç | latin capital letter C with cedilla |
| Ñ | Ñ | Ñ | Ñ | latin capital letter N with tilde |
| Ø | Ø | Ø | Ø | latin capital letter O with stroke |
| ß | ß | ß | ß | latin small letter sharp s |
| ë | ë | ë | ë | latin small letter e with diaresis |
| ñ | ð | ñ | ñ | latin small letter n with tilde |

B.7 Sondertasten

Computertastaturen weisen im Vergleich zu den Tastaturen herkömmlicher Schreibmaschinen einige Tasten zusätzlich auf – mit besonderen Bedeutungen. Obwohl die PC-Tastatur (MF-2) weit verbreitet ist, gibt es eine Vielzahl abweichender Tastaturen. Die Wirkung, die von einer Taste ausgelöst wird, hängt in den meisten Fällen von der Software ab, lässt sich daher nicht allgemein angeben und kann von Programm zu Programm variieren. Typische Beispiele sind die Funktionstasten, aber auch fast alle anderen Tasten lassen sich umprogrammieren. In der folgenden Tabelle werden die wichtigsten Sondertasten aufgeführt:

| | DÜZ | |
|----------------|------------------------------|---|
| ACK | | Datenübertragung zeilenweise |
| AlphaLock | | Acknowledge wie Caps Lock |
| Alt | Alt | Alternate |
| AltGr | AltGr | Alternate graphic(s) |
| BackTab | | |
| BS, Backspace | Rücktaste | einen Schritt zurück |
| BEL | | Glocke, ASCII-Nr. 7 |
| Break | Untbr | Signal SIGINT, Signal Nr. 2 |
| CAN | | Cancel |
| Caps Lock | Feststelltaste | Umschaltung feststellen |
| CBT | | Cursor back tab |
| CE, ClearEntry | | |
| CharDel | | Lösche Zeichen |
| CharInsert | | Füge Zeichen vor Cursor ein |
| ClearSpace | | |
| CR | | Carriage return, Wagenrücklauf, ASCII-Nr. 13 |
| Ctrl | Strg | Control, Steuerung |
| CUB | | Cursor back |
| CUD | | Cursor down |
| CUF | | Cursor forward |
| CUU | | Cursor up |
| DCH | | Delete character |
| DC1 | | Device control 1, ASCII-Nr. 17 |
| DC2 | | Device control 2, ASCII-Nr. 18 |
| DC3 | | Device control 3, ASCII-Nr. 19 |
| DC4 | | Device control 4, ASCII-Nr. 20 |
| Dead Keys | Tod-Tasten, Akzent-Tasten | T. für diakritische Zeichen, Akzente <i>ohne</i> Zeichenvorschub |
| DEL, Delete | Entf | Zeichen entfernen, löschen |
| DL | | Delete line |
| DLE | | Data link enable |
| Down | Pfeil abwärts | Cursor abwärts |
| EM | | End of media |

| | | |
|-------------|---------------|--|
| End | Ende | Cursor zum Seitenende |
| ENQ | | Enquiry |
| Enter | Zeilenwechsel | Eingabe vollziehen |
| EOT | | End of transmission |
| Esc | Escape | Escape, Fluchtsymbol, ASCII-Nr. 27 |
| ETB | | End of transaction block |
| ETX | | End of text |
| ExtChar | | |
| F1 | F1 | Funktionstaste 1 usw. |
| FF | | Form feed, Blattvorschub, ASCII-Nr. 12 |
| Funct | | ähnlich wie Ctrl |
| Home | Pos1 | Cursor zum Seitenanfang |
| HT | | Horizontal tab |
| INS, Insert | Einfg | Zeichen vor Cursor einfügen |
| IS1 | | Information separator 1 |
| IS2 | | Information separator 2 |
| IS3 | | Information separator 3 |
| IS4 | | Information separator 4 |
| Left | Pfeil links | Cursor nach links |
| LF | | Line feed, ASCII-Nr. 10 |
| LineDel | | Lösche Zeile |
| LineErase | | Lösche Zeile ab Cursor |
| LineFeed | | wie Down |
| LineIns | | Füge Zeile oberhalb Cursor ein |
| LocEsc | | Local Escape |
| NAK | | Not acknowledge |
| NoScroll | | Hält Bildschirm an |
| NumLock | Num | Number lock key |
| Page | | Nächste Seite des Speichers |
| Page Down | Bild abwärts | Nächste Seite des Speichers |
| PageErase | | Seite löschen |
| Page Up | Bild aufwärts | Vorige Seite des Speichers |
| Pause | Pause | Pause |
| PKF | | Program Function Key |
| PrevWin | | Previous window |
| PrintScreen | Druck | Hardcopy des Bildschirms |
| Reset | | Setzt Terminal zurück |
| Return | Zeilenwechsel | Zeilenwechsel, Eingabe vollziehen |
| Right | Pfeil rechts | Cursor nach rechts |
| Rubout | | Zeichen löschen, wie DEL |
| ScrollLock | Rollen | Hält Bildschirm an |
| Send | | Sende Seite zum Computer |
| Setup | | Zeigt Konfiguration an |
| Shift | Umschaltung | Umschaltung groß-klein |
| Space | Leertaste | ASCII-Nr. 32, Leerschritt |
| SOH | | Start of header |
| SUB | | Substitute character, ASCII-Nr. 26 |

| | | |
|-------|----------------|--------------------------------|
| SYN | | Synch idle |
| SysRq | S-Abf | System request, System-Anfrage |
| Tab | Tab | (Horizontal-)Tabulator |
| Up | Pfeil aufwärts | Cursor nach oben |

Daneben finden sich auf den Tastaturen einzelner Hersteller noch Tasten mit angebissenen Äpfeln, fliegenden Fenstern und dergleichen.

C Typografische Maße

C.1 Papierformate

In der EDV sind folgende Papierformate gebräuchlich (Ein Zoll (inch) sind 25,4 mm oder 72 Punkte):

- **DIN A3** Blattgröße 297 mm x 420 mm entsprechend 842 p x 1190 p.
- **DIN A4** Blattgröße 210 mm x 297 mm entsprechend 595 p x 842 p, näherungsweise 8 Zoll x 12 Zoll.
- **Briefumschlag DIN lang** 110 mm x 220 mm
- **Tabellierpapier schmal** Blattgröße einschließlich Lochrand 240 mm x 305 mm, ohne Lochrand 210 mm x 305 mm, also annähernd DIN A4. 305 mm sind 12 Zoll.
- **Tabellierpapier breit** Blattgröße einschließlich Lochrand 375 mm x 305 mm.

Bei 10 Zeichen/Zoll faßt die Zeile 132 Zeichen, bei 12 Zeichen/Zoll 158 Zeichen, bei 15 Zeichen/Zoll 198 Zeichen.

- **Executive** amerikanisch, Blattgröße 7.25 Zoll x 10.5 Zoll (184,2 mm x 266,7 mm) entsprechend 540 p x 720 p.
- **Ledger** amerikanisch, Blattgröße 17 Zoll x 11 Zoll (431,8 mm x 279,4 mm) entsprechend 1224 p x 792 p, Querformat.
- **Legal** amerikanisch, Blattgröße 8.5 Zoll x 14 Zoll (215,9 mm x 355,6 mm) entsprechend 612 p x 1008 p.
- **Letter** amerikanisch, Blattgröße 8.5 Zoll x 11 Zoll (215,9 mm x 279,4 mm) entsprechend 612 p x 792 p, Schreibmaschinenpapier.
- **Tabloid** amerikanisch, Blattgröße 11 Zoll x 17 Zoll (279,4 mm x 431,8 mm) entsprechend 792 p x 1224 p.

Es ist zwischen der Blattgröße, der Größe des adressierbaren Bereichs (logische Seite) und der Größe des beschreibbaren Bereichs zu unterscheiden. Näheres beispielsweise im *HP PCL 5 Printer Language Technical Reference Manual* (das leider nicht zum Lieferumfang der HP Laserdrucker gehört, für die System-Manager aber äußerst wichtig ist).

C.2 Schriftgrößen

Bei den Schriftgrößen oder -graden finden sich mehrere Maßsysteme. In Mitteleuropa ist traditionell das aus dem Bleisatz stammende Punktsystem nach FRANÇOIS AMBROISE DIDOT gebräuchlich, das die Höhe der Schrifttype

(nicht des Buchstabens) angibt. Es geht auf den französischen Fuß zurück; ein Punkt war früher 0,376 mm, heute ist er in Angleichung an das metrische System 0,375 mm. Die wichtigsten Größen werden auch mit eigenen Namen bezeichnet (12 pt = Cicero). Die untere Grenze der Lesbarkeit liegt bei 9 pt, optimal sind 12 pt.

Auf englische Füße geht das Pica-System zurück, in dem 1 Pica gleich 12 Points oder 4,216 mm (1/6 Zoll) ist. Hiervon abgeleitet ist das IBM-Pica-System, in dem Pica eine Schrift mit 6 Zeilen pro Zoll und 10 Zeichen pro Zoll ist. Elite bedeutet 12 Zeichen pro Zoll bei gleichem Zeilenabstand.

Auf deutschen Schreibmaschinen war Pica eine Schriftart mit 2,6 mm Schrittweite (etwa 10 Zeichen pro Zoll) und Perl eine Schriftart mit 2,3 mm Schrittweite.

D Farben

D.1 RGB-Farbwerthe

D.2 X11-Farben

Eine Auswahl der von X11 verwendeten Farben. Die vollständige Liste ist in `/etc/X11/rgb.txt`, `/usr/X11R6/lib/X11/rgb.txt` oder `/usr/lib/x11/rgb.txt` zu finden. Mittels `showrgb` werden die Farben mit ihren Zahlenwerten (RGB-Triplets) aufgelistet. Das Kommando `xcolors` stellt in einem großen Fenster alle Farben gleichzeitig samt ihren Bezeichnungen dar, das Kommando `xcolorsel` in einem kleinen Fenster einen Ausschnitt samt Hexwerten und Bezeichnungen. Die tatsächliche Farbdarstellung hängt vom Bildschirm bzw. Drucker ab, deshalb sind die Farbmuster nur als Orientierungshilfe zu verstehen.

X11 stellt auch Farben dar, die nicht in dieser Liste genannt sind. Darüber hinaus kann sich ein Benutzer mit einem Farbeditor eigene Farben für X11 mischen. Nach dem RGB-Modell arbeiten `xcolmix` (Debian) und `xcoloredit`, zu holen bei <http://freebsd.home4u.ch/de/> oder <ftp://export.lcs.mit.edu/R5contrib/>. Ein durchschnittlicher Benutzer kommt jedoch mit den vorgefertigten Farben aus.

| Farbe | Colour | RGB-Vektor | Hex, 8bittig |
|----------------|---------------|-------------|--------------|
| weiß | white | 255,255,255 | #ffffff |
| gelb | yellow | 255,255,0 | #ffff00 |
| fuchsiensrot | magenta1 | 255,0,255 | #ff00ff |
| cyan | cyan1 | 0,255,255 | #00ffff |
| rot | red | 255,0,0 | #ff0000 |
| maigrün | green | 0,255,0 | #00ff00 |
| blau | blue1 | 0,0,255 | #0000ff |
| grau | grey52 | 133,133,133 | #868686 |
| olivgrün | olive drab | 107,142,35 | #698e20 |
| purpur | purple | 160,32,240 | #9e20ef |
| dunkelgrün | green4 | 0,139,0 | #008a00 |
| kastanienbraun | maroon | 176,48,96 | #ae3061 |
| grün | green | 0,255,0 | #00ff00 |
| marineblau | navy blue | 0,0,128 | #000086 |
| lachsrot | salmon | 250,128,114 | #f78271 |
| dunkelrosa | hot pink | 255,105,180 | #ff69b6 |
| dunkelorange | dark orange | 255,140,0 | #ff8e00 |
| königsblau | royal blue | 65,105,225 | #4169df |
| altweiß | antique white | 250,235,215 | #f7ebd7 |

| | | | |
|----------|--------------|-------------|---------|
| ocker | navajo white | 255,222,173 | #ffd9a6 |
| hellgrau | light grey | 211,211,211 | #cfcdcf |
| schwarz | black | 0,0,0 | #000000 |

D.3 HTML-Farben

Eine Auswahl von Farben nach dem RGB-Farbmodell, ihren Bezeichnungen und ihren Hex-Codes, wie sie in HTML-Seiten verwendet werden. Die ersten 16 Farben können auf Webseiten über ihre englische Bezeichnung angesprochen werden; die Hex-Codes sollten immer richtig verstanden werden. Weiteres unter <http://www.htmlhelp.com/cgi-bin/color.cgi> oder <http://www.seifert-web.de/info/bgclick.htm>.

| Farbe | Colour | Hex Code |
|----------------|------------------|----------|
| weiß | white | #ffffff |
| schwarz | black | #000000 |
| gelb | yellow | #ffff00 |
| fuchsienrot | magenta, fuchsia | #ff00ff |
| cyan | cyan, aqua | #00ffff |
| rot | red | #ff0000 |
| maigrün | lime | #00ff00 |
| blau | blue | #0000ff |
| grau | gray | #808080 |
| olivgrün | olive | #808000 |
| purpur | purple | #800080 |
| dunkelgrün | teal | #008080 |
| kastanienbraun | maroon | #800000 |
| grün | green | #008000 |
| marineblau | navy | #000080 |
| silbern | silver | #c0c0c0 |
| lachsrot | salmon | #fa8072 |
| dunkelrosa | hot pink | #ff69b4 |
| dunkel orange | dark orange | #ff8c00 |
| königsblau | royal blue | #4169e1 |
| ocker | navajo white | #ffd9a6 |

E Hypertext Markup Language (HTML)

An Hand einer einfachen Webseite – verfasst nach der Spezifikation von HTML 4.0 – wird die Verwendung von HTML erläutert. Die Seite ist von mehreren Programmen getestet und hat keine Fehlermeldungen erzeugt.

```
<!DOCTYPE html PUBLIC "-//W3C//DTD HTML 4.0 Transitional//EN">
<HTML>
  <HEAD>
    <TITLE>
      Dr.-Ing. Wulf Alex
    </TITLE>
    <META http-equiv="Content-Type" content=
      "text/html; charset=iso-8859-1">
    <META name="revisit-after" content="20 days">
    <META name="description" content=
      "Mechanische Verfahrenstechnik und Mechanik, Wulf Alex">
    <META name="keywords" lang="de" content=
      "Chemieingenieur,Verfahrenstechnik,Alex">
    <META name="keywords" lang="en" content=
      "Chemical Engineering,Process Engineering,Alex">
  </HEAD>
  <BODY bgcolor="#ffffff">
    <IMG src="/logociw.gif" alt="LOGO">
    <H3>
      Institut f&uuml;r Mechanische Verfahrenstechnik
      und Mechanik
    </H3>
    <HR><IMG src="alex.jpg" align="MIDDLE" height="240"
      width="175" alt="FOTO"> <STRONG>Wulf Alex</STRONG>
    <BR>
    <BR>
      Geb&auml;ude 30.70, Zimmer 003
    <BR>
    <BR>
      Telefon +49 721 608 2404 (dienstlich)
    <BR>
    <BR>
      Email <A href="mailto:wulf.alex@mvm.uni-karlsruhe.de">
      wulf.alex@mvm.uni-karlsruhe.de</A>
    <H4>
      Arbeitsgebiete
```

```

</H4>
<UL>
  <LI>
    Institutsverwaltung, Werkst&auml;tten,
  </LI>
  <LI>
    EDV, Web-, List- und Postmaster, DBA,
  </LI>
  <LI>
    Partikelmesstechnik.
  </LI>
</UL>
<H4>
  Ver&ouml;ffentlichungen
</H4>
Siehe <A href="/cgi-bin/wwwbuch.cgi?autor=Alex%2C%20W">
Bibliothek</A>
<H4>
  <A href="/~wualex1/">Pers&ouml;nliche Webseite</A>
</H4>
<HR>Zur <A href=
"http://www.ciw.uni-karlsruhe.de/">Fakult&auml;t</A>
<A href="http://www.uni-karlsruhe.de/">Universit&auml;t</A>
<HR>http://www.mvm.uni-karlsruhe.de/mvm/personen/alex.html
<BR>
  J&uuml;ngste &Auml;nderung 2001-10-24 <A href=
"mailto:webmaster.mvm@mvm.uni-karlsruhe.de">
webmaster.mvm@mvm.uni-karlsruhe.de</A>
<BR>
  <!--#config timefmt="%Y %b %d %T %Z"-->
  Requested <!--#echo var="DATE_GMT"-->
  by <!--#echo var="REMOTE_ADDR"-->
  from <!--#echo var="SERVER_NAME"-->
</BODY>
</HTML>

```

Die erste Zeile nennt die *Document Type Declaration*. Sie kann von Testprogrammen wie tidy automatisch hinzugefügt werden. Dann folgt das eigentliche HTML-Dokument von <HTML> bis </HTML>. Es gliedert sich in den Kopf von <HEAD> bis </HEAD> und den Rumpf von <BODY> bis </BODY>.

Im Kopf steht der Titel (keine Sonderzeichen!) von <TITLE> bis </TITLE>, der auf dem Rahmen des Brauser-Fensters angezeigt wird. Dann folgen Meta-Informationen für Brauser und Suchmaschinen. Die Information über den Content-Type ist obligatorisch, der Rest optional.

Im Rumpf wird zunächst ein Bild (Logo) im gif-Format eingebunden. Für Fotos empfiehlt sich das jpg-Format. Dann folgt eine Überschrift (Headline) dritter Stufe, die beiden obersten Stufen werden hier nicht verwendet. <HR>

ist eine horizontale Trennlinie (horizontal ruler),
 ein Zeilenumbruch (line break) zusätzlich zu denen, die der Brauser von sich aus vornimmt.

Die Email-Anschrift ist in Form eines anklickbaren Hyperlinks zwischen <A> und angegeben. Der öffnende Tag <A> enthält ein Attribut, nämlich den URL, der beim Anklicken angesprochen werden soll.

Die *Arbeitsgebiete* sind in Form einer Auflistung (unordered list) zwischen und dargestellt. Die einzelnen Elemente stehen zwischen und . Es gibt auch Aufzählungen (ordered lists, OL).

Der auf die Bibliothek weisende Hyperlink ruft auf dem Webserver ein cgi-Programm auf, das etwas tut und das Ergebnis dem Webserver zwecks Übertragung zum Brauser mitteilt. Die Information, die der Leser beim Anklicken dieses Hyperlinks erhält, wird also bei Bedarf zusammengestellt, sie ist dynamisch. Im vorliegenden Fall stammt sie auf Umwegen aus einer Datenbank.

Gegen Ende werden der URL der vorliegenden Seite, das Datum der jüngsten Änderung und die Anschrift des zuständigen Webmasters angegeben. Das gehört sich so und fehlt oft.

Die letzten drei Zeilen im Rumpf rufen *Server Side Includes* auf. Das sind wieder dynamische Informationen, die der Server nach Bedarf einfügt, jedoch ohne Hilfe eines anderen Programmes. Nicht unbedingt erforderlich, aber hier und da nützlich.

Dieses Beispiel soll zeigen, dass eine einfache Webseite keine höheren Programmierkenntnisse erfordert. Wenn Sie sich dann noch aus dem Netz oder im Buchhandel eine gute Einführung in HTML besorgen, sind Sie für Ihren Auftritt im WWW gerüstet. Später sollten Sie sich noch vom W3C die HTML-Spezifikation holen, zum Nachschlagen.

F Die wichtigsten UNIX-Kommandos

Einzelheiten siehe Online-Referenz-Handbuch. Das wichtigste Kommando zuerst, die übrigen nach Sachgebiet und dann alphabetisch geordnet:

| | |
|--------------|---|
| man man | Beschreibung zum Kommando <code>man</code> (1) ausgeben |
| man -k time | man-Seiten zum Stichwort <code>time</code> auflisten |
| apropos time | man-Seiten zum Stichwort <code>time</code> auflisten |

Allgemeines

| | |
|-------------|--|
| alias | Alias in der Shell einrichten alias r='fc -e -' |
| at | Programm zu einem beliebigen Zeitpunkt starten at 0815 Jan 24 program EOF (meist control-d) |
| bdf, df, du | Plattenbelegung ermitteln df du . |
| calendar | Terminverwaltung (Reminder Service) (Datei \$HOME/calendar muß existieren) calendar |
| crontab | Tabelle für cron erzeugen crontab crontabfile |
| date | Datum und Zeit anzeigen date |
| echo, print | Argument auf stdout schreiben echo 'Hallo, wie gehts?' |
| exit | Shell beenden exit |
| kill | Signal an Prozess senden kill process_id kill -s SIGHUP process_id |
| leave | an Feierabend erinnern leave 2215 |
| lock | Terminal sperren lock |
| newgrp | Benutzergruppe wechseln newgrp student |
| nice | Priorität eines Programmes herabsetzen nice program |
| nohup | Programm von Sitzung abkoppeln nohup program & |

| | |
|---------------|--|
| passwd | Passwort ändern |
| | passwd yppasswd (in NIS-Clustern) |
| ps | laufende Prozesse anzeigen |
| | ps -ef |
| script | Sitzung mitschreiben |
| | script (beenden mit exit) |
| set | Umgebung anzeigen |
| | set |
| sh, ksh, bash | Shells (Bourne, Korn, Bash) |
| | bash |
| stty | Terminal-Schnittstelle anzeigen |
| | stty |
| su | Usernamen wechseln (substituieren) |
| | su bjalex1 |
| tset, reset | Terminal initialisieren |
| | tset vt100 |
| tty | Terminalnamen (/dev/ttyn*) anzeigen |
| | tty |
| who | eingeloggte Benutzer auflisten |
| | who -H |
| whoami, id | meinen Namen anzeigen |
| | id |
| xargs | Argumentliste aufbauen und Kommando ausführen |
| | ls xargs -i -t mv {} subdir/{} |

Dateien, Verzeichnisse

| | |
|---------------|--|
| cd | Arbeitsverzeichnis wechseln |
| | cd cd /usr/local/bin |
| chgrp | Gruppe einer Datei wechseln |
| | chgrp students file |
| chmod | Zugriffsrechte einer Datei ändern |
| | chmod 755 file |
| chown | Besitzer einer Datei wechseln |
| | chown aralex1 file |
| cmp, diff | zwei Dateien vergleichen |
| | cmp file1 file2 |
| compress | Datei komprimieren |
| | compress file uncompress file.Z |
| cp | Datei kopieren |
| | cp original kopie |
| file | Dateityp ermitteln |
| | file file |
| find, whereis | Dateien suchen |

| | |
|------------------|---|
| | find . -name file -print |
| gzip | Datei komprimieren (GNU) |
| | gzip file |
| | gunzip file.gz |
| ln | Datei linken |
| | ln file hardlinkname |
| | ln -s file softlinkname |
| ls | Verzeichnisse auflisten |
| | ls -al |
| | ls -l /usr/local |
| mkdir | Verzeichnis anlegen |
| | mkdir newdir |
| mv | Datei verschieben oder umbenennen |
| | mv oldfilename newfilename |
| od | (oktalen) Dump einer Datei ausgeben |
| | od -c file |
| pwd | Arbeitsverzeichnis anzeigen |
| | pwd |
| rm, rmdir | Datei oder leeres Verzeichnis löschen |
| | rm file |
| | rm -r dir (rekursiv) |
| | rmdir dir |
| tar | Datei-Archiv schreiben oder lesen |
| | tar -cf /dev/st0 ./dir & |
| touch | leere Datei erzeugen, Zeitstempel ändern |
| | touch file |

Kommunikation, Netz

| | |
|-------------------|---|
| ftp | Datei Transfer |
| | ftp ftp.ciw.uni-karlsruhe.de |
| hostname | Hostnamen anzeigen |
| | hostname |
| irc | Netzgeschwätz |
| | irc (beenden mit /quit) |
| kermit | Datei übertragen, auch von/zu Nicht-UNIX-Anlagen |
| | kermit (beenden mit exit) |
| mail, elm, | Mail lesen und versenden |
| mutt | mail wulf.alex@mvm.uni-karlsruhe.de < file |
| | elm |
| | mutt |
| netscape | WWW-Browser (einer unter vielen) |
| | netscape & |
| news | Neuigkeiten anzeigen |
| | news -a |
| nslookup | Auskunft über Host |
| | nslookup mvmpc100.ciw.uni-karlsruhe.de |

| | |
|-------------|---|
| | nslookup 129.13.118.100 |
| ping | Verbindung prüfen ping 129.13.118.100 |
| ssh | verschlüsselte Verbindung zu Host im Netz ssh mvmpc100.ciw.uni-karlsruhe.de |
| rlogin | Dialog mit UNIX-Host im Netz (unverschlüsselt) rlogin mvmpc100 |
| telnet | Dialog mit Host im Netz (unverschlüsselt) telnet mvmpc100 |
| tin, xn | Newsreader rtin |
| uucp | Programmpaket mit UNIX-Netzdiensten |
| whois | Auskunft über Netzknoten whois -h whois.internic.net gatekeeper.dec.com |
| write, talk | Dialog mit eingeloggtem Benutzer talk wualex1@mvmpc100 |

Programmieren

| | |
|----------|--|
| ar | Gruppe von files archivieren ar -r archiv.a file1 file2 |
| cb | C-Beautifier, Quelle verschönern cb prog.c > prog.b |
| cc | C-Compiler mit Linker cc -o prog prog.c |
| ci | einchecken in das RCS-System ci mysource.c |
| co | auschecken aus dem RCS-System co -l mysource.c |
| lint | C-Syntax-Prüfer lint prog.c |
| make | Compileraufruf vereinfachen make (Makefile erforderlich) |
| sdb, xdb | symbolischer Debugger xdb (einige Dateien erforderlich) |

Textverarbeitung

| | |
|--------|---|
| adjust | Text formatieren (einfachst) adjust -j -m60 myfile |
| awk | Listengenerator awk -f awkscript myfile (awk-Script erforderlich) |
| cancel | Druckauftrag löschen cancel lp-4711 |
| cat | von stdin lesen, nach stdout schreiben cat myfile cat file1 file2 > file.all |

| | |
|-------------|--|
| | cat myfile |
| cut | Spalten aus Tabellen auswählen cut -f1 tablefile > newfile |
| ed | Zeileneditor, mit diff(1) nützlich ed myfile |
| emacs | Editor, alternativ zum vi(1) (GNU) emacs myfile |
| expand | Tabs ins Spaces umwandeln expand myfile > newfile |
| grep, fgrep | Muster in Dateien suchen grep -i Unix myfile fgrep UNIX myfile |
| head, tail | Anfang bzw. Ende eines Textfiles anzeigen head myfile tail myfile |
| lp, lpr | Datei über Spooler ausdrucken lp -dlp2 myfile lpr -Plp2 myfile |
| lpstat, lpq | Spoolerstatus anzeigen lpstat -t |
| more, less | Textfile schirmweise anzeigen more myfile ls -l more |
| nroff | Textformatierer nroff nroffmyfile lp |
| recode | Filter zur Umwandlung von Zeichensätzen (GNU) recode --help recode -l recode -v ascii-bs:EBCDIC-IBM myfile |
| sed | filternder Editor sed 's/[A-Z]/[a-z]/g' myfile > newfile |
| sort | Textfile zeilenweise sortieren sort liste uniq > newfile |
| spell | Rechtschreibung prüfen spell spelling myfile+ |
| tee | stdout zugleich in eine Datei schreiben who tee whofile |
| tr | Zeichen in Textfile ersetzen tr -d "\015" < myfile1 > myfile2 |
| uniq | sortiertes Textfile nach doppelten Zeilen durchsuchen sort liste uniq > newfile |
| vi | Bildschirm-Editor, alternativ zum emacs(1) vi myfile |
| view | vi(1) nur zum Lesen aufrufen view myfile |
| vis | Dateien mit Steuersequenzen anzeigen vis myfile |
| wc | Zeichen, Wörter und Zeilen zählen |

```
wc textfile
```

G Vergleich UNIX – DOS-Kommandos

Der Vergleich bezieht sich auf Microsoft DOS 5.0 und UNIX V.3. Eine hundertprozentige Übereinstimmung in der Wirkung ist selten. Die Syntax der Kommandos ist immer verschieden.

Optionen werden in UNIX durch –, in MS-DOS durch / eingeleitet. Die Verzeichnisse eines vollen Pfadnamens werden in UNIX durch /, in MS-DOS durch \ getrennt.

In UNIX arbeitet man stets mit einem einzigen File-System; in MS-DOS hat jeder Datenträger (Diskette, Platte) sein eigenes File-System. Die Kommandos zum Behandeln der File-Systeme können daher keine Äquivalente haben.

| UNIX | MS-DOS | Wirkung |
|---------|-------------|-------------------------------|
| cat, pg | type | zeigt File auf Bildschirm an |
| cd | cd | wechselt Arbeitsverzeichnis |
| chmod | attrib | ändert Fileattribute |
| clear | cls | löscht Bildschirm |
| cmp | comp, fc | vergleicht zwei Files |
| cp | copy, xcopy | kopiert File |
| date | date | zeigt Datum an |
| date | time | zeigt Uhrzeit an |
| exit | exit | verläßt Komandointerpreter |
| grep | find | sucht String in File |
| lp | print | schickt File zum Drucker |
| lpr | print | schickt File zum Drucker |
| ls | dir | listet Verzeichnis auf |
| mkdir | mkdir | legt Verzeichnis an |
| more | more | zeigt File bildschirmweise an |
| mv | ren | benennt File um |
| pwd | cd | zeigt Arbeitsverzeichnis |
| rm | del | löscht File |
| rmdir | rmdir | löscht leeres Verzeichnis |
| sh | command | ruft Komandointerpreter auf |
| sort | sort | sortiert File zeilenweise |

Wer mit beiden Betriebssystemen arbeitet, möchte vielleicht auf beiden Systemen die häufigsten Kommandos beider Systeme zur Verfügung haben, um nicht ständig umdenken zu müssen. Unter UNIX ist das mithilfe des link-Kommandos `ln(1)` mit geringem Aufwand zu erreichen. Man linkt beispielsweise das MS-DOS-Kommando `copy` auf das UNIX-Kommando `cp(1)`, zweckmäßig im selben Verzeichnis: `ln /bin/cp /bin/copy`. Ein Alias leis-

tet für einen einzelnen Benutzer denselben Dienst und lässt sich auch für interne Kommandos einrichten.

Diese Möglichkeit gibt es unter MS-DOS nicht. Man kann nur ein Batch-File mit dem Namen des UNIX-Kommandos schreiben, das das MS-DOS-Kommando aufruft, beispielsweise `cp.bat`:

```
@echo off  
c:dos\copy %1 %2 /v
```

Seit MS-DOS 5.0 lassen sich mittels `doskey` auch Aliases einrichten. Es gibt außerdem von vielen UNIX-Kommandos Ausführungen, die unter MS-DOS laufen, siehe Abschnitt **?? MKS-Tools und andere**. Insbesondere gibt es den Editor `vi(1)` unter dem Namen `vim` und den Archivierer `tar(1)` auch für DOS.

Umlenkungen (`>`, `<`) und Pipes (`|`) arbeiten unter beiden Betriebssystemen gleich.

H Besondere UNIX-Kommandos

H.1 vi(1)

| Kommando | Wirkung |
|------------|---|
| esc | schaltet in Kommando-Modus um |
| h | Cursor nach links |
| j | Cursor nach unten |
| k | Cursor nach oben |
| l | Cursor nach rechts |
| 0 | Cursor an Zeilenanfang |
| \$ | Cursor an Zeilenende |
| nG | Cursor in Zeile Nr. n |
| G | Cursor in letzte Zeile des Textes |
| n+ | Cursor n Zeilen vorwärts |
| n- | Cursor n Zeilen rückwärts |
| a | schreibe anschließend an Cursor |
| i | schreibe vor Cursor |
| o | öffne neue Zeile unterhalb Cursor |
| O | öffne neue Zeile oberhalb Cursor |
| r | ersetze das Zeichen auf Cursor |
| R | ersetze Text ab Cursor |
| x | lösche das Zeichen auf Cursor |
| dd | lösche Cursorzeile |
| ndd | lösche n Zeilen ab und samt Cursorzeile |
| nY | übernimm n Zeilen in Zwischenspeicher |
| p | schreibe Zwischenpuffer unterhalb Cursorzeile |
| P | schreibe Zwischenpuffer oberhalb Cursorzeile |
| J | hänge nächste Zeile an laufende an |
| /abc | suche String abc nach Cursor |
| ?abc | suche String abc vor Cursor |
| n | wiederhole Stringsuche |
| u | mache letztes Kommando ungültig (undo) |
| % | suche Gegenklammer (in Programmen) |
| :read file | lies file ein |
| :w | schreibe Text zurück (write, save) |
| :q | verlasse Editor ohne write (quit) |
| :wq | write und quit |

Weitere vi-Kommandos im Referenz-Handbuch unter `vi(1)`, in verschiedenen Hilfen im Netz oder in dem Buch von MORRIS I. BOLSKY.

H.2 emacs(1)

Der `emacs` (1) kennt keine Modi, die Kommandos werden durch besondere Tastenkombinationen erzeugt. `control h, t` bedeutet: zuerst die Tastenkombination `control h` eintippen, loslassen, dann `t` eintippen. Die Mächtigkeit des Emacs zeigt sich daran, daß nicht ein Hilfefenster angeboten wird, sondern ein ganzes Tutorial.

| Kommando | Wirkung |
|-----------------------------------|--|
| <code>emacs filename</code> | Aufruf zum Editieren des Files <code>filename</code> |
| <code>control h, t</code> | Tutorial |
| <code>control h, i</code> | Manuals |
| <code>control x, control s</code> | Text speichern |
| <code>control x, control x</code> | Text speichern, Editor verlassen |

Weitere `emacs`-Kommandos im Tutorial, im Referenz-Handbuch unter `emacs`(1), in verschiedenen Hilfen im Netz oder in dem Buch von D. CAMERON und B. ROSENBLATT.

H.3 joe(1)

Der `joe` (1) kennt keine Modi, die Kommandos werden durch besondere Tastenkombinationen erzeugt. `control k, h` bedeutet: zuerst die Tastenkombination `control k` eintippen, loslassen, dann `h` eintippen.

| Kommando | Wirkung |
|---------------------------|--|
| <code>joe filename</code> | Aufruf zum Editieren des Files <code>filename</code> |
| <code>control k, h</code> | Hilfe anzeigen |
| <code>control k, x</code> | Text speichern, Editor verlassen |
| <code>control c</code> | Editor ohne Speichern verlassen |

Weitere `joe`-Kommandos im Hilfefenster, im Referenz-Handbuch unter `joe`(1) oder in verschiedenen Hilfen im Netz.

H.4 Drucken

In der UNIX-Welt gibt es mehrere Systeme aus Druckdämonen und -kommandos. Man muß sich beim System-Manager erkundigen (oder experimentell ermitteln), welches Drucksystem verwendet wird. In ihrer Funktionalität ähneln sich die Systeme, in Einzelheiten und der Kommandosyntax unterscheiden sie sich.

| | | | | |
|----------------------|---------|------|------|---------------|
| Druckauftrag geben | lp | lpr | lpr | pdpr |
| Druckauftrag löschen | cancel | lprm | lprm | pdrm, pdclean |
| Status abfragen | lpstat | lpq | lpq | pdq |
| Spoolerdämon | lpsched | lp | lp | (Spooler) |

H.5 ftp(1)

Wenn man eine FTP-Verbindung zu einem Computer im Netz unterhält, stehen nur ftp-Kommandos für die Fileübertragung zur Verfügung, die mit den UNIX-Kommandos nichts zu tun haben. Die wichtigsten von etwa 70 sind:

| Kommando | Wirkung |
|-------------------|--|
| ftp | Beginn der FTP-Sitzung |
| open | Verbinden mit angegebener Adresse |
| user | Eingabe Benutzernamen |
| pwd | print working directory, wie UNIX |
| cd | change directory, wie UNIX |
| lcd | change local directory |
| dir, ls | Verzeichnis auflisten |
| ascii | in ASCII-Modus schalten (für ASCII-Texte) |
| binary | in binären Modus schalten (für alle übrigen Files) |
| get | File vom Host holen |
| get README more | kurzes Textfile README on-line lesen |
| put | File zum Host schicken |
| mget | multi-get, mehrere Files auf einmal holen |
| mput | multi-put, mehrere Files auf einmal schicken |
| prompt | Abfragen bei mget und mput unterdrücken |
| rhelp | Kommandos der Übertragung anzeigen |
| close | Verbindung (nicht Sitzung) beenden |
| bye, quit | Sitzung beenden |
| help | lokale Hilfe zu Kommandos anzeigen |
| ? cmd | Hilfe zum Kommando cmd anzeigen |

I UNIX-Dateisystem

I.1 Zugriffsrechte

- `d` Verzeichnis (directory),
- `l` weicher (symbolischer) Link,
- `c` Character Device File,
- `b` Block Device File,
- `p` Named Pipe (FIFO),
- `n` Network Device File,
- `s` an vorderster Stelle: Socket,
- `-` an vorderster Stelle: reguläre Datei, sonst gleichbedeutend mit nicht gesetztem Recht, Zahlenwert 0,
- `r` lesen (read), kopieren, bei Verzeichnissen: mit `ls(1)` auflisten, Zahlenwert 4,
- `w` schreiben (write), ändern, bei Verzeichnissen Dateien anlegen oder löschen, Zahlenwert 2,
- `x` ausführen (execute, was nur bei Programmen sinnvoll ist), bei Verzeichnissen mit `cd(1)` hinein- oder hindurchgehen (search), Zahlenwert 1,
- `S` bei den Besitzerrechten: Set-User-ID-Bit gesetzt, Zahlenwert 4, `x` nicht gesetzt,
- `s` bei den Besitzerrechten: Set-User-ID-Bit gesetzt, Zahlenwert 4, `x` gesetzt,
- `S` bei den Gruppenrechten: Set-Group-ID-Bit gesetzt, Zahlenwert 2, `x` nicht gesetzt,
- `s` bei den Gruppenrechten: Set-Group-ID-Bit gesetzt, Zahlenwert 2, `x` gesetzt,
- `T` Sticky Bit gesetzt, Zahlenwert 1, `x` nicht gesetzt,
- `t` Sticky Bit, Zahlenwert 1, und `x` gesetzt,

Tab. I.1: Zugriffsrechte von Dateien und Verzeichnissen, Beispiele

| Rechte | Rechte | Besitzer | Gruppe | Rest der Welt |
|--------|-------------------|-----------------------------|-----------------------------|-------------------------------|
| 000 | - - - - - | Rechte ändern | nichts | nichts |
| 700 | r w x - - - - | alles | nichts | nichts |
| 600 | r w - - - - - | lesen + schreiben | nichts | nichts |
| 500 | r - x - - - - | lesen + ausführen | nichts | nichts |
| 400 | r - - - - - | lesen | nichts | nichts |
| 300 | - w x - - - - - | schreiben + ausführen | nichts | nichts |
| 200 | - w - - - - - | schreiben | nichts | nichts |
| 100 | - - x - - - - - | ausführen | nichts | nichts |
| 750 | r w x r - x - - - | alles | lesen + ausführen | nichts |
| 640 | r w - - - - - | lesen + schreiben | lesen | nichts |
| 755 | r w x r - x r - x | alles | lesen + ausführen | lesen + ausführen |
| 644 | r w - r - - r - - | lesen + schreiben | lesen | lesen |
| 664 | r w - r w - r - - | lesen + schreiben | lesen + schreiben | lesen |
| 775 | r w x r w x r - x | alles | alles | lesen + ausführen |
| 777 | r w x r w x r w x | alles | alles | alles |
| 1000 | - - - - - T | nichts | nichts | nichts, Sticky Bit |
| 2000 | - - - S - - - | nichts | nichts, sgid-Bit | nichts |
| 4000 | - - S - - - - - | nichts, sgid-Bit | nichts | nichts |
| 4600 | r w S - - - - - | lesen + schreiben, suid-Bit | nichts | nichts |
| 4700 | r w s - - - - - | alles, suid-Bit | nichts | nichts |
| 6750 | r w s r - x - - - | alles, suid-Bit | lesen + ausführen, sgid-Bit | nichts |
| 4555 | r - s r - x r - x | lesen + ausführen, suid-Bit | lesen + ausführen | lesen + ausführen |
| 7555 | r - s r - s r - t | lesen + ausführen, suid-Bit | lesen + ausführen, sgid-Bit | lesen + ausführen, Sticky Bit |

I.2 Kennungen

Unter UNIX ist es nicht gebräuchlich, den Typ eines Files durch ein Anhängsel (Kennung, Erweiterung, Extension) an seinen Namen zu kennzeichnen, aber es ist erlaubt. Die Länge der Kennung ist beliebig, es dürfen auch zwei Kennungen angefügt werden, zum Beispiel `.ps.gz`. Folgende Kennungen (a = ASCII-Text, b = binäres File, ? = wechselnd oder unbekannt) sind verbreitet:

| | | |
|--------|---|--|
| \$\$\$ | ? | Temporäres File |
| 10X | b | Gemini 10X Printer Graphics |
| a | b | UNIX-Archiv, mit <code>ar(1)</code> erzeugt |
| acr | b | ACR-NEMA Medical Image |
| adf | ? | Adapter Description (IBM) |
| adi | b | AutoCAD DXF |
| adn | ? | Add In Utility (Lotus) |
| afm | ? | Adobe Font Metrics (Adobe) |
| ai | ? | Adobe Illustrator |
| ani | b | Atari ST Graphics Format |
| ans | b | ANSI-Grafik |
| app | ? | Application (RBase, NeXT) |
| arc | ? | Archiv, mit <code>arc</code> oder <code>pckpk</code> komprimiert |
| arj | b | Archiv, mit ??? komprimiert |
| art | b | First Publisher Clip Art |
| asc | a | ASCII-Textfile |
| asm | a | Assembler-Quelle |
| atk | b | Andrew Toolkit Raster Object |
| au | b | Sound (Sun, NeXT) |
| aux | ? | TeX Hilfsfile, mit Bezügen |
| avi | b | Microsoft RIFF |
| avs | b | Intel DVI |
| bak | a | Backup |
| bas | b | BASIC-Quelle |
| bat | a | Batchfile unter MS-DOS, entsprechend Shellscrip |
| bbl | a | BIBTeX Literaturverzeichnis |
| bck | ? | Backup |
| bfx | b | Bitfax |
| bgi | b | Borland Graphic Interface |
| bib | ? | Bibliographie |
| bif | b | Binary Image |
| bin | b | binäres File |
| bit | b | TeX Ausgabe des Druckertreibers |
| bk | a | Backup (WordPerfect) |
| bld | b | BASIC Bload Graphics |
| bm | b | X11 Bitmap |
| bmp | b | Microsoft Bitmap Graphics (Windows, OS/2) |
| bnd | b | Microsoft RIFF |
| bob | b | BOB Image |

| | | |
|------|---|--|
| bpx | b | Lumena Paint |
| bsc | ? | Boyan Script |
| bsv | b | BASIC Bsave Graphics |
| btm | a | Batchfile unter 4DOS |
| bw | b | SGI Image File Format |
| byu | b | Movie BYU |
| c | a | C-Quelle |
| C | a | C++-Quelle |
| c64 | b | Commodore 64 Image |
| cab | ? | Microsoft Cabinet |
| cal | b | CAL Raster |
| cap | a | Capture-File (Telix) |
| cat | a | Catalogue, Verzeichnis |
| cbl | a | COBOL-Quelle |
| cc | a | C++-Quelle |
| cco | b | Btx-Grafik |
| cdf | ? | Comma delimited format |
| cdi | b | Philips CD-I IFF |
| cdr | b | Corel Draw Vektorgrafik |
| cdx | ? | Compound Index (FoxPro) |
| cel | b | Lumena CEL |
| cfg | ? | Konfigurations-File |
| cgm | b | Computer Graphics Metafile (Harvard Graphics, Lotus) |
| chk | ? | von chkdsk erzeugtes File (MS-DOS) |
| chm | b | compilierte HTML-Datei |
| cht | b | Harvard Graphics |
| clp | ? | Clipboard (Windows), Clip Art, GRASP |
| cmd | a | Command, Skript, Batchfile unter OS/2 |
| cmi | b | Intel DVI |
| cmu | b | CMU Window Manager Bitmap |
| cnc | a | CNC-Programme |
| cnf | ? | Konfigurations-File |
| cob | a | COBOL-Quelle |
| cod | ? | Codeliste |
| com | b | Kommando (MS-DOS), ausführbares Programm |
| cpi | ? | Code Page Information (MS-DOS) |
| cpp | a | C++-Quelle |
| cpt | ? | Compact Pro (Kompressor Macintosh) |
| crd | ? | Cardfile |
| crf | ? | Cross Reference |
| csv | a | Comma Separated Values |
| ctx | b | Signaturfile (PGP) |
| cube | b | Cubicomp Picturemaker Image |
| cue | ? | Cuecard (Volltext-DB, Windows) |
| cur | b | Microsoft Windows Cursor Image |
| cut | b | Dr. Halo Bitmap |
| cvf | b | Compressed Volume |

| | | |
|------|---|--|
| cxx | a | C++-Quelle |
| dat | a | Daten |
| db | b | Datenbank (Paradox) |
| dbf | ? | Datenbank (dBase) |
| dcf | ? | Driver Configuration file |
| dcs | b | Quark Desktop Color Separation EPS |
| dct | ? | Dictionary |
| dcx | b | Fax-File |
| dd | ? | Disk Doubler |
| ddif | ? | DEC DDIF |
| def | ? | Definitionen, Defaultwerte |
| dem | b | Demonstration |
| des | ? | Description |
| dhp | b | Dr. Halo PIC |
| dib | b | Microsoft Windows Bitmap, OS/2 Bitmap |
| dic | ? | Dictionary |
| dif | ? | Lotus Data Interchange Format |
| dir | a | Directory, Verzeichnis |
| dll | b | Dynamically Linked Library (OS/2, Windows) |
| doc | a | Dokument, Text (MS Word) |
| dok | a | Dokument, Text |
| dpx | b | Cineon DPX |
| drs | b | Driver Resource (WordPerfect) |
| drv | b | Device Driver |
| drw | b | Drawing |
| dta | a | Daten |
| dv | a | Desqview Scriptfile |
| dvi | b | Metafile von TeX, geräteunabhängig |
| dvr | b | Device Driver |
| dxb | b | Drawing Interchange Binary (AutoCAD) |
| dxf | b | Data Exchange Format (AutoCAD) |
| ega | b | EGA-Grafik |
| eidi | b | Electric Image EIDI |
| el | a | Emacs Lisp |
| elc | b | Emacs Lisp compiled |
| emf | ? | Enhanced Metafile Format |
| eml | a | Electronic Mail |
| enc | b | encoded |
| eps | b | Adobe Encapsulated Postscript |
| epsi | b | Encapsulated Postscript Preview |
| err | a | Error, Fehlerprotokoll |
| etx | ? | Setext |
| exe | b | executable, ausführbares Programm (MS-DOS) |
| f | a | FORTRAN-Quelle |
| fax | b | G3 Fax |
| fbc | b | Family Tree Maker Backup for DOS |
| fbk | b | Family Tree Maker Backup for Windows |

| | | |
|------|---|--|
| fd | ? | Font Description |
| fif | ? | Fractal Image Format |
| fits | b | Flexible Image Transport System |
| fli | b | EmTeX Fontlibrary |
| fnt | b | Font |
| fop | b | Freedom of Press Graphics |
| for | a | FORTRAN-Quelle |
| fpx | b | Flash Pics Raster Image |
| fs | b | Usenix Face Saver |
| ftm | b | Family Tree Maker for DOS |
| ftw | b | Family Tree Maker for Windows |
| fxs | b | Fax (Winfax) |
| g3 | b | G3 Fax |
| gem | ? | GEM Meta |
| gfb | b | Gifblast compressed GIF image |
| gif | b | CompuServe Graphics Interchange Format |
| glo | a | TeX Glossar |
| go | b | GraphOn Graphics |
| goes | b | NOAA Satellite Data |
| grib | b | Gridded Binary (WMO) |
| gz | b | mit GNU gzip(1) komprimiert |
| h | a | Header-File , include-File |
| hex | b | Hexdump |
| hdf | ? | Hierarchical Data Format |
| hips | b | Human Information Processing Laboratory |
| hpp | a | Header-File C++ |
| hqx | b | Macintosh BinHex encoded |
| hta | ? | HTML-Anwendung |
| htm | a | Hypertext-Markup-Language (DOS-Welt) |
| html | a | Hypertext-Markup-Language (UNIX-Welt) |
| i | a | C-Quelle nach Präprozessor-Durchlauf |
| iax | b | Image Access Executive |
| icc | b | Kodak ICC Printer |
| ico | b | Microsoft Windows Icon Image |
| icr | b | NCSA Telnet Interactive Color Raster Graphic |
| idx | a | Index |
| iff | b | Sun Interchange File Format |
| ilbm | b | Amiga Interleaved Bitmap |
| img | b | Image, GEM Paint, Rastergrafik/Bitmap |
| inf | a | Information, Installationsskript |
| ini | ? | Konfigurationsfile (Initialisierung) |
| jar | ? | Java Archiv |
| jfi | b | JPEG File Interchange Format |
| jif | b | JPEG Interchange Format |
| jpeg | b | Joint Photographic Experts Group Compressed |
| jpg | b | Joint Photographic Experts Group Compressed |
| js | a | Javascript |

| | | |
|------|---|--|
| jse | b | Javascript kodiert |
| l | a | lex(1)-Quelle |
| lan | b | Erdas |
| lib | b | Library, Bibliothek |
| lj | b | HP Laserjet Graphics |
| lof | a | TeX Bildverzeichnis (list of figures) |
| log | a | Protokollfile, TeX Meldungen während der Übersetzung |
| lot | a | TeX Tabellenverzeichnis (list of tables) |
| lst | a | Liste |
| ltm | b | EOSAT's Landsat Thematic Mapper Data |
| lzh | b | Archiv, mit lha komprimiert |
| m4 | a | m4 (1)-Präprozessor |
| mac | b | Macintosh Paint |
| map | b | Map-File (Quick C) |
| mak | a | Makefile |
| mdb | ? | Microsoft Data Base (Access) |
| mdf | ? | Menu Definition |
| mgr | b | MGR Bitmap |
| mid | b | Midi Sound |
| mif | b | Maker Interchange Format (FrameMaker) |
| miff | b | Magick Image File Format |
| mod | b | MODULA-Quelle, Amiga-Modul (Sound) |
| mpeg | b | Motion Pictures Expert Group (Filme) |
| mpnt | b | Apple Macintosh MacPaint |
| msp | b | Microsoft Windows Paint |
| mtv | b | MTV Raytracer |
| neo | b | Atari NeoChrome Image |
| nff | ? | Neutral File Format |
| nitf | b | National Image Transmission |
| o | b | Objekt-Code |
| obj | b | Objekt-Code |
| old | ? | Kopie eines Files vor Überschreiben |
| omf | a | Open Source Metadata Framework |
| ovl | b | Overlay |
| ovr | b | Overlay, Overview |
| p | a | PASCAL-Quelle |
| pak | b | Archiv, mit pkpak komprimiert |
| pax | b | Portable Archive Exchange |
| pbm | b | Portable Bitmap |
| pcd | b | Kodak Photo Compact Disc |
| pcl | a | HP Printer Control Language |
| pct | b | Macintosh PICT |
| pcx | b | Paintbrush, Rastergrafik |
| pdf | b | Adobe Portable Document Format |
| pds | b | NASA Planetary Image, PDS/VICAR |
| pi1 | b | Atari Degas |
| pic | b | Lotus/Pixar/Radiance Picture, Softimage Image |

| | | |
|-------|---|---|
| pics | b | Apple Macintosh PICS |
| pict | b | Apple Macintosh QuickDraw |
| pif | b | Program Information |
| pit | b | PackIt (Kompressor Macintosh) |
| pix | b | Inset PIX, Lumena Paint, Alias Image |
| pj | b | HP PaintJet Graphics |
| pk | b | Packed Format Font |
| png | b | Portable Network Graphics |
| pnm | b | PBM Portable Any Map |
| pov | b | Persistance of Vision |
| pps | ? | Power Point Slide Show |
| ppt | ? | Power Point |
| prn | a | Druckerfile |
| prt | b | Parallel Ray Trace |
| ps | b | Postscript |
| psf | b | Permanent Swap |
| ptr | b | OS/2 PTR File |
| ptx | b | Printronix Graphics |
| qdv | b | Random Dot QDV |
| qfx | b | Fax-File (Quicklink) |
| qrt | b | QRT Ray Tracer |
| qtm | b | QuickTime |
| r | a | Rational-FORTRAN-Quelle |
| ras | b | SUN/CALS Raster Grafik |
| rdi | b | Microsoft RIFF |
| reg | ? | MS Windows Registry |
| rff | b | Dore Raster File Format |
| rgb | b | SGI RGB Image |
| riff | b | Letraset Image |
| rix | b | Softworks Paint Tool Colorix |
| rla | b | Wavefront Run Length Encoded Version A Raster Image |
| rlb | b | Wavefront Run Length Encoded Version B Raster Image |
| rle | b | Utah Run Length Encoded Image |
| rm | b | Real Media |
| rpm | ? | Red Hat Package Manager |
| rtf | ? | Rich Text Format |
| s | a | Assembler-Quelle |
| scan | b | Thunderscan Image |
| scr | b | Screensaver, SUN/CALS Raster Grafik |
| sdf | ? | Space Delimited File |
| sea | ? | Self Extracting Archive (Macintosh) |
| sgi | b | SGI Image File Format |
| sh | a | Bourne-Shell-Script |
| shar | a | Bourne-Shell-Archiv |
| shr | a | Shell-Archiv |
| shtml | a | Server Parsed HTML Document |
| sir | b | Solitaire |

| | | |
|------|---|--|
| sit | b | Macintosh StuffIt Archive |
| six | b | DEC LN03+ Sixel |
| sld | b | AutoCAD Slide |
| spc | b | Atari Compressed Spectrum |
| spl | ? | Future Splash Player |
| spot | b | SPOT Satellite Image |
| spu | b | Atari Compressed Spectrum |
| src | a | Program Source Code |
| stf | ? | Structured File |
| swf | ? | Shockwave Flash |
| swt | ? | Shockwave Template |
| sys | b | Treiber unter MS-DOS |
| tar | b | <code>tar(1)</code> -Archiv |
| tdf | ? | Trace/Typeface Definition |
| tdi | b | TDI Image |
| tex | a | TeX- oder LaTeX-Quelltext |
| tfm | b | TeX-Font-Metrics |
| tga | b | Truevision TARGA Image |
| tgz | b | .tar.gz, tar-Archiv, GNUzip komprimiert |
| tif | b | Tag Image File Format (Scanner) |
| tiff | b | Tag Image File Format (Scanner) |
| tmp | ? | temporäres File |
| toc | a | Hilfsfile von TeX (table of contents) |
| tpu | b | Turbo Pascal Unit |
| ttf | b | TrueType Font |
| txt | a | Textfile, lesbar |
| tz | b | <code>tar.Z</code> , tar-Archiv, compress(1)-komprimiert |
| uil | b | Motif UIL Icon |
| uu | a | uuencoded File, ASCII, aber nicht lesbar |
| uud | a | uuencoded File, ASCII, aber nicht lesbar |
| uue | a | uuencoded File, ASCII, aber nicht lesbar |
| vbe | b | kodiertes Visual-Basic-Skript |
| vbs | a | Visual-Basic-skript |
| vcf | b | Visiting Card File |
| vdi | b | Digital Research GEM VDI |
| vi | b | Jovian Logic Video Capture |
| viff | b | Khoros Visualization Image |
| voc | b | Creative Labs Sound |
| vort | b | VORT Raytracer Image |
| wav | b | Microsoft Windows Sound (RIFF) |
| web | a | WEB-Quelle |
| wfx | b | Fax-File (Winfax) |
| wma | b | Windows Media Audio |
| wmf | b | Windows Metafile Format |
| wpg | a | WordPerfect Graphics Metafile |
| wps | a | Microsoft Works Textfile |
| wri | a | Windows Textfile |

| | | |
|------|---|--|
| wsh | ? | MS Windows Scripting Host Skript |
| x | b | SuperDisk Self-extracting Archive |
| xbm | b | X11 Bitmap |
| xim | b | X11 Xim Toolkit |
| xls | ? | MS-Excel-Datei |
| xos | b | Xaos Tools Image |
| xpm | b | X11Pixmap |
| xv | b | Khoros Visualization Image |
| xwd | b | X11 Dump Image |
| y | a | yacc(1)-Quelle |
| ybm | b | Face File |
| yuv | b | Abekas YUV |
| Z | b | mit compress(1) (UNIX) komprimiert |
| z | b | mit GNU gzip komprimiert (veraltet, besser gz) |
| zinc | b | Zinc Interface Library Icon |
| zip | b | mit pkzip komprimiert |
| zoo | b | mit zoo komprimiert |

Weitere Sammlungen von File-Kennungen finden sich im Netz unter:

<http://www.extsearch.com/>
<http://www.stack.com/>
<http://fileext.com/>
<http://www.namext.net/>
<http://home.t-online.de/home/her-herrmann/Prgkenn.html>

Postscript- oder PDF-Files bestehen zwar aus ASCII-Zeichen und lassen sich auch editieren, sofern man die Sprache kennt, dürfen aber nur im binären Modus von FTP übertragen werden, um keine Zeichen zu verändern.

J UNIX-Systemaufrufe

Systemaufrufe werden vom Anwendungsprogramm wie eigene oder fremde Funktionen angesehen. Ihrem Ursprung nach sind es auch C-Funktionen. Sie sind jedoch nicht Bestandteil einer Funktionsbibliothek, sondern gehören zum Betriebssystem und sind nicht durch andere Funktionen erweiterbar.

Die Systemaufrufe – als Bestandteil des Betriebssystems – sind für alle Programmiersprachen dieselben, während die Funktionsbibliotheken zur jeweiligen Programmiersprache gehören. Folgende Systemaufrufe sind unter UNIX verfügbar:

| | |
|--------------|--|
| access | prüft Zugriff auf File |
| acct | startet und stoppt Prozess Accounting |
| alarm | setzt Weckeruhr für Prozess |
| atexit | Funktion für Programmende |
| brk | ändert Speicherzuweisung |
| chdir | wechselt Arbeitsverzeichnis |
| chmod | ändert Zugriffsrechte eines Files |
| chown | ändert Besitzer eines Files |
| chroot | ändert Root-Verzeichnis |
| close | schließt einen File-Deskriptor |
| creat | öffnet File, ordnet Deskriptor zu |
| dup | dupliciert File-Deskriptor |
| errno | Fehlervariable der Systemaufrufe |
| exec | führt ein Programm aus |
| exit | beendet einen Prozess |
| fcntl | Filesteuerung |
| fork | erzeugt einen neuen Prozess |
| fsctl | liest Information aus File-System |
| fsync | schreibt File aus Arbeitsspeicher auf Platte |
| getaccess | ermittelt Zugriffsrechte |
| getacl | ermittelt Zugriffsrechte |
| getcontext | ermittelt Kontext eines Prozesses |
| getdirenties | ermittelt Verzeichnis-Einträge |
| getgroups | ermittelt Gruppenrechte eines Prozesses |
| gethostname | ermittelt Namen des Systems |
| getitimer | setzt oder liest Intervall-Uhr |
| getpid | liest Prozess-ID |
| gettimeofday | ermittelt Zeit |
| getuid | liest User-ID des aufrufenden Prozesses |
| ioctl | I/O-Steuerung |
| kill | schickt Signal an einen Prozess |
| link | linkt ein File |
| lockf | setzt Semaphore und Record-Sperren |

| | |
|----------|--|
| lseek | bewegt Schreibleszeiger in einem File |
| mkdir | erzeugt Verzeichnis |
| mknod | erzeugt File |
| mount | hängt File-System in File-Hierarchie ein |
| msgctl | Interprozess-Kommunikation |
| nice | ändert die Priorität eines Prozesses |
| open | öffnet File zum Lesen oder Schreiben |
| pause | suspendiert Prozess bis zum Empfang eines Signals |
| pipe | erzeugt eine Pipe |
| malloc | reserviert Arbeitsspeicher |
| profil | ermittelt Zeiten bei der Ausführung eines Programmes |
| read | liest aus einem File |
| readlink | liest symbolisches Link |
| rename | ändert Filenamen |
| rmdir | löscht Verzeichnis |
| rtprio | ändert Echtzeit-Priorität |
| semctl | Semaphore |
| setgrp | setzt Gruppen-Zugriffsrechte eines Prozesses |
| setuid | setzt User-ID eines Prozesses |
| signal | legt fest, was auf ein Signal hin zu tun ist |
| stat | liest die Inode eines Files |
| statfs | liest Werte des File-Systems |
| symlink | erzeugt symbolischen Link |
| sync | schreibt Puffer auf Platte |
| sysconf | ermittelt Systemwerte |
| time | ermittelt die Systemzeit |
| times | ermittelt Zeitverbrauch eines Prozesses |
| truncate | schneidet File ab |
| umask | setzt oder ermittelt Filezugriffsmaske |
| umount | entfernt Filesystem aus File-Hierarchie |
| unlink | löscht File |
| ustat | liest Werte des File-Systems |
| utime | setzt Zeitstempel eines Files |
| wait | wartet auf Ende eines Kindprozesses |
| write | schreibt in ein File |

Die Aufzählung kann durch weitere Systemaufrufe des jeweiligen Lieferanten des Betriebssystems (z. B. Hewlett-Packard) ergänzt werden. Diese erleichtern das Programmieren, verschlechtern aber die Portabilität. Zu den meisten Systemaufrufen mit `get...` gibt es ein Gegenstück `set...`, das in einigen Fällen dem Superuser vorbehalten ist.

K UNIX-Signale

Die Default-Reaktion eines Prozesses auf die meisten Signale ist seine Beendigung; sie können aber abgefangen und umdefiniert werden. Die Signale 09, 24 und 26 können nicht abgefangen werden. Die Bezeichnungen sind nicht ganz einheitlich. Weiteres unter `signal(2)`, `signal(5)` oder `signal(7)`.

| Name | Nr. | Bedeutung |
|-----------|-----|--|
| SIGHUP | 01 | hangup |
| SIGINT | 02 | interrupt (meist Break-Taste) |
| SIGQUIT | 03 | quit |
| SIGILL | 04 | illegal instruction |
| SIGTRAP | 05 | trace trap |
| SIGABRT | 06 | software generated abort |
| SIGIOT | 06 | software generated signal |
| SIGEMT | 07 | software generated signal |
| SIGFPE | 08 | floating point exception |
| SIGKILL | 09 | kill (sofortiger Selbstmord) |
| SIGBUS | 10 | bus error |
| SIGSEGV | 11 | segmentation violation |
| SIGSYS | 12 | bad argument to system call |
| SIGPIPE | 13 | write on a pipe with no one to read it |
| SIGALRM | 14 | alarm clock |
| SIGTERM | 15 | software termination (bitte Schluss machen) |
| SIGUSR1 | 16 | user defined signal 1 |
| SIGSTKFLT | 16 | stack fault on coprocessor |
| SIGUSR2 | 17 | user defined signal 2 |
| SIGCHLD | 18 | death of a child |
| SIGCLD | 18 | = SIGCHLD |
| SIGPWR | 19 | power fail |
| SIGINFO | 19 | = SIGPWR |
| SIGVTALRM | 20 | virtual timer alarm |
| SIGPROF | 21 | profiling timer alarm |
| SIGIO | 22 | asynchronous I/O signal |
| SIGPOLL | 22 | = SIGIO |
| SIGWINDOW | 23 | window change or mouse signal |
| SIGSTOP | 24 | stop |
| SIGTSTP | 25 | stop signal generated from keyboard |
| SIGCONT | 26 | continue after stop |
| SIGTTIN | 27 | background read attempt from control terminal |
| SIGTTOU | 28 | background write attempt from control terminal |
| SIGURG | 29 | urgent data arrived on an I/O channel |
| SIGLOST | 30 | NFS file lock lost |

| | | |
|---------|----|--------------------------|
| SIGXCPU | 30 | CPU time limit exceeded |
| SIGXFSZ | 31 | file size limit exceeded |

Die Nr. 0 wird nicht für ein Signal verwendet. Wird sie dem Shell-Kommando trap übergeben, so ist damit das Ende der Shell (exit) gemeint.

L Videomodi des Linux-Kerns

Die dem VGA-Treiber im Linux-Kern bekannten Vidomodi werden durch Nummern bezeichnet, die sich aus den Nummern der VESA-Videomodi durch Addition von 0x200 (hexadezimal) ergeben. Mit der Angabe `vga=791` in der GRUB-Konfigurationsdatei wird beispielsweise erreicht, dass der Kern den VGA-Treiber mit einer Auflösung von 1024 x 768 bei 16 Bit Farbtiefe (65536 Farben) startet.

Tab. L.1: Einige Videomodi des Linux-Kerns

| Modus, hex. | Modus, dez. | Auflösung (Pixel) | Farbtiefe (Bits) |
|-------------|-------------|-------------------|------------------|
| 0x0300 | 768 | 640 x 400 | 8 |
| 0x0301 | 769 | 640 x 480 | 8 |
| 0x0303 | 771 | 800 x 600 | 8 |
| 0x0305 | 773 | 1024 x 768 | 8 |
| 0x0307 | 775 | 1280 x 1024 | 8 |
| 0x030E | 782 | 320 x 200 | 16 |
| 0x030F | 783 | 320 x 200 | 24 |
| 0x0310 | 784 | 640 x 480 | 15 |
| 0x0311 | 785 | 640 x 480 | 16 |
| 0x0312 | 786 | 640 x 480 | 24 |
| 0x0313 | 787 | 800 x 600 | 15 |
| 0x0314 | 788 | 800 x 600 | 16 |
| 0x0315 | 789 | 800 x 600 | 24 |
| 0x0316 | 790 | 1024 x 768 | 15 |
| 0x0317 | 791 | 1024 x 768 | 16 |
| 0x0318 | 792 | 1024 x 768 | 24 |
| 0x0319 | 793 | 1280 x 1024 | 15 |
| 0x031A | 794 | 1280 x 1024 | 16 |
| 0x031B | 795 | 1280 x 1024 | 24 |
| 0x031C | 796 | 1600 x 1200 | 8 |
| 0x031D | 797 | 1600 x 1200 | 15 |
| 0x031E | 798 | 1600 x 1200 | 16 |
| 0x031F | 799 | 1600 x 1200 | 24 |
| 0x0330 | 816 | 320 x 200 | 8 |
| 0x0331 | 817 | 320 x 400 | 8 |
| 0x0332 | 818 | 320 x 400 | 16 |
| 0x0333 | 819 | 320 x 400 | 24 |
| 0x0334 | 820 | 320 x 240 | 8 |
| 0x0335 | 821 | 320 x 240 | 16 |
| 0x0336 | 822 | 320 x 240 | 24 |

Fortsetzung

Tab. L.1: (Fortsetzung)

| Modus, hex. | Modus, dez. | Auflösung (Pixel) | Farbtiefe (Bits) |
|--------------------|--------------------|--------------------------|-------------------------|
| 0x033D | 829 | 640 x 400 | 16 |
| 0x033E | 830 | 640 x 400 | 24 |
| 0x0345 | 837 | 1600 x 1200 | 8 |
| 0x0346 | 838 | 1600 x 1200 | 16 |
| 0x0347 | 839 | 1400 x 1050 | 8 |
| 0x0348 | 840 | 1400 x 1050 | 16 |
| 0x0352 | 850 | 2048 x 1536 | 24 |

M C-Lexikon

M.1 Schlüsselwörter

In C/C++ dürfen Schlüsselwörter keinesfalls als Namen verwendet werden. Laut ANSI verwendet C folgende Schlüsselwörter (Wortsymbole, keywords):

- Deklaratoren
 - `auto`, Default-Speicherklasse (kann weggelassen werden)
 - `char`, Zeichentyp
 - `const`, Typattribut (neu in ANSI-C)
 - `double`, Typ Gleitkommazahl doppelter Genauigkeit
 - `enum`, Aufzählungstyp
 - `extern`, Speicherklasse
 - `float`, Typ Gleitkommazahl einfacher Genauigkeit
 - `int`, Typ Ganzzahl einfacher Länge
 - `long`, Typ Ganzzahl doppelter Länge
 - `register`, Speicherklasse Registervariable
 - `short`, Typ Ganzzahl halber Länge
 - `signed`, Typzusatz zu Ganzzahl oder Zeichen
 - `static`, Speicherklasse
 - `struct`, Strukturtyp
 - `typedef`, Definition eines benutzereigenen Typs
 - `union`, Typ Union
 - `unsigned`, Typzusatz zu Ganzzahl oder Zeichen
 - `void`, leerer Typ
 - `volatile`, Typattribut (neu in ANSI-C)
- Schleifen und Bedingungen (Kontrollanweisungen)
 - `break`, Verlassen einer Schleife
 - `case`, Fall einer Auswahl (`switch`)
 - `continue`, Rücksprung vor eine Schleife
 - `default`, Default-Fall einer Auswahl (`switch`)
 - `do`, Beginn einer `do`-Schleife
 - `else`, Alternative einer Verzweigung

- **for**, Beginn einer **for**-Schleife
- **goto**, unbedingter Sprung
- **if**, Bedingung oder Beginn einer Verzweigung
- **switch**, Beginn einer Auswahl
- **while**, Beginn einer **while**-Schleife
- Sonstige
 - **return**, Rücksprung in die aufrufende Einheit
 - **sizeof**, Bytebedarf eines Typs oder einer Variablen

In C++ kommen laut BJARNE STROUSTRUP hinzu:

- **catch**, Ausnahmebehandlung
- **class**, Klassendeklaration
- **delete**, Löschen eines Objektes
- **friend**, Deklaration einer Funktion
- **inline**, inline-Funktion
- **new**, Erzeugen eines Objektes
- **operator**, Überladen von Operatoren
- **private**, Deklaration von Klassenmitgliedern
- **protected**, Deklaration von Klassenmitgliedern
- **public**, Deklaration von Klassenmitgliedern
- **template**, Deklaration eines Templates (Klasse)
- **this**, Pointer auf Objekt
- **throw**, Ausnahmebehandlung
- **try**, Ausnahmebehandlung
- **virtual**, Deklaration

Darüber hinaus verwenden einige Compiler weitere Schlüsselwörter:

- **asm**, Assembler-Aufruf innerhalb einer C- oder C++-Quelle
- **bool**, logischer oder boolescher Typ
- **cdecl**, Aufruf einer Funktion nach C-Konventionen
- **const_cast**, cast-Operator für const-Werte
- **dynamic_cast**, cast-Operator
- **entry**, (war in K&R-C für künftigen Gebrauch vorgesehen)
- **explicit**, Konstruktor-Vereinbarung
- **export**, Vereinbarung bei Klassen-Templates
- **false**, boolesche Konstante

- `far`, Typzusatz unter MS-DOS
- `fortran`, Aufruf einer Funktion nach FORTRAN-Konventionen
- `huge`, Typzusatz unter MS-DOS
- `mutable`, Typattribut
- `namespace`, Vereinbarung des Geltungsbereiches von Namen
- `near`, Typzusatz unter MS-DOS
- `pascal`, Aufruf einer Funktion nach PASCAL-Konventionen
- `reinterpret_cast`, `cast`-Operator
- `static_cast`, `cast`-Operator
- `true`, boolesche Konstante
- `typeid`, Operator zum Ermitteln des Typs
- `typename`, Alternative zum Schlüsselwort `class`
- `using`, Deklaration in Verbindung mit `namespace`
- `wchar_t`, Typ (wide character literal)

M.2 Operatoren

Die Operatoren von C/C++ sind im folgenden ihrem Vorrang nach geordnet, höchster Rang (Bindungskraft) zuoberst. Alle Operatoren eines Abschnitts haben gleichen Rang. l bzw. r bedeutet von links bzw. rechts her assoziativ. Ein unärer Operator verlangt einen Operanden, ein binärer zwei und ein ternärer drei.

| Operator | A | - | Bedeutung |
|-------------------------------|---|-------|--------------------------|
| <code>::</code> | r | unär | Bezugsrahmen, global |
| <code>::</code> | l | binär | Bezugsrahmen, Klasse |
| <code>::</code> | l | binär | Bezugsrahmen, Namensraum |
| <code>()</code> | l | unär | Klammerung, Funktion |
| <code>[]</code> | l | unär | Index |
| <code>-></code> | l | binär | Auswahl |
| <code>.</code> | l | binär | Auswahl |
| <code>++</code> | r | unär | Postfix Inkrement |
| <code>--</code> | r | unär | Postfix Dekrement |
| <code>typeid</code> | | unär | Typabfrage |
| <code>const_cast</code> | | binär | Typumwandlung |
| <code>dynamic_cast</code> | | binär | Typumwandlung |
| <code>reinterpret_cast</code> | | binär | Typumwandlung |
| <code>static_cast</code> | | binär | Typumwandlung |

| | | | |
|--------------------|---|--------|-----------------------------|
| sizeof | r | unär | Größenabfrage |
| ++ | r | unär | Präfix Inkrement |
| -- | r | unär | Präfix Dekrement |
| ~ | r | unär | bitweise Negation |
| ! | r | unär | logische Negation |
| - | r | unär | negatives Vorzeichen |
| + | r | unär | positives Vorzeichen |
| * | r | unär | Dereferenzierung |
| & | r | unär | Referenzierung |
| () | r | binär | cast-Operator |
| new | r | unär | dynamische Speicherbelegung |
| delete | r | unär | dynamische Speicherfreigabe |
| ->* | l | binär | Auswahl |
| . * | l | binär | Auswahl |
| * | l | binär | Multiplikation |
| / | l | binär | Division |
| % | l | binär | Modulus (Divisionsrest) |
| + | l | binär | Addition |
| - | l | binär | Subtraktion |
| << | l | binär | bitweises Shiften links |
| >> | l | binär | bitweises Shiften rechts |
| < | l | binär | kleiner als |
| <= | l | binär | kleiner gleich |
| > | l | binär | größer als |
| >= | l | binär | größer gleich |
| == | l | binär | Gleichheit |
| != | l | binär | Ungleichheit |
| & | l | binär | bitweises Und |
| ^ | l | binär | bitweises exklusives Oder |
| | l | binär | bitweises Oder |
| && | l | binär | logisches Und |
| | l | binär | logisches Oder |
| ? : | l | ternär | bedingte Bewertung |
| = | r | binär | Zuweisung |
| + =, - =, * =, / = | r | binär | zusammengesetzte Zuweisung |
| % =, > > =, < < =, | | | |
| & =, =, ^ = | | | |
| throw | | unär | Ausnahmebehandlung |
| , | l | | Komma-Operator |

M.3 Standardfunktionen

Folgende Standardfunktionen oder -makros sind gebräuchlich:

- Pufferbehandlung

- `memchr`, sucht Zeichen im Puffer
- `memcmp`, vergleicht Zeichen mit Pufferinhalt
- `memcpy`, kopiert Zeichen in Puffern
- `memset`, setzt Puffer auf bestimmtes Zeichen
- Zeichenbehandlung
 - `isalnum`, prüft Zeichen, ob alphanumerisch
 - `isalpha`, prüft Zeichen, ob Buchstabe
 - `iscntrl`, prüft Zeichen, ob Kontrollzeichen
 - `isdigit`, prüft Zeichen, ob Ziffer
 - `isgraph`, prüft Zeichen, ob sichtbar
 - `islower`, prüft Zeichen, ob Kleinbuchstabe
 - `isprint`, prüft Zeichen, ob druckbar
 - `ispunct`, prüft Zeichen, ob Satzzeichen
 - `isspace`, prüft Zeichen, ob Whitespace
 - `isupper`, prüft Zeichen, ob Großbuchstabe
 - `isxdigit`, prüft Zeichen, ob hexadezimale Ziffer
 - `tolower`, wandelt Großbuchstaben in Kleinbuchstaben um
 - `toupper`, wandelt Kleinbuchstaben in Großbuchstaben um
- Datenumwandlung
 - `atof`, wandelt String in double-Wert um
 - `atoi`, wandelt String in int-Wert um
 - `atol`, wandelt String in long-Wert um
 - `strtod`, wandelt String in double-Wert um
 - `strtol`, wandelt String in long-Wert um
 - `strtoul`, wandelt String in unsigned long-Wert um
- Filebehandlung
 - `remove`, löscht File
 - `rename`, ändert Namen eines Files
- Ein- und Ausgabe
 - `clearerr`, löscht Fehlermeldung eines Filepointers
 - `fclose`, schließt Filepointer
 - `fflush`, leert Puffer eines Filepointers
 - `fgetc`, liest Zeichen von Filepointer
 - `fgetpos`, ermittelt Stand des Lesezeigers

- `fgets`, liest String von Filepointer
- `fopen`, öffnet Filepointer
- `fprintf`, schreibt formatiert nach Filepointer
- `fputc`, schreibt Zeichen nach Filepointer
- `fputs`, schreibt String nach Filepointer
- `fread`, liest Bytes von Filepointer
- `freopen`, ersetzt geöffneten Filepointer
- `fscanf`, liest formatiert von Filepointer
- `fseek`, setzt Lesezeiger auf bestimmte Stelle
- `fsetpos`, setzt Lesezeiger auf bestimmte Stelle
- `ftell`, ermittelt Stellung des Lesezeigers
- `fwrite`, schreibt Bytes nach Filepointer
- `getc`, liest Zeichen von Filepointer
- `getchar`, liest Zeichen von `stdin`
- `gets`, liest String von Filepointer
- `printf`, schreibt formatiert nach `stdout`
- `putc`, schreibt Zeichen nach Filepointer
- `putchar`, schreibt Zeichen nach `stdout`
- `puts`, schreibt String nach Filepointer
- `rewind`, setzt Lesezeiger auf Fileanfang
- `scanf`, liest formatiert von `stdin`
- `setbuf`, ordnet einem Filepointer einen Puffer zu
- `setvbuf`, ordnet einem Filepointer einen Puffer zu
- `sprintf`, schreibt formatiert in einen String
- `sscanf`, liest formatiert aus einem String
- `tempnam`, erzeugt einen temporären Filenamen
- `tmpfile`, erzeugt ein temporäres File
- `ungetc`, schreibt letztes gelesenes Zeichen zurück
- `vfprintf`, schreibt formatiert aus einer Argumentenliste
- `vprintf`, schreibt formatiert aus einer Argumentenliste
- `vsprintf`, schreibt formatiert aus einer Argumentenliste

- Mathematik

- `acos`, arcus cosinus
- `asin`, arcus sinus
- `atan`, arcus tangens

- atan2, arcus tangens, erweiterter Bereich
 - ceil, kleinste Ganzzahl
 - cos, cosinus
 - cosh, cosinus hyperbolicus
 - exp, Exponentialfunktion
 - fabs, Absolutwert, Betrag
 - floor, größte Ganzzahl
 - fmod, Divisionsrest
 - frexp, teilt Gleitkommazahl auf
 - ldexp, teilt Gleitkommazahl auf
 - log, Logarithmus naturalis
 - log10, dekadischer Logarithmus
 - modf, teilt Gleitkommazahl auf
 - pow, allgemeine Potenz
 - sin, sinus
 - sinh, sinus hyperbolicus
 - sqrt, positive Quadratwurzel
 - tan, tangens
 - tanh, tangens hyperbolicus
- Speicherzuweisung
 - calloc, allokiert Speicher für Array
 - free, gibt allokierten Speicher frei
 - malloc, allokiert Speicher
 - realloc, ändert Größe des allokierten Speichers
 - Prozesssteuerung
 - abort, erzeugt SIGABRT-Signal
 - atexit, Funktionsaufruf bei Programmende
 - exit, Programmende
 - raise, sendet Signal
 - signal, legt Antwort auf Signal fest
 - system, übergibt Argument an Kommandointerpreter
 - Suchen und Sortieren
 - bsearch, binäre Suche
 - qsort, Quicksort

- Stringbehandlung

- `strcat`, verkettet Strings
- `strchr`, sucht Zeichen in String
- `strcmp`, vergleicht Strings
- `strcpy`, kopiert String
- `strcspn`, sucht Teilstring
- `strerror`, verweist auf Fehlermeldung
- `strlen`, ermittelt Stringlänge
- `strncat`, verkettet n Zeichen von Strings
- `strncmp`, vergleicht n Zeichen von Strings
- `strncpy`, kopiert n Zeichen eines Strings
- `strpbrk`, sucht Zeichen in String
- `strrchr`, sucht Zeichen in String
- `strspn`, ermittelt Länge eines Teilstrings
- `strstr`, sucht Zeichen in String

Dies sind alle Funktionen des ANSI-Vorschlags. Die meisten Compiler bieten darüberhinaus eine Vielzahl weiterer Funktionen, die das Programmieren erleichtern, aber die Portabilität verschlechtern.

M.4 `printf(3), scanf(3)`

`printf(3)` und `scanf(3)` sind die beiden Standardfunktionen zum Ein- und Ausgeben von Daten. Wichtiger Unterschied: `printf(3)` erwartet Variable, `scanf(3)` Pointer. Die Formatbezeichner stimmen weitgehend überein:

| Bezeichner | Typ | Beispiel | Bedeutung |
|------------------|----------------|-----------|-------------------------------------|
| <code>%c</code> | char | a | Zeichen |
| <code>%s</code> | char * | Karlsruhe | String |
| <code>%d</code> | int | -1234 | dezimale Ganzzahl mit Vorzeichen |
| <code>%i</code> | int | -1234 | dezimale Ganzzahl mit Vorzeichen |
| <code>%u</code> | unsigned | 1234 | dezimale Ganzzahl ohne Vorzeichen |
| <code>%ld</code> | long | 1234 | dezimal Ganzzahl doppelter Länge |
| <code>%f</code> | double | 12.34 | Gleitkommazahl mit Vorzeichen |
| <code>%e</code> | double | 1.234 E 1 | Gleitkommazahl, Exponentialform |
| <code>%g</code> | double | 12.34 | kurze Darstellung von %e oder %f |
| <code>%o</code> | unsigned octal | 2322 | oktale Ganzzahl ohne Vorzeichen |
| <code>%x</code> | unsigned hex | 4d2 | hexadezimale Ganzzahl o. Vorzeichen |
| <code>%p</code> | void * | 68ff32e4 | Pointer |
| <code>%%</code> | - | % | Prozentzeichen |

Weiteres im Referenz-Handbuch unter `printf(3)` oder `scanf(3)`. Länge, Bündigkeit, Unterdrückung führender Nullen, Vorzeichenangabe können festgelegt werden.

M.5 Include-Dateien

Die Standard-Include-Dateien enthalten in lesbarer Form Definitionen von Konstanten und Typen, Deklarationen von Funktionen und Makrodefinitionen. Sie werden von Systemaufrufen und Bibliotheksfunktionen benötigt. Bei der Beschreibung jeder Funktion im Referenz-Handbuch ist angegeben, welche Include-Dateien jeweils eingebunden werden müssen. Gebräuchliche Include-Dateien sind:

- ctype.h, Definition von Zeichenklassen (conv(3))
- curses.h, Bildschirmsteuerung (curses(3))
- errno.h, Fehlermeldungen des Systems (errno(2))
- fcntl.h, Steuerung des Dateizugriffs (fcntl(2), open(2))
- malloc.h, Speicherallokierung (malloc(3))
- math.h, mathematische Funktionen (log(3), sqrt(3), floor(3))
- memory.h, Speicherfunktionen (memory(3))
- search.h, Suchfunktionen (bsearch(3))
- signal.h, Signalbehandlung (signal(2))
- stdio.h, Ein- und Ausgabe (printf(3), scanf(3), fopen(3))
- string.h, Stringbehandlung (string(3))
- time.h, Zeitfunktionen (ctime(3))
- varargs.h, Argumentenliste variabler Länge (vprintf(3))
- sys/ioctl.h, Ein- und Ausgabe (ioctl(2))
- sys/stat.h, Zugriffsrechte (chmod(2), mkdir(2), stat(2))
- sys/types.h, verschiedene Deklarationen (chmod(2), getut(3))

Auch diese Liste ist vom Compiler und damit von der Hardware abhängig. So findet man die include-Datei dos.h nicht auf UNIX-Anlagen, sondern nur bei Compilern unter MS-DOS für PCs.

M.6 Präprozessor-Anweisungen

Der erste Schritt beim Compilieren ist die Bearbeitung des Quelltextes durch den Präprozessor. Dieser entfernt den Kommentar und führt Ersetzungen und Einfügungen gemäß der folgenden Anweisungen (directives) aus:

- #define buchstäbliche Ersetzung einer symbolischen Konstanten oder eines Makros. Ist kein Ersatz angegeben, wird nur der Name als definiert angesehen (für #ifdef). Häufig.
- #undefine löscht die Definition eines Namens.
- #error führt zu einer Fehlermeldung des Präprozessors.

- `#include` zieht die angegebene Datei herein. Häufig.
- `#if, #else, #elif, #endif` falls Bedingung zutrifft, werden die nachfolgenden Präprozessor-Anweisungen ausgeführt.
- `#ifdef, #ifndef` falls der angegebene Name definiert bzw. nicht definiert ist, werden die nachfolgenden Präprozessor-Anweisungen ausgeführt.
- `#line` führt bei Fehlermeldungen zu einem Sprung auf die angegebenen Zeilennummer.
- `#pragma` veranlaßt den Präprozessor zu einer systemabhängigen Handlung.

N Slang im Netz

Diese Sammlung von im Netz vorkommenden Slang-Abkürzungen ist ein Auszug aus der Abklex-Liste:

<http://www.ciw.uni-karlsruhe.de/abklex.html>

mit rund 9000 Abkürzungen aus Informatik und Telekommunikation.

| | |
|-------------|--|
| 2L8 | Too Late |
| AAMOF | As A Matter Of Fact |
| AFAIAA | As Far As I Am Aware |
| AFAIC | As Far As I am Concerned |
| AFAIK | As Far As I Know |
| AFAIKT | As Far As I Know Today |
| AFAIR | As Far As I Remember |
| AFJ | April Fool's Joke |
| AFK | Away From Keyboard |
| AIMB | As I Mentioned Before |
| AISI | As I See It |
| AIUI | As I Understand It |
| AKA | Also Known As |
| AMBW | All My Best Wishes |
| ANFSCD | And Now For Something Completely Different |
| APOL | Alternate Person On Line |
| ASAP | As Soon As Possible |
| ATFSM | Ask The Friendly System Manager |
| ATM | At The Moment |
| ATST | At The Same Time |
| ATT | At This Time |
| AWA | A While Ago |
| AWB | A While Back |
| AWGTHGTGTTA | Are We Going To Have To Go Through This Again? |
| AWHFY | Are We Having Fun Yet? |
| AYOR | At Your Own Risk |
| AYST | Are You Still There? |
| B4 | Before |
| B4N | Bye For Now |
| BAK | Back At Keyboard |
| BBL | Be Back Later |
| BBR | Burnt Beyond Recognition |
| BCNU | Be Seeing You |
| BFBI | Brute Force and Bloody Ignorance |
| BFI | Brute Force and Ignorance |

| | |
|----------|--|
| BFMI | Brute Force and Massive Ignorance |
| BFN | Bye For Now |
| BG | Big Grin |
| BHOF | Bald Headed Old Fart |
| BION | Believe It Or Not |
| BITD | Back In The Day |
| BM | Byte Me |
| BNF | Big Name Fan |
| BNFSCD | But Now For Something Completely Different |
| BOF | Birds Of a Feather |
| BOFS | Birds Of a Feather Session |
| BOT | Back On Topic |
| BRB | Be Right Back |
| BSF | But Seriously Folks |
| BTA | But Then Again |
| BTAIM | Be That As It May |
| BTC | Biting The Carpet |
| BTDT | Been There Done That |
| BTHOM | Beats The Hell Outta Me |
| BTIC | But Then, I'm Crazy |
| BTK | Back To Keyboard |
| BTSOOM | Beats The Shit Out Of Me |
| BTW | By The Way |
| BYKT | But You Knew That |
| CMH | Cross My Heart |
| CMIIW | Correct Me If I'm Wrong |
| CU | See You |
| CU2 | See You, Too |
| CUL | See You Later |
| CYA | Cover Your Ass |
| CYL | See You Later |
| D+C | Duck + Cover |
| DAU | Dümmster Anzunehmender User |
| DHRVVF | Ducking, Hiding and Running Very Very Fast |
| DILLIGAS | Do I Look Like I Give A Shit |
| DIY | Do It Yourself |
| DLTM | Don't Lie To Me |
| DSH | Desparately Seeking Help |
| DUCWIC | Do You See Waht I See |
| DWIM | Do What I Mean |
| DWISNWID | Do What I Say Not What I Do |
| DYHWIH | Do You Hear What I Hear |
| E2EG | Ear To Ear Grin |
| EG | Evil Grin |
| EMFBFI | Excuse Me For Butting In |
| EOD | End Of Discussion |
| ESOSL | Endless Snorts Of Stupid Laughter |

| | |
|--------|---|
| ETOL | Evil Twin On Line |
| F2F | Face to Face |
| FA | For Auction |
| FAFWOA | For A Friend Without Access |
| FB | Fine Business |
| FCFS | First Come First Served |
| FHS | For Heaven's Sake |
| FIAWOL | Fandom Is A Way Of Life |
| FISH | First In, Still Here |
| FITB | Fill In The Blank |
| FITNR | Fixed In The Next Release |
| FOAF | Friend Of A Friend |
| FTASB | Faster Than A Speeding Bullet |
| FTL | Faster Than Light |
| FUBAR | Fouled Up Beyond All Repair/Recognition |
| FUBB | Fouled Up Beyond Belief |
| FUD | (spreading) Fear, Uncertainty, and Disinformation |
| FWIW | For What It's Worth |
| FYA | For Your Amusement |
| GA | Go Ahead |
| GAFIA | Get Away From It All |
| GAL | Get A Life |
| GDR | Grinning, Ducking and Running |
| GDRVVF | Grinning, Ducking and Running Very, Very Fast |
| GFC | Going for Coffee |
| GIGO | Garbage In, Garbage/Gospel Out |
| GIWIST | Gee I Wish I'd Said That |
| GOK | God Only Knows |
| GR+D | Grinning, Running + Ducking |
| HAK | Hugs And Kisses |
| HAND | Have A Nice Day |
| HGZH | Hoffe Geholfen Zu Haben |
| HHOK | Ha Ha Only Kidding |
| HHOS | Ha Ha Only Serious |
| HSIK | How Should I Know |
| HTH | Hope This/That Helps |
| IAC | In Any Case |
| IAE | In Any Event |
| IANAL | I Am Not A Lawyer |
| IBC | Inadequate But Cute |
| IBTD | I Beg To Differ |
| IC | I See |
| IC | In Characters |
| ICOCBW | I Could, Of Course, Be Wrong |
| ICQ | I Seek You |
| IDC | I Don't Care |
| IDST | I Didn't Say That |

| | |
|------------|--|
| IDTS | I Don't Think So |
| IIRC | If I Remember Correctly |
| IITYWYBMAD | If I Tell You Will You Buy Me Another Drink? |
| IIWM | If It Were Me/Mine |
| ILLAB | Ich Liege Lachend Am Boden, vgl. ROTFL |
| IMAO | In My Arrogant Opinion |
| IMCO | In My Considered Opinion |
| IME | In My Experience |
| IMHO | In My Humble Opinion |
| IMI | I Mean It |
| IMNSCO | In My Not So Considered Opinion |
| IMNSHO | In My Not So Humble Opinion |
| IMO | In My Opinion |
| IMOBO | In My Own Biased Opinion |
| INPO | In No Particular Order |
| IOW | In Other Words |
| IRAS | I Really Am Sorry |
| IRL | In Real Life |
| ISBT | It's Strange But True |
| ISTM | It Seems To Me |
| ISTR | I Seem To Remember |
| IUTY | It's Up To You |
| IWBNI | It Would Be Nice If |
| IYSWIM | If You See What I Mean |
| ISWYM | I See What You Mean |
| JAM | Just A Minute |
| JAUA | Just Another Useless Answer |
| JIC | Just In Case |
| JJ | Just Joking |
| JSNM | Just Stark Naked Magic |
| KIBO | Knowledge In, Bullshit Out |
| KWIM | Know What I Mean? |
| LLP | Live Long and Prosper |
| LLTA | Lots and Lots of Thundering Applause |
| LMAO | Laughing My Ass Off |
| LOL | Laughing Out Loud |
| LOL | Lots Of Luck |
| LTNS | Long Time No See |
| MDA | Merci d'avance |
| MHOTY | My Hat's Off To You |
| MNRE | Manual Not Read Error |
| MOTAS | Member Of The Appropriate Sex |
| MTFBWY | May The Force Be With You |
| MUSEN | Meinem Unmassgeblichen Sprachempfinden Nach |
| MYOB | Mind Your Own Business |
| NBD | No Big Deal |
| NCNCNC | No Coffee, No Chocolate, No Computer |

| | |
|----------|---|
| NFI | No Frigging Idea |
| NFW | No Fucking Way |
| NIMBY | Not In My Backyard |
| NLA | Not Long Ago |
| NLMB | Nolifemuddinbastard |
| NN | Nightmare Networker |
| NRN | No Reply Necessary |
| NSO | Nonvirtual Significant Other |
| NTTAWWT | Not That There's Anything Wrong With That |
| OAO | Over And Out |
| OATUS | On A Totally Unrelated Subject |
| OAUS | On An Unrelated Subject |
| OBTW | Oh, By The Way |
| OBO | Or Best Offer |
| OFAB | Old Fart At Play |
| OIC | Oh, I See |
| ONNA | Oh No, Not Again |
| ONNTA | Oh No, Not This Again |
| OOC | Out Of Characters |
| OOP | Out Of Print |
| OOTB | Out Of The Box |
| OOTC | Obligatory On-Topic Comment |
| OT | Off Topic |
| OTL | Out To Lunch |
| OTOH | On The Other Hand |
| OTTH | On The Third Hand |
| PDQ | Pretty Darned Quick |
| PEBKAC | Problem Exists Between Keyboard And Chair |
| PFM | Pure Fantastic Magic |
| PITA | Pine In The Ass |
| PMETC | Pardon Me, etc. |
| PMFJIB | Pardon Me For Jumping In But |
| POV | Point Of View |
| PTO | Please Turn Over |
| RAEBNC | Read And Enjoyed, But No Comment |
| RL | Real Life |
| ROFBTC | Rolling On the Floor Biting The Carpet |
| ROFL | Rolling On the Floor Laughing |
| ROFLASTC | Rolling On the Floor Laughing And Scaring The Cat |
| ROFLMAO | Rolling On The Floor Laughing My Ass Off |
| ROTFL | Rolling On The Floor Laughing |
| RSN | Real Soon Now |
| RTFAQ | Read The FAQ |
| RTFB | Read The Funny Binary |
| RTFF | Read The Fantastic FAQ |
| RTFM | Read The Fine/Fantastic/Funny ... Manual |
| RTFS | Read The Funny Source |

| | |
|-----------|--|
| RTM | Read The Manual |
| RTWFQ | Read The Whole Fantastic Question |
| RUOK | Are You Ok |
| RYS | Read Your Screen |
| SCNR | Sorry, Could Not Resist |
| SEP | Somebody Else's Problem |
| SFMJI | Sorry For My Jumping In |
| SIASL | Stranger In A Strange Land |
| SIMCA | Sitting In My Chair Amused |
| SITD | Still In The Dark |
| SNAFU | Situation Normal All Fed/Fucked Up |
| TABYAS | Thinking All But You Are Stupid |
| TAFN | That's All For Now |
| TANJ | There Ain't No Justice |
| TANSTAAFL | There Ain't No Such Things As A Free Lunch |
| TARFU | Things Are Really Fouled Up |
| TBH | To Be Honest |
| TFTT | Thanks For The Thought |
| TGAL | Think Globally, Act Locally |
| TGIF | Thank God It's Friday |
| THWLAIAS | The Hour Was Late, And I Am Senile |
| TIA | Thanks In Advance |
| TIC | Tongue In Cheek |
| TINAR | This Is Not A Recommendation/Review |
| TINWIS | That Is Not What I Said |
| TMTOWTDI | There's More Than One Way To Do It |
| TNX | Thanks |
| TOJ | Tears Of Joy |
| TPTB | The Powers That Be |
| TRDMC | Tears Running Down My Cheeks |
| TSOHF | Total Sense Of Humour Failure |
| TTBOMK | To The Best Of My Knowledge |
| TTFN | Ta Ta For Now |
| TTT | That's The Truth |
| TTYL | Type/Talk To You Later |
| TWIU | That's What I Understand/Understood |
| TYCLO | Turn Your Caps Lock Off |
| TYVM | Thank You Very Much |
| UDP | Usenet Death Penalty |
| UL | Urban Legend |
| UTSL | Use The Source, Luke |
| VBG | Very Big Grin |
| VL | Virtual Life |
| WAB | What Another Bill |
| WAMKSAM | Why Are My Kids Staring At Me? |
| WDYMBT | What Do You Mean By That |
| WDYS | What Did You Say |

| | |
|--------|----------------------------------|
| WHAK | With Hugs And Kisses |
| WIBNI | Would It Be Nice If |
| WIMRE | Wenn Ich Mich Recht Erinnere |
| WMRS | Write Me Real Soon |
| WOMBAT | Waste Of Money, Brains, And Time |
| WRT | With Regard/Respect To |
| WT | Without Thinking |
| WTB | Wanted To Buy |
| WTH | What The Heck/Hell |
| WTT | Wanted To Trade |
| WTTM | Without Thinking Too Much |
| WTF | Want To Test First |
| WWG | Wieder Was Gelernt |
| WYS | Whatever You Say |
| YKWIS | You Know What I'm Saying |
| YMMV | Your Mileage May Vary |
| YTTT | You Telling The Truth |

O Beispiele LaTeX

0.1 Textbeispiel

```
% (Kommentar) Erste Hilfe zum Arbeiten mit LaTeX
%
% Das Prozentzeichen leitet Kommentar ein, gilt
% bis Zeilenende. Um ein Prozentzeichen in den Text
% einzugeben, muss man folglich einen Backslash
% davor setzen. Dasselbe gilt fuer Dollar, Ampersand,
% Doppelkreuz, Unterstrich und geschweifte
% Klammern. Diese Zeichen kommen in Befehlen vor.
%
% Format: LaTeX

\NeedsTeXFormat{LaTeX2e}

% Die meisten Befehle beginnen mit einem Backslash.
%
% Es gibt die Klassen Buch, Bericht (Report), Artikel,
% Brief, Folien und weitere. Bericht und Artikel
% sind die wichtigsten.
% Je nach Font und Schriftgroesse Zeilen auskommentieren!
%
% 12 Punkte, doppelseitig, Times Roman (wie Buch)
% \documentclass[12pt,twoside,a4paper]{article}
% \usepackage{german}
% \unitlength1.0mm
%
% 12 Punkte, einseitig, New Century Schoolbook
\documentclass[12pt,a4paper]{article}
\usepackage{german,newcent,verbatim}
\unitlength1.0mm

% Der Befehl \sloppy weist LaTeX an, mit den
% Wortabstaenden nicht zu kleinlich zu sein.

\sloppy

% Trennhilfe (Liste von Ausnahmen)

\input{hyphen}
```

```
% Satzspiegel vergroessern:
\topmargin-24mm
\textwidth180mm
\textheight240mm

% zusaetzlicher Seitenrand fuer beidseitigen Druck:
\oddsidemargin-10mm
\evensidemargin-10mm

% Jetzt kommt der erste Text: Titel, Autor und Datum
\title{Erste Hilfe beim Arbeiten mit LaTeX}
\author{W. Alex}
\date{\today}

% Hier beginnt das eigentliche Dokument
\begin{document}

% Befehl zum Erzeugen des Titels
\maketitle

% Nun kommt der erste Abschnitt (section).
% Die Ueberschrift steht in geschweiften Klammern.
% Es gibt auch Unterabschnitte.

\section{Zweck}

LATEX ist ein {\em Satzsystem}. Mit seiner Hilfe lassen sich Texte zur Ausgabe auf Papier formatieren, vorzugsweise zur Ausgabe mittels eines Laserdruckers. Es gibt Hilfsprogramme zur Anfertigung von Zeichnungen. Ferner ist es möglich, beliebige Postscript-Abbildungen einzubinden, also auch Fotos.

LaTeX ist eine Makro-Sammlung von {\sc Leslie Lamport}, die auf dem TeX-System von {\sc Donald Knuth} aufbaut. TeX und LaTex sind frei verf"ugbar, in Deutschland zum Beispiel bei der Universit"at Heidelberg (Dante e. V.). 

\section{Aufbau des Textfiles}

Schreiben Sie Ihr Textfile mit einem beliebigen Editor, beispielsweise mit dem \verb+vi+, \verb+emacs+ oder
```

\verb+joe+. Ein Textfile hat folgenden Aufbau:

```
% Hier ein woertlich auszugebender Text
```

```
\begin{verbatim}
% Kommentar (optional)
\documentclass[12pt,a4paper]{article}
\usepackage{german,verbatim}
\begin{document}
Text
\end{document}
\end{verbatim}
```

Schreiben Sie den Text ohne Worttrennungen und ohne Numerierungen. Zeilenwechsel haben keine Bedeutung f"ur LaTeX, bevorzugen Sie kurze Zeilen. Abs"atze werden durch Leerzeilen markiert.

Die deutschen Umlaute werden als G"ansef"u\3chen mit folgendem Grundlaut geschrieben, das \3 als Backslash mit folgender Ziffer 3. Es gibt weitere M"oglichkeiten, auch f"ur die Sonderzeichen anderer Sprachen.

\section{Mathematische Formeln}

Eine St"arke von LaTeX ist die Darstellung mathematischer Formeln. Hier drei nicht ganz einfache Beispiele:

```
\boldmath
```

```
\begin{equation}
c = \sqrt{a^2 + b^2}
\end{equation}
```

```
\begin{equation}
\oint \vec{E} \cdot d\vec{s} = - \frac{1}{c} \frac{\partial}{\partial t} (\partial A)
\int \vec{B} \cdot d\vec{A}
\end{equation}
```

```
\begin{equation}
\frac{1}{2 \pi j} \int_{-\infty}^{+\infty} e^{ts} f(s) ds =
\left\{ \begin{array}{ll}
0 & t < 0 \\
F(t) & t > 0
\end{array} \right.
\end{equation}
```

```
\end{equation}

\unboldmath

\section{Schriftgrößen}
```

Ausgehend von der Grundgröße lassen sich für einzelne Zeilen oder Abschnitte die Schriftgrößen verkleinern oder vergrößern:

```
{\tiny Diese Schrift ist winzig (tiny).}

{\scriptsize Diese ist sehr klein (scriptsize).}

{\footnotesize Für Fußnoten (footnotesize).}

{\small Diese Schrift ist klein (small).}

{\normalsize Diese Schrift ist normal.}

{\large Jetzt wirds größer (large).}

{\Large Jetzt wirds noch größer (Large).}

{\LARGE Noch größer (LARGE).}

{\huge Riesige Schrift (huge).}

{\Huge Gigantisch (Huge).} \\

\noindent
Formeln lassen sich nicht vergrößern oder verkleinern. Zurück zur Normalgröße. Diese beträgt auf DIN A4 am besten 12 Punkte. 10 oder 11 Punkte sind auch möglich, aber schon etwas unbequem zu lesen. Weiterhin kann man über die Schriftart die Lesbarkeit beeinflussen. Standard ist die Times Roman, eine gut lesbare, platzsparende Schrift. Soll es etwas deutlicher sein, so ist die New Century Schoolbook zu empfehlen, die rund 10 % mehr Platz beansprucht.
```

\section{Arbeitsangele}

Die Reihenfolge der einzelnen Schritte ist folgende:

% Aufzählungen sind kein Problem, wie man sieht.

```
\begin{itemize}
\item mit einem Editor das File \verb+abc.tex+ schreiben,
\item mit \verb+latex abc+ das File formatieren,
\item mit \verb+latex abc+ Referenzen einsetzen,
\item mit \verb+xdvi abc+ den formatierten Text anschauen,
\item mit \verb+dvips -o abc.ps abc+ das Postscript-File erzeugen,
\item mit \verb+lp -dlp4 abc.ps+ das Postscript-File zum Drucker schicken.
\end{itemize}
TeX erzeugt dabei einige Zwischen- und Hilfsfiles.

\section{Literatur}

\begin{enumerate}
\item L. Lamport, TeX: A Document Preparation System\\
Addison-Wesley, 1986
\item H. Kopka, TeX - Eine Einf"uhung\\
Addison-Wesley, 1988
\item H. Partl, E. Schlegl, I. Hyna:\\
TeX-Kurz\beischrreibung\\
EDV-Zentrum der TU Wien
\end{enumerate}

% Nun kommt das Ende des Dokuments:

\end{document}
```

O.2 Gelatexte Formeln

$$c = \sqrt{a^2 + b^2} \quad (\text{O.1})$$

$$\sqrt[3]{1+x} \approx 1 + \frac{x}{3} \quad \text{für } x \ll 1 \quad (\text{O.2})$$

$$r = \sqrt[3]{\frac{3}{4\pi} V} \quad (\text{O.3})$$

$$\lim_{x \rightarrow 0} \frac{\sin x}{x} = 1 \quad (\text{O.4})$$

$$a = \frac{F_0}{k} \frac{1}{\sqrt{(1 - \frac{\Omega^2}{\omega_0^2})^2 + (\frac{\Omega_c}{k})^2}} \quad (\text{O.5})$$

$$m\ddot{x} + c\dot{x} + kx = \sum_k F_k \cos \Omega_k t \quad (\text{O.6})$$

$$\Theta \frac{d^2\varphi}{dt^2} + k^* \frac{d\varphi}{dt} + D^* \varphi = |\vec{D}| \quad (\text{O.7})$$

$$\bar{Y} \approx f(\bar{x}) + \frac{1}{2} \frac{N-1}{N} f''(\bar{x}) s_x^2 \quad (\text{O.8})$$

$$\vec{F}_\Gamma = -\frac{\Gamma m M}{r^2} \vec{e}_r = -\frac{\Gamma m M}{r^3} \vec{r} \quad (\text{O.9})$$

$$\begin{aligned} \text{Arbeit} &= \lim_{\Delta r_i \rightarrow 0} \sum \vec{F}_i \Delta \vec{r}_i \\ &= \int_{\vec{r}_0}^{\vec{r}(t)} \vec{F}(\vec{r}) d\vec{r} \end{aligned} \quad (\text{O.10})$$

$$\prod_{j \geq 0} \left(\sum_{k \geq 0} a_{jk} z^k \right) = \sum_{n \geq 0} z^n \left(\sum_{\substack{h_0, k_1, \dots \geq 0 \\ k_0 + k_1 + \dots = 0}} a_{0k_0} a_{1k_1} \dots \right) \quad (\text{O.11})$$

$$\vec{x} = \begin{pmatrix} x - x_s \\ y - y_s \\ z - z_s \end{pmatrix} \quad (\text{O.12})$$

$$\Psi = \begin{pmatrix} \begin{pmatrix} ab \\ cd \end{pmatrix} & \frac{e+f}{g-h} \\ \Re z & \begin{vmatrix} ij \\ kl \end{vmatrix} \end{pmatrix} \quad (\text{O.13})^1$$

$$dE_\omega = V \frac{\hbar}{\pi^2 c^3} \omega^3 \cdot e^{-\frac{\hbar\omega}{T}} \cdot d\omega \quad (\text{O.14})$$

$$\oint \vec{E} d\vec{s} = -\frac{\partial}{\partial t} \int \vec{B} d\vec{A} \quad (\text{O.15})$$

$$\frac{1}{2\pi j} \int_{x-j\infty}^{x+j\infty} e^{ts} f(s) ds = \begin{cases} 0 & \text{für } t < 0 \\ F(t) & \text{für } t > 0 \end{cases} \quad (\text{O.16})$$

$$\binom{n+1}{k} = \binom{n}{k} + \binom{n}{k-1} \quad (\text{O.17})$$

$$\forall x \in \mathbb{R} : \quad x^2 \geq 0$$

(O.18)

¹Fette Griechen gibt es nur als Großbuchstaben. Die Erzeugung dieser Fußnote war übrigens nicht einfach.

$$\forall x, y, z \in M : \quad (xRy \wedge xRz) \Rightarrow y = z \quad (O.19)$$

$$A \cdot B = \overline{\bar{A} + \bar{B}} \quad (O.20)$$

$$\rho \cdot \bar{v}_k \cdot \frac{\partial \bar{v}_j}{\partial x_k} = - \frac{\partial \bar{p}}{\partial x_j} + \frac{\partial}{\partial x_k} \left(\mu \frac{\partial \bar{v}_j}{\partial x_k} - \rho \overline{v'_k v'_j} \right) \quad (O.21)$$

$$r' = \frac{\overline{v'_1 v'_2}}{\sqrt{\bar{v'_1}^2} \sqrt{\bar{v'_2}^2}} \quad (O.22)$$

$$\tau_{tur} = \rho l^2 \left| \frac{\partial \bar{v}_1}{\partial x_2} \right| \frac{\partial \bar{v}_1}{\partial x_2} \quad (O.23)$$

$$\begin{aligned} \ddot{R} &= \frac{1}{\Psi} (V_r - \dot{R}) + R \dot{\Phi}^2 \\ \ddot{\Phi} &= [\frac{1}{\Psi} (V_\varphi - R \dot{\Phi}) - 2 \dot{R} \dot{\Phi}] \frac{1}{R} \\ \ddot{Z} &= \frac{1}{\Psi} (V_Z - \dot{Z}) \end{aligned} \quad (O.24)$$

$$\hat{\chi}^2 = \frac{n(n-1)}{B(n-B)} \sum_{i=1}^k \frac{(B_i - E_i)^2}{n_i} > \chi^2_{k-1;\alpha} \quad (O.25)$$

$$V(r, \vartheta, \varphi) = \sum_{l=0}^{\infty} \frac{4\pi}{2l+1} \sum_{m=-l}^l q_{l,m} \frac{Y_{l,m} \vartheta, \varphi}{r^{l+1}} \quad (O.26)$$

$$\vec{q} = \begin{pmatrix} q_{0,0} \\ q_{1,1} \\ q_{1,0} \\ q_{1,-1} \\ q_{2,2} \\ q_{2,1} \\ q_{2,0} \\ q_{2,-1} \\ q_{2,-2} \end{pmatrix} \quad (O.27)$$

$$q'_{l',m'} = \sum_{o=0}^{\infty} \sum_{p=-o}^o n_{o,p} q_{o,p} (\nabla)_{l'+o, m'-p; o, p} \frac{Y_{l'+o, m'-p}(\vartheta_a, \varphi_a)}{a^{l'+o+1}} \quad (O.28)$$

$$q_{l,m} = -q'_{l,m} R^{2l+1} \frac{l(\epsilon_i - \epsilon_a)}{l(\epsilon_a + \epsilon_i) + \epsilon_a} \quad (O.29)$$

$$\vec{q}'_{1,1} = \vec{q}'_{1,0} + I_{2,1} \vec{q}'_{2,0} \quad (O.30)$$

$$\vec{q}'_{2,1} = \vec{q}'_{2,0} + I_{1,2} \vec{q}'_{1,0} \quad (O.31)$$

$$\begin{aligned}
& \nabla_{\pm 1} \sum_{l=0}^{\infty} \frac{4\pi}{2l+1} \sum_{m=-l}^l q_{l,m} \frac{Y_{l,m}(\vartheta, \varphi)}{r^{l+1}} \\
& = \sum_{l=0}^{\infty} \frac{4\pi}{2l+1} \sum_{m=-l}^l (\tilde{\nabla}_{\pm 1})_{l,m} q_{l,m} \frac{Y_{l+1,m\pm 1}(\vartheta, \varphi)}{r^{l+2}}
\end{aligned} \tag{O.32}$$

$$\underbrace{a + b + \cdots + y + z}_{\alpha\beta\gamma}^{123}$$

Lange Formeln muß man selbst in Zeilen auflösen:

$$\begin{aligned}
w + x + y + z = & \\
& a + b + c + d + e + f + \\
& g + h + i + j + k + l
\end{aligned} \tag{O.33}$$

$$N_{+1} = \left(\begin{array}{cccccccccc}
0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 \\
(\tilde{\nabla}_+)_{0,0} & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 \\
0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 \\
0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 \\
0 & (\tilde{\nabla}_+)_{1,1} & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 \\
0 & 0 & (\tilde{\nabla}_+)_{1,0} & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 \\
0 & 0 & 0 & (\tilde{\nabla}_+)_{1,-1} & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 \\
0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 \\
0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 \\
0 & 0 & 0 & 0 & (\tilde{\nabla}_+)_{2,2} & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 \\
0 & 0 & 0 & 0 & 0 & (\tilde{\nabla}_+)_{2,1} & 0 & 0 & 0 & 0 \\
0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & (\tilde{\nabla}_+)_{2,0} & 0 & 0 & 0 \\
0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & (\tilde{\nabla}_+)_{2,-1} & 0 & 0 \\
0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & (\tilde{\nabla}_+)_{2,-2} & 0 \\
0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0
\end{array} \right)$$

Wie man an Gleichung (O.24) auf Seite 84 sieht, muß man erforderlichweise bei einem Gleichungssystem (`eqnarray`) mittels des Kommandos `\nonumber` dafür sorgen, daß es nur eine einzige, gemeinsame Nummer erhält. Zugleich ist dies hier ein Beispiel für einen Bezug auf eine Gleichung.

O.3 Formeln im Quelltext

`\begin{equation}`

```

c = \sqrt{a^2 + b^2}
\end{equation}

\begin{equation}
\sqrt[3]{1 + x} \approx 1 + \frac{x}{3}
\quad \quad \quad x \ll 1
\end{equation}

\begin{equation}
r = \sqrt[3]{\frac{3}{4\pi} V}
\end{equation}

\begin{equation}
\lim_{x \rightarrow 0} \frac{\sin x}{x} = 1
\end{equation}

\begin{equation}
a = \frac{F_0}{k} : \frac{1}{\sqrt{(1 - \frac{\Omega^2}{\omega_0^2})^2 + (\frac{\Omega_c}{k})^2}}
\end{equation}

\begin{equation}
m \ddot{x} + c \dot{x} + kx = \sum_k F_k \cos \Omega_k t
\end{equation}

\begin{equation}
\Theta \frac{d^2 \varphi}{dt^2} + k^\ast \frac{d \varphi}{dt} + D^\ast \varphi = | \vec{D} |
\end{equation}

\begin{equation}
\bar{Y} \approx f(\bar{x}) + \frac{1}{2}, \frac{N-1}{N}
, f''(\bar{x}), s_x^2
\end{equation}

\begin{equation}
\vec{F}_\Gamma = - \frac{\Gamma m M}{r^2} \vec{e}_r =
- \frac{\Gamma m M}{r^3} \vec{r}
\end{equation}

\begin{eqnarray}
\text{\texttt{Arbeit}} &= & \lim_{\Delta r_i \rightarrow 0} \sum \\
&& \{ \vec{F}_i \Delta \vec{r}_i \} \text{\texttt{nonumber}} \\
&= & \int \limits_{\vec{r}_0}^{\vec{r}(t)} \vec{F}(\vec{r},) d\vec{r}
\end{eqnarray}

```

```

\begin{equation}
\prod_{j \geq 0} \left( \sum_{k \geq 0} a_{jk} z^k \right) = \sum_{n \geq 0} z^n \left( \sum_{\substack{h_0, k_1, \dots \geq 0 \\ h_0 + k_1 + \dots = n}} a_{0k_0} a_{1k_1} \dots \right)
\end{equation}

\begin{equation}
\vec{x} = \begin{array}{c} x - x_s \\ y - y_s \\ z - z_s \end{array}
\end{equation}

\begin{minipage}{120mm}
\begin{displaymath}
\mathbf{\Psi} = \left( \begin{array}{cc} ab & cd \\ \frac{e+f}{g-h} & \Re z + \left( \begin{array}{c} ij \\ kl \end{array} \right) \end{array} \right)
\end{displaymath}
\end{minipage}
\stepcounter{equation}
\hspace*{\fill} (\theequation) \makebox[0pt][l]{\footnotemark}
\footnotetext{Fette Griechen gibt es nur als Gro\3buchstaben. Die Erzeugung dieser Fu\3note war "ubrigens nicht einfach."}
\vspace{1mm}

\begin{equation}
dE_\omega = V \frac{\hbar}{\pi^2 c^3} \omega^3 \cdot e^{-\frac{\hbar}{\omega} T} \cdot d\omega
\end{equation}

\begin{equation}
\oint \vec{E} \cdot d\vec{s} = - \frac{1}{c} \frac{\partial}{\partial t} \vec{A}
\end{equation}

\begin{equation}
\frac{1}{2\pi j} \int_{-\infty}^{+\infty} e^{ts} f(s) ds = \left\{ \begin{array}{ll} F(t) & t < 0 \\ 0 & t > 0 \end{array} \right.

```

```

\end{array} \right. .
\end{equation}

\begin{equation}
{n+1 \choose k} = {n \choose k} + {n \choose k-1}
\end{equation}

\begin{equation}
\mbox{
\fbox{\parbox{60mm}{\begin{displaymath}
\forall x \in \rm{R}: \quad x^2 \geq 0
\end{displaymath}}}}
\end{equation}
\vspace{1mm}

\begin{equation}
\forall x,y,z \in \rm{M}: \quad (xRy \wedge xRz) \\
\Rightarrow y = z
\end{equation}

\begin{equation}
A \cdot B = \overline{\bar{A} + \bar{B}}
\end{equation}

\begin{equation}
\rho \cdot \bar{v}_k \cdot \frac{\partial \bar{v}_j}{\partial x_k} = - \frac{\partial \bar{p}}{\partial x_j} + \frac{\partial}{\partial x_k} \left( \mu \frac{\partial \bar{v}_j}{\partial x_k} - \rho : \overline{v'_k v'_{-j}} \right)
\end{equation}

\begin{equation}
r' = \frac{\overline{v'_1 v'_{-2}}}{\sqrt{\bar{v'}^2_{-1}}} \quad ; \quad \sqrt{\bar{v'}^2_{-2}}
\end{equation}

\begin{equation}
\tau_{\text{tur}} = \rho l^2 ; + \frac{\partial \bar{v}_1}{\partial x_2} ; + \frac{\partial \bar{v}_1}{\partial x_1} \frac{\partial}{\partial x_2}
\end{equation}

\begin{eqnarray}
\label{formel}
\ddot{R} &= & \frac{1}{\Psi} (v_r - \dot{R}) \\
&+& R \dot{\Phi}^2 \nonumber \\
\ddot{\Phi} &=& \bigl[ \frac{1}{\Psi}

```

```

(V_\varphi - R \dot \Phi )
- 2 \dot R \dot \Phi \big\rbrack \frac{1}{R} \\
\ddot Z &= & \frac{1}{\Psi} (V_Z - \dot Z) \nonumber\\
\nonumber
\end{eqnarray}

\begin{equation}
\hat{\chi}^2 = \frac{n(n-1)}{B(n-B)} \sum_{i=1}^k
\frac{(B_i - E_i)^2}{n_i} > \chi_{k-1; \alpha}^2
\end{equation}

\begin{equation}
V(r, \vartheta, \varphi) = \sum_{l=0}^{\infty} r^{l+1}
\frac{4\pi}{2l+1} \sum_{m=-l}^l q_{l,m} \frac{Y_{l,m}}{\vartheta, \varphi} r^{l+1}
\end{equation}

\begin{eqnarray}
\vec{q} = \left( \begin{array}{c}
q_{0,0} \\
q_{1,1} \backslash q_{1,0} \backslash q_{1,-1} \\
q_{2,2} \backslash q_{2,1} \backslash q_{2,0} \backslash q_{2,-1} \backslash q_{2,-2} \\
\end{array} \right)
\end{eqnarray}

\begin{equation}
q'_{l',m'} = \sum_{o=0}^{\infty} \sum_{p=-o}^o
n_{o,p} \; ; \; q_{o,p} \; ; \; (\nabla)_{l'+o, m'-p; o, p} \; ,
\frac{Y_{l'+o, m'-p}}{(\vartheta_a, \varphi_a)} a^{l'+o+1}
\end{equation}

\begin{equation}
q_{l,m} = -q'_{l,m} R^{2l+1} \; ,
\frac{1(\epsilon_i - \epsilon_a)}{1(\epsilon_a + \epsilon_i) + \epsilon_a}
\end{equation}

\begin{eqnarray}
\vec{q'}_{1,1} = \vec{q'}_{1,0} + I_{2,1} \; ; \; \vec{q'}_{2,0} \; \; \; [0.3cm]
\vec{q'}_{2,1} = \vec{q'}_{2,0} + I_{1,2} \; ; \; \vec{q'}_{1,0}
\end{eqnarray}

\begin{eqnarray}
\left. \begin{aligned}
&\text{\leftteqn} \nabla_{\pm 1} \sum_{l=0}^{\infty} \\
&\frac{4\pi}{2l+1} \; , \\
&\sum_{m=-l}^l q_{l,m} \; : \; \frac{Y_{l,m}}{q_{l,m}}
\end{aligned} \right.
\end{eqnarray}

```


P Spezielle Sprachen

P.1 Hayes-Modem-Kommandos

Die Firma Hayes stellt Modems her und hat für diese einen Satz von Kommandos geschaffen, der sich weltweit durchgesetzt hat. Die meisten Modems verstehen eine Übermenge des Standard-Befehlssatzes von Hayes. Da diese Kommandos (mit einer Ausnahme) mit at (= attention please) beginnen, werden sie auch als at-Kommandos bezeichnet. Es dürfen Groß- oder Kleinbuchstaben verwendet werden, jedoch nicht gemischt.

| | |
|--------|--|
| ata | Answer Command |
| atb0 | Select CCITT Communication Standard |
| atb1 | Select USA/Canada Communication Standard |
| atc | Carrier Control Selection |
| atd | Dial Command |
| ate | Command State Character Echo Selection |
| atf | On-line State Character Echo Selection |
| ath | Hook Command Options |
| ati | Internal Memory Tests |
| atl | Speaker Volume Level Selection |
| atm | Speaker On/Off Selection |
| atn | Negotiation of Handshake Options |
| ato | On-line Command |
| atp | Select Pulse Dialing Method |
| atq | Result Code Display Options |
| atsn=r | Write to S-Register n |
| atsn? | Read from S-Register n |
| att | Select Tone Dialing Method |
| atv | Result Code Format Options |
| atw | Negotiation Progress Message Selection |
| atx | Call Progress Options |
| aty | Long Space Disconnect Options |
| atz | Soft Reset |
| at&b | V.32 Auto Retrain Options |
| at&c | Data Carrier Detect Options |
| at&d | Data Terminal Ready Options |
| at&f | Recall Factory Profile |
| at&g | Guard Tone Selection |
| at&j | Jack Type Selection |
| at&k | Local Flow Control Options |
| at&l | Line Type Selection |
| at&o | PAD Channel Selection |

| | |
|------|--------------------------------------|
| at&q | Communications Mode Options |
| at&r | RTS/CTS Options |
| at&s | Data Set Ready Options |
| at&t | Test Options |
| at&u | Trellis Coding Options |
| at&v | View Configuration Profiles |
| at&w | Write Active Profile to Memory |
| at&x | Synchronous Transmit Clock Source |
| at&y | Select Stored Profile for Hard Reset |
| at&z | Store Telephone Number |

Mehrere Kommandos dürfen zu einer Zeile vereinigt werden, wobei der `at-`-Vorspann nur einmal zu Beginn erforderlich ist. Mit RETURN wird das Kommando beendet und die Ausführung veranlaßt. Um im transparenten Modus (das heißt während des Übertragens) in den Befehlsmodus zu schalten, ohne die Verbindung abzubrechen, ist das Kommando `+++` gefolgt von einer Pause von mindestens 1 sec zu geben. Eine für Deutschland verwendbare Startsequenz lautet:

```
ATZ
AT S7=45 S0=0 V1 X3
ATDP 0721,38340
```

Die erste Zeile sorgt für ein Reset, dann wird das Register S7 auf 45 Sekunden gesetzt. Falls das Modem innerhalb dieser Zeit nach dem Wählvorgang keine Antwort bekommt, legt es wieder auf. Der Wert 0 im Register S0 bewirkt, daß das Modem ankommende Anrufe nicht beantwortet, also nur für abgehende Verbindungen eingerichtet ist. Das Kommando `V1` teilt dem Modem mit, Statusmeldungen (result codes) in Wortform, nicht als Zahlen auszugeben. `X3` schließlich legt ein bestimmtes Antwortverhalten des Modems fest. Die letzte Zeile veranlaßt die Wahl der Nummer 0721-Pause-60451 im hierzulande gebräuchlichen Pulswählverfahren. Geht alles gut, pfeift ein Modem des Rechenzentrums der Universität Karlsruhe zurück.

Q ISO 3166 Ländercodes

Bei den Namen von Computern im Internet ist es außerhalb der USA üblich, als letzten Teil den Ländercode nach ISO 3166 anzugeben. Dies ist nicht zwingend, es gibt Bezeichnungen, die eine Organisation angeben und daher nicht von ISO 3166 erfaßt werden. Die vollständige Tabelle findet sich unter <ftp://ftp.ripe.net/iso3166-countrycodes>.

| Land | A 2 | A 3 | Nummer |
|------------------------|-----|-----|--------|
| ALBANIA | AL | ALB | 008 |
| ALGERIA | DZ | DZA | 012 |
| ANDORRA | AD | AND | 020 |
| ARGENTINA | AR | ARG | 032 |
| AUSTRALIA | AU | AUS | 036 |
| AUSTRIA | AT | AUT | 040 |
| BAVARIA, FREE STATE OF | FB | FBA | 999 |
| BAHAMAS | BS | BHS | 044 |
| BELARUS | BY | BLR | 112 |
| BELGIUM | BE | BEL | 056 |
| BOLIVIA | BO | BOL | 068 |
| BOSNIA AND HERZEGOWINA | BA | BIH | 070 |
| BRAZIL | BR | BRA | 076 |
| BULGARIA | BG | BGR | 100 |
| CANADA | CA | CAN | 124 |
| CHILE | CL | CHL | 152 |
| CHINA | CN | CHN | 156 |
| CHRISTMAS ISLAND | CX | CXR | 162 |
| COCOS ISLANDS | CC | CCK | 166 |
| COLOMBIA | CO | COL | 170 |
| CROATIA | HR | HRV | 191 |
| CYPRUS | CY | CYP | 196 |
| CZECH REPUBLIC | CZ | CZE | 203 |
| DENMARK | DK | DNK | 208 |
| ECUADOR | EC | ECU | 218 |
| EGYPT | EG | EGY | 818 |
| ESTONIA | EE | EST | 233 |
| FAROE ISLANDS | FO | FRO | 234 |
| FINLAND | FI | FIN | 246 |
| FRANCE | FR | FRA | 250 |
| GEORGIA | GE | GEO | 268 |
| GERMANY | DE | DEU | 276 |
| GIBRALTAR | GI | GIB | 292 |
| GREECE | GR | GRC | 300 |

| | | | |
|------------------------|----|-----|-----|
| GREENLAND | GL | GRL | 304 |
| HONG KONG | HK | HKG | 344 |
| HUNGARY | HU | HUN | 348 |
| ICELAND | IS | ISL | 352 |
| INDIA | IN | IND | 356 |
| INDONESIA | ID | IDN | 360 |
| IRELAND | IE | IRL | 372 |
| ISRAEL | IL | ISR | 376 |
| ITALY | IT | ITA | 380 |
| JAPAN | JP | JPN | 392 |
| KOREA, REPUBLIC OF | KR | KOR | 410 |
| LATVIA | LV | LVA | 428 |
| LEBANON | LB | LBN | 422 |
| LIECHTENSTEIN | LI | LIE | 438 |
| LITHUANIA | LT | LTU | 440 |
| LUXEMBOURG | LU | LUX | 442 |
| MACEDONIA, REPUBLIC OF | MK | MKD | 807 |
| MALAYSIA | MY | MYS | 458 |
| MALTA | MT | MLT | 470 |
| MEXICO | MX | MEX | 484 |
| MONACO | MC | MCO | 492 |
| MOROCCO | MA | MAR | 504 |
| NETHERLANDS | NL | NLD | 528 |
| NEW ZEALAND | NZ | NZL | 554 |
| NIUE | NU | NIU | 570 |
| NORWAY | NO | NOR | 578 |
| PAKISTAN | PK | PAK | 586 |
| PERU | PE | PER | 604 |
| POLAND | PL | POL | 616 |
| PORTUGAL | PT | PRT | 620 |
| QATAR | QA | QAT | 634 |
| ROMANIA | RO | ROM | 642 |
| RUSSIAN FEDERATION | RU | RUS | 643 |
| SAN MARINO | SM | SMR | 674 |
| SAUDI ARABIA | SA | SAU | 682 |
| SINGAPORE | SG | SGP | 702 |
| SLOVAKIA | SK | SVK | 703 |
| SLOVENIA | SI | SVN | 705 |
| SOUTH AFRICA | ZA | ZAF | 710 |
| SPAIN | ES | ESP | 724 |
| SRI LANKA | LK | LKA | 144 |
| SWEDEN | SE | SWE | 752 |
| SWITZERLAND | CH | CHE | 756 |
| TAIWAN | TW | TWN | 158 |
| TONGA | TO | TON | 776 |
| TRINIDAD + TOBAGO | TT | TT0 | 780 |
| TUNISIA | TN | TUN | 788 |

| | | | |
|----------------|----|-----|-----|
| TURKEY | TR | TUR | 792 |
| UKRAINE | UA | UKR | 804 |
| UNITED KINGDOM | GB | GBR | 826 |
| UNITED STATES | US | USA | 840 |
| URUGUAY | UY | URY | 858 |
| VATICAN | VA | VAT | 336 |
| VENEZUELA | VE | VEN | 862 |
| YUGOSLAVIA | YU | YUG | 891 |

R Requests For Comment (RFCs)

Das Internet wird nicht durch Normen, sondern durch RFCs (Request For Comments) beschrieben, gegenwärtig etwa 4000 an der Zahl (Okt. 2004). Wird ein RFC durch einen neueren abgelöst, bekommt dieser auch eine neue, höhere Nummer. Es gibt also keine Versionen oder Ausgaben wie bei den DIN-Normen. Die BCPs und FYIs behalten ihre Nummer, auch wenn dahinter ein neuer RFC steht. Sucht man eine Information, besorgt man sich einen aktuellen Index der RFCs und startet in den Titeln, bei der höchsten Nummer beginnend, eine Stichwortsuche. Einige RFCs sind zugleich FYIs (For Your Information) mit eigener Zählung. Diese enthalten einführende Informationen. Andere RFCs haben den Rang von offiziellen Internet-Protokoll-Standards mit zusätzlicher, eigener Numerierung, siehe RFC 2900 *Internet Official Protocol Standards* vom August 2001, wobei ein Standard mehrere RFCs umfassen kann. Schließlich sind einige RFCs zugleich BCPs (Best Current Practice), siehe RFC 1818, oder RTRs (RARE Technical Report). Eine vollständige Sammlung findet sich auf [ftp.nic.de/pub/rfc/](ftp://nic.de/pub/rfc/). Die Dateien mit den Übersichten sind:

- Request For Comments: `rfc-index.txt`, 600 kbyte,
- For Your Information: `fyi-index.txt`, 10 kbyte,
- Internet Standard: `std-index.txt`, 10 kbyte,
- Best Current Practice: `bcp-index.txt`, 20 kbyte.

Ähnlich auch bei www.rfc-editor.org/. Zusammenfassungen (Abstracts) der Entwürfe (Internet Drafts) zu kommenden RFCs finden sich bei www.ietf.org/ietf/lid-abstracts.txt. Genießen Sie RFCs, die an einem ersten April erschienen sind, mit Vorsicht. Hier folgt eine Auswahl von RFCs, nach der Nummer sortiert.

R.1 Ausgewählte RFCs, ohne FYIs

| | |
|------|---|
| 0001 | Host Software (1969) |
| 0681 | Network Unix (1975) |
| 0783 | The TFTP Protocol (1981) |
| 0814 | Name, Addresses, Ports, and Routes (1982) |
| 0821 | Simple Mail Transfer Protocol (1982) |
| 0894 | A Standard for the Transmission of IP Datagrams over Ethernet Networks (1984) |
| 0902 | ARPA-Internet Protocol policy (1984) |
| 0959 | File Transfer Protocol (1985) |
| 1000 | The Request For Comments Reference Guide (1987) |
| 1034 | Domain names – concepts and facilities (1987) |

- 1036 Standard for Interchange of USENET Messages (1987)
1087 Ethics and the Internet (1989)
1094 NFS: Network File System Protocol Specification (1989)
1118 Hitchhiker's Guide to the Internet (1989)
1122 Requirements for Internet Hosts – Communication Layers (1989)
1123 Requirements for Internet Hosts – Application and Support (1989)
1173 Responsibilities of Host and Network Managers (1991)
1180 TCP/IP Tutorial (1991)
1208 Glossary of Networking Terms (1991)
1211 Problems with the Maintenance of Large Mailing Lists (1991)
1281 Guidelines for the secure operations of the Internet (1991)
1295 User bill of rights for entries and listing in the public directory (1992)
1296 Internet Growth (1981 – 1991) (1992)
1310 Internet standards process (1992)
1327 Mapping between X.400(1988)/ISO 10021 and RFC 822 (1992)
1331 Point-to-Point Protocol (PPP) (1992)
1336 Who's who in the Internet (1992)
1340 Assigned Numbers (1992)
1345 Character Mnemonics and Character Sets (1992)
1361 Simple Network Time Protocol (1992)
1378 PPP AppleTalk Control Protocol (1992)
1432 Recent Internet books (1993)
1436 Internet Gopher Protocol (1993)
1441 SMTP Introduction to version 2 of the Internet-standard
 Network Management Framework (1993)
1459 Internet Relay Chat Protocol (1993)
1460 Post Office Protocol - Version 3 (1993)
1466 Guidelines for Management of IP Address Space (1993)
1475 TP/IX: The Next Internet (1993)
1501 OS/2 User Group (1993)
1506 A Tutorial on Gateways between X.400 and Internet Mail (1993)
1510 The Kerberos Network Authentication Service (1993)
1511 Common Authentication Technology Overview (1993)
1591 Domain Name System Structure and Delegation (1994)
1601 Charter of the Internet Architecture Board (IAB) (1994)
1602 The Internet Standards Process (1994)
1603 IETF Working Group Guidelines and Procedures (1994)
1607 A VIEW FROM THE 21ST CENTURY (1994)
1610 Internet Official Protocol Standards (1994)
1618 PPP over ISDN (1994)
1661 The Point-to-Point Protocol (PPP) (1994)
1684 Introduction to White Pages Services based on X.500 (1994)
1690 Introducing the Internet Engineering and Planning Group
 (IEPG) (1994)
1700 ASSIGNED NUMBERS (1994)
1704 On Internet Authentication (1994)
1738 Uniform Resource Locators (URL) (1994)

- 1750 Randomness Recommendations for Security (1994)
- 1752 The Recommendation for the IP Next Generation Protocol (1995)
- 1775 To Be On the Internet (1995)
- 1789 INETPhone: Telephone Services and Servers on Internet (1995)
- 1808 Relative Uniform Resource Locators (1995)
- 1818 Best Current Practices (1995)
- 1825 Security Architecture for the Internet Protocol (1995)
- 1835 Architecture of the WHOIS++ service (1995)
- 1847 Security Multiparts for MIME: Multipart/Signed and
Multipart/Encrypted (1995)
- 1871 Addendum to RFC 1602 – Variance Procedure (1995)
- 1881 IPv6 Address Allocation Management (1995)
- 1882 The 12-Days of Technology Before Christmas (1995)
- 1883 Internet Protocol, Version 6 (IPv6), Specification (1995)
- 1898 CyberCash Credit Card Protocol Version 0.8. (1996)
- 1912 Common DNS Operational and Configuration Errors (1996)
- 1913 Architecture of the Whois++ Index Service (1996)
- 1918 Address Allocation for Private Internets (1996)
- 1924 A Compact Representation of IPv6 Addresses (1996)
- 1925 The Twelve Networking Truths (1996)
- 1928 SOCKS Protocol Version 5. (1996)
- 1935 What is the Internet, Anyway? (1996)
- 1938 A One-Time Password System (1996)
- 1939 Post Office Protocol - Version 3. (1996)
- 1945 Hypertext Transfer Protocol – HTTP/1.0. (1996)
- 1952 GZIP file format specification version 4.3. (1996)
- 1955 New Scheme for Internet Routing and Addressing (ENCAPS)
for IPNG (1996)
- 1957 Some Observations on Implementations of the Post Office Protocol
(POP3) (1996)
- 1958 Architectural Principles of the Internet (1996)
- 1963 PPP Serial Data Transport Protocol (SDTP) (1996)
- 1968 The PPP Encryption Control Protocol (ECP) (1996)
- 1972 A Method for the Transmission of IPv6 Packets over Ethernet
Networks (1996)
- 1984 IAB and IESG Statement on Cryptographic Technology and the
Internet (1996)
- 1991 PGP Message Exchange Formats (1996)
- 2014 IRTF Research Group Guidelines and Procedures (1996)
- 2015 MIME Security with Pretty Good Privacy (PGP) (1996)
- 2026 The Internet Standards Process – Revision 3. (1996)
- 2030 Simple Network Time Protocol (SNTP) Version 4 for IPv4, IPv6 and
OSI (1996)
- 2045 Multipurpose Internet Mail Extensions (MIME) Part One: Format of
Internet Message Bodies (1996)
- 2046 Multipurpose Internet Mail Extensions (MIME) Part Two: Media
Types (1996)

- 2047 MIME (Multipurpose Internet Mail Extensions) Part Three: Message Header Extensions for Non-ASCII Text (1996)
- 2048 Multipurpose Internet Mail Extension (MIME) Part Four: Registration Procedures (1996)
- 2049 Multipurpose Internet Mail Extensions (MIME) Part Five: Conformance Criteria and Examples (1996)
- 2068 Hypertext Transfer Protocol – HTTP/1.1. (1997)
- 2070 Internationalization of the Hypertext Markup Language (1997)
- 2083 PNG (Portable Network Graphics) Specification (1997)
- 2084 Considerations for Web Transaction Security (1997)
- 2100 The Naming of Hosts (1997)
- 2109 HTTP State Management Mechanism (1997)
- 2110 MIME E-mail Encapsulation of Aggregate Documents, such as HTML (MHTML) (1997)
- 2111 Content-ID and Message-ID Uniform Resource Locators (1997)
- 2112 The MIME Multipart/Related Content-type (1997)
- 2133 Basic Socket Interface Extensions for IPv6 (1997)
- 2134 Articles of Incorporation of Internet Society (1997)
- 2135 Internet Society By-Laws (1997)
- 2145 Use and Interpretation of HTTP Version Numbers (1997)
- 2146 U.S. Government Internet Domain Names (1997)
- 2147 TCP and UDP over IPv6 Jumbograms (1997)
- 2153 PPP Vendor Extensions (1997)
- 2167 Referral Whois (RWhois) Protocol V1.5. (1997)
- 2168 Resolution of Uniform Resource Identifiers using the Domain Name System (1997)
- 2180 IMAP4 Multi-Accessed Mailbox Practice (1997)
- 2182 Selection and Operation of Secondary DNS Servers (1997)
- 2185 Routing Aspects of IPv6 Transition (1997)
- 2186 Internet Cache Protocol (ICP), version 2 (1997)
- 2187 Application of Internet Cache Protocol (ICP) (1997)
- 2192 IMAP URL Scheme (1997)
- 2202 Test Cases for HMAC-MD5 and HMAC-SHA-1 (1997)
- 2212 Specification of Guaranteed Quality of Service (1997)
- 2222 Simple Authentication and Security Layer (SASL) (1997)
- 2223 Instructions to RFC Authors (1997)
- 2228 FTP Security Extensions (1997)
- 2231 MIME Parameter Value and Encoded Word Extensions: Character Sets, Languages, and Continuations (1997)
- 2237 Japanese Character Encoding for Internet Messages (1997)
- 2245 Anonymous SASL Mechanism (1997)
- 2323 IETF Identification and Security Guidelines (1998)
- 2418 IETF Working Group Guidelines and Procedures (1998)
- 2437 RSA Cryptography Specification Version 2.0 (1998)
- 2440 OpenPGP Message Format (1998)
- 2444 The One-Time-Password SASL Mechanism (1998)
- 2464 Transmission of IPv6 Packets over Ethernet Networks (1998)

- 2468 I Remember IANA (1998)
2482 Language Tagging in Unicode Plain Text (1999)
2499 Request for Comments Summary (1999)
2500 INTERNET OFFICIAL PROTOCOL STANDARDS (1999)
2505 Anti-Spam Recommendations for SMTP MTAs (1999)
2518 HTTP Extensions for Distributed Authoring (1999)
2542 Terminology and Goals for Internet Fax (1999)
2555 30 Years of RFCs (1999)
2577 FTP Security Considerations (1999)
2588 IP Multicast and Firewalls (1999)
2611 URN Namespace Definition Mechanisms (1999)
2616 Hypertext Transfer Protocol HTTP/1.1 (1999)
2626 The Internet and the Millenium Problem (1999)
2628 Simple Cryptographic Program Interface (1999)
2637 Point-to-Point Tunneling Protocol (1999)
2639 Internet Printing Protocol/Implementer's Guide (1999)
2640 Internationalization of the File Transfer Protocol (1999)
2646 The Text/Plain Parameter (1999)
2647 Benchmarking Terminology for Firewall Performance (1999)
2651 The Architecture of the Common Indexing Protocol (1999)
2659 Security Extensions For HTML (1999)
2663 IP Network Address Translator (NAT) Terminology and Considerations (1999)
2675 IPv6 Jumbograms (1999)
2683 IMAP4 Implementation Recommendations (1999)
2685 Virtual Private Networks Identifier (1999)
2691 A Memorandum of Understanding for an ICANN Protocol Support Organization (1999)
2718 Guidelines for new URL Schemes (1999)
2756 Hyper Text Caching Protocol (2000)
2761 Terminology for ATM Benchmarking (2000)
2766 Network Address Translation – Protocol Translation (2000)
2773 Encryption using KEA and SKIPJACK (2000)
2775 Internet Transparency (2000)
2822 Internet Message Format (2001)
2828 Internet Security Glossary (2000)
2839 Internet Kermit Service (2000)
2860 Memorandum of Understanding Concerning the Technical Work of the Internet Assigned Numbers Authority (2000)
2874 DNS Extensions to Support IPv6 Address Aggregation and Renumbering (2000)
2875 Diffie-Hellman Proof-of-Possession Algorithms (2000)
2888 Secure Remote Access with L2TP (2000)
2901 Guide to Administrative Procedures of the Internet Infrastructure (2000)
2910 Internet Printing Protocol/1.1 (2000)
2913 MIME Content Types in Media Feature Expressions (2000)

- 2924 Accounting Attributes and Record Formats (2000)
- 2929 Domain Name System (DNS) IANA Considerations (2000)
- 2938 Identifying Composite Media Features (2000)
- 2960 Stream Control Transmission Protocol (2000)
- 2965 HTTP State Management Mechanism (2000)
- 2969 Wide Area Directory Deployment (2000)
- 2977 Mobile IP Authentication, Authorization and Accounting Requirements (2000)
- 2979 Behavior of and Requirements for Internet Firewalls (2000)
- 2990 Next Steps for the IP QoS Architecture (2000)
- 3001 A URN Namespace of Object Identifiers (2000)
- 3002 Overview of 2000 IAB Wireless Internetworking Workshop (2000)
- 3003 The audio/mpeg Media Type (2000)
- 3010 NFS Version 4 Protocol (2000)
- 3013 Recommended Internet Service Provider Security Services and Procedures (2000)
- 3028 Sieve: A Mail Filtering Language (2001)
- 3031 Multiprotocol Label Switching Architecture (2001)
- 3036 LDP Specification (2001)
- 3076 Canonical XML Version 1.0 (2001)
- 3072 Structured Data Exchange Format (SDXF) (2001)
- 3093 Firewall Enhancement Protocol (FEP) (2001)
- 3106 ECML v1.1: Field Specifications for E-Commerce (2001)
- 3125 Electronic Signature Policies (2001)
- 3143 Known HTTP Proxy/Caching Problems (2001)
- 3377 LDAP (v3) Technical Specification (2002)
- 3383 IANA Considerations for the LDAP (2002)

R.2 1.-April-RFCs

Ohne Gewähr dafür, ob sie ernst gemeint sind oder nicht.

- 0112 User/Server Site Protocol: Network host questionnaire responses (1971)
- 0499 Harvard's Network RJE (1973)
- 0748 Telnet randomly-lose option (1978)
- 0777 Internet Control Message Protocol (1981)
- 0779 Telnet send-location option (1981)
- 0852 ARPANET short blocking feature (1983)
- 0893 Trailer encapsulations (1984)
- 0894 Standard for the transmission of IP datagrams over Ethernet networks (1984)
- 0895 Standard for the transmission of IP datagrams over experimental Ethernet networks (1984)
- 1147 FYI on a Network Management Tool Catalog
- 0898 Gateway special interest group meeting notes (1984)
- 0904 Exterior Gateway Protocol formal specification (1984)

- 0905 ISO Transport Protocol specification ISO DP 8073 (1984)
0940 Toward an Internet standard scheme for subnetting (1985)
0941 Addendum to the network service definition covering network
layer addressing (1985)
0943 Assigned numbers (1985)
0944 Official ARPA-Internet protocols (1985)
0982 Guidelines for the specification of the structure of the
Domain Specific Part (DSP) of the ISO standard
NSAP adress (1986)
0983 ISO transport arrives on top of the TCP (1986)
0995 End System to Intermediate System Routing Exchange Protocol
for use in conjunction with ISO 8473 (1986)
0999 Requests For Comments summary notes: 900 - 999 (1987)
1004 Distributed=protocol authentication scheme (1987)
1050 RPC: Remote Procedure Call Protocol specification (1988)
1052 IAB recommendations for the development of Internet
network management standards (1988)
1053 Telnet X.3 PAD option (1988)
1095 Common Management Information Services and Protocol
over TCP/IP (1989)
1097 Telnet subliminal-message option (1989)
1100 IAB official protocol standards (1989)
1101 DNS encoding of network names and other types (1989)
1147 FYI on a Network Management Tool Catalog: Tools for
Monitoring and Debugging TCP/IP Internets and
Interconnected Devices (1990)
1149 Standard for the transmission of IP datagrams on avian carriers (1990)
1151 Version 2 of the Reliable Data Protocol (RDP) (1990)
1152 Workshop report: Internet research steering group workshop
on very-high-speed networks (1990)
1153 Digest message format (1990)
1154 Encoding header field for internet messages (1990)
1200 IAB official protocol standards (1991)
1214 OSI internet management: Management Information Base (1991)
1216 Gigabit network economics and paradigm shifts (1991)
1217 Memo from the Consortium for Slow Commotion Research (1991)
1218 Naming scheme for c=US (1991)
1219 On the assignment of subnet numbers (1991)
1220 Point-to-Point Protocol extensions for bridging (1991)
1221 Host access protocol (HAP) specification: Version 2 (1991)
1313 Today's Programming for KRFC AM 1313 Internet Talk Radio (1992)
1437 The Extension of MIME Content-Types to a New Medium (1993)
1438 IETF Statements of Boredom (SOBs) (1993)
1605 SONET to Sonnet Translation (1994)
1606 A Historical Perspective On The Usage Of IP Version 9 (1994)
1607 A View from the 21st Century (1994)
1776 The Address is the Message (1995)

- 1924 A Compact Representaion of IPv6 Adresses (1996)
- 1925 The Twelve Networking Truths (1996)
- 1926 An Experimental Encapsulation of IP Datagrams on Top of ATM (1996)
- 1927 Suggested Additional MIME Types for Associating Documents (1996)
- 2100 The Naming of Hosts (1997)
- 2321 RITA – The Reliable Internetwork Troubleshooting Agent (1998)
- 2322 Management of IP numbers by peg-dhcp (1998)
- 2323 IETF Identification and Security Guidelines (1998)
- 2324 Hypertext Coffee Pot Control Protocol HTCP/CP/1.0 (1998)
- 2325 Definitons of Managed Objects for Drip-Type Heated Beverage Hardware Devices Using SMIv2 (1998)
- 2549 IP Over Avian Carriers with Quality of Service (1999)
- 2550 Y10K and Beyond (1999)
- 2551 The Roman Standards Process – Revision III (1999)
- 2795 The Infinite Monkey Protocol Suite (2000)
- 3091 Pi Digit Generation Protocol (2001)
- 3092 Etymology of *Foo* (2001)
- 3093 Firewall Enhancement Protocol (FEP) (2001)
- 3251 Electricity over IP (2002)
- 3252 Binary Lexical Octet Ad-hoc Transport (2002)

R.3 Alle FYIs

- 0001 FYI on FYI: Introduction to the FYI notes (1990) (RFC1150)
- 0002 FYI on a Network Management Tool Catalog: Tools for monitoring and debugging TCP/IP internets and interconnected devices (1993) (RFC1470)
- 0003 FYI on Where to Start: A bibliography of internetworking information (1991) (RFC1175)
- 0004 FYI on Questions and Answers - Answers to Commonly asked New Internet User Questions (1999) (RFC2664)
- 0005 Choosing a name for your computer (1991) (RFC1178)
- 0006 FYI on the X Window System (1991) (RFC1198)
- 0007 FYI on Questions and Answers: Answers to commonly asked experienced Internet user questions (1991) (RFC1207)
- 0008 Site Security Handbook (1997) (RFC2196)
- 0009 Who's Who in the Internet: Biographies of IAB, IESG and IRSG Members (1992) (RFC1336)
- 0010 There is Gold in them thar Networks! or Searching for Treasure in all the Wrong Places (1993) (RFC1402)
- 0011 X.500 Implementations Catalog-96 (1997) (RFC2116)
- 0012 Building a Network Information Services Infrastructure (1992) (RFC1302)
- 0013 Executive Introduction to Directory Services Using the X.500 Protocol (1992) (RFC1308)
- 0014 Technical Overview of Directory Services Using the

- X.500 Protocol (1992) (RFC1309)
- 0015 Privacy and Accuracy Issues in Network Information Center Databases (1992) (RFC1355)
- 0016 Connecting to the Internet – What Connecting Institutions Should Anticipate (1992) (RFC1359)
- 0017 The Tao of IETF - A Guide for New Attendees of the Internet Engineering Task Force (2001) (RFC3160)
- 0018 Internet Users' Glossary (1996) (RFC1983)
- 0019 FYI on Introducing the Internet – A Short Bibliography of Introductory Internetworking Readings (1993) (RFC1463)
- 0020 FYI on What is the Internet (1993) (RFC1462)
- 0021 A Survey of Advanced Usages of X.500 (1993) (RFC1491)
- 0022 Frequently Asked Questions for Schools (1996) (RFC1941)
- 0023 Guide to Network Resource Tool (1994) (RFC1580)
- 0024 How to Use Anonymous FTP (1994) (RFC1635)
- 0025 A Status Report on Networked Information Retrieval: Tools and Groups (1994) (RFC1689)
- 0026 K-12 Internetworking Guidelines (1994) (RFC1709)
- 0027 Tools for DNS debugging (1994) (RFC1713)
- 0028 Netiquette Guidelines (1995) (RFC1855)
- 0029 Catalogue of Network Training Materials (1996) (RFC2007)
- 0030 A Primer On Internet and TCP/IP Tools and Utilities (1997) (RFC2151)
- 0031 Humanities and Arts: Sharing Center Stage on the Internet (1997) (RFC2150)
- 0032 Hobbes' Internet Timeline (1997) (RFC2235)
- 0033 Some Testing Tools for TCP Implementors (1998) (RFC2398)
- 0034 Users' Security Handbook (1999) (RFC2504)
- 0035 DON'T SPEW. A Set of Guidelines for Mass Unsolicited Mailings and Postings (spam*) (1999) (RFC2635)
- 0036 Internet Security Glossary (2000) (RFC2828)
- 0037 Guide to Administrative Procedures of the Internet Infrastructure (2000) (RFC2901)
- 0038 How to Advertise Responsibly Using E-Mail and Newsgroups (2001) (RFC3098)

R.4 Alle BCPs

- 0001 Best Current Practices (1995) (RFC1818)
- 0002 Addendum to RFC 1602 – Variance Procedure (1995) (RFC1871)
- 0003 Variance for The PPP Connection Control Protocol and The PPP Encryption Control Protocol (1996) (RFC1915)
- 0004 An Appeal to the Internet Community to Return Unused IP Networks (Prefixes) to the IANA (1996) (RFC1917)
- 0005 Address Allocation for Private Internets (1996) (RFC1918)
- 0006 Guidelines for creation, selection, and registration of an Autonomous System (AS) (1996) (RFC1930)
- 0007 Implications of Various Address Allocation Policies for

- Internet Routing (1996) (RFC2008)
 0008 IRTF Research Group Guidelines and Procedures (1996) (RFC2014)
 0009 The Internet Standards Process – Revision 3 (1996) (RFC2026)
 0010 IAB and IESG Selection, Confirmation, and Recall Process:
 Operation of the Nominating and Recall Committees
 (2000) (RFC2727)
 0011 The Organizations Involved in the IETF Standards Process
 (1996) (RFC2028)
 0012 Internet Registry IP Allocation Guidelines (1996) (RFC2050)
 0013 Multipurpose Internet Mail Extension (MIME) Part Four:
 Registration Procedures (1996) (RFC2048)
 0014 Key words for use in RFCs to Indicate Requirement Levels
 (1997) (RFC2119)
 0015 Deployment of the Internet White Pages Service (1997) (RFC2148)
 0016 Selection and Operation of Secondary DNS Servers (1997) (RFC2182)
 0017 Use of DNS Aliases for Network Services (1997) (RFC2219)
 0018 IETF Policy on Character Sets and Languages (1998) (RFC2277)
 0019 IANA Charset Registration Procedures (2000) (RFC2978)
 0020 Classless IN-ADDR.ARPA delegation (1998) (RFC2317)
 0021 Expectations for Computer Security Incident Response (1998)
 (RFC2350)
 0022 Guide for Internet Standards Writers (1998) (RFC2360)
 0023 Administratively Scoped IP Multicast (1998) (RFC2365)
 0024 RSVP over ATM Implementation Guidelines (1998) (RFC2379)
 0025 IETF Working Group Guidelines and Procedures (1998) (RFC2418)
 0026 Guidelines for Writing an IANA Considerations Section in RFCs
 (1998) (RFC2434)
 0027 Advancement of MIB specifications on the IETF Standards Track
 (1998) (RFC2438)
 0028 Enhancing TCP Over Satellite Channels using Standard Mechanisms
 (1999) (RFC2488)
 0029 Procedure for Defining New DHCP Options (1999) (RFC2489)
 0030 Anti-Spam Recommendations for SMTP MTAs (1999) (RFC2505)
 0031 Media Feature Tag Registration Procedure (1999) (RFC2506)
 0032 Reserved Top Level DNS Names (1999) (RFC2606)
 0033 URN Namespace Definition Mechanisms (1999) (RFC2611)
 0034 Changing the Default for Directed Broadcasts in Routers
 (1999) (RFC2644)
 0035 Registration Procedures for URL Scheme Names (1999) (RFC2717)
 0036 Guidelines for Writers of RTP Payload Format Specifications
 (1999) (RFC2736)
 0037 IANA Allocation Guidelines For Values In the Internet Protocol
 and Related Headers (2000) (RFC2780)
 0038 Network Ingress Filtering: Defeating Denial of Service Attacks
 which employ IP Source Address Spoofing (2000) (RFC2827)
 0039 Charter of the Internet Architecture Board (IAB) (2000) (RFC2850)
 0040 Root Name Server Operational Requirements (2000) (RFC2870)

- 0041 Congestion Control Principles (2000) (RFC2914)
0042 Domain Name System (DNS) IANA Considerations (2000) (RFC2929)
0043 Procedures and IANA Guidelines for Definition of New DHCP Options
and Message Types (2000) (RFC2939)
0044 Use of HTTP State Management (2000) (RFC2964)
0045 IETF Discussion List Charter (2000) (RFC3005)
0046 Recommended Internet Service Provider Security Services
and Procedures (2000) (RFC3013)
0047 Tags for the Identification of Languages (2001) (RFC3066)
0048 End-to-end Performance Implications of Slow Links (2001) (RFC3150)
0049 Delegation of IP6.ARPA (2001) (RFC3152)
0050 End-to-end Performance Implications of Links with Errors
(2001) (RFC3155)
0051 IANA Guidelines for IPv4 Multicast Address Assignments (2001)
(RFC3171)
0052 Management Guidelines & Operational Requirements for the Address
and Routing Parameter Area Domain (arpa) (2001) (RFC3172)
0053 GLOP Addressing in 233/8 (2001) (RFC3180)
0054 IETF Guidelines for Conduct () (RFC3184)
0055 Guidelines for Evidence Collection and Archiving () (RFC3227)
0056 On the use of HTTP as a Substrate () (RFC3205)
0057 IANA Considerations for IPv4 Internet Group Management
Protocol (IGMP) () (RFC3228)
0058 Defining the IETF () (RFC3233)
0059 A Transient Prefix for Identifying Profiles under
Development () (RFC3349)
0060 Inappropriate TCP Resets Considered Harmful () (RFC3360)
0061 Strong Security Requirements for Internet Engineering
Task Force Standard Protocols () (RFC3365)
0062 Advice to link designers on link Automatic Repeat reQuest
(ARQ) () (RFC3366)
0063 Session Initiation Protocol (SIP) for Telephones (SIP-T):
Context and Architectures () (RFC3372)
0064 Internet Assigned Numbers Authority (IANA) Considerations
for the Lightweight Directory Access Protocol
(LDAP) () (RFC3383)
0065 Dynamic Delegation Discovery System (DDS) Part Five:
URLARPA Assignment Procedures (2002) (RFC3405)
0066 Uniform Resource Names (URN) Namespace Definition
Mechanisms (2002) (RFC3406)
0067 Change Process for the Session Initiation Protocol (SIP)
(2002) (RFC3427)
0068 Layer Two Tunneling Protocol (L2TP) IANA Considerations Update
(2002) (RFC3438)
0069 TCP Performance Implications of Network Path Asymmetrie
(2002) (RFC3449)
0070 Guidelines for the Use of XML within IETF Protocols

- (2003) (RFC3470)
- 0071 TCP over Second (2.5G) and Third (3G) Generation Wireless Networks (2003) (RFC3481)
- 0072 Guidelines for Writing RFC Text on Security Considerations (2003) (RFC3552)
- 0073 An IETF URN Sub-namespace for Registered Protocol Parameters (2003) (RFC3553)
- 0074 Coexistence between Version 1, Version 2, and Version 3 of the Internet-standard Network Management Framework (2003) (RFC3584)
- 0075 Session Initiation Protocol (SIP). Basic Call Flow Examples (2003) (RFC3665)
- 0076 Session Initiation Protocol (SIP). Public Switched Telephone Network (PSTN) Call Flows. (2003) (RFC3666)
- 0077 IETF ISOC Board of Trustee Appointment Procedures (2003) (RFC3677)
- 0078 IETF Rights in Contributions (2004) (RFC3667)
- 0079 Intellectual Property Rights in IETF Technology (2004) (RFC3668)
- 0080 Delegation of E.F.F.3.IP6.ARPA. (2004) (RFC3681)
- 0081 The IETF XML Registry. (2004) (RFC3688)
- 0082 Assigning Experimental and Testing Numbers Considered Useful (2004) (RFC3692)
- 0083 A Practice for Revoking Posting Rights to IETF Mailing Lists (2004) (RFC3683)
- 0084 Ingress Filtering for Multihomed Networks
Best (2004) (RFC3704) 0085 Third Party Call Control (3pcc)
in the Session Initiation Protocol (SIP)
(2004) (RFC3725)
- 0086 Determining Strength for Public Keys Used for Exchanging Symmetric Keys. (2004) (RFC3766)
- 0087 Use of Interior Gateway Protocol (IGP) Metric as a second MPLS Traffic Engineering (TE) Metric (2004) (RFC3785)
- 0088 IANA Considerations for the Point-to-Point Protocol (PPP) (2004) (RFC3818)
- 0089 Advice for Internet Subnetwork Designers (2004) (RFC3819)

S Internet-Protokolle

Ein Protokoll ist ein Satz von Regeln zur Verständigung zwischen zwei Computern oder Peripheriegeräten. Hier die wichtigsten im Internet verwendeten Protokolle:

| | |
|----------|--|
| 3DESE | PPP Triple-DES Encryption Protocol (RFC 2420) |
| ACAP | Application Configuration Access Protocol (RFC 2244) |
| AgentX | Agent Extensibility Protocol (RFC 2257) |
| ARP | Address Resolution Protocol (RFC 826) |
| ATMP | Ascend Tunnel Management Protocol (RFC 2107) |
| BAP | PPP Bandwidth Allocation Protocol (RFC 2125) |
| BACP | PPP Bandwidth Allocation Control Protocol (RFC 2125) |
| BGP | Border Gateway Protocol (RFC 1771) |
| BOOTP | Bootstrap Protocol (RFC 951, 1542) |
| CCP | PPP Compression Control Protocol (RFC 1962) |
| CHAP | PPP Challenge Handshake Authentication Protocol (RFC 1994) |
| CMOT | Common Management Information Protocol over TCP (RFC 1095) |
| DCAP | Data Link Switching Client Access Protocol (RFC 2114) |
| DESE-bis | PPP DES Encryption Protocol (RFC 2419) |
| DHCP | Dynamic Host Configuration Protocol (RFC 2131) |
| DLSw | Data Link Switching Protocol (RFC 1795) |
| DSP | A Dictionary Server Protocol (RFC 2229) |
| EAP | PPP Extensible Authentication Protocol (RFC 2284) |
| EARP | Ethernet Address Resolution Protocol (RFC 826) |
| Echo | Echo Protocol (RFC 862) |
| ECP | PPP Encryption Control Protocol (RFC 1968) |
| EGP | Exterior Gateway Protocol (RFC 827, 904) |
| ESRO | Efficient Short Remote Operations Protocol (RFC 2188) |
| FANP | Flow Attribute Notification Protocol (RFC 2129) |
| Finger | Finger User Information Protocol (RFC 1288) |
| FOOBAR | FTP Operation Over Big Address Records Protocol (RFC 1639) |
| FTP | File Transfer Protocol (RFC 959, 2228) |
| GKMP | Group Key Management Protocol Specification (RFC 2093) |
| Gopher | Internet gopher Protocol (RFC 1436) |
| HTCPC | Hypertext Coffee Pot Control Protocol (RFC 2324) |
| HTTP | Hypertext Transfer Protocol (RFC 2068) |
| IARP | Inverse Address Resolution Protocol (RFC 2390) |
| ICMP | Internet Control Message Protocol (RFC 792, 950) |
| ICMPv6 | Internet Control Message Protocol version 6 (RFC 1885) |
| ICP | Internet Cache Protocol (RFC 2186) |
| IGMP | Internet Group Management Protocol (RFC 2236) |
| IMAP | Internet Message Access Protocol (RFC 2060) |
| IMPP | Instant Messaging/Presence Protocol (RFC 2779) |

| | |
|--------|---|
| IOTP | Internet Open Trading Protocol (RFC 2935) |
| IP | Internet Protocol (RFC 791) |
| IPng | Recommendation for the IP next generation Protocol (RFC 1752) |
| IPv6 | Internet Protocol version 6 (RFC 1883) |
| IRC | Internet Relay Chat Protocol (RFC 1459) |
| LDAP | Lightweight Directory Access Protocol (RFC 2251) |
| LFAP | Lightweight Flow Admission Protocol (RFC 2124) |
| MAPOS | Multiple Access Protocol over SONET (RFC 2171) |
| MP | PPP Multilink Protocol (RFC 1990) |
| MPPC | Microsoft Point-to-Point Compression Protocol (RFC 2118) |
| NBFCP | NetBIOS Frames Control Protocol (RFC 2097) |
| NFS | Network File System Protocol (RFC 1094 und 1813) |
| NHRP | NBMA Next Hop Resolution Protocol (RFC 2332) |
| NNTP | Network News Transport Protocol (RFC 977) |
| NTP | Network Time Protocol (RFC 1305) |
| OFTP | ODETTE File Transfer Protocol (RFC 2204) |
| PIM-SM | Protocol Independent Multicast - Sparse Mode (RFC 2362) |
| POP | Post Office Protocol (RFC 1939) |
| PPP | Point to Point Protocol (RFC 1661, 2153) |
| RARP | Reverse Address Resolution Protocol (RFC 903) |
| RIP | Routing Information Protocol (RFC 1723) |
| RPC | Remote Procedure Call Protocol (RFC 1057, 1831 und 2339) |
| RSVP | Resource Reservation Protocol (RFC 2205) |
| RTP | Transport Protocol for Realtime Applications (RFC 1889) |
| RTSP | Real Time Streaming Protocol (RFC 2326) |
| RWhois | Referral Whois Protocol (RFC 2167) |
| SCSP | Server Cache Synchronization Protocol (RFC 2334) |
| SDP | Session Description Protocol (RFC 2327) |
| SDTP | PPP Serial Data Transport Protocol (RFC 1963) |
| SLP | Service Location Protocol (RFC 2165) |
| SMTP | Simple Mail Transfer Protocol (RFC 821) |
| SNACP | PPP SNA Control Protocol (RFC 2043) |
| SNMP | Simple Network Management Protocol (RFC 1157) |
| SNQP | Simple Nomenclator Query Protocol (RFC 2259) |
| SNTP | Simple Network Time Protocol (RFC 2030) |
| SOCKS | SOCKS Protocol (RFC 1928) |
| TCP | Transmission Control Protocol (RFC 793) |
| Telnet | Telnet Protocol (RFC 854) |
| TFTP | Trivial File Transfer Protocol (RFC 783 und 1350) |
| TIP | Transaction Internet Protocol (RFC 2371) |
| UDP | User Datagram Protocol (RFC 768) |
| VRRP | Virtual Router Redundancy Protocol (RFC 2338) |
| XNSCP | PPP XNS IDP Control Protocol (RFC 1764) |

Siehe auch RFC 2700: *Internet Official Protocol Standards* vom August 2000.

T Frequently Asked Questions (FAQs)

In vielen Newsgruppen tauchen immer wieder dieselben Fragen auf. Irgendwann erbarmt sich ein Leser und sammelt sie samt den zugehörigen Antworten unter der Überschrift *Frequently Asked Questions*, abgekürzt FAQ. Diese FAQs (man beachte: der Plural eines Plurals) sind eine wertvolle Informationsquelle. Die Spektren der Themen und der Qualität sind so breit wie das Netz. Innerhalb der Netnews enthalten die FAQs naturgemäß nur Text, manche werden jedoch parallel dazu im WWW angeboten und können dort Grafik verwenden. Sie sind zu finden:

- in der jeweiligen Newsgruppe,
- in der Newsgruppe news.answers bzw. de.answers,
- auf <http://www.cs.ruu.nl/cgi-bin/faqwais> (Universität Utrecht)
- auf <http://www.faqs.org/>,
- auf rtfm.mit.edu in den Verzeichnissen /pub/usenet-by-group/ bzw. /pub/usenet-by-hierarchie/.

Um einen Überblick zu gewinnen, hole man sich per FTP vom MIT die Datei Index-byname.gz. Nachfolgend sind einige FAQs aufgeführt, aber bei weitem nicht alle:

- Unix - Frequently Asked Questions, in comp.unix.questions. Sieben-teilig, von TED TIMAR, seit 1989, daher ausgereift.
- Unix Programming FAQ, in comp.unix.programmer.
- Unix-FAQ/Shell, in comp.unix.shell. Von TED TIMAR.
- Linux META-FAQ, in comp.os.linux.announce.
- NetBSD, FreeBSD, and OpenBSD FAQ, gemeinsames zehnteiliges FAQ-Dokument in
 - comp.unix.bsd.netbsd.announce,
 - comp.unix.bsd.freebsd.announce und
 - comp.unix.openbsd.announce.
- vi Editor FAQ, in comp.editors und comp.unix.questions. Zweiteilig.
- comp.lang.perl* FAQ, in comp.lang.perl.announce. Fünfteilig.
- The X Toolkit Intrinsics FAQ, in comp.windows.x.
- Catalog of compilers, interpreters, and other language tools, in comp.compilers und comp.lang.misc. Fünfteilig.

- Comp.software.eng FAQ, in comp.software.eng.
- FAQ List (zur Sprache C), in comp.lang.c.
- C++ FAQ, in comp.lang.c++. Achtteilig.
- Available C++ libraries FAQ, in comp.lang.c++. Sechsteilig.
- Comp.lang.objective-c FAQ, in comp.lang.objective-c. Dreiteilig.
- TCP/IP Resources List, in comp.protocols.tcp-ip.
- TCP/IP Applications FAQ, in comp.protocols.tcp-ip.
- FAQ: Internet-Zugänge in Deutschland, in de/etc.lists.
- Netiquette für de.*. in de.newusers.questions.
- Anonymous FTP Sitelist, in comp.archives. Dreiundzwanzigteilig.
- World Wide Web FAQ, Introduction, in comp.infosystems.www. Von THOMAS BOUTELL.
- comp.graphics.algorithms FAQ, in comp.graphics.algorithms.
- comp.text FAQ, in comp.text.
- TeX, LaTeX, Dante e. V. FAQ, in de.comp.text.tex. Elfteilig.
- alt.comp.virus FAQ, in comp.virus. Dreiteilig.

Natürlich gibt es auch FAQs zu Themen außerhalb der Informatik, beispielsweise de.rec.fahrrad FAQ, sechsteilig und monatlich in der Newsgruppe de.rec.fahrrad zu finden.

U Abkürzungen aus Informatik und Telekommunikation

Gehen wir von 30 Zeichen aus, aus denen Abkürzungen gebildet werden, und nehmen wir eine größte Länge von 5 Zeichen an, so lassen sich 25.137.930 verschiedene Abkürzungen bilden (Kombinationen mit Wiederholung und Berücksichtigung der Reihenfolge). Es folgt eine Auswahl von rund 13000 Abkürzungen aus den Bereichen Informatik und Telekommunikation. Die Abkürzungen werden hier durchgehend groß geschrieben, Akzente, Bindestriche und dergleichen wurden weggelassen. Einige Abkürzungen sind geschützte Namen; diese sind nicht gekennzeichnet. Die Liste beschreibt nur den Gebrauch, sie legt nicht eine Definition fest.

| | |
|-------|---|
| 16CIF | 16 times Common Intermediate Format (Picture Format) |
| 16QAM | 16-state Quadrature Amplitude Modulation |
| 1GL | 1st Generation Language (Maschinencode) |
| 1TR6 | (ISDN-Protokoll D-Kanal, national) |
| 2GL | 2nd Generation Language (Assembler) |
| 2L8 | Too Late (Slang) |
| 2MS | Strukturierte Monopolleitung 2 Mbit/s |
| 3GIO | 3rd Generation I/O (Bus, Interface) |
| 3GL | 3rd Generation Language (C/C++, Fortran, Cobol) |
| 3GPP | 3rd Generation Partnership Program |
| 3LH | 3rd Level Hierarchy |
| 3PCC | 3rd Party Call Control |
| 4CIF | 4 times Common Intermediate Format (Picture Format) |
| 4GL | 4th Generation Language (SQL, Labview, ABAP) |
| 4LH | 4th Level Hierarchy |
| 5GL | 5th Generation Language |
| 64QAM | 64-state Quadrature Amplitude Modulation |
| 6GL | 6th Generation Language |
| 7E1 | (Zeichenformat: 7 Bits/Zeichen, parity even, 1 Stopbit) |
| 8N1 | (Zeichenformat: 8 Bits/Zeichen, no parity bit, 1 Stopbit) |
| 10GE | 10 GBit/s Ethernet |

| | |
|------|---|
| A | Advanced, American, Amplitude, Application, Architecture, Area, Association |
| A2DP | Advanced Audio Distribution Profile |
| AA | Access Authorization |
| AA | Aiming Algorithm |
| AA | Anti-Aliasing |
| AA | Arbitrary Access |
| AA | Assistant Administrator |

| | |
|--------|--|
| AA | Audits + Assessments |
| AA | Auto Answer |
| AAA | Authentication, Authorization, Accounting (system) |
| AAAA | Aussuchen – Auspacken – Anpassen – Anwenden |
| AAAAAA | Association for the Abolition of Abused Abbreviations and Asinine Acronyms |
| AAAI | American Association of Artificial Intelligence |
| AAB | All-to-All Broadcast |
| AAC | Advanced Audio Coder/Coding |
| AAC | Apple Assistance Center |
| AACD | Academic Administrative Computing Services |
| AACE | Association for the Advancement of Computing in Education |
| AACR | Anglo-American Cataloging Rules |
| AACS | Advanced/Automated Access Content/Control System |
| AACS | Ann Arbor Computer Society |
| AACS | Asynchronous Address Communication System |
| AACS | Automated Analog Circuit Synthesis |
| AAD | Address Adder |
| AADP | Administrative Automatic Data Processing |
| AAE | Allgemeine Anschalt-Erlaubnis |
| AAE | Automatische Anrufeinrichtung |
| AAFID | Autonomous Agent For Intrusion Detection |
| AAIC | Accounting Authority Identification Code |
| AAL | Absolute Assembly Language |
| AAL | Asynchronous Transfer Mode Adaption Layer |
| AAL | ATM Adaptation Layer |
| AALPDU | AAL Protocol Data Unit |
| AAM | Automatic Acoustic Management |
| AAMOF | As A Matter Of Fact (Slang) |
| AAN | Associated Account Number |
| AAP | Advanced Adaptive Protocol |
| AAP | Applications Access Point |
| AAP | Association of American Publishers |
| AAPI | Audio Applications Programming Interface |
| AAR | Anfangsadressregister |
| AARP | AppleTalk Address Resolution Protocol |
| AAS | All-to-All Scatter |
| AAS | Arithmetic Assignment Statement |
| AASP | ASCII Asynchronous Support Package |
| AAT | Average Access Time |
| AATIS | Arbeitskreis Amateurfunk und Telekommunikation in der Schule |
| AATP | Authorized Academic Training Program |
| AAUI | Apple Attachment Unit Interface |
| AAVD | Automatic Alternate Voice Data |
| AB | Anrufbeantworter |
| AB | Ausser Betrieb |
| ABAP | Advanced Business Application Programming (SAP) |
| ABB | ASEA Brown Boveri (Schweiz) |

114ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|--|
| ABC | American Broadcasting Company |
| ABC | Applications of Broadband Communication |
| ABC | Atanasoff-Berry-Computer |
| ABC | Automatic Brightness Control |
| ABCD | Add, Browse, Change, Delete |
| BCS | Advanced Business Communications via Satellite |
| ABD | Automatic Baudrate Detection |
| ABEND | Abnormal End |
| ABF | Adobe Binary Screen Font |
| ABI | Application Binary Interface |
| ABIC | Access Bus Industry Group |
| ABIOS | Advanced Basic Input Output System |
| ABIST | Automatic Built-In Self Test |
| ABK | Arbeitskreis Bildkommunikation |
| ABLE | Adaptive Battery Life Extender |
| ABLE | Agent Building and Learning Environment |
| ABM | Anything But Microsoft |
| ABM | Asynchronous Balanced Mode |
| ABN | Australian Bibliographic Network |
| ABNF | Augmented Backus-Naur Form |
| ABNS | Application Based Network Services |
| ABR | Automated Beacon Removal |
| ABR | Available Bit Rate |
| ABRD | Automatic Baud Rate Detection |
| ABRS | Automated Book Request System |
| ABS | Address Book Synchronization |
| ABS | Authorized Bearer Services (Exceptions) |
| ABS | Automatic Backup Shutdown |
| ABT | Abort |
| ABT | ATM Block Transfer |
| ABTDT | ATM Block Transfer Delayed Transmission |
| ABTIT | ATM Block Transfer Immediate Transmission |
| ABTS | ASCII Block Terminal Services |
| AC | Access/Automatic Control |
| AC | Access Concentrator |
| AC | Accumulator |
| AC | Advisory Committee |
| AC | Alternating Current |
| AC | Analogue Computer |
| AC | Arc Consistency |
| AC | Audio Code/Codec/Coding |
| AC | Authority Center |
| AC | Auto Check |
| ACA | Application Control Architecture (DEC) |
| ACAP | Application Configuration Access Protocol |
| ACAP | Automated Content Access Protocol |
| ACAS | Application Control Architecture Services |

| | |
|---------|--|
| ACATS | Advisory Committee on Advanced Television Systems |
| ACC | Abnormal Condition Control |
| ACC | Access |
| ACC | Accumulator |
| ACC | Adaptive Cruise Control |
| ACC | Area Communication Controller |
| ACCMAIL | Accessing the Internet via Email |
| ACCU | Association of C and C++ Users |
| ACD | Automated/Automatic Call Director/Distributor/Distribution |
| ACDF | Access Control Decision Function |
| ACDG | Automatic Call Distribution Group |
| ACDI | Asynchronous Communication Device Interface |
| ACDP | Australian Committee on Data Processing |
| ACE | A Compact Evaluated Nuclear Data File |
| ACE | Access Control Encryption/Entry |
| ACE | Adaptive Communication Environment |
| ACE | Additional Core Enhancements |
| ACE | Adobe Certified Expert |
| ACE | Advanced Computing Environment (SCO) |
| ACE | Adverse Channel Enhancement |
| ACE | ASCII Compatible Encoding |
| ACE | Automatic Calling Equipment |
| ACELP | Algebraic Code Excited Linear Prediction |
| ACF | Access Control Field |
| ACF | Admission Confirmation |
| ACF | Advanced Communication Function |
| ACF | Attribute Configuration File |
| ACFC | Address and Control Field Compression |
| ACFM | Alternating Current Frequency Modulation |
| ACH | Automeated Clearing House |
| ACI | Access Control Information |
| ACI | Adjacent Channel Interference |
| ACI | Advanced Chip Interconnection |
| ACI | Advanced Computing Initiative |
| ACI | American Computer Innovators |
| ACI | Application Communication Interface |
| ACIA | Access Control Inner Area |
| ACIA | Asynchronous Communication Interface Adapter |
| ACIAS | Automated Calibration Internal Analysis System |
| ACID | Add, Change, Inquire, Delete |
| ACID | Analysis Console for Intrusion Databases |
| ACID | Atomicity, Consistency, Isolation, Durability |
| ACIS | American Committee for Interoperable Systems |
| ACK | Acknowledge/Acknowledgement |
| ACK | Amsterdam Compiler Kit |
| ACL | Access Control List |
| ACL | Account Classification |

116ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|--|
| ACL | Advanced Computing Laboratory |
| ACL | Agent Communication Language |
| ACL | Application Connectivity Link |
| ACL | Asynchronous Connectionless Link |
| ACLS | Accounting Class Packet Services |
| ACLU | American Civil Liberties Union, USA |
| ACM | Association for Computing Machinery, USA |
| ACM | Audio Compression Manager |
| ACME | Assembling Configuration Management Environments |
| ACMS | Application Control Management System |
| ACONET | Akademisches Computer-Netz, Österreich |
| ACOPS | Automatic CPU Overheat Prevention System |
| ACOS | Additional Call Offering Service |
| ACP | Analog Copy Protection |
| ACP | Ancillary Control Program |
| ACP | Automatic Channel Programming |
| ACP | Auxiliary Control Process |
| ACP | Average CPU Power |
| ACPI | Advanced Configuration and Power Interface |
| ACPICA | Advanced Configuration and Power Management Interface Component Architecture |
| ACR | Advanced Communication Riser |
| ACR | Allowed Cell Rate |
| ACR | Attenuation to Crosstalk Ratio |
| ACRG | Access Code Restriction Group |
| ACROSS | Automated Cargo Release and Operations Service System |
| ACS | Access Control Server/Set/System |
| ACS | Account Control System |
| ACS | Advanced Communication/Computer System |
| ACS | Aldus Color File |
| ACS | Anti Curl System |
| ACS | Asynchronous Communication Server |
| ACSA | Access Control Specific Area |
| ACSE | Association Control Service Element/Entity |
| ACSK | Adaptive Code Shift Keying |
| ACSNET | Australian Computer Science Network |
| ACSR | Automatic Customer Station Rearrangement |
| ACSS | Audio Cascading Style Sheet |
| ACT | Advanced Communication for Training |
| ACT | Applied Computerized Telephony (HP) |
| ACTA | America's Carriers Telecommunication Association |
| ACTI | Advanced Computational Technology Initiative |
| ACTL | Access Customer Terminal Location |
| ACTLU | Active Logical Unit |
| ACTPU | Active Physical Unit |
| ACTS | Advanced Communications Technologies and Services |
| ACTS | Advanced Communications Technology Satellite |
| ACTS | Automated Computer Time Service (NIST) |

| | |
|--------|---|
| ACTT | Advanced Communication and Timekeeping Technology |
| ACTU | Active User |
| ACTV | Advanced Compatible Television |
| ACU | Access Control Unit |
| ACU | Acknowledgement Signal Unit |
| ACU | Automatic Calling Unit |
| ACVC | Ada Compiler Validation Capacity |
| ACWT | Analog Call Waiting |
| A/D | Analog/Digital |
| AD | Active Directory |
| AD | Administrative Domain |
| AD | Assignment Date |
| ADA | Adobe Developers Association |
| ADA | Applied Decision Analysis |
| ADA | Automatic Data Acquisition |
| ADABAS | Adaptable Database System |
| ADAIC | Ada Information Clearinghouse |
| ADAM | Automatischer Datenmessplatz |
| ADAM | Art, Design, Architecture + Media Information Gateway |
| ADAT | Alesis Digital Audio Tape |
| ADB | Apple Desktop Bus |
| ADB | Authentication Database |
| ADC | Adaptive Data Compression |
| ADC | Add with Carry |
| ADC | Analogue to Digital Converter |
| ADC | Apple Developer Connection |
| ADC | Apple Display Connector |
| ADC | Application Development Classes |
| ADCCP | Advanced Data Communication Control Procedure/Protocol |
| ADD | Adapter Device Driver |
| ADD | Architecture Design Document |
| ADD | Automatic Document Detection |
| ADDMD | Administration Directory Management Domain |
| ADDX | Assoziation Deutschsprachiger DXer |
| ADE | Advanced Document Engineering |
| ADE | Application Development Environment |
| ADEOS | Advanced Earth Observation Satellite, Japan |
| ADEPA | Agence Nationale pour le Developpement de la Production Automatisee |
| ADF | Adaptor Description File |
| ADF | Address Distribution Facility |
| ADF | Arbeitskreis Digitale Fotografie |
| ADF | Automatic Direction Finder/Finding |
| ADF | Automatic Document Feed/Feeder |
| ADF | Automatically Defined Function |
| ADFS | Acorn/Advanced Disc File/Filing System |
| ADI | Agence de l'Informatique |
| ADI | Autodesk Device Interface |

118ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| ADIOS | Automated Download and Installation of Operating Systems |
| ADISS | Analytical Data Interchange + Storage Standards |
| ADL | Above Detection Limit |
| ADL | Address Data Latch |
| ADL | Adventure Definition Language |
| ADLAT | Adaptive Lattice Filter |
| ADLC | Adaptive Lossless Data Compression |
| ADLC | Asynchronous Data Link Control |
| ADM | Add/Drop-Multiplexer |
| ADM | Aggregate Data Manager |
| ADM | Application Development Modul |
| ADM | Arrow Diagram Method |
| ADM | Asynchronous Disconnected Mode |
| ADM | Automatic Drive Maintenance |
| ADMACS | Apple Document Management And Control System |
| ADMD | Administrative/Administration Management Domain (X.400) |
| ADO | ActiveX Data Object |
| ADP | Administrative/Automatic Data Processing |
| ADP | AOLserver Dynamic Pages |
| ADP | Automatic Data Processing |
| ADPCM | Adaptive Delta/Differential Pulse Code Modulation/Modulator |
| ADR | Address |
| ADR | Advanced Digital Recording |
| ADRC | Adaptive Dynamic Range Coding |
| ADRD | Automatic Data Rate Detection |
| ADRES | Automatic Dynamic Range Expansion System |
| ADS | Active Directory Service |
| ADS | Aktiver Diagnose-Stecker |
| ADS | Alternate Data Stream |
| ADS | Application Development Solutions/System |
| ADS | AutoCAD Development System |
| ADS | Automated Data Service |
| ADS | Automatic Distribution System |
| ADSC | Address Status Changed |
| ADSC | Adobe Document Structuring Conventions |
| ADSI | Active/Advanced Directory Service Interface |
| ADSI | Analog Display Services Interface |
| ADSL | Asymmetric(al) Digital Subscriber Line/Loop |
| ADSM | Adstar Distributed Storage Manager (IBM) |
| ADSP | AppleTalk Data Stream Protocol |
| ADSR | Attack, Decay, Sustain, Release |
| ADT | Abrechnungsdatenträger |
| ADT | Abstrakter Datentyp |
| ADT | Advanced DRAM Technology |
| ADT | Application Data Type |
| ADTV | Advanced Definition Television |
| ADU | Automatic Dialing Unit |

| | |
|---------|---|
| ADVISE | Analysis, Dissemination, Visualization, Insight, and Semantic Enhanceme |
| ADX | Automatic Data Exchange |
| ADXVERZ | Amtliches Verzeichnis der DATEX-Teilnehmer |
| AE | Above or Equal |
| AE | Application Entity |
| AEB | Analogue Expansion Bus |
| AEC | Architectural and Engineering Construction |
| AEC | Ars Electronica Center |
| AEC | Availability Environment Classification |
| AECG | Advanced Embedded Codes Gateway |
| AED | Abfrageeinrichtung für Datenverkehr |
| AEEC | Airlines Engineering Electronics Committee |
| AEG | Allgemeine Electricitäts-Gesellschaft |
| AEH | Advanced Encapsulated Hypertext |
| AEI | Additional Equipment Interface |
| AEIOUS | Advanced Enhanced Interface for Open Universal Systems |
| AEM | Acoustic Emission Monitoring |
| AEM | Asynchronous Event Mechanism |
| AEM | Automatic Emulation Management |
| AEMS | Automated Energy Management System |
| AEN | Acknowledgment Error Notification |
| AEP | AppleTalk Echo Protocol |
| AEP | Application Environment Profile (Posix) |
| AES | Advanced Encryption Standard |
| AES | Application Environment Specification/Services |
| AET | Abstract Window Toolkit |
| AET | Advanced Educational Technology |
| AET | Application Entity Title |
| AF | Alternative/Audio Frequency |
| AF | Anzunehmender Fehler |
| AF | Auxiliary Carry Flag |
| AFA | Accelerated File Access |
| AFA | Association des Fournisseurs d'Acces et de Services Internet |
| AFAIAA | As Far As I Am Aware (Slang) |
| AFAIC | As Far As I am Concerned (Slang) |
| AFAIK | As Far As I Know (Slang) |
| AFAIKT | As Far As I Know Today (Slang) |
| AFAIR | As Far As I Remember (Slang) |
| AFB | Adobe Font Binary |
| AFC | Antiferro-magnetically Coupled (media) |
| AFC | Automatic Font Change |
| AFC | Automatic Frequency Control |
| AFCCU | Advanced Function Common Control Unit |
| AFD | Automatic File Distribution |
| AFDM | Advanced Fluid Dynamics Model |
| AFDW | Active Framework for Data Warehousing |
| AFE | Analog Front End |

120ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| AFF | Adaptive Feed Forward |
| AFFS | Amiga Fast File System |
| AFH | Adaptive Frequency Hopping |
| AFI | Authority and Format Identifier |
| AFII | Association for Font Information Interchange |
| AFIN | Association Française des Informaticiens |
| AFIPS | American Federation of Information Processing Societies |
| AFIRM | Automated Fingerprint Image Reporting and Match |
| AFIS | Automated Fingerprint Identification System |
| AFJ | April Fool's Joke (Slang) |
| AFK | Away From Keyboard (Slang) |
| AFM | Adobe Font Manager/Metrics |
| AFM | Audio Frequency Modulation |
| AFN | American Forces Network |
| AFNIC | Association Francaise pour le Nommage Internet en Cooperation |
| AFNOR | Association Française de Normalisation |
| AFOD | Angebot für Online-Dienste |
| AFP | Advanced Flexible Processor |
| AFP | Advanced Function Presentation/Printing |
| AFP | AppleTalk Filing Protocol |
| AFR | Alternate Frame Rendering |
| AFR | Annualized Failure Rate |
| AFR | Arndt-Ford-Roper Two-pole Fit |
| AFS | Advanced Freephone Service |
| AFS | Alex/Andrew/Advanced File System |
| AFSK | Audio Frequency Shift Keyer/Keying (Modulation) |
| AFT | Adapter Fault Tolerance |
| AFTEL | Association Francaise de la Telematique Multimedia |
| AFTN | Aeronautical Fixed Telecommunication Network |
| AFTP | Anonymous FTP (Internet) |
| AFU | alt.folklore.urban |
| AFUG | Amateurfunkgesetz |
| AFUL | Association francophone des utilisateurs de Linux et des logiciels libres |
| AFUU | Association Française des Utilisateurs d'UNIX |
| AFUUSO | Association Française des Utilisateurs d'UNIX et des Systemes Ouverts |
| AFUV | Amateurfunkverordnung |
| AG | Alternating Gradient |
| AGA | Advanced Graphics Adapter/Architecture |
| AGAF | Arbeitsgemeinschaft Amateurfunkfernsehen |
| AGC | Automatic Gain Control |
| AGCH | Access Grant Channel |
| AGCS | Advanced Graphic Chip Set |
| AGCW | Arbeitsgemeinschaft CW |
| AGDX | Arbeitsgemeinschaft DX e. V., Erlangen |
| AGE | Automatische Gebührenerfassung |
| AGFMB | Arbeitsgemeinschaft Freier Mailboxen |
| AGPL | Aladdin Ghostscript Free Public License |

| | |
|-------|--|
| AGL | Adobe Glyph List |
| AGNES | Automatisches GPS-Netz Schweiz |
| AGP | Accelerated Graphics Port |
| AGP | Advanced Graphics Package (HP) |
| AGPL | Affero General Public License (GNU) |
| AGRAS | Antiglare Antireflective Antistatic |
| AGU | Address Generation Unit |
| AGUI | Advanced Graphical User Interface |
| AGV | Automatic Guided Vehicle |
| AH | Authentication Header |
| AHB | Advanced High Performance Bus |
| AHC | Advanced High Speed CMOS |
| AHCI | Advanced Host Controller Interface |
| AHDL | Altera Hardware Description Language |
| AHRA | Audio Home Recording Act |
| AHREF | Anchor Hypertext Reference |
| AI | Adobe Illustrator |
| AI | Analogue Input |
| AI | Artificial Intelligence |
| AI | Active Interface |
| AIA | Application Integrated Architecture (DEC) |
| AIC | AIX Windows Interface Composer |
| AID | Alarm Identification on Demand |
| AIDA | Attention, Interest, Desire, Action |
| AIDS | Activity Information Data System |
| AIDS | Anomaly-based Intrusion Detection System |
| AIDS | Automatic Installation and Diagnostic Service |
| AIFF | Adobe/Audio Interchange File Format |
| AII | Active Input Interface |
| AII | Attachement Individual Identifier |
| AIIM | Association for Information and Image Management |
| AIK | Angewandte Informatik Karlsruhe e. V. |
| AIM | Advanced Informatics |
| AIM | AOL Instant Messenger |
| AIM | Automatic Interface Management in Medicine |
| AIM | Apple, Intel, Motorola |
| AIMB | As I Mentioned Before (Slang) |
| AIML | Artificial Intelligence Markup Language |
| AIMM | AGP In-line Memory Module |
| AIMS | Advanced Information Management System |
| AIMS | Apple Internet Mail Server |
| AIN | Advanced Intelligent Network |
| AIN | Auto Insert Notification |
| AIO | All In One |
| AIO | Annual Inspection + Overhaul |
| AIOD | Automatic Identification of Outward Dialing |
| AIP | Adaptive Internet Protocol |

122ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|--|
| AIP | Application Infrastructure Provider |
| AIP | Archive Information Package |
| AIPS | Astronomical Image Processing System |
| AIR | Architecture Implementation Review |
| AIR | Automated Image and Restore |
| AIS | Account Information Security (Program) |
| AIS | Administrative/Affiliate Information System |
| AIS | Alarm Indication Signal/System |
| AIS | Application Integration Services |
| AIS | Artificial Immune System |
| AIS | Audit Information System (SAP) |
| AIS | Automated Identification/Information System |
| AIS | Autonomous Intelligent System |
| AISB | Association of Imaging Service Bureaus |
| AISI | As I See It (Slang) |
| AISP | Association of Information Systems Professionals |
| AIT | Advanced Information Technology |
| AIT | Advanced Intelligent Tape |
| AIUI | As I Understand It (Slang) |
| AIW | APPN Implementor's Workshop |
| AIX | Advanced Interactive Executive (IBM) |
| AJAX | Asynchronous Javascript And XML |
| AJC | Anti-Jitter Circuit |
| AKA | Also Known As (Slang) |
| AKF | Autokorrelationsfunktion |
| AKI | Arbeitskreis Informatik |
| AKL | Agent Kernel Language |
| AKS | Arbeitskreis Schule (in der GUUG) |
| AKSIS | Arbeitskreis Schutz von Infrastrukturen |
| AL | Application Layer |
| AL | Arbitrated Loop |
| AL | Assembly Language |
| AL | Aussagenlogik |
| ALA | American Library Association |
| ALAT | Advanced Load Address Table |
| ALB | Adaptive Load Balancing |
| ALC | Arithmetic and Logic Circuit |
| ALC | Automatic Level Control |
| ALDC | Advanced Lossless Data Compression |
| ALE | Address Latch Enable |
| ALE | Address Lifetime Expectancy |
| ALE | Application Link Enabling |
| ALE | Application Linking and Embedding |
| ALEC | Alternative Local Exchange Carrier |
| ALEX | A Lexical Programming Language |
| ALEX | Advertising Link Exchange |
| ALEX | Altlasten-Expertensystem |

| | |
|---------|--|
| ALEX | Automatic Login Executor |
| ALEX | Automated/Automatic Labour Exchange |
| ALF | Accurate positioning by Low Frequency |
| ALG | Application Level Gateway |
| ALGOL | Algorithmic Language |
| ALI | American Law Institute |
| ALI | Automatic Link Intelligence |
| ALIBI | Adaptive Location of Internetworked Bases of Information |
| ALICE | Artificial Linguistic Internet Computer Entity |
| ALINK | Active Link |
| ALIS | Automatic Link Setup |
| ALIWEB | Archie Like Indexing in the Web |
| ALM | Application Loadable Modul |
| ALN | Asynchronous Learning Network |
| ALOE | Apple Library for Object Embedding |
| ALOS | Auto LISP Object System |
| ALP | Assembly Language Preprocessor |
| ALP | Automatic Language Processing |
| ALPM | Aggressive Link Power Management |
| ALRU | Automatic Line Record Update |
| ALS | Advanced Low Power Schottky |
| ALSA | Advanced Linux Sound Architecture |
| ALT | Alternate |
| ALT | Anti Leech Tracker |
| ALU | Arithmetic Logic/Logical Unit |
| ALWR | Arbeitskreis der Leiter Wissenschaftlicher Rechenzentren |
| AM | Amplitudenmodulation |
| AM | Anschlussmodul |
| AM | Anwendungsmodul |
| AM | Application Maintainer (Debian) |
| AMA | Active Member Addressing (Bluetooth) |
| AMA | Automatic Message Accounting |
| AMANDDA | Automated Messaging and Directory Assistance |
| AMASS | Archival Management And Storage System |
| AMB | Advanced Memory Buffer |
| AMBA | Advanced Microcontroller Bus Architecture |
| AMBW | All My Best Wishes (Slang) |
| AMC | Arbitration and Mediation Center |
| AMD | Active Matrix Display |
| AMD | Advanced Micro Devices, Inc., USA |
| AMDD | Agile Modelling Driven Development |
| AMDS | Amplitude Modulation Data System |
| AME | Advanced Metal Evaporated |
| AMF | All Media Floppy |
| AMH | Automated Materials Handling |
| AMI | Alternate/Alternative Mark Inversion |
| AMI | American Microsystems Inc. |

124ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|---------|---|
| AMI | Application Messaging Interface |
| AML | ACPI Machine Language |
| AML | Acronym Master List |
| AMLCD | Active Matrix Liquid Crystal Display |
| AMMA | Advanced Memory Management Architecture |
| AMO | Administration and Maintenance Order |
| AMP | Advanced Metal Powder |
| AMP | Asymmetric/Asynchronous Multi Processing |
| AMP | Audio MPEG Player |
| AMPL | A Mathematical Programming Language |
| AMPS | Advanced Mobile Phone Service/System |
| AMR | Adaptive Mesh Refinement |
| AMR | Adaptive Multi Rate (Audio Codec) |
| AMR | Anisotropic Magnetoresistance |
| AMR | Audio Modem Riser |
| AMRA | Ants-based Mobile Routing Architecture |
| AMRIS | Adhoc Multicast Routing Protocol Utilizing Increasing ID-Numbers |
| AMRR | Adaptive Multi Rate Retry |
| AMS | American Mathematical Society |
| AMS | Andrew Message System |
| AMT | Apple Media Toolkit |
| AMTEC | Ausstellung für Amateurfunktechnik, Elektronik, Computer |
| AMTOR | Amateur Microcomputer Teleprinting Over Radio |
| AMVER | Atlantic/Automatic Merchant Vessel (Emergency) Reporting System |
| AMVER | Automated Mutual Assistance Vessel Rescue System |
| AN | Access Network |
| AN | Accession/Associated Number |
| ANAC | Automatic Number Announcement Circuit |
| ANARC | Association of North American Radio Clubs |
| ANDF | Architecture Neutral Distribution Format |
| ANF | Additional Network Feature |
| ANFSCD | And Now For Something Completely Different (Slang) |
| ANI | Automatic Number Identification (Telefon) |
| ANIS | Analoger Anschluss an einer ISDN-Vermittlungsstelle |
| ANL | Argonne National Laboratory, USA |
| ANL | Automatic Noise Limiter |
| ANN | Artificial Neural Network |
| ANR | Advanced/Automatic Network Routing |
| ANRS | Automatic Noise Reduction System |
| ANS | Access Network System |
| ANS | Advanced Networking Services (Intel) |
| ANS | American National Standard |
| ANSA | Advances Network Systems Architecture |
| ANSI | American National Standards Institute |
| ANTC | Advanced Networking Test Center |
| ANTIOPE | Aquisition Numerique et Televisualisation d'Images Organisees en Page d'Ecrit |
| ANW | International Academic Networking Workshop |

| | |
|--------|---|
| AO | Analogue Output |
| AOC | Abnormal Operating Condition |
| AOC | ADSL Overhead Control |
| AOC | Advice Of Charge |
| AOCE | Apple Open Collaboration Environment |
| AOD | Advanced Optical Disc |
| AOD | Audio On Demand |
| AODBS | Aspect Oriented Database System |
| AODI | Always On Dynamic ISDN |
| AODV | Ad hoc On demand Distance Vector |
| AOE | Application Operating Environment (AT&T) |
| AOE | ATA over Ethernet |
| AOI | Active Output Interface |
| AOL | America Online, Inc. |
| AOM | Annual Operating + Maintenance (cost) |
| AOP | Aspect Oriented Programming |
| AOR | Atlantic Ocean Region |
| AOS | Add Or Subtract |
| AOS | Advanced Operating System |
| AOSD | Aspect Oriented Software Development |
| AOSE | Agent Oriented Software Engineering |
| AOSS | AirStation One-touch Secure System |
| AOT | Absolutely Off Topic (News) |
| AOT | Ahead Of Time (compilation) |
| AOT | Application Object Template/Tree |
| AOW | Asia and Oceania Workshop (OSI) |
| AP | Access Point |
| AP | Adjunct/Application Processor |
| AP | Application/Adjunct Process/Processor/Program |
| AP | Automatic Pagination |
| APA | All Points Addressable |
| APA | Adaptive Packet Assembly |
| APA | All Points Addressable |
| APA | Arithmetic Processing Accelerator |
| APA | Amateur Press Association |
| APAA | Aggressive Packet Adaptive Assembly |
| APAR | Authorized Program Analysis Report (IBM) |
| APAREN | Address Parity Enable |
| APART | Automated Packet Recognition/Translation |
| APB | Advanced Peripheral Bus |
| APC | Application Protocol |
| APC | Association for Progressive Communications |
| APC | Arbeitsplatzcomputer |
| APC | Airborne Public Correspondence |
| APC | Automated Production Protocol |
| APCUG | Association of PC Users Groups |
| APD | Areal Power Density |

126ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| APDA | Apple Programmers and Developers Association |
| APDU | Application Protocol Data Unit |
| APE | Abgesetzte Peripherie Einheit |
| APE | Adaptable Persistence Engine |
| APEX | Advanced Packet Exchange |
| APEX | Application Exchange |
| APF | Active Port Forwarding |
| APG | Automated Password Generator |
| API | Application Program/Programming Interface |
| APIA | Application Program Interface Association |
| APIC | Advanced Programmable Interrupt Controller |
| APIM | ATM Interface Port Module |
| APIPA | Automatic Private Internet Protocol Addressing |
| APL | A Programming Language |
| APL | Application Program Library |
| APM | Advanced Power Management |
| APN | Access Point Name |
| APN | Actual Private Network |
| APNIC | Asia Pacific Network Information Centre |
| APO | Advanced Planner and Optimizer (SAP) |
| APOL | Alternate Person On Line (Slang) |
| APOP | Authenticated Post Office Protocol |
| APP | Application Portability Profile |
| APP | Automatic Page Positioning |
| APPC | Advanced Program to Program Communication/Converter (IBM) |
| APPI | Advanced Peer-to-Peer Internetworking |
| APPN | Advanced Peer-to-Peer Network/Networking (IBM) |
| APR | Access Point Roaming |
| APR | Acoustic Pulse Recognition |
| APR | Apache Portable Runtime (layer, library) |
| APRIL | Active/Passive Radio Interference Lock |
| APRIL | Adaptive Photonic Reflection by Inverted Light |
| APRIL | Advanced Power Recycling by Integrated Logic |
| APRIL | Adverse Psychiatric Reactions Information Link |
| APRIL | Association for Promotion and Research in Linux |
| APRIL | Association pour la Promotion et la Recherche en Informatique libre |
| APRP | Adaptive Pattern Recognition Processing |
| APRS | Automatic Position Report/Reporting System |
| APS | Active Pixel Sensor |
| APS | Advanced Planning and Scheduling |
| APS | Advanced Printing/Production/Photo System |
| APS | Array Processing System |
| APS | Asynchronous Protocol Specification |
| APS | Automatic Position Select |
| APS | Asynchronous Protocol Specification |
| APS | Auto Pilot System |
| APS | Assembly Programming System |

| | |
|--------|--|
| APSE | Ada Programming/Project Support Environment |
| APSL | Apple Public Source License |
| APSN | Atlantic Packet Satellite Network |
| APT | Address Pass Through |
| APT | Adobe Postscript Point |
| APT | Advanced Package Tool |
| APT | Advanced Parallel Technology |
| APT | Almost Plain Text |
| APT | Application Program Title |
| APT | Automatically Programmed Tools |
| APU | Attached Processing Unit |
| AQL | A Query Language |
| AQL | Acceptable Quality Level |
| AR | Access Router |
| AR | Artificial/Augmented Reality |
| AR | Aspect Ratio |
| AR | Augmented Reality |
| ARA | Apple/AppleTalk Remote Access |
| ARAG | Antireflective Antiglare |
| ARAP | Apple Remote Access Protocol |
| ARAS | Antireflective Antistatic |
| ARB | Adaptive Rate Based |
| ARB | Architectural/Architecture Review Board |
| ARC | Acceptable Risk Calculator |
| ARC | Acoustic Resonance Control |
| ARC | Advanced RISC Computing |
| ARCA | Advanced RISC Computing Architecture |
| ARCNET | Attached Resource Computer/Computing Network |
| ARD | Arbeitsgemeinschaft der Rundfunkanstalten Deutschlands |
| ARD | Apple Remote Desktop |
| ARDF | Amateur Radio Direction Finding |
| ARES | Annuaire Recherche Enseignement Superieur |
| ARF | Abuse Reporting Format |
| ARI | Autofahrer Rundfunk Information |
| ARIN | American Registry for Internet Numbers |
| ARIS | Architecture of Integrated Information Systems |
| ARJ | Admission Reject |
| ARL | Adjusted Ring Length |
| ARL | Association of Research Libraries, USA |
| ARL | Authority Revocation List |
| ARLL | Advanced Run Length Limited |
| ARM | Account Resource Management |
| ARM | Acorn/Advanced RISC Machine |
| ARM | Advanced RISC Machine |
| ARM | Annotated Reference Manual |
| ARM | Application Response Measurement |
| ARM | Arpanet Reference Model |

128ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|--|
| ARM | Asynchronous Response Mode |
| ARMA | Association of Records Managers and Administrators, USA |
| ARMM | Automated Retroactive Minimal Moderation |
| ARMS | Architecture for Reliable Managed Storage |
| ARNE | Automated Remote Network Evaluation |
| ARNS | AppleTalk Remote Network Server |
| AROM | Associative Read Only Memory |
| ARP | Address Resolution Protocol (Internet) |
| ARPA | Advanced Research Projects Agency, USA |
| ARPA | Automatic Radar Plotting Aid |
| ARPL | Adjust Requested Privilege Level |
| ARPU | Average Revenue Per Unit/User |
| ARQ | Admission Request |
| ARQ | Automatic Repeat Request |
| ARR | Annual Return Rate |
| ARR | Automatic Repeat/Retransmission Request |
| ARRL | American Radio Relay League |
| ARS | Activity Reporting System |
| ARS | Adaptive Rate System |
| ARS | Address Retrieval System |
| ARS | Atomic Resolution Storage |
| ARS | Automatic Route Selection |
| ARSB | Automated Repair Service Bureau |
| ART | Adaptive Reasoning Technology |
| ART | Another Ray Tracer |
| ART | Autorite de Regulation des Telecommunications |
| ARTA | Apple Real Time Architecture |
| ARTIC | A Real-Time Interface Coprocessor (IBM) |
| ARTOB | Amateur Radio Translator on Balloon |
| ARTS | Asynchronous Remote Takeover Server |
| ARTT | Asynchronous Remote Takeover Terminal |
| ARU | Audio Response Unit |
| AS | Abstract Syntax |
| AS | Anschlussatz |
| AS | Application System (IBM) |
| AS | Authentication Server/Service |
| AS | Autonomous System |
| AS3AP | ANSI SQL Standard Scalable and Portable |
| ASA | American Standards Association |
| ASA | Advanced SCSI Architecture |
| ASA | Adaptive Security Algorithm |
| ASAI | Adjunct Switch Application Interface |
| ASAM | Arbeitskreis zur Standardisierung von Automatisierungs- und Messsystemen |
| ASAP | As Soon As Possible (Slang) |
| ASAP | Automatic Switching And Processing |
| ASB | Advanced System Buffering/Bus |
| ASB | Alarm-Signal-Bearbeitung |

| | |
|--------|---|
| ASC | Accredited Standards Committee (ANSI) |
| ASC | Auditor Security Collection |
| ASC | Authorized Service/Support Center |
| ASCC | Automatic Sequence Controlled Calculator (IBM) |
| ASCI | Accelerated/Advanced Strategic Computing Initiative |
| ASCII | American Standard Code for Information Interchange |
| ASCIIZ | ASCII String, Zero Terminated |
| ASCOM | Asynchronous Communication Control Program |
| ASD | Adaptive Software Development |
| ASD | Application Structure Database |
| ASD | Automatic Skip Driver |
| ASDF | Another System Definition Facility |
| ASDF | Association of Synchronous Data Formats |
| ASDF | Average Squared Difference Function |
| ASE | Advanced Server Environment |
| ASE | Amplified Spontaneous Emission |
| ASEA | Allmänt Svenska Electricitets-Aktiebolag, Schweden |
| ASF | Active Movie Streaming Format |
| ASF | Active/Advanced Streaming Format |
| ASF | Apache Software Foundation |
| ASF | Aspect Source Flag |
| ASI | Adapter Support Interface (IBM) |
| ASI | Alarm-Signal-Initialisierung |
| ASI | Application Specific Instruction |
| ASIC | Application Specific Integrated Circuit |
| ASIN | Amazon Standard Identification Number |
| ASIO | Audio Stream Input Output |
| ASIP | Application Specific Instruction Set Processor |
| ASIS | Ada Semantic Interface Specification |
| ASIS | American Society for Industrial Security |
| ASIS | American Society for Information Science |
| ASIT | Advanced Security and Identification Technology |
| ASK | Akademische Software Kooperation, Karlsruhe |
| ASK | Amplitude Shift Keying |
| ASL | ACPI (Control Method) Source Language |
| ASL | Adaptive Speed Levelling |
| ASL | Architectural Space Laboratory, Zürich |
| ASLM | Apple Shared Library Manager |
| ASLR | Address Space Layout Randomization |
| ASM | Abstract State Machine |
| ASM | Any Source Multicast |
| ASM | Application Specific Memory |
| ASM | Automated Storage Management |
| ASMP | Asymmetric Multi Processing |
| ASN | Abstract Syntax Notation |
| ASN | Access Stack Node |
| ASN | Autonomous System Number |

130ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| ASN.1 | Abstract Syntax Notation One (ISO, CCITT) |
| ASO | Active Sideband Optimum |
| ASO | Address Supporting Organization |
| ASO | Automated Systems Operation |
| ASP | Active Server Page/Pages |
| ASP | Advanced Signal Processor |
| ASP | Advanced Simple Profile |
| ASP | Allegiance Site License Program |
| ASP | AppleTalk Session Protocol |
| ASP | Application Service Provider |
| ASP | Association of Shareware Professionals |
| ASP | Attached Support Processor |
| ASP | Authorized Service Provider/Providing |
| ASPEC | Adaptive Spectral Perceptual Entropy Encoding |
| ASPI | Advanced SCSI Programming Interface |
| ASPM | Active State Power Management |
| ASPS | Advanced Signal Processing System |
| ASQ | Automated Software Quality |
| ASR | Ada Software Repository |
| ASR | Address Space Register |
| ASR | Automatic Send Receive |
| ASR | Automatic Speech Recognition |
| ASR | Automatic System Recovery |
| ASRO | Asociata de Standardizare din Romania |
| ASS | Aural Style Sheet |
| AST | Anwendungsschnittstelle |
| ASTA | Anti Spam Technical Alliance |
| ASTAB | Asynchronous Status Board |
| ASTRA | Association Tunesienne des Radio Amateurs |
| ASU | Asynchron/Synchron-Umsetzer |
| ASUG | America's SAP Users' Group |
| ASV | Advanced Super View |
| AT | Atomic Time |
| AT | Advanced/Assistive Technology |
| AT | Attention (Hayes) |
| AT | Attenuator |
| ATA | Analog Telefon/Terminal Adapter |
| ATA | AT (Bus) Attachment (Interface) |
| ATA | Advanced Technology Attachment |
| ATAPI | AT Attachment Packet Interface |
| ATB | All Trunks Busy |
| ATC | Adaptive Transform Coding |
| ATC | Address Translation Cache |
| ATC | Advanced Transfer Cache |
| ATC | ATM Transfer Capability |
| ATCA | Advanced Telecom Computing Architecture |
| ATCP | AppleTalk Control Protocol |

| | |
|--------|---|
| ATDM | Asynchronous Time Division Multiplexing |
| ATDMA | Advanced/Asynchronous Time Division Multiple Access |
| ATDP | Attention Dial Pulse (Hayes) |
| ATDT | Attention Dial Tone (Hayes) |
| ATE | Automated/Automatic Test/Testing Equipment |
| ATF | Automatic Track Finding/Following |
| ATF | Asynchronous Transfer |
| ATFSM | Ask The Friendly System Manager (Slang) |
| ATH | Abbreviated Trouble History |
| ATH | Attention Hangup (Hayes) |
| ATIM | Ad-hoc Traffic Indication Map/Message |
| ATIP | Absolute Time In Pregroove |
| ATIS | A Tools Integration Standard |
| ATIS | Automatic Terminal Information Service |
| ATIS | Automatic Transmitter Identification System |
| ATK | Andrew Toolkit |
| ATKIS | Amtliches Topographisch-Kartographisches Informationssystem |
| ATL | Active Template Library |
| ATL | Automatic Tape Library |
| ATLAS | Abreviated Test Language for All Systems |
| ATM | Adobe Type/Typeface Manager |
| ATM | Asynchronous Transfer Mode |
| ATM | At The Moment (Slang) |
| ATM | Automated/Automatic Teller Machine |
| ATMARP | ATM Address Resolution Protocol |
| ATM-CC | ATM Crossconnect |
| ATMP | Ascend Tunnel Management Protocol |
| ATN | Aeronautical Telecommunications Network |
| ATO | Assemble/Assembly To Order |
| ATOM | Advanced Terminal for Operation and Maintenance |
| ATP | Acceptance Test Procedure |
| ATP | AppleTalk Transaction Protocol |
| ATP | Adaptive Tolerant Protocol |
| ATPS | AppleTalk Printing Services |
| ATR | Answer To Reset |
| ATR | Attribute |
| ATR | Automatic Terminal Recognition |
| ATRAC | Adaptive Transform Acoustic Coding |
| ATRC | Adaptive Technology Resource Center, U. of Toronto |
| ATS | Administrative Terminal System |
| ATS | Advanced Training Solution |
| ATS | Apple Terminal Services |
| ATS | Author Title Subject |
| ATS | Automatic Transfer Switch |
| ATSC | Advanced Television Systems Committee |
| ATST | At The Same Time (Slang) |
| AT&T | American Telephone and Telegraph |

132ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|------------|---|
| ATT | Attenuator |
| ATT | At This Time (Slang) |
| ATTC | Advanced Television Test Center, USA |
| ATV | Advanced/Amateur Television |
| ATX | Advanced Technology Extended |
| AU | Administrative/Arithmetic/Access Unit |
| AUA | Architecture Unifiee d'Applications |
| AUC | Authentication/Authority Centre |
| AUDIT | Automated/Automatic Data Input Terminal |
| AUE | Andrew User Environment |
| AUFS | Another Union Files System |
| AUG | Apollo/Arcnet User Group |
| AUGE | Apple User Group Europe |
| AUI | Archiver User Interface |
| AUI | Attached/Attachment Unit/Universal Interface (Ethernet) |
| AUIS | Andrew User Interface System |
| AUP | Acceptable/Appropriate Use Policy (Internet) |
| AUTEX | Automatische Telex- und Teletexauskunft der DBP |
| AUX | Auxiliary |
| AUX | Apple UNIX |
| AV | Antivirus |
| AV | audio-visuell, Audio-Video |
| AV | Authenticity Verification |
| AVA | Audio Visual Authoring (IBM) |
| AVA | Anruf-Variante |
| AVA | Attribute Value Assertion |
| AVC | Access Vector Cache |
| AVC | Advanced Video Coding |
| AVC | Audio Visual Connection |
| AVC | Automatic Volume Control |
| AVC | Audio Visual Connection (IBM) |
| AVCD | Audio Visual Computer Display |
| AVCHD | Advanced Video Codec High Definition |
| AVD | Alternate Voice or Data |
| AVERT | Antivirus Emergency Response Team (NAI) |
| AVERZXTTXX | Amtliches Telex- und Teletexverzeichnis der DBP |
| AVG | Average |
| AVI | Audio Video/Visual Interleave/Interleaved (Microsoft) |
| AVI | Audiovisuelle Integration |
| AVI | Advanced Visual Interface |
| AVIA | Architecture for Virtual Interfaces for Applications |
| AVK | Application Verification Kit |
| AVK | Audio-Video Kernel |
| AVL | Adelson-Velskij, Landis (-Baum) |
| AVN | Adobe Virtual Network |
| AVON | Amtliches Verzeichnis der Ortsnetze |
| AVP | Attribute Value Pair |

| | |
|------------|---|
| AVR | Automatic Voice Recognition |
| AVRCP | Audio Video Remote Control Profile |
| AVS | Advanced Visual System |
| AVS | Altersverifikationssystem |
| AVS | Application Visualization System (IBM) |
| AVSM | Audio-Visual Storage Manager |
| AVSP | Advanced Video Signal Processor |
| AVSS | Audio-Video Subsystem Software |
| AVVID | Architecture for Voice, Video and Integrated Data (Cisco) |
| AWA | A While Ago (Slang) |
| AWADO | Automatischer Wechselschalter in der Anschlussdose |
| AWB | A While Back (Slang) |
| AWC | Association of Women in Computing |
| AWCG | Add With Carry (random number) Generator |
| AWD | Automatische Wähleinrichtung für Datenverbindungen |
| AWE | Address Windowing Extensions |
| AWE | Advanced Workstation Environment |
| AWF | Ausbildung, Weiterbildung, Fortbildung |
| AWG | American Wire Gauge |
| AWGN | Additive White Gaussian Noise |
| AWGTHTGTTA | Are We Going To Have To Go Through This Again? (Slang) |
| AWHFY | Are We Having Fun Yet? (Slang) |
| AWL | Anweisungsliste (DIN 19 239) |
| AWL | Auswahl-Logik |
| AWL | Auto Whitelist |
| AWS | Administrative Workstation |
| AWS | Advanced Workstations and Systems (group) (IBM) |
| AWS | Amazon Web Services |
| AWS | Apple Workgroup Server |
| AWS | Anrufweiterschaltung |
| AWS | Anwendungssoftware |
| AWT | Abstract/Advanced Window/Windowing Toolkit |
| AWU | Auto Wake Up |
| AX | Automatic Transmission |
| AXE | Applications Execution Environment |
| AXTLK | Alien Crosstalk |
| AXU | Application Specific Execution Unit |
| AYOR | At Your Own Risc (Slang) |
| AYST | Are You Still There? (Slang) |
| AZ | Azimut |
| AZB | Anzeige-Befehl |
| B | Basic, Binary, Bit, Block, British, Bus, Business, Byte |
| B | Backward |
| B | Bandwidth |
| B2B | Business To Business |

134ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|---------|--|
| B2C | Business To Consumer |
| B2E | Business To Employee |
| B2P | Business To Private |
| B4 | Before (Slang) |
| B4N | Bye For Now (Slang) |
| BA | Busankoppler |
| BAC | Balanced Asynchronous Class |
| BAC | Basic Access Control |
| BACP | Bandwidth Allocation Control Protocol |
| BAD | Broken As Designed |
| BAG | Buchhändlerische Abrechnungsgesellschaft |
| BAI | Basic Rate Interface |
| BAK | Back At Keyboard (Slang) |
| BAK | Backup |
| BAK | Binary Adaption Kit (Microsoft) |
| BAKT | Basisanschlusskonzentrator |
| BAL | Basic Assembly Language |
| BALUN | Balanced Unbalanced (transformator) |
| BAM | Berkeley Abstract Machine |
| BAM | Block Availability Map |
| BAM | Boyan Action Module |
| BAM | Bundesanstalt für Materialprüfung, Berlin |
| BAN | Body Area Network |
| BAP | Bandwidth Allocation Protocol |
| BAPI | Biometric Application Program Interface |
| BAPI | Business Application Programming Interface |
| BAPT | Bundesamt Post und Telekommunikation, Mainz |
| BARRNET | Bay Area Regional Research Network |
| BARTS | Bell Atlantic Regional Timesharing |
| BAS | Bild-Austast-Synchron(-Signal) |
| BAS | Bitrate Allocation Signal |
| BAS | Btx Anwendungsschnittstelle |
| BASH | Bourne Again Shell |
| BASIC | Beginner's All-Purpose Symbolic Instruction Code |
| BASIS | Battelle Automated Search Information System |
| BASM | Built-In Assembler |
| BAT | Baby AT Board |
| BAT | Block Address Translation |
| BATC | Block Address Translation Cache |
| BATV | Bounce Address Tag Validation |
| BAZ | Belegauswertung von Zahlungsvorgängen |
| BB | Bandwidth Broker |
| BB | Base Band |
| BB | beschränkt balanciert (Baum) |
| BBAE | Breitband-Anschluss-Einheit (DSL-Splitter) |
| BBAN | Basic Bank Account Number |
| BBC | British Broadcasting Corporation |

| | |
|-------|---|
| BBCI | Berlin Brain/Bregen Computer Interface |
| BBK | Basic/Business Bookkeeping |
| BBK | Be Back Ok? (Slang) |
| BBK | Berkom Berliner Kommunikationssystem |
| BBK | Berliner Bibliothekswissenschaftliches Kolloquium |
| BBK | Birkbeck University of London |
| BBK | Breitbandkabel (auch BK) |
| BBK | Broadcast Block |
| BBK | Buchführung, Bilanzierung, Kostenrechnung |
| BBL | Be Back Later (Slang) |
| BBN | Bolt, Beranek and Newman, Inc., Cambridge, Mass. (Internet) |
| BBNS | Broadband Network Services |
| BBR | Backbone Ring |
| BBR | Burnt Beyond Recognition (Slang) |
| BBRA | Bad Block Relocation Area |
| BBS | Band-Betriebssystem |
| BBS | BIOS Boot Select/Specification |
| BBS | Bulletin Board System |
| BC | Begin Chain |
| BC | Business Class |
| BCA | Burst Cutting Area |
| BCAM | Basic Communication Access Method |
| BCC | Blind Carbon Copy |
| BCC | Block Check/Checking Character |
| BCCH | Broadcast Control Channel |
| BCD | Barcode Decal |
| BCD | Binary Coded Decimal |
| BCE | Bell Canada Enterprises |
| BCF | Bandwidth Change Confirmation |
| BCFSK | Binary Coded Frequency Shift Keying |
| BCH | Bose-Chaudhuri-Hocquenghem (-Code) |
| BCI | Batibus Club International |
| BCI | Broadcast Interference |
| BCL | Base Class Libraries |
| BCL | Batch Command Language |
| BCL | Broadcast Listener |
| BCM | Bachelor of Computer and Mathematical Sciences |
| BCM | Back Channel Message |
| BCM | Basic Call/Connection Management/Manager |
| BCM | Basic Computing Module |
| BCM | Basic Control Monitor |
| BCM | Battery/Bound Control Module |
| BCM | Binary Coded Matrix |
| BCM | Bit Clock Model |
| BCM | Bit Compression Multiplexer |
| BCM | Block Coded Modulation |
| BCM | Broadcast Manager (IBM) |

136ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|------|--|
| BCM | Bus Converter Module |
| BCN | Beacon |
| BCNF | Boyce Codd Normal Form |
| BCNU | Be Seeing You (Slang) |
| BCP | Best Current Practice |
| BCP | Binary/Byte/Bridging Control Protocol |
| BCP | Bridging Control Protocol |
| BCP | Bulk Copy Program |
| BCPL | Basic Computer/Combined Programming Language |
| BCR | Byte Count Register |
| BCS | Bar Code Sorter |
| BCS | BASF Computer Services |
| BCS | Black Check Sequence |
| BCS | Boeing Computer Services |
| BCS | British Computer Society |
| BCTS | Backup Courier Time Server |
| BD | Blu-ray Disc |
| BDA | BIOS Data Area |
| BDA | Broadcast Driver Architecture |
| BDC | Backup Domain Controller |
| BDD | Business Desktop Deployment |
| BDE | Betriebsdatenerfassung |
| BDE | BitLocker Drive Encryption |
| BDE | Borland Database Engine |
| BDF | Binary Distribution Format |
| BDF | Bitmap Description/Display Format |
| BDF | Bitmap Distribution Format (Adobe) |
| BDK | Beans Development Kit |
| BDLC | Burroughs Data Link Control |
| BDLS | Bidirectional Loop Switching |
| BDO | Bidirectional Overwrite |
| BDOS | Basic Disk Operating System |
| BDP | Bandwidth Delay Product |
| BDPP | Biometric Device Protection Profile |
| BDR | Beowulf Design Rules |
| BDR | Bus Device Request |
| BDSC | Britisch Document Supply Center |
| BDSG | Bundesdatenschutzgesetz |
| BDSL | Broadband Digital Subscriber Line |
| BDU | Brain Dead User (Slang) |
| BE | Below or Equal |
| BE | Beschaltungseinheit |
| BE | Burst Error |
| BEB | Binary Exponential Backoff |
| BECN | Backward Explicit Congestion Notification |
| BEDO | Burst Extended Data Out (DRAM) |
| BEE | Bertelsmann Electronic Edition |

| | |
|----------|---|
| BEEP | Blocks Extensible Exchange Protocol |
| BEER | Binary Error Exchange Rate |
| BEL | Bell (ASCII-Zeichen Nr. 7) |
| BELLCORE | Bell Communications Research, Inc. |
| BELUG | Bellevue Linux Users Group |
| BEM | Boundary Element Method |
| BEN | Bestätigungsnummer |
| BEP | Bertelsmann Electronic Publishing |
| BER | Basic Encoding Rules |
| BER | Bit/Block Error Rate |
| BERKOM | Berliner Kommunikationssystem |
| BERT | Bit Error Rate Test/Tester |
| BESYS | Bell Operating System |
| BETC | Between Chain |
| BEV | Boot Entry Vector |
| BF | Bad Flag |
| BF | Boundary Function |
| B/F | Background/Foreground |
| BFBI | Brute Force and Bloody Ignorance (Slang) |
| BDI | Bundesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit |
| BFF | Binary File Format |
| BFI | Brute Force and Ignorance (Slang) |
| BFMI | Brute Force and Massive Ignorance (Slang) |
| BFN | British Forces Network |
| BFN | Bye For Now (Slang) |
| BFO | Beat Frequency Oscillator |
| BFS | Be File System (BeOS) |
| BFS | Big File Scanner |
| BFS | Bitfile Server |
| BFS | (Unixware) Boot File System |
| BFS | Breadth First Search |
| BFT | Binary File Transfer |
| BFTP | Batch/Background File Transfer Protocol |
| BFU | Betriebsführungsumsetzer |
| BFU | Brain Free User (Slang) |
| BFV | Betriebs-Führungs-Vorfeldrechner |
| BG | Background |
| BG | Big Grin (Slang) |
| BG | Black Generation |
| BGA | Ball Grid Array |
| BGE | Branch if Greater or Equal |
| BGI | Borland's Graphics Interface |
| BGM | Background Menu |
| BGMP | Border Gateway Multicast Protocol |
| BGP | Border Gateway Protocol (Internet) |
| BGT | Branch if Greater Than |
| BH | Bottom Half |

138ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|--|
| BH | Branch and Hang |
| BHCA | Busy Hour Call Attempts |
| BHI | Branch if Higher |
| BHIS | Branch if Higher or Same |
| BHLI | Broadband High Level Information |
| BHMD | Binocular Helmet Mounted Display |
| BHO | Browser Helper Object |
| BHOF | Bald Headed Old Fart (Slang) |
| BHP | Bayerische Hacker-Post |
| BHT | Branch History Table |
| BI | Binary Input |
| BI | Breidbart Index |
| BI | Broadcast Invite |
| BI | Business Intelligence |
| BIA | Bump In the API |
| BIB | Bus Interface Board |
| BIBOP | Big Bag Of Pages |
| BIC | Bank Identifier Code |
| BICI | Broadband Inter Carrier Interface |
| BICS | Beratungsstelle für informationstechnische Bildung und Computereinsatz in So |
| BICS | Binnenvaart Informatie en Communicatie Systeem |
| BIDI | Bidirectional |
| BIDS | Broadband Internet Delivery System |
| BIFET | Bipolar Field Effect Transistor |
| BIFF | Binary Interchange File Format |
| BIFS | Binary Format For Scenes |
| BIGFON | Breitbandiges Integriertes Glasfaser-Fernmelde-Ortsnetz |
| BILLI | Buried Implanted Layer for Lateral Isolation |
| BIM | Begin of Information Marker |
| BIMOS | Bipolar Metal Oxide Semiconductor |
| BIN | Bachelor of Information Networking |
| BINAC | Binary Automatic Computer |
| BIND | Berkeley Internet Name Domain |
| BINHEX | Binary Hexadecimal |
| BION | Believe It Or Not (Slang) |
| BIOS | Basic Input Output System |
| BIP | Basic Imaging Profile |
| BIP | Bit-Interleaved Parity |
| BIPM | Bipartite Matching Code |
| BIPM | Bureau International des Poids et Mesures |
| BIPS | Billions Instructions Per Second |
| BIS | Bibliotheks- und Informationssystem |
| BIS | Business Information System |
| BISDN | Broadband/Breitband-ISDN |
| BIST | Built-In Self Test |
| BISYNC | Binary Synchronous Communication Protocol (IBM) |
| BIT | Base Item Type |

| | |
|--------|--|
| BIT | Basic Interconnection Test |
| BIT | Basic Interface Telephone |
| BIT | Because It's Time (network) |
| BIT | Binary Digit |
| BIT | Bipolar Integrated Technology |
| BIT | Board of Information Technology |
| BIT | Broadband Information Technology |
| BIT | Broadband Internet Terminal |
| BIT | Built-In Testing |
| BIT | Business and Information Technology |
| BIT | Business Internet Trends |
| BIT | Bytecode Instrumenting Tool |
| BITD | Back In The Day (Slang) |
| BITKOM | Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und Neue Medien |
| BITNET | Because It's Time Network (ein NJE-Netz) |
| BITNIC | Bitnet Network Information Center |
| BITS | Background Intelligent Transfer Service |
| BITV | Verordnung zur Schaffung barrierefreier Informationstechnik nach dem Begriff |
| BIU | Basic Information Unit |
| BIU | Bus Interface Unit |
| BIW | Business Intelligence Warehouse |
| BIX | Byte Information Exchange (ein BBS) |
| BJ | Backjumping |
| BJC | Bubblejet Color |
| BJOERN | Balanced Job Execution on Remote Network |
| BK | Break In |
| BK | Breitbandkabel (auch BBK) |
| BK | Bürokommunikation |
| BKH | Bekennender Konsolen-/Kommandozeilen-Heini (Slang) |
| BKL | Big Kernel Lock |
| BKS | Bundesverband Kabel + Satellit |
| BKZ | Bereichskennzahl (Datex, Btx) |
| BL | Backlit |
| BL | Betriebslenkung |
| BL | Bit Line |
| BLACS | Basic Linear Algebra Communication Routines |
| BLADE | Basic Linear Algebra for Distributed Environments |
| BLAM | Binary Logarithmic Arbitration Method |
| BLAS | Basic Linear Algebra Subroutines |
| BLAST | Bell Labs Layered Space Time |
| BLAST | Blocked Asynchronous Transmission (Protocol) |
| BLC | Beam Landing Correction |
| BLE | Branch if Less or Equal |
| BLER | Block Error Rate |
| BLERA | Block Error Rate After Recording |
| BLERB | Block Error Rate Before Recording |
| BLERT | Block Error Rate Test |

140ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|--|
| BLI | Business Logic Integration |
| BLK | Betriebs-Lenkungs-Konzentrator |
| BLK | Block |
| BLLI | Broadband Low Level Information |
| BLM | Bayerische Landeszentrale für Neue Medien, München |
| BLMC | Buried Logic Macrocell |
| BLOB | Binary Large Object |
| BLOC | Brutto Lines Of Code |
| BLOG | (short for:) Weblog, World Wide Web Logbook |
| BLOS | Branch if Lower or Same |
| BLR | Beacon-Less Routing |
| BM | Backmarking |
| BM | Bitonic Merge (Graph, Netz) |
| BM | Burst Mode |
| BM | Byte Me (Slang) |
| BMC | Block Multiplex Channel |
| BMI | Branch if Minus |
| BMIC | Bus Master Interface Controller (Intel) |
| BMJ | Backmarking with Backjumping |
| BMP | Basic Mapping Support |
| BMP | Basic Multilingual Plane (Unicode) |
| BMP | Batch Message Processing (Program) |
| BMP | Bitmap |
| BMPP | Bulk Mail Preferences Protocol |
| BMPT | Bundesministerium für Post- und Telekommunikation |
| BMS | Broadcast Message Server |
| BMUG | Berkeley MacIntosh Users Group |
| BNA | Bundesnetzagentur |
| BNC | Baby N Connector |
| BNC | Bayonet Neill Concelman |
| BNC | Bayonet Nut Coupling |
| BNC | Brain Not Connected (Slang) |
| BNE | Branch if Not Equal |
| BNEP | Bluetooth Network Encapsulation Protocol |
| BNF | Backus-Naur Form |
| BNF | Big Name Fan (Slang) |
| BNFSCD | But Now For Something Completely Different (Slang) |
| BNI | Before Next Interaction |
| BNK | Betriebsführungs-Netzknoten |
| BNPF | Begin Negative Positive Finish |
| BNS | Backbone Network Service |
| BNS | Broadband Network Services |
| BNU | Basic Network/Networking Utilities (uucp) |
| BO | Back Orifice |
| BO | Binary Output |
| BO | Bit Oxide (Garbage) |
| BOA | Basic Object Adapter |

| | |
|-------|---|
| BOART | Bus Oriented Asynchronous Receiver Transmitter |
| BOB | Box Of Bits |
| BOB | Break-Out Box |
| BOC | Basic Operator Console |
| BOC | Bell Operating Company |
| BOD | Bandwidth/Book On Demand |
| BOF | Begin Of File |
| BOF | Birds Of a Feather (Slang) |
| BOF | Board of Fellows |
| BOFH | Bastard Operator From Hell |
| BOFS | Birds Of a Feather Session (Slang) |
| BOG | BIND Operations Guide |
| BOI | Balkan/Baltic Olympiad in Informatics |
| BOINC | Berkeley Open Infrastructure for Network Computing |
| BOM | Basic Online Memory |
| BOM | Begin Of Message/Media |
| BOM | Bill Of Materials |
| BOM | Business Object Model |
| BOM | Byte Order Mark |
| BON | Business Object Notation |
| BOND | Bandwidth On Demand |
| BONT | Broadband Optical Network Termination |
| BOOM | Binocular Omni-Oriented/Orientation Monitor |
| BOOTP | Bootstrap Protocol (Internet) |
| BOP | Begin Of Page/Partition |
| BOP | Bit Oriented Protocol |
| BOPS | Billion Operations Per Second |
| BOR | Basic Output Report |
| BORE | Broken Once Running Everywhere |
| BORQU | Borland Quattro |
| BOS | Basic Operating System |
| BOS | Basic OverSeer (Server) |
| BOS | Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben |
| BOS | Bottom Of Stack |
| BOSS | Bharat Operating System Solutions |
| BOSS | Business Office Servicing System |
| BOT | Back On Topic (Slang) |
| BOT | Begin Of Tape/Table/Transaction |
| BP | Bandpass |
| BP | Base Pointer |
| BP | Breakpoint |
| BPB | BIOS Parameter Block |
| BPD | Bank-Parameter-Datei |
| BPD | Border Protection Device |
| BPDU | Bridge Protocol Data Unit |
| BPEL | Business Process Execution Language |
| BPF | Band Pass Filter |

142ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| BPF | Berkeley Packet Filter |
| BPF | Breakpoint Function |
| BPH | Break Permitted Here |
| BPI | bits per inch |
| BPJM | Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Medien |
| BPL | Bedienplatz |
| BPL | Branch if Plus |
| BPL | Broadband Over Powerline |
| BPL | Bugs Per Line |
| BPM | Bundespostministerium |
| BPM | Business Performance Management |
| BPM | Business Process Management/Modelling |
| BPO | Business Process Outsourcing |
| BPP | Basic Printing Profile |
| BPP | Binary Packing Problem |
| BPP | Bits Per Pixel |
| BPP | Bounded error, Probabilistic, Polynomial time |
| BPR | Business Process Reengineering |
| BPS | bits/bytes per second |
| BPSK | Binary Phase Shift Keying |
| BU | Branch Prediction Unit |
| BQP | Bounded error, Quantum, Polynomial time |
| BQS | Berkeley Quality Software |
| BR | Bad Register |
| BR | Bit Rate |
| BRAM | Broadcast Recognizing Access Method |
| BRAS | Broadband Remote Access Server |
| BRB | Be Right Back (Slang) |
| BRD | Blu-ray Disc |
| BRE | Basic Regular Expression |
| BREAD | Browse, Read, Edit, Add, Delete |
| BREP | Boundary Representation |
| BRGC | Binary Reflected Gray Code |
| BRI | Basic Rate Interface (ISDN) |
| BRI | Brain Response Interface |
| BRIM | Bridge Router Interface Module |
| BRJ | Bandwidth Change Reject |
| BRL | Ballistics Research Laboratory |
| BRQ | Bandwidth Change Request |
| BRS | Bibliographic Retrieval System |
| BRS | Big Red Switch (IBM PC) |
| BRS | Break Request Signal |
| BRS | Business Recovery Services (IBM) |
| BS | Backspace |
| BS | Base Station |
| BS | Betriebssystem |
| BS | Bitonic Sort (Graph) |

| | |
|-------|--|
| BS | Broadcast Satellite |
| BSA | Bitstrom-Anschluss |
| BSA | Business Software Alliance |
| BSAM | Basic Sequential Access Method |
| BSB | Blockate State Block |
| BSC | Base Station Controller |
| BSC | Binary Synchronous Communications |
| BSC | Bisynchronous/Binary Synchronous Communication (IBM) |
| BSC | Boyan Script |
| BSCW | Basic Support for Cooperative Work |
| BSD | Basic Standard Definiton |
| BSD | Berkeley Software/Source/System Design/Distribution |
| BSDL | Boundary Scan Description Language |
| BSF | Bit Scan Forward |
| BSF | But Seriously Folks (Slang) |
| BSI | British Standards Institute |
| BSI | Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik |
| BSM | Basic Storage Module |
| BSM | Bracket State Manager |
| BSMTP | Batch Simple Message Transfer Protocol |
| BSOD | Blue Screen Of Death |
| BSP | Binary Space Partition/Partitioning |
| BSP | Bug Squashing Party |
| BSP | Bulk Synchronous Parallel (Processing) |
| BSP | Byte Stream Protocol |
| BSR | Betriebssystem für Reelle Speicher |
| BSR | Bit Scan Reverse |
| BSR | Board of Standards Review (ANSI) |
| BSRAM | Burst Static Random Access Memory |
| BSS | Base Station Subsystem |
| BSS | Basic Service Set (WLAN) |
| BSS | Blank Storage Space |
| BSS | Blind Source Separation |
| BSS | Block Started by Symbol |
| BSS | Block Storage Segment |
| BSS | Broadband Switching System |
| BSS | Business Support System |
| BSSID | Basic Service Set Identifier |
| BST | Binary Search Tree |
| BSU | Basic Striping Unit |
| BSV | Betriebssystem für Virtuelle Adressierung |
| BSY | Busy |
| BSYNC | Binary Synchronous Communications (Protocol) |
| BT | Bit Test |
| BT | Bluetooth |
| BT | British Telecom/Telecommunications |
| BT | Burst Tolerance |

144ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| BTA | But Then Again (Slang) |
| BTAC | Branch Target Address Cache |
| BTAIM | Be That As It May (Slang) |
| BTAM | Basic Telecommunication Access Method (IBM) |
| BTB | Branch Target Buffer |
| BTC | Bit Test and Complement |
| BTC | Biting The Carpet (Slang) |
| BTC | Broadband Transfer Capability |
| BTDT | Been There Done That (Slang) |
| BTHOM | Beats The Hell Outta Me (Slang) |
| BTI | British Telecom International |
| BTI | Business Type Identifier |
| BTIC | But Then, I'm Crazy (Slang) |
| BTK | Back To Keyboard (Slang) |
| BTL | Bell Telephone Laboratories |
| BTLB | Block TLB |
| BTMA | Busy Tone Multiple Access |
| BTO | Built To Order |
| BTOA | Binary To ASCII |
| BTP | Banana Tree Protocol |
| BTP | Batch Transfer Program |
| BTP | Business Transaction Protocol |
| BTR | Bit Test and Reset |
| BTRFS | B-Tree File System |
| BTS | Base Transceiver Station/System |
| BTS | Bit Test and Set |
| BTS | Bug Tracking System |
| BTSOOM | Beats The Shit Out Of Me (Slang) |
| BTU | Basic Transmission Unit |
| BTW | By The Way (Slang) |
| BTX | Balanced Technology Extended |
| BTX | Bildschirmtext |
| BU | Branch Unit |
| BUAF | Big Ugly ASCII Font |
| BUAG | Big Ugly ASCII Graphic |
| BUBL | Bulletin Board for Libraries |
| BUCS | Budgeting and Computing System |
| BUF | Buffer |
| BUMS | Broadband Unified Messaging System |
| BUP | Backup (file) |
| BUP | Buffer Underrun Protection |
| BUS | Bild und Schrift |
| BUS | Binary Utility System |
| BUS | Broadcast and Unknown Server |
| BUUG | Belgian UNIX Users Group |
| BVB | Bundesverband Informations- und Kommunikationssysteme |
| BVD | Boot Volume Descriptor |

| | |
|------|---|
| BVDM | Bundesverband Druck und Medien |
| BVDW | Bundesverband Digitale Wirtschaft |
| BVH | Base Video Handler |
| BVIT | Bundesverband Informationstechnologien, Bonn |
| BVSE | Bundesverband für Sekundärrohstoffe und Entsorgung |
| BVSI | Bundesverband der Selbständigen in der Informatik |
| BVV | Bundesverband Audiovisuelle Medien |
| BW | Bandwidth |
| BWA | Broadband Wireless Access |
| BWF | Broadcast Wave Format |
| BWIN | Breitband Wissenschafts-Netz |
| BWM | Block Write Mode |
| BWQ | Buzz Word Quotient |
| BWSN | Baden-Württembergisches Schulnetz |
| BWT | Broadband Wireless Technology |
| BWT | Burrows Wheeler Transformation |
| BYKT | But You Knew That (Slang) |
| BYP | Bypass |
| BZ | Betriebszentrale |
| BZR | Befehlzählerregister |
| BZT | Bundesamt für Zulassungen in der Telekommunikation |
| BZV | Bargeldloser/Belegorientierter Zahlungsverkehr |
| BZV | Befristeter Zählervergleich |
| BZVD | Beratungszentrum für Videokonferenzdienste, Dresden |

| | |
|------|---|
| C | Cable, Communication, Computer, Conference, Control |
| C2C | Consumer To Consumer |
| C2CC | Car To Car Communication |
| C2D | Character To Decimal |
| C3I | Command, Control, Communication, Intelligence |
| C4 | Command, Control, Communication + Computers |
| CA | Cable |
| CA | Call Agent |
| CA | Cellular Automaton |
| CA | Certification Authority |
| CA | Collision Avoidance |
| CA | Common Applications |
| CA | Computer Animation |
| CA | Computer Associates |
| CA | Conditional Access |
| CAA | Computer Aided Assembling/Anthropometrics/Animation |
| CAAD | Computer Aided Architectural Design |
| CAB | Cabinet (Microsoft) |
| CAB | Compressed Application Binary |
| CAB | Computer Aided Breakfast |
| CAC | Carrier/Channel Access Code |

146ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|---------|--|
| CAC | Computer Aided Consulting/Computing/Creativity/Christmas/Crime |
| CAC | Connection Admission Control |
| CACLS | Change Line Access Control Lists |
| CACM | Communications of the ACM |
| CAD | Class Association Diagram |
| CAD | Computer Aided Design/Detection |
| CAD | Computer Aided Dinner |
| CADAM | Computer Aided Design And Manufacturing |
| CADAPSO | Canadian Assosciation of Data Processing Organizations |
| CADD | Computer Aided Design and Drafting |
| CADD | Computer Aided Drug Design |
| CADE | Client/Server Application Development Environment |
| CADE | Computer Aided Data Entry |
| CADEP | Computer Aided Design of Electronic Products |
| CADIC | Computer Aided Design of Integrated Circuits |
| CADIS | Computer Aided Design Interactive System (Siemens) |
| CADMAT | Computer Aided Design, Manufacturing and Testing |
| CADMOS | Computerorientiertes Administrations- und Organisationssystem |
| CADOS | Computer Aided Design of Systems |
| CAE | Client Application Enabler |
| CAE | Common Applications Environment |
| CAE | Computer Aided/Assisted Education |
| CAE | Computer Aided Engineering |
| CAEN | Chemically Assembled Electronic Nanocomputer |
| CAEX | Computer Aided Exploration |
| CAF | Computer Aided Fishing |
| CAF | Computer and Academic Freedom |
| CAFE | Conditional Access For Europe |
| CAFIM | Computer Aided Facilities Management |
| CAG | Chassis Air Guide |
| CAG | Column Adress Generator |
| CAH | Computer Aided Holidays/Homework/Hausaufgaben |
| CAHN | Cellular Assisted Heterogeneous Networking |
| CAI | Common Air Interface |
| CAI | Computer Aided Industry |
| CAI | Computer Aided Inspiration |
| CAI | Computer Aided/Assisted Instruction |
| CAIN | Controlled Access by Individual Number |
| CAIR | Comprehensive Assessment Information Rule |
| CAIRN | Collaborative Advanced Interagency Research Network |
| CAIRS | Computerized Accident/Incident Reporting System |
| CAIS | Common APSE Interface Set |
| CAIT | Computer Aided Inspection and Testing |
| CAK | Computer-Anwendungen Karlsruhe |
| CAL | Client Access License |
| CAL | Common Assembly Language |
| CAL | Computer Aided Life/Learning/Lunch |

| | |
|---------|---|
| CAL | Computer Animation Language |
| CAL | Conversational Algebraic Language |
| CALAS | Computer Aided Laboratory Automation System |
| CALC | Customer Access Line Charge |
| CALEA | Communications Assistance for/to Law Enforcement Act |
| CALIES | Computer Aided Locomotion by Implanted Electrical Stimulation |
| CALL | Computer Aided/Assisted Language Learning |
| CALLE | Control Application Link Layer Engineering |
| CALM | Collected Algorithms for Learning Machines |
| CALS | Continuous Acquisition and Lifecycle Support |
| CALTECH | California Institute of Technology |
| CAM | Central Address Memory |
| CAM | Common/Communication Access Method |
| CAM | Computer Aided Machining/Manufacturing |
| CAM | Concentrator/Conditional Access Module |
| CAM | Conditional Access Module |
| CAM | Content Addressable/Addressed Memory |
| CAMAC | Computer Automated Measurement And Control |
| CAMD | Computer Aided Molecular Design |
| CAMEL | Computer Assisted Education Language |
| CAML | Categorial Abstract Machine Language |
| CAMP | Compiler for Automatic Machine Programming |
| CAMP | Computer Assisted Movie Production |
| CAN | Campus/Communications/Complete Area Network |
| CAN | Cancel |
| CAN | Cancel Line |
| CAN | Car Area Network |
| CAN | Community Alert Network |
| CAN | Content Addressable Network |
| CAN | Controller Area Network |
| CAN | Customer Access Network |
| CANAL | Catalog with Natural Language Access |
| CANS | Computer Assisted Network System |
| CANUNET | Canadian University Computer Network |
| CAO | Computer Aided Administration and Organization |
| CAO | Computer Aided Optimization |
| CAP | Calendar Access Protocol |
| CAP | Carrierless Amplitude Modulation/Phase Modulation |
| CAP | Central Arbitration Point |
| CAP | Columbia AppleTalk Package |
| CAP | Common Alerting Protocol |
| CAP | Communication Application Platform |
| CAP | Competitive Access Provider |
| CAP | Computer Aided Planning/Production/Publishing |
| CAP | Computer Application Profile |
| CAP | Computing for Analysis Project |
| CAP | Content Access Point |

148ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|---------|--|
| CAP | Continuous Audit Program |
| CAP | CTM Access Profile |
| CAPD | Computer To Assist Persons with Disabilities |
| CAPE | Computer Aided Pattern Engineering |
| CAPE | Concurrent Art-to-Product Environment |
| CAPI | Common ISDN Application Programming Interface |
| CAPI | Communication Application Program Interface |
| CAPP | Carrierless Amplitude Phase |
| CAPP | Computer Aided Printing and Publishing |
| CAPP | Computer Aided Process/Production Planning |
| CAPP | Computer Applications Program |
| CAPP | Computer Assisted Payment Processing |
| CAPPC | Computer Aided Production Planning and Control |
| CAPPP | Computer Aided Process and Production Planning |
| CAPS | Capitals (Großbuchstaben) |
| CAPS | Cassette Programming System |
| CAPS | Computer Assisted Problem Solving |
| CAPSC | Computer Aided Production Scheduling and Control |
| CAPTAIN | Character and Pattern Telephon Access Information Network |
| CAPTCHA | Completely Automated Public Turing test to tell Computers and Humans Apart |
| CAQ | Computer Aided Quality Assurance/Control |
| CAR | Committed Access Rate |
| CAR | Computer Assisted Radiology |
| CAR | Channel Address Register |
| CAR | Compressed Audio Recording |
| CAR | Computer Aided Retrieval |
| CARA | Computer Aided Radio Amateur |
| CARAM | Content Addressable Random Access Memory |
| CARD | Cluster Aware Remote Disk |
| CARDIS | Cargo Data Interchange System |
| CARE | Computer Aided Reliability Estimation |
| CARE | Computer Aided Reverse Engineering |
| CARL | Chemisches Aufweiten von Resist-Linien (Siemens) |
| CARL | Colorado Alliance of Research Libraries |
| CARLOS | Cancer Registry Lower Saxony |
| CARO | Computer Anti-Virus Research Organization |
| CARP | Caching RSS Parser |
| CARP | Common Address Redundancy Protocol |
| CARS | Computer Aided Risc Simulation |
| CARS | Computer Aided Routing System |
| CARS | Computer Assisted Radiology and Surgery |
| CART | Computer Assisted Radar Tomography |
| CAS | Collision Avoidance System |
| CAS | Column Address Select/Strobe |
| CAS | Communicating Applications Specification |
| CAS | Computer Aided Selling/Service/Styling |
| CAS | Computer Algebra System |

| | |
|--------|---|
| CAS | Conditional/Control/Communication Access System |
| CASC | Coalition for Academic Supercomputer Centers |
| CASD | Computer Aided System Design |
| CASE | Common Applications Service Element |
| CASE | Computer Aided Software Engineering |
| CASE | Computer Aided System Evaluation |
| CASL | Common Algebraic Specification Language |
| CASL | Crosstalk Application Scripting Language |
| CASS | Computer Assisted Search Service |
| CASS | Computer Assisted Surveillance System |
| CASSIS | Classified And Search Support Information System |
| CAST | Center for Applied Security Technology, Darmstadt |
| CAST | Center for Applied Special Technology |
| CAST | Competence Center for Applied Security Technology |
| CAST | Computer Aided Software Testing |
| CAT | Category |
| CAT | Character Assignment Table |
| CAT | Chordal Axis Transformation |
| CAT | Common Allocation Table |
| CAT | Common Authentication Technology |
| CAT | Computer Adaptive Test |
| CAT | Computer Aided Teaching/Testing/Telecommunication/Translation/Transss |
| CAT | Computerized Axial Tomography |
| CAT | Concatenate |
| CAT | Conditionally Accepted Tag |
| CATIA | Computer Graphic Aided Three Dimensional Interactive Application |
| CATNIP | Common Architecture for Next Generation Internet Protocol |
| CATP | Computer Aided Technical Publishing |
| CATS | Computer Aided/Assisted Teaching/Tracking/Training System |
| CATS | Computer Aided Telephony Services |
| CATS | Computer Automated Test System |
| CATT | China Academy of Telecommunication Technology |
| CATV | Cable Television |
| CATV | Common/Community Antenna Television |
| CAU | Command and Arithmetic Unit |
| CAU | Control/Controlled/Concentrator Access Unit |
| CAUCE | Coalition Against Unsolicited Commercial Email |
| CAV | Computer Aided Verification |
| CAV | Constant Angular Velocity |
| CAVE | Cave/Computer Automatic Virtual Environment |
| CAVE | Computer Aided Vision Engineering |
| CAW | Channel Address Word |
| CB | Call Back |
| CB | Cell Broadcast |
| CB | Citizens' Band |
| CBA | Compare and Branch Anyway |
| CBA | Computational Biology Activity |

150ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|--|
| CBA | Computer Based Assessment/Automation |
| CBA | Computer Battery Analyzer |
| CBA | Current Buffer/Byte Address |
| CBAC | Context Based Access Control |
| CBC | Canadian Broadcasting Corporation |
| CBC | Cipher Block Chaining |
| CBCR | Channel Byte Count Register |
| CBDS | Connectionless Broadband Data Service |
| CBDTPA | Consumer Broadband and Digital Television Promotion Act |
| CBE | Cell Broadband Engine |
| CBEFF | Common Biometric Exchange Format Framework |
| CBEMA | Computer and Business Equipment Manufacturers' Association |
| CBGA | Ceramic Ball Grid Array |
| CBI | Charles Babbage Institute |
| CBI | Computer Based Instruction/Instrumentation |
| CBI | Crossbar Interface |
| CBIP | Compressed Binaries IBM PC |
| CBIP | Current Book In Progress |
| CBIR | Content Based Image Retrieval |
| CBIRS | Content Based Image Retrieval System |
| CBJ | Conflict-directed Backjumping |
| CBL | Communication By Light |
| CBL | Computer Based Learning |
| CBMS | Computer Based Mail System |
| CBN | Community Based Network |
| CBO | Coupling Between Object Classes |
| CBQ | Class Based Queueing |
| CBR | CAS before RAS |
| CBR | Constant/Continuous Bit Rate |
| CBR | Content Based Retrieval |
| CBS | Crossbar Switch |
| CBT | Computer Based Training |
| CBT | Core Based Tree |
| CBW | Convert Byte to Word |
| CBX | Computer-controlled/Computerized Branch Exchange |
| CC | Cable Connector |
| CC | Call/Communication Center |
| CC | Carbon Copy |
| CC | Chain/Channel Command |
| CC | Classification Code |
| CC | Cluster/Communications Controller |
| CC | Common Criteria (for IT Security Evaluation) |
| CC | Condition Command/Code |
| CC | Congestion Control |
| CC | Connected Client |
| CC | Country Code |
| CC | Coupled Channel |

| | |
|-------|--|
| CC | Creative Commons |
| CC | Crossconnect |
| CC | Cursor Control |
| CC | Cyclic Check |
| CCA | Clear Channel Assessment |
| CCA | Copy Control Association |
| CCB | Change Control Board |
| CCB | Channel Command/Control Block |
| CCB | Cyclic Check Byte |
| CCBS | Completion of Call to Busy Subscriber |
| CCC | Ceramic Chip Carrier |
| CCC | Change and Configuration Control |
| CCC | Chaos Computer Club, Hamburg |
| CCC | Computer Chess Competition |
| CCC | Conference Control Channel |
| CCC | Credit Card Calling |
| CCCB | Command, Control, Communications in Buildings |
| CCCH | Common Control Channel |
| CCD | Charge Coupled Device |
| CCD | Class Communication Diagram |
| CCE | Configuration Control Element |
| CCF | Central Computing Facility |
| CCF | Chain Command Flag |
| CCF | Common Channel Framework |
| CCFCC | Computer Coordinated Family Communcation and Cooperation |
| CCFL | Cold Cathode Fluorescent Lamp |
| CCFT | Cold Cathode Fluorescent Tube |
| CCI | Common Client Interface |
| CCI | Copy Control Information |
| CCIA | Computer + Communications Industry Association |
| CCID | Call Correlation Identifier |
| CCID | Computers, Communications, Information Dissemination |
| CCID | Corporate Customer Inforamtion Database |
| CCIE | Cisco Certified Internetwork Expert |
| CCIR | Comite Consultatif International des Radiocommunications |
| CCIRN | Committee for Intercontinental Research Networks |
| CCIS | Command and Control Information System |
| CCIS | Common Channel Interoffice Signaling |
| CCITT | Comite Consultatif International de Telegraphie et de Telephonie |
| CCK | Centre de Calcul El Khawarizmi, Tunis |
| CCK | Communication Commission of Kenya |
| CCK | Complementary Code Keying |
| CCK | Computerclub Kamen |
| CCL | Closed Conference Loop |
| CCL | Commerce Control List |
| CCL | Common Command Language |
| CCL | Connection/Cursor Control Language |

152ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|--|
| CCL | Corel Contractual Licensing |
| CCL | Creative Commons License |
| CCLC | Carrier Common Line Charge |
| CCLF | Cold Cathode Fluorescence Light |
| CCM | Color Management System |
| CCM | Computer Controlled Manufacturing |
| CCM | CORBA Component Mode/Model |
| CCM | Counter with CBC-Mac |
| CCN | Cluster Controller |
| CCN | Cordless Communication Network |
| CCNA | Cisco Certified Network Associate |
| CCNG | Computer Communications Networks Group |
| CCNP | Cisco Certified Network Professional |
| CCNR | Completion of Call on No Reply |
| CCNUMA | Cache Coherent NUMA |
| CCP | CAN Calibration Protocol |
| CCP | Certified Computing Professional |
| CCP | Compression Control Protocol |
| CCP | Concurrent Constraint Programming |
| CCP | Console/Communications Command/Control Processor/Program |
| CCPP | Composite Capability Preference Profile |
| CCR | Center for Communications Research |
| CCR | Command and Control Research |
| CCR | Commitment, Concurrency, Recovery (OSI) |
| CCR | Current Cell Rate |
| CCRN | Coordinating Council on Research Networks |
| CCS | CAPI Connection Service |
| CCS | Closely Coupled System |
| CCS | Colour Calibration System |
| CCS | Common Channel Signalling |
| CCS | Common Command Set (SCSI) |
| CCS | Common Communication Services/Support |
| CCS | Computing Classification System |
| CCS | Continuos Composite Servo |
| CCS | Cryptographic Checksum |
| CCSA | Checkpoint Certified Security Administrator |
| CCSA | Common Control Switching Arrangement |
| CCSB | The Collection of Computer Science Bibliographies, Karlsruhe |
| CCSD | Cellular Circuit-Switched Data |
| CCSE | Checkpoint Certified Security Engineer |
| CCSID | Coded Character Set Identifier (IBM) |
| CCSIS | Community College Student Information System |
| CCSP | Contextually Communicating Sequential Process |
| CCSS7 | Common Channel Signalling System No. 7 |
| CCSY | Cooperative Computing System Program |
| CCT | Computerized Communication Terminal |
| CCTLTD | Country Code Top Level Domain |

| | |
|-------|---|
| CCTV | Closed Circuit Television |
| CCU | Central Communication/Control Unit |
| CCU | Communications Control Unit |
| CCU | Customer Control Unit |
| CCUT | Computer Center at the University of Tokyo |
| CCVP | Cisco Certified Voice Professional |
| CCVR | Centre de Calcul Vectoriel pour la Recherche |
| CCW | Channel Command Word |
| CCW | Coherent Continuous Wave |
| CCW | Continuous Composite Write (Once Disc) |
| CCX | Cisco Compatible Extension |
| CD | Call Deflection |
| CD | Carrier Detect |
| CD | Chained Data |
| CD | Change Direction/Directory |
| CD | Collision Detection |
| CD | Colour Display |
| CD | Committee Document (ISO) |
| CD | Compact Disk |
| CD | Control Data |
| CD-R | Compact Disk Recordable |
| CD-RW | Compact Disk Re-Writable |
| CDA | Clinical Document Architecture |
| CDA | Communications Decency Act |
| CDA | Compact Disk Audio (track) |
| CDA | Compound Document Architecture (DEC) |
| CDAS | Control and Data Acquisition System |
| CDATA | Character Data |
| CDB | Consolidated Database |
| CDBT | Compact Disk Based Training |
| CDC | Certificate Distribution Center |
| CDC | Connected Device Configuration |
| CDC | Control Data Corporation (USA) |
| CDC | Cult of the Dead Cow |
| CDD | Custom Debian Distribution |
| CDDA | Compact Disc Digital Audio |
| CDDB | Compact Disc Data Base |
| CDDI | Copper Distributed Data Interface |
| CDDL | Common Development and Distribution License (Sun) |
| CDE | Common Desktop Environment |
| CDE | Compact Disc Erasable |
| CDE | Complex Data Entry |
| CDE | Cooperative Development Environment |
| CDEV | Control Panel Device |
| CDF | Channel Definition File/Format |
| CDF | Comma Delimited Format |
| CDF | Common Data File/Format |

154ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|---------|--|
| CDF | Compound Document Framework |
| CDF | Context Dependent File |
| CDF | Cyberspace Description Format |
| CDFS | Compact Disc File System |
| CDG | Compact Disc Graphical |
| CDI | Compact Disc Interactive |
| CDI | Context Dependent Interchangeability |
| CDIA | Certified Document Imaging Architect |
| CDIF | Case Data Interchange Format |
| CDISC | Clinical Data Interchange Standards Consortium |
| CDL | Computer Design Language |
| CDM | Code Division Multiplex |
| CDM | Compressed Data Mode |
| CDMA | Code Division Multiple Access |
| CDMF | Commercial Data Masking Facility |
| CDN | Content Delivery Network |
| CDNC | Chinese Domain Name Consortium |
| CDO | Collaboration Data Object |
| CDOS | Concurrent Disk Operating System |
| CDP | Certificate in Data Processing |
| CDP | Cisco Discovery Protocol |
| CDP | Conditional Diphase (Encoding) |
| CDPD | Cellular Digital Packet Data |
| CDR | Call Detail Record/Recording |
| CDR | Common Data Representation |
| CDR | Compact Disk Recordable |
| CDR | Corel Draw Format |
| CDRA | Character Data Representation Architecture |
| CDRAM | Cached Dynamic Random Access Memory |
| CDRDX | Compact Disk Read Only Memory Data Exchange Standard |
| CDRFS | Compact Disc Recordable File System |
| CDRL | Contract Data Requirements List |
| CDROM | Compact Disk Read Only Memory |
| CDROMXA | CD-ROM Extended Architecture |
| CDS | Cactus Data Shield |
| CDS | Cell Directory Service (OSF, DCE) |
| CDS | Class Data Sharing |
| CDS | Cross Domain Solution |
| CDS | Current Directory Structure |
| CDSA | Common Data Security Architecture (Initiative) |
| CDSL | Consumer Digital Subscriber Line |
| CDSL | Context Dependent Symbolic Link |
| CDT | Center for Democracy and Technology (USA) |
| CDTV | Commodore Dynamic Total Vision |
| CDTV | Compact Disk Television |
| CDU | Central Data Unit |
| CDU | Classification Decimale Universelle |

| | |
|---------|---|
| CDU | Code Distribution Unit |
| CDU | Computers Down Under |
| CDU | Configuration Data Unit |
| CDU | Connectix Desktop Utilities |
| CDU | Control Data Unit |
| CDV | Compact Disk Video |
| CDV | Cell Delay Variation |
| CDVT | Cell Delay Variation Tolerance |
| CDWO | Compact Disk Write Once |
| CE | Cache/Chip/Convert Enable |
| CE | Clear Entry |
| CE | Collision Elimination |
| CE | Conformite Europeenne (Konformitätskennzeichen) |
| CE | Consumer Electronics |
| CE | Customer Edge (device) |
| CEASA | Cellular Emergency Alert Service Association |
| CEATA | Consumer Electronics Advanced Technology Attachment |
| CEB | Comite Electrotechnique Belge |
| CEB | Conditional End Bracket |
| CEBIT | Centrum für Büro, Information und Telekommunikation |
| CEBUS | Consumer Electronics Bus |
| CEC | Certified E-Commerce Consultant |
| CECC | Electronic Components Committee |
| CECMG | Central Europe Computer Measurement Group |
| CECP | Country Extended Code Page |
| CEDEX | Courrier d'entreprise distribution exceptionnelle |
| CEFIC | EDIFACT-Subset Chemical Industry |
| CEG | Continuous Edge Graphics |
| CEI | Conducted Electromagnetic Interference |
| CEIP | Customer Experience Improvement Program |
| CEK | Content Encryption Key |
| CELP | Card Edge Low Profile |
| CELP | Code Excited Linear Prediction |
| CELT | Corpus of Electronic Texts |
| CEM | Common Evaluation Methodology |
| CEM | Computational Electromagnetics |
| CEMEC | Committee of European Associations of Manufacturers of Electronic Comp |
| CEMM | Compaq Expanded Memory Manager |
| CEMS | Constituent Electronic Mail System |
| CEN | Comite European de Normalisation |
| CENELEC | Comite European de Normalisation Electrotechnique |
| CENTR | Council of European National Top level domain Registries |
| CEO | Chief Executive Officer |
| CEOI | Central European Olympiad in Informatics |
| CEOP | Conditional End Of Page |
| CEP | Connection End Point |
| CEPEC | Committee of European Associations of Manufacturers of Passive Electron |

156ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|---------|--|
| CEPIS | Council of European Professional Informatics Societies |
| CEPT | Conference Europeenne des Administrations des Postes et des Telecommunications |
| CER | Canonical Encoding Rules |
| CER | Cell Error Ratio |
| CERA | Climate and Environmental Data Retrieval and Archive |
| CERF | California Education and Research Federation (network) |
| CERN | Conseil Europeen pour la Recherche Nucleaire |
| CERT | Computer Emergency Response Team |
| CES | Circuit Emulation Service |
| CES | Coast Earth Station |
| CES | Consumer Electronics Show |
| CESC | Component Encoding Stream Construction |
| CESG | Communications Electronics Security Group (UK) |
| CESH | Competence Center Electronic Shopping |
| CEST | Central European Summer Time |
| CESU | Compatibility Encoding Scheme for UTF (Unicode) |
| CET | Central European Time |
| CEV | Commission on Electronic Voting |
| CF | Call Forwarding |
| CF | Compact Flash (Card) |
| CF | Compact Framework |
| CFB | Call Forwarding Busy |
| CFB | Cipher Feedback |
| CFB | Configurable Function Block |
| CFD | Call For Discussion (Usenet) |
| CFD | Computational Fluid Dynamics |
| CFDP | Coherent File Distribution Protocol (Internet) |
| CFDPCLN | Coherent File Distribution Protocol Client |
| CFDPTKT | Coherent File Distribution Protocol Ticket |
| CFE | Common Firmware Environment |
| CFE | Connected Family Environment |
| CFG | Configuration |
| CFH | COBOL File Handler |
| CFI | Canonical Format Indicator |
| CFL | Context Free Language |
| CFM | Clock From Master |
| CFM | Code Fragment Manager |
| CFM | Common Functional Model |
| CFM | Configuration Management |
| CFML | Cold Fusion Markup Language |
| CFNR | Call Forward/Forwarding on No Reply/Response |
| CFOR | Conversational FORTRAN |
| CFP | Call For Proposal |
| CFP | Computer, Freedom and Privacy |
| CFP | Content/Contention Free Period |
| CFR | Computerized Facial Recognition |
| CFR | Controlled Ferro Resonant (-USV) |

| | |
|-------|---|
| CFRI | California Federation of Research Internets |
| CFS | Caching/Central/Common/Cryptographic File System |
| CFS | Completely Fair Scheduler |
| CFT | Chirp Fourier Transform |
| CFT | Cray Fortran Compiler |
| CFTT | Computer Forensics Tool Testing |
| CFU | Call Forwarding Unconditional |
| CFV | Call For Votes (Usenet) |
| CG | Computer Graphics |
| CG | Control Gate |
| CG | Core Gateway |
| CG | Cyclic Group |
| CGA | Color Graphics Adapter (PC) |
| CGAL | Computational Geometry Algorithm Library |
| CGATS | Committee for Graphic Arts Technologies Standards |
| CGE | (Linux) Carrier Grade Edition |
| CGE | Common Graphics Environment |
| CGE | Compagnie General d'Electricite |
| CGI | Common Gateway Interface |
| CGI | Common/Composite/Computer Graphics Interface |
| CGI | Computer Generated Image/Imagery |
| CGL | Carrier Grade Linux |
| CGM | Computer Graphics Metafile |
| CGMIF | Computer Graphics Metafile Interchange Format |
| CGMS | Copy Generation Management System |
| CGPP | Computer Graphics: Principles and Practise (by Fowley) |
| CGS | Common Graphics System |
| CGS | Computer Graphics Society |
| CGS | Continuous Grain Silicon |
| CGS | International Computer Graphics Society |
| CGU | Computer Graphics Unit |
| CGW | Customer/Campus Gateway |
| CH | Cyclic Header |
| CHAOS | Cheap Array of Obsolete Systems |
| CHAP | Cryptographic/Challenge Handshake Authentication Protocol |
| CHARM | Character Mode |
| CHAT | Conversational Hypertext Access Technology |
| CHCK | Channel Check |
| CHCP | Change Code Page |
| CHDD | Certified Help Desk Director |
| CHDD | Cockpit Head Down Display |
| CHE | Channel Hot Electron |
| CHI | Computer Human Interaction/Interface |
| CHIC | Constraint Handling in Industry and Commerce |
| CHIL | Computers in the Human Interaction Loop |
| CHIL | Current Hogging Injection Logic |
| CHILD | Computer Having Intelligent Learning and Development |

158ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| CHILL | CCITT High Level Language |
| CHIPS | Clearinghouse Interbank Payments System |
| CHKPT | Checkpoint |
| CHL | Current Hogging Logic |
| CHM | Cooperative Hypermedia |
| CHOP | Channel Operator |
| CHPC | Center for High Performance Computing |
| CHR | Character |
| CHR | Constraint Handling Rules |
| CHRP | Common Hardware Reference Platform |
| CHS | Cylinders, Heads, Sectors |
| CHTML | Compact/Compressed Hypertext Markup Language |
| CHV | Card Holder Value |
| CI | Call Intrusion |
| CI | Coded Information |
| CI | Command Interpreter |
| CI | Common/Component/Computer Interface |
| CI | Communications Integrator |
| CI | Computational Intelligence |
| CI | Computer Interconnect/Interface |
| CI | Congestion Indicator |
| CI | Continuous Integration |
| CI | Control and Indication |
| CIA | Computer Interface Adapter |
| CIA | CAN In Automation |
| CIA | Current Instruction Address |
| CIAC | Computer Incident Advisory Capability |
| CIAM | Computerized Integrated and Automatic Manufacturing |
| CIAO | Component-Integrated ACE ORB |
| CIB | Computer Integrated Building/Bureaucracy |
| CIC | Carrier Identification Code |
| CIC | Certified IT Consultant |
| CIC | Committee on Institutional Cooperation |
| CIC | Coordination and Information Center (CSNet) |
| CIC | Computing Information Center |
| CIC | Computing, Information + Communications |
| CICA | Center of Innovative Computer Applications |
| CICS | Customer Information Control System (IBM) |
| CID | Charge Injection Device |
| CID | Conference Identifier |
| CID | Configuration, Installation, Distribution |
| CID | Customer Identifier |
| CIDAS | Conversational Interactive Digital Analog Simulator |
| CIDIF | Centre International pour le Developpement de l'Inforoute en Francais |
| CIDP | Computer Industry Development Potential |
| CIDR | Classless Inter/Internet Domain Routing |
| CIE | Commission Internationale de l'Eclairage (Farbmodell) |

| | |
|--------|---|
| CIELAB | Commission Internationale de l'Eclairage LAB (Farbmodell) |
| CIEXYZ | Commission Internationale de l'Eclairage XYZ (Farbmodell) |
| CIEDS | Computer Integrated Electron Design Series |
| CIF | Cell in Frames |
| CIF | Computer Integrated Facilities |
| CIF | Common Intermediate Format |
| CIF | Customer Information Feed |
| CIFS | Common Insecurity Fail Scrutiny |
| CIFS | Common Internet File System (Protocol) |
| CIIN | Corporate Integrated Information Network |
| CIIR | Center for Intelligent Information Retrieval, Mass. |
| CIK | Crypto-Ignition Key |
| CIL | Common Intermediate Language |
| CIL | Computer Inoperative Limits |
| CIL | Computerintegrierte Logistik |
| CIM | Common Information Model |
| CIM | CompuServe Information Manager |
| CIM | Computer Input Microfilm |
| CIM | Computer Integrated Manufacturing |
| CIM | Custom Install Manager |
| CINT | Call Interception |
| CIO | Central Imagery Office |
| CIO | Chief Information Officer |
| CIOCS | Communication Input/Output Control System (IBM) |
| CIOS | Communication Institute for Online Scholarship |
| CIP | Catalogue Interoperability Protocol |
| CIP | Catalogue/Cataloguing In Publication/Publishing |
| CIP | Classical IP |
| CIP | Command Interface Port |
| CIP | Common Indexing Protocol |
| CIP | Common ISDN Access Profile |
| CIP | Compatible Independent Peripherals |
| CIP | Computer Aided Intuition Guided Programming |
| CIP | Computer-Investitionsprogramm des Bundes und der Länder |
| CIP | Concert Internet Plus |
| CIP | Constraint Imperative Programming |
| CIPA | Children's Internet Protection Act |
| CIPE | Cryptographic Internet Protocol Encapsulation |
| CIPP | Contexts, Input, Processes + Products |
| CIPR | Commission on Intellectual Property Rights |
| CIPS | Canadian Information Processing Society |
| CIPSO | Commercial/Common Internet Protocol Security Option |
| CIR | Classless Interdomain Routing |
| CIR | Committed Information/Interface Rate |
| CIRC | Circular Reference |
| CIRC | Cross Interleaved Reed Solomon Code |
| CIRSC | Cross Interleave Solomon Code |

160ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| CIS | CALEA Implementation Section |
| CIS | Card Information Structure |
| CIS | Cascade Inline Scripting |
| CIS | CASE Integration Services |
| CIS | Center for Internet Security |
| CIS | Client Information Server/System |
| CIS | Compact Image Sensor |
| CIS | Computer Information System |
| CIS | CompuServe Information Service |
| CIS | Computational and Information Sciences |
| CIS | Contact Image Sensor |
| CIS | Computerized Information Service |
| CIS | Customer Information System |
| CISAC | Confederation Internationale des Societes d'Auteurs et Compositeurs |
| CISAM | C-Index Sequential Access Method |
| CISC | Complex Instruction Set Computer/Code |
| CISE | Computer and Information Science and Engineering Directorate |
| CISKA | Campus Informationssystem der Universität Karlsruhe |
| CISPR | Comite International Special des Perturbations Radioelectriques |
| CIT | California Institute of Technology |
| CIT | Communications Improvement Team |
| CIT | Company Integrated Telephony |
| CIT | Computer Integrated Telephone/Telephony |
| CITAB | Computer Instruction and Training Assistance for the Blind |
| CITED | Copyright In Transmitted Electronic Documents |
| CITIS | Contractor Integrated Technical Information Service |
| CITSF | Commission Internationale de Telegraphie Sans Fil |
| CIVR | Computer and Interactive Voice Response |
| CIW | Certified Internet Webmaster |
| CIX | Central/Commercial Internet Exchange |
| CIX | Compulink Information Exchange |
| CIX | Commercial Internet Exchange (Association) |
| CJKV | Chinese - Japanese - Korean - Vietnamese |
| CJLI | Command Job Language Interpreter |
| CK | Clock |
| CKD | Count Key Data |
| CKE | Clock Enable |
| CKSM | Checksum |
| CL | Closed Loop |
| CL | Computational Linguistics |
| CL | Connectionless Service |
| CL | Control Language |
| CL | Current License |
| CL | Cycle Length |
| CLAA | Carry Look Ahead Adder |
| CLAG | Carry Look Ahead Generator |
| CLAMS | Common Los Alamos Mathematical Software |

| | |
|--------|---|
| CLAR | Channel Local Address Register |
| CLASP | Computer Language for Aeronautics and Space Programming |
| CLASS | Client Access to Systems and Services |
| CLASS | Custom Local Area Signalling Service |
| CLB | Component Load Balancing |
| CLC | Capacity Limiting Constituents |
| CLC | Clear Carry Flag |
| CLC | Computing Learning Center |
| CLCC | Closed Loop Congestion Control |
| CLCS | Current Logic Current Switching |
| CLD | Clear Direction Flag |
| CLDATA | Cutter Location Data |
| CLDC | Connected Limited Device Configuration |
| CLDR | Common Locale Data Repository |
| CLE | Certified Linux Engineer/Expert |
| CLEC | Competitive Local Exchange Carrier |
| CLEF | European Commercial Licensed Evaluation Facilities |
| CLEO | Classified Energy Online (database) |
| CLF | Common Log (File) Format |
| CLH | Command Line History |
| CLI | Call Level Interface |
| CLI | Calling Line Identification |
| CLI | Clear Interrupt (flag) |
| CLI | Client Library Interface |
| CLI | Command Line Interface/Interpreter |
| CLI | Common Language Infrastructure/Interface/Interpreter |
| CLIB | C Library |
| CLIC | Chemnitzer Linux Cluster |
| CLICS | Computer Linked Information for Container Shipping |
| CLID | Calling Line Identification |
| CLIP | Calling Line Identification Presentation |
| CLIR | Calling/Connected Line Identification Restriction |
| CLIST | Command List |
| CLK | Clock |
| CLL | Core License for Learning |
| CLLM | Consolidated Link Layer Management |
| CLMP | Connectionless-Mode Network Protocol |
| CLNP | Connectionless Network Protocol (OSI) |
| CLNS | Connectionless Mode Network Service |
| CLO | Class Option (LaTeX) |
| CLOB | Character Large Object |
| CLOE | Common LISP Operating Environment |
| CLOO | Reverse Object Oriented Logical Channel |
| CLOS | Common LISP Object System |
| CLOWN | Cluster Of Working Nodes |
| CLP | Cell Loss Payload/Priority |
| CLP | Clipboard |

162ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|---------|--|
| CLP | Constraint Logic Programming |
| CLPPCRE | Common Lisp Portable Perl Compatible Regular Expressions |
| CLR | Cell Loss Ratio |
| CLR | Clear |
| CLR | Common Language Runtime |
| CLR | Computer Language Research |
| CLRTC | Clear Real Time Clock |
| CLS | Clear Screen |
| CLS | Common Language Support |
| CLS | Connectionless Server |
| CLSID | Class Identifier |
| CLT | Communcations Line Terminal |
| CLT | Computer Language Translator |
| CLTD | Clock and Tones Distribution |
| CLTP | Connectionless Transport Protocol (OSI) |
| CLTS | Clear Task Switch Flag |
| CLTS | Connectionless Transport Service |
| CLTV | Constant Linear Time Velocity |
| CLU | Central Logic Unit |
| CLUF | Contrat de Licence Utilisateur Final |
| CLUI | Command Line User Interface |
| CLUT | Colour Look-up Table |
| CLV | Ceiling Limit Value |
| CLV | Constant Linear Velocity |
| CLW | Certified Linux Wizard |
| CM | Central Memory |
| CM | Communications Manager (IBM) |
| CM | Compilation Manager |
| CM | Configuration Management |
| CM | Connection Machine |
| CM | Control Mark |
| CM | Corrective Maintenance |
| CMA | Concert Multi-thread Architecture |
| CMAK | Connection Manager Administration Kit |
| CMAN | Cluster Manager |
| CMAR | Control Memory Address Register |
| CMB | Common Management Bus |
| CMC | Common Mail/Messaging Call |
| CMC | Communication Management Configuration |
| CMC | Complement Carry Flag |
| CMC | Computer Mediated Communication |
| CMC | Construction Maintenance Center |
| CMD | Circuit Mode Data |
| CMD | Command |
| CMDF | C Memo Distribution Facility |
| CMDS | Computer Misuse Detection System |
| CME | Center for Media Education |

| | |
|------|--|
| CME | Common Malware Enumeration |
| CME | Core Managed Environment |
| CMF | Command File |
| CMF | Creative Music Format |
| CMGR | Campus/Connection Manager |
| CMH | Cross My Heart (Slang) |
| CMIW | Correct Me If I'm Wrong (Slang) |
| CMIP | Common Management Information Protocol (OSI) |
| CMIS | Common Management Information Services/System |
| CML | Chemical/Commodore Markup Language |
| CML | Conceptual Modelling Language |
| CML | Concurrent Metalanguage |
| CML | Configuration Menu Language |
| CML | Context Modelling Language |
| CML | Current Mode Logic |
| CMM | Capability Maturity Model |
| CMM | Color Management Module |
| CMM | Computerized Measurement Machine |
| CMMI | Capability Maturity Model Integrated |
| CMML | Continuous Media Markup Language |
| CMMS | Computerized Maintenance Management Software |
| CMMU | Cache Memory Management Unit |
| CMOL | CMIP Over LLC |
| CMOS | Coats-Mellon Operational Specification |
| CMOS | Complementary Metal Oxide Semiconductor |
| CMOT | Common Management Information Protocol over TCP/IP |
| CMOV | Conditional Move (and Compare Instructions) |
| CMP | Cellular/Chip-integrated Multi-Processing |
| CMP | Configuration Management Plan |
| CMPS | Compare Word String |
| CMPT | CAPI Message Control Protocol |
| CMR | Cell Misinsertion Rate |
| CMR | Corporate Message Recovery |
| CMS | Call Management Server |
| CMS | Code/Color/Connection/Content Management System |
| CMS | Compiler Monitor System |
| CMS | Content Management System |
| CMS | Conversational Monitor System (IBM) |
| CMS | Cryptographic Message Syntax |
| CMT | Cellular Mobile Telephone |
| CMT | Chip Multi Threading |
| CMT | Configuration Management Tool |
| CMT | Connection Management |
| CMTP | CAPI Message Transport Protocol |
| CMTS | Cable Modem Termination System |
| CMU | Carnege-Mellon-University, Pittsburgh, USA |
| CMVC | Configuration Management and Version Control (IBM) |

164ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| CMW | Compartment Mode Workstation |
| CMX | Communication Method SINIX (Siemens) |
| CMY | cyan, magenta, yellow (Farbmodell) |
| CMYK | cyan, magenta, yellow, key/black (Farbmodell) |
| CN | Comfort Noise |
| CN | Corporate Network |
| CNA | Certified NetWare/Network Administrator |
| CNA | Customer Name and Address |
| CNAME | Canonical Name (Record) |
| CNAPS | Co-Processing Node Architecture for Parallel Systems |
| CNASI | Centre for Networked Access to Scholarly Information (Australien) |
| CNB | Collective Notebook |
| CNC | Complete Network Centre |
| CNC | Computerized Numerical Control |
| CND | Calling Number Delivery |
| CND | Caldera Network Desktop |
| CNE | Certified NetWare Engineer/Expert (Novell) |
| CNET | Centre National d'Etudes des Telecommunications, Paris |
| CNF | Chomsky Normal Form |
| CNF | Configuration |
| CNG | Calling (tone) |
| CNG | Comfort Noise Generation |
| CNG | Complete No-Good |
| CNI | Centre National d'Informatique |
| CNI | Certified NetWare Instructor (Novell) |
| CNI | Coalition for Networked Information |
| CNI | Communications Network International |
| CNID | Calling Number Identification |
| CNIDR | Clearinghouse for Networked Information Discovery and Retrieval |
| CNIL | Commission Nationale de l'Informatique et des Libertes |
| CNIP | Calling Name Identification Presentation |
| CNIR | Calling/Connected Name Identification Restriction |
| CNL | C Numerical Library |
| CNM | Customer Network Management |
| CNMA | Communications Network for Manufacturing Application |
| CNN | Cable News Network |
| CNN | Composite Network Node |
| CNNIC | China Network Imformation Center |
| CNP | Corporate Network Provider |
| CNR | Carrier to Noise Ratio |
| CNR | Communications and Networking Riser |
| CNR | Composite Noise Ratio |
| CNRI | Corporation for National Research Initiatives |
| CNRP | Common Name Resolution Protocol |
| CNRS | Centre National de la Recherche Scientifique (Frankreich) |
| CNS | Color Naming System |
| CNS | Communications Network System |

| | |
|---------|--|
| CNSS | Core Nodal Switching Subsystem (Internet) |
| CNT | Carbon Nano Tube |
| CNT | Central Networking Testbed |
| CNX | Certified NetWare/Network Expert |
| CO | Call Offer |
| CO | Central Office |
| CO | Chief Operator |
| CO | Command Output |
| CO | Communication Outlet |
| CO | Convert Out |
| CO | Crystal Oscillator |
| COA | Care Of Address |
| COA | Certificate Of Authenticity |
| COA | Compound Online Analytical Processing Architecture |
| COAM | Customer Owned And Maintained |
| COARA | Communication of Oita Amateur Research Association |
| COAST | Card On A Stick |
| COAST | Computer Operations, Audit and Security Technology |
| COB | Chip On Board |
| COBOL | Common Business Oriented Language |
| COC | Coded Optical Character |
| COCOT | Customer Owned Coin Operated Telephone |
| COD | Capacity On Demand |
| COD | Code (list) |
| CODASYL | Committee/Conference on Data System Languages |
| CODE | Client Server Open Development Environment |
| CODEC | Coder/Decoder |
| CODEC | Compression/Decompression |
| CODINE | Computing in Distributed Networked Environments |
| CODIT | Code Division Testbed |
| COE | Central Office Equipment |
| COE | Common Operating Environment |
| COEDS | Common Event Database System |
| COEM | Commercial Original Equipment Manufacturer |
| COFDM | Coded Orthogonal Frequency Division Multiplex |
| COFF | Common Object File Format |
| COGO | Coordinate Geometry (Language) |
| COIN | Console Interrupt Request |
| COINS | Computer Output Information System |
| COL | Caldera Open Linux |
| COL | Collision |
| COL | Computer Oriented Language |
| COLA | comp.os.linux.announce (Newsgroup) |
| COLD | Computer Output to Laser Disc |
| COLL | Collision |
| COLP | Connected Line Identification Presentation |
| COLR | Connected Line Identification Restriction |

166ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|---------|---|
| COLT | Communications Line Terminator |
| COLT | Computer Oriented Language Translator |
| COLT | Control Language Translator |
| COM | Command |
| COM | commercial; Internet-Domain: Firmen in USA |
| COM | Common/Component Object Model |
| COM | Communication |
| COM | Component Object Model |
| COM | Computer Output Microfilm |
| COM | Continuation Of Message |
| COMAL | Common Algorithmic Language |
| COMDEX | Computer Dealers' Exposition |
| COMET | Cornell Macintosh Terminal Emulator |
| COMHED | Common Header |
| COMINT | Communications Intelligence |
| COMM | Communications |
| COMMS | Customer Oriented Manufacturing Management System |
| COMP | Compare |
| COMPACT | Computer Planning and Control Technique |
| COMPSAC | International Computer Software and Applications Conference |
| COMSAT | Communications Satellite Corporation |
| COMSEC | Communications Security |
| COMSL | Communications System Simulation Language |
| COMSOAL | Computer Method of Sequencing Operations for Assembly Lines |
| COMTRAN | Commercial Translator (IBM) |
| CON | Console |
| COND | Condition |
| CONF | Conference, Configuration |
| CONP | Connected Name Identification Presentation |
| CONP | Connection Oriented Network Protocol |
| CONS | Connection Oriented Network Service |
| CONTU | Commission On New Technological Uses of Copyrighted Works |
| COO | Chief Operating Officer |
| COOL | Control Oriented Language |
| COP | Constrained Optimization Problem |
| COP | CPU Overheating Protection |
| COPA | Child Online Protection Act |
| COPE | Communications Opportunity, Promotion and Enhancement (Act) |
| COPE | Computer Performance Evaluation |
| COPICS | Communications Oriented Production Information and Control System |
| COPS | Common Open Policy Service |
| COPS | Computer Oracle and Password System |
| COR | Common Object Runtime |
| CORAL | Computer Online Real-Time Applications Language |
| CORBA | Common Object Request Broker Architecture |
| CORE | Common Runtime Environment |
| CORE | Council of Registrars (Internet) |

| | |
|--------|--|
| CORNET | Corporate ISDN Network Protocol |
| COS | Card/Cray Operating System |
| COS | Class of Service |
| COS | Compatible Operation System |
| COS | Complementary Switching |
| COS | Corporation for Open Systems (OSI) |
| COS | Custom Order Specification |
| COSE | Combined Office Standard Environment |
| COSE | Common Open Software/Systems Environment |
| COSINE | Cooperation for OSI Networking in Europe |
| COSMIC | Computer Software Management and Information Center (NASA) |
| COSMOS | Complementary Symmetric Metal Oxide Semiconductor |
| COSMOS | Computer Oriented System for Management Order Synthesis |
| COSMOS | Computer System for Mainframe Operations |
| COSN | Consortium for School Networking |
| COSO | Charge One Site Only |
| COSPAS | Cosmicheskaya Sistema Poiska Avariynich Sudov |
| COSS | Common Object Services Specification |
| COSY | Conferencing System |
| COT | Customer Owned Tooling |
| COTK | Control Track |
| COTS | Coin Operated Telephone System |
| COTS | Commercial Off The Shelf (software) |
| COTS | Commodity Off The Shelf (Cluster) |
| COTS | Connection Oriented Transport Service |
| COVE | Code Verification |
| COW | Copy On Write |
| COW | Cluster Of Workstations |
| CP | Call Pay |
| CP | Card Punch |
| CP | Central/Communications/Customized Processor |
| CP | Check/Control Point |
| CP | Choke Packet |
| CP | Circuit Package |
| CP | Code Page |
| CP | Complete Partitioning |
| CP | Computer Professional |
| CP | Conducting Polymer |
| CP | Contention Procedure |
| CP | Continuous Path |
| CP | Constraint Programming |
| CP | Control Program |
| CP | Copy Protected |
| CPA | Certified Public Accountant |
| CPA | Closest Point of Approach |
| CPA | Code Parasite Autopropageable |
| CPA | Cost Per Action |

168ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|--|
| CPA | Critical Path Analysis |
| CPAN | Comprehensive Perl Archive Network |
| CPBX | Computerized Private Branch Exchange |
| CPC | Card Programmable Calculator (IBM) |
| CPC | Computer Process Control |
| CPC | Constant Point Calculation |
| CPC | Cost Per Click |
| CPCS | Check Processing Control System |
| CPCS | Common Part Convergence Sublayer |
| CPD | Constructive Page Description |
| CPE | Central Processing Element |
| CPE | Computer Performance Evaluation |
| CPE | Customer Provided/Premises Equipment |
| CPFR | Collaborative Planning, Forecasting, and Replenishment |
| CPFSK | Continuous Phase Frequency Shift Keying |
| CPG | Central Pattern Generator |
| CPG | Clock Pulse Generator |
| CPG | COSINE Policy Group |
| CPI | characters per inch |
| CPI | Clocks Per Instruction |
| CPI | Code Page Information |
| CPI | Common Part Indication |
| CPI | Common Programming Interface (IBM) |
| CPI | Cost Performamce Index |
| CPIC | Common Programming Interface for Communications (IBM) |
| CPIM | Common Presence and Instant Messaging |
| CPL | Call Processing Language (Telecom) |
| CPL | Characters Per Line (cpl) |
| CPL | Combined Programming Language |
| CPL | Common Public License |
| CPL | Control Panel Library (Microsoft) |
| CPL | Current Privilege Level |
| CPL | Cyberathlete Professional League |
| CPLD | CMOS Programmable Logic Device |
| CPLD | Complex Programmable Logic Device |
| CP/M | Control Programm for Microcomputers (DEC) |
| CPM | Control Programm for Microcomputers (DEC) |
| CPM | Colliding Pulse Mode |
| CPM | Computer Program Protection Manager |
| CPM | Corporate Performance Management |
| CPM | Critical Path Method |
| CPM | Cryptography Provider Manager |
| CPN | Conditional Pathname |
| CPN | Customer Premises Network |
| CPO | Certified Project Officer |
| CPO | Chief Privacy Officer |
| CPP | Corporate Preview Program |

| | |
|-------|--|
| CPPM | Computer Protection Program Manager |
| CPPM | Content Protection for Prerecorded Media |
| CPPS | Critical Path Planning and Scheduling |
| CPRM | Content Protection for Recordable Media |
| CPS | Certification Practice Statement |
| CPS | Constraint Parameter Set |
| CPS | Continuation Passing Style |
| CPS | Critical Path Scheduling |
| CPS | cycles/characters per second |
| CPSA | Consumer Product Safety Act |
| CPSC | Consumer Product Safety Commission |
| CPSI | Configurable Post Script Interpreter |
| CPSR | Computer Professionals for Social Responsibility |
| CPST | Control Point Spanning Tree |
| CPT | Command Pass Thru |
| CPT | Common Point of Trust |
| CPT | COSINE Project Management Team |
| CPT | Critical Path Technique |
| CPTWG | Copyright Protection Technical Working Group |
| CPU | Central Processing Unit |
| CPV | Cold Process Verification |
| CPW | Commercial Processing Workload |
| CQL | Channel Queue Limit |
| CQM | Class Queue Management |
| CQP | Corpus Query Processor |
| CR | Cambridge Ring |
| CR | Carriage Return |
| CR | Core (Network) Router |
| CR | Cray Research, Inc. |
| C/R | Command Response |
| CRAM | Card Random Access Memory |
| CRAM | Challenge Response Authentication Mechanism |
| CRAM | Cyberspatial Reality Advancement Movement |
| CRC | Class, Responsibility, Collaboration/Collaborators |
| CRC | Cyclic Redundancy Check |
| CRCG | Fraunhofer Center for Research in Computer Graphics |
| CRCW | Concurrent Read, Concurrent Write (PRAM) |
| CRD | Color Rendering Dictionary |
| CRD | Creation Revision Deletion (request) |
| CREN | Corporation/Computer Research Education/Educational Network, USA |
| CREW | Compact for Responsive Electronic Writing |
| CREW | Concurrent Read, Exclusive Write (PRAM) |
| CRF | Cable Retransmission Facility |
| CRF | Cross Reference File |
| CRI | Colour Reproduction Indices |
| CRIM | Centre de Recherche Informatique de Montreal |
| CRIMM | Continuity RIMM |

170ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|----------|--|
| CRISP | Complex Reduced Instruction Set Processor |
| CRL | Certificate Revocation List |
| CRL | Compile-time Reconfigurable Logic |
| CR/LF | Carriage Return/Line Feed |
| CRM | Communications + Records Management |
| CRM | Customer Relationship Management |
| CROM | Control Read Only Memory |
| CRPC | Center for Research on Parallel Computation |
| CRR | Change Request Reply |
| CRS | Cell Relay Service |
| CRS | Computer Reservation System |
| CRSAB | Centralized Repair Service Answering Bureau |
| CRT | Cathode Ray Tube |
| CRT | Chinese Remainder Theorem |
| CRTC | Canadian Radio-Television and Telecommunications Commission |
| CRTC | Cathode Ray Tube Controller |
| CRTM | Core Root of Trusted Module |
| CRU | Comite Reseau des Universites |
| CRU | Computer Resource Unit |
| CRU | Customer Replaceable Unit |
| CRUD | Create, Read, Update, and Delete |
| CRV | Code Rule Violation |
| CS | Cable/Card/Chip Select |
| CS | Call Sign |
| CS | Card Service |
| CS | Chip Select |
| CS | Circuit Switching |
| CS | Clear Screen |
| CS | Clear to Send |
| CS | Client/Server |
| CS | Code Segment |
| CS | Coding Scheme |
| CS | Communications Satellite/System |
| CS | Computer Science |
| CS | Continuous Servo |
| CS | Convergence Sublayer |
| CS | Correspondence System |
| CS-ACELP | Conjugate Structure Algebraic Code Excited Linear Prediction |
| CS1 | Capability Set 1 |
| CS80 | Command Set 80 (Hewlett-Packard) |
| CSA | Calendaring and Scheduling API |
| CSA | Call Path Service Architecture |
| CSA | Communications Streaming Architecture |
| CSA | Comprehensive System Accounting |
| CSA | Conseil Superieur de l'Audiovisuel |
| CSA | Cyber Security Agency, EU |
| CSAR | Channel System Address Register |

| | |
|---------|---|
| CSB | Channel Status Byte |
| CSC | Center for Scientific Computing |
| CSC | COSPAS-SARSAT-Council |
| CSCR | Consortium for Slow Commotion Research |
| CSCW | Computer Supported Cooperative/Collaborative Work |
| CSD | Circuit Switched Data |
| CSD | Cold Shutdown |
| CSD | Computer Services Department |
| CSD | Corrective Service Disk/Diskette (IBM) |
| CSDC | Code Segment Descriptor Cache |
| CSDGM | Content Standard for Digital Geospatial Metadata |
| CSDN | Circuit Switched Data/Digital Network |
| CSDS | Circuit Switched Data Service |
| CSE | Certified System Engineer |
| CSE | Customer Support Engineer |
| CSE | Common Subexpression Elimination |
| CSEA | Cyber Security Enhancement Act |
| CSF | Compagnie Sans Fil |
| CSF | Content Sealed Format |
| CSFI | Communication Subsystem For Interconnection |
| CSG | Constructive Solid Geometry |
| CSG | Consulting Services Group |
| CSI | Code Sequence Identification |
| CSI | Command Sequence Introducer |
| CSI | Common Synchronous/System Interface |
| CSI | Computer Security Institute, San Francisco, USA |
| CSIC | Computer System Interface Circuit |
| CSIC | Customer Specific Integrated Circuit |
| CSID | Called Subscriber Identifier/Identification |
| CSID | Calling Station Identifier |
| CSIP | Compressed Sources IBM PC |
| CSIP | Corporate Stable Image Platform |
| CSIRT | Computer Security Incident Response Team |
| CSL | Computation Structures Language |
| CSL | Computer/Context Sensitive Language |
| CSLIP | Compressed Serial Line Interface Protocol |
| CSM | Compatibility Support Module |
| CSMA/CA | Carrier Sense Multiple Access/Collision Avoidance |
| CSMA/CD | Carrier Sense Multiple Access/Collision Detection |
| CSMA/CE | Carrier Sense Multiple Access/Collision Elimination |
| CSMP | Continuous System Modelling Program |
| CSMS | Customer Support Management System |
| CSN | Card Select Number |
| CSN | Circuit Switched Network |
| CSN | Customer Service Number |
| CSNET | Computer and Science Network, USA |
| CSO | Central Services Organization |

172ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|--|
| CSP | Certified Systems Professional |
| CSP | Chip Scale/Size Packaging |
| CSP | Commercial Service Provider |
| CSP | Commercial Subroutine Package |
| CSP | Communicating Sequential Process/Processes |
| CSP | CompuCom Speed Protocol |
| CSP | Constraint Satisfaction Problem |
| CSP | Cross System Product |
| CSP | Cryptographic Service Provider |
| CSPDN | Circuit Switched Public Data Network |
| CSPDU | Convergence Sublayer Protocol Data Unit |
| CSPLA | Conseil superieur de la Propriete Litteraire et Artistique |
| CSPP | Computer Systems Policy Project |
| CSPWG | Computer Security Policy Working Group |
| CSR | Cell Switch Router |
| CSR | Control and Status Register Management |
| CSR | Customer Service Record |
| CSRAM | Custom Static Random Access Memory |
| CSRC | Computer Security Resource Center |
| CSRF | Cross Site Request Forgery |
| CSRG | (Austin) Common Standards Revision Group |
| CSRG | Computer Systems Research Group (Berkeley) |
| CSS | Cascaded/Cascading Style Sheet |
| CSS | Centralized Structure Store |
| CSS | Chirp Spread Spectrum |
| CSS | Client-Server-System |
| CSS | Code Storage Segment |
| CSS | Coded Switch Set |
| CSS | Computer Scheduling System |
| CSS | Computer Subsystem |
| CSS | Content Scrambling System |
| CSS | Continuous System Simulator |
| CSS | Core System Software |
| CSS | Critical Systems Support |
| CSS | Cross Site Scripting |
| CSSD | Cloneproof Schwartz Sequential Dropping |
| CSSL | Continuous System Simulation Language |
| CSSM | Client Server Systems Management |
| CSSM | Computer Security Site Manager |
| CSSO | Computer System Security Officer |
| CSSP | Cascading Style Sheet Positioning |
| CSSSP | Common Sparse Spectral Spatial Pattern |
| CSTA | Computer Supported Telephony Application |
| CSTAC | Computer Systems Technical Advisory Committee |
| CSTB | Computer Science + Technology Board |
| CSTR | Computing Science Technical Report |
| CSTS | Computer Supported Telecommunication/Telephony Standard |

| | |
|--------|---|
| CSU | Channel Service/Switching Unit |
| CSU | Control and Service Unit |
| CSV | Certified Server Validation |
| CSV | Circuit Switched Voice |
| CSV | Client SMTP Verification |
| CSV | Comma Separated Values/Variables |
| CSW | Channel Status Word |
| CSZ | Clark, Shenker, Zhang (algorithm) |
| CT | Call Transfer |
| CT | Chipcard Terminal |
| CT | Clock Time |
| CT | Computer Technik/Telephony/Tomography |
| CT | Controller |
| CT | Cordless Telephone |
| CT | Cut Through |
| CTAN | Comprehensive TeX Archive Network |
| CTB | Cipher Type Byte |
| CTB | Communication Toolbox (Apple) |
| CTB | Computer Based Training |
| CTC | Channel To Channel |
| CTC | Cornell Theory Center |
| CTC | Counter Timer Chip |
| CTCP | Client To Client Protocol |
| CTCPEC | Canadian Trusted Computer Product Evaluation Criteria |
| CTCSS | Continuous Tone Coded/Controlled Squelch System |
| CTD | Cell Transfer Delay |
| CTDB | Clustered Trivial Data Base |
| CTDB | Compact Terrain Data Base |
| CTEA | Copyright Term Extension Act |
| CTES | Cell Technology Evaluation System |
| CTF | Common Trace Facility |
| CTF | Contrast Transfer Function |
| CTI | Computational Testbed for Industry |
| CTI | Computer Telephony Integration |
| CTIA | Cellular Telecommunications Industry Association |
| CTL | Complementary Transistor Logic |
| CTL | Complex Text Layout |
| CTL | Corel Transactional Licensing |
| CTL | CTSS Command Language Controller |
| CTM | Clock and Tone Module |
| CTM | Cordless Terminal Mobility |
| CTN | Corporate Telecommunication Network |
| CTO | Chief Technical/Technology Officer/Offices |
| CTOS | Cassette Tape Operating System |
| CTOS | Corporate Telecommunications and Office Systems |
| CTP | Community Technology Preview |
| CTP | Composite Theoretical Performance |

174ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| CTP | Computer To Plate |
| CTP | Cordless Telephony Profile |
| CTPA | Coax to Twisted Pair Adapter |
| CTR | Cable Throw Replacement |
| CTR | Center for Telecommunications Research, Columbia U. |
| CTR | Common Technical Regulations |
| CTR | Computing Tabulating Recording (Corporation) |
| CTR | Counter |
| CTR | Current Transfer Ratio |
| CTRCO | Calculating Tabulating Recording Corporation |
| CTRL | Control |
| CTS | Clear To Send |
| CTS | Common Transport Semantics |
| CTS | Common Type System |
| CTS | Computer Telephony Solution |
| CTS | (EC) Conformance Testing Services |
| CTS | Courier Time Server |
| CTS | Customer Telephone System |
| CTSS | Compatible/Cray Time-Sharing System |
| CTY | Console Teletype |
| CU | Control Unit |
| CU | Customer Use |
| CU | See You (Slang) |
| CU2 | See You, Too (Slang) |
| CUA | Common User Access (IBM) |
| CUA | Commonly Used Acronym |
| CUA | Computer Users Association |
| CUB | Cursor Backward |
| CUCN | Communication Controller Node |
| CUD | Cursor Down |
| CUDA | Compute Unified Device Architecture |
| CUE | Custom Updates and Extras |
| CUF | Cursor Forward |
| CUG | Closed/Closet User Group |
| CUI | Captive/Common/Consistent User Interface |
| CUI | Character/Character-oriented User Interface |
| CUL | See You Later (Slang) |
| CUNY | City University of New York |
| CUOD | Central Unit on Demand |
| CUP | Communications User Program |
| CUP | Competitive Upgrade |
| CUP | Cursor Position |
| CUPID | Completely Universal Processor Input/Output Design |
| CUPS | Common UNIX Printing System |
| CURL | Cambridge University Robot Language |
| CUSI | Configurable Unified Search Index |
| CUSIP | Committee for Uniform Security Identification Procedures, USA |

| | |
|---------|---|
| CUSP | Customer Programming Language |
| CUSSNET | Computer Use in Social Sciences Network |
| CUT | Control Unit Terminal |
| CUTE | Clarkston University Terminal Emulator |
| CUU | Computerunterstützter Unterricht |
| CUU | Cursor Up |
| CVD | ClamAV Virus Database |
| CVD | Compact Video Disk |
| CVE | Collaborative Virtual Environment |
| CVE | Common Vulnerabilities and Exposures |
| CVF | Compressed VFAT |
| CVF | Compressed Volume File |
| CVGA | Color Video Graphics Array |
| CVIA | Computer Virus Industry Association |
| CVN | Credit Card Validation Number |
| CVP | Collaborative Virtual Prototyping |
| CVS | Computer Vision Syndrome |
| CVS | Concurrent Versions System |
| CVSD | Continuous Variable Slope Delta (Modulation) |
| CVT | Convert |
| CVT | Coordinated Video Timings (VESA) |
| CVW | CodeView for Windows (Microsoft) |
| CVW | Collaborative Virtual Workspace (License) |
| CW | Call Waiting |
| CW | Continuous Wave |
| CW | Control Word |
| CWA | Competitive Web Analysis |
| CWI | Centrum voor Wiskunde en Informatica, Amsterdam |
| CWIS | Campus/Community Wide Information Service/System (Internet) |
| CWP | Communication Word Processor |
| CWS | Congestion Window Setting |
| CXFS | SGI Clustered Extended File System |
| CXI | Common X Interface |
| CXML | Commerce Extensible Markup Language |
| CYA | Cover Your Ass (Slang) |
| CYK | Cocke-Younger-Kasami (-Algorithmus) |
| CYL | Cylinder |
| CYL | See You Later (Slang) |
| CYMK | Cyan Yellow Magenta Key/Black (Farbmodell) |

| | |
|------|--|
| D | Daemon, Data, Deutsch, Digital, Direct, Document, Double |
| D | Datenleitung |
| D2C | Digital To Character |
| D2PC | Dynamic Two Phase Commitment |
| D2T2 | Dye Diffusion Thermal Transfer (Drucker) |
| D64S | ISDN-Festverbindung 64 kbit/s |

176ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|----------|--|
| DA | Destination Address |
| DA | Digital/Analog, D/A |
| DA | Direct Access |
| DA | Destination Address |
| DAA | Data Access Arrangement |
| DAA | Decimal Adjust for Addition |
| DAA | Detect and Avoid Algorithm |
| DAA | Digest Access Authentication |
| DAA | Dynamic Adaptive Acknowledgment |
| DAB | Daten-Autobahn |
| DAB | Digital Audio Broadcast/Broadcasting |
| DAB | Direct Access Buffer |
| DAC | Data Acquisition and Control |
| DAC | Daily Administrative Check |
| DAC | Design Automation Conference |
| DAC | Device Access Code |
| DAC | Digital-Analog-Converter |
| DAC | Digital Audio Copy |
| DAC | Discretionary Access Control |
| DAC | Distributed Academic Computing |
| DAC | Dual Attached/Attachment Component/Concentrator |
| DACD | Directory Access Control Domain |
| DACK | DMA Acknowledge |
| DACL | Discretionary Access Control List (Microsoft) |
| DACS | Data Acquisition Control System |
| DACS | Data and Analysis Center for Software, DoD, USA |
| DACS | Digital Access and Cross-connect System |
| DACT | Data Compression Technology |
| DACTLU | Deactivate Logical Unit |
| DAD | Desktop Application Director |
| DAD | Duplicate Address Detection |
| DAE | Datenaufnahmeeinheit |
| DAE | Differential-algebraic Equation |
| DAE | Digital Audio Extraction |
| DAF | Destination Address Field |
| DAF | Deutsche-Arbeitsfront-Empfänger |
| DAG | Directed Acyclic Graph |
| DAG | Direktrufnetzabschlussgerät |
| DAGM | Deutsche Arbeitsgemeinschaft für Mustererkennung |
| DAI | Distributed Artificial Intelligence |
| DAK | Diagnose-Kanal |
| DAKfCBNF | Deutscher Arbeitskreis für CB- und Notfunk |
| DAKS | Dateikatalogsystem |
| DAL | Data Access Language/Layer |
| DAL | Dedicated Access Line |
| DAL | Disk Access Lockout |
| DAM | Data Acquisition and Monitoring |

| | |
|--------|--|
| DAM | Debian Account Manager |
| DAM | Digital Asset Management |
| DAM | Digital Audio Monitor |
| DAM | Direct Access Method |
| DAMA | Demand Assigned Multiple Access |
| DAML | DARPA/Distributed Agent Markup Language |
| DAML | Digital Archives Markup Language |
| DAMPS | Digital Advanced Mobile Phone Service |
| DAN | Domestic/Desk Area Network |
| DANCC | Domestic Area Network Coordination Centre |
| DANTE | Delivery of Advanced Network Technology to Europe |
| DANZKO | Datennetzkoordinator |
| DAO | Data Access Object |
| DAO | Disk At Once |
| DAP | Data Access Protocol (DEC) |
| DAP | Data Archiving Process |
| DAP | Developer Assistance Program |
| DAP | Directory Access Protocol |
| DAP | Division Advisory Panel (NSF) |
| DAP | Document Application Profile |
| DAP | Dynamic Application Partitioning |
| DAPC | Data Acquisition and Process Control |
| DAPI | Desktop Application Programming Interface |
| DAPIE | Developers' Application Programming Interface Extensions |
| DAR | Datenausgabe-Register |
| DAR | Digital Audio Radio |
| DAR | Display Aspect Ratio |
| DAR | Dynamic Adaptive Routing |
| DARC | Data Radio Channel |
| DARC | Deutscher Amateur-Radio Club |
| DARI | Database Application Remote Interface (IBM) |
| DARMS | Digital Alternate Realization of Musical Symbols |
| DARPA | Defense Advanced Research Projects Agency, USA |
| DART | Dexterous Anthropomorphic Robotic Testbed |
| DART | Digital Audio Reconstruction Technology |
| DAS | Data Acquisition Subsystem/System |
| DAS | Datenausgabe-Steuerung |
| DAS | Decimal Adjust for Subtraction |
| DAS | Digital Analysis System |
| DAS | Direct Attached Storage |
| DAS | Dual Attached/Attachment Station (FDDI) |
| DASAT | Datenübertragung via Satellit |
| DASD | Direct Access Storage Device |
| DASH | Digital Audio Stationary Head |
| DASL | DAV Search and Locate |
| DASP | Data Administration Strategic Plan |
| DASP | Data Analysis Statistics and Probability |

178ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|---------|--|
| DASP | Deliver Automated Solutions Process |
| DASP | Drive active – Slave present |
| DASP | Dynamic Adaptive Speculative Preprocessor |
| DASS | Direct Access Secondary Storage |
| DASS | Distributed Authentication Security Service |
| DAST | Datenaustausch-Steuerung |
| DAT | Digital Audio Tape |
| DAT | Disk Array Technology |
| DATACOM | Data Communications |
| DATC | Drake Authorized Testing Center (Novell) |
| DATEL | Data Telecommunication |
| DATEV | Datenverarbeitungsorganisation der steuerberatenden Berufe |
| DATEX-J | Data Exchange for Jedermann |
| DATEX-L | Data Exchange by Lines (leitungsvermittelt) |
| DATEX-M | Data Exchange Multi-Megabit |
| DATEX-P | Data Exchange in Packages (paketvermittelt) |
| DATV | Digital Amateur Television |
| DAU | Digitaler Alarmumsetzer |
| DAU | Digital Announcement Unit |
| DAU | Dümmster Anzunehmender User (Slang) |
| DAU | Dynamische Adress-Umsetzung |
| DAV | Data Available |
| DAV | Digital Audio Video |
| DAV | Distributed Authoring and Versioning |
| DAVACS | DoE Automated Visitor Access Control System |
| DAVIC | Digital Audio Video Council |
| DAVID | Digital Audio Video Interactive Decoder |
| DAWG | Directed Acyclic Word Graph |
| DB | Data Base/Buffer |
| DB | Device Bay |
| DB | Dynamic Backtracking |
| DBA | Database Access/Agent/Administrator |
| DBB | Detect Before Break |
| DBBS | Database Baby Sitter (DBA) |
| DBBS | Dynamic Bass Boost System |
| DBC | Data Bus Controller |
| DBC | Device Bay Controller |
| DBCES | Dynamic Bandwidth Utilization in 64 kBit/s Time Slot Trunking over ATM Usi |
| DBCS | Delivery Bar Code Sorter |
| DBCS | Double-Byte Character Set |
| DBE | Data Base Engine |
| DBFS | Data Base File System |
| DBH | Data Base Handler |
| DBI | Data Base Interface (Class) |
| DBIC | Dezibel Isometric Circular |
| DBLP | Digital Bibliography + Library Project |
| DBM | Data Base Manager |

| | |
|-------|---|
| DBM | Dezibel per Milliwatt |
| DBML | Data Base Markup Language |
| DBMS | Data Base Management System |
| DBP | Deutsche Bundespost |
| DBPSK | Differential Binary Phase Shift Keying |
| DBQ | Data Base Query |
| DBQ | Data/Document Based Question |
| DBR | Deterministic Bit Rate |
| DBR | DOS Boot Record |
| DBS | Data Base Server/System |
| DBS | Debian Build System |
| DBS | Demand Based Switching |
| DBS | Deutscher Bildungsserver |
| DBS | Direct Broadcast/Broadcasting Satellite/System |
| DBT | Dynamic Backtracking |
| DBV | Deutsches Bücherverzeichnis |
| DBV | Digital Broadcast Video |
| DBWR | Database Writer |
| DBX | Debugger for UNIX |
| DC | Data Collection/Communication/Compression/Control |
| DC | Design Change |
| DC | Device Context (Microsoft) |
| DC | Device/Domain Control |
| DC | Direct Connect/Current |
| DC | Distributed Computing |
| DC | Distribution Center |
| DC | Domain Controller |
| DC | Dublin Core (Metadata Element Set) |
| DC | Duck + Cover (Slang) |
| DCA | Data Center Administration |
| DCA | Defense Communications Agency, USA |
| DCA | Digital Computer Association |
| DCA | Distributed Communications Architecture |
| DCA | Document Content Architecture |
| DCAF | Distributed Console Access Facility (IBM) |
| DCAM | Data Communication Access Method |
| DCAM | Digital Camera |
| DCAM | Direct Chip Attach Module |
| DCB | Data/Device Control Block |
| DCB | Disk Coprocessor Board (Novell) |
| DCC | Data Communication Channel |
| DCC | Data Country Code |
| DCC | Debian Core Consortium |
| DCC | DCC Common Core (Alliance) |
| DCC | Department Computer Coordinator |
| DCC | Differential Chain Code |
| DCC | Digital Command Control |

180ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|------|--|
| DCC | Digital Compact Cassette |
| DCC | Digital Content Creation |
| DCC | Direct Cable/Client Connection |
| DCC | Direct Client to Client |
| DCC | Display Combination Code |
| DCC | Distributed Checksum Clearinghouse |
| DCCA | Distributed Component Computing Architecture |
| DCCH | Dedicated Control Channel |
| DCCP | Data Communications Control Procedure |
| DCCP | Datagram Congestion Control Protocol |
| DCCP | Digital Computer Control Panel |
| DCCP | Display Control Computer Program |
| DCCP | Dublin Core Community Profile |
| DCCP | Dynamic Content Caching Protocol |
| DCCS | Distributed Capability Computing System |
| DCD | Data Carrier Detect |
| DCE | Data Circuit/Communication Equipment |
| DCE | Data Circuit-Termination Equipment |
| DCE | Data Collection Engine |
| DCE | Digital Communications Experiment |
| DCE | Distributed Computing Environment (OSF) |
| DCF | Data Communication Facility (IBM) |
| DCF | Data Compression Facility |
| DCF | Data Count Field |
| DCF | Design rule for Camera File systems |
| DCF | Disengage Confirmation |
| DCF | Distributed Coordination Function |
| DCF | Document Composition Facility |
| DCF | Driver Configuration File |
| DCFL | Deterministic Context Free Language |
| DCFL | Direct Coupled FET Logic |
| DCI | Digital Cinema Initiatives |
| DCI | Display Control Interface |
| DCL | Data Center Linux |
| DCL | Data Control Language (SQL) |
| DCL | DEC Command Language |
| DCL | Declaration |
| DCL | Device Clear |
| DCL | Digital Command Language (DEC) |
| DCL | Disc Change Line |
| DCLZ | Data Compression Lempel Ziv |
| DCM | Data Communication Method/Multiplexer |
| DCM | Digital Content Management |
| DCM | Distributed Computing Model |
| DCM | Dual chip Module |
| DCME | Digital Circuit Multiplication Equipment |
| DCMI | Dublin Core Metadata Initiative |

| | |
|-------|---|
| DCML | Dynamic Configuration Markup Language |
| DCNA | Data Communications Network Architecture |
| DCOM | Data Communication processor |
| DCOM | Distributed Component Object Model |
| DCOP | Desktop Communications Protocol (KDE) |
| DCP | Data Collecting Platform |
| DCP | Device Control Protocol |
| DCP | Digital Cinema Package |
| DCS | Data Collection/Control System |
| DCS | Defined Context Set |
| DCS | Desktop Colour Separation |
| DCS | Diagnostic Communication System |
| DCS | Digital Cellular (Telecommunication) System |
| DCS | Distributed Computing/Control System |
| DCS | Dynamic Channel Selection |
| DCSP | Dynamic Constraint Satisfaction Problem |
| DCT | Database Configuration Tool |
| DCT | Digital Cellular Telephone |
| DCT | Digital Core Technology |
| DCT | Discrete Cosine Transform/Transformation |
| DCTL | Direct Coupled Transistor Logic |
| DCTP | Developmental Certification Test Plan |
| DCU | Data Cache Unit |
| DCV | Destination Coded Vehicle |
| DD | Data Definition/Deliverable |
| DD | Debian Developer |
| DD | Digital Data/Display |
| DD | Double Density |
| DDA | Deutsche Daten-Autobahn |
| DDA | Digital Differential Analyzer |
| DDA | Distributed Data Access |
| DDA | Distributed Database Architecture |
| DDA | Document Description Architecture |
| DDA | Domain Defined Attribute |
| DDA | DRAM Development Alliance |
| DDB | Device Dependent Bitmap |
| DDB | Device Descriptor Block |
| DDB | Dynamic Delayed Broadcasting |
| ddbac | Data Design HBCI Banking Application Components |
| ddbms | Distributed Data Base Management System |
| DDC | Dewey Decimal Classification |
| DDC | Digital/Display Data Channel |
| DDC | Direct Digital Control |
| DDC | Distributed Data Coupling |
| DDC | Dual Die Chip |
| DDC | Dynamic Data Center |
| DDC1 | Display Data Channel One |

182ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|--|
| DDCMP | Digital Data Communication Message Protocol (DEC) |
| DDCS | Distributed Database Connection Services (IBM) |
| DDD | Direct Distance Dialing |
| DDDB | Display Device Data Block |
| DDE | Direct Data Entry |
| DDE | Distributed Debugging Environment |
| DDE | Dynamic Data Exchange |
| DDEML | Dynamic Data Exchange Manager Library (Microsoft) |
| DDES | Double Data Encryption Standard |
| DDF | Dynamic Data Formatting |
| DDFA | Data Communications and Terminal Controller Device File Access |
| DDH | Distributed Document Handling |
| DDI | Device Driver Interface |
| DDI | Digital Document Interchange |
| DDI | Direct Dial/Dialling In |
| DDIF | Digital Document Interchange Format |
| DDK | Device Driver Kit (Microsoft) |
| DDK | Driver Development Kit |
| DDL | Data Definition/Description Language |
| DDL | Display/Document Description Language |
| DDM | Distributed Data Manager/Management |
| DDN | Defense Data Network, USA |
| DDNS | Dynamic Domain Name System |
| DDOS | Distributed Denial Of Service |
| DDP | Datagram Delivery Protocol |
| DDP | Debian Documentation Project |
| DDP | Distributed Data Processing |
| DDR | Double Data Rate |
| DDR | Dynamic Document Review |
| DDS | Data Description Specification |
| DDS | Data Distribution Service |
| DDS | Dataphone Digital Service (AT&T) |
| DDS | Delegation Discovery System |
| DDS | Design Data Sheet |
| DDS | DFN Directory Services |
| DDS | Digital/Distributed Data Service/Storage |
| DDS | Digital Direct Synthesis |
| DDS | Direct Digital Service/Synthesis |
| DDS | Direkte digitale (Frequenz-)Synthese |
| DDS | Disk Definition Structure |
| DDS | Distributed Database Services |
| DDT | Dynamic Debugging Tool |
| DDTA | Digital Distributed Transaction Architecture |
| DDV | Datendirektverbindung |
| DDV | DES DES Verfahren |
| DDV | Dialog Data Validation |
| DDVT | Dynamic Dispatch Virtual Tables |

| | |
|--------|---|
| DDX | Digital Data Exchange |
| DDXP | Digital Data Exchange, Packet-switching Network |
| DE | Datenentstörung |
| DE | Debugging Extensions |
| DE | Device End |
| DE | Discard Eligible |
| DE | Document Engineering |
| DE | Double Ended |
| DEA | Data Encryption Algorithm |
| DEA | Deterministischer Endlicher Automat |
| DEA | Disposable Email Address |
| DEARN | Deutsches EARN |
| DEBI | Direct Memory Access Extended Bus Interface |
| DEC | Decrement |
| DEC | Device Clear |
| DEC | Digital Equipment Corporation |
| DECNET | Digital Equipment Corporation Networking (protocol) |
| DECT | Digital European Cordless Telecommunication |
| DECUS | DEC Users Society |
| DED | Darkness Emitting Diode |
| DEE | Datenendeinheit/-einrichtung (= DTE) |
| DEF | Data Exchange Format |
| DEF | Default |
| DEF | Destination Element Field |
| DEF | Desktop Functional Equivalent |
| DEFOMA | Debian Font Manager |
| DEG | Datenendgerät |
| DEISA | Distributed European Infrastructure for Supercomputing Applications |
| DEK | Data Encryption Key |
| DEK | Dateneingabekanal |
| DEL | Decode Encode Language |
| DEL | Delete |
| DELTA | Developing European Learning Through Technology Advance |
| DELUG | Deutsche LINUX User Group |
| DEM | Digital Elevation Model |
| DEMA | Decoupled Multiuser Acquisition |
| DEMA | Differential Electromagnetic Analysis |
| DEMTS | Digital and Electronic Maps Transfer Standard |
| DEN | Directory/Document Enabled Networking/Networks |
| DENIC | Deutsches Network Information Center |
| DEOS | Distributed External Object Store |
| DEP | Data Execution Prevention/Protection |
| DEPP | Distributed Enhanced Programming Policy |
| DER | Dateneingaberegister |
| DER | Distinguished Encoding Rules |
| DES | Data Encryption Standard |
| DES | Data Entry Sheet |

184ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|--|
| DES | Dateneingabesteuerung |
| DES | Dynamic Energy Saver |
| DESY | Deutsches Elektronen-Synchrotron, Hamburg |
| DET | Device Execute Trigger |
| DEV | Development |
| DEV | Device |
| DEV | Device Exclusion Vector |
| DEVO | Datenerfassungsverordnung |
| DF | Data/Destination Field/Form |
| DF | Default |
| DF | Device/Double Flag |
| DFA | Deterministic Finite Automaton |
| DFB | Distributed Feedback (-Laser) |
| DFBI | Depth First Begin Index |
| DFC | Data Flow Control |
| DFCE | Defense Control Element |
| DFD | Datenanwendung für Dritte |
| DFD | Datenflussdiagramm, Data Flow Diagram |
| DFD | Deutsches Fernerkundungs-Datenzentrum |
| DFDR | Digital Flight Data Recorder |
| DFEI | Depth First End Index |
| DFG | Deutsche Forschungsgemeinschaft |
| DFKI | Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz, Kaiserslautern und Saarbrücken |
| DFM | Design For Manufacturability |
| DFN | Deutsches Forschungsnetz e. V. |
| DFP | Decimal Floating Point |
| DFP | Digital Flat Panel (Port) |
| DFR | Double Frequency Recording |
| DFS | Deniable File System |
| DFS | Depth First Search |
| DFS | Distributed File Service/System |
| DFS | Dynamic Frequency Selection |
| DFSA | Direct File System Access |
| DFSG | Debian Free Software Guidelines |
| DFSMS | Data Facility Storage Management Subsystem |
| DFT | Design For Testability |
| DFT | Diagnostic Function Test |
| DFT | Discrete Fourier Transform/Transformation |
| DFT | Distributed Function Terminal |
| DFT | Drive Fitness Test |
| DFU | Data File Utility |
| DFU | Device Firmware Update |
| DFUE | Datenfernübertragung |
| DFV | Datenfernverarbeitung |
| DFZ | Default-free Zone |
| DG | Data Group |
| DG | Datagram |

| | |
|--------|--|
| DGA | Direct Graphics Access/Architecture |
| DGC | Distributed Garbage Collection |
| DGI | Deutsche Grid-Initiative |
| DGIF | Delta GIF |
| DGIS | Direct Graphics Interface Standard |
| DGL | Device-independent Graphics Library (HP) |
| DGN | Deutsche Gesellschaft für Netzdienste |
| DGPS | Differential Global Positioning System |
| DGS | Dynamische Geometrie-Software |
| DGT | Direction Generale des Telecommunications |
| DH | Diffie-Hellman (Key Exchange) |
| DH | Digital Home |
| DHCP | Dynamic Host Configuration Protocol (Internet) |
| DHDTV | Digital High Definition Television |
| DHIS | Dynamic Host Information System |
| DHL | Dynamic Head Loading |
| DHRVVF | Ducking, Hiding and Running Very Very Fast (Slang) |
| DHS | Department of Homeland/Hopeless Security, USA |
| DHSD | Duplex High Speed Data |
| DHT | Distributed Hash Table |
| DHTML | Dynamic Hypertext Markup Language |
| DI | Data In |
| DI | Decoder Identification |
| DI | Destination Index |
| DIA | Defence Intelligence Agency |
| DIA | Deutsche Informatik Akademie |
| DIA | Display Industry Association |
| DIA | Document Interchange Architecture (IBM) |
| DIAC | Dedicated Inquiry Access Code |
| DIAD | Delivery Information Acquisition Device |
| DIAS | Digital Information Archiving System |
| DIB | Data Information Base |
| DIB | Device Independent Bitmap |
| DIB | Directory Information Base |
| DIB | Dual Independent Bus |
| DIBOL | DEC Business Oriented Language |
| DICOM | Digital Image/Imagery/Imaging (and) Communication/Communications |
| DICOM | Digital Imaging and Communications in Medicine |
| DID | Digital Image Design |
| DID | Digital Information Display |
| DID | Direct Inward Dialling |
| DIDAC | Digital Data Acquisition + Control |
| DIDL | Digital Item Declaration Language |
| DIDS | Defense Integrated Data System |
| DIDS | Distributed Intrusion Detection System |
| DIF | Data/Directory Interchange Format |
| DIFS | Distributed/DCF Inter Frame Space |

186ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|----------|---|
| DIG | Digital Imposition Geometry |
| DIGI | Deutsche Interessengemeinschaft Internet e. V. |
| DII | Dynamic Invocation Interface |
| DIIP | Direct Interrupt Identification Port |
| DIL | Dual In Line |
| DILA | Direct-Drive Image Light Amplifier (D-ILA) |
| DILLIGAS | Do I Look Like I Give A Shit (Slang) |
| DIM | Data Interpretation Module |
| DIMDI | Deutsches Institut für Medizinische Information und Dokumentation |
| DIME | Direct Internet Message Encapsulation |
| DIMM | Dual Inline Memory Module |
| DIN | Deutsche Initiative für Netzwerkinformation |
| DIN | Deutsches Institut für Normung, Berlin |
| DIN | Do It Now (Slang) |
| DINI | Deutsche Initiative für Netzwerkinformation |
| DIO | Data Input and Output |
| DIP | Dialup Internet Protocol |
| DIP | Digital/Document Image Processing |
| DIP | Dissemination Information Package |
| DIP | Dual Inline Package/Pin |
| DIPS | Dual Domain In Plane Switching |
| DIR | Directory |
| DIRC | Digital Inter Relay Communication |
| DIS | Data Item Specification |
| DIS | Digital Immune System (Symantec) |
| DIS | Directory/Distributed Information System |
| DIS | Distributed Interactive Simulation |
| DIS | Draft International Standard (ISO) |
| DIS | Dynamic Impedance Stabilization |
| DISA | Data Interchange Standards Association |
| DISA | Defense Information Systems Agency, USA |
| DISA | Direct Inward System Access |
| DISC | Disconnect (frame) |
| DISCO | Digital Secure Communication (Bosch/Ascom) |
| DISCSI | Differential SCSI |
| DISEQC | Digital Satellite Equipment Control |
| DISN | Defense Information Systems Network |
| DISOSS | Distributed Office Support System (IBM) |
| DISP | Directory Information Shadow Protocol |
| DISP | Displacement |
| DIST | Digital Image Scaling Technology |
| DIT | Depth of Inheritance Tree |
| DIT | Directory Information Tree |
| DITO | Dit Is Totale Onzin (Slang) |
| DITO | DoD IPv6 Transition Office |
| DITR | Deutsches Informationszentrum für Technische Regeln |
| DIU | Data Interface Unit |

| | |
|---------|--|
| DIV | Data In Virtual (Facility) |
| DIV | Digitale Vermittlungsstelle |
| DIV | Divide |
| DIVA | Digitales Videoarchiv, Karlsruhe |
| DIVE | Direct Interface Video Extension |
| DIVO | Digitale Vermittlungsstelle Ortsnetz |
| DIVX | Digital Video Express |
| DIW | D-Inside Wire |
| DIWSCSI | Differential Wide SCSI (16 Bit) |
| DIX | Digital Equipment Corporation, Intel, Xerox (Ethernet) |
| DIY | Do It Yourself (Slang) |
| DJDE | Dynamic Job Descriptor Entry |
| DJM | Distributed Job Manager |
| DKE | Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im |
| DKE | Deutscher Kleinempfänger (Goebbelsharfe) |
| DKG | Digitales Kartengerät |
| DKI | Device Kernel Interface |
| DKIM | Domain Keys Identified Mail |
| DKMS | Dynamic Kernel Module Support (Linux) |
| DKOM | Direct Kernel Object Manipulation |
| DKRZ | Deutsches Klima-Rechenzentrum, Hamburg |
| DKUUG | Danish UNIX Users' Group |
| DKZ | Datenkonzentrator |
| DL | Download |
| DL/1 | Data Manipulation Language 1 (IBM) |
| DLB | Dynamic Load Balancing |
| DLC | Data Link Control (IBM) |
| DLC | Digital Learning Center (Kodak) |
| DLC | Digital Loop Carrier |
| DLC | Distributed Loop Carrier |
| DLC | Down Line Control |
| DLCI | Data Link Connection Identifier |
| DLCX | Data Link Control Exchange |
| DLD | Detailed Level Design |
| DLE | Data Link Escape |
| DLF | Deutschlandfunk |
| DLGI | Dienstleistungsgesellschaft für Informatik |
| DLHP | Deutsches Linux HowTo Projekt |
| DLI | Digital Libraries Initiative |
| DLL | Data Link Layer |
| DLL | Delay/Digitally Locked Loop |
| DLL | Dynamic Link Library |
| DLLP | Data Link Layer Protocol |
| DLM | Distributed LAN Monitoring |
| DLM | Distributed Lock Manager |
| DLM | Dynamic Link Module |
| DLNA | Digital Living Network Alliance |

188ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| DLO | Document-Like Object |
| DLOC | Delta Lines Of Code |
| DLP | Data Load Partition |
| DLP | Digital Light Processing |
| DLPI | Data Link Provider Interface |
| DLR | Dependent LU Requester |
| DLR | Design Layout Record |
| DLR | DOS LAN Requester |
| DLS | Data Link Switching |
| DLS | Dependent LU Server |
| DLS | Distributed Load Sharing |
| DLS | Downloadable Sounds |
| DLSG | Deutsche Lehrsoftware Gemeinschaft |
| DLSW | Data Link Switching |
| DLT | Digital Linear Tape |
| DLTM | Don't Lie To Me (Slang) |
| DM | Data Mark/Mining/Mode |
| DM | Delta Modulation |
| DM | Dense Mode |
| DM | Device Management/Mapper |
| DM | Dialogue Management (System) |
| DM | Direct Manipulation (of text) |
| DM | Disconnect/Disconnected Mode |
| DM | Distributed Memory/Monitor |
| DMA | Direct Memory Access/Addressing |
| DMA | Document Management Alliance |
| DMAC | Direct Memory Access Controller |
| DMAN | Differential Manchester (Coding) |
| DMAPI | Data Management Application Program Interface |
| DMB | Digital Multimedia Broadcast/Broadcasting |
| DMB | Domain Master Browser |
| DMC | Digital Media Center |
| DMC | Direct Memory Controller |
| DMC | Distributed Management Chain |
| DMCA | Digital Millennium Copyright Act |
| DMD | Device Manager Driver |
| DMD | Digital Micromirror Device |
| DMD | Direct Manipulation Device |
| DMD | Directory Management Domain |
| DME | Digitaler Meldeempfänger |
| DME | Direct Memory Execution |
| DME | Distance Measuring Equipment |
| DME | Distributed Management Environment (OSF) |
| DMF | Direct Manual Focus |
| DMF | Distribution Media Format |
| DMG | Distress Message Generator |
| DMI | Data Management and Interoperability |

| | |
|-------|---|
| DMI | Data Memory Interface |
| DMI | Database Management Interface |
| DMI | Definition of Management Information |
| DMI | Design Manufacturing Interface |
| DMI | Desktop Management Interface |
| DMI | Deutsche Mittelstandsinformatik |
| DMI | Digital Media Infrastructure |
| DMI | Digital Multiplexed Interface |
| DMI | Digital Music Initiative |
| DMI | Diploma in Medical Informatics |
| DMI | Dipole Mode Index |
| DMI | Direct Manipulation Interface |
| DMI | Distributed Management Interface |
| DMI | Distributed Medical Intelligence |
| DMI | Dynamic Method Invocation |
| DML | Data Manipulation Language |
| DML | Dialog Markup Language |
| DML | Distributed Mode Loudspeaker |
| DMLT | Distributed Multi Link Trunking |
| DMM | Digital Multimeter |
| DMMP | Distributed Memory, Message Processing |
| DMMS | Dynamic Memory Management System |
| DMMV | Deutscher Multimedia Verband |
| DMO | Directory Management Organization |
| DMOS | Double-diffused Metal-Oxide Semiconductor |
| DMOZ | Directory Mozilla |
| DMP | Designated Mailers Protocol |
| DMP | Dot Matrix Printer |
| DMPC | Distributed Memory Parallel Computer |
| DMPM | Digital Monitor Power Management |
| DMPP | Distributed Memory Parallel Processor |
| DMQS | Display Mode Query and Set (IBM) |
| DMR | Dual Modular Redundancy |
| DMS | Data/Design/Desktop/Document Management Software/System |
| DMS | Deadline Monotonic Scheduling |
| DMS | Digital Management Solutions |
| DMSD | Digital Multi-Standard Decoding |
| DMSDK | Digital Media Software Development Kit |
| DMSP | Distributed Mail System Protocol |
| DMSS | Distributed Mass Storage System |
| DMSV | Distributed Memory, Shared Variables |
| DMT | Discrete Monitor Timing (VESA) |
| DMT | Discrete Multitone (Modulation) |
| DMTF | Desktop/Distributed Management Task Force |
| DMU | Digital Mock-up |
| DMUP | Debian Machine Use Policies |
| DMUX | Demultiplexer |

190ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| DMY | Day Month Year (Datumsangabe) |
| DMZ | De-Militarised Zone (Firewall) |
| DN | Distinguished Name |
| DN | Down |
| DNA | Digital Network Architecture (DEC) |
| DNA | Direct Note Access |
| DNA | Distributed Network Architecture |
| DNA | Document Enabled Network |
| DNB | Deutsche Nationalbibliographie |
| DNC | Direct/Distributed Numerical Control |
| DNCP | Decnet Phase IV Control Protocol |
| DNCRI | Division of Networking and Communications Research and Infrastructure (NSI) |
| DND | Do Not Disturb |
| DNDO | Do Not Disturb Override |
| DNE | Deterministic Network Enhancer (VPN) |
| DNF | Disjunktive Normalform |
| DNG | Datennetzabschlussgerät |
| DNG | Digital Negative |
| DNHR | Dynamic Non-Hierarchical Routing |
| DNI | Desktop Network Interface |
| DNI | Direct Neural Interface |
| DNIC | Data Network Identification Code |
| DNIE | Digital Natural Image Engine |
| DNIS | Dialed Number Identification Service |
| DNKZ | Datennetz-Kontrollzentrum (DBP) |
| DNL | Dynamic Noise Limiter |
| DNLC | Directory Name Lookup Cache |
| DNM | Datennetzabschlussmodul |
| DNMS | Datennetz-Management-Software |
| DNPG | Digital Networks Product Group |
| DNRC | Domain Name Rights Coalition |
| DNS | Direct Numerical Simulation |
| DNS | Domain Name Server/Service/Scheme/System (Internet) |
| DNSB | Daten-Netz-Signalisierung Typ B |
| DNSBL | DNS Based Blacklist |
| DNSO | Domain Name Supporting Organization |
| DNSSEC | Domain Name System with Security Extensions |
| DNUG | Deutsche Notes User Group |
| DO | Data Out, Distributed Object |
| DOA | Dead On Arrival |
| DOAG | Deutsche Oracle-Anwender-Gruppe |
| DOAJ | Directory of Open Access Journals |
| DOAR | Directory of Open Access Repositories |
| DOC | Distributed Object Computing |
| DOCP | DAE Optimal Control Problem |
| DOCS | Designation of Other Coding System |
| DOCSIS | Data Over Cable Service Interface Specification |

| | |
|--------|---|
| DOCSV | Data Over Circuit Switched Voice |
| DOCT | Distributed Object Computation Testbed |
| DOD | Department of Defence (Defense), USA |
| DOD | Digital Optical Disc |
| DOD | Dollars On Demand |
| DOD | Drink Or Die |
| DOD | Drop On Demand |
| DODCI | Department Of Defense Computer Institute |
| DOE | Department Of Energy, USA |
| DOE | Distributed Objects Environment/Everywhere |
| DOI | Digital Object Identifier |
| DOI | Domain Of Interpretation |
| DOIP | Dial Other Internet Providers |
| DOK | Distrikts- und Ortsverbands-Kenner (des DARC) |
| DOL | Direct Object Linking |
| DOLAP | Desktop OLAP |
| DOM | Document Object Model/Modul |
| DOM | Document Output Management |
| DOMF | Distributed Object Management Facility (Sun) |
| DOORS | Distributed Object Oriented Reliable Service |
| DOP | Directory Operational Binding Management Protocol |
| DOQ | Digital Orthophoto Quadrangle |
| DOR | Digital Optical Recording |
| DOS | Denial Of Service |
| DOS | Disk Operating System |
| DOS | Distributed Operating System |
| DOSEM | DOS Emulator/Emulation |
| DOSS | Dedicated Office Systems and Services |
| DOT | Document Template |
| DOT | Documents to Think with (GMD) |
| DOV | Data Over Voice |
| DOVE | Digital Orbiting Voice Encoder |
| DOW | Day Of Week |
| DOW | Direct Overwrite |
| DP | Data Processing |
| DP | Dial Pulse |
| DP | Digital Person/Persona/Photography |
| DP | Distributed Printing/Processor |
| DP | Dot Pitch |
| DP | Draft Proposed Standard (ISO) |
| DPA | Demand Protocol Architecture |
| DPA | Differential Power Analysis |
| DPA | Document Printing Application/Architecture |
| DPAM | Demand Priority Access Method |
| DPAR | Data Parallel Abstraction |
| DPAREN | Data Parity Enable (IBM) |
| DPB | Drive Parameter Block |

192ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|------|---|
| DPBO | Downstream Power Back Off |
| DPC | Deferred Procedure Call |
| DPC | Direct Program Control |
| DPC | Display Controller |
| DPCM | Differential Puls Code Modulation |
| DPCT | Data Processing Control Transmittal Card |
| DPD | Dead Peer Detection |
| DPD | Deep Power Down (modus) |
| DPDA | Deterministic Push Down Automaton |
| DPDS | Data Processing Distributed Systems |
| DPF | Discrete Packet Format |
| DPG | Dedicated Packet Group |
| DPI | Deep Packet Inspection |
| DPI | Distributed Protocol Interface |
| DPI | dots per inch |
| DPL | Debian Project Leader |
| DPL | Descriptor Privilege Level |
| DPL | Distributed Program Link |
| DPM | Digital Panel Meter |
| DPM | Display Power Management |
| DPMA | Data Processing Management Association, USA |
| DPMA | Deutsches Patent- und Markenamt, München |
| DPMI | DOS Protected Mode Interface (Microsoft) |
| DPMS | Digital/Display Power Management Signaling/Software/Support |
| DPMS | Display Power Management Signaling (Standard) (VESA) |
| DPMS | DOS Protected Mode Service |
| DPO | Dial Pulse Originating |
| DPO | Data Phase Optimization |
| DPOF | Digital/Direct Print Order Format |
| DPP | Demand Priority Protocol |
| DPR | Distributed Pasword Recovery |
| DPR | Dynamic Physical Rendering |
| DPS | Digital Print System |
| DPS | Display Postscript |
| DPS | Document Processing System |
| DPSI | Direction, Planification et Strategie Informatique |
| DPSI | Dots Per Square Inch |
| DPSI | Dual Power Servo Interface |
| DPSK | Differential Phase Shift Keying |
| DPT | Data Processing Terminal |
| DPT | Drive Parameter Table |
| DPU | Data Parallel Unit |
| DQCB | Distributed Queue Control Bus |
| DQDB | Distributed Queue Double/Dual Bus |
| DQF | Driver Qualification File |
| DQL | Data/Database/DataEase Query Language |
| DQL | DAML Query Language |

| | |
|--------|--|
| DQL | DICOM Query Label |
| DQL | Domain Qualifier List/Lists |
| DQO | Data Quality Objective |
| DQPSK | Differential Quadrature Phase Shift Keying |
| DR | Data Received |
| DR | Designated Router |
| DR | Digital Research |
| DR | Direct or Reverse |
| DR | Disaster Recovery |
| DR | Document Request |
| DR | Dynamic Reconfiguration |
| DRA | Deutsches Rundfunk-Archiv |
| DRAM | Dynamic Random Access Memory |
| DRAW | Direct Read After Write |
| DRB | DRAM Row Boundary |
| DRBD | Distributed Replicated Block Device |
| DRC | Dynamic Range Compression |
| DRCMF | Digital Reality Creation Multi Function (Sony) |
| DRCS | Dynamically Redefinable Character Set |
| DRDA | Distributed Relational Database Architecture (IBM) |
| DRDA | Distributed Remote Database Access |
| DRDRAM | Direct Rambus Dynamic RAM |
| DRDW | Direct Read During Write |
| DRE | Direct Recording Electronic (Device) |
| DRE | Distributed Real-time and Embedded (systems) |
| DRI | Declarative Referential Integrity |
| DRI | Defense Research Internet |
| DRI | Digital Research Incorporated |
| DRI | Direct Rendering Infrastructure |
| DRI | Dynamic Range Increase |
| DRL | Dynamically Reconfigurable Logic |
| DRM | Digital Radio Mondiale (Modulation) |
| DRM | Digital Restrictions/Rights Management |
| DRM | Direct Rendering Manager |
| DRM | Distributed Resource Management |
| DRM | Dual Retention Mechanism |
| DRMS | Data Record Management System |
| DRO | Data Request Output |
| DRO | Destructive Read Out |
| DRP | DEC's Routing Protocol |
| DRP | Disaster Recovery Plan |
| DRP | Distributed Reservation Protocol |
| DRQ | Disengage Request |
| DRQ | DMA Request |
| DRR | Dynamic Rate Repartitioning |
| DRS | Data Relay Satellite |
| DRS | Document Registration System |

194ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|------|--|
| DRS | Domino Runtime Services |
| DRS | Driver Resource |
| DRS | Druckstation |
| DRTS | Data Relay + Tracking System |
| DRTS | Distributed Revision Tracking System |
| DRV | Drive (Laufwerk) |
| DRY | Don't Repeat Yourself |
| DS | Data Segment/Send/Server/Strobe |
| DS | Differentiated Service |
| DS | Digit Select |
| DS | Directory Services |
| DS | Distributed Services (OSF) |
| DS | Distribution Service (Cable TV) |
| DS | Distribution System (WLAN) |
| DS | Double Sided |
| DS | Drive Select |
| DS02 | ISDN-Festverbindung 128 kbit/s |
| DS3 | Digital Signal Level 3 |
| DSA | Data Service Adapter |
| DSA | Data/Digital Signature/Standard/Storage Architecture/Algorithm |
| DSA | Debian Security Advisory |
| DSA | Digital Signature Algorithm |
| DSA | Directory System Agent (X.500) |
| DSAB | Distributed Systems Architecture Board |
| DSAF | Destination Subarea Address Field |
| DSAP | Data Self Auditing Program |
| DSAP | Destination Service Access Point |
| DSAS | Data Sharing Architecture System |
| DSB | Datenschutzbeauftragter |
| DSB | Double Side Band |
| DSC | Digital Selective Call/Calling |
| DSC | Direct Satellite Communications |
| DSC | Direct Space Control |
| DSC | Document Structuring Comments/Conventions (Postscript) |
| DSCH | Downlink Shared Channel |
| DSCP | Differentiated Services Code Point |
| DSCS | Defense Satellite Communications System, USA |
| DSD | Direct Stream Digital |
| DSDC | Data Segment Descriptor Cache |
| DSDC | Dual Socket Direct Connect |
| DSDD | Double Sided Double Density (Floppy) |
| DSDT | Data Set Definition Table |
| DSDT | Differentiated System Description Table |
| DSE | Data Storage Equipment |
| DSE | Data Switching Exchange |
| DSE | Distributed System Environment |
| DSE | DSA Specific Entry |

| | |
|-------|---|
| DSEA | Display Station Emulation Adapter |
| DSECT | Data/Dummy Control Section |
| DSEE | Domain Software Engineering Environment (HP) |
| DSG | Digital Signal Generator |
| DSH | Desparately Seeking Help (Slang) |
| DSH | Dotnet Scripting Host |
| DSHD | Double Sided High Density (Floppy) |
| DSI | Detailed Spectrum Investigation |
| DSI | Digital Sspeech Interpolation |
| DSI | Dynamic Systems Initiative (Microsoft) |
| DSIG | Digital Signature |
| DSIMM | Dual RAS SIMM |
| DSIS | Distributed Support Information Standard |
| DSK | Datenschutzkommission |
| DSL | Damn Small Linux |
| DSL | Dialogue Scripting Language (OSF) |
| DSL | Digital Subscriber Line |
| DSL | Dynamic Simulation Language |
| DSLAC | DSL Access Concentrator |
| DSLAM | Digital Subscriber Line Access Multiplexer |
| DSLB | Digital Subscriber Line Board |
| DSM | Daten-Signal-Multiplexsystem |
| DSM | Demand Side Management |
| DSM | Distributed Shared Memory |
| DSM | Domain Specific Modelling |
| DSMA | Digital Sense Multiple Access |
| DSMIT | Distributed SMIT (IBM) |
| DSML | Directory Services Markup Language |
| DSMLT | Distributed Split Multi Link Trunking |
| DSMX | Digitaler Signalmultiplexer |
| DSN | Data Source Name |
| DSN | Deep Space Network |
| DSN | Defense Switched Network |
| DSN | Delivery Status Notification |
| DSN | Digital Switching Network |
| DSN | Distributed Sensor Networks |
| DSO | Digital Sampling Oscilloscope |
| DSO | Dynamic Shared Object |
| DSOM | Distributed System Object Model |
| DSOM | Distributed Systems Operations and Management |
| DSP | Delivery Service Partner |
| DSP | Digital Signal/Sound Processing/Processor |
| DSP | Directory Synchronization/System Protocol |
| DSP | Display Support/Systems Protocol |
| DSP | Domain Specific Part |
| DSPL | Datensichtplatz |
| DSPT | Display Station Pass Thru |

196ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| DSPU | Downstream Physical Unit |
| DSQ | Digital Squelch |
| DSQ | Double Square (Coding) |
| DSQD | Double Sided Quad Density (Floppy) |
| DSR | Data Set Ready |
| DSR | Device Status Register/Report |
| DSR | Digitales Satelliten-Radio |
| DSR | Document Search and Retrieval |
| DSR | Dynamic Source Routing |
| DSRC | Dedicated Short Range Communication |
| DSRI | Deutsche Stiftung für Recht und Informatik |
| DSS | Data Security Standard |
| DSS | Data Storage Segment/Server |
| DSS | Decision Support System |
| DSS | Digital Satellite System |
| DSS | Digital Signature Standard/System |
| DSS | Digital Spread Spectrum |
| DSS | Digital Subscriber Signalling |
| DSS | Digitized Sky Survey |
| DSS | Direct Station Selector |
| DSS | Directory and Security Services |
| DSS | Distributed Security Service |
| DSS1 | Digital Signalling System No. 1 |
| DSSA | Domain Specific Software Architecture |
| DSSI | Digital Standard Systems Interconnect (DEC) |
| DSSI | Digital Storage Systems Interconnect |
| DSSS | Direct Sequence/Sequencing Spread Spectrum |
| DSSSL | Document Style Semantics and Specification Language |
| DST | Datenstation |
| DST | Daylight Saving Time |
| DST | Depleted Substrate Transistor |
| DST | Direct Stream Transfer |
| DST | Dispersive Signal Technology |
| DSTN | Double Super Twisted Nematic Field Effective Material |
| DSU | Data/Digital Service/Switching Unit |
| DSUWG | Data Systems Users' Working Group |
| DSVD | Digital Simultaneous Voice and Data |
| DSW | Data/Device Status Word |
| DSX | Digital Signals Cross-Connect |
| DT | Data Track/Translation/Transmission/Transmit/Type |
| DT | Date + Time |
| DT | Deep Trench (bipolar junction transistor) |
| DT | Definition Term |
| DT | Delay Time |
| DT | Desktop |
| DT | Deutsche Telekom |
| DT | Diagnostic Test |

| | |
|------|--|
| DT | Dial Tone |
| DT | Digital/Direct Television |
| DT | Digital Termination |
| DT | Directional Transmission |
| DT | Display Terminal |
| DT | Distributed (graphical user interface) Toolkit |
| DT | Double Tagging |
| DT | Downtime |
| DTA | Datenträger-Austausch |
| DTA | Diagnosetestablauf |
| DTA | Direct Tape Access |
| DTA | Disk Tranfer Area |
| DTAB | Demountable Tape Automated Bonding |
| DTAG | Deutsche Telekom AG |
| DTC | Data Communications and Terminal Controller |
| DTC | Desktop Communication/Conferencing |
| DTC | Distributed TCP Caching |
| DTC | Distributed Transaction Coordinator |
| DTCP | Digital Transmission Content/Copy Protection |
| DTD | Document Type Definition |
| DTDS | Disaster Tolerant Disk System |
| DTE | Data Terminal/Terminating Equipment |
| DTE | Dumb Terminal Emulator |
| DTF | Digital Tape Format (Sony) |
| DTF | Distributed Test Facility |
| DTFS | Desktop File System |
| DTIM | Delivery Traffic Indication Map/Message |
| DTK | Deception Toolkit |
| DTK | Desired Track |
| DTK | Developer Transition Kit |
| DTL | Designated Transit List |
| DTL | Dialogue Tag Language |
| DTL | Diode Transistor Logic |
| DTLA | Dynamic Transmit Level Adjustment |
| DTLB | Dual Translation Lookaside Buffer |
| DTLS | Datagram Transport Layer Security |
| DTLS | Descriptive Top Level Specification |
| DTLS | Distributed Teaching, Learning, and Services |
| DTM | Deterministic Turing Machine |
| DTM | Digital Terrain Mapping |
| DTMF | Data/Dual Tone Multiple Frequency |
| DTMF | Desktop Management Task Force |
| DTML | Document Template Markup Language |
| DTN | Data Transmission Network |
| DTN | Delay/Disruption Tolerant Network/Networking |
| DTN | Digital Telephone Network |
| DTN | Duplex, Tray, Network (printer) |

198ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| DTN | Dutch Telecom Netherlands |
| DTOS | Distributed Trusted Operating System |
| DTP | Desktop Publishing |
| DTP | Distributed Transaction Process/Processing |
| DTPS | Dialer Token Pairs |
| DTR | Data Terminal Ready |
| DTR | Data Transfer Rate |
| DTR | Dedicated Token Ring |
| DTR | Digital Trunk |
| DTS | Decode Time Stamp |
| DTS | Digital Termination/Transceiving System |
| DTS | Digital Theatre Sound/System |
| DTS | Direct To SOM |
| DTS | Distributed Time Server/Service |
| DTS | Distributed Traffic Shaping (Cisco) |
| DTSS | Dartmouth Time Sharing System |
| DTSS | Digital Time Synchronization Service |
| DTTB | Digital Terrestrial TV Broadcasting |
| DTV | Desktop Video |
| DTV | Digital Television |
| DTVC | Desktop Video Conferencing |
| DTX | Discontinuous Transmission |
| DU | Disk Usage |
| DUA | Directory User Agent (X.500) |
| DUAT | Direct User Access Terminal |
| DUCWIC | Do You See What I See (Slang) |
| DUE | Datenübertragung |
| DUEE | Datenübertragungseinheit/-einrichtung |
| DUG | Discretionary User Group |
| DUKATH | Drahtlose Universität Karlsruhe (TH) |
| DUL | Dial-up User List |
| DUN | Dial-up Networking (Profile) |
| DUNCE | Dial-up Network Connection Enhancement |
| DUNDI | Distributed Universal Number Discovery |
| DUNDIS | Direction of United Nations Databases and Information Systems |
| DUS | Datenübertragungssystem |
| DUST | Datenübertragungssteuerung |
| DUST | Datenumsetzerstelle |
| DUT | Device Under Test |
| DUV | Data Under Voice |
| DV | Datenverarbeitung |
| DV | Delivery Verification (certificate) |
| DV | Digital Video |
| DV | Distance Vector |
| DVA | Datenverarbeitungsanlage |
| DVA | Distance Vector Algorithm |
| DVB | Digital Video Broadcast/Broadcasting |

| | |
|----------|--|
| DVBH | Digital Video Broadcast/Broadcasting Handheld |
| DVBT | Digital Video Broadcast/Broadcasting Terrestrial |
| DVC | Desktop Video Conferencing |
| DVC | Digital Vibrance Control |
| DVC | Digital Video Camera/Cassette |
| DVCR | Digital Video Cassette Recording |
| DVCS | Distributed Version Control System |
| DVD | Dackel Vom Dienst |
| DVD | Deutsche Vereinigung für Datenschutz |
| DVD | Digital Versatile/Video Disc |
| DVD-R | Digital Versatile Disk Read Only Memory |
| DVD-RW | Digital Versatile Disk Re-Writable |
| DVD-RAM | Digital Versatile Disk Random Access Memory |
| DVE | Digital Video Effects |
| D-VHS | Data VHS |
| DVI | Deutsches Video Institut |
| DVI | Device Independent |
| DVI | Digital Video/Visual Interactive/Interface/Interleaved |
| DVL | Digital Video Link |
| DVM | Digital Voltmeter |
| DVMRP | Distance Vector Multicast Routing Protocol |
| DVO | Dynamic Variable Ordering (Heuristic) |
| DVOF | Digital Video Over Fibre |
| DVR | Digital Video/Voice Recorder |
| DVST | Datenvermittlungsstelle |
| DVV | Datenverarbeitungsverantwortlicher |
| DW | Data Warehouse/Warehousing |
| DW | Dual Watch |
| DWDM | Dense Wavelength Division Multiplexer/Multiplexing |
| DWF | Drawing Web Format |
| DWG | Drawing (AutoCAD) |
| DWIM | Do What I Mean (Slang) |
| DWISNWID | Do What I Say Not What I Do (Slang) |
| DWM | Diskless Workstation Management |
| DWMT | Discrete Wavelet Multi Tone |
| DWN | Debian Weekly News |
| DWS | Digitaler Wahlstift |
| DWT | Directory Watch |
| DWT | Discrete Wavelet Transform/Transformation |
| DWTT | Distribution Wide Tracker Tool |
| DX | Directory Exchange |
| DX | Weitverkehr, Distance (Funk) |
| DXA | Directory Exchange Agent |
| DXB | Digital Extended Broadcasting |
| DXB | Drawing Exchange Binary |
| DXC | Data Exchange Control |
| DXC | Digital Cross Connect |

200ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|--|
| DXF | Data/Drawing Exchange/Interchange File/Format |
| DXF | Data Transfer File |
| DXG | Datexnetzabschlussgerät |
| DXI | Data Exchange Interface |
| DYHWIH | Do You Hear What I Hear (Slang) |
| DYMO | Dynamic MANET On-Demand (Routing) |
| DYNSLT | Dynamic Select |
| DYNSRC | Dynamic Source |
| DZUG | Deutsche Zope Users Group |
| | |
| E | Electronic, End, Enhanced, European, Extended |
| E2EG | Ear To Ear Grin (Slang) |
| E2U | E.164 To URI |
| EA | Effective Address |
| EA | Eingabe/Ausgabe, E/A |
| EA | Emulsion Aggregation |
| EA | Extended Address/Attribute |
| EA | External Address |
| EAC | Election Assistance Commission, USA |
| EAC | European Activities Committee |
| EAC | Exact Audio Copy |
| EAC | Extended Access Control |
| EACEM | European Association of Consumer Electronics Manufacturers |
| EAD | Encoded Archival Description (Format) |
| EAD | Ethernet-Anschlussdose |
| EAI | Enterprise Application Integration |
| EAIM | European Alliance for Information Management |
| EAL | Evaluation Assurance Level |
| EAM | Electronic Accounting Machinery |
| EAN | European Advanced Networking (Protocol) |
| EAN | European Article Number |
| EAN | Extragalactic Area Network |
| EANCOM | EDIFACT-Subset Konsumwirtschaft |
| EANTC | European Advanced Networking Test Center |
| EAP | Extensible Authentication Protocol |
| EAPOE | Extensible Authentication Protocol Over Ethernet |
| EAPOL | Extensible Authentication Protocol Over LAN |
| EAPS | Ethernet Automatic Protection Switching |
| EAR | Eavesdrop And Register |
| EAR | Elektro-Altgeräte Register |
| EAR | Enterprise Archive |
| EAR | External Access Register |
| EARBA | Enhanced Adaptive Rate Based Algorithm |
| EARN | European Academic Research Network |
| EAROM | Electrically Alterable Read Only Memory |
| EARS | Electronic Access to Reference Services |

| | |
|--------|--|
| EARS | Electronic Authoring and Routing System |
| EARS | Explicit Archive and Retrieval System |
| EAS | Electronic Authorization System |
| EAS | Enterprise Agreement Subscription |
| EAS | Extended Area Service |
| EASA | European Academic Software Award |
| EASC | Euro-Asian Council for Standardization, Metrology and Certification (Russia) |
| EASKT | Einzelanschluss-Konzentrator |
| EATA | Enhanced AT Bus Attachment |
| EAWR | Eingabeauswahlknotenregister |
| EAX | Environmental Audio Extensions |
| EAZ | Endgeräteauswahlziffer (ISDN) |
| EBASIC | Extended BASIC |
| EBC | EFI Byte Code |
| EBC | EISA Bus Controller |
| EBCDIC | Extended Binary Coded Decimal Interchange Code (IBM) |
| EBCOT | Embedded Block Coding with Optimized Truncation |
| EBCT | Electron Beam Computed Tomography |
| EBD | Emergency Boot Disk |
| EBI | Equivalent/Extended Background Input/Investigation |
| EBL | Electronic Bearing Line |
| EBM | Electronic Bearing Marker |
| EBNF | Erweiterte (Extended) Backus-Naur-Form |
| EBONE | European Backbone |
| EBP | Electronic Bill Presentmet |
| EBP | Elektronisches Briefpapier |
| EBP | Extended Base Pointer |
| EBPNN | Error Back Propagation Neural Network |
| EBPP | Electric Bill Presentment and Payment |
| EBR | Excessive Burst Rate |
| EBR | Extended Boot Record |
| EBS | Event Based Sampling |
| EBT | Electronic Benefits Transfer |
| EBTF | European Banking Technology Fair |
| EBU | European Broadcasting Union |
| EBV | Elektronische Bildverarbeitung |
| EBX | Electronic Book Exchange |
| EBXM | Electronic Business XML |
| EC | Echo Cancellation |
| EC | Educational Computer |
| EC | Electronic Cash/Commerce |
| EC | End Chain |
| EC | Error Control |
| EC | European Community |
| EC | Evolutionary Computing |
| EC | Exchange Carrier |
| EC | Executive Committee |

202ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|--|
| ECA | Event, Condition, Action |
| ECAD | Electronic Computer Aided Design |
| ECAL | Enjoy Computing And Learn |
| ECAS | Exchange Card Architecture Specification |
| ECAT | Electronic Card Assembly and Test |
| ECB | Electronic Code Book |
| ECB | Event Control Block |
| ECBS | European Committee for Banking Standards |
| ECC | Elliptic Curve Cryptosystem/Cryptography |
| ECC | Enter Cable Change |
| ECC | Error Check/Correction Circuit/Code |
| ECC | Error Checking and Correcting |
| ECCC | Electronic Colloquium on Computational Complexity |
| ECCN | Export Control Classification Number |
| ECCOS | Electronic Card Catalog + Ordering System |
| ECD | Enhanced Colour Display |
| ECD | Enhanced Compact Disc |
| ECDH | Elliptic Curve Diffie Hellman |
| ECDL | European Computer Driving License |
| ECDLP | Elliptic Curve Discrete Logarithm Problem |
| ECDSA | Elliptic Curve Digital Signature Algorithm |
| ECDT | Embedded Controller Boot Resources (Description) Table |
| ECEF | Earth-centered Earth-fixed |
| ECF | Enhanced Connectivity Facility |
| ECG | Electronic Content Guide |
| ECHO | European Community Host Organisation |
| ECI | Europäisches Computer Informationszentrum, Bonn |
| ECI | External Call Interface |
| ECIN | Electronic Commerce Info Net |
| ECIS | European Committee for Interoperable Systems |
| ECL | Emitter Coupled Logic |
| ECL | Execution Control List |
| ECLF | Extended Log File Format |
| ECM | Electronic Control Module |
| ECM | Enhanced Coprocessor Mount |
| ECM | Enterprise Content Management |
| ECM | Entity Connection/Coordination Management |
| ECM | Error Correcting/Correction Mode |
| ECMA | European Computer Manufacturers Association |
| ECN | Electronic Communications Network |
| ECN | Explicit Congestion Notification |
| ECNE | Enterprise Certified NetWare Engineer (Novell) |
| ECO | Electron Coupled Oscillator, Electronic Commerce Forum |
| ECODU | European Control Data Users Group |
| ECOM | Electronic Commerce |
| ECOM | Electronic Computer Originated Mail |
| ECOM | Emergency/Exterior Communications |

| | |
|-------|---|
| ECOMA | European Computer Measurement Association |
| ECOOP | European Conference on Object Oriented Programming |
| ECP | Enhanced/Extended Capabilities Port (Microsoft) |
| ECP | Excessive Cross-Posting |
| ECPA | Electronic Communications Privacy Act |
| ECR | Efficient Consumer Response |
| ECRC | European Computer Industry Research Centre |
| ECRIT | Emergency Context Resolution with Internet Technologies |
| ECS | Embedded Computing System |
| ECS | Encryption Control Signal |
| ECS | Enhanced Chip Set |
| ECS | European Common Standard |
| ECS | European Communications Satellite |
| ECSD | Enhanced Circuit Switched Data |
| ECSI | European Custom Systems Integration |
| ECSS | Exalted Carrier Single Sideband |
| ECTF | Enterprise Computer Telephony Forum |
| ECTL | Electronic Communal Temporal Lobe |
| ECU | EISA Configuration Utility |
| ED | Edge Device |
| ED | End Delimiter |
| ED | Erase Display |
| ED2K | EDonkey2000 |
| EDA | Electronic Design Automation |
| EDA | Embedded Document Architecture |
| EDA | Event Driven Architecture |
| EDA | Explorative Datenanalyse |
| EDAB | Extended Digital Audio Broadcasting |
| EDAC | Error Detection And Correction |
| EDAP | Extraordinary Data Availability and Protection |
| EDB | Embedded Data Base |
| EDC | Electronic Digital Computer |
| EDC | Enhanced Data Correction |
| EDC | Error Detection and Correction |
| EDC | Error Detection Code |
| EDCA | Enhanced Distributed Channel Access |
| EDCF | Enhanced Distributed Coordination Function |
| EDD | Enhanced Disk Drive |
| EDDC | Extended Distance Data Cable |
| EDE | Encrypt Decrypt Encrypt |
| EDF | Earliest Deadline First |
| EDFA | Erbium Doped Fiber Amplifier |
| EDG | Electronic/Email Discussion Groups |
| EDG | Environmental Data Gathering |
| EDG | Environmental Database Gateway |
| EDG | EOS Data Gateway |
| EDG | European Data Grid |

204ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-----------|---|
| EDGAR | Electronic Data Gathering, Analysis and Retrieval |
| EDGE | Enhanced Data Rates for GSM Evolution |
| EDGE | Explicit Data Graph Execution |
| EDI | Electronic Data/Document Interchange |
| EDIBDB | EDIFACT-Subset Baumärkte |
| EDID | Extended Display Identification Data |
| EDIFACT | Electronic Data Interchange for Administration, Commerce and Transport (UN/EDIFACT) |
| EDIFICE | EDIFACT-Subset Elektroindustrie |
| EDIFURN | EDIFACT-Subset Möbelindustrie |
| EDIOFFICE | EDIFACT-Subset Bürobedarf |
| EDITEX | EDIFACT-Subset Textilindustrie |
| EDL | Edit Decision List |
| EDL | Encapsulator/Enterprise Definition/Description Language |
| EDLC | Ethernet Data Link Control |
| EDM | Engineering Data Management |
| EDMS | Electronic Document Management System |
| EDMS | Enterprise Desktop Management Services |
| EDO | Enhanced/Extended Data Out/Output (DRAM) |
| EDOC | Electronic Document |
| EDOC | Enterprise Distributed Object Computing |
| EDP | Electronic Data Processing |
| EDP | Enhanced Dot Pitch |
| EDPM | Electronic Data Processing Machine |
| EDPS | Electronic/Enhanced Data Processing System |
| EDR | Enhanced Data Rate |
| EDR | External Developer Relaease |
| EDRAM | Enhanced Dynamic Random Access Memory |
| EDS | Electronic DIP Switch |
| EDS | Elektronisches Datenvermittlungssystem |
| EDS | Experimental Distributed System |
| EDSAC | Electronic Delay Storage Automatic Calculator |
| EDSI | Enhanced Small Device Interface |
| EDSL | Ethernet Digital Subscriber Line |
| EDSRA | Earth Data System Reference Application |
| EDSS | European Digital Subscriber System |
| EDTV | Enhanced/Extended Definition Television |
| EDU | educational; Internet-Domain: Universitäten in USA |
| EDV | Elektronische/Experimentelle Daten-Verarbeitung |
| EDVA | Erbium doped Fiber Amplifier |
| EDVAC | Electronic Discrete Variable Automatic Computer |
| EE | Electronic/Extended Edition |
| EE | Endeinrichtung |
| EEC | Extended Error Correction |
| EEDID | Enhanced Extended Display Identification Data |
| EEE | Energy Efficient Ethernet |
| EEPROM | Emulated Electrically Erasable Programmable Read Only Memory |
| EEFL | External Electrode Fluorescent Lamp |

| | |
|----------|---|
| EEHLLAPI | Entry Emulator HLLAPI |
| EEHO | Either End Hop Off |
| EEL | Epsilon Extension Language |
| EEM | Extended Memory Management |
| EEMA | European Electronic Messaging Association |
| EEMAC | Electrical + Electronic Manufacturers of Canada |
| EEMS | Enhanced Expanded Memory Specification/Support |
| EEP | Equal Error Protection |
| EEPAL | Electrically Erasable Programmable Array Logic |
| EEPI | Electronic Entertainment Policy Initiative |
| EEPLD | Electrically Erasable Programmable Logic Device |
| EEPROM | Electrically Erasable Programmable Read Only Memory |
| EES | Escrowed Encryption Standard |
| EESA | Enterprise Extensions SMART Accessed |
| EF | Externer Fehler |
| EFA | Extended File Attribute |
| EFAC | Extended File Access Control |
| EFCI | Explicit Forward Congestion Identification |
| EFF | Electronic Frontier Foundation |
| EFI | Electromechanical Frequency Interference |
| EFI | Electronics For Imaging |
| EFI | Extensible Firmware Interface |
| EFIP | European Federation of Interconnection and Packaging |
| EFISC | Enhanced Fast Instruction Set Computer |
| EFL | Emitter Follower Logic |
| EFLA | Extended Four Letter Acronym |
| EFM | Eight-by/to-Fourteen Modulation |
| EFR | Enhanced Full Rate |
| EFRC | Enhanced Full Rate CODEC |
| EFS | Electronic Filing System |
| EFS | Enhanced/Encrypted/Encrypting/Enterprise/Episode/Extent File System |
| EFS | Extended File (Name) Server |
| EFT | Electronic Funds Transfer |
| EFT | Euro File Transfer |
| EFTP | Easy File Transfer Protocol |
| EFTS | Electronic Funds Transfer System |
| EFUE | Emissionsdaten-Fernübertragung |
| EG | Evil Grin (Slang) |
| EG | Exterior Gateway |
| EGA | Enhanced Graphics Adaptor/Array |
| EGC | (Inmarsat) Enhanced Group Call |
| EGD | Entropy Gathering Daemon |
| EGEE | Enabling Grids for E-Science in Europe |
| EGG | Gesetz zum Elektronischen Geschäftsverkehr |
| EGK | Elektronische Gesundheitskarte (eGK) |
| EGL | Embedded-Systems Graphics Library |
| EGL | Enterprise Generation Language |

206ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|---------|---|
| EGN | Einzelgebührennachweis |
| EGNOS | European Geostationary Navigation Overlay System |
| EGP | Exterior Gateway Protocol (Internet) |
| EGPCS | Environment, GET, POST, Cookies, Server |
| EGPE | Extended Generalized Programming Environment |
| EGPRS | Enhanced General Packet Radio Service |
| EGW | Edge Gateway |
| EHCI | Enhanced Host Controller Interface |
| EHF | Extremely High Frequency |
| EHKP | Einheitliches höheres Kommunikationsprotokoll |
| EHLLAPI | Emulator High Level Language Application Programming Interface |
| EHR | Electronic Health Record |
| EHS | European Home System |
| EHSA | European Home Systems Association |
| EIA | Electronic Industries Alliance, USA |
| EIAJ | Electronics Industry Association of Japan |
| EIB | European Installation Bus |
| EIBA | European Installation Bus Association |
| EIBIEM | Enhanced Interactive Business Integrating Environment Manager |
| EICAR | European Institute for Computer Anti-Virus Research |
| EICTA | European Information, Communications + Consumer Electronics Industry Tech |
| EID | Electronic Identity |
| EID | Electronic Information Display |
| EIDE | Enhanced Integrated Drive Electronics |
| EIDP | Electronic Information Developers Program |
| EIES | Electronic Information Interchange System |
| EIES | European Information Exchange Service for the Communication between Harbo |
| EIFS | Extended Inter Frame Space |
| EIGRP | Enhanced Interior Gateway Routing Protocol |
| EIM | Electronic Image Management |
| EIMS | Eudora Internet Mail Server |
| EIN | European Informatics Network |
| EIP | Enterprise Informational Portal |
| EIP | Extended Instruction Pointer |
| EIP | Extended IP (Internet) |
| EIR | Equipment Identity Register |
| EIRP | Effective/Equivalent Isotropically Radiated Power |
| EIS | Electronic/Employee/Emergency Information Services/System |
| EIS | Enterprise/Executive/Expert Information System |
| EISA | Extended Industry Standard Architecture |
| EISS | Europäisches Institut für Systemsicherheit |
| EIST | Enhanced Intel Speedstep Technology |
| EIT | Event Information Table |
| EITI | European Interconnect Technology Initiative |
| EITO | European Information Technology Observatory |
| EIUF | European ISDN User Forum |
| EIV | Encryption Initialization Vector |

| | |
|--------|--|
| EJB | Enterprise Java Beans |
| EJO | Electronic Journal Online |
| EK | Editor Kit |
| EK | Event Kernel |
| EKT | Envelope-Kanal-Teiler |
| EKTS | Electronic Key Telephone Service/Sets |
| EL | Electroluminiscent (Display) |
| EL | Elevation |
| EL | Embedded Linux |
| EL | Erase Line |
| ELAN | Educational/Elementary Language |
| ELAN | Emulated Local Area Network |
| ELANC | Enhanced Local Area Network Controller |
| ELC | Embedded Linking and Control |
| ELC | Embedded Linux Consortium |
| ELD | Electroluminescent Display |
| ELD | Electronic License Distribution |
| ELEC | Embedded Linux Expo + Conference |
| ELEC | Enterprise Local Exchange Carrier |
| ELENA | Elektronischer Einkommensnachweis |
| ELF | Executable and Linkable/Linking Format |
| ELF | Extremely Low Frequency |
| ELFEXT | Equal Level Far End Crosstalk |
| ELFF | Extended Log File Format |
| ELGA | Elektronische lebenslange Gesundheitsakte |
| ELKS | Embeddable Linux Kernel Subset |
| ELM | Electronic Mail (system) |
| ELOD | Erasable Laser Optical Disk |
| ELOS | Electro Optical Synergy |
| ELOS | Embedded Lightweight Operating System |
| ELP | Education License Program |
| ELS | Entry Level System |
| ELSA | Enhanced Linux System Accounting |
| ELSPA | European Leisure Software Publishers Association |
| ELSTER | Elektronische Steuer-Erklärung |
| ELT | Emergency Locator Transmitter |
| ELV | Electronic/Extra Low Voltage |
| ELV | Elektronisches Lastschriftverfahren |
| ELWIS | Elektronisches Wasserstrassen-Informationssystem für die Binnenschifffahrt |
| EM | Electronic Mail |
| EM | End of Medium |
| EM | End-host Multicast |
| EM | Expanded Memory |
| EMA | Electronic Mail Association |
| EMA | Enterprise Management Architecture (DEC) |
| EMAC | European Market Awareness and Education Committee |
| EMACS | Editing Macros (GNU) |

208ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|--|
| EMACS | Escape-Meta-Alt-Control-Shift (Slang) |
| EMAIL | Electronic Mail |
| EMAS | Edinburgh Multi-Access System |
| EMB | Enhanced Master Burst |
| EMB | Extended Memory Block |
| EMC | Electromagnetic Compatibility |
| EMC | Electronic Mail Connection |
| EMC | Extended Math Coprocessor |
| EMCC | Eckert-Mauchly Computer Company |
| EME | Earth - Moon - Earth (Connection) |
| EME | Electromagnetic Environment |
| EMEA | Europe, Middle East, and Africa |
| EMEA | European Medicinal Evaluation Agency, London |
| EMF | Electromagnetic Field/Force |
| EMF | Enhanced Meta File |
| EMFBFI | Excuse Me For Butting In (Slang) |
| EMFIS | Emerging Markets Financial Services |
| EMHS | Electronic Message Handling Systems |
| EMI | Electric & Musical Industries |
| EMI | Electromagnetic Interference |
| EMI | External Memory Interface |
| EML | European Media Lab, Heidelberg |
| EMM | Enterprise Mail Manager |
| EMM | Expanded Memory Manager |
| EMP | Electromagnetic Pulse |
| EMP | Excessive Multi-Posting/Multiple Posting |
| EMPA | Eidgenössische Materialprüfungs- und Forschungsanstalt |
| EMR | Electromagnetic Radiation |
| EMR | Electronic Mail Registration |
| EMR | Enhanced Metafile Record |
| EMS | Electronic Mail System |
| EMS | Electronic/Enhanced Message Service |
| EMS | Energy Management System |
| EMS | Enhanced Messaging Service |
| EMS | Expanded Memory Specification |
| EMSAPI | Extended Messaging Services Application Programming Interface |
| EMSEC | Emanations Security |
| EMSEC | Embedded Security (group), UCLA |
| EMT | Embedded Management Tool |
| EMUG | European MAP Users Group |
| EMV | Elektromagnetische Verträglichkeit |
| EMVG | Gesetz über die elektromagnetische Verträglichkeit von Geräten |
| EMVU | Elektromagnetische Veträglichkeit zur Umwelt |
| EMX | Enterprise Mail Exchange |
| EN | End Node |
| EN | European Norm |
| ENA | Electronic Networking Association |

| | |
|--------|---|
| ENCMM | Ethernet Network Control + Management Module |
| ENDEC | Encoder/Decoder |
| ENDF | Evaluated Nuclear Data File |
| ENDS | Ends Segment |
| ENFIA | Exchange Network Facilities For Interstate Access |
| ENIAC | Electronic Numerical Integrator And Computer |
| ENISA | European Network and Information Security Agency |
| ENITH | European Network for Information Technology in Human Services |
| ENL | European Network Laboratories |
| ENP | Ethernet Node Processor |
| ENQ | Enquiry |
| ENS | Enterprise Network System/Services/Switch |
| ENSS | European Navigation Satellite System |
| ENSS | Exterior Nodal Switching Subsystem (Internet) |
| ENUM | (T)Elephone Number Mapping |
| EO | Electro Optical |
| EO | Europe Online |
| EOA | End Of Address |
| EOB | End Of Block |
| EOC | Embedded Operations Channel |
| EOC | End Of Character/Conversion/Cycle |
| EOD | End Of Data |
| EOD | End Of Discussion (Slang) |
| EOF | ECC On the Fly |
| EOF | End Of Field/File/Flame |
| EOF | Enterprise Objects Framework |
| EOI | End Of Image/Interrupt |
| EOI | End Or Identify |
| EOJ | End Of Job |
| EOL | End Of Life/Line/List |
| EOL | Europa Online |
| EOM | End Of Message/Meckerei |
| EOM | Erasable Optical Memory |
| EON | Enhanced (Information Concerning) Other Networks |
| EOP | End Of Page/Partition |
| EOR | End Of Record |
| EOR | Exclusive Or (auch: XOR) |
| EOS | Educational Online Sources |
| EOS | Electro Optical System (Canon) |
| EOS | End Of String |
| EOS | Error Correction Code On SIMM |
| EOSAT | Earth Observation Satellite |
| EOSDIS | Earth Observing System Data and Information System (NASA) |
| EOT | Embedded Open Type |
| EOT | End of Tape/Transaction/Transmission/Table/Text |
| EOTC | European Organization for Testing and Certification |
| EOU | Ease Of Use |

210ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| EOU | End Of User |
| EOUG | European Oracle Users Group |
| EPA | Environmental Protection Agency, USA |
| EPA | Europäisches Patentamt, München |
| EPA | Execution Path Analysis |
| EPAC | Enhanced Perceptual Audio Coding |
| EPC | Electronic Product Code |
| EPEAT | Electronics Product Environmental Assessment Tool |
| EPG | Electronic Program Guide |
| EPI | Enhanced Parallel Interface |
| EPI | Execute Programmer Immediately (Slang) |
| EPI | External Presentation Interface |
| EPIC | Electronic Privacy Information Center, USA |
| EPIC | Explicitly Parallel Instruction (Set) Computing |
| EPIRB | Emergency Position Indicating Radio Beacon |
| EPL | Effective Prvilege Level |
| EPL | Ethernet Powerlink |
| EPLD | Electronic/Erasable Programmable Logic Device |
| EPM | Enterprise Process Management |
| EPMAP | Electronic Publishing Mapping Project |
| EPO | Emergency Power Off |
| EPO | Entry Point Obscuring |
| EPOE | Enhanced Power Over Ethernet |
| EPP | Enhanced Parallel Port |
| EPP | Ethernet Packet Processor |
| EPPT | European Printer Performance Test |
| EPRCA | Enhanced Proportional Rate Control Algorithm |
| EPRML | Enhanced Partial Response Maximum Likelihood |
| EPROM | Erasable Programmable Read Only Memory |
| EPS | Electronic Publishing System |
| EPS | Encapsulated Postscript |
| EPS | Enterprise Parallel Server (HP) |
| EPSCS | Enhanced Private Switched Communications Service |
| EPSF | Encapsulated Postscript File Format |
| EPSI | Encapsulated Postscript Interchange Format |
| EPSMA | European Power Supply Manufacturers Association |
| EPSR | Ethernet Protection Switching Ring |
| EPSS | Experimental Packet Switching Service |
| EPU | Energy Processing Unit |
| EQ | Equalizer |
| ER | Entity Relationship |
| ER | Explicit Rate |
| ER | Externer Rechner |
| ERA | Elementarer/Eingeschränkter Regulärer Ausdruck |
| ERA | Extended Registry Attribute |
| ERAS | Electronic Routing and Approval System |
| ERBIS | Einheitliches Rechnerunterstütztes Betriebsführungssystem |

| | |
|-------|--|
| ERC | European Radiocommunication Committee |
| ERC | European Research Council |
| ERC | Explicit Route Control |
| ERC | External Relations Committee |
| ERCIM | European Research Consortium for Informatics and Applied Mathematics |
| ERD | Emergency Repair Disc |
| ERD | Entity Relationship Diagram |
| ERE | Extended Regular Expression |
| ERESC | European Register of Stolen Computers |
| EREW | Exclusive Read, Exclusive Write (PRAM) |
| ERG | European Regulators Group |
| ERI | Emergency Recovery Information |
| ERIC | Educational Resources Information Center, USA |
| ERL | Echo Return Loss |
| ERLL | Enhanced Run Length Limited |
| ERM | EMC and Radio Matters |
| ERM | Entity/Enterprise Relationship Model |
| ERMA | Electronic Recording Method, Accounting (General Electric) |
| ERMES | European Messaging System |
| ERMES | European Radio Message Service/System |
| ERN | Explicit Route Number |
| ERO | European Radiocommunications Office |
| EROM | Erasable Read Only Memory |
| ERP | Effective Radiated Power |
| ERP | Endpoint Routing Protocol |
| ERP | Enterprise Resource Planning |
| ERR | Error |
| ERS | Evidence Record Syntax |
| ERU | Emergency Recovery Unit/Utility |
| ES | Elektronische Signatur |
| ES | Elementary Stream |
| ES | Endsystem, End System |
| ES | Enhanced Security |
| ES | Expanded Store |
| ES | Extra Segment |
| ESA | Enterprise System Architecture |
| ESA | European Space Agency |
| ESATA | External Serial ATA |
| ESB | Einseitenband, Single Side Band |
| ESB | Enterprise Service Bus |
| ESC | Electronic Support Center/Centre |
| ESC | Escape |
| ESC | European Support Center (Novell) |
| ESCD | Extended Setup/System Configuration Data |
| ESC/I | Epson Standard Code for Image Readers |
| ESC/P | Epson Printer Language |
| ESCM | Extended Services Communications Manager |

212ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| ESCON | Enterprise Systems Connection (Architecture) (IBM) |
| ESD | Electronic Software Distribution |
| ESD | Electronic System Design |
| ESD | Electrostatic Discharge |
| ESD | Emergency Shutdown Device |
| ESD | Emergency Startup Disk |
| ESD | Entry Systems Division |
| ESDA | Electronic System Design Automation |
| ESDC | Extra Segment Descriptor Cache |
| ESDI | Enhanced Small/System Device Interface |
| ESDP | Enhanced Service Discovery Profile |
| ESDRAM | Enhanced Synchronous Dynamic RAM |
| ESE | Ethernet Switching Engine |
| ESE | Expert System Environment |
| ESE | Extensible Storage Engine |
| ESF | Eureka Software Factory |
| ESF | Extended Superframe Format |
| ESG | Earth System Grid |
| ESH | End System Hello PDU |
| ESHG | Elektrische Systemtechnik für Heim und Gebäude |
| ESI | Electrostatic Interference |
| ESI | End System Identifier |
| ESI | Enhanced Serial Interface |
| ESI | European Software Institute |
| ESI | External Systems Interface |
| ESIG | European SMDS Interest Group |
| ESIS | End System to Intermediate System Protocol (OSI) |
| ESM | Enterprise Security Manager |
| ESM | Ethernet Switching Module |
| ESMR | Enhanced Specialized Mobile Radio |
| ESMS | European Satellite Multimedia Services |
| ESMTP | Extended Simple Mail Transfer Protocol (Internet) |
| ESN | Electronic Serial Number |
| ESOC | European Space Operation Centre |
| ESOSL | Endless Snorts Of Stupid Laughter (Slang) |
| ESP | Early Support Program |
| ESP | Electronic Shock/Skip Protection |
| ESP | Encapsulating Security Payload |
| ESP | Enhanced Serial Port |
| ESP | Enhanced Service Provider |
| ESP | Enterprise System Platform |
| ESP | Eudora Sharing Protocol |
| ESP | Extended Stack Pointer |
| ESPRIT | European Strategic Programme for Research in Information Technology |
| ESR | Equivalent Series Resistance |
| ESR | Event Service Routine |
| ESRO | Efficient Short Remote Operations |

| | |
|-------|---|
| ESS | Electronic Switching System |
| ESS | Enterprise Storage Server (IBM) |
| ESS | Environmental Stress Screening |
| ESS | Extended Service Set |
| ESSID | Extended Service Set Identifier |
| ESTSC | Energy Science + Technology Software Center |
| ESU | Electrostatic Unit |
| ESU | Europäische Standardüberweisung (eBanking) |
| ESUG | European Smalltalk Users Group |
| ESV | Elektronikschrottverordnung |
| ETA | Estimated Time of Arrival |
| ETACS | Extended Total Access Communication System |
| ETANN | Electrically Trainable Analog Neural Network (Intel) |
| ETB | End of Transmission Block |
| ETC | Electronic Toll Collection |
| ETC | Enhanced Throughput Cellular (modem protocol) |
| ETD | Estimated Time of Departure |
| ETDD | Electrical Time Division Demultiplexer/Demultiplexing |
| ETDM | Electrical Time Division Multiplexer/Multiplexing |
| ETE | Entry to Exit |
| ETF | Enriched Text Format |
| ETFTP | Enhanced Trivial File Transfer Protocol |
| ETI | Extended Terminal Interface |
| ETIN | Elektronische Transfer-Identifikations-Nummer |
| ETL | Extract, Transform, Load |
| ETM | Exchange Telephone Manager |
| ETN | Electronic Tandem Network |
| ETNS | European Telephony Numbering Space |
| ETOL | Evil Twin On Line (Slang) |
| ETOM | Electron Trapping Optical Memory |
| ETOX | EPROM Tunnel Oxide |
| ETR | Early Token Release |
| ETRN | Extended Turn (command) |
| ETS | EIB Tool Software |
| ETS | Electronic Tracking System |
| ETS | European Telecommunication Standard |
| ETSA | European Telecommunication Services Association |
| ETSI | European Telecommunications Standards Institute |
| ETX | End of Text |
| EU | Elektronische Unterschrift |
| EU | Execution Unit |
| EUC | End User Computing |
| EUC | Enhanced/Extended UNIX Code |
| EUCIP | European Certification of IT Professionals |
| EUD | Extended U-shape Cell Device |
| EUDC | End User Defined Character |
| EUI | End User Interface |

214ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|----------|---|
| EUI | Extended Unique Identifier |
| EULA | End User License Agreement |
| EUNET | European UNIX Network |
| EURID | European Registry of Internet Domain Names |
| EUROOPEN | Dachverband europäischer UNIX-Anwendervereinigungen |
| EUSES | End Users Shaping Effective Software |
| EUUG | Extragalactic/European Unix User Group |
| EUV | Extreme Ultra Violet (Lithography) |
| EV | Etagenverteiler |
| EV | European Videotelephony |
| EV | Extended Validation |
| EVA | Eingabe, Verarbeitung, Ausgabe |
| EVA | Elektronische Fahrplan- und Verkehrsauskunft |
| EVA | Elektronischer Verkehrsleitstelle für Autofahrer |
| EVA | Elektronisches Volltext-Archiv, Karlsruhe |
| EVA | Empfangs- und Verteilanlage |
| EVA | Enhanced Video Adapter |
| EVAS | EDV-gestütztes Vereins-Administrations-System |
| EVD | Enhanced Versatile Disc |
| EVE | European Video Telephony |
| EVE | Exklusiver Verzeichnis-Eintrag (Datex-J) |
| EVGA | Extended Video Graphics Array/Adapter |
| EVL | Electronic Visualization Laboratory, Chicago |
| EVM | Embedded Virtual Machine |
| EVMS | Enterprise Volume Management System |
| EVN | Einzelverbindlungsnachweis |
| EVO | Elektro-Schrott-Verordnung |
| EVP | Enhanced Virus Protection |
| EVR | Enhanced Video Renderer |
| EVS | Event Service (OSF) |
| EVU | Elektrizitäts-/Energieversorgungsunternehmen |
| EWOS | European Workshop on Open Systems (OSI) |
| EWS | Employee Written Software (IBM) |
| EWSD | Elektronisches Wählsystem, digital |
| EWSM | Elektronisches Wählsystem für MANs |
| EWSP | Elektronisches Wählsystem für Paketvermittlung |
| EWTS | Enterprise Web Training System |
| EXAPT | Extended Subset of APT |
| EXCA | Exchangeable Card Architecture |
| EXCH | Exchange |
| EXFCB | Extended File Control Block |
| EXIF | Exchangeable Image File Format |
| EXM | Enterprise Messaging Exchange |
| EXP | Exponent |
| EXT | External |
| EXTRN | External Reference |
| EXUG | European X User Group |

EZV Elektronischer Zahlungsverkehr

| | |
|--------|--|
| F | Federation, Fernmelde-, Field, File, Francais, Funk |
| F!FF | Forum Informatiker für Frieden und gesellschaftliche Verantwortung |
| F2F | Face to Face (Slang) |
| FA | Fernmeldeamt |
| FA | For Auction (Slang) |
| FA | Front End Application |
| FA | Full Adder, Fermeldeamt, Fernamt |
| FAB | (Chip) Fabrication Plant |
| FABS | Fast Access Btree Structure |
| FAC | Fast Access Channel |
| FAC | File Access Code |
| FAC | Final Assembly Code |
| FACCH | Fast Associated Control Channel |
| FACL | Full Access Control List |
| FACS | Fibronics Advanced Cabling System |
| FACS | Firmware ACPI Control Structure |
| FACT | Federation Automatic Coding Technologies |
| FADA | File Access Data Unit |
| FADC | Fast/Flash Analog to Digital Converter |
| FADT | Fixed ACPI Description Table |
| FAE | Field Applications Engineer |
| FAF | File Attribute File |
| FAFWOA | For A Friend Without Access (Slang) |
| FAG | Fernmeldeanlagengesetz |
| FAI | Fournisseurs d'Acces Internet |
| FAI | Fully Automatic Installation |
| FAID | Flash Authority Identification Data |
| FAL | File Access Listener |
| FAM | File Alteration Monitor |
| FAMOS | Floating Gate Avalanche MOS |
| FAN | Family Area Network |
| FAP | File Access Protocol |
| FAPI | Family Application Program Interface |
| FAPL | Format and Protocol Language |
| FAQ | Frequently Asked Questions (Netnews) |
| FAQ | Fragen, Antworten, Quellen der Erleuchtung (Netnews) |
| FAQ | Foire Aux Questions (Netnews) |
| FAQL | FAQ List |
| FAR | False Acceptance Rate |
| FARE | Film Automatic Retouching and Enhancement |
| FARNET | Federation of American Research Networks |
| FAS | Fahrassistentenzsystem |
| FAS | Frame Alignment Signal |
| FASC | Future of the Amateur Service Committee |

216ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| FASIC | Function- and Algorithm-Specific Integrated Circuit |
| FAST | Fast Access Stationary Tape Guide Transport |
| FAT | File Allocation Table |
| FAXT | Far End Crosstalk |
| FAXTAM | Fax and Telephone Answering Machine |
| FB | Fiber Backbone |
| FB | Fine Business (Slang) |
| FB | Fully Buffered |
| FBAS | Farb-Bild-Austast-Synchronsignal (RGB-Signal) |
| FBD | Fully Buffered DIMM |
| FBE | Free Buffer Enquiry (Arcnet) |
| FBIS | Foreign Broadcast Information Service |
| FBLINU | Forum für blinde und sehbehinderte Internetnutzer |
| FBO | Frame Buffer Object |
| FBPP | Federal Biometric Protection Profile |
| FBRM | Fractional Bit Rate Modulation |
| FBS | Fernbedienungs- und Steuerungssystem |
| FC | Federal Criteria |
| FC | Fibre Channel |
| FC | File Catalogue |
| FC | Flip Chip |
| FC | Flow Control |
| FC | Forward Checking |
| FC | Frame Control |
| FCA | Fibre Channel Association |
| FC-AL | Fiber Channel Arbitrated Loop |
| FCB | File Control Block |
| FCB | Future Communications Bus |
| FCC | Federal Communications Commission, USA |
| FCC | File Carbon Copy |
| FCCH | Frequency Correction Channel |
| FCCSET | Federal Coordination Committee on Science, Engineering and Technology |
| FCD | Final Committee Draft |
| FCD | Floating Car Data |
| FCD | Foundation for Communication for the Disabled |
| FCFS | First Come First Served |
| FCI | flux changes per inch |
| FCIA | Fibre Channel Industry Association |
| FCIF | Full Common Intermediate Format |
| FCL | FORTRAN Command Language |
| FCLC | Fibre Channel Loop Community |
| FCP | Fibre Channel Protocol |
| FCPGA | Flip Chip Pin Grid Array |
| FCRAM | Fast Cycle (Dynamic) Random Access Memory |
| FCS | Fibre Channel Standard |
| FCS | First Customer Shipment |
| FCS | Frame Check Sequence |

| | |
|-------------|---|
| FCSI | Fiber Channel Systems Initiative |
| FCT | Fast CMOS Technology |
| FCT | Firewall Configuration Tool |
| FCVC | Flow Controlled Virtual Channel |
| FD | Finite Domain |
| FD | Floppy Disk |
| FD | Full Duplex |
| FDB | Fluid Dynamic Bearing |
| FDC | Final Committee Draft |
| FDC | Floppy Disk Controller |
| FDCC | Formal Definitions of Cultural Conventions |
| FDD | Feature Driven Development |
| FDD | Floppy Disk Drive |
| FDDI | Fiber Digital/Distributed Data Interface |
| FDDI TP-PMD | FDDI Twisted Pair Physical Layer Medium Dependent |
| FDDI/UTP | FDDI Unshielded Twisted Pair |
| FDDT | FDDI Full Duplex Technology |
| FDE | Full Disc Encryption |
| FDE | Full Duplex Ethernet |
| FDES | Full Duplex EtherSwitch |
| FDF | Forms Data Format |
| FDFDDI | Full Duplex FDDI |
| FDFS | File Descriptor File System |
| FDI | Flash Data Integrator |
| FDISK | Fixed Disk |
| FDL | Factory Data Link |
| FDL | File Definition Language |
| FDL | (GNU) Free Documentation License |
| FDM | Flight Dynamic Model |
| FDM | Frequency Division Multiplexer/Multiplexing |
| FDMA | Frequency Division Multiple/Multiplex Access |
| FDOCA | Formatted Data Object Content Architecture |
| FDP | Form Description Program |
| FDR | Frame Drop Rate |
| FDSE | Full Duplex Switched Ethernet |
| FDSL | Fixed Directory Subscriber List |
| FDSL | Flexible Digital Subscriber Line |
| FDT | Formal Description Technique |
| FDX | Full Duplex (transmission) |
| FE | Finite Elemente |
| FE | Focus Error |
| FE | Format Effektor |
| FE | Frame/Framing Error |
| FEA | Fast Ethernet Alliance |
| FEA | Fractal Element Antenna |
| FEAL | Fast Data Encipherment Algorithm |
| FEBE | Far End Block Error |

218ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| FEC | Fast EtherChannel (Cisco) |
| FEC | Floating Electrode Capacitor Cell |
| FEC | Forward Equivalence Class |
| FEC | Forward Error Correction |
| FEC | Front End Clipping |
| FECN | Forward Explicit Congestion Notification |
| FED | Fachverband Elektronik Design e. V. |
| FED | Field Emission Device/Display |
| FEDIS | Finite Element Data Interchange Specification |
| FEM | Finite-Elemente-Methode |
| FEP | Firewall Enhancement Protocol |
| FEP | Front End Processor |
| FEPIIM | Fast Ethernet Port Interface Module |
| FER | Frame Erasure Rate |
| FERAM | Ferroelectric Random Access Memory |
| FERF | Far End Receive Failure |
| FEST | Finite Element Simulation Technique |
| FEST | Framework for European Telemedicine |
| FET | Feldeffekt-Transistor |
| FEXT | Far End Crosstalk |
| FF | Fieldbus Foundation |
| FF | First Fail (Principle) |
| FF | Flipflop |
| FF | Form Feed |
| FFA | Free For All |
| FFAPI | File Format API |
| FFDT | FDDI Full Duplex Technology (DEC) |
| FFGF | File Framework Generator and Formatter |
| FFI | Foreign Function Interface |
| FFII | Förderverein für eine Freie Informationelle Infrastruktur |
| FFM | File-on-File Mounting File System |
| FFOL | FDDI Follow-On LAN |
| FFR | For Future Release |
| FFS | Fast/Flash File System |
| FFS | Flexibles Fertigungssystem |
| FFS | For Free Server |
| FFSN | Fast Flux Service Network |
| FFT | Fast Fourier Transform/Transformation |
| FFT | Full Frame Transfer |
| FTP | Fast Food Transfer Protocol (Mampfnet) |
| FG | Feature Group |
| FG | Foreground |
| FG | Frame Ground |
| FGA | Feature Group A |
| FGB | Feature Group B |
| FGC | First Global Commerce |
| FGD | Feature Group D |

| | |
|--------|--|
| FGDC | Federal Geographic Data Committee |
| FGF | Forschungsgemeinschaft Funk |
| FGS | Fair Group Scheduling |
| FGV | Fernmeldegebührenvorschriften |
| FH | Frame Handler |
| FHS | Filesystem Hierarchy Standard |
| FHS | For Heaven's Sake (Slang) |
| FHSS | Frequency Hopping Spread Spectrum |
| FI | Feature Interaction |
| FI | Form Interpreter |
| FI | Full Interchangeability |
| FIAWOL | Fandom Is A Way Of Life (Slang) |
| FICON | Fiber Connectivity |
| FID | File/Format/Frequency Identifier/Identification |
| FIF | Fachinformation in Fachhochschulen |
| FIF | Fractal Image Format |
| FIFF | Forum InformatikerInnen für den Frieden e. V. |
| FIFO | First In, First Out (Speicher) |
| FILO | First In, Last Out (Speicher) |
| FIMS | Forms Integration Management Standard |
| FINCEN | Financial Crimes Enforcement Network |
| FINTS | Financial Transaction Services |
| FIP | File Processor Buffering |
| FIPR | Foundation of Information Policy Research, UK |
| FIPS | Federal Information Processing Standard, USA |
| FIQ | Fast Interrupt Request |
| FIR | Fast Infrared Communication |
| FIR | Finite Impulse Response |
| FIR | Full Intra Request |
| FIRP | Federal Internetworking Requirements Panel (NIST) |
| FIRST | Fraunhofer-Institut für Rechnerarchitektur und Softwaretechnik, Berlin |
| FIRST | Forum of Incident Response and Security Teams |
| FIS | Financial Information System |
| FISA | Foreign Intelligence Surveillance Act |
| FISH | First In, Still Here (Slang) |
| FISMA | Federal Information Security Management Act, USA |
| FIT | Fachausschuss für Information und Telekommunikation |
| FIT | Failures In Time |
| FIT | Fingerprint Identification Technology |
| FIT | Fraunhofer-Institut für Angewandte Informationstechnik, Sankt Augustin |
| FITB | Fill In The Blank (Slang) |
| FITL | Fiber In The Loop |
| FITNR | Fixed In The Next Release (Slang) |
| FITS | Flexible Image Transport System |
| FITUG | Förderverein Informatik und Gesellschaft e. V. |
| FIX | Federal Information/Internet Exchange |
| FIZ | Fachinformationszentrum |

220ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|--|
| FK | Family Key |
| FKTG | Fernseh- und Kinotechnische Gesellschaft |
| FL | Fiber Link |
| FLA | Full Look Ahead |
| FLAC | Free Lossless Audio Codec |
| FLAIM | Flexible and Adaptable Information Manager |
| FLAME | Flexible Application Program Interface for Module-based Environments |
| FLASK | Flux Advanced Security Kernel |
| FLBGA | Fine Line Ball Grid Array |
| FLC | Ferro-electric Liquid Crystal |
| FLC | First Level Cache |
| FLI | Font Library |
| FLIC | FORTRAN Language for Industrial Control |
| FLIT | Flexowriter Interrogation Tape |
| FLL | Frequency Locked Loop |
| FLN | Family Life Network |
| FLN | Fuzzy Lattice Neurocomputing |
| FLOF | Full Level One Feature |
| FLOP | Floating Point Operation |
| FLOPS | Floating Point Operations per Second |
| FLOSS | Free/Libre Open Source Software |
| FLP | Fast Link Pulse |
| FLT | Fertigungsleittechnik |
| FLUVIS | Fluid Dynamics Visualization in a Virtual Windtunnel |
| FM | Facility/Fault/Function Management |
| FM | Frequenzmodulation, Frequency Modulation |
| FMA | Fault Management |
| FMA | Fused Multiply-Add |
| FMAC | Floating Point Multiply Accumulate |
| FMC | Fan Monitor Connector |
| FMC | Flexible Manufacturing Cell |
| FMC | Flight Management Computer |
| FMCW | Frequency Modulated Continuous Wave |
| FMD | Fluorescence Multilayer Disk |
| FMD | Funkmessdienst |
| FME | Funkmeldeempfänger |
| FMEA | Failure Mode and Effects Analysis |
| FMH | Function Management Header |
| FMI | Fixed Mobile Integration |
| FML | Forms Markup Language |
| FMP | Flow Management Protocol |
| FMP | Functional Multiprocessor/-processing |
| FMS | Facility/File/Forms Management System |
| FMS | Fernmeldesystem |
| FMS | Fieldbus Message Specification |
| FMS | Flexible Manufacturing System |
| FMS | Funkmeldesystem |

| | |
|----------|---|
| FMV | Full Motion Video |
| FN | Fiber Node |
| FNA | File Name/Attribute Augmentation Facility |
| FNA | Formerly Known As (Slang) |
| FNA | Functional Needs Analysis |
| FNA | Functional Network Architecture |
| FNC | Federal Networking Council, USA |
| FNL | Fortran Numerical Library |
| FO | Fernmeldeordnung |
| FO | Fiber Optics |
| FOAF | Friend Of A Friend (Slang) |
| FOC | Fiber Optic Cable |
| FOC | Free Of Charge |
| FOC | Full Operational Capability |
| FOD | Fax On Demand |
| FOD | Foreign Object Damage |
| FOF | Factor Out Failure |
| FOIA | Freedom Of Information Act, USA |
| FOIP | Fax Over Internet Protocol |
| FOIRL | Fiber Optic Inter Repeater Link |
| FOL | First-Order Logic |
| FOLDOC | Free On-Line Dictionary Of Computing |
| FOLED | Flexible Organic Light Emitting Display |
| FOMA | Freedom Of Multimedia Access |
| FOMAU | Fiber Optic Medium Attachment Unit |
| FOOBAR | FTP Operation Over Big Address Records |
| FORTRAN | Formula Translator |
| FORTWIHR | Forschungsverbund für technisch-wissenschaftliches Hochleistungsrechnen |
| FOSDEM | Free and Open Source Developers' European Meeting |
| FOSI | Formatting Output Specification Instance |
| FOSS | Free and Open Source Software |
| FOSSIL | Fido-Opus-Seadog Standard Interface Layer |
| FOV | Field Of View |
| FP | Fabri-Perrot (-Laser) |
| FP | False Positive |
| FP | Fiber Passive |
| FP | Fixed Part |
| FP | Floating Point |
| FPAD | Field Programmable Address Decoder |
| FPAL | Field Programmable Array Logic |
| FPD | Flat Panel Display |
| FPDP | Front Panel Data Port |
| FPGA | Field Programmable Gate Array |
| FPIC | Field Programmable Interconnect Circuit |
| FPK | Fast Packet Keying |
| FPLA | Field Programmable Logic Array |
| FPLD | Field Programmable Logic Device |

222ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|----------|--|
| FPLMTS | Future Public Land Mobile Telecommunications System |
| FPLS | Field Programmable Logic Sequencer |
| FPM | Fast Packet Multiplexing |
| FPM | Fast Page Mode (DRAM) |
| FPML | Field Programmable Macro Logic |
| FPO | For Placement Only (image) |
| FPODA | Fixed Assignment PODA |
| FPP | Fast Parallel Port |
| FPP | Fixed Path Control |
| FPP | Floating Point Processor |
| FPP | Fraud Prevention Pool |
| FPP | Full Packaged Product |
| FPS | Fast Packet Switching |
| FPS | First Person Shooter |
| FPS | For Pay Server |
| FPS | Frames per Second |
| FPT | Force/Forced Perfect Termination |
| FPU | File Preparation Unit |
| FPU | Floating Point Unit |
| FPX | Flash Pix (Format) |
| FQDN | Fully Qualified Domain Name (Internet) |
| FQHN | Fully Qualified Host Name (Internet) |
| FR | Frame Relay |
| FRAD | Frame Relay Access Device |
| FRAD | Frame Relay Assembler/Disassembler |
| FRAM | Ferroelectric/Ferromagnetic Random Access Memory |
| FRAP | Frame Relay Access Protocol |
| FRC | Full Rate Channel |
| FRC | Functional Redundancy Checking |
| FRCA | Fast Response Cache Accelerator |
| FRDS | Failure Resistant Disk System |
| FRE | Full Regular Expression |
| FREQNPBV | Frequenznutzungsplanaufstellungsverordnung |
| FREQNPBV | Frequenznutzungsplanaufstellungsverordnungsbeauftragtenversammlung |
| FRF | Frame Relay Forum |
| FRICC | Federal Research Internet Coordinating Committee |
| FRISK | Fri Programvare I Skolen (Norway) |
| FRMR | Frame Reject (frame) |
| FRPI | flux reversals per inch |
| FRR | False Rejection Rate |
| FRS | Family Radio Service |
| FRS | Frame Relay Service |
| FRTS | Future Request To Send |
| FRU | Field Replaceable Unit |
| FS | Field/File Separator |
| FS | File System |
| FS | Finite State |

| | |
|-------|--|
| FS | Font Server |
| FS | Frame Status |
| FS | Full Screen |
| FSA | Finite State Automaton |
| FSAA | Full-Scene Anti-Aliasing |
| FSAG | Free Software Association Germany, Frankfurt (M) |
| FSAN | Full Services Access Network |
| FSB | Front Side Bus |
| FSB | Functional System Block |
| FSC | Fujitsu Siemens Computers |
| FSCSI | Fast SCSI |
| FSD | File System Driver |
| FSE | Freisprecheinrichtung |
| FSF | Free Software Foundation |
| FSFE | Free Software Foundation Europe |
| FSFO | Failsave Failover |
| FSG | Free Standards Group |
| FSK | Frequency Shift Keying (Modulation) |
| FSL | Full Shallow Learning |
| FSM | Finite State Machine |
| FSM | Free Space Map |
| FSM | Freiwillige Selbstkontrolle Multimedia (Diensteanbieter) |
| FSMO | Flexible Single Master Operation |
| FSN | File System Navigator |
| FSN | Full Service Network |
| FSP | File Service Protocol (Internet) |
| FSS | Fixed Satellite Services |
| FST | Freiwillige Selbstkontrolle Telefonmehrwertdienste |
| FSTP | Fast Spanning Tree Protocol |
| FSU | Free Software Union |
| FT | Fast Track |
| FT | Fault Tolerant |
| FT | Free Term |
| FT | Funkentelegraphie |
| FTA | Final Type Approval |
| FTAM | File Transfer, Access and Management (OSI) |
| FTASB | Faster Than A Speeding Bullet (Slang) |
| FTB | Front To Back Algorithm |
| FTBS | Failed To Build from Source |
| FTC | Fax Transfer Centre |
| FTC | Federal Trade Commission, USA |
| FTDS | Failure Tolerant Disk System |
| FTEG | Gesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen |
| FTL | Faster Than Light (Slang) |
| FTLS | Formal Top Level Specification |
| FTP | File Transfer Protocol (Internet) |
| FTP | Foiled Twisted Pair |

224ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| FTPI | Flux Transitions Per Inch |
| FTPS | File Transfer Protocol over TLS/SSL (Internet) |
| FTR | Failed To Return |
| FTR | Fast Token Ring |
| FTR | Fast Transient Response |
| FTR | Feature Test Release |
| FTR | File Typing Rules |
| FTR | For This Reason (Slang) |
| FTR | Forget The Rest (Slang) |
| FTR | Frame Transfer Repring |
| FTR | Full Test/Text Retrieval |
| FTRT | Faster Than Real Time (Slang) |
| FTS | Fahrerlose Transportsysteme |
| FTS | Fidonet Transport Standard |
| FTS | File Transfer Service |
| FTTB | Fiber To The Basement/Building |
| FTTC | Fiber To The Curb |
| FTTG | Fiber To The Galaxy |
| FTTH | Fiber To The Home |
| FTTL | Fiber To The Loop |
| FTTN | Fiber To The Neighbourhood |
| FTZ | Fernmeldetechnisches Zentralamt |
| FTZ | Forschungs- und Technologie-Zentrum der DBP Telekom |
| FU | Functional Unit |
| FUA | Flow Update Acknowledge |
| FUA | Follow Up Amplifier |
| FUBAHR | Fouled Up Beyond All Hope of Recognition (Slang) |
| FUBAR | Fouled Up Beyond All Repair/Recognition (Slang) |
| FUBB | Fouled Up Beyond Belief (Slang) |
| FUBS | Fido Used Book Squad |
| FUD | Fear, Uncertainty, and Disinformation/Doubt (Slang) |
| FUD | Flussdiagramm (DIN 66 001) |
| FUE | Forschung und Entwicklung |
| FUG | Functional Unification Grammar |
| FUI | Fake User Interface |
| FUI | File Update Information |
| FUL | Forschung und Lehre |
| FUNET | Finnish University and Research Network |
| FUNI | Frame based/Relay User Network Interface |
| FUP | Funktionsplan (DIN 40 719) |
| FURA | Föreningen Umeå Radioamatörer |
| FUSE | Filesystem in User Space |
| FUSSP | Final Ultimate Solution of the Spam Problem |
| FUST | Funkstelle |
| FÜV | Fernmeldeverkehrs-Überwachungs-Verordnung |
| FV | Festverbindung |
| FVD | Finalized Versatile Disc |

| | |
|-------|--|
| FVF | Flexible Vertex Format |
| FVIT | Fachverband Informationstechnik im ZVEI |
| FVT | Full Video Translation |
| FVV | Feste virtuelle Verbindung |
| FW | Firewall |
| FWA | Fixed Wireless Access |
| FWEE | Fernwirkendeinrichtung |
| FWEG | Fernwirkendgerät |
| FWH | Firmware Hub |
| FWI | Frequently Wanted Information |
| FWIW | For What It's Worth (Slang) |
| FWLST | Fernwirkleitstelle |
| FWT | Fast Wavelet Transform |
| FX | File Express |
| FX | Foreign Exchange (Service) |
| FXO | Foreign Exchange Office |
| FXP | File Exchange Protocol (RFC 959) |
| FXS | Foreign Exchange Station |
| FXSR | Fast FP/MMX Streaming SIMD Extensions Save/Restore |
| FXU | Fixed Point Unit |
| FYA | For Your Amusement (Slang) |
| FYEO | For Your Eyes Only (Slang) |
| FYI | For Your Information (Internet) |
| FZI | Forschungszentrum Informatik, Karlsruhe |

| | |
|--------|---|
| G | General, German, Global, Graphic, Ground, Group |
| G2B | Government To Business |
| G2C | Government To Citizen |
| G2G | Government To Government |
| GA | Globus Alliance |
| GA | Go Ahead (Slang) |
| GAAS | Galliumarsenid (GaAs) |
| GAB | Group Audio Bridging |
| GABELN | Group Area Brett Echo Liste Netz |
| GABI | General Application Binary Interface |
| GABICO | Ganz billiger Computer |
| GAC | Global Assembly Cache |
| GAC | Government Advisory Committee |
| GACP | Gateway Access Control Protocol |
| GAE | German Application Environment |
| GAFIA | Get Away From It All (Slang) |
| GAG | Generic Algorithms for GIMP |
| GAIN | German Advanced Integrated Network (IBM) |
| GAK | Government Access to Keys |
| GAL | Gate/Generic Array Logic |
| GAL | Get A Life (Slang) |

226ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| GALA | Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung |
| GAMM | Gesellschaft für Angewandte Mathematik und Mechanik |
| GAMS | Generalized Algebraic Modelling System |
| GAN | Global/Galactic Area Network |
| GAP | General/Generic Access Profile |
| GAP | German Academic Publishers |
| GARP | Generic Attribute Registration Protocol |
| GARP | Genetic Algorithm of Rule-Set Production |
| GARP | Group Address Resolution Protocol |
| GART | Graphics Address Remapping Table |
| GART | Graphics Aperture Relocation Table |
| GAS | Gateway Access Server |
| GAS | GNU Assembler |
| GAT | Geek of All Trades (Slang) |
| GAT | Generic Application Template |
| GAUDI | Guideline Authoring and Dissemination |
| GAVDP | Generic Audio Video Distribution Profile |
| GBB | Generic Blackboard System |
| GBG | Geschlossene Benutzergruppe (Btx, Datex-J) |
| GBIC | Gigabit Interface Converter |
| GBIF | Global Biodiversity Information Facility |
| GBJ | Graph Based Backjumping |
| GBN | Global Business Network |
| GC | Game Computer |
| GC | Garbage Collection |
| GC | Global Catalogue |
| GC | Grid Computing |
| GCA | Graphic Communications Association, USA |
| GCAD | Geographical Computer Aided Design System |
| GCC | Generic Conference Control |
| GCC | GNU C Compiler (gcc) |
| GCC | GNU Compiler Collection |
| GCF | Gatekeeper Confirmation |
| GCFA | GIAC Certified Forensics Analyst |
| GCI | General Circuit Interface |
| GCL | Golden Common LISP |
| GCN | Global Challenge Network |
| GCR | Gray Component Replacement |
| GCR | Group Coded Recording |
| GCS | Gauss Centre for Supercomputing |
| GCS | Gauss Centre for Supercomputing |
| GCS | Geek of Computer Science (Slang) |
| GCT | Gate Controlled Thyristor |
| GDA | Gesellschaft für Digitale Archivierungstechnik |
| GDA | Global Data Area |
| GDA | Global Directory Agent |
| GDB | Genome Database |

| | |
|--------|--|
| GDDM | Graphics Data Display Manager |
| GDE | Generic Decryption Engine |
| GDF | Geographic Data Format |
| GDI | Graphic Device Interface |
| GDLM | GFS Distributed Lock Manager |
| GDMO | Guidelines for the Definition of Managed Objects (OSI) |
| GDN | Government Data Network (UK) |
| GDOI | Group Domain Of Interpretation |
| GDOS | Graphics Device Operating System |
| GDP | Generalized Drawing Primitive |
| GDPDU | Grundsätze zum Datenzugriff und zur Prüfbarkeit digitaler Unterlagen |
| GDPS | Geographically Dispersed Parallel Sysplex (IBM) |
| GDR | Global Data Router |
| GDR | Grinning, Ducking and Running (Slang) |
| GDRVVF | Grinning, Ducking and Running Very, Very Fast (Slang) |
| GDS | Global Directory Service |
| GDT | Global Descriptor Table |
| GDT | Grand Dictionnaire Terminologique |
| GDTRC | Global Descriptor Table Register Cache |
| GE | Geek of Engineering (Slang) |
| GE | General Electric Company |
| GE | Gigabit Ethernet |
| GE | Graphic Escape |
| GEA | Gigabit Ethernet Alliance |
| GEB | Gödel, Escher, Bach |
| GEC | Green Electronics Council |
| GECOS | General Electric Comprehensive Operating System |
| GEDA | GNU Electronic Design Automation |
| GEDIG | German EDIF Interest Group |
| GEGL | Generic Graphics Library |
| GEHR | Good European Health Record |
| GEIS | General Electric Information Services |
| GEM | Global Enterprise Management |
| GEM | Globally Executable MHP |
| GEM | Graphics Environment Manager |
| GEMA | Gesellschaft für musikalische Aufführungsrechte |
| GEMS | Global Enterprise Management of Storage |
| GEN | Global European Network |
| GENA | General Event Notification Architecture |
| GEO | Geostationary Earth Orbit |
| GEOSAR | Geostationary Search And Rescue |
| GEP | Good Engineering Practice |
| GET | Ground Elapsed Time |
| GEZ | Gebühreneinzugszentrale |
| GFC | General/Generic Flow Control |
| GFC | Going For Coffee (Slang) |
| GFDL | GNU Free Documentation License |

228ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|--|
| GFG | Ganz Freches Grinsen (Slang) |
| GFG | Gift From God (Slang) |
| GFR | Guaranteed Frame Rate |
| GFS | Global/Google File System |
| GFSK | Gaussian Frequency Shift Keying |
| GFY | Good For You (Slang) |
| GFY | Go Find Yourself (Slang) |
| GG | Gadu-Gadu |
| GGF | Global Grid Forum |
| GGI | General/Generic Graphical/Graphics Interface |
| GGP | Gateway to Gateway Protocol |
| GGS | Gütegemeinschaft Software e. V., Köln |
| GGSN | Gateway GPRS Support Node |
| GHC | Glasgow Haskell Compiler |
| GHF | Grosshandels-Flatrate |
| GHN | Get Hold Next |
| GHT | Geographic Hash Table |
| GHU | Get Hold Unique |
| GI | Gesellschaft für Informatik e. V. |
| GIAC | Global Information Assurance Certification |
| GIBN | Global Interoperability for Broadband Networks |
| GID | Group Identifier/Identification |
| GIF | Graphics Interchange Format |
| GIFT | GNU Image Finding Tool |
| GIGO | Garbage In, Garbage/Gospel Out (Slang) |
| GII | Global Information Infrastructure |
| GIIS | Grid Index Information Service |
| GILC | Global Internet Liberty Campaign |
| GILS | Government Information Locator Service |
| GILT | Globalization, Internationalization, Localization, Translation |
| GIMP | GNU Image Manipulation Program |
| GIMPS | Great Internet Mersenne Prime Search |
| GIOP | General Inter-ORB Protocol |
| GIP | Global Internet Project |
| GIP | GPS/GSM Interworking Profile |
| GIPS | Giga-Instructions Per Second |
| GIS | Geographic Information System |
| GISC | Generic Intelligent System Controller |
| GIT | GNU Interactive Tools |
| GIWIST | Gee I Wish I'd Said That (Slang) |
| GIX | Global Internet Exchange |
| GK | Gatekeeper |
| GKMP | Group Key Management Protocol |
| GKS | Graphical Kernel System |
| GKV | Geschäftskundenvertrieb (Telekom) |
| GL | Graphics Language |
| GLASS | Globally Accessible Services |

| | |
|---------|---|
| GLDV | Gesellschaft für Linguistische Datenverarbeitung |
| GLIN | Global Legal Information Network |
| GLL | Geographic Position - Latitude/Longitude (message) |
| GLONASS | Global Navigation Satellite System |
| GLP | Government License Program |
| GLT | Gebäudeleittechnik |
| GLU | General Logic Unit |
| GLUE | Global User Environment |
| GLV | Global Line Vectorization |
| GLX | OpenGL Extension for the X Window System |
| GM | General MIDI |
| GMC | Global Motion Compensation |
| GMD | Gesellschaft für Mathematik und Datenverarbeitung |
| GMDS | Global Managed Data Services |
| GMDSS | Global Maritime Distress and Safety System |
| GME | Gesellschaft Mikroelektronik im VDE |
| GMHS | Global Message Handling System |
| GMII | Gigabit Media Independent Interface |
| GML | Generalized/Geographic Markup Language |
| GMM | Gamut Map Model |
| GMMP | Global Memory, Message Passing |
| GMP | GNU Multiple Precision Arithmetic Library |
| GMPLS | Generalized Multi-Protocol Label Switching |
| GMR | Giant Magneto Resistance/Resistive (Head) |
| GMRP | GARP Multicast Registration Protocol |
| GMS | Global Messaging Service (Novell) |
| GMSC | Gateway Mobile Switching Centre |
| GMSK | Gaussian Minimum Shift Keying (Modulation) |
| GMSV | Global Memory, Shared Variables |
| GMT | Generic Mapping Tools |
| GMT | Greenwich Mean/Meridian Time |
| GMX | Global Message Exchange |
| GN | Group Ad-hoc Network Point |
| GNA | Globewide Network Academy |
| GNATS | GNATS's A Tracking System |
| GND | Ground |
| GNF | Greibach Normal Form |
| GANI | Gesellschaft für Angewandte Neuroinformatik |
| GNI | Grenoble Network Initiative |
| GNKSA | Good Net-Keeping Seal of Approval |
| GNN | Global Network Navigator |
| GNOME | GNU Network Object Model Environment |
| GNS | Global Name Service |
| GNS | Global Name Space |
| GNS | Global Navigation Satellite/System |
| GNS | Global Network Security/Services/Simulation/Solutions |
| GNS | GPS Navigation Systems |

230ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|--|
| GNS | Grid Network Service |
| GNSS | Global Navigation Satellite System |
| GNU | GNU's Not UNIX |
| GO | Geek of Other |
| GOB | Group Of Blocks |
| GOBS | Grundsätze ordnungsgemässer DV-gestützter Buchführungssysteme |
| GOC | General Operators Certificate |
| GOCC | Government Open Code Collaborative |
| GOD | Global Out Dial |
| GOEP | Generic Object Exchange Profile |
| GOES | Geostationary/Geosynchronous Operational/Orbiting Environmental Satellite(s) |
| GOK | God Only Knows (Slang) |
| GOL | Game Of Life |
| GOMS | Goal, Operators, Methods, Selection |
| GOP | Group Of Pictures |
| GOS | Global Overseas Service |
| GOS | Grundsätze ordnungsgemässer Speicherbuchführung |
| GOSIP | Government OSI Profile |
| GOSPL | Generalized Open Source Programmable Logic |
| GOST | Gosudarstvenny Standart (EASC) |
| GOT | Global Offset Table |
| GOUV | Grizzled Old Unix Veteran (Slang) |
| GOV | Government; Internet-Domain: Behörden in USA |
| GP | Game Port |
| GP | Gas Plasma |
| GP | General Purpose |
| GP | Green Pages |
| GPA | GNU Privacy Assistant |
| GPA | Ground Plane Antenna |
| GPC | General Purpose Computer |
| GPF | General Protection Fault/Failure |
| GPFS | General Parallel File System (IBM) |
| GPGPU | General Purpose Computation on Graphics Processing Unit |
| GPI | General Purpose Interface |
| GPI | Graphics Programming Interface |
| GPIB | General Purpose Interface Bus |
| GPIM | Gigabit Interface Module |
| GPL | General Public License (GNU) |
| GPL | Graphics Programming Language |
| GPNV | General Purpose Non-Volatile (Area) |
| GPON | Gigabit Passive Optical Network |
| GPP | Generic Packetized Protocol |
| GPR | Global Position Receiver |
| GPRS | General Packet Radio Service |
| GPS | General Problem Solver |
| GPS | Generalized Processor Sharing |
| GPS | Global Pizza Service |

| | |
|--------|--|
| GPS | Global Positioning Satellite/System |
| GPS | Graphical Process Statistics |
| GPSR | Greedy Perimeter Stateless Routing |
| GPSS | General Purpose Simulation System |
| GPT | GUID Partition Table |
| GPU | Graphic/Graphical Processing/Processor Unit |
| GQL | Graphical Query Language |
| GQM | Goal, Question, Metric |
| GQOS | Guaranteed Quality Of Service |
| GRA | Group Random Access |
| GRACCE | Grand Challenge Computational Environment |
| GRAM | Globus Resource Allocation Manager |
| GRASP | General Robotics, Automation, Sensing and Perception |
| GRD | Grinning, Running + Ducking (Slang) |
| GRE | Generic Router/Routing Encapsulation (CISCO) |
| GRE | Graphics Engine |
| GREAT | Graphical Environment And Desktop |
| GREP | Global Regular Expression and Print |
| GRIB | Gridded Binary (code, data format) |
| GRID | Global Resource Identifier |
| GRIO | Guaranteed Input Output Bandwidth |
| GRIS | Grid Resource Information Service |
| GRJ | Gatekeeper Reject |
| GRL | Global Revocation List |
| GRP | General Registration Protocol |
| GRQ | Gatekeeper Request |
| GRS | Generic Record Syntax |
| GRUB | Grand Unified Bootloader |
| GS | Geek of Science |
| GS | Geprüfte Sicherheit (TÜV) |
| GS | Global Store |
| GS | Group Separator |
| GSA | Global Mobile Suppliers Association |
| GSA | Global Security Architecture |
| GSE | Graphical Setup Environment |
| GSF | Ghostscript Font |
| GSFDL | GNU Simpler Free Documentation License |
| GSI | Generic Software Interface |
| GSI | Grid Security Infrastructure |
| GSID | Global Server Identifier |
| GSL | GNU Scientific Library |
| GSL | Graphics Subroutine Library |
| GSLB | Global Server Load Balancing |
| GSM | Global Shared Memory |
| GSM | Global System for Mobile Communications |
| GSM | Group Speciale Mobile |
| GSMA | Global Scheduling Multiple Access |

232ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|--|
| GSMP | General/Generic/Global Switch Management Protocol |
| GSNW | Gateway Services for Netware |
| GSO | Generic Segmentation Offload |
| GSO | Geosynchronous Orbit |
| GSOC | German Space Operations Center |
| GSR | Gigabit Switching Router |
| GSS | Generic Security Services |
| GSS | Group Support System |
| GSSAPI | Generic Security Service Application Program Interface |
| GST | Gebäudesystemtechnik |
| GST | Greedy String Tiling (Algorithm) |
| GST | Greenwich Sidereal Time |
| GSTN | General/Global Switched Telephone Network |
| GSUG | German Smalltalk Users Group |
| GSX | Graphics System Extension |
| GT | Global Teach |
| GT | Globus Toolkit |
| GT | Group Technology |
| GTE | Geometry Transfer Engine |
| GTF | General Timing Formula (VESA) |
| GTL | Gunning Transceiver Logic |
| GTLD | Generic Top Level Domain |
| GTO | Gate Turn Off |
| GTP | Go Text Protocol |
| GTR | Grafikfähiger Taschenrechner |
| GTS | Global Telecommunication System |
| GTS | Global Time Server/Service |
| GTT | Global Title Translation |
| GTUBE | Generic Test for Unsolicited Bulk Email |
| GU | Gabelumschalter |
| GU | Geek Undecided |
| GUD | Grand Unified Debugger |
| GUI | Graphical User Interface |
| GUID | Globally Unique Identifier |
| GUL | Groupe d'Utilisateurs de Linux |
| GULM | Global Universal Lock Manager |
| GULM | Grand Unified Lock Manager |
| GULP | Graph Unification Logic Programming |
| GUMM | Gurus of UNIX Meeting of Minds |
| GUN | Gemeinschaft der UNIX-Anwender Niederrhein |
| GUP | Generic Ultimate Protocol |
| GURN | GNSS Upper Rhine Graben Network |
| GUS | Ground Uplink System |
| GUS | Guide to the Use of Standards (OSI) |
| GUUG | German/Galactic Unix User Group |
| GV | Gebäudeverteiler |
| GV | Gestattungsvertrag |

| | |
|--------|--|
| GVBD | Götz-von-Berlichingen-Dämon (Internet) |
| GVH | Gesamtverzeichnis deutschsprachiger Hochschulschriften |
| GVIF | Gigabit Video Interface |
| GVM | Grafik, Visualisierung, Mediadienste |
| GVN | Global Value Numbering |
| GVPN | Global Virtual Private Network |
| GVRP | GARP VLAN Registration Protocol |
| GVT | Global Virtual Time |
| GVU | Gesellschaft zur Verfolgung von Urheberrechtsverletzungen |
| GVU | Graphics Visualization and Usability |
| GVV | Gewählte virtuelle Verbindung |
| GW | Gateway |
| GW | Gleichwelle |
| GW | Grenzwelle |
| GWDG | Gesellschaft für Wissenschaftliche Datenverarbeitung Göttingen |
| GWEN | Ground Wave Emergency Network |
| GWIA | Groupwise Internet Agent |
| GWIN | Gigabyte Wissenschafts-Netz, G-WIN |
| GWL | Gateway Link |
| GWM | Generic Window Manager |
| GYM | Google, Yahoo, Microsoft |
| GZS | Gesellschaft für Zahlungssysteme |
| | |
| H | Hardware, High, Home |
| H4P | High-Performance Parallel Processor Project |
| HA | Halbaddierer |
| HA | Half Adder |
| HA | High Availability/Aperture |
| HA | Home Agent/Appliances |
| HA API | Human Authentication Application Program Interface |
| HAARP | High Frequency Active Auroral Research Program/Project |
| HAB | Host Adapter Board |
| HAC | Hierarchical Arc Consistency |
| HAC | High Availability Cluster |
| HACMP | High Availability Cluster Management Protocol |
| HACMP | High Availability Cluster Multi-Processing (IBM) |
| HACS | Hazard Assessment Computer System |
| HADA | High Availability Disk Array |
| HAK | Hugs And Kisses (Slang) |
| HAL | Hard Array Logic |
| HAL | Hardware Abstraction Layer |
| HAL | Heuristically programmed Algorithmic Computer |
| HAL | House Programmed Array Logic |
| HAM | Hypertext Abstract Machine |
| HAND | Have A Nice Day (Slang) |
| HANFS | Highly Available Network File System |

234ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|--|
| HAP | Host Access Protocol |
| HAREC | Harmonized Amateur Radio Examination Certificate |
| HAS | Hauptanschluss |
| HASP | Houston Automatic Spooling Package/Priority |
| HB | Home Banking |
| HBA | Host Bus Adapter |
| HBC | Home Banking Computer |
| HBCDC | High Bandwidth Cellular Data Channel |
| HBCI | Home Banking Computer Interface |
| HBES | Home and Building Electronic Systems |
| HBO | Host Byte Order |
| HBS | Home Bus System |
| HCA | Heartbeat Collision Avoidance |
| HCA | Host Channel Adapter |
| HCCSM | High Performance Common Channel Signalling Modul |
| HCD | Host Controller Device/Driver |
| HCF | Halt and Catch Fire (Slang) |
| HCF | Hybrid Distribution Function |
| HCI | Host Controller Interface (USB, Firewire, Bluetooth etc.) |
| HCI | Human Computer Interaction/Interface |
| HCLP | Hierarchical Constraint Logic Programming |
| HCMOS | High Speed CMOS |
| HCN | Hierarchical Cache Network |
| HCP | Hardware Control Protocol |
| HCP | Host Configuration Protocol |
| HCRP | Hardcopy Replacement Profile |
| HCS | Header Check Sequence |
| HCT | Hardware Compatibility Test |
| HCT | Home Communication Terminal |
| HCVQ | Hierarchical Classified Vector Quantization |
| HD | Hard Disk |
| HD | Heavy Duty |
| HD | High Definition/Density |
| HD | Hilfskanal Datenleitung |
| HDA | Head and Disk Assembly |
| HDA | High Definition Audio |
| HDAP | High Definition Audio Performance |
| HDAP | Home Digital Audio Platform |
| HDB | High Density Bipolar (code) |
| HDB | HoneyDanBer (P. Honeyman, D. A. Nowitz, B. E. Redman) (uucp) |
| HDB3 | High Density Bipolar Code of Order 3 |
| HDC | Hard Disk Controller |
| HDC | Hash Distributed Caching |
| HDCD | High Definition Compatible Digital |
| HDCD | High Density Compact Disk |
| HDCP | High Bandwidth Digital Content Protection |
| HDCP | High Definition Content Protection |

| | |
|--------|--|
| HDD | Hard Disk Drive, High Definition Display |
| HDDVD | High Density Digital Versatile Disc |
| HDF | HDSL Dual Framer |
| HDF | Hierarchical Data Format |
| HDI | Head to Disk Interference |
| HDL | Hierarchical Design Language |
| HDLC | High Level Data Link Control (Protocol) |
| HDM | Hardware Device Module |
| HDMI | High Definition Multimedia Interface |
| HDML | Handheld Device Markup Language |
| HDN | Hochgeschwindigkeits-Datennetz |
| HDOP | Horizontal Dilution Of Precison |
| HDPLD | High Density Programmable Logic Device |
| HDR | HDSL Dual Regenerator |
| HDR | Header |
| HDR | High Dynamic Range |
| HDRI | High Dynamic Range Imaging |
| HDRR | High Dynamic Range Rendering |
| HDS | High Definition System |
| HDSC | High Density Signal Carrier |
| HDSL | High Bit/Data Rate/Speed Digital Subscriber Line/Link/Loop |
| HDT | High Definition Telephony |
| HDTV | High Definition Television |
| HDW | Hardware |
| HDX | Half Duplex |
| HE | Head End |
| HE | High Efficiency |
| HE | Höheneinheit (in Racks) |
| HEA | Health/Higher Education Authority |
| HEAAC | High Efficiency Advanced Audio Coder/Coding |
| HEAT | Helpdesk Expert Automation Tool |
| HEC | Header Error Check/Control |
| HECTOR | Heterogeneous Computer Together |
| HEHO | Head End Hop Off |
| HEL | Hardware Emulation Layer |
| HEM | Home, Entertainment, Multimedia |
| HEMP | High-level Entity Management Protocol (Internet) |
| HEMS | High-level Entity Management System (Internet) |
| HEMT | High Electron Mobility Transistor |
| HEN | Home Entertainment Network |
| HENSA | Higher Education National Software Archive |
| HEO | Highly Elliptical Orbit |
| HEP | Heterogenous Element/multi Processor |
| HEPNET | High Energy Physics Network |
| HERF | High Energy Radio Frequency |
| HERT | HERT/Hackers' Emergency Response Team |
| HES | Home Electronic System (Siemens) |

236ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|--|
| HESSLA | Hacktivismo Enhanced-Source Software License Agreement |
| HEX | hexadezimal |
| HF | High Frequency/Functionality |
| HF | Hochfrequenz |
| HFC | Hybrid Fiber Coax (Network) |
| HFD | Hauptanschluss für Direktwahl/Direktruf |
| HFD | Hot Fix Device |
| HFEP | Host Front End Protocol |
| HFM | High Frequency Mode |
| HFP | Hands Free Profile |
| HFRG | Gesetz über den Betrieb von Hochfrequenzgeräten |
| HFS | Hierarchical File System |
| HFT | High Function Terminal |
| HFT | Hochschule für Technik, Stuttgart |
| HGA | Head Gimbal Assembly |
| HGA | Hercules Graphics Adapter |
| HGA | High Gain Antenna |
| HGC | Hercules Graphics Card/Controller |
| HGML | Hyper Graphics Markup Language |
| HGZH | Hoffe Geholfen Zu Haben (Slang) |
| HHI | Heinrich-Hertz-Institut, Berlin |
| HHOK | Ha Ha Only Kidding (Slang) |
| HHOS | Ha Ha Only Serious (Slang) |
| HI | Handover Interface |
| HID | Human Interface Device (Profile) |
| HIDS | Host-based/Hybrid Intrusion Detection System |
| HIFD | High Density Floppy Disk |
| HIFI | Hypertext Interface For Information |
| HIL | Hardware In the Loop |
| HIL | Human Interface Link (HP) |
| HILI | High Level Interface |
| HINFO | Host Information (Record) |
| HIPAA | Health Insurance Portability and Accountability Act, USA |
| HIPER | High Performance European Radio |
| HIPPI | High Performance Parallel Interface |
| HIPS | Host Intrusion Prevention System |
| HIS | House Information System |
| HISA | Health Informatics Service Architecture |
| HISA | Healthcare Information System Architecture |
| HK | Host Key |
| HKSCS | Hong Kong Supplementary Character Set |
| HL | Halbleiter |
| HL | Hop Level (Flow Control) |
| HLCO | High Low Close Open |
| HLDS | Hitachi LG Data Storage |
| HLL | High Level Language |
| HLLAPI | HLL Application Program Interface |

| | |
|-------|--|
| HLM | Heterogeneous LAN Management |
| HLQ | High Level Qualifier |
| HLR | Home Location Register |
| HLRN | Höchstleistungsrechenzentrum Nord |
| HLRN | Norddeutscher Verbund für Hoch- und Höchstleistungsrechnen |
| HLRS | Höchstleistungsrechenzentrum Stuttgart |
| HLRZ | Hochleistungsrechenzentrum |
| HLS | Hue, Lightness/Luminance, Saturation (Farbmodell) |
| HLT | Halt |
| HM | Hilfskanal Meldeleitung |
| HMA | High Memory Area |
| HMA | Hub Management Architecture |
| HMAC | (keyed) Hash Message Authentication Code |
| HMC | Hardware Management Console |
| HMC | Her/His Majesty's Computer (Fun) |
| HMD | Head/Helmet Mounted Display |
| HMI | Horizontal Motion Index |
| HMI | Human Machine Interface |
| HMMP | Hypermedia Management Protocol |
| HMMS | Hypermedia Management Scheme |
| HMOS | High Density Metal Oxide Semiconductor |
| HMOS | High Speed Metal Oxide Semiconductor |
| HMP | Heterogeneous Multi-Processing |
| HMP | Host Monitoring Protocol |
| HMUX | Hybrid Multiplexer |
| HOB | Head Of Bus |
| HOB | Hierarchical Operational Binding |
| HOH | HDSL Overhead Bit Handling |
| HOL | Higher Order Logic |
| HON | Health On the Net |
| HOP | Homecast Open Protocol |
| HOPTE | High Order Path Terminating Equipment |
| HOS | Health Online Service |
| HOW | Hand Over Word |
| HP | Hewlett-Packard |
| HP | Hochpass |
| HP | Home Page |
| HPA | Host Protected Area |
| HPB | Half Power Bandwidth |
| HPC | Handheld Personal Computer |
| HPC | Health Professional Card |
| HPC | High Performance Cluster/Computing |
| HPCA | High Performance Computing Act |
| HPCC | High Performance Computing Challenge |
| HPCC | High Performance Computing and Communications |
| HPCI | High Performance Computing Initiative |
| HPCRC | High Performance Computing Research Center |

238ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| HPCS | High Performance Communication Server |
| HPDPS | Hewlett-Packard Distributed Print System |
| HPDS | High Performance Data System |
| HPET | High Precision Event Timer |
| HPF | High Performance FORTRAN |
| HPFL | Hewlett-Packard Fiber Optic Link |
| HPFS | High Performance File System (OS/2) |
| HPGL | Hewlett-Packard Graphics Language |
| HPI | Host Port Interface |
| HPIB | Hewlett-Packard Interface Bus |
| HPL | Home Product Link |
| HPLIP | Hewlett-Packard Linux Imaging and Printing |
| HPM | Hardware Performance Monitor |
| HPM | Hyper Page Mode |
| HPOFS | High Performance Optical File System |
| HPPA | Hewlett-Packard Precision Architecture |
| HPPI | High Performance Parallel Interface |
| HPPS | Hewlett-Packard Payment Scheme |
| HPQ | Hewlett-Packard Compaq |
| HPR | High Performance Routing |
| HPSB | High Performance Serial Bus (FireWire) |
| HPSC | High Performance Scientific Computing |
| HPSL | Hewlett-Packard Support Line |
| HPSN | High Performance Scalable Networking |
| HPSS | High Performance Storage System |
| HPTC3 | High Prformance Technical Computing Competence Center |
| HQ | High Quality |
| HR | High Reflection (Display) |
| HR | High Resolution |
| HRC | Half Rate Channel |
| HRC | Hybrid Ring Control |
| HRG | High Resolution Graphics |
| HRIS | Human Resource Information System |
| HRM | Hopwise Reliable Multicast |
| HRMS | Human Resource Management System |
| HRN | Heterogenes Rechnernetz |
| HRNG | Hardware Random Number Generator |
| HRRN | Highest Response Ratio Next |
| HRS | Hotel Reservation Service |
| HRT | High Resolution Telemetry |
| HRTF | Head Related Transfer Function |
| HRZ | Hochschul-Rechenzentrum |
| HS | High Speed |
| HS | Hilfskanal Steuerleitung |
| HSB | Hue, Saturation, Brightness |
| HSC | High Speed Channel/Connect |
| HSCC | Home-based Server-less Cooperative Caching |

| | |
|-------|--|
| HSCSD | High Speed Circuit Switched Data |
| HSD | High Speed Data |
| HSDN | High Speed Data Network |
| HSDPA | High Speed Downlink Packet Access |
| HSDT | High Speed Data Transport |
| HSI | Hardware-Software-Interface |
| HSI | Hayes Synchronous Interface |
| HSI | Hue, Saturation, Intensity |
| HSIK | How Should I Know (Slang) |
| HSIM | High Speed Interface Module |
| HSL | Hierarchical Specific Language |
| HSLAN | High Speed Local Area Network |
| HSLFX | Hierarchical Specification Language - Function Extension |
| HSM | Herzschriftmacher |
| HSM | Hierarchical Storage Management/Manager |
| HSMD | High Speed Mobile Data |
| HSO | Hilfe zur Selbsthilfe für Online-Süchtige e. V. |
| HSP | Headset Profile |
| HSP | High Speed Peering |
| HSP | High Speed Printer/Processor |
| HSP | High Speed Publishing |
| HSPIA | High Speed Packet Access |
| HSPI | High Speed Parallel Interface |
| HSPS | High Speed Peripheral Shelf |
| HSRP | Hot Standby Router Protocol (Cisco) |
| HSSDC | High Speed Serial Data Connection/Connector |
| HSSG | High Speed Study Group |
| HSSI | High Speed Serial Interface |
| HST | High Speed Technology/Telegraphy |
| HSTR | High Speed Token Ring |
| HSUPA | High Speed Uplink Packet Access |
| HSV | Hue, Saturation, Value (Farbmodell) |
| HSYNC | Horizontal Synchronization (signal) |
| HT | High Tension |
| HT | Horizontal Tabulator |
| HT | Hyper Threading |
| HTA | High Temperature Alarm |
| HTB | Hierarchical Token Bucket |
| HTC | High Throughput Cluster |
| HTCC | High Temperature Cofired Ceramic |
| HTCP | Hyper Text Caching Protocol |
| HTFS | High Throughput File System |
| HTH | Hope This/That Helps (Slang) |
| HTML | Hypertext Markup Language |
| HTMPL | Hypertext Markup with Perl Language |
| HTPC | Home Theatre Personal Computer |
| HTSI | Host Transport Service Interface |

240ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|--|
| HTT | Hyper-Threading Technology |
| HTTP | Hyper-Text Transfer Protocol (Internet) |
| HTTPS | Hyper-Text Transfer Protocol Secure/Security/over TLS/SSL (Internet) |
| HTX | HTML Extensions |
| HUC | Handheld and Ubiquitous Computing |
| HUD | Heads Up Display |
| HUGO | Holland Users Group for OS/2 |
| HV | High Voltage |
| HVC | Hue (Farbton), Value (Helligkeit), Chroma (Buntheit) |
| HVD | High Voltage Differential (SCSI) |
| HVD | Holographic Versatile Disc |
| HVM | Hardware Virtual Machine |
| HVP | Horizontal + Vertical Position |
| HVT | Hauptverteiler |
| HVV | Hyperlink Vector Voting |
| HW | Hardware |
| HWANS | Hinweisansage |
| HWCP | Hardware Code Page |
| HWID | Hardware Identifier |
| HWMP | Hybrid Wireless Mesh Protocol |
| HWS | Ham/Haskell Web Server |
| HWS | Hybrid Wireless Satellite |
| HYTEA | Hypertext Authoring Environment |

| | |
|------|--|
| I | Ident, Indicator, Information, Integrated, International, Internet |
| I18N | Internationalization |
| I2O | Intelligent Input/Output |
| I3 | IMA Interoperability Initiative |
| I4DL | Interface, Inheritance, Implementation, Installation Definition Language |
| IA | Identification & Authentication, I&A |
| IA | Information Appliance |
| IA | Intelligent Applications |
| IA | International Alphabet |
| IA | Interworking Implementation Agreement |
| IAA | Intel Application Accelerator |
| IAAS | Institut für Angewandte Analysis und Stochastik, Berlin |
| IAB | Individual Address Block |
| IAB | International Academy of Broadcasting |
| IAB | Internet Activities/Architecture Board |
| IAB | Internet Advertising Bureau, UK |
| IAC | In Any Case (Slang) |
| IAC | Inquiry Access Code |
| IAC | Interapplication Communication (Apple) |
| IACK | Information Acknowledgement |
| IACR | International Association for Cryptologic Research |
| IAD | Integrated Access Device |

| | |
|--------|---|
| IAD | Internet Addiction Disorder |
| IAE | In Any Event (Slang) |
| IAE | ISDN Anschalteinheit/Anschlusseinheit |
| IAEL | International Association of Entertainment Lawyers |
| IAFA | Internet Anonymous FTP Archive |
| IAG | Industry Advisory Group (Novell) |
| IAHC | Internet International Ad Hoc Committee |
| IAI | Internet Applications Integration |
| IAL | Intel Architecture Labs |
| IAL | International Algebraic Language (ALGOL) |
| IAM | Institute of Computer Science and Applied Mathematics, Bern |
| IAMCE | ISDN Access Module Control Element |
| IAMT | Intel Advanced Management Technology |
| IAN | Integrated Access Node |
| IANA | Internet Assigned Numbers Authority |
| IANAL | I Am Not A Lawyer (Slang) |
| IAOG | International Administrative Management Domains Operators Group |
| IAP | Internet Access Policy/Provider |
| IAP | ISDN Access Internetworking Profile |
| IAR | Institut für Automation und Robotik |
| IARP | International Amateur Radio Permission |
| IARP | Inverse Address Resolution Protocol |
| IARU | International Amateur Radio Union |
| IAS | Information Access System |
| IASG | Internet Addiction Support Group |
| IASNET | Institute for Automated Systems Network |
| IASS | Internet Alphaserver System Software |
| IAT | Import Address Table |
| IATE | Inter Active Terminology for Europe |
| IAUG | International AIX Users Group |
| IAX | Inter-Asterisk Exchange Protocol |
| IB | In Betrieb |
| IB | Intelligent Backtracking |
| IBA | Independent Broadcasting Authority |
| IBA | Intel Boot Agent |
| IBAC | In Band Adjacent Channel |
| IBAN | International Bank Account Number |
| IBC | Illinois Benedictine College (Gutenberg-Projekt) |
| IBC | Inadequate But Cute (Slang) |
| IBC | Inter Base Component |
| IBC | International Broadcasting Convention |
| IBCN | Integrated Broadband Communication Network |
| IBCS1 | Intel Binary Compatibility Specification Edition 1 |
| IBDWT | Irrational Based Discrete Weighted Transform |
| IBFD | Interessengemeinschaft Blinder Funkamateure Deutschlands |
| IBIA | International Biometric Industry Association |
| IBL | Input Buffer Limit |

242ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|--|
| IBM | International Business Machines (Big Blue) |
| IBN | International Booking Network |
| IBO | Inter Base Object |
| IBOC | In Band On Channel |
| IBOND | Intelligent Business On Demand |
| IBP | Institut Blaise Pascal, Universite Pierre et Marie Curie, France |
| IBS | Integriertes Banken-System |
| IBS | Intelsat Business Services |
| IBSS | Independent Basic Service Set |
| TSF | Timing Synchronization Function |
| IBT | Internet Based Training |
| IBTD | I Beg To Differ (Slang) |
| IBU | Informationsverbund Buchhandel |
| IBX | Individualized Blackbox Component (Microsoft) |
| IC | I See (Slang) |
| IC | In Characters (Slang) |
| IC | Incoming Call |
| IC | Information Centre |
| IC | Input/Integrated Circuit |
| IC | Instruction Cache |
| IC | Interexchange Carrier |
| IC | Interrupt Controller |
| ICA | Image Component Attribute |
| ICA | Independent Component Analysis |
| ICA | Independent Computing Architecture |
| ICA | Intelligent Channels/Console Architecture |
| ICA | Intelligent Communication Adapter |
| ICA | Interface Connector Assembly |
| ICALP | International Colloquium on Automata, Languages and Programming |
| ICAM | Integrated Computer Aided Manufacturing |
| ICAN | Individual Customer Access Network |
| ICANN | Internet Corporation for Assigned Names and Numbers |
| ICAO | International Civil Aviation Organization |
| ICAP | Integrated Computer Aided Production |
| ICARE | International Council for Amateur Radio in Education |
| ICAS | Information Communication Assistance System |
| ICAS | Intel Communicating Applications Specifications |
| ICB | Interface Control Board |
| ICBM | Inter-continental Ballistic Messenger |
| ICC | Integrated Circuit Card |
| ICC | Intelligent Channel Controller |
| ICC | International Color Consortium |
| ICC | International Conference on Communications |
| ICCB | Internet Control and Configuration Board |
| ICCC | International Conference on Computer Communications |
| ICCCM | Interclient Communications Conventions Manual |
| ICCE | International Conference on Consumer Electronics |

| | |
|--------|---|
| ICCHP | International Conference on Computers for Handicapped Persons |
| ICCS | Integrated Communications Cabling System (Siemens) |
| ICD | International Code Designator |
| ICDE | International Conference on Data Engineering |
| ICE | Image Correction and Enhancement |
| ICE | In-Circuit Emulator/Emulation |
| ICE | Information Content Exchange |
| ICE | Integrated Communication Environment |
| ICE | Inter Client Exchange (Protocol) |
| ICF | Interact Communication Facility |
| ICE | Internal Compiler Error |
| ICE | Internet Communications Engine |
| ICF | Internet Connection Firewall |
| ICG | Inversive Congruential (random number) Generator |
| ICG | Interface Coordination Group |
| ICH | I/O Contoller Hub |
| ICI | Inter/Interexchange Carrier Interface |
| ICI | Information Science Institute |
| ICIA | International Communications Industries Association |
| ICIP | ICI Protocol |
| ICL | Interface Clear |
| ICM | Image Color Management/Matching |
| ICMP | Internet Control Message Protocol |
| ICN | Information and Communication Network |
| ICN | Integrated Computing Network |
| ICO | Information Commissioner's Office |
| ICO | Intermediate Circular Orbit |
| ICOCBW | I Could, Of Course, Be Wrong (Slang) |
| ICP | Input Control Procedure |
| ICP | Integrated Channel Processor |
| ICP | Interconnection Partner |
| ICP | Internet Cache Protocol |
| ICP | Internet Content Provider |
| ICPC | (ACM) International Collegiate Programming Contest |
| ICQ | I Seek You (Slang) |
| ICR | Information Collection Request |
| ICR | Initial Cell Rate |
| ICR | Intelligent Character Recognition |
| ICRA | Internet Content Rating Association |
| ICS | IBM Cabling System |
| ICS | Integrated Communication Services |
| ICS | Internet Chess Server |
| ICS | Internet Connecting/Connection Sharing (Microsoft) |
| ICS | Intuitive Command Structure |
| ICSA | International Customer Service Association |
| ICSTIS | Independent Committee for the Supervision of Standards of Telephone Inf |
| ICT | Information and Communication Technology |

244ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| ICTF | Internet Content Task Force |
| ICU | ISA Configuration Utility |
| ICU | Instruction Cache Unit |
| ICU | International Components for Unicode |
| ICV | Integrity Check Value |
| ICX | Inter Cartridge Exchange |
| ID | Identification, Identifier |
| ID | Instruction Decode |
| ID | Internet Draft |
| ID | Intrusion Detection |
| IDA | Independent/Intelligent Disk/Drive Array |
| IDA | Interactive Debugging Aid |
| IDAPI | Integrated Database Application Programming Interface |
| IDB | Integrated Database |
| IDC | I Don't Care (Slang) |
| IDC | International Data Corporation |
| IDC | Internet Database Connector |
| IDC | Item Description Code |
| IDCT | Inverse Discrete Cosine Tranform/Transformation |
| IDD | International Direct/Distance Dialling |
| IDE | Integrated Development Environment |
| IDE | Integrated Device/Drive Electronics |
| IDE | Interactive Design and Engineering |
| IDE | Interface Design Enhancement |
| IDEA | International Data Encryption Algorithm |
| IDF | Intel Developer Forum |
| IDF | Intermediate Distribution Frame |
| IDF | Inverse Document Frequency |
| IDI | Initial Domain Identifier |
| IDI | ISDN Driver Interface |
| IDK | Interessengemeinschaft Datenkommunikation |
| IDL | Interactive Data Language |
| IDL | Interface/Internet Definition Language |
| IDM | Identity Management |
| IDM | Improved/Integrated Data Modem |
| IDM | Intelligent Device Management |
| IDM | Internet Download Manager |
| IDMS | Imaging and Document Management System |
| IDMS | Integrated Database Management System |
| IDN | Identification Number |
| IDN | Integriertes Datennetz, Integrated Digital Network |
| IDN | Internationalized Domain Name |
| IDP | Initial Domain Part |
| IDP | Integrated Data Processing |
| IDP | Internet Datagram Protocol |
| IDR | Intergalactic Digital Research |
| IDR | Intermediate Data Rate Service |

| | |
|---------|---|
| IDRP | Interdomain Routing Protocol |
| IDS | Integrated Data System |
| IDS | Intrusion Detection System |
| IDSL | ISDN Digital Subscriber Line |
| IDST | I Didn't Say That (Slang) |
| IDT | Improved Definition Television |
| IDT | Interrupt Descriptor Table |
| IDTRC | Interrupt Descriptor Table Register Cache |
| IDTS | I Don't Think So (Slang) |
| IDTV | Improved Definition Television |
| IDU | Interface Data Unit |
| IDXP | Intrusion Detection Exchange Protocol |
| IE | Information Element |
| IEB | Institute of Electronic Business, Berlin |
| IEC | Interexchange Carrier |
| IEC | International Electrotechnical Commission |
| IEC | International Engineering Consortium |
| IECC | Intercultural E-mail Classroom Connections |
| IECQ | IEC Quality Assessment System for Electrical Components |
| IED | Intelligent Electronic Device |
| IEEE | Institute of Electrical and Electronics Engineers |
| IEEE/CS | IEEE Computer Society |
| IEF | Information Engineering Facility |
| IEMMC | Internet Electronic Mail Marketing Council |
| IEMP | Internal Electromagnetic Pulse |
| IEN | Image Enabled Netware |
| IEN | Internet Engineering/Experiment/Experimental Note |
| IEPRC | International Electronic Publishing Research Centre |
| IES | Information Exchange System |
| IES | Integrated Election System |
| IESG | Internet Engineering Steering Group |
| IET | Image Enhancement Technology |
| IETF | Internet Engineering Task Force |
| IETM | Interactive Electronic Technical Manual |
| IEX | Imaging Extensions for XWS |
| IF | Intermediate Frequency, Zwischenfrequenz |
| IFA | Internationale Funkausstellung, Berlin |
| IFC | Integrated Factory Control |
| IFC | Industry/Internet Foundation Classes |
| IFD | Image File Directory |
| IFD | Interface Device |
| IFF | Interessengruppe Funkamateure im Fernverkehr |
| IFF | Interchange File Format (Amiga) |
| IFF | Internet Fast Forward |
| IFFT | Inverse Fast Fourier Transformation |
| IFG | Incoming Fax Gateway |
| IFG | Informationsfreiheitsgesetz |

246ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|--|
| IFG | Inter Frame Gap |
| IFIP | International Federation for Information Processing |
| IFL | Integrated Facility for Linux |
| IFL | Internet For Learning |
| IFMP | Ipsilon Flow Management Protocol |
| IFPI | International Federation of the Phonographic Industry |
| IFRB | International Frequency Registration Board |
| IFS | Inter Frame Space |
| IFS | Installable File System (OS/2) |
| IFS | Interchange File Separator |
| IFS | Internal Field Separator |
| IFU | Instruction Fetch Unit |
| IFU | Internationale Fernmeldeunion |
| IFV | Internationaler Fernmeldevertrag |
| IFVV | Internationale feste virtuelle Verbindungen |
| IFW | ISDN for Workgroups (Microsoft) |
| IFWFW | ISDN for Windows for Workgroups (Microsoft) |
| IG | Interactive Graphics |
| IG | Interessengemeinschaft, Interest Group |
| IG | Interior Gateway |
| IGA | Integrated Graphics Adaptor/Array |
| IGBT | Insulated/Insulator Gate Bipolar Transistor |
| IGC | Institute for Global/Galactic Communications |
| IGC | Integrated Graphics Controller |
| IGD | (Fraunhofer-)Institut für Grafische Datenverarbeitung, Darmstadt |
| IGE | (Eidgenössisches) Institut für geistiges Eigentum, Bern |
| IGES | Initial Graphics Exchange Specification |
| IGF | Internet Governance Forum |
| IGIS | Interactive Graphics Information System |
| IGITT | Interactive Graphics Information Troubleshooting Technology |
| IGMP | Internet Group Management Protocol |
| IGN | IBM Global Net |
| IGP | Interior Gateway Protocol (Internet) |
| IGRF | International Geomagnetic Reference Field |
| IGRP | Internet/Interior Gateway Routing Protocol (Cisco) |
| IGS | Interchange Group Separator |
| IGS | Internet Go Server |
| IGTF | Internet Governance Task Force |
| IH | In House |
| IHEM | In-House Energy Management |
| IHL | Internet Header Length |
| IHS | Integrated Heat Spreader |
| IIC | Inter Integrated Circuit (Bus) |
| IID | Interface Identifier |
| IIF | Image Interchange Facility |
| III | Institute for Information Industry, Taiwan |
| IIJ | Internet Initiative Japan |

| | |
|------------|---|
| IIL | Integrated Injection Logic |
| IIM | Identified Internet Mail |
| IIM | Information Interchange Model |
| IIOP | Internet Inter-ORB Protocol |
| IIP | ISDN Intermediate Interworking Profile |
| IIPS | Irrevocably Interruptible Power Supply |
| IIR | Immediate Impulse Response |
| IIRC | If I Remember Correctly (Slang) |
| IIS | Internet Information Server (Microsoft) |
| IIS | Internet Integrated Services |
| IISP | Interim Inter Signalling/Switch Protocol |
| IITA | Information Infrastructure Technology and Applications |
| IITF | Information Infrastructure Task Force, USA |
| IITYWYBMAD | If I Tell You Will You Buy Me Another Drink? (Slang) |
| IIWM | If It Were Me/Mine (Slang) |
| IJCAI | International Joint Conference on Artificial Intelligence |
| IJS | Inkjet Server (HP) |
| IK-CAPE | Industriekooperation Computer Aided Process Engineering |
| IKE | Internet Key Exchange (Protocol) |
| IKMP | Internet Key Management Protocol |
| IKOE | Institut für Kommunikationsökologie, Hamburg |
| IKT | Informations- und Kommunikations-Technologie |
| IL | Idle |
| IL | Idle Listening |
| IL | Intermediate Language |
| ILA | Internet Learning Agent |
| ILEC | Incumbent Local Exchange Carrier |
| ILETS | International Law Enforcement Telecommunications Seminar |
| ILG | Initiated Linux Guru |
| ILLAB | Ich Liege Lachend Am Boden (Slang), vgl. ROTFL |
| ILLIAC | Illinois Institute for Advanced Computing |
| ILLIAC | Illinois Integrator + Automatic Computer |
| ILM | Industrial Light + Magic, Inc. (G. Lucas) |
| ILMI | Interim Local Management Interface |
| ILP | Inductive Logic Programming |
| ILP | Integer Linear Programming |
| ILP | Integer, Long, Pointer |
| ILS | Integrated Logistic Support |
| ILT | Item Level Tagging |
| ILVU | Interleaved Video Unit |
| IM | Information Management/Modeling |
| IM | Instant Message/Messaging/Messenger |
| IM | Intermodulation |
| IM | IPv4 Multicast |
| IMA | Interactive Multimedia Association |
| IMA | Internationale Multimedia Akademie (Karlsruhe) |
| IMA | Inverse Multiplexer for ATM |

248ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| IMAC | Isochronous MAC (FDDI) |
| IMACS | International Association for Mathematics and Computers in Simulation |
| IMAO | In My Arrogant Opinion (Slang) |
| IMAP | Internet Message Access Protocol |
| IMBE | Improved Multi-Band Excitation |
| IMC | Internet Mail Consortium |
| IMCO | In My Considered Opinion (Slang) |
| IMDS | Image Data Stream (IBM) |
| IME | In My Experience (Slang) |
| IMEI | International Mobile Equipment Identifier/Identity |
| IMG | Image |
| IMG | Information Management Group |
| IMHO | In My Humble Opinion (Slang) |
| IMI | I Mean It (Slang) |
| IMI | Internet MSS Interface |
| IMIMG | ISDN Memorandum of Understanding Implementation Management Group |
| IMNSCO | In My Not So Considered Opinion (Slang) |
| IMNSHO | In My Not So Humble Opinion (Slang) |
| IMO | In My Opinion (Slang) |
| IMO | International Maritime Organization |
| IMOBO | In My Own Biased Opinion (Slang) |
| IMP | Information/Interface Message Processor |
| IMP | Instant Messaging Protocol |
| IMP | Internet Messaging Program |
| IMPA | Intelligent Multi-Port Adaptor |
| IMPP | Instant Messaging and Presence Protocol |
| IMPS | Infnite Monkey Protocol Suite |
| IMQ | Intermediate Queuing (device) |
| IMR | Internet Monthly Report |
| IMS | Information Management System |
| IMS | Integrated Media Service |
| IMS | Internet Mail Service |
| IMS | Intermediate Maintenance Standards |
| IMS | IP Multimedia Subsystem |
| IMSI | International Mobile Subscriber Identity |
| IMSL | International Mathematical Subroutine Library (VNI) |
| IMSP | Independent Manufacturers Support Program |
| IMSP | Internet Message Support Protocol |
| IMT | Information Managment Team |
| IMT | Inter-Machine Trunk |
| IMT | International Mobile Telecommunications |
| IMTC | International Multimedia Teleconferencing Consortium |
| IN | Individual Network e. V. |
| IN | Input |
| IN | Intelligentes Netz (Telekom) |
| INA | Institut National de l'Audiovisuel |
| INAK | Information Negative Acknowledgement |

| | |
|----------|---|
| INAP | Intelligent Network Application Part |
| INARP | Inverse Address Resolution Protocol |
| INC | In Chain |
| INC | Increment |
| INC | Internet Computer |
| INCA | Interleaved Native Compiled Architecture |
| INET | International Networking Conference |
| INFN | Istituto Nazionale di Fisica Nucleare, Italy |
| INH | Intelligent Networking Hub |
| INIS | International Nuclear Information System |
| INKA | Individual Network Region Karlsruhe |
| INM | Integrated Network Management |
| INMARSAT | International Maritime Satellite Organization |
| INMS | Integrated Network Management Services |
| INN | International Network News |
| INOC | Internet Network Operations Center |
| INPO | In No Particular Order (Slang) |
| INRIA | Institut National de Recherche en Informatique et en Automatique, France |
| INS | Input String |
| INS | Instance Object |
| INSB | Internet Services for the Blind |
| INT | Interrupt, Internal, Integer, Interrogative |
| INTA | International Trademark Association |
| INTA | Interrupt Acknowledge |
| INTAP | Interoperability Technology Association for Information Processing, Japan |
| INTELSAT | International Telecommunications Satellite Organization |
| INWG | International/Internet Working Group |
| IO | Input/Output, I/O |
| IOAPIC | Input Output Advanced Programmable Interrupt Controller |
| IOAT | Input Output Acceleration Technology |
| IOC | Initial Operational Capability |
| IOC | Input Output Controller |
| IOCS | Input/Output Control System |
| IOCTL | Input/Output Control |
| IOD | Information Object Definition |
| IOD | Intelligence On Demand |
| IODE | Issue Of Data Ephemeris |
| IOE | Input Output Engine |
| IOFEXT | Input Output Far End Crosstalk |
| IOI | Input Output Interconnect/Interface/Interrupt |
| IOI | Integrated Operator Interface |
| IOI | International Olympiad in Informatics |
| IOMMU | Input Output Memory Management Unit |
| IONL | Internal Organization of the Network Layer (OSI) |
| IOP | Input Output Processor |
| IOP | Internal Operation |
| IOPL | Input/Output Priviledge Level |

250ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|--|
| IOR | Indian Ocean Region |
| IOS | Input Output Subsystem |
| IOS | International Organization for Standardization |
| IOS | Internetwork Operating System (CISCO) |
| IOSGA | Input/Output Support Gate Array |
| IOT | Inter-Office Trunk |
| IOTA | Islands On The Air |
| IOTP | Internet Open Trading Protocol |
| IOW | In Other Words (Slang) |
| IP | Image Processing |
| IP | Information Provider |
| IP | Instruction Pointer |
| IP | Integer Programming |
| IP | Intellectual Property |
| IP | Intelligent Peripheral |
| IP | Interactive Proof |
| IP | Internet Protocol (TCP/IP) |
| IP | Interrupt Process |
| IPA | Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung |
| IPA | International Phonetic Alphabet |
| IPAE | IP Address Encapsulation |
| IPARS | International Passenger Airline Reservation System |
| IPAVS | IP-Adressen-Verwaltungs-System |
| IPC | Instructions Per Clock |
| IPC | Integrated Passive Component |
| IPC | Inter Personal Computer |
| IPC | Interprocess Communication |
| IPCA | Internet Parallel Computing Archive |
| IPCI | Industrial PCI |
| IPCP | Internet Protocol Control Protocol |
| IPDS | IBM/Intelligent Printer Data Stream |
| IPES | Improved Proposed Encryption Standard |
| IPF | Information Presentation Facility |
| IPG | In Plane Gate Transistor |
| IPG | Inter Packet Gap |
| IPI | Image Processing and Interchange |
| IPI | Intelligent Peripheral Interface |
| IPI | International Payment Instruction |
| IPIP | Internet Protocol within Internet Protocol |
| IPL | Information Processing Language |
| IPL | Initial Program Loader |
| IPL | Interrupt Priority Level |
| IPLS | IP-Only LAN-Like Service |
| IPM | Intelligent Power Mode/Module/MOS, Interpersonal Message |
| IPMI | Intelligent Platform Management Interface |
| IPMP | Intellectual Property Management and Protection |
| IPMV95 | Integrated Packet Trunk Module V.95 Interface |

| | |
|-------|---|
| IPNG | Internet Protocol Next Generation (IPv6) |
| IPNS | ISDN PBX Networking Specification |
| IPOC | Interim Policy Oversight Committee |
| IPON | Intelligent Passive Optical Network |
| IPP | Intel Primitive Performance (Library) |
| IPP | Internet Presence Provider |
| IPP | Internet Printing Protocol |
| IPPV | Impulse/Instant Pay Per View |
| IPR | Intellectual Property Rights |
| IPRB | Intellectual Property Review Board |
| IPS | Image Packaging System |
| IPS | In Plane Switching (panel) |
| IPS | inch per second |
| IPS | Internet Privacy Standard |
| IPS | Intrusion Prevention System |
| IPSE | Integrated Project Support Environment |
| IPSEC | Internet Protocol Security Protocol |
| IPSI | (Fraunhofer-Institut für) Integrierte Publikations- und Informationssysteme |
| IPT | Immersive Projection Technology |
| IPTC | International Press Telecommunications Council |
| IPTO | Information Processing Techniques/Technology Office |
| IPTV | Internet Protocol Television |
| IPU | Imposition Processing Unit |
| IPV4 | Internet Protocol Version 4 |
| IPV6 | Internet Protocol Version 6 (= IPng) |
| IPVR | Inst. für parallele und verteilte Höchstleistungsrechner, Stuttgart |
| IPW | Incremental Packet Writing |
| IPX | Internetwork Packet Exchange (Novell) |
| IPXCP | Internetwork Packet Exchange Control Protocol |
| IQL | Interactive Query Language |
| IQMS | Integrated Quality Management System |
| IR | Information Request/Retrieval |
| IR | Infrared, Infrarot |
| IR | Intermediate Representation |
| IR | Internet Registry |
| IRAC | Indpendent Review Advisory Committee |
| IRAF | Image Reduction and Analysis Facility |
| IRAS | I Really Am Sorry (Slang) |
| IRAW | Idle Read After Write |
| IRB | Instruction Recoder Buffer |
| IRB | Instrumentation Request Broker |
| IRC | International Record Carrier |
| IRC | International Reply Coupon |
| IRC | Internet Relay Chat |
| IRD | Integrated Receiver Decoder (TV) |
| IRD | Internet Resource Directory |
| IRDA | Infrared Data Association |

252ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| IRDS | Information Resources Dictionary System |
| IRG | Implicit Regeneration |
| IRICE | Integrated Remote Interface Control Element |
| IRIG | Interrange Instrumentation Group |
| IRIS | Infrastructure for Resilient Internet Systems |
| IRIS | Intelligent Reference Information System |
| IRIS | Interregional Information Society Initiative |
| IRL | In Real Life (Slang) |
| IRL | Inter Repeater Link |
| IRLED | Infrared Light Emitting Diode |
| IRM | Information Rights/Resource Management |
| IRQ | Information/Interrupt Request |
| IRR | Information Request Response |
| IRR | Internet Routing Registry |
| IRS | Information Retrieval System |
| IRS | Interchange Record Separator |
| IRS | Internal Revenue Service |
| IRS | Intrusion Response System |
| IRSG | Internet Research Steering Group |
| IRT | Institut für Rundfunktechnik, München |
| IRTF | Internet Research Task Force |
| IRV | International Reference Version |
| IS | In Service |
| IS | Information Separator/Sevices/System |
| IS | Integrated Service |
| IS | Intensity Stereo |
| IS | Interactive Service (Telecommunication) |
| IS | Intermediate System |
| IS | International Standard (ISO) |
| IS | Interrupt Status |
| ISA | Industry Standard Architecture |
| ISA | Informationssystem Studienwahl und Arbeitsmarkt, Duisburg/Essen |
| ISA | Instruction Set Architecture |
| ISA | Integrated Services Architecture |
| ISA | Interactive Services Association |
| ISA | Internet Security and Acceleration (Server) |
| ISAKMP | Internet Security Association Key Management Protocol |
| ISAM | Index/Indexed Sequential Access Method |
| ISAPI | Internet Server API |
| ISBD | International Standard Bibliographic Description |
| ISBN | International Standard Book Number |
| ISBT | It's Strange But True (Slang) |
| ISC | Instruction Set Computer |
| ISC | Internet Service Center |
| ISCA | International Symposium on Computer Architecture |
| ISCB | Interessengemeinschaft sehgeschädigter Computerbenutzer |
| ISCSI | Internet SCSI |

| | |
|--------|---|
| ISD | Image Section Descriptor |
| ISD | Instructional System Design |
| ISD | International Standard Data Network |
| ISDN | Integrated Services Digital Network |
| ISDN | Isosorbitdinitrat |
| ISDN | Ist sowas denn nötig? (Slang) |
| ISFET | Ionensensitiver Feldeffekttransistor |
| ISFT | Industrial Siemens Flatpanel Technology |
| ISH | Information Superhighway |
| ISI | Information Sciences Institute of the University of Southern California |
| ISI | Information Society Index |
| ISI | Institute for Scientific Information, USA |
| ISI | Inter Symbol Interference |
| ISI | Internally Specified Index |
| ISIN | International Securities Identification Number |
| ISIS | Intermediate System to Intermediate System Protocol (OSI) |
| ISIS | Industrial Signature Interoperability Specification |
| ISL | Imperceptible Structured Light |
| ISL | Initial System Loader |
| ISL | Interactive System Language |
| ISL | Intersatellite Link |
| ISM | Industrial, Scientific, Medical (Applications) |
| ISMA | Internet Streaming Media Alliance |
| ISMP | Internet Message Support Protocol |
| ISMS | Information Security Management System |
| ISN | Internet School/Shopping Networking |
| ISNS | Internet Storage Naming Service |
| ISO | International Standardization Organization |
| ISOC | Internet Society |
| ISODE | ISO Development Environment (OSI) |
| ISP | Image Synthesis Processor |
| ISP | International Standardized Profile |
| ISP | Internet Service Provider |
| ISP | Interrupt Stack Pointer |
| ISP | Interrupt Status Port |
| ISPBX | ISDN Private Branche Exchange |
| ISPF | Interactive Structured Programming Facility (IBM) |
| ISPI | Institut für Integrierte Publikationssysteme, Darmstadt |
| ISPLSI | in-system-programmable LSI |
| ISPO | Information Society Project Office |
| ISQIT | Information Systems Quality Improvement Team |
| ISR | Information Storage and Retrieval |
| ISR | Intermediate Session Routing |
| ISR | Interrupt Service Routine |
| ISRC | International Standard Recording Code |
| ISRN | International Standard Recording Number |
| ISSA | Information Systems Security Association |

254ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| ISSCC | International Solid State Circuits Conference |
| ISSE | Information Security Solutions Europe |
| ISSE | Internet Streaming SIMD Extension |
| ISSI | Individual Short Subscriber Identity |
| ISSN | International Standard Serial Number |
| ISSO | Information System Security Officer |
| ISSP | Inter-Switch Signalling Protocol |
| ISSP | Internet Satellite Service Provider |
| ISSS | IBM Speech Server Services |
| ISST | (Fraunhofer-)Institut für Software- und Systemtechnik |
| IST | Information Society Technologies (Programme) |
| IST | Internet Transaction Server |
| ISTF | Internet Science and Technology Fair |
| ISTF | Internet Societal Task Force |
| ISTM | It Seems To Me (Slang) |
| ISTO | Information Science and Technology Office |
| ISTPA | International Security, Trust + Privacy Alliance |
| ISTR | I Seem To Remember (Slang) |
| ISU | Industry Solution Unit (IBM) |
| ISUG | International SGML/XML Users' Group |
| ISUP | ISDN User Part |
| ISUS | Information Services and User Support (DFN) |
| ISV | Independent Software Vendor |
| ISVR | Intel Smart Video Recorder |
| ISWIM | If you See What I Mean |
| ISWL | International Short Wave League |
| ISWYM | I See What You Mean (Slang) |
| IT | Information Technology, Informationstechnik |
| ITA | Intend To Adopt (Debian) |
| ITA | Interface Test Adapter |
| ITA | Interim Type Approval |
| ITA | International Telegraphy Alphabet |
| ITAA | Information Technology Association of America |
| ITAC | ISDN Terminal Adapter Circuit |
| ITB | Information Technology Branch |
| ITB | Intermediate Text Block |
| ITC | Independent Television Commission |
| ITC | IntelliCAD Technology Consortium |
| ITC | International Telegraph Code |
| ITE | Informationstechnische Einrichtung |
| ITE | Internal Terminal Emulator |
| ITF | Isochronous Transfer |
| ITG | Informationstechnische Gesellschaft im VDE |
| ITG | Informationstechnische Grundausbildung |
| ITHE | International Travel Host Exchange |
| ITI | Interactive Terminal Interface |
| ITIF | Information Technology and Innovation Foundation |

| | |
|--------|---|
| ITK | Informationstechnik und Telekommunikation |
| ITLB | Instruction TLB |
| ITM | Internet Transaction Mix |
| ITO | Indium Tin Oxide |
| ITO | Intend To Orphan (Debian) |
| ITOT | ISO Transport Service on top of TCP |
| ITP | Intent To Package (Debian) |
| ITR | Internet Talk Radio |
| ITRS | International Roadmap for Semiconductors |
| ITS | Incompatible Time-Sharing System |
| ITS | Institute for Telecommunication Sciences, USA |
| ITS | Intelligent Transport System |
| ITS | International Telecommunications Society |
| ITS | Internationalization Tag Set |
| ITS | (NIST) Internet Time Service |
| ITSEC | Information Technology Security Evaluation Criteria/Certification |
| ITSEM | Information Technology Security Evaluation Manual |
| ITSK | IT Sicherheitskriterien (Grünbuch) |
| ITSO | Information Technology Security Office, Indiana University |
| ITSP | Internet Telephony Service Provider |
| ITSTC | Information Technology Steering Committee |
| ITT | Internet, Television, Telephone |
| ITT | Invitation To Transmit (Arcnet) |
| ITU | Intelligent Thermal Update |
| ITU | International Telecommunication Union |
| ITUG | International Telecommunications Users' Group |
| ITV | Interactive Television |
| ITW | In The Wild |
| ITX | Intermediate Text Block |
| IU | Integer Unit |
| IUG | Informix User Group |
| IUK | Information und Kommunikation |
| IUKDG | Informations- und Kommunikationsdienste-Gesetz |
| IUMA | Internet Underground Music Archive |
| IUPAP | International Union of Pure and Applied Physics |
| IUR | International User Requirements |
| IUS | Interchange Unit Separator |
| IUTY | It's Up To You (Slang) |
| IV | Initialisation Vector |
| IV | Interessenverbund |
| IVB | Individuelle Verkehrsbeeinflussung |
| IVBB | Informationsverbund Bonn-Berlin |
| IVC | Inter-Vehicle Communication |
| IVCA | International Visual Communication Association |
| IVDLAN | Integrated Voice and Data Local Area Network |
| IVHS | Intelligent Vehicle Highway System |
| IVIS | Interactive Video Information System |

256ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| IVN | Intervening Network |
| IVNM | Interessenverband Neue Medien |
| IVOD | Interactive Video On Demand |
| IVP | Installation Verification Image |
| IVR | Interactive Voice Recognition/Response |
| IVS | IBM Verkabelungssystem |
| IVS | Interactive Visualization System |
| IVT | Interrupt Vector Table |
| IVV | Independent Verification and Validation |
| IVW | Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeerträgen |
| IW | Information Warfare |
| IWBNI | It Would Be Nice If (Slang) |
| IWF | Impulswahlverfahren (Telefon) |
| IWU | Interworking Unit |
| IWV | Impulswahlverfahren |
| IX | Internet Exchange |
| IXA | Internet Exchange Architecture |
| IXC | Interexchange Carrier |
| IXF | Integrated Exchange Format |
| IXI | International X.25 Interconnect |
| IXP | Internet Exchange Point |
| IYB | In Your Basket (Slang) |
| IYSWIM | If You See What I Mean (Slang) |
| IZT | Institut für Zukunftsstudien und Technologiebewertung |

| | |
|-------|---|
| J | Java, Japan, Job |
| J2EE | Java 2 Enterprise Edition |
| J2SE | Java 2 Standard Edition |
| JA | Jump Address |
| JAAS | Java Authentication and Authorization Service |
| JAD | Joint Application Design |
| JAE | Java Application Environment |
| JAM | Just A Minute (Slang) |
| JAM | Jyacc Application Manager |
| JANET | Joint Academic Network, England |
| JAP | Java Anon Proxy |
| JAR | Java Archive |
| JASON | Journal Articles Sent On Demand |
| JAUA | Just Another Useless Answer (Slang) |
| JAXP | Java API for XML Processing |
| JBCE | Japan Business Council in Europe |
| JBCE | JavaBean Calculation Engine |
| JBD | Journaling Block Device |
| JBIG | Joint Bilevel Image Group |
| JBOD | Just a Bunch Of Discs |
| JCA | Java Connection Architecture |

| | |
|--------|--|
| JCAL | Joint Computer Aided Acquisition and Logistic Support System |
| JCB | Job Conrol Block |
| JCC | Java Competence Center |
| JCE | Java Cryptography Extension |
| JCL | Job Control Language (IBM) |
| JCP | Java Community Process |
| JCS | Job Control Statement/System |
| JCT | Job Control Table |
| JD | Julian Date/Day |
| JDB | Java Debugger |
| JDBC | Java Data Base Connectivity |
| JDC | Japanese Digital Cellular |
| JDK | Java Developers/Development Kit |
| JECC | Japan Electronic Computer Center |
| JEDEC | Joint Electronic Devices Engineering Council |
| JEIDA | Japan/Japanese Electronics Industry Development Association |
| JES | Job Entry Subsystem |
| JESA | Japan Engineering Standard Association |
| JESSI | Joint European Submicron Silicon Initiative |
| JFC | Java Foundation Class |
| JFET | Johnson/Junction Field Effect Transistor |
| JFFS | Journalling Flash File System |
| JFIF | JPEG File Interchange Format |
| JFS | Journal/Journalized/Journalling/Java File System |
| JFS | Jumbo Frame Support |
| JGFET | Junction Gate Field Effect Transistor |
| JIB | Job Information Block |
| JIC | Just In Case (Slang) |
| JICST | Japan Information Center of Science and Technology |
| JID | Jabber Identifier |
| JIF | Journal Impact Factor |
| JIT | Just In Time (Compiler) |
| JJ | Josephson Junction |
| JJ | Just Joking (Slang) |
| JMMD | Jokes Make My Day (Slang) |
| JMP | Job Monitor Protocol |
| JMS | Java Messaging Service |
| JMS | Job Management System |
| JNDI | Java Naming and Directory Interface |
| JNDSPI | Java Naming and Directory Service Provider Interface |
| JNI | Java Native Interface |
| JOL | Job Orientation Language |
| JOSS | Joint Object Services Submission |
| JOTA | Jamboree On The Air |
| JPDA | Java Platform Debugging Architecture |
| JPEG | Joint Photographic Experts Group |
| JPL | Java Perl Lingo |

258ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|--|
| JPL | Jet Propulsion Laboratory, Pasadena, USA |
| JPL | Jyacc Procedural Language |
| JRE | Java Runtime Environment |
| JRTS | Java Real Time System |
| JSDK | Java Servlet Development Kit |
| JS | JavaScript |
| JS | Jumper Setting |
| JSC | Job Status code |
| JSF | Jabber Software Foundation |
| JSGF | Java Speech Grammar Format |
| JSH | Job control Shell |
| JSM | Job Stream Manager |
| JSML | Java Speech Markup Language |
| JSNM | Just Stark Naked Magic (Slang) |
| JSP | Jackson Structured Programming |
| JSP | Java Server Page/Pages |
| JSQL | Java SQL |
| JSS | JavaScript Style Sheet |
| JSSE | Java Secure Socket Extension |
| JT | Job Table |
| JTAG | Joint Test Action Group |
| JTAM | Job and Transfer Manipulation |
| JTAP | JTC1 TAG Application Portability Study Group |
| JTAPI | Java Telephony Application Programming Interface |
| JTC | Joint Technical Committee (ISO/IEC) |
| JTM | Job Transfer and Management/Manipulation |
| JTRS | Joint Tactical Radio System, USA |
| JTS | Java Transaction Service |
| JUBL | Jülicher BlueGene/L (Supercomputer) |
| JUD | Jabber User Directory |
| JUG | Java User Group |
| JUGD | Java User Group Deutschland |
| JUGFET | Junction Gate Field Effect Transistor |
| JUMP | Java User Migration Path |
| JUNET | Japan/Japanese UNIX Network |
| JUST | Joint Users of Siemens Telecommunications |
| JV | Job Variable |
| JVM | Java Virtual Machine |
| JVNC | John-von-Neumann (Super-Computer-) Center |
| JVT | Joint Video Team |
| JWS | Java Workshop |
| JXTA | Juxtapose (Sun) |

| | |
|-----|---------------------------------------|
| K | Key, Kilo, Kommunikation |
| K12 | Kindergarten through 12th grade, K-12 |
| KA | Kamikaze (packet) |

| | |
|-------|--|
| KA | Keine Ahnung (no idea) |
| KA | Key Account |
| KA | Knowledge Access/Acquisition/Architecture |
| KA | Kommunikationsausrüstung |
| KAD | Knowledge Aided Design |
| KAD | Kontoauszugsdrucker |
| KADB | Kernel Assembly Debugger |
| KADM | Kerberos Administration (server) |
| KADS | Knowledge Analysis and Design System |
| KAI | Kurzweil Applied Intelligence |
| KALUG | Karlsruhe Linux User Group |
| KAM | Knowledge Aided Manufacturing |
| KAOS | Kent Applicative Operating System |
| KAP | Kernel Andorra Prolog |
| KAPSE | Kernel Ada Program Support Environment |
| KAS | Kerberos Authentication Server |
| KB | Keyboard |
| KB | Kilobyte |
| KB | Knowledge Base |
| KBE | Knowledge Based Engineering |
| KBPS | Kilobit/byte per second |
| KBS | Knowledge Based System |
| KC | Kids' Computer |
| KCC | Keyboard Communications Concentrator |
| KCD | Kernel Cousin Debian |
| KCL | Kyoto Common Lisp |
| KCP | Kernel Control Path |
| KCS | Kansas City Standard |
| KD | Knowledge Discovery |
| KDC | Key Distribution Center |
| KDD | Knowledge Discovery in Databases |
| KDE | KDE Desktop Environment |
| KDF | Knowledge Discovery Framework |
| KDS | Knowledge Discovery System |
| KDS | Kommunikationsdatensatz |
| KDT | Key Definition Table |
| KE | Knowledge Economy |
| KEA | Key Exchange Algorithm |
| KED | Kundenenddokumentation |
| KES | Key Escrow System |
| KEWL | Knowledge Environment for Web-based Learning |
| KF | Knopflerfish |
| KGI | Kernel Graphics Interface |
| KHM | Kunsthochschule für Medien, Köln |
| KI | Künstliche Intelligenz |
| KIBO | Knowledge In, Bullshit Out (Slang) |
| KIK | Kommunaler Info-Kanal |

260ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| KIS | Kernel Information/Intrusion System |
| KIS | Knowbot Information Service |
| KISS | Keep It Simple/Small and Stupid/Simple |
| KIT | Kernel Software for Intelligent Terminals |
| KJM | Kommission für Jugendmedienschutz |
| KK | Konnektivitäts-Koordination |
| KLNG | Knowledge-supported Line Network Global (Vectorization) |
| KLO | Knowledge Level Object |
| KLOC | Kilo Lines Of Code |
| KM | Knowledge Management/Mismanagement |
| KMMT | Kompetenzzentrum Multimedia und Telematik, Tübingen |
| KMS | Key Management Server |
| KMS | Knowledge Management System |
| KMU | Kleine und Mittlere Unternehmen |
| KNAS | Kerberos Network Authentication Service |
| KNF | Konjunktive Normalform |
| KNI | Katmai New Instructions |
| KOALA | Konstanzer Ausleih- und Anfragesystem |
| KOP | Kontaktplan (DIN 19 239) |
| KPA | Key Process Area |
| KPI | Key Performance Indicator |
| KQML | Knowledge Query and Manipulation Language |
| KOS | Keep On Smiling (Slang) |
| KOS | Kernel/Kohler Operating System |
| KOS | Key Object Selection |
| KR | Knowledge Representation |
| K&R | Kernighan + Ritchie |
| KRC | Kent Recursive Calculator |
| KRITIS | (Arbeitsgruppe) Kritische Infrastrukturen |
| KRS | Knowledge Retrieval System, Kernighan + Ritchie Standard |
| KS | Session Key |
| KSAM | Keyed Sequential Access Method |
| KSK | Key Signing Key |
| KSR | Keyboard Send Receive |
| KT | Kommunikationstechnik |
| HTA | Korean Telecommunication Authority |
| KTK | Kommission für den Ausbau des technischen Kommunikationssystems |
| KU | Unit Key |
| KÜFUST | Küstenfunkstelle |
| KUUG | Karlsruher UNIX User Group |
| KV | Kabelverzweiger, Karnaugh Veitch (Diagramm) |
| KVM | Kernel-based Virtual Machine |
| KVM | Keyboard, Video, Mouse |
| KVNO | Key Version Number |
| KVP | Kontinuierlicher Verbesserungsprozess |
| KVZ | Kabelverzweiger |
| KW | Kurzwelle, Kurzwahl |

| | |
|---------|--|
| KWIM | Know What I Mean? (Slang) |
| KWIPS | Kilo Whetstones Per Second |
| KZK | Klasse - Zuständigkeit - Kooperation |
| KZU | Kennzeichenumsetzer |
| | |
| L | Line, Link, Linux, Local, Logic, Low |
| L2CAP | Logical Link and Control Adaptation Protocol |
| L2F | Layer 2 Forwarding |
| L2TP | Layer 2 Tunneling Protocol |
| LA | LAN Analyzer |
| LA | License Application |
| LA | License/Licensing Administration/Administrator |
| LA | Location Area |
| LA | Logical Address |
| LAA | Locally Administered Address |
| LAB | Logic Array Block |
| LABNET | Laboratory Broadband Network |
| LAC | L2TP Access Controller |
| LACC | Los Alamos Computer Code |
| LACP | Link Aggregation Control Protocol |
| LAD | Leistungsanschlusseinheit, digital |
| LADDR | Layered Device Driver Architecture |
| LADE | Language Definition Environment |
| LADSPA | Linux Audio Developer's Simple Plug-in API |
| LADT | Local Area Data Transport |
| LAES | Lawfully Authorized Electronic Surveillance |
| LAF | Look And Feel (L&F) |
| LAG | Link Aggregate Group |
| LAI | LAN Automatic Inventory |
| LAI | Location Area Identity |
| LAICS | Los Alamos Integrated Communications System |
| LALL | Longest Allowed Lobe Length |
| LALR | Lexically Assign, Logically Refine |
| LALR | Look Ahead Left Right |
| LAM | Lobe Attachment Unit |
| LAM | Local Area Multicomputer |
| LAMPS | Linux, Apache, MySQL, PHP, SSL |
| LAN | Local Area Network |
| LANANA | Linux Assigned Names And Numbers Authority |
| LANC | Local Application Control Bus System |
| LANC | Local Area Network Control (Sony) |
| LANDSAT | Land-use Satellite |
| LANE | Local Area Network Emulation/Emulator |
| LANL | Los Alamos National Laboratory, USA |
| LANUG | Los Alamos NeXT Users Group |
| LAP | Link Access Profile/Protocol/Procedure |

262ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| LAP | Lower Address Part (Bluetooth) |
| LAPB | Link Access Procedure for Balanced Mode |
| LAPD | Link Access Procedure for the D-Channel |
| LAPF | Link Access Procedure Framed Mode |
| LAPF | Link Access Protocol for Frame Mode Bearer Services |
| LAPIC | Local Advanced Programmable Interrupt Controller |
| LAPM | Link Access Protocol for Modems |
| LAPS | Local Area Network Adapter and Protocol Support (IBM) |
| LAR | Load Access Right |
| LARC | Livermore Automatic Research Computer |
| LARP | Live Action Role Playing |
| LARS | Linux Accessibility Resource Site |
| LART | Loser/Luser Attitude Readjustment Tool |
| LAS | Library Access System |
| LASER | Light Amplification by Stimulated Emission of Radiation |
| LASIC | Laser Application Specific Integrated Circuit |
| LAST | Local Area Storage Transport (DEC) |
| LAT | Local Area Transport (DEC) |
| LATA | Local Access and Transmit/Transport Area |
| LATM | LPI Approved Training Materials |
| LAU | Lobe Access Unit |
| LAVC | Local Area VAX Cluster |
| LAVMS | Los Alamos Voice Messaging System |
| LAWN | Local Area Wireless Network |
| LBA | Linear Beschränkter Automat |
| LBA | Logical Block Addressing |
| LBB | Logic Building Block |
| LBC | Local Bus Controller |
| LBM | Local Bus Master |
| LBRV | Low Bit Rate Voice |
| LBS | Location Based Services |
| LBT | Listen Before Talk |
| LBT | Local Bus Target |
| LBV | Leistungsbedarfsvorhersage |
| LBX | Low Bandwidth X |
| LC | Late Counter |
| LC | Library of Congress, USA |
| LC | Liquid Crystal |
| LC | Live Camera |
| LC | Local Changes/Control |
| LC | Low Complexity |
| LC | Lower Case |
| LCA | Logic Cell Array |
| LCA | Losely Coupled Architecture |
| LCC | Linux Core Consortium |
| LCCM | LAN Client Control Manager |
| LCD | Liquid Crystal Device/Display |

| | |
|------|--|
| LCF | LAN Configuration Facility |
| LCF | Lightweight Client Framework |
| LCF | Location Confirmation |
| LCF | Logic for Computable Functions |
| LCF | Low Cost Fiber |
| LCG | Large Hadron Collider Computing Grid, CERN, Genf |
| LCG | Linear Congruential (random number) Generator |
| LCHU | Low Cost Home User |
| LCI | Life Cycle Integration |
| LCI | Logical Channel Identifier |
| LCIM | Life Cycle Information Management |
| LCL | Local Clock |
| LCM | LEAF Creation Method |
| LCM | Life Cycle Management |
| LCN | Local Control Network |
| LCN | Logical Channel Number |
| LCOM | Lack of Cohesion in Methods |
| LCOS | Liquid Crystal On Silicon |
| LCP | Link Control Protocol (Internet) |
| LCR | Least/Low Cost Router/Routing |
| LCRD | Low Cost Removable Drive |
| LCS | Linux Compatibility Standard |
| LCS | Liquid Cooling System |
| LCS | Liquid Crystal Shutter |
| LCSC | Local Carrier Service Center |
| LCSH | Library of Congress Subject Headings |
| LCU | Last Cluster Used |
| LD | Long Distance |
| LD | Low Delay |
| LDA | Local Delivery Agent |
| LDA | Logical Device Address |
| LDAP | Lightweight Directory Access Protocol |
| LDCM | LAN Desk Client Manager (Intel) |
| LDF | Linear Display File |
| LDG | Los Alamos Debugger |
| LDIF | LDAP Data Interchange Format |
| LDIP | Laboratory Data Integrity Program |
| LDLN | Long Distance Learning Network |
| LDM | Long Distance Modem |
| LDN | Linux Standard Base Developer Network |
| LDP | Label Distribution Protocol |
| LDP | (The) Linux Documentation Project |
| LDP | Loader Debugger Protocol |
| LDR | Light Dependent Resistor |
| LDR | Long Distance Relationship |
| LDRI | Low Dynamic Range Image |
| LDS | Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik |

264ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| LDS | Logical Data Structure |
| LDS | Lotus Discovery Server |
| LDSG | Landesdatenschutzgesetz |
| LDSL | Low Speed ISDN Digital Subscriber Line |
| LDSS | Low-dimensional Semiconductor Structure |
| LDT | Lightning Data Transport |
| LDT | Local Descriptor Table |
| LDTR | Load Descriptor Table Register |
| LDTRC | Load Descriptor Table Register Cache |
| LDTV | Limited Definition Television |
| LDUP | LDAP Duplication and Update (Protocol) |
| LE | Light/Limited Edition |
| LE | Link Encapsulation |
| LE | Logical Element/Extent |
| LEA | Law Enforcement Agency |
| LEAF | Large Effective Area Fiber |
| LEAF | Law Enforcement Access Field |
| LEAP | Lightweight Extensible Authentication Protocol |
| LEARP | LAN Emulation Address Resolution Protocol |
| LEC | LAN Emulation Client |
| LEC | Local Exchange Carrier |
| LECS | LAN Emulation Client/Configuration Server/Service |
| LED | Light Emitting Diode |
| LEF | Library Exchange Format |
| LEL | Link Embedded and Launch-to-edit |
| LEM | Language Extension Module |
| LEM | Link Error Monitor |
| LEMF | Law Enforcement Monitoring Facility |
| LEMP | Lightning Electromagnetic Pulse |
| LEN | Low Entry Networking/Node |
| LEO | Link Everything Online |
| LEO | Low Earth Orbit/Orbiting |
| LEOSAR | Low Earth Orbit Search And Rescue |
| LEP | Light Emitting Polymer |
| LEPS | Lancom Enhanced Passphrase Security |
| LER | Light Emitting Resistor |
| LES | LAN Emulation Server/Service |
| LES | Land-Erfunkstelle |
| LESC | London E-Science Center |
| LF | Lifetime Failure |
| LF | Line Feed |
| LF | Login Facility |
| LF | Low Frequency |
| LFA | Log File Analysis |
| LFAP | Lightweight Flow Admission Protocol |
| LFF | Large Form Factor |
| LFI | Last File Indicator |

| | |
|--------|--|
| LFK | Landesanstalt für Kommunikation |
| LFM | Low Frequency Mode |
| LFN | Logical File Name |
| LFN | Long File Names |
| LFO | Low Frequency Oscillator |
| LFP | Large Format Printing |
| LFS | Large File Support |
| LFS | Linux From Scratch |
| LFS | Linux Log File System |
| LFS | Local File System |
| LFS | Log-structured File System |
| LFSA | List of Frequently Seen Acronyms |
| LFSR | Linear Feedback Shift Register |
| LFU | Least Frequently Used |
| LGA | Low Gain Antenna |
| LGFT | Lie Group Fourier Transform |
| LGMR | Laser Guided Magnetical Recording |
| LGN | Logical Group Node |
| LGPL | Library/Lesser General Public License (GNU) |
| LH | Link Header |
| LHS | Left Hand Side |
| LI | Lawful Interception |
| LI | Length Indication |
| LIC | Logical Link Control |
| LICS | Lotus International Character Set |
| LID | Logical Input Device |
| LIDAR | Light Detection And Ranging |
| LIDS | Linux Intrusion Detection System |
| LIEP | Large Internet Exchange Packet (Novell) |
| LIF | Low Insertion Force |
| LIFE | Laboratory of International Fuzzy Engineering |
| LIFO | Last In, First Out (Speicher) |
| LII | Linux Internationalisation Initiative |
| LILO | Last In, Last Out (Speicher) |
| LIM | Light Intensity Modulation |
| LIM | Load Information Manager |
| LIM | Lotus, Intel, Microsoft |
| LIMB | Listing of Molecular Biology Databases |
| LIMDOW | Laser Intensity Modulation Direct Overwrite |
| LIMS | Laboratory/Library Information Management System |
| LIN | Local Interconnect Network |
| LINFO | The Linux Information Project |
| LINQ | Language Integrated Query |
| LINX | London Internet Exchange |
| LIP | Large Internet Packet |
| LIP | Line Interconnection Point |
| LIP | Loop Initialization Protocol |

266ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| LIPS | Lightweight Internet Person Schema |
| LIPS | Logical Inferences/Instructions Per Second |
| LIPX | Large Internet Packet Exchange |
| LIR | Library of International Relations |
| LIR | Line Reference |
| LIR | Local Internet Registry |
| LIRA | Learning Information Retrieval Agent |
| LIRC | Linux Infrared Remote Control |
| LIS | Logical IP Subnetwork |
| LISA | Localization Industry Standards Association |
| LISP | List Processing (Language/Program) |
| LISP | Lots of Irritating Superfluous Parentheses |
| LITA | Library and Information Technology Association, USA |
| LIVE | Linux Verband e. V., Frickenhausen |
| LK | Linienkoppler |
| LKCD | Linux Kernel Crash Dump |
| LKM | Loadable Kernel Module |
| LKML | Linux Kernel Mailing List |
| LKP | Local Knowledge Pool |
| LKS | Loadable Kernel Server |
| LL | Leased Line |
| LL | Local Loopback |
| LLA | Latitude, Longitude, Altitude |
| LLA | Link Level Access |
| LLC | Logical Link Control |
| LLC | Low Layer Compatibility |
| LLC2 | Logical Link Control Class 2 |
| LLF | Least Laxity First |
| LLF | Low Level Format |
| LLG | Lesser Linux God |
| LLH | Logical Link Header |
| LLNL | Lawrence Livermoore National Laboratory, USA |
| LLOC | Lines Of Code |
| LLP | Link Layer Protocol |
| LLP | Live Long and Prosper (Slang) |
| LLR | Least-Loaded Route |
| LLS | Linear Least Squares |
| LLTA | Lots and Lots of Thundering Applause (Slang) |
| LLU | Link Local Use |
| LMAO | Laughing My Ass Off (Slang) |
| LMB | Line Mode Browser |
| LMB | Local Master Brower |
| LMBCS | Lotus Multibyte Character Set |
| LMDO | Laughing My Diaper Off (Slang) |
| LMDS | Local Multipoint Distribution Service |
| LME | Layer Management Entity |
| LMF | Local Media Format |

| | |
|-------|---|
| LMF | Logical Mainframe |
| LMI | Local Management Interface |
| LMK | Langwelle, Mittelwelle, Kurzwelle |
| LMOS | Loop Maintenance Operations System |
| LMP | Layer Management Protocol |
| LMP | Link Manager/Management Protocol |
| LMR | Land Mobile Radio |
| LMS | Laser Magnetic Storage |
| LMS | Learning Management System |
| LMS | License Management Service (OSF) |
| LMSC | LAN/MAN Standards Committee (IEEE) |
| LMTP | Local Mail Transfer Protocol |
| LMU | Logical Network Management Unit |
| LN | Logical Network |
| LNA | Low Noise Amplifier |
| LNAI | Lecture Notes in Artificial Intelligence |
| LNB | Low Noise Block Converter |
| LNC | Low Noise Converter |
| LNCS | Lecture Notes in Computer Science |
| LNG | Line Network Global (Vectorization) |
| LNI | Lecture Notes of Informatics |
| LNOV | Line Network Oriented Vectorization |
| LNP | Local Network Protocol |
| LNS | L2TP Network Server |
| LO | Local Oscillator |
| LOA | Letter Of Assurance |
| LOAF | Linux On A Floppy |
| LOB | Large Object |
| LOC | Library Of Congress, USA |
| LOC | Line(s) Of Code |
| LOC | Loop On-Line Control |
| LOCIS | Library Of Congress Information System, USA |
| LOD | Level Of Detail |
| LOF | List Of Figures |
| LOF | Loss of Frame |
| LOI | Letter Of Intent |
| LOL | Laughing Out Loud (Slang) |
| LOL | List Of Lists |
| LOL | Lots Of Luck (Slang) |
| LOM | LAN On Mainboard/Motherboard |
| LOM | Learning Object Metadata |
| LON | Local Operating Network |
| LOOPS | LISP Object Oriented Programming System |
| LOP | Logikplan (DIN 19 239/40 719) |
| LOP | Loss of Pointer/Power |
| LORAN | Long Range Aid to Navigators |
| LORE | Line Oriented Editor |

268ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| LOS | Line Of Sight |
| LOS | Loss Of Signal |
| LOT | List Of Tables |
| LOWFER | Low Frequency Experimental Radio |
| LP | Line Printer |
| LP | Linear/Logic Programming |
| LP | Logical Partition |
| LP | Long Play |
| LP | Low Power/Profile |
| LPA | Logarithmic Periodical Antenna |
| LPAC | Lossless Predictive Audio Compression |
| LPB | Local Peripheral Bus |
| LPC | Linear Predictive Coding |
| LPC | Local Procedure Call |
| LPC | Low Pin Count (Interface) |
| LPD | Landespostdirektion |
| LPD | Line Printer Daemon (UNIX) |
| LPD | Low Power Device |
| LPI | lines per inch |
| LPI | Linux Professional Institute |
| LPI | Lower Prediction Interval |
| LPIC | Linux Professional Institute Certification |
| LPL | Lotus Programming Language |
| LPM | lines per minute |
| LPM | Low Power Mode |
| LPN | Logical Page Number |
| LPO | Logical Post Office |
| LPP | Licensed Program Product |
| LPPB | Land Pre Pit Level before Recording |
| LPPL | LaTeX Project Public License |
| LPQ | Line Printer Queue |
| LPRS | Low Power Radio Service |
| LPS | lines per second |
| LPS | Low Power Schottky (Semiconductor) |
| LPT | Line Printer |
| LPTF | Laboratoire Primaire du Temps et des Frequences |
| LPTS | Low Power Time Source |
| LQ | Letter Quality |
| LQM | Link Quality Monitoring |
| LQR | Link Quality Report |
| LRC | Local Register Cache |
| LRC | Longitudinal Redundancy Check |
| LRE | Left to Right Embedding |
| LRE | Limited Regular Expression |
| LRE | Long Reach Ethernet |
| LRI | Least Recently Loaded |
| LRJ | Location Reject |

| | |
|------|---|
| LRP | Linux Router Project |
| LRPC | Lightweight Remote Procedure Call |
| LRQ | Location Request |
| LRU | Least Recently Used |
| LRU | Lowest Replaceable Unit |
| LRZ | Leibniz-Rechenzentrum München |
| LS | Location Services |
| LSA | Line Sharing Adapter |
| LSA | Local Security Authority |
| LSA | Link State Algorithm/Advertisement |
| LSA | lötfrei – schraubfrei – abisolierfrei |
| LSB | Least Significant Bit |
| LSB | Linux Standard Base |
| LSB | Lower Side Band |
| LSC | Least Significant Character |
| LSC | Live Sequence Chart |
| LSCD | Licensed Status Confirmation Document |
| LSD | Least Significant Digit |
| LSDV | Link Segment Delay Value |
| LSF | Load Sharing Facility |
| LSF | Log Structured File (Array) |
| LSI | Large Scale Integration |
| LSID | Local Session Identifier |
| LSL | Link Support Layer |
| LSM | Linux Security Module |
| LSM | Linux Software Map |
| LSM | Logical Storage Manager |
| LSO | Linux Standards Organization |
| LSP | Link State Packet/PDU |
| LSP | Linux Support Package |
| LSP | Local Support Provider |
| LSR | Label/Load Switch/Switched/Switching Router |
| LSR | Least Squares Regression |
| LSR | Link State Request/Routing |
| LSR | Linux Software Resources/Review |
| LSR | Load Shifting Resistor |
| LSR | Local Service Request |
| LSR | Logical Shift Right |
| LSR | Logical Storage Resource |
| LSR | Loose Source Route |
| LST | Linux Support Team |
| LSV | Low Speed Variant |
| LSX | Lotus Script Extensions |
| LSZ | Leitungschlüsselzahl |
| LSZH | Low Smoke Zero Halogen (Kabel) |
| LT | LaGrande Technology |
| LT | Lease Time |

270ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| LT | Link Trailer |
| LTA | Laptop Access |
| LTCC | Low Temperature Cofired Ceramic |
| LTDC | Long Term Data Collection |
| LTE | Long Term Evolution |
| LTI | Laser Thermal Imaging |
| LTI | Linear Time Invariant (system) |
| LTM | Long Term Memory |
| LTNS | Long Time No See (Slang) |
| LTO | Linear Tape Open |
| LTP | Linux Test Project |
| LTP | Long Term Plan/Prediction/Program |
| LTPS | Low Temperature Polysilicon |
| LTS | Local Time Server/Service |
| LTS | Long Term Support |
| LTSC | Learning Technology Standards Committee |
| LTSP | Linux Terminal Server Project |
| LTV | Light To Voltage |
| LU | Logical Unit |
| LUA | Limited User Account |
| LUB | Least Upper Bound |
| LUF | Lowest Usable Frequency |
| LUFS | Linux Userland File System |
| LUG | Linux/Local User Group |
| LUI | Live User Interface |
| LUKS | Linux Unified Key Setup |
| LUM | Linux User Management |
| LUN | Logical Unit Number |
| LUNI | LAN Emulation User Network Interface |
| LUP | Language Upgrade |
| LUT | Local User Terminal |
| LUT | Look Up Table |
| LUUG | Lunar UNIX Users Group |
| LV | Logical Volume |
| LV | Low Voltage |
| LVD | Low Voltage Differential (SCSI) |
| LVDS | Low Voltage Differential Sensing/Signal/Signalling/SCSI/Swing |
| LVM | Logical Volume Manager |
| LVN | Landesverwaltungsnetz Baden-Württemberg |
| LVS | Linux Virtual Server |
| LW | Langwelle, Long Wave |
| LW | Long Wire Antenna |
| LWAPP | Lightweight Access Point Protocol |
| LWC | Lift Window Control |
| LWDMO | Lead Writing Device - Manual Option (vulgo Bleistift) |
| LWDRM | Light Weight Digital Rights Management |
| LWE | Linux World Conference + Expo |

| | |
|--------|---|
| LWIR | Long Wave Infrared |
| LWL | Lichtwellenleiter |
| LWL | Long Wave Laser |
| LWN | Linux Weekly News |
| LWP | Lightweight Process |
| LWX | LAN WAN Exchange |
| LZ | Leerzeichen (space) |
| LZH | Lempel, Ziv, Huffman (Algorithm) |
| LZMA | Lempel, Ziv, Markow Algorithm |
| LZSS | Lempel, Ziv, Storer, Szymanski (Algorithm) |
| LZW | Lempel, Ziv, Welch (Algorithm) |
| | |
| M | Manage, Memory, Message, Mobile, Mode, Multi |
| M | Meldeleitung |
| M2FM | Modified Double Frequency Modulation |
| M2M | Machine To Machine |
| MA | Management Agent |
| MA | Master |
| MAB | Maschinelles Austauschformat für Bibliotheken |
| MABI | Macintosh Application Binary Interface |
| MAC | Machine Aided Cognition |
| MAC | Mainframe Attachment Controller |
| MAC | Maintaining Arc Consistency |
| MAC | Mandatory/Medium/Media/Memory Access Control/Controller |
| MAC | Membership Advisory Committee |
| MAC | Message Authentication Check/Code |
| MAC | Multi Access Computer |
| MAC | Multiplexed Analogue Components |
| MAC | Multiply Accumulate/Accumulator (Command, Unit) |
| MACE | Middleware Architectural Committee for Education |
| MACF | Mandatory Access Control Framework |
| MACP | Motion Adaptive Color Plus |
| MACS | Mixed Aloha Carrier Sense |
| MACS | Modem Access Control System |
| MACUL | Michigan Association of Computer Users in Learning |
| MADCAP | Multicast Address Dynamic Client Allocation Protocol |
| MADSL | Margin Adaptive Digital Subscriber Line |
| MAE | Macintosh Application Environment |
| MAE | Metropolitan Area Exchange |
| MAF | Mozilla Archive Format |
| MAGRAM | Magnetic Random Access Memory |
| MAN | Manchester (Coding) |
| MAN | Metropolitan Area Network |
| MANET | Mobile Adhoc Network |
| MANIAC | Mathematical Analyzer, Numerical Integrator, and Computer |
| MAP | Maintenance Analysis Procedure |

272ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|--|
| MAP | Manufacturing Automation Protocol |
| MAP | Manufacturing Package |
| MAP | Mesh Access Point |
| MAP | Message Access Protocol |
| MAP | Mobile Application Part |
| MAPI | Mail/Message/Messaging Application Programmer/Programming Interface |
| MAPICS | Manufacturing, Accounting and Production Information Control System (IBM) |
| MAPS | Mail Abuse Prevention System |
| MAPTOP | MAP Technical Office Protocol |
| MAR | Memory Address Register |
| MARBI | Machine-Readable Bibliographic Information (Committee) |
| MARC | Machine-Readable Cataloging/Code |
| MARID | MTA Authorization Records In DNS |
| MARP | Multi LAN Address Resolution Protocol |
| MARPA | Mini Automatic Radar Plotting Aid |
| MARS | Message Archiving and Retrieval Service |
| MARS | Military Affiliate Radio System |
| MARS | Multicast Address Resolution Server |
| MAS | Microsoft Anti-Spyware |
| MAS | Multi Agent System |
| MASC | Multicast Address-Set Claim (Protocol) |
| MASER | Microwave Amplification by Stimulated Emission of Radiation |
| MASI | (Laboratoire de) Modelisation et d'Architecture des Systemes Informatiques |
| MASM | Macro Assembler (Microsoft) |
| MASS | Mass Storage System |
| MASS | Message Authentication Signature Standard |
| MATIP | Mapping of Airline Traffic over Internet Protocol |
| MATRIX | Multistate Anti-Terrorism Information Exchange |
| MAU | Medium Attachment Unit (Ethernet) |
| MAU | Multi Station Access Unit |
| MAVT | Mobile Audio Visual Terminal |
| MAZ | Magnetbildaufzeichnung |
| MB | Macro Block |
| MB | Megabyte/Multi Byte |
| MBA | Macroblock Address |
| MBA | Managed (PC) Boot Agent |
| MBC | Multi Bit Cell |
| MBCS | Multibyte Character Set (encoding) |
| MBFT | Multipoint Binary File Transfer |
| MBMS | Multimedia Broadcast and Multicast Service |
| MBONE | Multicast/Multimedia Backbone |
| MBPS | Megabits/bytes per second |
| MBR | Master Boot Record |
| MBS | Maximum Burst Size |
| MBS | Mobile Broadband System |
| MBSA | Microsoft Baseline Security Analyzer |
| MBX | Mailbox |

| | |
|-------|--|
| MC | Master Control |
| MC | Miniature Card |
| MC | Mobile Commerce/Communication |
| MC | Moving Coil |
| MC | Multi Carrier/Cast |
| MC | Multipoint Controller |
| MCA | Machine Check Architecture |
| MCA | Micro Channel Architecture (IBM) |
| MCA | Mission Critical Application |
| MCA | Motion Capture and Analysis |
| MCA | Multiprocessor Communication Adapter |
| MCAD | Mechanical Computer Aided Design |
| MCAST | Motif Cluster Alignment and Search Tool |
| MCAT | Metadata Catalog |
| MCB | Memory Control Block |
| MCBSP | Multi Channel Buffered Serial Port |
| MCC | Mamas Computer Club |
| MCC | Manchester Computing Centre |
| MCC | Media Changer Commands |
| MCC | Memory Cache Controller |
| MCC | Microelectronics and Computer Technology Corporation |
| MCC | Mission Control Center |
| MCCI | Multi-Channel Communications Interface |
| MCCI | Multimedia Copyright Clearance Ireland |
| MCCOI | Multimedia Communications Community of Interest |
| MCCS | Monitor Command and Control Set (VESA) |
| MCD | Mad Computer Disease |
| MCD | Mini Client Driver |
| MCDA | Micro Channel Developers Association |
| MCDS | Mail Channel Directory System |
| MCDU | Multipurpose Control and Display Unit |
| MCE | Machine Check Exception |
| MCE | Management Communication Engine |
| MCE | Media Center Edition (Microsoft) |
| MCF | Meta Content Format |
| MCF | MOM Connector Framework (Microsoft) |
| MCFT | Multi Cash File Transfer (eBanking) |
| MCGA | Multi Colour Graphics Adaptor/Array |
| MCGAM | MIXER Conformant Global Address Mapping |
| MCH | Memory Controller Hub |
| MCI | Media Control Interface |
| MCIR | Machine Controlled Interactive Retrieval |
| MCIS | Microsoft Commercial Internet System |
| MCM | Media and Communication Management |
| MCM | Multi Carrier Modulation |
| MCM | Multi Chip Module |
| MCN | Media Catalogue Number |

274ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|--|
| MCN | Multiple Crossbar Network |
| MCNC | Microelectronics Center of North Carolina |
| MCNS | Multimedia Cable Network System |
| MCOP | Management Coprocessor |
| MCOP | Mobile Connect One-time Password |
| MCOP | Multimedia Communication Protocol (KDE) |
| MCP | Macintosh Coprocessor Platform |
| MCP | Master Control Programm |
| MCP | Media and Communications Processor |
| MCP | Microsoft Certified Professional |
| MCP | Multichip Package |
| MCPP | Microsoft Communications Protocol Program |
| MCR | Minimal/Minimum Cell Rate |
| MCS | Master Control Station |
| MCS | Mission Critical Server |
| MCS | Modulation and Coding Scheme |
| MCS | Multicast Server |
| MCS | Multinational Character Set |
| MCS | Multipoint Communication Services/System |
| MCSE | Microsoft Certified Systems Engineer |
| MCSG | Mathematical and Computational Sciences Group |
| MCT | Memory Controller |
| MCT | Mind Control Technology |
| MCT | MOS Controlled Thyristor |
| MCU | Master Control Unit |
| MCU | Memory/Micro/Multipoint/Module Control/Controller Unit |
| MCU | Minimum Coded Unit |
| MCU | Multi Chip Unit |
| MCU | Multicast Unit |
| MCU | Multipoint Conferencing/Control Unit |
| MCX | Media Center Extender |
| MD | Mail Drop |
| MD | Mediation Device |
| MD | Message Digest |
| MD | Mini Disk |
| MD5 | Message Digest 5 |
| MDA | Mail Delivery Agent |
| MDA | Media Dependent/Device Adapter |
| MDA | Mediated Digest Authentication |
| MDA | Mesh Deterministic Access |
| MDA | Mobile Digital Assistant |
| MDA | Model Driven Architecture |
| MDA | Merci d'avance (Slang) |
| MDA | Monochrome Display Adapter |
| MDAC | Master Data Acquisition and Control System |
| MDAC | Microsoft Data Access Component |
| MDBMS | Multidimensional DBMS |

| | |
|---------|---|
| MDBS | Mobile Data Base Station |
| MDDI | Mobile Digital Display Interface (VESA) |
| MDE | Maschinendatenerfassung |
| MDEC | Motion (JPEG) Decoder |
| MDF | Main Distribution Frame |
| MDG | Message Design Guidelines |
| MDG | Minimum Delay Generator |
| MDG | Mobile Data Gateway/Group |
| MDG | Module Dependency Graph |
| MDG | Multiple Default Gateway |
| MDG | Multiuser Dungeon Game |
| MDH | Multimedia Data Handling |
| MDI | Media Dependent Interface |
| MDI | Multiple Document Interface |
| MDIS | Mobile Data Intermediate System |
| MDIX | Media/Medium Dependent Interface Crossed |
| MDK | Multimedia Development Kit (Microsoft) |
| MDN | Message Disposition Notification |
| MDNI | Management Director (!) Network Interface |
| MDNI | Multicast Device Network Interface |
| MDNS | Managed Data Network Service |
| MDR | Minimum Design Requirement |
| MDS | Meta Data Server |
| MDS | Microsoft Deployment Solution |
| MDS | Monitoring and Discovery Service |
| MDS | Mulit-Dimensional Scaling |
| MDS | Multiple Data Stream |
| MDSL | Medium Bit Rate/Multirate Digital Subscriber Line |
| MDSTV | Mediendienstestaatsvertrag |
| MDT | Mittlere Datentechnik |
| MDT | Mobile Data Terminal |
| MDY | Month Day Year (Datumsangabe) |
| ME | Micro Edition |
| ME | Mutation Engine |
| MEB | Memory Expansion Board |
| MEC | Memory Expansion Card |
| MECN | Mobile Extended Corporate Network |
| MEDARS | Medical Access and Retrieval System |
| MEDLINE | Medical Literature Analysis and Retrieval System |
| MELANI | Melde- und Analysestelle Informationssicherung, Schweiz |
| MEMS | Micro Electro-Mechanical System |
| MEO | Medium Earth Orbit |
| MERIT | Michigan Education Research Instruction Triad |
| MERLIN | Message Handling and Radio Link Management |
| MERS | Most Economical Route Selection |
| MES | Mobile End System |
| MESFET | Metal Semiconductor Field Effect Transistor |

276ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|--|
| MESI | Modified Exclusive Shared Invalid (Cache) |
| MET | Memory Enhancement Technology |
| MET | Middle European Time |
| MET | Mission Elapsed Time |
| METAL | Macro Expansion Template Attribute Language |
| MEXE | Mobil Station Execution Environment |
| MEZ | Mitteleuropäische Zeit |
| MF | Marinefunker |
| MF | Multifunktion |
| MFC | Mainframe Computer |
| MFC | Microsoft Foundation Classes |
| MFC | Multifunktionale Chipkarte |
| MFFS | Microsoft Flash File System |
| MFI | Metafile Input |
| MFIA | Magtape Formatter Interface Adapter |
| MFJ | Modified Final Judgement |
| MFLOP | Million Floating Point Operations |
| MFM | Modified Frequency Modulation |
| MFO | Metafile Output |
| MFP | Multifunction Peripheral |
| MFPA | Multi Function Peripheral Association |
| MFQ | Multilevel Feedback Queue |
| MFR | Multi Frequency Receiver |
| MFS | Macintosh File System |
| MFS | Maximum Frame Size |
| MFS | Memory File System |
| MFS | Mitteilungen für Seefunkstellen |
| MFT | Master File Table |
| MFT | Multi-Programming with a Fixed number of Tasks |
| MFTL | My Favorite Toy Language |
| MFTP | Multicast File Transfer Protocol |
| MFV | Mehrfrequenz-Wahlverfahren (Telefon) |
| MG | Master Group |
| MG | Media Gateway |
| MGA | Mehrgeäteanschluss |
| MGA | Monochrome/Multimode Graphic Adapter |
| MGC | Media Gateway Controller |
| MGCP | Media Gateway Control Protocol |
| MGFT | Motion Group Fourier Transform |
| MGPF | Multiprogram General Purpose Facilities |
| MGR | Multi Gigabit Router |
| MH | Modified Huffman (Compression) |
| MHD | Moving Head Disk |
| MHEG | Multimedia and Hypermedia Expert Group |
| MHF | Message Handling Facility |
| MHN | Münchener Hochschul-Netz |
| MHOTY | My Hat's Off To You (Slang) |

| | |
|--------|---|
| MHP | Multimedia Home Platform |
| MHS | Message/Mail Handling Service/System |
| MHTML | MIME encoded Hypertext Markup Language |
| MI | Mode Indicate |
| MI | Modul Interface |
| MI | Multiple Instruction (Stream Computer) |
| MIA | Missing In Action (Debian) |
| MIAS | Mehrwertsteuerinformationsaustauschsystem |
| MIB | Management Information Base |
| MIB | Melde- und Informationssystem Binnenschifffahrt |
| MIC | Macro Interpretative Command |
| MIC | Media Interface Connector |
| MIC | Memory In Cassette |
| MIC | Message Integrity Check/Code |
| MIC | Mode Indicate Common |
| MIC | Multimedia Interactive Control |
| MICA | Modem ISDN Channel Aggregation |
| MICE | Multimedia Integrated Conferencing for Europe |
| MICK | Multimedia-Informations-Centrum Karlsruhe |
| MICR | Magnetic Ink Character Recognition |
| MICS | Mobile Information and Communication Systems |
| MID | Maritime Identification Digit |
| MID | Message Identifier |
| MID | Mobile Internet Device |
| MIDI | Musical Instrument Digital Interface |
| MIDP | Mobile Information Device Profile |
| MIDS | Matrix Internet Data Survey |
| MIEF | Management Information Error Facility |
| MIF | Management Information File/Format |
| MIHMA | Model-based Integration Heterogeneous Multimedia Archives |
| MII | Media Independent Interface |
| MII | Microsoft, IBM, Intel |
| MIL | military; Internet-Domain: Militär in den USA |
| MIL | (amerikanische Militärschrift) |
| MIL | Machine Interface Layer |
| MILNET | Military Network, USA |
| MIM | Metall-Isolator-Metall (Bildschirm) |
| MIMD | Multiple Instructions Multiple Data |
| MIME | Multipurpose Internet Mail Extensions |
| MIMO | Multiple Input Multiple Output |
| MINC | Multilingual Internet Names Consortium |
| MINT | Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik |
| MIO | Modular Input Output |
| MIP | Maximum Integration Phone |
| MIPA | Mutual Internet Practices Association |
| MIPS | Million Instructions Per Second |
| MIPS | Most Irrelevant Product Specification |

278ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|--|
| MIPS | Multimedia Interactive Protocols and Systems |
| MIPTEL | Mobile IP Telephony |
| MIS | Management Information System |
| MIS | Metal Insulator Semiconductor |
| MISD | Multiple Instructions Single Data |
| MIT | Management Information Tree |
| MIT | Massachusetts Institute of Technology |
| MITI | Ministry of Trade and Industry, Japan |
| MITM | Man In The Middle (attack) |
| MITMA | Man In The Middle Attack |
| mits | Model Instrumentation Telemetry System |
| MIX | Member Information Exchange |
| MIXER | MIME Internet X.400 Enhanced Relay |
| MJ | Major Descriptor |
| MJ | Modular Jack (Steckersystem) |
| MJD | Modified Julian Date |
| MJPEG | Motion-JPEG |
| MKB | Media Key Block |
| MKL | Mathematical Kernel Library (Intel) |
| MKT | Multifunktionales Kartenterminal |
| ML | Machine/Markup/Meta Language |
| MLA | Micro Lense Array |
| MLA | My Local Address |
| MLC | Multi Level Cell |
| MLD | Master Logic Diagram |
| MLD | Multicast Listener Discovery |
| MLE | Millenium Language Extension |
| MLI | Multiple Link Interface |
| MLID | Multiple Link Interface Driver |
| MLIS | Multilingual Information Society |
| MLM | Mailing List Manager |
| MLM | Multi-Level Marketing |
| MLP | Message/Multilayer Link Protocol |
| MLP | Mobile Location Protocol |
| MLPPP | Multi Link PPP |
| MLR | Multi-Channel Linear Recording |
| MLS | Multi Level Security |
| MLS | Multiple Link Support |
| MLT | Mechanized Loop Testing |
| MLT | Multi-Level Transition/Transmission |
| MLT | Multi Link Trunking |
| MLV | Multi Language Vendor |
| MM | Maschinenlesbares Merkmal |
| MM | Material/Mobility Management |
| MM | Metadata Manager |
| MM | Moving Magnet |
| MM | Multiple Master |

| | |
|--------|---|
| MMA | Million Message Attack |
| MMA | Multi-Megabit-Anpassung |
| MMAC | Multi Media Access Center |
| MMAP | Multi Media Access Profile |
| MMC | Man Machine Communication |
| MMC | Matched Memory Cycle |
| MMC | Microsoft Management Console |
| MMC | MIDI Machine Control |
| MMC | Multi Media Card/Commands |
| MMCA | Multi Media Card Association |
| MMCD | Multimedia Compact Disc |
| MMDF | Multichannel Memorandum Distribution Facility |
| MMDS | Multichannel Multipoint Distribution System |
| MME | Multi Media Extensions |
| MMF | Make Money Fast |
| MMF | Multi-Mode Fiber |
| MMI | Man Machine Interface |
| MMIC | Monolithic Microwave Integrated Circuit |
| MMIS | Materials Manager Information System |
| MMJ | Modified Modular Jack (Steckersystem) |
| MMK | Multimediale Kommunikation |
| MML | Man Machine Language |
| MML | Mathematical Markup Language |
| MMM | Memory Mapper Modul |
| MMM | Micro Macro Magician |
| MMM | Microsoft Multimedia Movie |
| MMM | Mobile Media Mode |
| MMM | Multi Media Mediocrity |
| MMORPG | Massive Multiplayer Online Role Playing Game |
| MMP | Massive Multi Processing |
| MMPC | Multi Message Package Chaffing |
| MMPM | Multi Media Presentation Manager |
| MMR | Modified Modified Read (Compression) |
| MMR | Multi Hop Relay |
| MMS | Manufacturing Message Specification |
| MMS | Module Management System |
| MMS | Multimedia Messaging Service |
| MMS | Multimedia Survey |
| MMSI | Maritime Mobile Service Identity |
| MMT | Multimedia Timer |
| MMTCA | Multimedia Toolbox for Cooperative Applications |
| MMU | Memory Management Unit |
| MMX | Multi Media Extensions |
| MN | Minor Descriptor |
| MNG | Minimal No-Good |
| MNIT | Mobile Networks Integration Technology |
| MNP | Microcom Networking Protocol |

280ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| MNP | Multiple Networking Program |
| MNRE | Manual Not Read Error (Slang) |
| MNS | Managed Network Services |
| MO | Magneto-Optical (Disk) |
| MO | Managed Object |
| MO | Mobile Originated (Message) |
| MOAP | Multihop Over the Air Programming |
| MOBB | Month Of Browser Bugs |
| MOCA | Music Online Competition Act |
| MOD | Magneto-Optical Disk |
| MOD | Movie/Music On Demand |
| MODCA | Mixed Object Document Content Architecture |
| MODEM | Modulator-Demodulator |
| MODFET | Modulation Doped Field Effect Transistor |
| MOESI | Modified, Owner, Exclusive, Shared, Invalid |
| MOF | Meta Object Facility |
| MOH | Music On Hold |
| MOHLL | Machine Oriented High Level Language |
| MOKB | Month Of Kernel Bugs |
| MOLAP | Multidimensional Online Analytical Processing |
| MOLI | Microsoft Online Institute |
| MOLP | Microsoft Open License Pak |
| MOM | Map Oriented Machine |
| MOM | Message Oriented Middleware |
| MOM | Microsoft Operations Manager |
| MOO | MUD/Multiuser Object Oriented |
| MOON | Management Of Optical Networks |
| MOP | Maintenance Operations Protocol (DEC) |
| MOP | Multiple Original Prints |
| MOPL | Map oriented Programming Language |
| MOPS | Million Operations Per Second |
| MOS | Mean Opinion Score |
| MOS | Metal Oxide Semiconductor |
| MOSC | Modified Original Smart Card |
| MOSFET | Metal Oxide Semiconductor Field Effect Transistor |
| MOSIX | Multicomputer Operating System for UNIX |
| MOSPF | Multicast Extensions to OSPF |
| MOSPF | Multicast Open Shortest Path First |
| MOSS | Microsoft Office Sharepoint Server |
| MOSS | MIME Object Security Services |
| MOST | Media Oriented Systems Transport |
| MOST | Mobile Open Systems Technology |
| MOT | Multimedia Object Transfer |
| MOTAS | Member Of The Appropriate Sex (Slang) |
| MOTIS | Message Oriented Text Interchange System |
| MOU | Memorandum Of Understanding |
| MOV | Metal Oxide Varistor |

| | |
|-------|---|
| MP | Magic Packet |
| MP | Massively Parallel |
| MP | Mesh Point |
| MP | Multilink Protocol |
| MP | Multiple Processors |
| MP | Multipoint Processor |
| MP | Multiprocessing |
| MP3 | MPEG Layer 3 |
| MPA | Minimum Perceptable Action |
| MPA | Motion Picture Association |
| MPAA | Motion Picture Association of America |
| MPC | Media Port Controller |
| MPC | Microsoft Certified Professional |
| MPC | Multimedia PC |
| MPCS | Manufacturing Planning and Control System |
| MPE | Maximum Permissible Exposition |
| MPE | Multiprogramming Executive |
| MPEG | Moving Picture Experts Group |
| MPF | Mapping Field |
| MPG | Medizinprodukte-Gesetz |
| MPI | Message Passing Interface |
| MPI | Multi-Protocol Interchange |
| MPICH | Message Passing Interface Chameleon |
| MPL | Mozilla Public License |
| MPLS | Multi-Protocol Label Switching |
| MPM | Message/Multi Processing Module |
| MPMLQ | Multipulse Maximum Likelihood Quantization |
| MPOA | Multi Protocol Over ATM |
| MPP | Massively Parallel Processing/Processor |
| MPP | Message Posting/Processing Program/Protocol |
| MPPP | Multilink Point-to-Point Protocol |
| MPQS | Multiple Polynomial Quadratic Sieve |
| MPR | Massenparallelrechner |
| MPR | Mät- och Provningsrådet (Sweden) |
| MPR | Multi-Protocol Router |
| MPR | Multipart Repeater |
| MPR | Multipoint Relay |
| MPRM | Mobile Payment Reference Model |
| MPT | Memory Protocol Translator |
| MPT | Ministry of Post and Telecommunications, UK + Japan |
| MPTF | Multiple Protocol Transport Feature |
| MPTN | Multi-/Multiple Protocol Transport Network (IBM) |
| MPTP | Micro Payment Transfer Protocol |
| MPTS | Multiprotocol Transport Services (IBM) |
| MPU | Microprocessor Unit |
| MPU | MIDI Processing Unit |
| MPW | Macintosh Programmers/Programming Workbench |

282ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| MPX | Multi Pointer X (Server) |
| MPX | Multiplex |
| MQ | Message Queuing |
| MQE | Managed Query Environment |
| MQI | Messaging and Queuing Interface |
| MR | magneto-resistiv |
| MR | Modem Ready |
| MR | Modified Read (Compression) |
| MRAM | Magnetoresistive/Ferromagnetic Random Access Memory |
| MRB | Method Request Broker |
| MRC | Magneto-Resistive Cluster |
| MRCC | Maritime Rescue Coordination Center |
| MRCF | Microsoft Realtime Compression Format |
| MRCI | Microsoft Realtime Compression Interface |
| MRM | Motif Resource Manager |
| MRM | Multi Resolution Mesh |
| MRML | Mind Reading Markup Language |
| MRML | Multimedia Retrieval Markup Language |
| MRO | Multi-Region Operation |
| MRP | Material Requirements Planning |
| MRP | Manufacturing Resource Planning |
| MRPL | Main Ring Path Length |
| MRS | Media Recognition System |
| MRS | Microcontroller Readable Sector |
| MRS | Mode Register Set |
| MRS | Moderator Recovery System |
| MRS | Monitored Retrievable Storage |
| MRT | Mean Repair Time |
| MRTD | Machine Readable Travel Document |
| MRU | Maximum Receive Unit |
| MRU | Most Recently Used |
| MRZ | Machine Readable Zone |
| MS | Management Services |
| MS | Memory Stick/System |
| MS | Message Store |
| MS | Microsoft Corporation |
| MS | Mobile Station |
| MS | Multiplexer Section |
| MS | Music/Speech |
| MSA | Microsoft Systems Architecture |
| MSA | Mobile Service Architecture |
| MSAA | Microsoft Active Accessibility |
| MSAIS | Multiplexer Section Alarm Indication Signal |
| MSAM | Microsoft Screen Access Model |
| MSAM | Multikeyed Indexed Sequential File Access Method |
| MSAP | Minislotted Alternating Priorities |
| MSAS | Multimedia-Stream Adaptation Services |

| | |
|---------|--|
| MSAU | Multi-Station Access Unit |
| MSB | Most Significant Bit/Byte |
| MSC | Main Service Channel |
| MSC | Mid Speech Clipping |
| MSC | Mobile (Services) Switching Centre |
| MSCDEX | Microsoft Compact Disk Extensions |
| MSCHAP | Microsoft Challenge/Reply Handshake Protocol |
| MSCP | Mass Storage Control Protocol |
| MSCS | Microsoft Cluster Server/Services |
| MSD | Mass Storage Device |
| MSD | Most Significant Digit |
| MSDL | Motion Special Description Language |
| MSDN | Microsoft Developer Network |
| MSDOS | Microsoft Disk Operating System |
| MSDP | Multicast Source Discovery Protocol |
| MSDR | Multiplexed Streaming Data Request |
| MSDS | Microsoft Developer Support |
| MSDS | MIDI Sample Dump Standard |
| MSFDC | Microsoft + First Data Corporation |
| MSG | Message |
| MSI | Maritime Safety Information |
| MSI | Medium Scale Integration |
| MSI | Message Signaled Interrupt |
| MSI | Microsoft Installer |
| MSIE | Microsoft Internet Explorer |
| MSIL | Microsoft Intermediate Language |
| MSISDN | Mobile Subscriber Integrated Services Digital Network |
| MSISDNN | Mobile Subscriber Integrated Services Digital Network Number |
| MSK | Minimum Shift Keying |
| MSL | Master Symbol List |
| MSL | Map Specification Library |
| MSL | Mean Sea Level |
| MSL | Mirrored Server Link |
| MSLR | Max Scan Line Register |
| MSLR | Morphological and Syntactic LR Parser |
| MSM | Mainstream Media |
| MSN | Microsoft Network |
| MSN | Multiple Subscriber Number |
| MSO | Multiple System Operator |
| MSOH | Multiplexer Section Overhead |
| MSOPF | Multicast Open Shortest Path First |
| MSP | Message Security Protocol |
| MSP | Multiplexer Section Protection |
| MSR | Machine Specific Register |
| MSR | Message Service Routine |
| MSR | Messen, Steuern, Regeln |
| MSR | Model Specific Registers |

284ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|--|
| MSR | Multiplicity Shift Register |
| MSRN | Mobile Station Roaming Number |
| MSS | MAN Switching System |
| MSS | Maximum Segment Size |
| MSS | Mobile Satellite Service |
| MSSG | MPEG Software Simulation Group |
| MSTE | Multiplexer Section Terminating Equipment |
| MSTP | Multiple Spanning Tree Protocol |
| MSU | Multi Service Unit |
| MSV | Medium Speed Variant |
| MSW | Machine Status Word |
| MT | Mobile Terminated (Messaging) |
| MT | Movable Type |
| MTA | Macintosh Telephony Architecture |
| MTA | Mail/Message Transfer Agent |
| MTA | Multiple Terminal Access |
| MTBB | Mean Time Between Breakdowns |
| MTBDL | Mean Time Between Data Loss |
| MTBF | Mean Time Between Failures |
| MTBJ | Mean Time Between Jams |
| MTC | Multi Threaded Calculation |
| MTD | Memory Technology Device |
| MTDA | Mean Time Data Availability |
| MTF | Mean Time to Failure |
| MTF | Microsoft Tape Format |
| MTF | Modulation Transfer Function |
| MTFBWY | May The Force Be With You (Slang) |
| MTH | Memory Translation/Translator Hub |
| MTJ | Magnetic Tunnel Junction |
| MTN | Mini Typing Notify |
| MTOPS | Millions Theoretical Operations Per Second |
| MTP | Mail Transfer Protocol (Internet) |
| MTP | Message Transfer Part |
| MTP | Meteo Time Protocol |
| MTQP | Message Tracking Query Protocol |
| MTRR | Memory Type Range Register |
| MTS | Message Transfer/Telephone Services/System |
| MTS | Michigan Terminal System |
| MTS | Microsoft Transaction Server |
| MTS | Multichannel Television Sound |
| MTS | Multimedia Teleschool (Berlitz) |
| MTTF | Mean Time To Failure |
| MTTH | Mean Time To Half Brightness |
| MTTR | Mean Time To Recovery/Repair |
| MTU | Maximum Transfer/Transmission Unit |
| MTUF | Magnetic Tape Unit Formatter |
| MU | Message Unit |

| | |
|---------|---|
| MÜ | Maschinelle Übersetzung |
| MUA | Mail User Agent |
| MUCK | Multi User Chat Kingdom |
| MUD | Multi/Multiple-User Dialogue/Dimension/Dungeon (Spiele) |
| MUEW | Monopolübertragungsweg |
| MUF | Maximal Usable Frequency |
| MUFF | Maus- und Fenster-Firlefanz |
| MUL | Memory Upper Low |
| MUL | Mobile User Link |
| MULTICS | Multiplexed Information and Computing Service |
| MUMPS | Massachusetts General Hospital Utility Multi-Programming System |
| MUNDI | Multiplexed Network for Distributive and Interactive Services |
| MUSE | Multiple Sub-Nyquist-Sampling Encoding |
| MUSEN | Meinem Unmassgeblichen Sprachempfinden Nach (Slang) |
| MUSH | Multi-User Shared Hallucinations |
| MUSIC | Multiple Signal Characterization/Classification |
| MUSICAM | Masking Universal Subband Integrated Coding and Multiplex |
| MUTEX | Mutual Exclusion |
| MUX | Multiplexer |
| MVA | Multi-domain Vertical Alignment (panel) |
| MVB | Multimedia Viewer Book |
| MVC | Manual Volume Control |
| MVC | Model View Controller (design pattern) |
| MVC | Multimedia Viewer Compiler |
| MVC | Micro-Bit-Virus-Centrum, Karlsruhe |
| MVCC | Multi Version Concurrency Control |
| MVD | Multi Valued Dependency |
| MVDM | Multiple Virtual DOS Machines |
| MVFS | Multi Version File System |
| MVGA | Monochrome Video Graphics Array |
| MVIP | Multi Vendor Integration/Interaction Protocol |
| MVL | Multiple Virtual Line |
| MVM | Matrix Vector Multiplier |
| MVP | Multimedia Video Processor |
| MVQ | Motion Vector Quantization |
| MVS | Multiple Virtual Storage/Systems (IBM) |
| MVT | Multiprogramming with a Variable number of Tasks |
| MVT | Multi Vendor Teaming |
| MW | Mittelwelle, Medium Wave |
| MWC | Mirror Write Cache |
| MWCG | Multiply With Carry (random number) Generator |
| MWCM | Molecular Wire Crossbar Memory |
| MWD | Mehrwertdienst |
| MWI | Message Waiting Indication |
| MWM | Motif Window Manager |
| MWMR | Multiple Write, Multiple Read |
| MWN | Managed WAN Networks |

286ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| MX | Mail Exchange/Exchanger (DNS-Record) |
| MXF | Material Exchange Format |
| MXS | Mail Exchangers (plural of MX) |
| MXS | Message Exchange Services |
| MXS | Microsoft Exchange Server |
| MXT | Memory Expansion Technology (IBM) |
| MYOB | Mind Your Own Business (Slang) |
| MZAP | Multicast-Scope Zone Announcement Protocol |
| | |
| N | National, Network, No/Non |
| NA | Network Access |
| NA | Not Applicable/Available |
| NAB | National Address Base |
| NAB | National Association of Broadcasters (USA) |
| NAC | Network Access/Admission Control |
| NAC | Network Analysis Corporation |
| NAC | Network Applications Consortium (USA) |
| NAC | Null Attachment Concentrator |
| NACA | National Advisory Committee for Aeronautics (USA) |
| NACD | National Association of Computer Dealers |
| NACK | Negative Acknowledge |
| NACS | National Advisory Committee on Semiconductors |
| NACS | NetWare Asynchronous Communication Server |
| NADIR | Network Anomaly Detection + Intrusion Reporter |
| NAEC | Novell Authorized Education Center |
| NAF | National Arbitration Forum |
| NAFOD | No Apparent Fear Of Death (Slang) |
| NAG | Numerical Algorithms Group, Oxford |
| NAIF | Navigation Ancillary Information Facility |
| NAK | Negative Acknowledge/Acknowledgement |
| NAL | Network Abstraction Layer |
| NAL | Novell Application Launcher |
| NAM | Name and Address Module |
| NAM | Narrow Amplitude Modulation |
| NAM | National Account Manager |
| NAM | Netware Application Manager |
| NAM | Network Analysis Module |
| NAM | Number Assignment Module |
| NAMP | NetWare Asynchronous Messaging Protocol |
| NAN | Not a Number |
| NAND | not and |
| NANOG | North American Network Operators Group |
| NAP | Network Access Point/Protection/Protocol |
| NAP | Non-significant Address Part (Bluetooth) |
| NAPAW | North American Process Algebra Workshop |
| NAPLPS | North American Presentation Layer/Level Protocol Syntax |

| | |
|--------|--|
| NAPT | Network Address Port Translation (RFC 3022) |
| NAPTR | Naming Authority Pointer |
| NAQ | Never Answered Questions |
| NARR | Narrative |
| NAS | Network Access Server |
| NAS | Network Administration System |
| NAS | Network Application Services |
| NAS | Network Application Support (DEC) |
| NAS | Network Attached Storage |
| NASA | National Aeronautics and Space Administration, USA |
| NASA | .net Application and Strategic Alternatives |
| NASI | NetWare Asynchronous Services Interface (Novell) |
| NASIG | Numerical Analysis Special Interest Group |
| NASK | Naukowa i Akademicka Siec Komputerowa (Polen) |
| NASS | Numerical Aerodynamics Simulation System |
| NAT | Network Address Translation |
| NAU | Network Access/Addressable Unit |
| NAUN | Nearest Active Upstream Neighbour |
| NAV | Network Allocation Vector |
| NAVI | New Analog Video Interface |
| NAVTEX | Navigational Warnings by Telex |
| NAX | Nachrichten auf Fax |
| NB | Noise Blanker |
| NB | Northbridge |
| NBC | National Broadcasting Compnay, USA |
| NBD | Network Block Device |
| NBD | No Big Deal (Slang) |
| NBF | Netbios Frame (Transport Protocol) |
| NBFCP | NetBIOS Frames Control Protocol |
| NBG | Networking Business Group |
| NBMA | Non-Broadcast Multiple Access |
| NBN | Nixdorf Breitbandnetz |
| NBNS | NetBIOS Name Server/Service |
| NBO | Network Byte Order |
| NBP | Name Binding Protocol |
| NBP | Netbios Protocol |
| NBP | Network Bootstrap Program |
| NBS | National Bureau of Standards, USA (jetzt NIST) |
| NBT | NetBIOS on TCP/IP |
| NC | Network Computer/Control |
| NC | Newcastle Connection |
| NC | No Connection |
| NC | Node Consistency |
| NC | Number Cruncher/Crusher |
| NC | Numerical Control |
| NCA | Network Communications Adapter |
| NCA | Network Computer/Computing Architecture |

288ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|--|
| NCAM | National Center for Accessible Media, USA |
| NCAR | National Center for Atmospheric Research, USA |
| NCB | NetBIOS Control Block |
| NCC | National Computing Centre |
| NCC | Network Computer Client |
| NCC | Network Control Center |
| NCC | Network Coordination Centre (RIPE) |
| NCCUSL | National Conference of Commissioners on Uniform State Laws |
| NCD | Network Computing Device |
| NCD | Network Copy Detection |
| NCE | Nomadic Computing Environment |
| NCEG | Numerical C Extensions Group |
| NCF | Network Computing Facility |
| NCGA | National Computer Graphics Association |
| NCI | Network Control Information |
| NCM | Network Configuration Management |
| NCMT | Numerical Control for Machine Tools |
| NCN | New Century Network |
| NCNCNC | No Coffee, No Chocolate, No Computer (Slang) |
| NCO | Numerically Controlled Oscillator |
| NCP | NetWare Core Protocol |
| NCP | Network Control Processor/Protocol/Program |
| NCP | Not Copy Protected |
| NCQ | Native Command Queuing |
| NCR | National Cash Register Corporation, USA |
| NCS | Natural Colour System |
| NCS | Network Computer Server |
| NCS | Network Computing System |
| NCS | NASI Connection Service |
| NCSA | National Center for Supercomputing Applications, USA |
| NCSA | National Computer Security Association |
| NCSA | National Customer Service Association |
| NCSC | National Computer Security Center |
| NCSC | North Carolina Supercomputing Center |
| NCSD | National Cyber Security Division, USA |
| NCSI | Network Communication Services Interface |
| NCSL | National Computer System Laboratory |
| NCCTRL | Networked Computer Science Technical Reports Library |
| ND | Natürliche Dummheit (Gegensatz zu KI) |
| ND | Network Diagram |
| NDA | Non Disclosure Agreement |
| NDA | Norddeutsche Datenausbahn |
| NDAC | Not Data Accepted |
| NDAS | Network Direct Attached Storage |
| NDB | Non-Directional Beacon |
| NDC | National Destination Code |
| NDC | Normalized Device Coordinate |

| | |
|---------|---|
| NDI | Network Distribution Infrastructure |
| NDIS | Network Device/Driver Interface Specification |
| NDL | Network Database Language |
| NDLTD | Networked Digital Library of Theses and Dissertations |
| NDM | Netzwerk-Datenmodell |
| NDM | Normal Disconnected Mode |
| NDMP | Network Data Management Protocol |
| NDMS | NetWare Distributed Management Services |
| NDP | Numeric Data Processor |
| NDPS | Netware Distributed Printing Services |
| NDPS | Non-Disruptive Path Switching |
| NDR | Non Delivery Report |
| NDR | Norddeutscher Rundfunk |
| NDS | Netware/Novell Directory Services |
| NDS | Noise Detected as Speech |
| NDST | Network Dedicated Systems Time |
| NDT | Net Data Throughput |
| NDT | Network Design Tool |
| NDTP | Network Dictionary Transfer Protocol |
| NE | Name Error |
| NE | Network/Node Element |
| NE4 | Netzebene 4 |
| NEA | Nichtdeterministischer Endlicher Automat (NFA) |
| NEARNET | New England Academic and Research Network |
| NEC | National Electric Code (Kabel) |
| NEC | Nippon Electric Company, Japan |
| NEC | Numerical Electromagnetics Code |
| NECC | National Education Computing Conference, USA |
| NECTAR | Network Computer Architecture |
| NEDD | New Electrostatic Drop Detector |
| NEES | Network for Earthquake Engineering and Simulation |
| NEMA | National Electrical Manufacturers Association |
| NEMS | Nano Electromechanical Storage |
| NEOS | Networked Educational On-line System |
| NERD | Network Event Recording Device |
| NEST | Novell Embedded Systems Technology |
| NET | network; Internet-Domain: Netzverwaltung |
| NET | Network Entity Title |
| NET | Norme Europeenne de Telecommunication |
| NETBEUI | NetBIOS Extended User Interface (IBM) |
| NETBIOS | Network Basic Input and Output System (IBM) |
| NETBLT | Network Block Transfer (Protocol) |
| NETCDF | Network Common Data Form |
| NETSC | Netscape (Browser) |
| NETSC | Network Security Consortium |
| NEWS | Network Extensible Window System |
| NEXT | Near End Cross Talk |

290ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|---------|---|
| NF | Niederfrequenz |
| NF | Noise Factor |
| NF | Normalform (Datenbank) |
| NFA | Nondeterministic Finite Automaton |
| NFAR | Network File Access Routine |
| NFC | Near Field Communications |
| NFF | No Fault Found |
| NFGM | Nano Floating Gate Memory |
| NFI | No Frigging Idea (Slang) |
| NFM | Narrow Frequency Modulation |
| NFM | Network File Manager |
| NFS | Nachrichten für Seefunkstellen |
| NFS | Network/Nightmare File Server/System |
| NFS | Number Field Sieve |
| NFSS | New Font Selection Scheme |
| NFW | No Fucking Way (Slang) |
| NG | Next/New Generation |
| NG | No Good |
| NGG | Network Group Germany |
| NGI | Next Generation Internet |
| NGIO | Next Generation Input Output |
| NGM | Netware Global Messaging |
| NGMHS | NetWare Global Message Handling System |
| NGMN | Next Generation Mobile Network |
| NGN | Next Generation Network |
| NGO | Non Governmental Organization |
| NGS | Non Government Standard |
| NGSCB | Next Generation Secure Computing Base |
| NGSCBFW | Next Generation Secure Computing Base for Windows |
| NGWS | Next Generation Windows Services |
| NGZ | Network Game Zone |
| NHC | Notebook Hardware Control |
| NHOB | Non-specific Hierarchical Operational Binding |
| NHRP | Next Hop Routing/Resolution Protocol |
| NI | Neighbourhood Interchangeability |
| NI | Network Interconnect |
| NIA | Network Interoperability Alliance |
| NIC | National ISDN Council |
| NIC | Network Information Center |
| NIC | Network Interface Card |
| NIC | John-von-Neumann-Institut für Computing, Jülich |
| NICA | Novell Integrated Computing Architecture |
| NICAD | Nickel Cadmium (Akkumulator) |
| NICAM | Near Instantaneous Companded Audio Multiplex |
| NICE | Network Information and Control Exchange (Protocol) |
| NICK | Netzweites Informationssystem im Campus der Universität Karlsruhe |
| NID | Namespace Identifier |

| | |
|-------|---|
| NID | Next ID |
| NIDL | Network Interface Definition Language |
| NIDS | Network Intrusion Detection System |
| NIF | Nautischer Informationsfunk |
| NIF | Network Information File/Frame |
| NIG | Non Isolated Gate |
| NIH | National Institute of Health, USA |
| NIH | Not Invented Here |
| NIHCL | NIH Class Library |
| NII | National Information Infrastructure, USA |
| NIIT | National Information Infrastructure Testbed |
| NIK | Nachhaltigkeit in der Informations- und Kommunikationstechnik |
| NIL | Network Interchange Language |
| NILFS | New Implementation of a Log-structured File System |
| NIM | Network Installation Manager |
| NIM | Network Interface Machine |
| NIMA | National Imaging and Mapping Agency |
| NIMBY | Not In My Backyard (Slang) |
| NIMH | Nickel Metal Hydride (Akkumulator) |
| NIMP | NetWare Internetwork Messaging Protocol |
| NIP | Network Inquiry Protocol |
| NIP | Non-Impact Printer/Printing |
| NIPC | National Infrastructure Protection Center |
| NIPS | Network I/O Per Second |
| NIR | Network Information Retrieval |
| NIS | Nachbarschafts-Informationssystem |
| NIS | NATO Identification System |
| NIS | Network Information/Interpreting Service |
| NIS | Norddeutsches Informationssystem |
| NISA | New Information Services Architecture |
| NISDN | Narrow Band ISDN |
| NISO | National Information Standards Organization |
| NISS | National Information Services and Systems, USA |
| NISS | National Information on Software and Services, USA |
| NIST | National Institute of Standards and Technology, USA |
| NIT | Network Information Table |
| NIT | Network Interface Tap |
| NITC | National Information Technology Center |
| NIU | Network Interface Unit |
| NIUF | National ISDN Users Forum |
| NJE | Network Job Entry (IBM) |
| NL | Network Layer |
| NL | New Line |
| NLA | Next Level Aggregator |
| NLA | Not Long Ago (Slang) |
| NLANR | National Laboratory for Applied Networking Research, USA |
| NLB | Network Load Balancing |

292ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| NLE | Nonlinear Editing |
| NLLS | Nonlinear Least Squares |
| NLM | Netware Loadable Modul (Novell) |
| NLMB | Nolifemuddinbastard (Slang) |
| NLOC | Netto Lines Of Code |
| NLP | Natural Language Processing |
| NLP | Non Linear Programming |
| NLPID | Network Layer/Level Protocol Identifier |
| NLQ | Near Letter Quality |
| NLS | National/Native Language Support |
| NLSP | Netware Link Service/State Protocol |
| NLUUG | Niederländische UNIX User Group |
| NM | Network Management |
| NM | New Maintainer (Debian) |
| NMA | Network Management Architecture |
| NMAS | Novell Modular Authentication Services |
| NMC | Network Management/Measurement Center |
| NMCP | Network Management Control Protocol |
| NMEA | National Marine Electronics Association |
| NMI | Non Maskable Interrupt |
| NML | Normal |
| NMM | NetWare Management Map (Novell) |
| NMM | Network Management Modul |
| NMO | Network Management Option (OSF) |
| NMOS | N-Channel MOS (Transistor) |
| NMOS | Network Management Operating System |
| NMP | Network Management Processor |
| NMPR | Networked Media Product Requirements |
| NMR | Network Management Responder (Novell) |
| NMR | Noise to Mask Ration |
| NMS | Network/NetWare Management Station/System |
| NMT | Nordic Mobile Telephone |
| NMU | Non-Maintainer Upload (Debian) |
| NMVT | Network Management Vector Command |
| NMX | Network Magement Extensions |
| NN | Network Node |
| NN | Newbie Note (Slang) |
| NN | Nightmare Networker (Slang) |
| NNGS | No Name Go Server |
| NNI | Network Node/Network Interface |
| NNI | Next Node Indicator |
| NNR | Novell Network Registry |
| NNSC | NSFnet Network Service Center |
| NNSP | National Network of State Polls, USA |
| NNSP | Neural Networks for Signal Processing |
| NNTP | Network News Transfer Protocol (Internet) |
| NNX | Nerwork Numbering Exchange |

| | |
|--------|--|
| NOA | Nerds on Air |
| NOAA | National Oceanic and Atmosphere Administration |
| NOAH | Network Oriented Application Harmonization |
| NOC | Network Operation Center |
| NOC | Number of Children |
| NOEBL | Nichtöffentlicher beweglicher Landfunk |
| NOEML | Nichtöffentlicher mobiler Landfunk |
| NOMA | National Online Media Association |
| NOP | No Operation |
| NOR | not or |
| NORC | Naval Ordnance Research Calculator |
| NORSAR | Norwegian Seismic Array |
| NOS | Network Operating System |
| NOW | Network Of Workstations |
| NP | No Problem (Slang) |
| NP | Nondeterministic Polynomial time |
| NPA | Network Performance Analyzer |
| NPA | Network Printer/Printing Alliance |
| NPA | Numbering Plan Area |
| NPACI | National Partnership for Advanced Computational Infrastructure |
| NPAP | Network Printing Alliance Protocol |
| NPAPI | Netscape Plug-in Application Program Interface |
| NPC | Network Personal Computer |
| NPCID | Network Provides Caller Identifier |
| NPH | Non Processed Header |
| NPI | Neighbourhood Partial Interchangeability |
| NPI | Network Printer Interface |
| NPL | National Physical Laboratory, England |
| NPL | Nonprocedural Language |
| NPP | Network Printing Protocol |
| NPR | Non Persistent Reference |
| NPS | Network Print Server |
| NPTL | Native POSIX Thread Library |
| NPTN | National Public Telecomputing Network, USA |
| NPV | Non Patient Vicinity |
| NQE | Network Queuing Environment |
| NQS | Network Queuing System |
| NR | No-Good Recording |
| NRC | National Research Council, USA |
| NRCS | National Replacement Character Set |
| NREN | National Research and Education/Educational Network |
| NRF | Nerds' Revolutionary Front |
| NRL | Namespace Routing Language |
| NRM | Normal Response Mode |
| NRN | National Research Network |
| NRN | Netware Remote Node |
| NRN | No Reply Necessary (Slang) |

294ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|--|
| NRO | Numbering Resource Organisation |
| NRPC | (Lotus) Notes Remote Procedure Call |
| NRRT | Non-reroutable Traffic |
| NRT | Non Real Time |
| NRTL | Nationally Recognized Testing Laboratory (USA) |
| NRTM | Near Real Time Mirroring |
| NRV | Niedersächsischer Rechner-Verbund |
| NRZ | Non Return to Zero |
| NRZI | Non Return to Zero, Invert on ones |
| NS | Name Server (Record) |
| NS | Natural Stupidness |
| NS | Netscape |
| NS | Network Supervisor |
| NS | New Signal |
| NSA | National Security Agency, USA |
| NSA | Nichtschlüsselattribut |
| NSAP | Network Service Access Point |
| NSAPA | Network Service Access Point Address |
| NSAPI | Netscape Server API |
| NSC | National Support Center |
| NSC | Network Security Controller |
| NSC | Network Signon Coordinator |
| NSCACE | NSC Auxiliary Control Element |
| NSCD | Name Service Cache Daemon |
| NSDI | National Spatial Data Infrastructure |
| NSDI | Networked Systems Design and Implementation |
| NSE | Network Software Environment |
| NSF | National Science Foundation, USA |
| NSF | Non Standard Format |
| NSF | Norges Standardiseringsforbund |
| NSF | (Lotus) Notes Storage Facility/File |
| NSFNET | National Science Foundation Network (Internet) |
| NSI | Network Solutions, Inc. |
| NSI | Norsk Sentrum for Informatikk, Norwegen |
| NSIC | National Storage Industry Consortium, USA |
| NSID | (DNS) Name Server Identifier |
| NSL | Network Service Layer |
| NSM | Network Storage Manager |
| NSM | Netz-Service-Modul |
| NSM | Netz- und Systemmanagement |
| NSO | Network Security Officer |
| NSO | Nonvirtual Significant Other (Slang) |
| NSP | Native Signal Processing |
| NSP | Network Services Protocol/Provider |
| NSR | Niederspannungsrichtlinie |
| NSRA | Nordvästra Skånes Radioamatörer |
| NSRMP | Network Security Risk Management Protocol |

| | |
|---------|---|
| NSS | Namespace Specific String |
| NSS | Name Service Switch |
| NSS | National Search and Rescue Secretariat, Canada |
| NSS | Network Specific String |
| NSS | Nodal Switching System |
| NSS | Novell Storage Services |
| NSSDC | National Space Science Data Center, USA |
| NSSN | National Standards System Network, USA |
| NSSR | Non-Specific Subordinate Reference |
| NSTL | National Software Testing Labs, USA |
| NSTVA | Nebenstellen-Vermittlungsanlage |
| NSTX | Name Server Tunnel Exchange (Protocol) |
| NSUB | Neighbourhood Substitutability |
| NSUE | Netzsteuerungs- und -überwachungssystem |
| NSW | National Software Works, USA |
| NSW | Network Setup Wizard |
| NSW | Norton SystemWorks (Symantec), USA |
| NSW | Novell Script for NetWare |
| NT | Network Termination/Terminator (ISDN) |
| NT | New Technology/Trouble |
| NTAS | Windows NT Advanced Server |
| NTBA | Network Terminator Basicrate Access (ISDN-Netzbasisanschluss) |
| NTC | National Telecommunications Conference |
| NTC | Negative Temperature Coefficient |
| NTDLM | Neue Telefondienstleistungsmerkmale |
| NTF | Neutral Transfer Format |
| NTF | No Trouble Found |
| NTFS | New Technology File System (Microsoft) |
| NTG | Nachrichtentechnische Gesellschaft e. V. |
| NTIA | National Telecommunications and Information Administration, USA |
| NTIC | Nouvelles Technologies de l'Information et de la Communication |
| NTL | Network Tracing and Logging |
| NTM | Nondeterministic Turing Machine |
| NTN | Network Terminal/Termination Number |
| NTP | Network Termination Point |
| NTP | Network Time Protocol |
| NTR | Nationale Teilnehmer-Rufnummer |
| NTS | Network Transport Services (IBM) |
| NTS | New Typesetting System |
| NTSA | Networking Technical Support Alliance |
| NTSC | National Television Standards/System Committee, USA |
| NTSC | Never The Same Color (Slang) |
| NTT | Nippon Telegraph + Telephone Corporation, Japan |
| NTTAWWT | Not That There's Anything Wrong With That (Slang) |
| NTTF | Networking and Telecommunications Task Force |
| NTV | Network Television |
| NUA | Network User Address |

296ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|----------|--|
| NUI | Network User Identification/Interface |
| NUL | Null |
| NUMA | Non Uniform Memory Access/Address/Architecture |
| NURBS | Non Uniform Rational B-Spline |
| NV | Net View/Vision/Volume |
| NV | Network Variable/Video |
| NV | New Version |
| NV | No Overflow |
| NV | Nominal Voltage |
| NV | Non-volatile |
| NVE | Nummer der Versandeinheit |
| NVM | Non Volatile Memory |
| NVN | National Videotext Network |
| NVO | Non-Visual User Object |
| NVOD | Near Video On Demand |
| NVP | Network Voice Protocol (Internet) |
| NVP | Nominal Velocity of Propagation |
| NVQ | National Vocational Qualification |
| NVR | Non Volatile Random Access Memory |
| NVRAM | Non Volatile Random Access Memory |
| NVT | Network Virtual Terminal |
| NWFS | Netware File System (Novell) |
| NWG | Network Working Group |
| NWNET | North West Net |
| NWS | National Warning System, USA |
| NWS | Network Weather Service |
| NX | No Execute |
| NYPSC | New York Public Service Commission |
| NYSERNet | New York State Educational and Research Network |
| O | Object, Open, Operate, Optical |
| OA | Open Access |
| OOA | Open Agent Architecture |
| OAEP | Optimal Asymmetric Encryption Padding |
| OAF | Origin Address Field |
| OAG | Open Application Group |
| OAI | Offene Anwendungs- und Interkommunikationssysteme |
| OAI | Open Applications Interface |
| OAI | Open Archive Initiative |
| OAI | Oracle Academic Initiative |
| OAIS | Open Archival Information System |
| OAM | Object Attribute Memory |
| OAM | Operation, Administration, Maintenance |
| OAO | Over And Out (Slang) |
| OASIS | Organization for the Advancement of Structured Information Standards |
| OATUS | On A Totally Unrelated Subject (Slang) |

| | |
|-------|---|
| OAUS | On An Unrelated Subject (Slang) |
| OWA | Optically Assisted Winchester |
| OB | Orange Book |
| OBC | Onboard Computer |
| OBE | Overcome By Events (Slang) |
| OBEX | Object Exchange (Protocol) |
| OBI | Online Book Initiative |
| OBO | Or Best Offer (Slang) |
| OBS | Objektbanksystem |
| OBS | Optical Burst Switching |
| OBST | Object Management System of STONE |
| OBTW | Oh, By The Way (Slang) |
| OBU | On Board Unit |
| OC | Open Control |
| OC | Optical Carrier |
| OC3 | Optical Carrier Level 3 |
| OCA | Object/Open Component Architecture |
| OCALA | Open Common Annotation Language |
| OCB | Optically Compensated Bend |
| OCC | Omas/Opas Computer-Club |
| OCC | Operations Control Center |
| OCC | Other Common Carrier |
| OCCT | Obfuscated C Code Contest |
| OCE | Open Collaborative Environment (Apple) |
| OCFS | Oracle Cluster File System |
| OCI | Object Code Insertion |
| OCI | Operational Cryptography and Interception |
| OCI | Oracle Call Interface |
| OCL | Operator/Operation Control Language |
| OCLC | Online Cataloging/Computer Library Catalog/Center |
| OCP | Optical Storage Processor |
| OCR | Optical Character/Curve Recognition |
| OCR | Oracle Cluster Registry |
| OCS | Object Compatibility Standard |
| OCS | Open Cabling System |
| OCSP | Online Certificate Status Protocol |
| OCT | Object Code Translator |
| OCTD | Observation, Conclusion, Temporary Data |
| OCX | OLE Control Extensions |
| ODA | Open Data Applications |
| ODA | Open/Office Document Architecture |
| ODAC | Open Document Architecture Consortium |
| ODAM | Open Distributed Application Model |
| ODAPI | Open Database Application Programming Interface |
| ODB | Object Oriented Data Base |
| ODBC | Open Data Base Connectivity (Microsoft) |
| ODBMS | Object Oriented Database Management System |

298ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|---------|---|
| ODC | Overdrive Circuit |
| ODCS | Open Distributed Computing Structure |
| ODD | Open Data Desktop |
| ODE | Object Data and Environment |
| ODE | Open Dynamics Engine |
| ODE | Ordinary Differential Equation |
| ODE | OSF Development Environment |
| ODETTE | Organisation for Data Exchange by Tele-Transmission in Europe |
| ODF | On Disk Format |
| ODF | Open Document Format |
| ODF | OpenDoc Development Framework |
| ODFA | Open Document Format Alliance |
| ODI | Open Data-Link Interface (Novell) |
| ODIF | Open/Office Document Interchange Format |
| ODIMS | Open Distributed Information Management System |
| ODINSUP | ODI-NDIS Supplementary Driver |
| ODL | Object Definition Language, Optical Disc Library |
| ODM | Object Data Manager |
| ODMA | Open Document Management API |
| ODMG | Object Database Management Group |
| ODMR | On Demand Mail Relay |
| ODN | Optical Data Network |
| ODP | Open Directory Project |
| ODP | Open Distributed Processing |
| ODR | Optical Digital Reference |
| ODS | Offene Datenschnittstelle |
| ODS | Offenes Deutsches Schulnetz |
| ODS | On Disc Structure (File System) |
| ODS | Open Data Services |
| ODSI | Open Directory Service Interface |
| ODT | On-Die Termination |
| ODTM | Optical Time Division Multiplexing |
| ODVA | Open Device-Net Vendor Association |
| OE | Opportunistic Encryption |
| OE | Output Enable |
| OEB | Open Electronic Book |
| OEBL | Öffentlicher beweglicher Landfunk |
| OECD | Organisation for Economic Cooperation and Development |
| OEF | Origin Element Field |
| OEM | Odd Even Merge (Graph, Netz) |
| OEM | Original Equipment Manufacturer |
| OES | Odd Even Sort (Graph, Netz) |
| OES | Open Enterprise Server (Novell) |
| OF | Overflow Flag |
| OFA | Optimal Flexible Architecture |
| OFAP | Old Fart At Play (Slang) |
| OFB | Output Feedback |

| | |
|-------|---|
| OFD | Optical Frequency Division Demultiplexer/Demultiplexing |
| OFDM | Orthogonal Frequency Division Multiplex/Multiplexing |
| OFE | Open Financial Exchange |
| OFET | Organic Field Effect Transistor |
| OFFIS | Oldenburger Forschungs- und Entwicklungsinstitut für Informatik-Werkzeuge |
| OFHC | Oxygen Free High Conductivity (Copper) |
| OFM | Optical Frequency Division Multiplexer/Multiplexing |
| OFS | Object File System |
| OFS | Old File System (Amiga) |
| OFS | Output Field Separator |
| OFTC | Open and Free Technology Community |
| OFTP | Odette File Transfer Protocol |
| OFW | Oberflächenwelle |
| OFX | Open Financial Exchange |
| OGIS | Open Geodata Interoperability Specification |
| OGM | Ogg Media |
| OGSA | Open Grid Services Architecture |
| OGSI | Open Grid Services Infrastructure |
| OH | Off Hook |
| OHA | Open Handset Alliance |
| OHCI | Open Host Controller Interface |
| OHR | Over Horizon RADAR |
| OIC | Oh, I See (Slang) |
| OIC | Operator Interface Console |
| OID | Object Identifier (IANA) |
| OIDC | Object Identifier Component |
| OIDL | Object Interface Definition Language |
| OII | (European Commission's) Open Information Interchange (Service) |
| OIM | Object Interaction Model |
| OIM | Office of Information Management |
| OIM | Offline Instant Message |
| OIM | Open Information Model |
| OIM | Operating Instruction Manual |
| OIM | Operations/Operator Interface Module |
| OIM | Optical Interface Module |
| OIM | Oracle Identity Management |
| OIM | OSI Internet Management |
| OIN | Open Invention Network |
| OIO | Open Infrastructure for Outcomes |
| OIRT | Organisation International de Radio et Television |
| OIS | Office/Online Information System |
| OIT | Object Identifier Tree |
| OIU | Operator Interface Unit |
| OIV | Object Identifier Value |
| OIW | OSI Implementors' Workshop |
| OK | Oberer Kanal |
| OKKSA | Offener Katalog für Kommunale Softwareanforderungen |

300ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| OLALA | Open Local Area Linux Applications |
| OLAP | Online Analytical Processing |
| OLC | Online Computer |
| OLC | Optical Link Card |
| OLE | Object Linking and Embedding |
| OLE | Open License for Education |
| OLED | Organic Light Emitting Device/Diode/Display |
| OLI | Open Link Interface (Novell) |
| OLI | Optical Phone Line Interface |
| OLIT | Open Look Intrinsic Toolkit |
| OLIX | On-Line Informationssystem UNIX |
| OLM | Optical Link Modul |
| OLP | Open License Plan/Program |
| OLPC | One Laptop Per Child |
| OLSR | Optimized Link State Routing (Protocol) |
| OLT | Optical Line Termination |
| OLTC | On Line Trace Compression |
| OLTP | On Line Transaction Processing |
| OLWM | Open Look Window Manager |
| OM | Object Manager |
| OM | Old Man (Radioamateur) |
| OM | Optimal Mismatch |
| O&M | Operation and Maintenance |
| OMA | Object/Open Management Architecture |
| OMA | Open Mobile Alliance/Architecture (Cabrio?) |
| OMAC | One-key Message Authentication Code |
| OMAP | Open Multimedia Applications Protocol |
| OMAP | Operation and Maintenance Part |
| OMC | Operation and Maintenance Center |
| OMCR | Operation and Maintenance Center Radio |
| OMCS | Operation and Maintenance Center Switch |
| OME | On-board Modul Extension |
| OMF | Object Management Facility/Framework |
| OMF | Object Module Format |
| OMF | Open Media Framework |
| OMF | Open Source Metadata Framework |
| OMFS | Open Mosix File System |
| OMG | Object Management Group |
| OMI | Open Messaging/Modelling Interface |
| OMI | Open Microprocessor Systems Initiative |
| OML | Object Manipulation Language |
| OMR | Optical Mark Recognition |
| OMS | Object management System |
| OMT | Object Modelling Technique |
| OMUP | Operating and Maintenance User Part |
| ONAL | Off-Network Access Line |
| ONC | Open Network Computing (Sun) |

| | |
|--------|---|
| ONCS | Open Network Compute Server |
| ONE | Open Net/Network Environment (Sun) |
| ONI | Operator Number Identification |
| ONM | Open Network Management |
| ONMS | Open Network Management System |
| ONN | Open Network Node |
| ONNA | Oh No, Not Again (Slang) |
| ONNTA | Oh No, Not This Again (Slang) |
| ONP | Open Network Provision |
| ONP | Open Network Provision |
| ONP | Open Networking Platform |
| ONS | Object Naming/Numbering System |
| ONU | Optical Network Unit |
| OO | Owner Override |
| OOA | Object Oriented (System) Analysis |
| OOC | Object Oriented Concepts |
| OOC | Out Of Characters (Slang) |
| OOD | Object Oriented Design |
| OODBMS | Object Oriented Database Management System |
| OOE | Objektorientierter Entwurf |
| OOF | Out Of Frame |
| OOI | Object Of Interest (Slang) |
| OOI | Object Oriented Implementation |
| OOIS | Object Oriented Information System |
| OOK | On Off Keying |
| OOL | Object Oriented Language |
| OON | Object Oriented Nonsense |
| OOP | Object Oriented Pleasure/Programming |
| OOP | Out Of Print (Slang) |
| OOPL | Object Oriented Programming Language |
| OOPS | Object Oriented Programming System |
| OOPS | Object Oriented Proxy Server |
| OOPS | Out Of Phase Stereo |
| OOPSLA | Object Oriented Programming Systems, Languages and Applications |
| OOSA | Object-Oriented Software Architecture |
| OOT | Object Oriented Technology |
| OOTB | Out Of The Box (Slang) |
| OOTC | Obligatory On-Topic Comment (Slang) |
| OOXML | Office OpenXML (Microsoft) |
| OPA | Old Programmers Association |
| OPA | Open Protocol Architecture |
| OPA | Overview Pac Attribute |
| OPAC | Online Public Access Catalogue |
| OPAL | Optische Anschlussleitung |
| OPB | On-Chip Peripheral Bus |
| OPC | OLE for Process Control |
| OPC | Optical Photo Conductor |

302ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| OPC | Optical Proximity Correction |
| OPC | Output Control |
| OPCAT | Object Process CASE Tool |
| OPD | Oberpostdirektion |
| OPD | Original Point of Distribution |
| OPD | Output Driver |
| OPEN | Optical Pan-European Network |
| OPI | Open Prepress Interface |
| OPI | Operator Interface |
| OPIC | Open Programmable Interrupt Controller |
| OPIE | Open Palmtop Integrated Environment |
| OPL | Open Publication License |
| OPM | Object Process Methodology |
| OPM | Operations Per Minute |
| OPM | Output Protection Management |
| OPML | Outline Processor Markup Language |
| OPN | Open Projects Network |
| OPP | Open Publication Policy |
| OPS | Online Programming and Simulation |
| OPS | Open Profiling Standard |
| OPSEC | Open Platform for Security |
| OPT | Open Protocol Technology |
| OPTA | Onafhankelijke Post en Telecommunicatie Autoriteit (NL) |
| OPUS | Octal Program Updating System |
| OPUS | Online Publikationsverbund der Universität Stuttgart |
| OPUS | Overlay Peer Utility Service |
| OPX | Off Premises Extension |
| OQL | Object Query Language |
| OQPSK | Offset Quadrature Phase Shift Keying |
| OR | Operations Research |
| ORACLE | Optional Reception of Announcement by Coded Line Electronics |
| ORB | Object Request Broker |
| ORBL | Open Relay Black List |
| ORDB | Open Relay Data Base |
| ORG | organizational; Internet-Domain: Organisationen in den USA |
| ORNL | Oak Ridge National Laboratory |
| OROM | Optical Read Only Memory |
| ORP | Open Router Project |
| ORS | Open Relay Server |
| ORS | Output Record Separator |
| ORSN | (European) Open Root Server Network |
| OS | Operating System |
| OS | Output Specification |
| OSA | Open Scripting/Services/Solutions/Storage/Systems Architecture |
| OSA | Open System Authentication |
| OSA | Optical Society of America |
| OSACA | Open System Architecture for Controls within Automation Systems |

| | |
|---------|---|
| OSADL | Open Source Automation Development Laboratory |
| OSAF | Origin Subarea Address Field |
| OSBF | Open Source Business Foundation |
| OSC | On Scene Commander |
| OSC | Open System Center (IBM) |
| OSC | Operating System Command |
| OSCAR | Open System for Communication in Realtime |
| OSCAR | Orbiting Satellite Carrying Amateur Radio |
| OSCI | Online Services Computer Interface |
| OSD | Object-based Storage Device |
| OSD | On Screen Display |
| OSD | Open Software Description (Format) |
| OSD | Open Source Definition |
| OSDL | Open Source Development Lab/Labs, Oregon |
| OSE | Open Systems/Software Environment |
| OSF | Open Software Foundation |
| OSG | Open Science Grid |
| OSGI | Open Services Gateway Initiative |
| OSI | Open Source Initiative |
| OSI | Open Systems Interconnect/Interconnection (ISO) |
| OSIE | Open Systems Interconnection Environment |
| OSINLCP | OSI Network Layer Control Protocol |
| OSITOP | Open Systems Interconnection Technical and Office Protocols |
| OSL | Object Script Language |
| OSL | Open Subscription License |
| OSM | On Screen Menue |
| OSM | Operating System Specific/Service Module |
| OSNR | Optical Signal to Noise Ratio |
| OSNR | Optical Signal to Noise Ratio |
| OSO | Overscan Operation |
| OSPF | Open Shortest Path First (Internet) |
| OSPI | Operating System Programming Interface |
| OSPM | Operating System Power Management |
| OSQL | Object Structured Query Language |
| OSS | Object Storage Server |
| OSS | Open Sound System |
| OSS | Open Source Software/Solution |
| OSS | Operational/Operator Support System |
| OSSO | Open Source Solutions Operation (HP) |
| OST | Object Storage Target |
| OSTA | Optical Storage Technology Association |
| OSTG | Open Source Technology Group |
| OSTM | Open System Transaction Management |
| OSTP | Office of Science and Technology Policy |
| OSU | Officially Sanctionized User |
| OSU | Ohio/Oklahoma/Oregon/Oswego State University |
| OSU | On-orbit Serviceable Unit |

304ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|--|
| OSU | Optical Scanning Unit |
| OSVS | Operating System Virtual Storage |
| OT | Object Technology |
| OT | Off Topic (Slang) |
| OT | Open Transport |
| OT | Ordering Table |
| OTA | Over The Air |
| OTA | US Congress Office of Technology Assessment |
| OTD | Optical Time Division |
| OTDM | Optical Time Division Multiplexer/Multiplexing |
| OTDR | Optical Time Domain Reflectometer |
| OTF | Open Token Foundation |
| OTF | Open Type Font |
| OTG | (USB) On The Go |
| OTI | Original Transmitter Identification |
| OTIST | One Touch Intelligent Security Technology |
| OTL | Out To Lunch (Slang) |
| OTM | On Time Marker |
| OTOH | On The Other Hand (Slang) |
| OTP | One-Time Pad/Password/Programmable |
| OTP | Open Trading Protocol |
| OTR | One Touch Record/Recording |
| OTRS | Open Ticket Request System |
| OTTH | On The Third Hand (Slang) |
| OUI | Organizationally Unique Identifier |
| OUM | Ovonic Unified Memory |
| OURS | Open Users Recommended Solutions |
| OV | Overflow |
| OVC | Over-Current Protection |
| OVL | Over-Load Protection |
| OVL | Overlay |
| OVP | Over-Voltage Protection |
| OVST | Ortsvermittlungsstelle |
| OVT | Over-Temperature Protection |
| OWA | Outlook Web Access |
| OWAMP | One Way Active Measurement Protocol |
| OWFS | Optical WORM File System |
| OWG | Optical Waveguide |
| OWL | Object/Open Windows Library |
| OWL | One World Language |
| OWL | Online Web Library |
| OWL | Open Wire Line |
| OWL | Operational Web Link |
| OWL | Oracle Web Listener |
| OWL | Web Ontology Language (sic!) |

| | |
|--------|--|
| P | Packet, Personal, Power, Project, Protocol, Public |
| P | Polynomial time |
| P2P | Peer To Peer |
| P2P | Private To Private |
| P3P | Platform for Privacy/Private Preferences |
| PA | Percentage of Allowable Aliasing Energy |
| PA | Power Amplifier |
| PA | Preamble |
| PA | Program/Project Administrator |
| PA | Provider Aggregated |
| PA | Public Address (System) |
| PAB | Policy Advisory Body (Internet) |
| PABX | Private Access/Automatic Branch Exchange |
| PAC | PCI AGP Controller |
| PAC | Perceptual Audio Coding |
| PAC | Player Access Control |
| PAC | PPTP Access Concentrator |
| PAC | Privilege Attribute Certificate |
| PACE | Partnership for Advanced Computing in Europe (PRACE) |
| PACE | Priority Access Control Enabled |
| PACI | Partnerships for Advanced Computational Infrastructure |
| PACS | Personal Access Communication System |
| PACS | Picture Archiving and Communications System |
| PACT | PBX and Computer Teaming |
| PACTOR | Packet Radio AMTOR |
| PACX | Private Automatic Computer Exchange |
| PAD | Packet Assembler and Dissassembler |
| PAD | Personal Aroma Diffusor |
| PAD | Personenauskunftsdatei |
| PADI | Packet Assembly Dissassembly |
| PADI | PPPoE Active Discovery Inititation |
| PADI | Protocol for Application Database Interface |
| PADL | Pattern Development Language |
| PADO | PADI Active Discovery |
| PADO | PPPoE Active Discovery Offer |
| PADR | PADO Active Discovery |
| PADR | Port A Data Register |
| PADR | PPPoE Active Discovery Request |
| PADS | Parallel And Distributed Systems |
| PADS | PPPoE Active Discovery Session(-confirmation) |
| PADS | Processing Arbitrarity Data Streams |
| PADS | Processing of Analog and Digital Signals |
| PADS | Public Area Display System |
| PADT | PPPoE Active Discovery Terminate |
| PAE | Page/Physical Address Extension |
| PAGSI | Programme d'Action Gouvernemental pour la Societe de l'Information |
| PAID | Purchasing, Accepting, Invoicing, and Disbursing System |

306ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| PAISY | Payroll And Information System |
| PAISY | Personalabrechnungs- und Informationssystem |
| PAK | Packet (Arcnet) |
| PAK | Product Authorization Key |
| PAL | Paradox/Programming Application Language |
| PAL | Phase Alternating Line/Loop (TV) |
| PAL | Privileged Architecture Library (DEC) |
| PAL | Programmable Array Logic |
| PAL | Protocol Adaptation Layer |
| PAL | Prototype Access Language |
| PALC | Plasma Addressed Liquid Crystal (Display) |
| PAM | Personal Application Manager |
| PAM | Physical Access Method |
| PAM | Pluggable Authentication Module/Modules |
| PAM | Puls Amplitude Modulation |
| PAMR | Public Access Mobile Radio |
| PAN | Personal Area Network/Networking (Profile) |
| PANU | Personal Area Network Unit |
| PAP | Password Authentication Protocol |
| PAP | Point Authorization Protocol |
| PAP | Printer Access Protocol |
| PAP | Programmablaufplan |
| PAP | Public Access Profile |
| PAPR | Power Architecture Platform Reference |
| PAR | Positive Acknowledgement with Retransmission |
| PAR | Project Authorization Request (IEEE) |
| PARC | Palo Alto Research Center (Xerox) |
| PARISC | Precision Architecture Reduced Instruction Set Computer |
| PARK | Public Access Rights Key |
| PARLE | Parallel Architectures and Languages Europe |
| PAS | Publicly Available Specifications |
| PASS | Picture Archiving and Sharing Standard |
| PAT | Page Attribute Table |
| PAT | Performance Acceleration Technique (Intel) |
| PAT | Port Address Translation |
| PAT | Program Association Table |
| PAT | Public Access Terminal |
| PATA | Parallel ATA |
| PATC | Page Address Translation Cache |
| PAX | Parallel Architecture Extended |
| PAX | Pixel Addressing Extension |
| PAX | Portable Archive Exchange |
| PAX | Public Access Xanadu |
| PB | Packet Bus |
| PB | Page Break/Buffer/Builder |
| PB | Pipeline/Pipelined Burst (cache) |
| PB | PowerBook (Macintosh) |

| | |
|-------|--|
| PB | Printed Board |
| PB | Program Block |
| PB | Programs Branch |
| PB | Public Broadcasting |
| PB | Push Button |
| PBA | Printed Board Assembly |
| PBC | Peripheral Board Controller |
| PBC | Peripheral Bus Computer |
| PBC | Pipeline Burst Cache |
| PBC | Plain-text Block Chaining |
| PBC | Processor Bus Controller |
| PBC | Push-Button Configuration |
| PBDBM | Peripheral Backup Detailed Billing Control Element |
| PBDU | Protocol Bridge Data Unit |
| PBE | Prompt By Example |
| PBGA | Plastic Ball Grid Array |
| PBM | Pipelined Burst Mode |
| PBM | Port Bypass Module |
| PBM | Portable Bitmap |
| PBM | Position Based Multicast |
| PBN | Packet Based Network |
| PBNAC | Port Based Network Access Control |
| PBNSC | Peripheral Backup NSC Control Element |
| PBO | Paperless Business Office |
| PBO | Pixel Buffer Object |
| PBO | Port Based Object |
| PBO | Power Back Off |
| PBO | Process Before Output |
| PBO | Profiler Binary Output |
| PBO | Pseudo Boolean Optimization |
| PBOS | Processed Book Open Source |
| PBOS | Processed Book Operating System |
| PBP | Peer Binding Protocol |
| PBU | Page Buffer Unit |
| PBX | Private Branch Exchange |
| PC | Path Consistency/Control |
| PC | Personal Computer |
| PC | Pervasive Computing |
| PC | Primary Channel |
| PC | Program Counter |
| PC | Programmable Controller |
| PCA | Parallel Channel Adapter |
| PCA | Personal Client Architecture |
| PCA | Policy Certification Authority |
| PCA | Principal Component Analysis |
| PCB | Printed Circuit Board |
| PCB | Program Control Block |

308ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| PCBC | Propagating Cipher Block Chaining |
| PCC | Papas Computer-Club |
| PCC | Peoples' Computer Company |
| PCC | Portable C Compiler |
| PCCH | Physical Control Channel |
| PCD | Photo Compact Disc |
| PCD | Plasma Coupled Device |
| PCD | POSIX Conformance Document |
| PCD | Protein Coated Disc |
| PCDATA | Parsed Character Data |
| PCE | Phase Change Erasable |
| PCF | Packaged Collaboration File |
| PCF | Parallel Computing Forum |
| PCF | Point Coordination Function |
| PCF | Portable Compiled Font |
| PCH | Paging Channel |
| PCI | Payment Card Industry |
| PCI | Peripheral Component/Controller Interface |
| PCI | Peripheral Component Interconnect (Bus) |
| PCI | Programmable Communication Interface |
| PCI | Protocol Control Information |
| PCIDSS | Payment Card Industry Data Security Standard |
| PCIE | Peripheral Component Interconnect Express (Bus) |
| PCIOS | Processor Common Input Output System |
| PCPIO | PCI Programmable Input/Output |
| PCL | Primary Copy Locking |
| PCL | Printer/Procedure/Process Control Language |
| PCLAN | Personal Computer Local Area Network |
| PCM | Physical Connection Management |
| PCM | Plug Compatible Machine |
| PCM | Puls-Code-Modulation |
| PCMCIA | PC Memory Card International Association |
| PCN | Personal Communication Network |
| PCNFS | Personal Computer Network File System |
| PCP | Post's Correspondence Problem |
| PCP | Probabilistically Checkable Proof |
| PCR | Peak Cell Rate |
| PCR | Phase Change Recording |
| PCRAM | Phase Change Random Access Memory |
| PCRE | Perl Compatible Regular Expression |
| PCS | PC Service (OSF) |
| PCS | Personal Communication Services/System |
| PCS | Personal Conferencing Specification |
| PCS | Physical Coding Signalling/Sublayer |
| PCS | Pinball Construction Set |
| PCS | Port Concentrator Shelf |
| PCS | Print Contrast Signal |

| | |
|-------|---|
| PCS | Probabilistic Clock Synchronization |
| PCS | Program Control System |
| PCS | Project Control System |
| PCSA | Personal Computing Systems Architecture (DEC) |
| PCSC | Personal Computer Site Coordinator |
| PCSC | Personal Computer Smart/Sound Card |
| PCSC | Personal Computer/Computing Support Center |
| PCSC | Personal Communications Switching Center |
| PCSC | Pitch Corrected Speed Control |
| PCSP | Partial Constraint Satisfaction Problem |
| PCT | Private Communication Technology |
| PCTE | Portable Common Tool Environment |
| PCTS | POSIX Conformance Test Suite |
| PCTT | Physical Church Turing Thesis |
| PCWG | Personal Conferencing Work Group |
| PD | Page Directory |
| PD | Phase Change Dual |
| PD | Plug + Display, P+D (Interface) |
| PD | Protocol Driver |
| PD | Public Domain |
| PDA | Personal Digital Assistant (Apple) |
| PDA | Push Down Automaton |
| PDAP | Prospero Data Access Protocol |
| PDB | Process Data Base |
| PDB | Professional Disc for Broadcasting |
| PDB | Protection Database |
| PDC | Power Disc Cartridge |
| PDC | Primary Domain Controller |
| PDC | Professional Developer Conference |
| PDC | Program Development Computer/Council |
| PDCH | Physical Data Channel |
| PDD | Physical Device Driver |
| PDD | Portable Digital Document |
| PDD | Professional Disc for Data |
| PDE | Partial Differential Equation |
| PDES | Product Data Exchange Standard |
| PDF | POP Directional Formatting |
| PDF | Portable Document Format (Adobe) |
| PDF | Printer/Product Description File |
| PDF | Processor Defined Function |
| PDF | Program Development Facility |
| PDH | Plesiochronous Digital Hierarchy |
| PDI | Packet Driver Interface |
| PDI | Personal/Product Data Interchange |
| PDIAL | Public Dialup Internet Access List |
| PDIF | Product Definition Interchange Format |
| PDL | Page Description Language |

310ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|------|--|
| PDL | Primary Defect List |
| PDL | Program Design/Description Language |
| PDL | Push Down List |
| PDLC | Polymer Dispersed Liquid Crystal |
| PDM | Product and Document Management |
| PDM | Product Data Management |
| PDM | Projekt- und Datenmanagement |
| PDM | Pulsdauer-Modulation |
| PDN | Public Data Network |
| PDO | Packet Data Optimized |
| PDO | Portable Distributed Object |
| PDO | Prozessdatenobjekt |
| PDP | Packet Data Protocol |
| PDP | Parallel Distributed Processing |
| PDP | Peer Discovery Protocol |
| PDP | Plasma Display Panel |
| PDP | Policy Decision Point |
| PDP | Programmed Data Processor (DEC) |
| PDQ | Pretty Darned Quick (Slang) |
| PDR | Packet Drop Rate |
| PDR | Program Data Requirement |
| PDS | Packet Driver Specification |
| PDS | Partitioned Data Set |
| PDS | Processor Direct Slot (Apple) |
| PDS | Professional Development System |
| PDS | Program Design Specification |
| PDS | Public Domain Software |
| PDSL | Power Line Digital Subscriber Line |
| PDSS | Program/Post Development Support System |
| PDT | Portables Daten-Terminal |
| PDT | Programmable Drive Table |
| PDT | Produktionsdatentechnik |
| PDT | Propagation Delay Time |
| PDTE | Packet-mode DTE |
| PDU | Packet/Protocol Data Unit (OSI) |
| PDV | Path Delay Value |
| PE | Parity Error |
| PE | Peripherie Einrichtung |
| PE | Phase Encoded/Encoding |
| PE | Physical Extent |
| PE | Processing Element |
| PE | Product/Professional/Project Engineer |
| PE | Protected Environment |
| PE | Protective Earth |
| PE | Provider Edge (device) |
| PEA | Pocket Ethernet Adapter |
| PEAP | Protected Extensible Authentication Protocol |

| | |
|--------|--|
| PEARL | Process and Experiment Automation Realtime Language |
| PEB | Peripheral Extension Bus |
| PEB | Process Environment Block |
| PEBKAC | Problem Exists Between Keyboard And Chair (Slang) |
| PEC | Packet Error Checking |
| PECL | PHP Extension Code Library |
| PEG | PCI Express for Graphics |
| PEL | Picture Element |
| PEM | Privacy Enhanced Mail |
| PEM | Privacy Enhancement for Electronic Mail |
| PEN | Private Enterprise Number |
| PEP | Packet Exchange Protocol |
| PEP | Packetized Ensemble Protocol |
| PEP | Pan European Paging |
| PEP | Peak Envelope Power |
| PEP | Point d'Echange de Proximite |
| PEP | Policy Enforcement Point |
| PEP | Protocol Extension Protocol |
| PER | Packet Error Rate |
| PERL | Practical Extraction and Report Language |
| PERM | Programmgesteuerte Elektronische Rechenanlage TH München |
| PERT | Program Evaluation and Review Technique |
| PES | Packetized Elementary Stream |
| PES | Position/Positioning Error Signal |
| PES | Processor Enhancement Socket |
| PES | Proposed Encryption Standard |
| PET | Personal Electronic Transactor (Commodore) |
| PET | Print Enhancement Technology |
| PEX | PHIGS Extension to X |
| PF | Packet Filter |
| PF | Process Flow (Analysis, Diagram) |
| PF | Punch Off |
| PFA | Power FORTRAN Accelerator |
| PFA | Predictive Failure Analysis |
| PFB | Postscript Font Binary |
| PFC | Power Factor Compensation/Correction |
| PFD | Programming Facility for Display Users |
| PFF | Packet Filtering Firewall |
| PFIR | People For Internet Responsibility |
| PFM | Postscript Font Metric |
| PFM | Pure Fantastic Magic (Slang) |
| PFN | Physical File Name |
| PFOS | Passive Fiber Optic Segment |
| PFR | Portable Font Resource |
| PFR | Power Fail Restart |
| PFS | Perfect Forward Secrecy |
| PFS | Portable File System |

312ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|--|
| PFS | Professional File system (Amiga) |
| FTP | Passive FTP |
| PFTP | Port File Transfer Program |
| PFW | Personal Firewall |
| PFY | Pimply-Faced Youth (BOFH's assistant) |
| PG | Program/Programme |
| PG | Project Gutenberg |
| PGA | Pin Grid Array |
| PGA | Professional Graphics Adapter |
| PGA | Program Global Area |
| PGC | Program Chain |
| PGE | PTE Global Flag |
| PGI | Parameter Group Identifier |
| PGL | Peer Group Leader |
| PGL | Professional Games League |
| PGM | Portable Gray Map |
| PGM | Pragmatic General Multicast (protocol) |
| PGML | Precision Graphics Markup Language |
| PGO | Profile Guided Optimization |
| PGN | Portable Game Notation |
| PGP | Pretty Good Privacy/Piracy/Protection |
| PH | Packet Handler |
| PH | Polynomial Hierarchy |
| PHB | Per Hop Behaviour |
| PHCB | Page Header Control Bit |
| PHIGS | Programmers Hierarchical Interactive Graphics System |
| PHOTON | PanEuropean Photonic Transport Overlay Network |
| PHP | Personal Home Page (Tools) |
| PHP | PHP Hypertext Preprocessor |
| PHS | Personal Handy-Phone System |
| PHY | Physical Access |
| PHY | Physical Layer Protocol |
| PI | Page Impression |
| PI | Parameter Identifier |
| PI | Partial Interchangeability |
| PI | Profibus International |
| PI | Program Identification/Interruption |
| PI | Protection Index |
| PIA | Peripheral Interface Adapter |
| PIA | Privacy Impact Assessment |
| PIC | Picture File |
| PIC | Platform for Internet Content |
| PIC | Position Independent Code |
| PIC | Primary Interexchange Carrier |
| PIC | Priority/Programmable Interrupt Controller |
| PIC | Programmable Integrated Circuit |
| PIC | Programmable Interconnection |

| | |
|-------|--|
| PIC | Programmable Interrupt Controller |
| PICA | Personal Internet Client Architecture |
| PICMG | PCI Industrial Computers Manufacturers Group |
| PICS | Platform for Internet Content Selection |
| PICS | Protocol Implementation Conformance Statement |
| PICS | Protocol Interoperability Conformance Statement |
| PID | Persistant/Personal/Protocol Identifier |
| PID | Privater Informationsdienst |
| PID | Process/Protocol Identifier (Identification Number) |
| PIE | Persistent Identification Element |
| PIE | Position Independent Executable |
| PIF | Parity Inner Fails/Failures |
| PIF | Postscript Interchange Format |
| PIF | Program Information File (Microsoft) |
| PIFS | Point Coordination/PCF Inter Frame Space |
| PIG | Pathologischer Internet-Gebrauch |
| PII | Personally Identifiable Information |
| PIK | Programmer's Imaging Kernel |
| PIL | Python Imaging Library |
| PIM | Personal Information Manager/Management |
| PIM | Port Interface Module |
| PIM | Processor In Memory |
| PIM | Protocol Independent Multicasting |
| PIMF | Pair In Metal Foil (cable) |
| PIMS | Project Information Management System |
| PIN | Persönliche Identifikations-Nummer |
| PIN | Processor Independent NetWare |
| PIN | Program Item Number |
| PINET | Physics Information Network |
| PING | Packet Internet Groper |
| PINT | Phone IP Internetworking (Services) |
| PINT | PSTN and Internet Internetworking |
| PINX | Private Integrated Services Network Exchange |
| PIO | Parallel/Programmable/Programmed Input/Output (Chip) |
| PIOFS | Parallel I/O File System |
| PIP | P-Internet-Protocol |
| PIP | Path Independent Protocol |
| PIP | Peer Information Protocol |
| PIP | Periodical Informational Posting |
| PIP | Peripheral Interchange Program |
| PIP | Picture in Picture |
| PIP | Process Improvement Proposal |
| PIPI | Packet Interchange Protocol Instruction |
| PIPO | Parallel In, Parallel Out |
| PIR | Private Information Retrieval |
| PIR | Public Internet Registry |
| PIS | Personal-Informations-System |

314ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|--|
| PIS | Premium Information Service |
| PISS | Public Information System Specialist |
| PIT | Programmable Interval Timer |
| PITA | Pine In The Ass (Slang) |
| PITAC | President's Information Technology Advisory Committee |
| PITR | Point-In-Time Recovery |
| PIU | Path Information Unit |
| PIU | Pathological Internet Use |
| PIW | Photo Imaging Workstation |
| PIXEL | Picture Element |
| PIXIT | Protocol Implementation Extra Informations for Testing |
| PJL | Printer Job Language |
| PK | Primary Key |
| PKC | Public Key Cryptography |
| PKCS | Public Key Cryptography Standards (Group) |
| PKI | Philips Kommunikationsindustrie AG |
| PKI | Personal/Public Key Infrastructure |
| PKV | Privatkundenvertrieb (Telekom) |
| PKZ | Personenkennziffer |
| PL | Payload Length |
| PL | Physical Layer |
| PL | Presentation Layer |
| PL | Private Line |
| PL | Programming Language |
| PLA | Partial Look Ahead |
| PLA | Programmable Logic Array |
| PLATO | Programmed Logic for Automatic Teaching Operations |
| PLB | Personal Locator Beacon |
| PLB | Processor Local Bus |
| PLC | Packet Loss Concealment |
| PLC | Power Line Communication/Converter |
| PLC | Product Lifecycle (Management) |
| PLC | Programmable Logic Controller |
| PLCC | Plastic Leadless Chip Carrier |
| PLCE | Peripheral and Loading Control Element |
| PLCP | Physical Layer Convergence Protocol |
| PLD | Programmable Logic Device |
| PLE | Programmable Logic Element |
| PLEDM | Phase-state Low Electron Drive Memory |
| PLIC | Programmable Logic Integrated Circuit |
| PLID | Plugin Identifier |
| PLIP | Parallel Line Internet Protocol |
| PLL | Permanent Logical Link |
| PLL | Phase Locked Loop |
| PLM | Product Lifecycle Management |
| PLM | Programming Language for Microcomputers |
| PLMN | Public Land Mobile Network |

| | |
|--------|---|
| PLP | Packet Layer Protocol |
| PLP | Perl Page |
| PLP | Personal License Password |
| PLP | Portable Line Printer (spooler system) |
| PLP | Presentation Level Protocol |
| PLR | Packet Lost Ratio |
| PLS | Physical Layer Signaling |
| PLS | Programmable Logic Sequencer |
| PLSI | Programmable Large Scale Integration |
| PLT | Power Line Telecommunication |
| PLT | Procedure Linkage Table |
| PLUMPS | Public Long-distance Unified Mail Provider Service/System |
| PLV | Presentation/Production Level Video |
| PLZ | Postleitzahl |
| PM | Performance Management |
| PM | Phasenmodulation |
| PM | Physical Modeling |
| PM | Power Management |
| PM | Presentation Manager (IBM) |
| PM | Preventive Maintenance |
| PM | Private Mail |
| PM | Problem/Process/Project Management |
| PM | Protected Mode |
| PMA | Parked Member Addressing (Bluetooth) |
| PMA | Performance Management and Accounting |
| PMA | Physical Medium Attachment |
| PMA | Program Area |
| PMAC | Parallelizable Message Authentication Code |
| PMAC | Programmable Multi Axis Controller |
| PMAP | Port Mapper |
| PMC | Physical Media Components Sublayer |
| PMC | Programmable Machine Controller |
| PMD | Packet Mode Data |
| PMD | Physical Medium Dependence/Dependent (Layer) |
| PMD | Polarization Mode Dispersion |
| PME | Pattern Matching Engine |
| PME | Power Management Event |
| PMETC | Pardon Me, etc. (Slang) |
| PMFJIB | Pardon Me For Jumping In But (Slang) |
| PMI | Product Manufacturing Information |
| PMK | Pairwise Master Key |
| PML | Programmable Macro Logic |
| PMMU | Paged Memory Management Unit |
| PMOS | p-Channel MOS (Transistor) |
| PMP | Point to Multi Point |
| PMP | Process Management Portal |
| PMP | Protected Media Path |

316ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| PMPO | Peak Music Power Output |
| PMR | Perpendicular Magnetic Recording |
| PMR | Private Mobile Radio |
| PMS | Pantone Matching System (Colours) |
| PMS | Password Management System |
| PMS | Printer Management Software |
| PMT | Program Map Table |
| PMTMR | Power Management Timer |
| PMTU | Path Maximum Transfer Unit |
| PMW | Project Manager Workbench |
| PMX | Presentation Manager for X |
| PMXAS | Primär-Multiplex-Anschluss (ISDN) |
| PN | Part/Path Number |
| PN | Phase Noise |
| PN | Punch On |
| PNA | Parallel Network Architecture |
| PNA | Personal Navigation Assistant |
| PNC | Paging Network Controller |
| PNCP | Peripheral Network Control Point |
| PND | Personennamendatei |
| PND | Portable Navigation Device |
| PNG | Portable Network Graphic |
| PNNI | Private Network/Node to Network Interface |
| PNO | Profibus-Nutzer Organisation |
| PNO | Public Network Operator |
| PNP | Positive Negative Positive (Transistor) |
| PNP | Plug and Play/Pray |
| PNR | Passenger Name Record |
| PNS | Post's Normal System |
| PNS | PPTP Network Server |
| PNW | Personal NetWare (Novell) |
| PO | Paper Out, Parity Odd |
| POA | Post Office Agent |
| POB | Post Office Box |
| POC | Phase-only Correlation |
| POC | Planned Organizational Change |
| POC | Point Of Call/Communication/Consistency/Contact |
| POC | Policy Oversight Committee (Internet) |
| POC | Portable Object Compiler |
| POC | Post Operative Constipation |
| POC | Power Converter |
| POC | Processor Outage Control |
| POC | Proof Of Concept |
| POC | Purchase Order Change |
| POC | Push-to-Talk Over Cellular (Phone) |
| POCE | Pantone Open Color Environment |
| POCSAG | Post Office Standardisation Advisory Group |

| | |
|-------|--|
| POD | Piece Of Data |
| POD | Ping Of Death |
| POD | Plain Old Data/Documentation |
| POD | Point Of Demarcation/Deployment/Distribution |
| POD | Pop-up Directory |
| POD | Print/Printing/Publishing On Demand |
| POD | Processing Of Data |
| POD | Project Overview Document |
| POD | Protocol Object Device |
| PODA | Priority-Oriented Demand Assignment |
| POE | Power Open Environment (IBM) |
| POE | Power Over Ethernet |
| POEM | Portable Object-oriented Entity Manager |
| POET | Persistent Objects and Extended Database Technology |
| POET | Partially Overlapped Echo Cancelled Transmission |
| POF | Parity Outer Fails/Failures |
| POF | Plastic/Polymer Optical Fiber |
| POH | Path Section Overhead |
| POH | Power-on Hours |
| POI | Path Overhead Indicator |
| POI | Point Of Information/Interaction/Interconnection/Interest |
| POL | Point of Learning |
| POL | Problem Oriented Language |
| POM | Persistant Object Manager |
| POM | Project Object Model |
| PON | Passive Optical Network |
| POP | Point of Presence/Purchase |
| POP | Post Office Protocol (Internet) |
| POP | Probability Of Plagiarism |
| POPO | Post Office Protocol Object/Operator |
| POPS | Performance Optimized Page Size |
| POR | Pacific Ocean Region |
| POR | Power-on Reset |
| POS | Persistant Object Service/Simple |
| POS | Personal Operating Space |
| POS | Pivoting Optical Servo |
| POS | Point of Sale |
| POSE | Portable Operating System Extension |
| POSI | Promotion Conference for OSI, Japan |
| POSIX | Portable Operating System Interface for Computer Systems/UNIX |
| POST | Power-on Self Test |
| POT | Portable Object Template/Translation |
| POTS | Plain Old Telephone Service/System |
| POV | Persistence Of Vision |
| POV | Point Of View (Slang) |
| POWER | Performance Optimization/Optimized With Enhanced RISC (IBM/Motorola) |
| PP | Peering Point |

318ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|--|
| PP | Physical Partition |
| PP | Portable Part |
| PP | Predictive Pipelining |
| PP | Protection Profile |
| PPA | Print Performance Architecture (HP) |
| PPB | Paced Packet Batch |
| PPC | Pay Per Click |
| PPC | Personal Productivity Center |
| PPC | Physical Presence Command |
| PPC | Power PC |
| PPC | Production Planning and Control |
| PPCS | Phoenix Page Control System |
| PPD | Postscript Printer Description (Adobe) |
| PPDS | Personal Printer Data Stream |
| PPF | Plain Paper Fax |
| PPF | Print Production Format |
| PPGA | Platic Pin Grid Array |
| PPH | Pages per Hour |
| PPI | pixels per inch |
| PPI | Programmable Peripheral Interface |
| PPID | Parent Process Identification Number |
| PPL | Point-to-Point/Process-to-Process Link |
| PPM | Parts per Mille |
| PPM | Pages per Minute |
| PPM | Perl Package Manager |
| PPM | Portable Pixmap |
| PPM | Post Programmable Memory |
| PPM | Prediction by Partial Matching |
| PPM | Process Performance Manager |
| PPM | Pulse Position Modulation |
| PPN | Private Packet Network |
| PPP | Point-to-Point Protocol (Internet) |
| PPPOE | Point-to-Point Protocol Over Ethernet |
| PPRC | Peer-to-Peer Remote Copy |
| PPS | Point of Presence Server |
| PPS | Precise Positioning Service/System |
| PPS | Production Planning System |
| PPS | Programming Procedures and Standards |
| PPS | Pulse Per Second |
| PPTP | Point to Point Tunneling Protocol |
| PPU | Physics Processing Unit |
| PPUC | Probably Permanently Under Construction (Web, Slang) |
| PQET | Print Quality Enhancement Technology |
| PQN | Prefix Query Notation |
| PR | Pacing Response |
| PR | Packet Radio |
| PR | Page Rank |

| | |
|--------|--|
| PR | Path Replacement |
| PR | Perpendicular Recording |
| PR | Primitive Recursive (function) |
| PR | Public Relations |
| PRA | Primary Rate Access |
| PRA | Purported Responsible Address |
| PRACE | Partnership for Advanced Computing in Europe (PACE) |
| PRAM | Parallel/Perimeter/Phase Change Random Access Memory |
| PRCS | Project Revision Control System |
| PRD | Program Requirements Document |
| PRDMD | Private Directory Management Domain |
| PRE | Partial Redundancy Elimination |
| PREP | PowerPC Reference Platform |
| PRF | Pulse Repetition Frequency |
| PRI | Primary Rate Interface (ISDN) |
| PRIG | Packet Radio Interest Group |
| PRISM | Parallel Reduced Instruction Set Multiprocessor |
| PRISM | Publishing Requirements for Industry Standard Metadata |
| PRMD | Private Management Domain (X.400) |
| PRML | Partial Response Maximum Likelihood |
| PRMS | Problem Report Management System |
| PRN | Packet Radio Network |
| PRN | Permanent/Pseudo Random Number |
| PRN | Printer |
| PRN | Pseudo Random Noise (GPS) |
| PRNET | Packet Radio Network |
| PRNG | Pseudo Random Number Generator |
| PRO | Precision RISC Organization |
| PROFS | Professional Office System (IBM) |
| PROLOG | Programming in Logic |
| PROM | Programmable Read Only Memory |
| PRP | Peer Resolver Protocol |
| PRQ | Preisrequest |
| PRS | Print Management Service (OSF) |
| PRTI | Professional Realtime Interface |
| PS | Packet Switch |
| PS | Personal System (IBM) |
| PS | (Adobe) PostScript |
| PS | Power Supply |
| PS | Privilege Service |
| PS | Program Service Name |
| PS | Program Stream |
| PS | Proportional Spacing |
| PSA | Physical Sector Address |
| PSABI | Processor Specific Application Binary Interface |
| PSAP | Public Safety Answering Point |
| PSB | Path State Block |

320ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| PSC | Physical Signaling Components Sublayer |
| PSC | Pittsburgh Supercomputer Center |
| PSC | Print Scan Copy |
| PSC | Product Service Center |
| PSCN | Program Support Communications Network |
| PSCT | Polymer Stabilized Cholesteric Texture (Display) |
| PSD | Page Setup Dialogue |
| PSD | Platform Specific Driver |
| PSD | Power Saving Drive |
| PSD | Power Spectral/Spectrum Density |
| PSDS | Power Spectral/Spectrum Density Shaping |
| PSDN | Packet/Public Switched/Switching Data/Digital Network |
| PSE | Packet Switching Exchange |
| PSE | Page Size Extension |
| PSE | Path Switching Element |
| PSE | Personal Security Environment |
| PSE | Personen-Such-Einrichtung |
| PSE | Port Switched Ethernet |
| PSF | PC Screen Font |
| PSF | Permanent Swap File |
| PSFQ | Pump Slowly, Fetch Quickly |
| PSI | Packetnet System Interface |
| PSI | Postscript Interpreter |
| PSK | Phase Shift Keying |
| PSK | Pre-Shared Key |
| PSL | Problem Statement Language |
| PSN | Packet Switch Node |
| PSN | Processor Serial Number |
| PSNR | Peak Signal to Noise Ratio |
| PSO | Protocol Supporting Organization |
| PSP | (Corel) Paint Shop Pro |
| PSP | Pascal/Python Server Pages |
| PSP | Personal Software Process |
| PSP | Program Segment Prefix |
| PSP | Programmable Signal Processor |
| PSP | Projektstrukturplan |
| PSPDN | Packet Switched Public Data Network |
| PSR | Parallel/Processor/Project Software |
| PSR | Phase Shift Resistivity |
| PSR | Physical Storage Resource |
| PSR | Power/Processor/Program State/Status Register |
| PSR | Prescaler Select Register |
| PSR | Priority Service Request |
| PSR | Program Support Requirements |
| PSR | Programmable Scanner |
| PSR | Project Status Report |
| PSRAM | Pseudo Static Random Access Memory |

| | |
|-------|---|
| PSS | Private Signalling System |
| PSSC | Preliminary System Security Concept |
| PST | Pre-Structured Technology |
| PSTN | Public Switched/Switching Telephone Network |
| PSU | Page Storage Unit |
| PSU | Power Supply Unit |
| PSW | Program Status Word |
| PSYC | Protocol for Synchronous Conferencing |
| PT | Packet/Payload Type |
| PT | Page Table |
| PT | Payload Type |
| PTAL | Payment Transaction Application Layer |
| PTB | Physikalisch-Technische Bundesanstalt, Braunschweig |
| PTBR | Page Table Base Register |
| PTBT | Prime Times, Bad Times |
| PTBT | Probabilistic Timed Behaviour Tree |
| PTD | Parallel Transfer Disk Drive |
| PTE | Page Table Entry |
| PTF | Program Temporary Fix |
| PTF | Pthread Framework |
| PTI | Payload Type Identifier/Indicator |
| PTMP | Point To Multi Point (Connection) |
| PTMSC | Point To Multipoint Service Centre |
| PTN | Plant Test Number |
| PTO | Patent and Trademark Office, USA |
| PTO | Please Turn Over (Slang) |
| PTO | Public Telecommunication Network Operator |
| PTP | Point To Point (Connection) |
| PTR | Pointer Record (DNS) |
| PTS | Post- och Telestyrelsen |
| PTS | Presentation Time Stamp |
| PTS | Problem Tracking System |
| PTSE | PNNI Topology State Element |
| PTT | Post, Telephon, Telegraph |
| PTT | Push To Talk (key) |
| PTY | Program Type |
| PTZ | Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt |
| PU | Physical/Processing Unit |
| PUC | Public Utility Commission |
| PUI | Picoscopic User Interface |
| PUK | Personal Unblocking Key |
| PUL | Packet Underway Limit |
| PUMA | Protected User-Mode Audio |
| PUO | Prohibited User Operation |
| PUP | PARC Universal Packet (Protocol) |
| PUP | Product Upgrade |
| PUPA | Preliminary Universal Programming Architexture (for GRUB) |

322ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| PUPM | Price per User Per Month |
| PUPS | PDP UNIX Preservation Society |
| PURL | Persistent Uniform Resource Locator |
| PUS | Potenziell unerwünschte (unwanted) Software |
| PUS | Processor Upgrade Socket |
| PV | paketvermittelt |
| PV | Physical Volume |
| PVA | Patterned Vertical Alignment (panel) |
| PVC | Permanent Virtual Channel/Circuit/Connection |
| PVFS | Parallel Virtual File System |
| PVM | Parallel/Passthru Virtual Machine (IBM) |
| PVN | Private/Programmable Virtual Network |
| PVP | Protected Video Path |
| PVR | Permanent Virtual Route |
| PVR | Personal Video Recorder |
| PVR | Physical Volume Repository |
| PVRA | Physical Volume Reserved Area |
| PVS | Potentially Visible Set |
| PVS | Professional Vision Services |
| PVT | Position, Velocity, Time (GPS) |
| PVV | Path Variability Value |
| PW | Pseudo Wire |
| PWB | Printed Wire Board |
| PWB | Programmer's Workbench |
| PWI | Public Windows Initiative/Interface |
| PWL | Password List |
| PWM | Pulse Width Modulation, Pulsweitenmodulation |
| PWP | Phase Wobble Prepit |
| PWR | Power (Saft) |
| PWS | Personal Workstation |
| PWSCS | Programmable Workstation Communication Services |
| PXE | Preboot Execution Environment |
| PXI | PCI Extension for Instrumentation |
| PXISA | PXI Systems Alliance |
| PZF | Pseudozufallsfolge |
| PZM | Punkt-zu-Mehrpunkt (-Verbindung, ISDN) |
| PZP | Punkt-zu-Punkt (-Verbindung, ISDN) |

| | |
|------|---------------------------------|
| Q | Quality, Query, Queue |
| QA | Quality Assurance/Audit |
| QA | Query Analyser |
| QA | Questions and Answers, Q&A |
| QAM | Quadraturamplitudenmodulation |
| QARE | Quick Agent Runtime Environment |
| QAWN | QoS in Ad hoc Wireless Networks |
| QBE | Query By Example |

| | |
|--------|---|
| QBF | Query By Forms |
| QBIC | Query by Image Content |
| QBM | Quad Band Memory |
| QCA | Quantum-dot Cellular Automaton |
| QCB | Queue Control Block |
| QCIF | Quarter Common Intermediate Format |
| QD | Quad Density, Quick Disconnection |
| QDL | Quadri Data Layer |
| QDR | Quad Data Rate |
| QES | Qualifizierte elektronische Signatur |
| QFA | Quick File Access |
| QFD | Quality Function Deployment |
| QFP | Quadratic Flatpack |
| QFP | Questions Frequent/Frequemment Posees |
| QFT | Queued File Transport |
| QIAM | Queued Indexed Access Method |
| QIC | Quality Insurance Chain |
| QIC | Quarter Inch Cartridge/Committee |
| QID | Quanteninformationsdynamik |
| QISAM | Queued Index Sequential Access Method |
| QL | Query Language |
| QLLC | Qualified Logical Link Control |
| QLP | Query Language Processor |
| QM | Quality Management |
| QMF | Query Management Facility |
| QMR | Quarterly Maintenance Release |
| QMS | Quality Management System |
| QMTP | Quick Mail Transfer Protocol |
| QNN | Quantum Neural Network |
| QOS | Quality of Service |
| QPI | QuickPath Interconnect/Interface |
| QPL | Q Public License (Trolltech) |
| QPL | Quantum/Questionaire Programming Language |
| QPSK | Quadrature/Quaternary Phase Shift Keying |
| QRI | Queue Response Indicator |
| QRSS | Quasi Random Signal Source |
| QS | Qualitätssicherung |
| QSA | Qt Script for Applications |
| QSAM | Queued Sequential Access Method |
| QSDPCM | Quadtree-strukturierte Differenz-Puls-Code-Modulation |
| QSIG | Quersignalisierung |
| QSIG | Unified International Corporate Network Signalling Standard |
| QSMTM | Queued SMTP |
| QSND | Queue Send (command) |
| QST | Calling All Stations (not an acronym) |
| QST | Qualified Software Tester |
| QST | Qualitäts- und Sicherheitstechnik |

324ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| QST | Quick Start Tutorial |
| QST | Quiet System Technology (Intel) |
| QTAM | Queued Teleprocessing Access Method |
| QTD | Quote of The Day |
| QTML | Quicktime Media Layer |
| QUED | Quick Editor |
| QUIP | Query Interactive Processor |
| QUISAM | Queued Index Sequential Access Method |
| QWERTY | (US Typewriter Layout) |
| QWERTZ | (German Typewriter Layout) |
| QXML | QuarkXPress Markup Language |
| | |
| R | Radio, Real, Receive, Reference, Remote |
| RA | Radiocommunications Agency |
| RA | Random Availability |
| RA | Receiver Address |
| RA | Regulärer Ausdruck |
| RA | Repository Access |
| RA | Return Authorization |
| RA | Router Advertisement |
| RAB | RAID Advisory Board |
| RAC | Radio Amateurs of/du Canada |
| RAC | Real Application Cluster (Oracle) |
| RAC | Remote Access Concentrator |
| RACE | Research And Development in Advanced Communication Technologies in Europe |
| RACE | Row-based ASCII Compatible Encoding |
| RACF | Resource Access Control Facility (IBM) |
| RACH | Random Access Channel |
| RACKS | Reusable Application Interface for Communicating Real-Time Kernels |
| RACON | Radar Beacon |
| RAD | Rapid Application Development |
| RADAR | Radio Detecting and Ranging |
| RADB | Routing Arbiter Data Base |
| RADIUS | Remote Access/Authentication Dial-In User Service |
| RADSL | Rate Adaptive Digital Subscriber Line |
| RAEBNC | Read And Enjoyed, But No Comment (Slang) |
| RAG | Row Address Generator |
| RAI | Remote Alarm Indication |
| RAID | Redundant Array of Inexpensive/Independent Discs |
| RAK | Regeln für die alphabetische Katalogisierung |
| RAL | Rutherford Appleton Laboratory, UK |
| RALU | Register Arithmetic Logic Unit |
| RAM | Random Access Machine/Memory |
| RAM | Rate Adaptive Mode |
| RAM | Rechargeable Alcali Mangan (battery) |
| RAMDAC | Random Access Memory Digital Analog Converter |

| | |
|--------|---|
| RAMP | Remote Access Maintenance Protocol |
| RAMPS | Reliability, Availability, Manageability, Performance, Serviceability |
| RAND | Reasonable and Non-Discriminatory (License) |
| RAO | Remote Access Outsourcing |
| RAOLSR | Radio Aware Optimized Link State Routing |
| RAP | Radio Local Loop Access Profile |
| RAP | Rapid Application Prototyping |
| RAP | Rogue Access Point |
| RAP | Route Access Protocol |
| RAP | Roving Analysis Port |
| RAR | Roshal Archiver |
| RARE | Reseaux Associes pour la Recherche Europeenne |
| RARP | Reverse Address Resolution Protocol (Internet) |
| RAS | Random Access Storage |
| RAS | Registration, Admission, and Status |
| RAS | Reliability, Availability and Serviceability |
| RAS | Remote Access Server/Service |
| RAS | Row Address Select/Strobe |
| RASMED | Redundant Array of Slightly More Expensive Disks |
| RAST | Receive and Send Terminal |
| RASUM | Reliability, Availability, Serviceability, Usability, Manageability |
| RATP | Reliable Asynchronous Transfer Protocol (Internet) |
| RATS | Radio Amateur Telecommunications Society |
| RATS | Rough Auditing Tool for Security |
| RAVE | Renderer Acceleration Virtual Machine |
| RAW | Read After Write |
| RBAC | Role Based Access Control |
| RBAM | Remote Batch Access Method |
| RBBS | Remote Bulletin Board System |
| RBER | Residual Bit Error Rate |
| RBL | Realtime/Remote Black/Blackhole List |
| RBM | Rule Base Memory |
| RBOC | Regional Bell Operating Company |
| RBS | Reference Broadcast Synchronization |
| RBW | Resolution Bandwidth |
| RBW | Reverse Band Working |
| RBW | Roll Back Version |
| RC | Reaction Controller |
| RC | Receive Common |
| RC | Receiver Clock |
| RC | Reconfigurable Computing |
| RC | Release Candidate/Critical |
| RC | Replica Catalog |
| RC | Rivest Cipher |
| RC | Run Command |
| RCA | Radio Corporation of Amerika, USA |
| RCA | Ripple Carry Adder |

326ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| RCB | Release Critical Bug |
| RCC | Radio Common Carrier |
| RCC | Reduced Complexity Computer |
| RCC | Remote Cluster Controller |
| RCC | Rescue Coordination Centre |
| RCC | Routing Control Center/Channel |
| RCD | Recordable Compact Disc |
| RCDATA | Replaceable Character Data |
| RCE | Region Code Enhancement |
| RCE | Revision Control Engine |
| RCEVH | Research Centre for the Education of the Visually Handicapped |
| RCF | Registration Confirmation |
| RCLK | Rack Clock |
| RCP | Radio Control Protocol |
| RCP | Reality Immersion Coprocessor |
| RCP | Retransmission Control Procedure |
| RCS | Record Communication Switching System |
| RCS | Resource Construction Set |
| RCS | Revision Control System |
| RCS | Rights Control System |
| RCU | Read, Copy, Update |
| RCV | Receive |
| RD | Receive Data |
| RD | Recursive Design |
| RD | Request Disconnect |
| RD | Resource Discovery |
| RD | Route Distinguisher |
| R&D | Research and Development |
| RDA | Remote Data/Database Access |
| RDAT | Rotary Digital Audio Tape |
| RDB | Receive Data Buffer |
| RDB | Relational Database |
| RDBMS | Relationales Datenbank-Management-System |
| RDC | Remote Dual Copy |
| RDCCG | Regional Data and Computing Center Germany, Karlsruhe |
| RDD | Replaceable Database Driver |
| RDE | Ruby Development Environment |
| RDF | Resource Definition/Description Format/Framework |
| RDH | RSA DES Hybrid |
| RDL | Register Description Language |
| RDMA | Remote Direct Memory Access |
| RDN | Relative Distinguished Name |
| RDO | Remote Data Object |
| RDOS | Real-time Disk Operating System |
| RDP | Reliable Datagram Protocol (Internet) |
| RDP | Remote Desktop Protocol |
| RDR | Rijksdienst voor Radiocommunicatie |

| | |
|---------|---|
| RDRAM | Rambus Dynamic Random Access Memory |
| RDRN | Rapidly Deployable Radio Network |
| RDS | Radio Data System |
| RDS | Rapid Development System |
| RDS | Remote Data Services |
| RDS | Resolver Discovery Service |
| RDSL | Rate-adaptive/Residential/Reverse Digital Subscriber Line |
| RDSR | Receiver Data Service Request |
| RDSS | Radio Determination Satellite Services |
| RDST | Rotating Head Digital Storage Tape |
| RDTSC | Read Time Stamp Counter |
| RE | Recall |
| RE | Regular Expression |
| RE | Report Engine |
| RE | Recursively Enumerable |
| RE | Reverse Engineering |
| REACH | Registration, Evaluation, and Authorization of Chemicals |
| READSL2 | Reach Enhanced ADSL2 |
| RED | Random Early Detection |
| REG | Regular Languages |
| REGTP | Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post |
| REJ | Reject |
| REKO | Reparatur-Konzept (Swisscom) |
| REL | Rights Expression Language |
| REM | Remark |
| REM | Remote |
| REM | Reseau d'Enseignement Multimedia |
| REM | Ring Error Monitor |
| REO | Removable Erasable Optical Disk |
| REP | Reply to Message Number |
| REP | Robots Exclusion Protocol |
| REQ | Request |
| RES | Radio Equipment and Systems |
| RES | Remote Execution Server/Service |
| RES | Reset, Restore |
| RES | Rotation Error Signal |
| REST | Representational State Transfer |
| RESV | RSVP Reservation Request |
| RET | Resolution Enhancement Technology (HP) |
| REXX | Restructured Extended Executor (IBM) |
| RF | Radio Frequency |
| RF | Relevance Feedback |
| RF | Remote File |
| RF | Royalty Free (License) |
| RFA | Remote File Access |
| RFA | Request For Adoption (Debian) |
| RFB | Remote Frame Buffer |

328ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|------|--|
| RFC | Remote Function Call |
| RFC | Request For Comments (Internet) |
| RFC | Response For a Class |
| RFD | Request For Discussion (Usenet) |
| RFE | Radio Free Ethernet |
| RFE | Request For Enhancement |
| RFH | Remote Frame Handler |
| RFI | Radio Frequency Interference |
| RFI | Request For Information |
| RFID | Radio Frequency Identification |
| RFLA | Real Full Look Ahead |
| RFNM | Ready/Request For Next Message |
| RFP | Radio Fixed Parts |
| RFP | Request For Packaging (Debian) |
| RFP | Request For Proposal |
| RFQ | Request For Quotation/Quote |
| RFS | Remote File Sharing/System |
| RFS | Remote Forensic Software |
| RFT | Request For Technology (OSF) |
| RFT | Revisable Format Text |
| RFU | Reserved for Future Use |
| RG | Radio Guide (coax cables) |
| RGB | Rot (Red), Grün (Green), Blau (Blue) (Farbmodell) |
| RGBA | Rot (Red), Grün (Green), Blau (Blue), Alpha (Farbmodell) |
| RGDI | Renaissance Graphics Device Interface |
| RGP | Raster Graphics Processor |
| RG/U | Radio Guide/Utility (Kabel) |
| RH | Request/Response Header |
| RH | Registration Hierarchy |
| RHAD | Red Hat Advanced Development (Laboratories) |
| RHC | Regional (Bell) Holding Company |
| RHCE | Red Hat Certified Engineer |
| RHCS | Red Hat Cluster Suite |
| RHEL | Red Hat Enterprise Linux |
| RHN | Red Hat Network |
| RHNT | Registration Hierarchical Name Tree |
| RHOB | Relevant Hierarchical Operational Binding |
| RHS | Right Hand Side |
| RHSA | Red Hat Security Advisory |
| RI | Referential Integrity |
| RI | Ring In/Indicator |
| RIA | Red Ink Award |
| RIA | Rich Internet Application(s) |
| RIA | Robot Institute of America |
| RIAA | Recording Industry Association of America |
| RIAS | Rundfunk Im Amerikanischen Sektor, Berlin |
| RIB | RenderMan Interface Bytestream |

| | |
|-------|--|
| RIB | Routing Information Base |
| RIC | Radio Identify Code |
| RID | Relative Identifier |
| RID | Retinal Imaging Display |
| RIF | Radio/Renderman Interface |
| RIF | Record Identifier |
| RIF | Regional/Resource Information |
| RIF | Resource Interchange File |
| RIF | Routing Information Field/Frame |
| RIF | Rule Information |
| RIF | Rule Interchange Format |
| RIFF | Resource Interchange File Format |
| RII | Ring/Routing Information Indicator |
| RIM | Records and Information Management |
| RIM | Remote Installation and Maintenance |
| RIM | Request Initialization Mode |
| RIMM | Rambus In-line Memory Module |
| RIMS | Ranging Integrity Monitoring Station |
| RIP | Raster Image Processor |
| RIP | Request In Progress |
| RIP | Routing Information Protocol |
| RIP | Remote Image/Imaging Protocol/Processing |
| RIPE | Reseaux IP Europeenne |
| RIPL | Remote Initial Program Loading |
| RIPNG | Routing Information Protocol Next Generation |
| RIPSO | Revised Internet Protocol Security Option |
| RIR | Regional Internet Registry |
| RIS | Remote Installation Services |
| RISC | Reduced Instruction Set Code/Computer |
| RITA | Reduced Interim Type Approval |
| RITA | Reliable Internetwork Troubleshooting Agent |
| RJ | Registered Jack |
| RJE | Remote Job Entry (IBM) |
| RJS | Remote Job Service |
| RKE | Remote Keyless Entry |
| RKO | Root Key Operator |
| RL | Real Life (Slang) |
| RL | Reconfigurable Logic |
| RL | Remote Loopback |
| RLC | Radio Link Control |
| RLC | Run Length Coding |
| RLE | Research Laboratory of Electronics |
| RLE | Run Length Encoded/Encoding |
| RLF | Reverse Line Feed |
| RLG | Research Libraries Group |
| RLIN | Research Libraries Information Network (RLG) |
| RLL | Radio in the Local Loop |

330ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| RLL | Row Level Locking |
| RLL | Run Length Limited |
| RLM | Receiver-driven Layered Multicast |
| RLM | Robotic Library Manager |
| RLM | Robust Linear Model |
| RLMT | Redundant Link Management Technology |
| RLN | Remote LAN Node |
| RLP | Radio Link Protocol |
| RLP | Resource Location Protocol |
| RLS | Remote Learning System |
| RLSD | Received Line Signal Detected |
| RLV | Ringleitungsverteiler |
| RM | Reference Model |
| RM | Resource Management |
| RM | Retention Module |
| RMA | Rate Monotonic Analysis |
| RMA | Remote Memory Access |
| RMC | Radio Monte Carlo |
| RMC | Rambus Memory Controller |
| RMC | Resource Monitoring and Control |
| RMF | Remote Management Facility |
| RMI | Remote Method Invocation |
| RMII | Reduced Media Independent Interface |
| RMOA | Realtime Multimedia Over ATM |
| RMON | Remote (Network) Monitoring |
| RMP | Radio Management Panel |
| RMP | Random Match Probability |
| RMP | Reliable Multicast Protocol |
| RMP | Remote Maintenance Panel/Processor |
| RMP | Resource Management Plan/Program/Project |
| RMS | RAID Management Software |
| RMS | Rate Monotonic Scheduling |
| RMS | Reason Maintenance System |
| RMS | Record/Resource Management Services/System |
| RMS | Replica Management System |
| RMS | Richard Matthew Stallman |
| RMS | Root Mean Square |
| RMT | Reliable Multicast Transport |
| RMT | Ring Management |
| RNA | Remote Network Access |
| RNA | Rufnummernanzeige |
| RNARS | Royal Navy Amateur Radio Society |
| RNC | Radio Network Controller |
| RNG | Random Number Generator |
| RNI | Reseau National d'Interconnexion de Renater |
| RNIS | Reseau Numerique a Integration de Services |
| RNR | Receive Not Ready (frame) |

| | |
|----------|---|
| RNRT | Reseau National de Recherche en Telecommunications |
| RNSI | Remote Node Service for ISDN |
| RO | Read Only |
| RO | Ring Out |
| ROADS | Resource Organization And Discovery in Subject-based services |
| ROADS | Running Out of Address Space |
| ROBO | Remote Office Branch Office |
| ROC | Restricted Operators Certificate |
| RODPO | Reading on Demand - Paper Option (vulgo Buch) |
| ROFBTC | Rolling On the Floor Biting The Carpet (Slang) |
| ROFL | Rolling On the Floor Laughing (Slang) |
| ROFLASTC | Rolling On the Floor Laughing And Scaring The Cat (Slang) |
| ROFLMAO | Rolling On The Floor Laughing My Ass Off (Slang) |
| ROHC | Robust Header Compression |
| ROHS | Restriction Of the use of certain Hazardous Substances in Electric and Elec |
| ROI | Rectangle/Region Of Interest |
| ROI | Return Of Investment |
| ROKSO | Register Of Known Spam Operations |
| ROLAP | Relational Online Analytical Processing |
| ROLZ | Reduced Offset Lempel Ziv (Algorithmus) |
| ROM | RAID On the Motherboard |
| ROM | Read Only Memory |
| RONJA | Reasonable Optical Near Joint Access |
| ROP | RISC Operation |
| ROPES | Rapid Object Oriented Process for Embedded Systems |
| ROPS | Remote Operations Service |
| ROS | Record On Silicon |
| ROS | Remote Operation Service |
| ROS | Resident Operating System |
| ROSA | Receive Only Satellite Antenna |
| ROSE | RATS Open System Environment |
| ROSE | Research Open Systems for Europe |
| ROSE | Remote Operations Service Element/Entity |
| ROTD | Release Of The Day |
| ROTFL | Rolling On The Floor Laughing (Slang) |
| ROW | Rest Of the World |
| RP | Radio Paging |
| RP | Randomized Polynomial time |
| RP | Rendezvous Point |
| RPA | Remote Passphrase Authentication |
| RPB | Radio-Praktiker-Bücherei |
| RPB | Reverse Path Broadcasting |
| RPC | Radio Paging Call |
| RPC | Regional Playback Control |
| RPC | Remote Procedure Call |
| RPC | Root Path Cost |
| RPD | Rapid Prototyping Development |

332ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| RPDB | Routing Policy Database |
| RPDFP | Remote Physical Device Finger Printing |
| RPELPC | Regular Pulse Excited Linear Predictive Coder |
| RPELTP | Regular Pulse Excitation with Long-Term Prediction Loop |
| RPF | Reverse Path Forwarding |
| RPG | Record Program Generator (IBM) |
| RPL | Requested Privilege Level |
| RPL | Resident Programming Language |
| RPM | Radio Packet Modem |
| RPM | Rapid Prototyping Module |
| RPM | Red Hat Package Manager |
| RPM | Revolutions per minute |
| RPN | Reverse Polish Notation |
| RPROM | Reprogrammable PROM |
| RPS | Redundant Power Supply |
| RPS | Remote Procedure Services |
| RPSL | Routing Policy Specification Language |
| RPSU | Redundant Power Supply Unit |
| RPU | Ray Processing Unit |
| RQBE | Relational Query By Example |
| RQST | Request |
| RR | Radio Regulations |
| RR | Real Reality |
| RR | Receive/Receiver Ready |
| RR | Resource Record (DNS) |
| RR | Round Robin |
| RRA | Remote Record Access |
| RRAS | Routing and Remote Access Service |
| RRC | Radio Resource Control |
| RRD | Round Robin Database |
| RRG | Reichsrundfunkgesellschaft |
| RRI | Resource Recovery Interface |
| RRIP | Rock Ridge Interchange Protocol |
| RRJ | Registration Reject |
| RRLP | Radio Resource LCS Protocol |
| RRO | Radial Run Out |
| RRP | Registry Registrar Protocol |
| RRQ | Registration Request |
| RRT | Radar Range Tracking |
| RRT | Radio Receiver Transmitter |
| RRT | Radio Relay Terminal |
| RRT | Random/Randomized Response Technique |
| RRT | Range Router Table |
| RRT | Rapid Reprogramming Terminal |
| RRT | Recommended Replacement Time |
| RRT | Request Response Trace |
| RRT | Routing Request Timer |

| | |
|--------|--|
| RRZN | Regionales Rechenzentrum Niedersachsen, Hannover |
| RS | Reader Stop |
| RS | Recommended Standard |
| RS | Record Separator |
| RS | Reed Solomon (Code) |
| RS | Registry Service |
| RS | Request to Send |
| RS | Route Server |
| RS | Router Solicitation |
| RS232 | Recommended Standard 232 (Norm für serielle Schnittstelle) |
| RSA | Rivest, Shamir, Adleman |
| RSAC | Recreational Software Advisory Council |
| RSB | Repair Service Bureau |
| RSB | Reservation State Block |
| RSBAC | Rule Set Based Access Control |
| RSCS | Remote Spooling and Communications Subsystem |
| RSCV | Route Selection Control Vector |
| RSDP | Root System Description Pointer |
| RSDT | Root System Description Table |
| RSE | Register Stack Engine |
| RSET | Reset |
| RSFQ | Rapid Single Flux Quantum (Logic) |
| RSI | Repetitive Strain Injury |
| RSIP | Realm Specific Internet Protocol (parameter) |
| RSIS | Relocateable Screen Interface Specification |
| RSL | Radio Signaling Link |
| RSL | Received Signal Level |
| RSL | Registry Size Limit |
| RSL | Request and Status Link |
| RSL | Reserve Static Line |
| RSL | Resilient Server Link |
| RSL | Resource Specification Language |
| RSMLT | Routed Split Multi Link Trunking |
| RSN | Real Soon Now (Slang) |
| RSN | Russian Security Newsline |
| RSOH | Regenerator Section Overhead |
| RSP | Required Space Character |
| RSPC | Reed Solomon Product Code |
| RSPCWS | Royal Society for the Prevention of Cruelties to Web Surfers |
| RSRB | Remote Source Route Bridging |
| RSS | Radio Subsystem |
| RSS | RDF Site Summary |
| RSS | Really Simple Syndication |
| RSS | Resident Set Size |
| RSS | Rich Site Summary |
| RSSAC | Root Server System Advisory Committee |
| RSSI | Received Signal Strength Indication |

334ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| RST | Readability, Signal Strength, and Tone |
| RST | Receive Start Threshold |
| RST | Reset and Restart |
| RSTE | Regenerator Section Terminating Equipment |
| RSTP | Rapid Spanning Tree Protocol |
| RSTS | Resource Sharing and Time Sharing |
| RSTV | Rundfunkstaatsvertrag |
| RSVD | Reserved |
| RSVP | Resource Reservation Setup Protocol |
| RSX | Real Time Resource Sharing Executive |
| RT | Radio Text |
| RT | Real/Run Time |
| RT | Receive Timing |
| RT | RISC Technology |
| RTA | Runder Tisch Amateurfunk |
| RTAI | Real Time Application Interface |
| RTAM | Remote Terminal Access Method |
| RTAS | Run-Time Abstraction Services |
| RTB | Regional Testbed |
| RTC | Real Time Clock |
| RTC | Return To Control |
| RTC | Reseaux Telephoniques Commutes |
| RTCA | Radio Technical Commission for Aeronautics |
| RTCM | Radio Technical Commission for Maritime Services |
| RTCP | Realtime Transport Control Protocol |
| RTDL | Real-Time Data Link |
| RTE | Real-Time Enterprise |
| RTE | Right to Left Embedding |
| RTEID | Real Time Executive Interface Definition |
| RTEL | Reverse Telnet |
| RTEMS | Real Time Executive for Military/Multiprocessor Systems |
| RTEMS | Real Time Energy Management Solutions |
| RTF | Rich Text Format |
| RTFAQ | Read The FAQ (Slang) |
| RTFB | Read The Funny Binary (Slang) |
| RTFF | Read The Fantastic FAQ (Slang) |
| RTFM | Read The Fine/Fantastic/Funny ... Manual (Slang) |
| RTFS | Read The Funny Source (Slang) |
| RTK | Real Time Kernel |
| RTK | Real-Time Kinematic Positioning |
| RTL | Register Transfer Level |
| RTL | Resistor Transistor Logic |
| RTL | Run Time Library |
| RTLS | Real Time Locating System |
| RTM | Read The Manual (Slang) |
| RTM | Real Time Modeling |
| RTM | Release To Manufacturing |

| | |
|-------|---|
| RTM | Response Time Monitor |
| RTMP | Routing Table Maintenance Protocol |
| RTNR | Real-Time Network Routing |
| RTO | Retransmission Timeout |
| RTOS | Real Time Operating System |
| RTP | Rapid Transport Protocol |
| RTP | Realtime Transport Protocol |
| RTP | Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post |
| RTP | Rendezvous and Termination Protocol |
| RTP | Realtime Transport Protocol (Internet) |
| RTR | RARE Technical Report |
| RTS | Ready/Request To Send |
| RTS | Real Time System |
| RTS | Reliable Transfer Service |
| RTS | Remote Telnet Service |
| RTS | Request To Send |
| RTSE | Reliable Transfer Service Element (OSI) |
| RTSP | Realtime Signal Processor |
| RTSP | Realtime Streaming Protocol |
| RTSPS | Realtime Streaming Protocol Secure/Server/Service/Specification |
| RTSPU | Realtime Streaming Protocol Unreliable |
| RTT | Resonant Tunneling Transistor |
| RTT | Round-Trip Time |
| RTTI | Run Time Type Information/Identification |
| RTTY | Radio Teletype (Funkfernenschreiben) |
| RTV | Real Time Video |
| RTWFQ | Read The Whole Fantastic Question (Slang) |
| RU | Request/Response Unit |
| RUA | Remote User Agent |
| RUC | Reservation Upon Collision (Scheme) |
| RULL | Rechnerunterstütztes Lehren und Lernen |
| RUM | Rechenzentrum Universität Mannheim |
| RUOK | Are You Ok (Slang) |
| RUP | Rational Unified Process |
| RUS | Rechenzentrum der Universität Stuttgart |
| RUSH | Remote Use of Shared Hardware |
| RV | Real Virtuality |
| RV | Rotational Vibration |
| RVI | Reverse Interrupt |
| RVL | Ringverteilungsleiter |
| RVML | Rich Vector Markup Language |
| RVP | Rendezvous Protocol |
| RVS | Rotational Vibration Safeguard |
| RVSA | Remote Variant Selection Algorithm |
| RW | Rewritable |
| RWB | Responsive Workbench |
| RWI | Reset Window Indicator |

336ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|------|--|
| RWI | Reversed Word Index |
| RWM | Read Write Memory |
| RWP | RIP While Printing |
| RWS | Rufweiterleitung |
| RWT | Random Walk Theory |
| RWTH | Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule, Aachen |
| RX | Receive Data |
| RX | Receiver |
| RXC | Receive Clock |
| RXD | Received Data |
| RYS | Read Your Screen (Slang) |
| RZ | Rechenzentrum |
| RZ | Return to Zero |
| RZG | Rechenzentrum Garching (MPG) |
| RZM | Root Zone Maintainer |

| | |
|---------|--|
| S | Service, Signal, Standard, Synchron, System |
| S | Signal Timing |
| S | Steuerleitung |
| S2M | ISDN Wählverbindung 2 Mbit/s |
| SA | Security Association |
| SA | Selective Availability (GPS) |
| SA | Soft Affinity |
| SA | Software Assurance |
| SA | Source Address |
| SA | SpamAssassin |
| SA | Structured Analysis |
| SA | System Administrator |
| SAA | Silly And Awkward (Slang) |
| SAA | Single Assignment Approach |
| SAA | System/Systems Application Architecture |
| SAAL | Signalling AAL |
| SAAS | Software As A Service |
| SAB | Standards Activities Board (IEEE/CS) |
| SABM | Set Asynchronous Balanced Mode |
| SABME | Set Asynchronous Balanced Mode Extended |
| SAC | Seismic Analysis Code |
| SAC | Service Access Controller |
| SAC | Single Attached/Attachment Component/Concentrator |
| SAC | Special Area Code |
| SAC | Syntax-based Arithmetic Coding |
| SACCH | Slow Associated Control Channel |
| SACD | Super Audio Compact Disk |
| SACEADM | System Auxiliary Control Element Administration |
| SACECP | System Auxiliary Control Element Common Pair |
| SACEM | Societe des Auteurs Compositeurs Editeurs de Musique |

| | |
|--------|---|
| SACK | Selective Acknowledgement |
| SACL | System Access Control List |
| SACNET | Secure Automated Communications Network |
| SACT | SPARC Application Conformance Toolkit |
| SAD | Security Association Database |
| SADT | Structured Analysis and Design Technique |
| SAE | Self Addressed Envelope |
| SAF | Service Access Facility |
| SAFI | Subsequence Address Family Identifier |
| SAFIR | Service ATM Federateur et d'Interconnexion de Renater |
| SAFT | Simple Asynchronous File Transfer (Protocol) |
| SAGA | Standards und Architekturen für eGovernment-Anwendungen |
| SAGE | (UNIX) System Administrators' Guild |
| SAIC | Single Antenna Interference Cancellation |
| SAIL | Stanford AI Laboratory |
| SAINT | Symbolic Automatic Integrator |
| SAK | Secure Attention Key |
| SAL | Self Addressed Envelope |
| SAL | Structured Assembly Language |
| SALT | Speech Application Language Tag |
| SALT | SuSE Advanced Linux Technology |
| SAM | SCSI Architecture Model |
| SAM | Security Access/Account Manager |
| SAM | Sequential Access Method |
| SAM | Serial Access Memory |
| SAM | Smart ATM Modul |
| SAM | Storage and Archive Manager |
| SAM | Synchronous Address Multiplexer |
| SAM | System Administration Manager (tool) |
| SAMI | Synchronized Accessible Media Interchange |
| SAN | Satellite Access Network |
| SAN | Schulen ans Netz e. V. |
| SAN | Standard Address Number |
| SAN | Storage Area Network |
| SAN | System Area Network |
| SANE | Scanner Access Now Easy |
| SANE | Standard Apple Numeric Environment |
| SANS | SysAdmin, Audit, Network, Security (Institute) |
| SAO | Session At Once |
| SAP | Secure Audio Path |
| SAP | Send And Pray |
| SAP | Service Access Point (OSI) |
| SAP | Service Advertising Protocol (Novell) |
| SAP | Session Announcement Protocol |
| SAP | SIM Access Profile |
| SAP | Symbolic Assembler Program |
| SAP | Systeme, Anwendungen, Produkte (AG), Walldorf |

338ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|--|
| SAPI | Service Access Point Identifier |
| SAPI | Speech API |
| SAPI | Streams Application Programming Interface |
| SAR | Search And Rescue |
| SAR | Segmentation And Reassembling/Reassembly |
| SAR | Smurf Amplifier Registry |
| SAR | Specific Absorption Rate |
| SAR | Synthetic Aperture Radar |
| SARC | Symantec Antivirus Research Center |
| SARCOM | Search And Rescue Communication |
| SARE | SpamAssassin Rules Emporium |
| SARM | Set Asynchronous Response Mode |
| SARME | Set Asynchronous Response Mode Extended |
| SARP | Search And Rescue Processor |
| SARPA | Security Advanced Research Projects Agency, USA |
| SARSAT | Search And Rescue Satellite Aided Tracking |
| SART | Search And Rescue (Radar) Transponder |
| SARTG | Scandinavian Amateur Radio Teleprinter Group |
| SAS | Security Association |
| SAS | Serial Attached SCSI |
| SAS | Short Authentication String |
| SAS | Signature Authority System |
| SAS | Single Attached/Attachment Station (FDDI) |
| SAS | Speicher- und Anforderungssteuerung |
| SAS | Statistical Analysis System |
| SASDB | Security Association Data Base |
| SASE | Self Addressed and Stamped Envelope |
| SASI | Shugart Associates System Interface |
| SASL | St. Andrews Static Language |
| SASL | Simple Authentication and Security Layer |
| SASL | Single Assignment Language |
| SAT | Satisfiability Problem |
| SATA | Serial AT Bus Attachment |
| SATAN | Security Analysis/Administrator's Tool for Analyzing/Auditing Networks |
| SATL | SCSI ATA Translation Layer |
| SAV | Sender Address Verification |
| SAW | Surface Acoustic Wave (Filter) |
| SAX | Simple API for XML |
| SB | Southbridge |
| SB | Standby Indicator |
| SB | System Builder |
| SBA | Small Business Administration |
| SBAS | Satellite Based Augmentation System |
| SBC | SCSI Block Commands |
| SBC | Server Based Computing |
| SBC | Single Board Computer |
| SBC | Smart Bitrate Control |

| | |
|--------|---|
| SBC | Subband Codec |
| SBCS | Single Byte Character/Command Set |
| SBE | Single Byte Extension |
| SBE | Society of Broadcast Engineers (USA) |
| SBOD | Switched Bunch Of Discs |
| SBP | Serial Bus Protocol |
| SBP | Structured Buffer Pool |
| SBR | Spectral Band Replication |
| SBR1 | Statistical Bit Rate Configuration 1 |
| SBS | Secure Boot System |
| SBS | Small Business Server |
| SBST | Smart Battery Status Table |
| SBT | Six Bit Transcode |
| SBUP | System Backup Partition |
| SBV | Skeletonization Based Vectorization |
| SC | Secondary Channel |
| SC | Send Common |
| SC | Sequential Consistency |
| SC | Smart Card |
| SC | Storage Compatibility |
| SC | Subcommittee |
| SC | Subscriber Channel (Sonnetor) |
| SCA | Security Control and Audit |
| SCA | Single Connector Attachment |
| SCA | Software Communications Architecture |
| SCADA | Supervisory Control And Data Acquisition |
| SCADDS | Scalable Coordination Architectures for Deeply Distributed Systems |
| SCAM | SCSI Configured Automatically |
| SCART | Syndicat des Constructeurs d'Appareils Radio Recepteurs et Televeiseurs |
| SCB | Subsystem Control Block |
| SCC | Satellite Control Center |
| SCC | SCSI Controller Commands |
| SCC | Serial Communication Controller |
| SCC | Small Card Clearing |
| SCC | Specialized Common Carrier |
| SCC | Spontaneous Computer Combustion |
| SCC | Standards Coordinating Committee (IEEE/CS) |
| SCC | Synchronous Channel Check |
| SCCP | Signal/Signalling Connection Control Port |
| SCCS | Source Code Control System |
| SCCS | Southern California Computer Society |
| SCD | Standard Color Display |
| SCD | Structured Charts Diagram |
| SCE | Service Creation Environment |
| SCF | Service Control Function |
| SCF | System Control Facility |
| SCI | Scalable Coherent Interconnect |

340ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| SCI | Special Circumstance Instructions |
| SCI | Strategic Computing Initiative |
| SCI | System Control Interrupt |
| SCIM | Smart Commom Input Method |
| SCLM | Software Configuration Library Manager (IBM) |
| SCM | Selected Communication Mode |
| SCM | Software Configuration Management |
| SCM | Supply Chain Management |
| SCM | Switch Control Module |
| SCML | Spectrum Cataloging Markup Language |
| SCMS | Serial Copy Management System |
| SCN | Switched Circuit Network |
| SCN | System Change/Commit Number |
| SCNR | Sorry, Could Not Resist (Slang) |
| SCO | (The) Santa Cruz Operation, Inc. |
| SCO | Structured Complex Object |
| SCO | Synchronous Connection Oriented |
| SCOS | Single Copy Object Store |
| SCP | Secure Copy |
| SCP | Service Control Point |
| SCP | Session Control Protocol |
| SCP | Short Circuit Protection |
| SCP | Subsystem Control Port |
| SCPC | Single CHannel Per Carrier |
| SCPI | Standard Commands for Programmable Instruments |
| SCR | Silicon Controlled Rectifier |
| SCR | Standard Context Routing |
| SCR | Sustainable/Sustained Cell Rate |
| SCS | Secondary Clear to Send |
| SCS | SNA Communication Service |
| SCS | System Communication Services |
| SCSA | Signal Computing System Architecture |
| SCSI | Small Computer Systems Interface |
| SCSL | Sun Community Source Licensing |
| SCSP | Server Cache Synchronization Protocol |
| SCSSI | Service Central de la Securite des Systemes d'Information |
| SCSU | Standard Compression Scheme for Unicode |
| SCTP | Screened Twisted Pair (cable) |
| SCTP | Shape-Controlled Traffic Pattern |
| SCTP | Simple Control Transport Protocol |
| SCTP | Stream Control Transmission Protocol |
| SCTS | Secondary Clear To Send |
| SCTT | Strong Church Turing Thesis |
| SCU | System Control Unit |
| SD | Sales + Distribution |
| SD | Secure Digital (Card) |
| SD | Send Data |

| | |
|-------|--|
| SD | Shutdown |
| SD | Single Density |
| SD | Staircase Deadline (scheduler) |
| SD | Starting Delimiter |
| SD | Structured Design |
| SD | Super Density (Compact Disk) |
| SDA | Scalable Disk Array |
| SDA | Start of/Secure Domain Authority |
| SDA | Swappable Data Area |
| SDA | System Design Automation |
| SDB | Security Policy Database |
| SDBM | Selective Directed Broadcast Mode |
| SDC | Secondary Domain Controller |
| SDC | Secure Digital Card |
| SDC | Service Description Channel |
| SDCCH | Stand Alone Dedicated Control Channel |
| SDCD | Secondary Data Carrier Detect |
| SDD | Super Density Disk |
| SDDC | Single Device Data Correction |
| SDDI | Serial Digital Data Interface |
| SDDI | Shielded Twisted Pair Distributed Data Interface |
| SDDS | Sony Dynamic Digital Sound |
| SDE | Software Development Environment |
| SDF | Signal Delay Format |
| SDF | Space Delimited File/Format |
| SDF | Standard/System Data Format |
| SDF | Structured Display File |
| SDH | Synchronous Digital Hierarchy |
| SDHC | Secure Digital High Capacity (Card) |
| SDHT | Selectively Doped Hetero Transistor |
| SDI | Selective Dissemination of Information |
| SDI | Serial Device/Digital Interface |
| SDI | Single Document Interface |
| SDIF | Standard Document Interchange Format |
| SDIGN | Vorschriftensammlung für digitale Netze |
| SDIO | Secure Digital Input/Output |
| SDK | Software Development/Developer's Kit |
| SDL | Scene Description Language |
| SDL | Security Development Lifecycle |
| SDL | Simple Direct Media Layer |
| SDLC | Software Development Life Cycle |
| SDLC | Synchronous Data Link Control (IBM) |
| SDLP | Standard Device Level Protocol |
| SDLT | Super Digital Linear Tape |
| SDM | Secure Digital Mini (card) |
| SDM | Security Device Manager |
| SDM | Short Data Message |

342ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|---------|---|
| SDM | Sub-rate Data Multiplexer |
| SDMA | Space Division Multiple Access |
| SDMI | Secure Digital Music Initiative |
| SDMS | SCSI Device Management System |
| SDN | Software Defined Network |
| SDNS | Secure Data Network Service/System |
| SDO | Servicedatenobjekt |
| SDP | Service Discovery Protocol |
| SDP | Session Description Protocol |
| SDP | Shared Development Process |
| SDP | Software Delivery Platform |
| SDP | Standard Directory Package (Apple) |
| SDPS | Science/Service/Shared/Spatial/Standard/Surveillance Data Processing Software |
| SDPS | Secure Digital Paper Seal |
| SDPS | Standard Dial-up POP3 Service |
| SDR | Session Director |
| SDR | Single Data Rate |
| SDR | Software Defined Radio |
| SDR | Streaming Data Request |
| SDRAM | Synchronous Dynamic Random Access Memory |
| SDS | Sample Dump Standard |
| SDS | Software Distribution Service (OSF) |
| SDS | Subdivision Surface |
| SDSC | San Diego Supercomputer Center, USA |
| SDSE | Shadowed DSA-Specific Entry |
| SDSL | Single Line/Single Pair/Symmetrical Digital Subscriber Line |
| SDSS | Sloan Digital Sky Survey |
| SDTS | Spatial Data Transfer Standard |
| SDTV | Standard Definition Television |
| SDU | Service/Signalling Data Unit |
| SDX | Storage Data Acceleration |
| SDXC | Synchronous Digital Cross Connect |
| SDXF | Structured Data Exchange Format |
| SE | Second Editon (Windows) |
| SE | Shared Everything |
| SE | Single Ended |
| SE-SCSI | Single Ended SCSI |
| SEA | Schoof, Elkes, Atkin |
| SEA | Self Extracting Archive |
| SEA | Society for Electronic Access |
| SEAL | Screening External Access Link |
| SEBD | Software Engineering Bibliographic Database (DACS) |
| SEC | Single Error Correction |
| SEC | Standard Ethernet Controller |
| SECAM | Sequentiel Couleur Avec Memoire |
| SECBR | Severely Errored Cell Block Ratio |
| SECC | Single Edge Contact Cartridge |

| | |
|---------|---|
| SED | Smoke Emitting Diode |
| SED | Surface-conduction Electron-emitter Display |
| SEDAS | Standardregelungen einheitlicher Datenaustausch |
| SEE | Software Engineering Environment |
| SEEFUST | Seefunkstelle |
| SEEK | Secure Electronic Exchange of Keys |
| SEEM | Simple Efficient Extensible Mesh |
| SEL | Security Enhanced Linux |
| SEL | Selector |
| SEL | Standard Elektrik Lorenz AG |
| SEL | System Event Logger |
| SEM | Search Engine Marketing |
| SEM | Server Enhancement Module |
| SEMA | Simple Electromagnetic Analysis |
| SEMPER | Secure Electronic Marketplace for Europe |
| SEO | Search Engine Optimization/Optimizer |
| SEO | Sequences Number |
| SEP | Separation |
| SEP | Somebody Else's Problem (Slang) |
| SEPI | School Educational Provision Improvement |
| SEPP | Secure Electronic Payment Protocol |
| SEPP | Single Edge Processor Package |
| SER | Soft Error Rate |
| SES | SCSI Enclosure Services |
| SES | Secure Easy Setup |
| SES | Ship Earth Station |
| SES | Societe Europeenne des Satellites |
| SESAME | Secure European System for Applications in a Multi-Vendor Environment |
| SESK | Session Key |
| SET | Secure Electronic Transaction |
| SET | Setkey |
| SET | Shortest Elapsed Time |
| SET | Single Electron Transistor |
| SET | Standard d'Exchange et de Transfert |
| SETI | Search for Extraterrestrial Intelligence |
| SEU | Serial Encryption Unit |
| SEU | Smallest Executable Unit |
| SEUL | Simple End User Linux |
| SEX | Software Exchange |
| SF | Select/Send Frequency |
| SF | Sign Flag |
| SF | Single Frequency |
| SF | Store and Forward |
| SFA | Sales Force Automation |
| SFAUSL | Vorschriftensammlung Fernmeldeverkehr Ausland |
| SFC | System File Checker |
| SFD | Start Frame Delimiter |

344ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-----------|--|
| SFF | Small Form Factor |
| SFINX | Service for French Internet Exchange |
| SFLAAE/BS | Star Fleet Ladies Auxiliary and Embroidery/Baking Society |
| SFLC | Software Freedom Law Center |
| SFMJI | Sorry For My Jumping In (Slang) |
| SFP | Single Function Peripheral |
| SFP | Super Fine Positioning |
| SFP | System File Protection |
| SFPS | Secure Fast Packet Switching |
| SFQ | Stochastic Fairness Queuing |
| SFXML | Structured Full-text Query Language |
| SFR | Split Frame Rendering |
| SFS | Scalable/Secure File Share/System |
| SFS | Security Feature Set |
| SFS | Smart File System (Amiga) |
| SFS | Storage Attached Network File System |
| SFT | System Fault Tolerance |
| SFT | System File Table |
| SFTM | Switched Frame Transfer Mode |
| SFTP | Simple File Transfer Protocol |
| SFU | Services For Unix |
| SFURD | Stadtfunkrufdienst |
| SFV | Standard-Festverbindung |
| SG | Signal Ground |
| SG | Supergroup |
| SGA | Shared/System Global Area |
| SGC | SCSI Graphic Commands |
| SGCP | Simple Gateway Control Protocol |
| SGDB | Service de Genomique du Departement de Biologie, ENS Paris |
| SGF | Smart Go Format |
| SGI | Silicon Graphics, Inc. |
| SGML | Standard Generalized Markup Language |
| SGMP | Simple Gateway Management/Monitoring Protocol (Internet) |
| SGPS | Simple Global Positioning System (protocol) |
| SGRAM | Synchronous Graphical Random Access Memory |
| SGSN | Serving GPRS Support Node |
| SH | Sample and Hold, S/H |
| SHA | Secure Hash Algorithm |
| SHA | Super High Availability |
| SHAFT | Society to Help Abolish FORTRAN Teaching |
| SHAR | Shell Archive |
| SHARL | Specified Home Appliance Recycling Law, Japan |
| SHDSL | Single-pair High Speed Digital Subscriber Line |
| SHF | Super High Frequency |
| SHIA | Strongly Hedonistic Internet Area |
| SHIFT | Scalable, Heterogeneous, Integrated Facility |
| SHIT | Secure Home Internet Telephony |

| | |
|---------|--|
| SHM | Semantical Hierarchy Model |
| SHM | Short Hold Mode |
| SHOE | Simple HTML Ontology Extensions |
| SHRS | Sehen, Hören, Riechen, Schmecken (Multimedia) |
| SHTTP | Secure HTTP |
| SHV | Standard High Volume |
| SHY | Soft/Syllable Hyphen |
| SI | Service Interaction |
| SI | Shift In |
| SI | Signalling Rate Indicator |
| SI | Simple Interface (Cray to UNIX) |
| SI | Source Index |
| SI | Still Image (Exchange) |
| SI | System Information |
| SI | Systeme International d'Unites |
| SIA | Semiconductor Industries Association |
| SIA | Serial Interface Adapter |
| SIAM | Supraleitendes Intelligentes Antennen-Modul |
| SIASL | Stranger In A Strange Land (Slang) |
| SIB | Scaled Index Based |
| SIC | Standard Industry Code |
| SICAS | Semiconductor International Capacity Statistics |
| SID | Security Identification/Identifier |
| SID | Session Identifier |
| SID | Silence Descriptor |
| SID | Society for Information Display |
| SID | Station Identification |
| SID | Sudden Ionospheric Disturbance |
| SID | Symbolic Interactive Debugger |
| SIE | Serial Interface Engine |
| SIF | Stateful Inspection Firewall |
| SIFS | Short Inter Frame Space |
| SIFT | Stanford Information Filtering Tool |
| SIG | Selective Integral Ground |
| SIG | Software/Special Interest Group |
| SIGCAT | Special Interest Group on CD-ROM Applications and Technology |
| SIGG | Signaturgesetz |
| SIGIR | Special Interest Group on Information Retrieval |
| SIGPLAN | Special Interest Group on Programming Languages |
| SIH | Super Information Highway |
| SIHFT | Software Implemented Hardware Fault Tolerance |
| SII | Static Invocation Interface |
| SIIT | Stateless IP/ICMP Translation (Algorithm) |
| SIL | Solid Immersion Lens |
| SILC | Secure Internet Live Conferencing |
| SILK | Speech, Image, Language, Knowledge |
| SIM | Set Initialization Mode |

346ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|--|
| SIM | Subscriber Identification/Identity Module |
| SIMA | Support Initiative for Multimedia Applications |
| SIMCA | Sitting In My Chair Amused (Slang) |
| SIMD | Single Instruction Multiple Data (stream) |
| SIMM | Single Inline Memory Module |
| SIMP | Simple Intermachine Protocol |
| SIMPLE | Sheer Idiots Monopurpose Programming Language Environment |
| SIMPLE | SIP for Instant Messaging and Presence Leveraging Extensions |
| SIN | Serial Data In |
| SIN | Service Indicator (ISDN) |
| SINA | Sichere Internet-Anbindung/Architektur (BSI) |
| SINA | SISY Integriertes FTP-Server Archiv, Karlsruhe |
| SINPO | Signal strength, Interference, Noise, Propagation disturbance, Overall merit |
| SIO | Serial Input Output |
| SIO | Simultaneous Interface Operation |
| SIP | SCSI Interlock Protocol |
| SIP | Second/Simple Internet Protocol |
| SIP | Secure Internet Programming (Princeton U.) |
| SIP | Session Initiation Protocol |
| SIP | SMDS Interface Protocol |
| SIP | Submission Information Package |
| SIPC | Simple Integrated/Interactive Personal Computer |
| SIPO | Serial In Serial Out |
| SIPP | Simple Internet Protocol Plus |
| SIPP | Simple Polygon Processor |
| SIPP | Single In-Line Pin Package |
| SIPP | Stable Image PC Platform |
| SIPP | Stable Image Platform Program |
| SIPS | SIP over SSL |
| SIR | Serial Infrared Communication (Hewlett-Packard) |
| SIRDS | Single Image Random Dot Stereogram |
| SIRF | (SiRF Technology Inc., USA) |
| SIS | Schengen Information System |
| SIS | Silicon Isotope Superlattice (Technology) |
| SIS | Stateful Inspection System |
| SISD | Single Instruction Single Data(stream) |
| SISO | Serial In, Serial Out |
| SISSL | Sun Industry Standards Source License |
| SISY | Software Informations-System, Karlsruhe |
| SIT | Satellite Interactive Terminal |
| SIT | (Fraunhofer-Institut für) Sichere Telekooperation |
| SIT | Simple Internet Transition |
| SIT | Special Information Tone |
| SITD | Still In The Dark (Slang) |
| SITOR | Simple Telex Over Radio |
| SITP | Strategic Information Technology Plan, DoC, USA |
| SITP | System Integration Test Plan |

| | |
|--------|--|
| SIWG | Special Interest Working Group |
| SJCC | Spring Joint Computer Conference |
| SJF | Shortest Job First |
| SJF | Super Jumbo Frame (Ethernet) |
| SK | Schneider & Koch, Ettlingen |
| SK | Server Key |
| SK | Synchronknoten |
| SKA | Shared Key Authentication |
| SKAS | Separate Kernel Address Space |
| SKIP | Simple Key Management for Internet Protocols |
| SKU | Stock Keeping Unit (Artikelnummer) |
| SL | Second Life |
| SL | Session Layer |
| SL | Shading/Specification Language |
| SL | Slave |
| SLA | Sealed Lead Acid (Battery) |
| SLA | Service Level Agreement |
| SLA | Site Level Aggregation/Aggregator |
| SLAC | Stanford Linear Accelerator Center |
| SLAP | Sounds Like A Plan (Slang) |
| SLAPI | Salutation Application Programming Interface |
| SLC | Second Level Cache |
| SLC | Single Level Cell |
| SLC | Synchronous Link Control |
| SLD | Second/Sub Level Domain |
| SLDRAM | Synchronous Link Dynamic RAM |
| SLED | Single Large Expensive Disk |
| SLED | Software Life Cycle Experience Database (DACS) |
| SLED | Suse Linux Enterprise Desktop |
| SLES | Suse Linux Enterprise Server |
| SLI | Scalable Link Interface/Interleave |
| SLI | Scanline Interleave |
| SLI | System Level Integration |
| SLIAA | Scalable Link Interface Anti-Aliasing |
| SLIP | Serial Line Interface Protocol (Internet) |
| SLIP | Symmetric List Processor |
| SLIT | System Locality Distance Information Table |
| SLM | Salutation Manager |
| SLOC | Source Lines Of Code |
| SLOS | SuSE Linux Office Server |
| SLP | School License Program |
| SLP | Service Location Protocol |
| SLP | Single Link Protocol |
| SLP | System Load Partition |
| SLR | Scalable Linear Recording |
| SLS | Service Level Specification |
| SLSI | Super Large Scale Integration |

348ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|--|
| SLT | Speech and Language Technology |
| SLU | Site Local Use |
| SLV | Single Language Vendor |
| SLURM | Simple Linux Utility for Resource Management |
| SM | Security Management |
| SM | Set Mode |
| SM | Shadow Map |
| SM | Sparse Mode |
| SM | System Management/Manager |
| SMA | Shared Memory Architecture |
| SMA | Sharing with Minimum Allocation |
| SMA | Sub Miniature Assembly (Connector) |
| SMAC | Sensor Media/Medium Access Control |
| SMACK | Simplified Mandatory Access Control Kernel |
| SMACS | Schema Mapping Application Compiler System |
| SMACS | Smart Multi-Access Communication Service |
| SMACS | Stochastic Modelling and Analysis of Communication Systems |
| SMAE | Systems Management Application Entity |
| SMAP | Simple Mail Access Protocol |
| SMAP | System Management Application Process |
| SMART | Self Monitoring, Analysis and Reporting Technology |
| SMART | Software Metering and Resource Tracking |
| SMASE | System Management Application Service Element |
| SMB | Server/Session Message Block |
| SMB | Small and Medium Business |
| SMB | System Management Bus |
| SMC | Secure Messaging Card |
| SMC | Standard Microsystems, Inc. |
| SMCC | Sun Microsystems Computer Corp. |
| SMD | Schiffsmeldedienst |
| SMD | Storage Modul Device |
| SMD | Surface Mounted Device |
| SMDC | Server Management Daughter Card |
| SMDR | Station Message Detail Recording |
| SMDS | Switched Multi-Megabit Data Service, USA |
| SMDSU | Switched Multi-Megabit Data Service Unit |
| SME | Subject Matter Expert |
| SMF | Service Management Facility |
| SMF | Simple Message Format |
| SMF | Single Mode Fiber |
| SMF | Standard Midi File |
| SMF | System Manager Facility |
| SMFA | System Management Functional Area |
| SMG | Supermastergroup |
| SMI | Secure Monitor Interrupt |
| SMI | Serial Management Interface |
| SMI | Structure of Management Information |

| | |
|-------|---|
| SMI | System Management (mode) Interrupt |
| SMIL | Synchronized Multimedia Integration Language |
| SMIME | Secure MIME |
| SMIS | Safety/Supply/System Management Information System |
| SMIS | Service Marketing Information System |
| SMIS | Storage Management Initiative Specification |
| SMIT | System Management Interface Tool (IBM) |
| SMK | Software Migration Kit |
| SML | Simple Macro Language |
| SML | Simple Mailing List |
| SML | Simplified Markup Language |
| SML | Standard Math Library |
| SML | Standard Metalanguage |
| SMLT | Split Multi Link Trunking |
| SMM | Start of Manual Message |
| SMM | System Management Mode |
| SMO | Social Memory Organizer |
| SMON | Switched Monitoring Network |
| SMOP | Small/Simple Matter Of Programming |
| SMP | Simple Management Protocol (Internet) |
| SMP | Standard Message Package (Apple) |
| SMP | Standby Monitor Presence |
| SMP | Symmetrical/Synchronous Multi-Processing |
| SMP | SONET Physical Layer Mapping |
| SMPS | Switching Mode Power Supply (Schaltnetzteil) |
| SMPTE | Society of Motion Picture and Television Engineers, USA |
| SMR | Signal to Mask Ration |
| SMS | Satellite Multi-Service System |
| SMS | Service/Security Management Station/System |
| SMS | Short Message Service |
| SMS | Software Management System |
| SMS | Storage Management Services |
| SMS | Subsystem Management Service (OSF) |
| SMS | System Management Server |
| SMSC | Short Message Service Center |
| SMSCB | Short Message Service Cell Broadcast |
| SMSI | Sommet Mondial de la Societe de l'Information |
| SMSMO | SMS Mobile Station Originated |
| SMSMT | SMS Mobile Station Terminated |
| SMSP | Storage Management Services Protocol |
| SMT | Simultaneous Multi Texturing |
| SMT | Simultaneous/Symmetrical Multithreading (Technology) |
| SMT | Station Management |
| SMT | Surface Mounted Technology |
| SMTI | Systems Management Tools Initiative |
| SMTP | Simple Mail Transfer Protocol (Internet) |
| SMTPE | Society of Motion Picture and Television Engineers |

350ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| SMU | System Management Utility |
| SMUX | SNMP Multiplexing Protocol |
| SMXQ | Sharing with Maximum Queues |
| SN | Sequence Number |
| SN | Signal/Noise, S/N (ratio) |
| SN | Subscriber Number |
| SNA | Systems Network Architecture (IBM) |
| SNACP | SNA Control Protocol |
| SNADS | SNA Distribution Services |
| SNAFU | Situation Normal All Fed/Fucked Up (Slang) |
| SNAP | Streamlined Network Accelerated Protocol |
| SNAP | Subnetwork Access/Attachement Point/Protocol |
| SNAPI | Soft Switch Network Application Programming Interface |
| SNCP | Single Node Control Point |
| SNCP | System Services Control Point |
| SNCS | Secure Network Computer Server |
| SNF | Server Natural/Normal Format |
| SNF | Session Sequence Number Field |
| SNI | Siemens Nixdorf Informationssysteme AG, Paderborn |
| SNI | Subscriber Network Identifier/Interface |
| SNIA | Storage Networking Industry Association |
| SNMP | Simple Network Management Protocol (Internet) |
| SNMPV2 | Simple Network Management Protocol Version 2 (Internet) |
| SNOBOL | String Oriented Symbolic Language |
| SNP | Sequence Number Protection |
| SNPP | Simple Network Paging Protocol |
| SNR | Saved Number Redial |
| SNR | Serial Number |
| SNR | Signal to Noise Ratio |
| SNRM | Set Normal Response Mode |
| SNRME | Set Normal Response Mode Extended |
| SNS | Session Network Services |
| SNVT | Standard Network Variable Type |
| SO | Shift Out |
| SO | Small Outline |
| SO | Supporting Organization |
| SOA | Service Order Activation |
| SOA | Service Oriented Architecture |
| SOA | Start Of (zone of) Authority (DNS) |
| SOAP | Simple Object Access Protocol |
| SOB | Start Of Block |
| SOB | Statement Of Boredom |
| SOC | System On a Chip |
| SODIMM | Small Outline Dual Inline Memory Module |
| SOE | Standard Operating Environment |
| SOFL | Structured Object-Oriented Formal Language |
| SOG | Sync On Green |

| | |
|--------|--|
| SOGT | Senior Officials Group on Telecommunications |
| SOH | Section Overhead |
| SOH | Start of Header/Heading |
| SOHO | Small Office, Home Office |
| SOI | Silicon On Insulator |
| SOIF | Summary Object Interchange Format |
| SOIP | Storage Over IP |
| SOL | Seniors/Senioren On Line |
| SOL | Siemens Optical Link |
| SOL | Simulation Oriented Language |
| SOL | Special Object Library |
| SOLAS | (International Convention for the) Safety Of Life At Sea |
| SOM | Start Of Message |
| SOM | System Object Model (IBM) |
| SONET | Synchronous Optical Network |
| SONETT | Soziales Netz Telekommunikation |
| SOP | Same Origin Policy |
| SOP | Service Object Pair |
| SOP | Standard Operating Procedure |
| SORBS | Spam and Open Relay Blocking System |
| SOS | Silicon On Sapphire |
| SOS | Sophisticated Operating System |
| SOS | Start Of Significance |
| SOSI | Shift Out Shift In |
| SOSIG | Social Science Information Gateway |
| SOTIS | Self-Organizing Traffic Information System |
| SOUP | Simple Offline Usenet Packet |
| SOUT | Serial Data Out |
| SOX | Sound Exchange (File) |
| SP | Segment Priority |
| SP | Service Provider |
| SP | Space (Leertaste) |
| SP | Stack Pointer |
| SP | Strict Priority |
| SP | System Program |
| SPA | Secure Password Authentication |
| SPA | Service Point Application |
| SPA | Simple Power Analysis |
| SPA | Software Publishers' Association |
| SPADA | Sprache und Daten |
| SPAG | Standards Promotion and Application Group (OSI) |
| SPAM | Send Phenomenal Amounts of Mail, Shit Posing As Mail (Slang) |
| SPAN | Services and Protocols for Advanced Networks |
| SPAN | Switched Port Analyzer |
| SPAP | Shiva Password Authentication Protocol |
| SPARC | Scalable Processor Architecture |
| SPB | Synchronous Pipelined Bus |

352ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-----------|--|
| SPC | SCSI Primary Commands |
| SPC | Small Peripheral Controller |
| SPC | Statistical Process Control |
| SPC | Stored Program Control |
| SPC | Sub-Process Control |
| SPD | Scalable Performance Data |
| SPD | Secondary Pool Descriptor |
| SPD | Secure Payload Database |
| SPD | Security Policy Database |
| SPD | Selective Packet Delay |
| SPD | Senior Program Developer |
| SPD | Serial Poll Disable |
| SPD | Serial Port Data |
| SPD | Serial Presence Detect |
| SPD | Sharable Private Disk |
| SPD | Silicon Photo Diode |
| SPD | Silicon Pixel Detector |
| SPD | Simple Pattern Detection |
| SPD | Simplified Printer Description |
| SPD | Single Programming Document |
| SPD | Software/System Preliminary Design |
| SPD | Software Product Description |
| SPD | Software Products Division |
| SPD | Spectral Power Density/Distribution |
| SPD | Speed |
| SPD | Sponsored Program Development |
| SPD | Spool Positioning Device |
| SPD | Storage Pool Deficiency |
| SPD | Structured Program Developmenr |
| SPD | Summary Program Description |
| SPD | Surge Protection/Protector Device |
| SPDA | Supplier Data Program |
| SPDEEPROM | Serial Presence Detect Electrically Erasable Programmable Read Only Memory |
| SPDIF | Sony and Philips Digital Interconnect/Interface Format |
| SPDL | Standard Page Description Language |
| SPDN | Shared Private Data Network |
| SPDT | Single-Pole Double-Throw (Relay) |
| SPDU | Session Protocol Data Unit |
| SPE | Superparamagnetic Effect |
| SPE | Symbolic Programming Environment |
| SPE | Synchronous Payload Envelope |
| SPE | Synergistic Processor/Processing Element |
| SPEC | Standard Performance Evaluation Corporation |
| SPF | Security/Sender Policy Framework |
| SPF | Sender Permitted From (obsolet) |
| SPF | Shortest Path First |
| SPF | System Programming Facility |

| | |
|-------|---|
| SPG | Service Protocol Gateway |
| SPI | SCSI-3 Parallel Interface |
| SPI | Security Parameter Index |
| SPI | Serial Peripheral Interface |
| SPI | Server Programming Interface |
| SPI | Service Provider Interface |
| SPI | Software in the Public Interest, Inc. |
| SPI | Stateful Packet Inspection |
| SPI | Symbolic Probabilistic Inference |
| SPICE | Simulation Program with Integrated Circuit Emphasis |
| SPICE | Spacecraft, Planet, Instruments, C Matrix, Events |
| SPIFF | Still Picture Interchange File Format |
| SPIM | Spam over Instant Messaging |
| SPINE | Shared Program Information Network |
| SPIT | Spam over Internet Telephony |
| SPK | Software Porting Kit |
| SPKM | Simple Public Key GSS-API Mechanism |
| SPL | Spooler/Spooling |
| SPLD | Simple Programmable Logic Device |
| SPM | Session Protocol Machine |
| SPM | System Performance Monitor (IBM) |
| SPMD | Single Program Multiple Data |
| SPML | Service Provisioning Markup Language |
| SPMP | Software Project Management Plan |
| SPMS | Software Project Management System |
| SPN | Service Principal Name |
| SPNR | Special People Numbers Registry |
| SPOC | Search And Rescue Point Of Contact |
| SPOF | Single Point Of Failure |
| SPOOL | Simultaneous Peripherals Operation On Line |
| SPOT | Single Point Of Truth |
| SPOT | Systeme Pour l'Observation de la Terre |
| SPP | Scalable Parallel Processing |
| SPP | Sequenced/Sequential Packet Protocol |
| SPP | Serial Port Profile |
| SPP | Standard Parallel Port |
| SPPI | Structure of Policy Provisioning Information |
| SPR | Software Performance Report |
| SPS | Secure Packet Shield |
| SPS | Session Presentation Services |
| SPS | Speicherprogrammierte Steuerung |
| SPS | Standard Positioning Service/System |
| SPS | Standby Power System |
| SPSI | Spots Per Square Inch |
| SPT | Sectors Per Track |
| SPT | Shortest Processing Time |
| SPU | Shader Processing Unit |

354ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| SPU | Sound Processing Unit |
| SPU | Synergistic Processor Unit |
| SPV | Semipermanente Verbindung |
| SPV | Sound, Pictures, Video |
| SPV | Sparsed Pixel Vectorization |
| SPWG | Standard Panels Working Group (VESA) |
| SPX | Secured/Sequenced/Sequential Packet/Protocol Exchange |
| SQ | Signal Quality |
| SQ | Signal-Quantisierungsgeräusch |
| SQA | Safety/Software Quality Assurance |
| SQCIF | Sub Quarter Common Intermediate Format |
| SQE | Signal Quality Error (SQE Test, heartbeat, Ethernet) |
| SQID | Superconducting Quantum Interference Device |
| SQL | Squelch |
| SQL | Standard/Structured Query Language |
| SQUID | Source Quench Introduced Delay |
| SR | Sampling/Send Rate |
| SR | Session Reliability |
| SR | Signalling Rate Selector |
| SR | Shift Register |
| SR | Source Routing |
| SRAM | Shadow/Static Random Access Memory |
| SRAT | System Resource Affinity Table |
| SRB | Source Route Bridging (IBM) |
| SRB | Storage Resource Broker |
| SRC | Sampling Rate Converter |
| SRC | Source |
| SRC | System Resource Controller |
| SRD | Screen Reader System |
| SRD | Secondary Received Data |
| SRD | Short Range Device |
| SREJ | Selective Reject |
| SRES | Signed Result |
| SRF | Streaming Register File |
| SRI | Stanford Research Institute, USA |
| SRL | Structural Return Loss |
| SRL | Subject Restriction List |
| SRM | Send Routing Message |
| SRM | Shared Resource Manager |
| SRMA | Split-Channel Reservation Multiple Access |
| SRMP | Spider Remote Monitoring Protocol |
| SRO | Sharable and Read Only (memory) |
| SRP | Security Rollup Package (Microsoft) |
| SRPI | Server-Requester Programming Interface |
| SRQ | Service Request |
| SRR | Search and Rescue Region |
| SRR | Secondary Receiver Ready |

| | |
|-------|--|
| SRS | Secondary Request to Send |
| SRS | Sender Rewriting Scheme |
| SRS | Shared Registry System |
| SRS | Sound Retrieval System |
| SRT | Secure Request Technology |
| SRT | Shortest Remaining Time |
| SRT | Shuttle Radar Topography (Mission) |
| SRT | Source Route/Routing Transparent |
| S RTP | Secure Realtime Transport Protocol |
| SRTS | Secondary Request To Send |
| SRUC | Split Reservation Upon Collision |
| SRV | Server |
| SS | Sampled Servo |
| SS | Seed/Stack Segment |
| SS | Select Standby |
| SS | Single Shift/Sided |
| SS | Storage Server |
| SS7 | Signalling System No. 7 |
| SSA | Screened Subnet Architecture |
| SSA | Serial Storage Architecture (IBM) |
| SSA | Static Single Assignment |
| SSA | Sveriges Sändareamatörer |
| SSB | Schwäbischer Standard-Benchmark |
| SSB | Single Sideband |
| SSBA | Suite Synthetique des Benchmarks de l'AFFU |
| SSC | SCSI Stream Commands |
| SSC | Symantec System Center |
| SSCC | Serial Shipping Container Code |
| SSCF | Service Specific Coordination Function |
| SSCOP | Service Specific Connection Oriented Protocol |
| SSCP | System Services Control Point/Program |
| SSCS | Service Specific Convergence Sublayer |
| SSD | Schwartz Sequential Dropping |
| SSD | Secondary Send Data |
| SSD | Solid State Disk |
| SSDA | Synchronous Serial Data Adapter |
| SSDC | Stack Segment Descriptor Cache |
| SSDP | Simple Service Discovery Protocol |
| SSDT | System Service Descriptor Table |
| SSE | Streaming SIMD Extensions |
| SSEC | Selective Sequence Electronic Calculator (IBM) |
| SSEM | System Security Engineering Management |
| SSF | Service Switching Function |
| SSF | Structured Fax File |
| SSFDC | Solid State Floppy Disc Card |
| SSGA | System Support Gate Array |
| SSH | Secure Shell |

356ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|-----------------------------------|
| SSI | SCSI Serial Interface |
| SSI | Server Side Include |
| SSI | Single System Image |
| SSI | Small Scale Integration |
| SSID | Secondary Station Identifier |
| SSID | Service Set Identifier |
| SSIMM | Single RAS SIMM |
| SSL | Schüler, Studenten, Lehrer |
| SSL | Secondary System Loader |
| SSL | Secure Server Line |
| SSL | Secure Sockets Layer |
| SSM | Source Specific Multicast |
| SSM | Storage System Manager |
| SSMA | Spread Spectrum Multiple Access |
| SSN | Secure Server Network |
| SSO | Single Sign On |
| SSO | System Security Officer |
| SSP | Sender Signing Practices |
| SSP | Serial Storage Protocol |
| SSP | Service Switching Point |
| SSP | Switch-to-Switch Protocol |
| SSP | System Service/Support Processor |
| SSR | Scalable Sampling Rate |
| SSR | Secondary Surveillance Radar |
| SSR | Small Screen Rendering (Opera) |
| SSR | Sum of Squared Residuals |
| SSR | Super Self Refresh |
| SSRC | Synchronization Source Identifier |
| SSS | Switching Subsystem |
| SST | Self Service Terminal |
| SST | Simple SIPP Transition |
| SSTP | Screened Shielded Twisted Pair |
| SSTV | Slow Scan Television |
| SSU | Session Support Utility (DEC) |
| SSW | Schnittstellenwandler |
| ST | Segment Type |
| ST | Send Timing |
| ST | Service Ticket |
| ST | Straight Tip (Connector) |
| ST | Stream Protocol |
| STA | SCSI Trade Association |
| STA | Secure Ticket Authority |
| STA | Spanning Tree Algorithm |
| STA | Station |
| STACK | Start Acknowledgement |
| STAR | Self Defining Text Archival |
| STAR | Self Test And Repair |

| | |
|--------|---|
| STAR | Self Tuning Architecture |
| STAR | Simultaneous Transmit And Receive |
| STAR | Stateful Assured Routing |
| STAR | Stop Talking And Read (Slang) |
| STAR | Storage And Retrieval |
| STAX | Streaming API for XML |
| STB | Set Top Box |
| STC | Set Top Computer |
| STC | Subtechnical Committee (ETSI) |
| STD | Secondary Transmitted Data |
| STD | Standard |
| STD | State Transition Diagram |
| STD | Subscriber Trunk Dialing |
| STD | Suspend To Disc |
| STDA | StreetTalk Directory Assistance (Banyan) |
| STDM | Statistical/Synchronous Time Division Multiplexing |
| STE | Signalling Terminal |
| STEP | Standard for the Exchange of Product Model Data |
| STF | Specialist Task Force |
| STGO | Start Tag Open |
| STID | Secure Table Identifier |
| STK | Software Translation Kit |
| STL | Standard Template Library |
| STM | Science, Technology, Medicine |
| STM | Station/Storage Management |
| STM | Streams Manager |
| STM | Synchronous Transfer/Transport Mode/Modul |
| STMF | State Management Function |
| STN | Scientific & Technical Information Network, Karlsruhe |
| STN | Super Twisted Nematic Field Effective Material |
| STO | Strategic Technology Office |
| STOA | Science/Scientific and Technology/Technological Options Assessment |
| STOE | Störung |
| STOMP | Streaming Text Oriented Messaging Protocol |
| STOMP | Systematic Test Of Multiplatform Product |
| STONE | Structured and Open Environment |
| STP | Shielded Twisted Pair |
| STP | Signal Transfer Point |
| STP | Spanning Tree Protocol |
| STP | Straight Through Processing |
| STR | Suspend To RAM |
| STR | Synchronous Transmitter Receiver |
| STRIDE | Spoofing, Tampering, Repudiation, Information disclosure, Denial of service |
| STRIP | Starmode Radio IP |
| STRT | Start Initialization |
| STS | Semi-Thue-System |
| STS | Station to Station Protocol |

358ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|---------|--|
| STS | Synchronous Transfer/Transport Signal |
| STT | Secure Transaction Technology |
| STT | Spin Torque Transfer (RAM) |
| STU | Schere-Tippex-Uhu (-Verfahren) |
| STUN | Simple Traversal of UDP through NAT |
| STUSS | Simply Time-consuming Unsolicited Superfluous Speaking (Slang) |
| STX | Start of Text |
| SU | Switching Unit |
| SUB | Subaddressing |
| SUB | Substitute/Substitutability |
| SUB | Systemunabhängige Betriebsführungstechnik |
| SUDS | Software Update and Distribution System |
| SUG | Sun User Group |
| SUIT | Simple User Interface Toolkit |
| SUM | Simple User Model |
| SUMR | Satellite User Mapping Register |
| SUN | Stanford University Network |
| SUPL | Secure User Plane |
| SURANET | Southeastern Universities Research Association Network |
| SURE | Scalability, Usability, Reliability, Economy |
| SUS | Single UNIX Specification |
| SUS | Software Update Services (Microsoft) |
| SUSP | System Use Sharing Protocol |
| SUTP | Screened Unshielded Twisted Pair |
| SUUG | Soviet UNIX User Group |
| SV | Standortverteiler |
| SVAPI | Scan View API |
| SVC | Supervisor Call |
| SVC | Switched Virtual Call/Channel/Circuit/Connection |
| SVCC | Switched Virtual Channel Connection |
| SVCD | Super Video Compact Disc |
| SVD | Simultaneous Voice and Data |
| SVD | Single Value Decomposition |
| SVF | Simple Vector Format |
| SVG | Scalable Vector Graphics |
| SVGA | Super Video Graphics Array |
| SVHS | Super Video Home System |
| SVID | Unix System V Interface Definition |
| SVM | Support Vector Machine |
| SVN | Subversion (a Version Control System) |
| SVP | Scan-line Video Processor |
| SVPN | Secure Virtual Private Network |
| SVR | Session-based Virtual Route |
| SVR4 | UNIX System V Release 4 |
| SVV | Segment Variability Value |
| SVVS | UNIX System V Validation Suite |
| SW | schwarz-weiss |

| | |
|-------|---|
| SW | Short Wave |
| SW | Software |
| SW | Status Word |
| SWAN | Secure Wide Area Network |
| SWAP | Shared Wireless Application Protocol |
| SWAT | Samba Web Administration Tool |
| SWB | Software Bus |
| SWBG | Subtract With Borrow (random number) Generator |
| SWERC | South Western Europe Regional (ACM Programming) Contest |
| SWF | Scheduled Workflow |
| SWF | Shockwave Flash (File Format) |
| SWF | Short Wave Fading |
| SWF | Small Web File/Format |
| SWF | Staff Working File |
| SWF | Surface Wave Field |
| SWIB | Suchdienst Wissenschaftliche Bibliotheken |
| SWIFT | Society for Worldwide Interbank Financial Telecommunications |
| SWIFT | Software Implemented Fault Tolerance |
| SWIFT | System for Wireless Information Forwarding and Teledistributing |
| SWIM | Super Wozniak Integrated Machine |
| SWING | Subscriber Wireless Network Gateway |
| SWISH | Simple Web Indexing System for Humans |
| SWIW | So Weit Ich Weiss (AFAIK) (Slang) |
| SWL | Short Wave Laser/Listener |
| SWP | Semantic Web Publishing |
| SWP | Semi-orthogonal Wavelet Packet |
| SWP | Shortest Widest Path |
| SWP | Simple Web Printing |
| SWP | Single-Wafer Processing |
| SWP | Software Package/Program |
| SWP | Surface Wave Propagation |
| SWP | Swap (file, partition) |
| SWP | Swisscom Workplace |
| SWR | Standing Wave Ratio |
| SWS | Scientific Workstation |
| SWS | Silly Window Syndrom |
| SWT | Shockwave Template |
| SWT | Softwaretechnik |
| SWT | Standard Widget Toolkit |
| SX | Simplex |
| SXE | Safe Execution Environment |
| SXGA | Super Extended Graphics Array |
| SXXM | Unextended Numbering Set Mode |
| SYLK | Symbolic Link Format (Microsoft) |
| SYN | Synchonizing Segment |
| SYN | Synchronous Idle |
| SYSOP | System Operator |

360ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-----------|--|
| T | Telecomm, Telephone, Terminal, Text, Time |
| T | Taktleitung |
| T | Transmit Data |
| TA | Terminaladapter, Informationstechnische Anschlussdose |
| TA | Traffic Announcement |
| TA | Transmitter Address |
| TAB | Tabulator |
| TAB | Technical Advisory Board |
| TABD | Transatlantic Business Dialogue |
| TABYAS | Thinking All But You Are Stupid (Slang) |
| TAC | Terminal Access Control/Controller |
| TAC | Transparent Audio Coding |
| TAC | Type Approval Code |
| TACACS | Terminal Access Controller Access Control System |
| TACC | Texas Advanced Computing Center, USA |
| TACS | Total Access Communications |
| TAD | Telephone Answering Device |
| TADS | Text Adventure Development System |
| TAE | Telekommunikations-Anschluss-Einheit |
| TAFN | That's All For Now (Slang) |
| TAG | Technology Advisors Group |
| TAG | Text And Graphics |
| TAG | Tiny Aggregation |
| TAGC | Tag Close Delimiter |
| TAI | Temps Atomique International |
| TAL | Teilnehmeranschlussleitung |
| TAL | Template Attribute Language |
| TALES | Template Attribute Language Expression Syntax |
| TAM | Telefon, Anrufbeantworter, Modem |
| TAM | Telephone Answering Machine |
| TAN | Total Area Network |
| TAN | Transaction Number |
| TANJ | There Ain't No Justice (Slang) |
| TANSTAAFL | There Ain't No Such Things As A Free Lunch (Slang) |
| TAO | Telephony Application Object |
| TAO | The ACE ORB |
| TAO | Track At Once |
| TAO | Traduction Assistee par Ordinateur |
| TAOCP | The Art Of Computer Programming (D. Knuth) |
| TAP | Telcom Advantage Packaging |
| TAP | Teleocator Alphanumeric Protocol |
| TAP | Terminal Access Point |
| TAP | Test Access Port |
| TAPI | Telephony Application Programming Interface (Intel, Microsoft) |
| TAPR | Tucson Amateur Packet Radio Group |

| | |
|--------|---|
| TAR | Tape Archive (Format) |
| TARFU | Things Are Really Fouled Up (Slang) |
| TAS | Telephone Answering Service |
| TASI | Time-Assignment Speech Interpolation |
| TAU | Test Access Unit |
| TAV | Test, Analyse, Verifikation (von Software) |
| TAXI | Transparent Asynchronous Transceiver Interface |
| TBB | Threading Building Blocks (Intel) |
| TBC | Time Base Corrector |
| TBETSI | Technischer Beirat für Normungsfragen des ETSI |
| TBF | Technisch betriebliche Funktionsbedingungen |
| TBH | To Be Honest (Slang) |
| TBL | Technik für Betriebslenkung |
| TBL | Tim Berners-Lee |
| TBO | Total Benefits of Ownership |
| TBRPF | Topology dissemination Based on Reverse Path Forwarding |
| TBT | Truncated Binary Tree |
| TC | Technical Committee/Corrigendum |
| TC | Telecine |
| TC | Transform Coding |
| TC | Transmission Control/Convergence |
| TC | Treatment Code |
| TC | Trust Center |
| TCA | Telecommunications Carrier Association |
| TCA | Tightly Coupled Architecture |
| TCA | Traffic Conditioning Agreement |
| TCAP | Transaction Capability Application Part |
| TCB | Trouble Came Back |
| TCB | Trusted Computer/Computing Base |
| TCCC | IEEE Technical Committee on Computer Communications |
| TCE | Transmission Control Element |
| TCF | Transparent Computing Facility |
| TCFS | Transparent Cryptographic File System |
| TCG | Trusted Computing Group |
| TCH | Traffic Channel |
| TCI | Tag Control Information |
| TCIF | Telecommunications Industry Forum, USA |
| TCL | Tool Command Language |
| TCM | Terminal Controller Module |
| TCM | Time Compression Multiplexing |
| TCM | Trellis Code Modulation |
| TCMP | Tightly Coupled Multiprocessor System |
| TCNG | Traffic Control Next Generation |
| TCNS | Thomas Conrad Networking System |
| TCO | Tjänstemännens Centralorganisation (Schweden) |
| TCO | Total Cost of Ownership |
| TCOS | IEEE Technical Committee on Operating Systems |

362ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|----------|--|
| TCP | Tape Carrier Package |
| TCP | TeX Code Page |
| TCP | Transmission Control Protocol/Program (Internet) |
| TCP/IP | Transmission Control Protocol/Internet Protocol, TCP/IP (Internet) |
| TCPA | Time of Closest Point of Approach |
| TCPA | Trusted Computing Platform Alliance/Architecture |
| TCQ | Tagged Command Queuing |
| TCR | Telephone Conversation Record |
| TCS | Telephony Control Specification |
| TCS | Terminating Call Screening |
| TCSB | Traffic Control State Block |
| TCSEC | Trusted Computer System Evaluation Criteria (Orange Book) |
| TCT | The Coroner's Toolkit |
| TCU | Transmission Control Unit |
| TCW | Tagged Control Word |
| TD | Transmit Data |
| TDAA | Tactile Digital Assaistant |
| TDAA | Telediffusion d'Algerie |
| TDAA | Temporal Data Authority |
| TDAA | Terminal Data Adapter |
| TDAA | To Do Archive |
| TDAA | Tracking and Data Acquisition |
| TDAA | Traffic Data Acquisition |
| TDAA | Transition Data Analysis |
| TDAA | Transmitted/Transported Data |
| TDAA | Tunnel Diode Amplifier |
| TDAB | Terrestrial Digital Audio Broadcasting, T-DAB |
| TDAC | Time Domain Aliasing Cancellation |
| TDB | Trivial Data Base |
| TDC | Transparent/Transportation Data Channel |
| TDCC | Transportation Data Coordinating Committee |
| TDD | Telecommunication Device for the Deaf |
| TDD | Time Division Duplex |
| TDDSG | Teledienstedatenschutzgesetz |
| TDDSGDVO | Teledienstedatenschutzgesetzdurchführungsverordnung |
| TDE | Telescript Development Environment |
| TDES | Triple Data Encryption Standard |
| TDF | Telediffusion de France |
| TDF | Telemetry/Tracking Data Formatter |
| TDF | Time Division/Domain Filtering |
| TDF | Title/Trace/Typeface Definition File/Format |
| TDF | Transaction Data File |
| TDF | Transborder/Transnational Data Flow |
| TDF | Transformada De Fourier |
| TDG | Telekommunikations-Dienst-Gesetz, Teledienstegesetz |
| TDHS | Time Domain Harmonic Scaling |
| TDI | Transport Driver Interface |

| | |
|--------|---|
| TDL | Trusted Devices List |
| TDM | Time Division Multiplexer/Multiplexing |
| TDMA | Time Division Multiple/Multiplex Access |
| TDMF | Transparent Data Migration Facility |
| TDP | Tag Distribution Protocol |
| TDP | Thermal/Typical Design Power |
| TDR | Time Domain Reflectometer/Reflectometry |
| TDRS | Tracking and Data Relay Satellite |
| TDS | TeX Directory Structure |
| TDSR | Transmitter Data Service Request |
| TDSV | Telekommunikations-Datenschutz-Verordnung |
| TDT | Terrestrial Dynamic Time |
| TDU | Topology Database Update |
| TDX | Time Domain Crosstalk |
| TE | Terminal Equipment |
| TE | Traffic Engineering |
| TE | Type Enforcement |
| TEA | Tiny Encryption Algorithm |
| TEB | Thread Environment Block |
| TECO | Tape/Text Editor and Corrector |
| TED | Telefonischer Ermittlungsdienst |
| TEGFET | Two-dimensional Electron Gas Field Effect Transistor |
| TEHO | Tail End Hop Off |
| TEI | Terminal Endpoint Identifier |
| TEI | Text Encoding and Interchange |
| TEI | Text Encoding Initiative |
| TEI | Transport Error Indicator |
| TEL | Trans Europe Line |
| TELEX | Telegraph Exchange (Fernschreiben) |
| TELNET | Telecommunications Network |
| TEMEX | Telemetry Exchange |
| TEMPE | Telecommunications and Enterprise Multimedia Platform Environment |
| TEN | Trans European Network |
| TEP | Transequatorial Propagation |
| TER | Terminal Interface |
| TET | Test Environment Toolkit |
| TETRA | Trans European/Terrestrial Trunked Radio (System) |
| TF | Task Force |
| TF | Term Frequency |
| TF | Trägerfrequenz |
| TFA | Transparent File Access |
| TFB | Terminal Framing Bit/Bits |
| TFB | Thin Film Battery |
| TFB | Time Frequency Bus |
| TFC | Thermal Fly-height Control |
| TFC | Traffic Channel |
| TFD | Thin Film Diode |

364ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|----------|---|
| TFDD | Text File Device Driver |
| TFE | Türfreisprecheinrichtung |
| TFEL | Thin Film Electroluminescent |
| TFH | Text File/Files from Hell (Slang) |
| TFH | Thanks For Helping (Slang) |
| TFH | Thin Film Head |
| TFM | TeX Font Metric |
| TFN | Tribe Flood Network |
| TFS | Translucent File System (Sun) |
| TFT | Thin Film Transistor (Display) |
| TFTP | Trivial File Transfer Protocol (Internet) |
| TFTS | Terrestrial Flight Telephone System |
| TFTT | Thanks For The Thought (Slang) |
| TG | Target |
| TG | Transmission Group |
| TGAL | Think Globally, Act Locally (Slang) |
| TGB | Tres Grande Bibliotheque |
| TGIF | Thank God It's Friday (Slang) |
| TGM | Timetable Generation Module |
| TGN | Thesaurus of Geographic Names |
| TGN | Transmission Group Number |
| TGS | Ticket Granting Server/Service |
| TGT | Ticket Granting Ticket |
| TH | Transmission Header |
| TH | Trouble History |
| THD | Technische Hochschule Darmstadt (jetzt TUD), Deutschland |
| THP | Tomlinson Harashima Precoder |
| THT | Through Hole Technology |
| THT | Token Hold/Holding Time/Timer |
| THWLAIAS | The Hour Was Late, And I Am Senile (Slang) |
| THX | Thanks (Slang) |
| THX | Tomlinson Holman's Experiment |
| TI | Tele Immersion |
| TI | Texas Instruments Inc. |
| TI | Transaction Identifier |
| TIA | Telecommunications Industries Association |
| TIA | Thanks In Advance (Slang) |
| TIA | Totally Integrated Automation |
| TIAM | Terminal Interactive Access Method |
| TIB | Tag Information Base |
| TIB | Technische Informationsbibliothek, Hannover |
| TIC | Token Ring Interface Coupler |
| TIC | Tongue In Cheek (Slang) |
| TICF | Transport Independent Convergence for FNA |
| TID | Target Identifier |
| TIDSV | Telekommunikations- und Informationsdienstunternehmen-Datenschutzverordnung |
| TIE | Time Interval Error |

| | |
|--------|--|
| TIES | Telecom Information Exchange Services, Genf |
| TIES | Time-Independent Escape Sequence |
| TIF | Tag Image Format |
| TIFF | Tag/Tagged Image File Format |
| TIG | Terminal Internet Gateway |
| TIGA | Texas Instruments Graphics Architecture |
| TIL | Technical Information Library |
| TIM | Thermal Interface Material |
| TIM | Traffic Indication Map/Message |
| TINAR | This Is Not A Recommendation/Review (Slang) |
| TINC | There Is No Cabal (Slang) |
| TINS | This Is No Shit (Slang) |
| TINWIS | That Is Not What I Said (Slang) |
| TIP | Technology Integration Program |
| TIP | Terminal IMP |
| TIP | Terminal Interface Processor |
| TIP | Terminal Internet Protocol |
| TIP | Transputer Image Processing |
| TIPC | Telecommunications Information Privacy Code |
| TIPC | Total Information Processing |
| TIPC | Transparent Inter Process Communication |
| TIPC | Transputer Image Processing |
| TIPHON | Telecommunications and Internet Protocol Harmonization over Networks |
| TIRPC | Transport Independent Remote Procedure Call |
| TISE | Take It Somewhere Else (Slang) |
| TK | Telekommunikation |
| TKG | Telekommunikationsgesetz |
| TKIP | Temporal Key Integrity Protocol |
| TKO | Telekommunikationsordnung |
| TKÜV | Telekommunikations-Überwachungsverordnung |
| TKV | Telekommunikations-Kundenschutzverordnung |
| TKZULV | Telekommunikationszulassungsverordnung |
| TL | Transport Layer |
| TLA | Temporal Logic of Actions |
| TLA | Three Letter Acronym |
| TLA | Top Level Aggregator |
| TLAB | Translation Look Aside Buffer |
| TLAP | Token Talk Link Access Protocol |
| TLB | Translation Look Aside Buffer |
| TLC | Target Language Compiler |
| TLD | Top Level Domain |
| TLDP | The Linux Documentation Project |
| TLER | Time Limited Error Recovery |
| TLGE | The Little Golem Editor |
| TLH | Top Level Hierarchy |
| TLI | Transport/Transfer Layer/Library Interface |
| TLK | Trusted Linux Kernel |

366ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|--|
| TLM | Telemetry (word) |
| TLN | Telephone/Transfer Line Number |
| TLN | Terminal Location Number |
| TLN | The Learning/Library/Local Network |
| TLN | Too Late Now (Slang) |
| TLN | Transnational Learning Network |
| TLN | Trunk Line Network |
| TLNKG | Teilnehmerkennung (NUI) |
| TLQ | Top Letter Quality |
| TLS | Transport Layer Security |
| TLS | Three Level Scheduling |
| TLT | Teaching, Learning, and Technology |
| TLT | Temporal Logic of Transitions |
| TLU | Table Lookup |
| TLV | Tag, Length, Value |
| TM | Tape/Trade Mark |
| TM | Terminal Multiplexer |
| TM | Test Mode |
| TM | Traffic Management |
| TM | Transaction Monitor |
| TM | Turing Machine |
| TMA | Telecom Management |
| TMA | Telecommunication Managers' Association |
| TMA | Telekom Malaysia |
| TMA | Thinfilm Micromirror Array |
| TMA | Timeseries Moving Average |
| TMA | Tivoli Management Agent |
| TMA | Trusted Mail Agent |
| TMAC | Telex Multimedia Audio Communication |
| TMAC | Tool Monitor Adaptive Control |
| TMC | Traffic Message Channel |
| TMD | Time Division Multiplexing |
| TMDS | Transition Minimized Differential Signal |
| TME | Tetra Meldeempfänger |
| TME | Tivoli Management Environment |
| TMG | Telemediengesetz |
| TMM | Testing Maturity Model |
| TMN | Telecom Managed Network |
| TMN | Telecommunications Management Network |
| TMO | Thermal Magnetic Optical |
| TMP | Temporary |
| TMR | Triple Modular Redundancy |
| TMR | Tunnel/Tunneling Magnetoresistance |
| TMRC | Tech Model Railroad Club |
| TMS | Truth Maintenance System |
| TMSI | Temporary Mobile Subscriber Identity |
| TMSL | Test and Measurement Systems Language |

| | |
|----------|---|
| TMTO | Time Memory Trade Off |
| TMTOWTDI | There's More Than One Way To Do It (Slang) |
| TN | TelNet |
| TN | Twisted Nematic (panel) |
| TNA | Temex-Netzabschluss |
| TNB | Teilnehmernetzbetreiber |
| TNB | Telekommunikationsnetz-Betreiber |
| TNC | Terminal Node Controller |
| TND | (Directie) Toezicht Netwerken en Diensten (NL) |
| TNFEM | Twisted Nematic Field Effective Material |
| TNHD | The New Hackers's Dictionary |
| TNN | Transport Network Node |
| TNPC | Taiwan New PC Consortium |
| TNPP | Telocator Network Paging Protocol |
| TNS | Temporal Noise Shaping |
| TNS | Transparent Network Substrate |
| TNV | Total Network Visibility |
| TNX | Thanks (Slang) |
| TO | Timeout |
| TOA | Type Of Address |
| TOC | Table Of Content/Contents |
| TOD | Time Of Day |
| TODO | (kein Akronym, to do = noch zu erledigen) |
| TOE | TCP/IP Offload Engine |
| TOEIC | Test of English for International Communication |
| TOF | Task Oriented Forms |
| TOF | Top of Form |
| TOFU | Text Oben, Fullquote Unten (Slang) |
| TOI | T-Online International AG |
| TOJ | Tears Of Joy (Slang) |
| TOL | T-Online |
| TOM | T-Online Messenger |
| TOP | Table Of Pages |
| TOP | Technical and Office Protocol |
| TOPFET | Temperature and Overload Protected FET |
| TOR | Telex Over Radio |
| TOR | The Onion Router |
| TOS | Tape Operating System |
| TOS | The/Tramiel's Operating System |
| TOS | Top Of Stack |
| TOS | Type Of Service |
| TOUR | Transport Optional Upgrade Release |
| TP | Technology Preview |
| TP | Tiepass |
| TP | Traffic Program |
| TP | Transaction Processing |
| TP | Transport Protocol |

368ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| TP | Turbo PASCAL |
| TP0 | Transport Protocol Class 0 (OSI) |
| TP4 | Transport Protocol Class 4 (OSI) |
| TPA | Transient Program Area |
| TPC | Transaction Processing/Performance Council |
| TPC | Transmit Power Control |
| TPDDI | Twisted Pair Distributed Data Interface |
| TPDU | Transport Protocol Data Unit |
| TPEP | Trusted Product Evaluation Program |
| TPF | The Perl Foundation |
| TPF | Transmission Priority Field |
| TPH | Transport Packet Header |
| TPI | Tag Protocol Identifier |
| TPI | tracks per inch |
| TPM | Terrible/Trusted Platform Module |
| TPM | Third Party Maintenance |
| TPM | Transactions Per Minute |
| TPM | Trusted Platform Module |
| TPS | Third Person Shooter |
| TPS | Transaction Processing System |
| TPS | Transactions Per Second |
| TPSE | Transaction Processing Service Element |
| TPSN | Timing-Sync Protocol for Sensor Networks |
| TPTB | The Powers That Be (Slang) |
| TPU | Text Processing Utility |
| TPU | Transparency Unit |
| TPU | Turbo PASCAL Unit |
| TQFP | Thin Quad Flat Package |
| TQM | Total Quality Management |
| TR | Task Register |
| TR | Technische Richtlinie |
| TR | Terminal Ready |
| TR | Token Ring |
| TR | Travan Cartridge |
| TR | Travel Report |
| TR | Trunk Reservation |
| TRA | Technology Related Anxiety |
| TRA | Telecommunications Research Associates |
| TRAC | Telecommunications Recommendations Application Committee |
| TRAU | Transcoder and Rate Adaption Unit |
| TRC | Tone Reproduction Curve |
| TRCVR | Transmitter-Receiver, Transceiver |
| TRDMC | Tears Running Down My Cheeks (Slang) |
| TRE | Telecommunications Research Establishment, Malvern, England |
| TREAT | Trouble Report Evaluation and Analysis Tool |
| TREC | Text Retrieval Conference |
| TRIL | Token Ring Interoperability Lab |

| | |
|--------|---|
| TRIP | Telephony Routing over IP |
| TRIPS | Tera-op, Reliable, Intelligently adaptive Processing System |
| TRIPS | Trade-related Aspects of Intellectual Property Rights |
| TRIZ | Teorija Reschenija Isobretatelskikh Zadatsch |
| TRMPWR | Terminator Power (Leitung, SCSI) |
| TRNG | True Random Number Generator |
| TROLI | Token Ring Optimized Link Interface |
| TRON | The Realtime Operating System Nucleus |
| TRT | Token Ring Terminal |
| TRT | Token Ring/Rotation Time/Timer |
| TRX | Transmitter-Receiver, Transceiver |
| TS | Telessync |
| TS | Transport Station, Telekom Service |
| TSA | Target Service Agent |
| TSA | Technical Support Alliance, Test Signal Analyser |
| TSAP | Transport Service Access Point (OSI) |
| TSAPI | Telephony Server/Service Application Programming Interface |
| TSB | Technical Service Bulletin |
| TSC | Time Stamp Counter |
| TSC | Transport Scrambling Control |
| TSCC | Technical Standards and Common Criteria |
| TSCC | Technical Support Call/Contact Center |
| TSCC | Techsmith Screen Capture Codec |
| TSCC | Terminal Server Connection Configuration |
| TSCC | Time Slot Control Channel |
| TSE | Text Setup Environment |
| TSF | Timing Synchronization Function |
| TSM | Terminal Server Manager (DEC) |
| TSM | Tivoli Storage Manager |
| TSO | TCP Segmentation Offload |
| TSO | Time Sharing Option (IBM) |
| TSOHF | Total Sense Of Humour Failure (Slang) |
| TSOP | Thin Small Outline Package |
| TSP | Texture and Shading Processor |
| TSP | Time-Stamp Protocol |
| TSP | Travelling Salesman Problem |
| TSPI | Telephony Service Provider Interface |
| TSPS | Traffic Service Position System |
| TSR | Terminate and Stay Resident |
| TSS | Task State Segment |
| TSS | TCP Support for Sensor Networks |
| TSS | Telecommunications Standardisation/Standards Sector (ITU) |
| TSS | Temex-Schnittstelle |
| TSS | Time Sharing System |
| TSSDC | Task State Segment Descriptor Cache |
| TST | Transmit Start Threshold |
| TSTN | Triple Supertwisted Nematic |

370ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|---|
| TSW | Tele-Software |
| TSWTCM | Time Sliding Window Three Colour Marker |
| TT | Terminal Timing |
| TT | Tracing Thread |
| TT | Trunk Type |
| TTAP | Trust Technology Assessment Program |
| TTBOMK | To The Best Of My Knowledge (Slang) |
| TTCAN | Time Triggered Communications Area Network |
| TTCN | Testing and Test Control Notation |
| TTF | Truetype Font, Timetable File |
| TTFF | Time To First Fix (GPS) |
| TTFN | Ta Ta For Now (Slang) |
| TTI | Teaching, Training, and Information |
| TTL | Time To Live |
| TTL | Transistor-Transistor-Logik |
| TTLS | Tunneled Transport Layer Security |
| TTML | Tagged Text Markup Language |
| TTO | Tactical Technology Office |
| TTP | Time Triggered Protocol |
| TTP | Timed Token Protocol |
| TTP | Trusted Third Party |
| TTRT | Target Token Rotation Time/Timer |
| TTS | Text To Speech |
| TTS | Transaction Tracking System |
| TTT | Teleteaching and Training |
| TTT | That's The Truth (Slang) |
| TTTN | Tandem Tie Trunk Network |
| TTU | Teletex-Telex-Umsetzer |
| TTUL | Talk To You Later (Slang) |
| TTW | Through The Web |
| TTX | Teletex |
| TTX | Videotext |
| TTXAU | Teletex Access Unit |
| TTY | Teletype (Fernschreiber) |
| TTYL | Type/Talk To You Later (Slang) |
| TU | Tributary Unit |
| TUBA | TCP and UDP with Big/Bigger Addresses |
| TUD | Technische Universität Darmstadt (ehemals THD), Deutschland |
| TUEB | Temex-Uebertragungsbaugruppe |
| TUG | TeX User Group |
| TUG | Tributary Unit Group |
| TUHS | The UNIX Heritage Society |
| TUI | Text/Touch User Interface |
| TULIP | TCP and UDP over Lightweight IP |
| TUP | Telephone User Port |
| TUSTEP | Tübinger System von Textverarbeitungsprogrammen |
| TV | Television |

| | |
|---------|---|
| TVC | Transient Virtual Channel |
| TVI | Television Interference |
| TVOL | TV Online Cable Service |
| TVR | Temex-Vermittlungsrechner |
| TVS | Transient Voltage Suppressor |
| TVST | Teilnehmer-Vermittlungsstelle |
| TVX | Valid Transmission Time/Timer |
| TWAIN | Technology Without An Interesting Name |
| TWINKLE | The Weizman Institute Key Locating Engine |
| TWIRP | Two Way Infrared Protocol |
| TWIU | That's What I Understand/Understood (Slang) |
| TWSC | Team World Service Center |
| TWX | Teletypewriter Exchange Service |
| TWX | Twinax (Cable) |
| TX | Telex (Fernschreiben) |
| TX | transmit, Transmitter |
| TXC | Transmit Clock |
| TXD | Tranmitted Data |
| TXD | Transmitter Delay |
| TYCLO | Turn Your Caps Lock Off (Slang) |
| TYVM | Thank You Very Much (Slang) |

| | |
|------|---|
| U | Ultra-, Uniform, Universal, Unix, User |
| UA | Unnumbered Acknowledgement (frame) |
| UA | User Area/Agent (OSI) |
| UA | Upgrade Advantage |
| UAA | Universally Administered Address |
| UAAC | University Academic Advising Center, USA |
| UAC | Unbalanced Asynchronous Class |
| UAC | User Account Control |
| UAE | Universelle Anschlusseinrichtung |
| UAE | Unrecoverable Application Error |
| UAF | User Authorization File |
| UAM | User Authentication Method/Module |
| UAP | Upper Address Part (Bluetooth) |
| UART | Universal Asynchronous Receiver Transmitter |
| UAWG | Universal ADSL Working Group |
| UBB | Unified Back Buffer |
| UBC | Unified Buffer Cache |
| UBC | University of British Columbia |
| UBE | Unsolicited Bulk Electronic Mail |
| UBH | Union de Bloggers Hispanos |
| UBH | Universität der Bundeswehr Hamburg |
| UBH | Universitätsbibliothek Heidelberg |
| UBH | Usenet Binary Harvester |
| UBHR | User Block Handling Routine |

372ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|--|
| UBK | Universitätsbibliothek Karlsruhe |
| UBR | Unspecified/Undefined Bit Rate |
| UC | Ubiquitous Computing |
| UC | Universal Code |
| UC | Upper Case |
| UCAID | University Corporation for Advanced Internet Development |
| UCAR | University Corporation for Atmospheric Research |
| UCB | University of California at Berkeley, USA |
| UCD | Uniform Call Distributor |
| UCD | Univention Corporate Desktop |
| UCE | Unsolicited Commercial Electronic Mail |
| UCF | Unregister Confirmation |
| UCFS | Unix Connectivity File Service |
| UCI | Universal Chess Interface |
| UCIR | User Controlled Interactive Retrieval |
| UCITA | Uniform Computer Information Transaction Act |
| UCL | Universal Communications Language |
| UCL | University College London |
| UCLA | University of California at Los Angeles, USA |
| UCO | Unstructured Complex Object |
| UCR | Undercolor Removal |
| UCS | Uniform Chromaticity Scale |
| UCS | Univention Corporate Server |
| UCS | Universal Card Slot |
| UCS | Universal Character Set (ISO 10646) |
| UCSB | University of California at Santa Barbara, USA |
| UCSC | University of California at Santa Cruz, USA |
| UCSD | University of California at San Diego, USA |
| UCSF | University of California at San Francisco, USA |
| UDB | Universal Database |
| UDC | User Defined Command |
| UDDI | Universal Description, Discovery and Integration |
| UDF | Uniqueness Database File |
| UDF | Universal Disk Format |
| UDF | User Defined Function |
| UDI | Unified Display/Driver Interface |
| UDI | Universal Document Identifier |
| UDI | Unrestricted Digital Information |
| UDK | Universale Dezimalklassifikation |
| UDLC | Universal Data Link Control |
| UDLI | Unified Design Language for Integrated Circuits, UDL/I |
| UDM | Unternehmensdatenmodell |
| UDMA | Ultra Direct Memory Access |
| UDO | Ultra Density Optical (storage, disc) |
| UDP | Usenet Death Penalty (Slang) |
| UDP | User Datagram Protocol (Internet) |
| UDP | User Defined Protocol |

| | |
|---------|---|
| UDRP | Uniform Domain Name Dispute Resolution Policy (ICANN) |
| UDSL | Unidirectional/Universal Digital Subscriber Line |
| UDSV | Teledienst-Unternehmen-Datenschutz-Verordnung |
| UDT | User Defined Datatype |
| UE | Unterhaltungs-Elektronik |
| UEB | Übertragungseinheit mit Basisbandverfahren |
| UEC | User Environment Component |
| UED | Unreal Tournament Editor |
| UED | URL Encoded Data |
| UED | User Environment Design |
| UED | User Experience Database/Directory |
| UEFI | Unified Extensible Firmware Interface |
| UEG | Übertragungseinheit nach ITU G.703 |
| UEI | Übertragungseinheit nach ITU I.430 |
| UEM | Übertragungseinheit mit Modemverfahren |
| UEM | Universal Energy Management |
| UEP | Übergabepunkt |
| UEP | Unequal Error Protection |
| UERE | User Equivalent Range Error (GPS) |
| UEV | User End of Volume |
| UFC | Ubiquitous Fashionable Computer |
| UFC | Unified File Cache |
| UFC | URL Filter Client |
| UFC | User Filtered Content |
| UFS | Ultra Fast Switching |
| UFS | Universal/UNIX File System |
| UFS | Universal Flash Storage |
| UG | Underrun Goal |
| UG | User Group |
| UGL | Universal Glyph List |
| UGS | Univention Groupware Server |
| UHC | Unified Hangul Code |
| UHCI | Universal Host Controller Interface |
| UHD | User Help Desk |
| UHF | Ultrahigh Frequency (300 MHz – 3 GHz) |
| UHG | Ultrahigh Gain (Antenna) |
| UHL | User Header Label |
| UHN | Unique Home Node |
| UI | UNIX International |
| UI | Unnumbered Information (frame) |
| UI | User Interface |
| UIAP | UNIX International Asia/Pacific |
| UIC | User Identification Code |
| UIC | User Interface Classes |
| UID | Unique/Unix/User Identifier |
| UIDL | Unique Identifier Listing |
| UIFRAME | Unnumbered Information Frame |

374ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|--|
| UIL | User Interface Language |
| UIM | User Interface Management |
| UIML | User Interface Markup Language |
| UIMS | User Interface Management System |
| UIO | Userspace Input Output |
| UIPI | User Interface Privilege Isolation |
| UIS | User Interface Specification |
| UIT | Union Internationale des Telecommunications |
| UKW | Ultrakurzwelle |
| UL | Underwriters' Laboratory, Inc. |
| UL | Upload |
| UL | Urban Legend (Slang) |
| ULA | Uncommitted Logic Array |
| ULA | Unique Local Address |
| ULD | Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz, Kiel |
| ULCPC | Ultra Low Cost Personal Computer |
| UIN | Unbreakable Linux Network |
| UIN | Unique Identification Number |
| UIN | Universal Internet Number |
| ULN | Universal Link Negotiation |
| ULP | Unit in the Last Place |
| ULP | Upper Layer Protocol |
| ULSI | Ultra Large Scale Integration |
| ULSN | Ultra Low Speed Networking |
| ULV | Ultra Low Voltage |
| UM | Unified Messaging |
| UMA | Unified/Uniform Memory Access/Architecture |
| UMA | Universal Management Architecture |
| UMA | Unlicensed Mobile Access |
| UMA | Upper Memory Area |
| UMAC | Universal Hashing Message Authentication Code |
| UMB | Upper Memory Block |
| UMD | Universal Media Disc (Sony) |
| UMI | User MAN Interface |
| UMIT | University of Manchester Institute of Technology, UK |
| UMIT | Utilities, Municipalities, and Independent Telcos |
| UML | Unified Modeling Language |
| UML | User Mode Linux |
| UMM | Unidirectional Multipoint to Multipoint |
| UMM | Unix Macro Magician |
| UMPC | Ultra Mobile Personal Computer |
| UMS | Unified Messaging System |
| UMTS | Universal Mobile Telecommunications System |
| UN | Unbalanced Normal |
| UN | United Nations |
| UNA | Upstream Neighbour Address |
| UNC | Unbalanced Normal Class |

| | |
|---------|--|
| UNC | Uncorrectable (error) |
| UNC | Unique/Universal Naming Convention |
| UNC | University of North Carolina, USA |
| UNDI | Universal Network Device Interface |
| UNGTDI | UN Guidelines for Trade Data Interchange |
| UNI | User Network Interface |
| UNICOM | Universal Integrated Communication System |
| UNICORE | Uniform Interface to Computing Resources |
| UNICOS | UNIX-based Cray Operating System |
| UNII | Unlicensed National Information Infrastructure |
| UNIVAC | Universal Automatic Computer |
| UNIX | (kein Akronym, not an acronym) |
| UNMA | Unified Network Management Architecture |
| UNO | Universal Network Objects |
| UNSW | University of New South Wales, Australia |
| UP | Unambiguous nondeterministic Polynomial time |
| UP | Unnumbered Poll |
| UP | User Plane |
| UPA | Ultra Port Architecture (Sun) |
| UPA | Usability Professionals Association |
| UPC | Universal Printer Controller |
| UPC | Universal Product Code |
| UPC | Usage/User Parameter Control |
| UPE | User Portability Extension |
| UPGS | Unfinished Project Guilt Syndrome |
| UPI | United Press International |
| UPI | Universal Peripheral Interface |
| UPI | Upper Prediction Interval |
| UPL | User Program Language |
| UPM | Unidirectional Point to Multipoint |
| UPM | User Profile Management (IBM) |
| UPN | Umgekehrte Polnische Notation, RPN |
| UPNP | Universal Plug and Play |
| UPP | Unidirectional Point to Point |
| UPPS | Universal Portable Protocol Stack |
| UPS | Uninterruptable Power Supply, USV |
| UPT | Universal Personal Telecommunication (service) |
| URA | Uniform Resource Agent |
| URC | Uniform Resource Characterictics/Citation |
| URD | URL Rendezvous Directory |
| URGC | Uniform Reliable Group Communication Protocol |
| URI | Uniform/Universal Resource Identifier |
| URJ | Unregister Reject |
| URL | Universal/Uniform Resource Locator (Internet) |
| URM | Unbegrenzte Registermaschine |
| URM | Universal Retention Module |
| URN | Uniform Resource Name/Number |

376ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| URQ | Unregister Request |
| URSI | Union Radio-Scientifique Internationale |
| US | Unit Separator |
| USAN | University Satellite Network |
| USART | Universal Synchronous Asynchronous Receiver Transmitter |
| USB | Universal Serial Bus |
| USB | Upper Side Band |
| USC | University of Southern California |
| USDC | US Display Consortium |
| USF | Uplink State Flag |
| USFF | Ultra Slim Form Factor |
| USG | UNIX Support/System Group (Novell) |
| USIA | US Information Agency |
| USIM | Universal Subscriber Identification/Identity Module |
| USK | Unterhaltungssoftwareselbstkontrolle |
| USKA | Union Schweizer Kurzwellenamateure |
| USL | UNIX System Laboratories (AT&T, Novell) |
| USLE | UNIX System Laboratories Europe |
| USM | User-based Security Model |
| USN | Update Sequence Number |
| USO | UNIX Software Operation |
| USOC | Uniform Service Order Code |
| USRП | Universal Software Radio Peripheral |
| USRT | Universal Synchronous Receiver Transmitter |
| USSA | Universal Storage System Architecture |
| USSD | Unstructured Supplementary Service Data |
| USTA | US Telephone Association |
| USV | Unterbrechungsfreie Stromversorgung, UPS |
| USW | Ultra Short Wave |
| UT | Universal Terminal/Time |
| UTC | Unicode Technical Committee |
| UTC | Universal Time Coordinated |
| UTDOA | Uplink Time Difference Of Arrival |
| UTF | Unicode Transformation Format (UTF-8, UTF-16, UTF-32) |
| UTI | Universal Text Interchange |
| UTL | User Trailer Label |
| UTLB | Unified TLB |
| UTMA | Ultra Thin Client Multiple Access |
| UTNET | University of Texas Network |
| UTP | Universal Personal Telephone Service |
| UTP | Unshielded Twisted Pair |
| UTRA | UMTS Terrestrial Radio Access |
| UTRAN | UMTS Radio Access Network |
| UTSL | Use The Source, Luke (Slang) |
| UUCP | UNIX to UNIX Copy Program/Protokoll |
| UUID | Unique Universal Identifier (DCE) |
| UUID | Universally Unique Identifier |

| | |
|--------|---|
| UULP | Unified User Level Protocol |
| UUS | User to User Signalling |
| UUU | Unknown UNIX User (J. Random Hacker?) |
| UV | Ultraviolett |
| UVC | USB Video Class |
| UVD | Unified Video Decoder |
| UVL | User Volume Label |
| UVP | Under-Voltage Protection |
| UWB | Ultra Wide Band |
| UWG | Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb |
| UWM | Universal Window Manager |
| UX | Unix (all kinds, BSD + Linux incl.) |
| UXGA | Ultra Extended Graphics Array |
| | |
| V | Value, Video, Virtual |
| V24 | V.24(CCITT-Norm für eine serielle Schnittstelle) |
| V4FSL | System V Release 4 File System Layout |
| VA | Vertical Alignment (panel) |
| VA | Virtual Address |
| VA | Volladdierer |
| VA | Vulnerability Assessment |
| VAB | Value Added Business |
| VACM | View-based Access Control Model |
| VAD | Value Added Driver/Disaster/Dealer |
| VAD | Value Assignment Delay |
| VAD | Voice Activity Detection/Detector |
| VADCG | Vancouver Amateur Digital Communications Group |
| VADD | Value Added Disk Driver |
| VADE | View, Add, Delete, Edit |
| VADER | View, Add, Delete, Edit, Restore |
| VADS | Value Added Data Service |
| VADSL | Very High Rate Asymmetrical Digital Subscriber Line |
| VAFC | VESA Advanced Feature Connector |
| VAL | Voice Application Language |
| VAM | Verband der Anbieter von Mobilfunkdiensten, Bonn |
| VAM | Virtual Access Method |
| VAN | Value Added Network |
| VANS | Value Added Network Services |
| VAP | Value Added Process |
| VAP | Virtual Access Point |
| VAR | Value Added Reseller/Retailer |
| VAS | Value Added Service |
| VASCOM | Value Added Services Network Communication |
| VAST | Vector and Array Syntax Translator |
| VAT | Video/Visual Audio Tool |
| VATM | Verband der Anbieter von Telekommunikations- und Mehrwertdiensten |

378ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|---------|--|
| VATP | Velazquez Application Transfer Protocol |
| VAX | Virtual Address Extension (DEC) |
| VB | Variable Block |
| VB | VESA Bus |
| VB | Virtual Beer |
| VB | Visual Basic |
| VBA | Visual BASIC for Applications (Microsoft) |
| VBE | VESA BIOS Extensions |
| VBFS | Very Big File System |
| VBG | Very Big Grin (Slang) |
| VBL | Vertical Blanking |
| VBN | Vermittelndes/Vermitteltes/Vorläufer Breitbandnetz (Telekom) |
| VBNS | Very High Performance/Speed Backbone/Broadband Network Service |
| VBR | Variable Bit Rate (Encoding) |
| VBR-NRT | Variable Bit Rate - No Real Time |
| VBR-RT | Variable Bit Rate - Real Time |
| VBS | Verteiltes Betriebssystem |
| VBS | Visual Basic Script |
| VC | Virtual Call/Circuit/Channel/Connection/Container |
| VCA | Voltage Controlled Amplifier |
| VCC | Virtual Channel Connection |
| VCCI | Voluntary Control Council for Interferences |
| VCD | Video Compact Disc |
| VCD | Virtual Communications Driver |
| VCEG | Video Coding Experts Group |
| VCF | Voltage Controlled Filter |
| VCI | Virtual Channel Identifier/Indicator |
| VCK | Virtueller Campus Karlsruhe |
| VCL | Video Coding Layer |
| VCL | Virtual Channel Link |
| VCL | Visual Computing Library |
| VCLF | Virtual (host) Common Logfile Format |
| VCM | Virtual Channel Memory |
| VCO | Voltage Controlled Oscillator |
| VCPI | Virtual Control Programm Interface |
| VCR | Video Cassette/Conference Recorder |
| VCS | Virtueller Campus Schweiz |
| VCS | Version/Virus Control System |
| VCSC | Virtual Campus Supercomputing Center |
| VCSEL | Vertical Cavity Surface Emitting Laser |
| VCSIP | Videotex Communication System for Information Providers |
| VCU | Voice Communication Unit |
| VCX | Virtual Component Exchange |
| VD | Voice + Data, V+D |
| VD | Volume Descriptor |
| VDC | Virtual Device Coordinates |
| VDCW | Verband der Deutschen Content Wirtschaft |

| | |
|-------|---|
| VDD | Virtual Device/Display Driver |
| VDDM | Virtual Device Driver Manager |
| VDOP | Vertical Dilution Of Precision |
| VDE | Verallgemeinertes Darstellungselement |
| VDE | Verband Deutscher Elektrotechniker |
| VDE | Video Display Editor |
| VDE | Virtual Distributed Ethernet |
| VDEW | Vereinigung Deutscher Elektrizitätswerke |
| VDF | Variable Data File |
| VDG | Video Display Generator |
| VDI | Video Display Interface |
| VDI | Virtual Desktop Infrastructure |
| VDI | Virtual Device Interface |
| VDM | Vienna Development Method |
| VDM | Virtual DOS Machine |
| VDMSL | Vienna Development Method – Semantic Language |
| VDN | Virtual Data Network |
| VDP | Video Datagram Protocol |
| VDP | Video Distribution Profile |
| VDPI | Verein der Post-Ingenieure |
| VDR | Video Disc Recorder |
| VDR | Voltage Dependent Resistor |
| VDS | Virtual Direct Memory Access Service |
| VDSL | Very High Bitrate/Data Rate Digital Subscriber Line |
| VDSO | Virtual Dynamically linked Shared Object |
| VDT | Video/Visual Display Terminal |
| VDU | Video/Visual Display Unit |
| VDV | Vorbestellte Dauerwählverbindung |
| VE | Verbraucher-Elektronik |
| VE | Vermittlungseinrichtung |
| VE | Virtual Environment |
| VE | Volksempfänger |
| VECLF | Virtual (host) Extended Logfile Format |
| VEMM | Virtual Expanded Memory Manager |
| VERI | Virtual Environments Research Institute, Houston |
| VERIF | Verification |
| VERP | Variable Envelope Return Path |
| VESA | Video Electronics Standards Association |
| VEX | Video Extensions to XWS |
| VF | Voice Frequency |
| VFAT | Virtual File Allocation Table |
| VFD | Vacuum Fluorescent Display |
| VFH | Virtuelle Fachhochschule |
| VFIP | Voice File Interchange Protocol (Internet) |
| VFIR | Very Fast Infrared |
| VFN | Vendor Feature Note |
| VFO | Variable Frequency Oscillator |

380ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|--|
| VFPI | Verein zur Förderung der Pädagogik der Informationstechnologie |
| VFS | Versioning File System |
| VFS | Virtual File System |
| VFSDX | Verordnung für den Fernschreib- und Datexdienst |
| VFW | Video For Windows (Microsoft) |
| VG | Volume Group |
| VGA | Vertical Grid Array |
| VGA | Video Graphics Array |
| VGC | Video Graphics Controller |
| VGDA | Volume Group Descriptor Area |
| VGF | Voice Grade Facility |
| VGNV | Verkehrsgebührennachverarbeitung |
| VGRA | Volume Group Reserved Area |
| VGU | Virtual Global University |
| VHCI | Virtual Host Controller Interconnect |
| VHD | Very/Video High Density |
| VHD | Virtual Hard Disk/Help Desk |
| VHDCI | Very High Density Cable Interconnect |
| VHDL | VHSIC Hardware Description Language |
| VHDSL | Very High Bit Rate/Speed Digital Subscriber Line |
| VHE | Virtual Home Environment |
| VHF | Very High Frequency (30 – 300 MHz) |
| VHLL | Very High Level Language |
| VHS | Very High Speed |
| VHS | Video Home System |
| VHS | Virtual Host Storage |
| VHSIC | Very High Speed Integrated Circuit |
| VHSIM | Very High Speed Interface Module |
| VHT | Verteilte Hash-Tabelle |
| VIA | Vendors ISDN Association |
| VIA | Virtual Interface Architecture |
| VIAD | Video Image Area Definition |
| VIB | Video Interface Bus |
| VIB | Virtualisierung im Bildungsbereich |
| VIBTS | VTAM Integrated Bulk Data Transfer System |
| VIC | Video/Voice Interface Card/Controller |
| VID | VLAN Identifier |
| VID | Voltage Identification |
| VEIL | Video Encoded Invisible Light |
| VIKAR | Virtueller Hochschulverbund Karlsruhe |
| VIM | Vendor Independent Messaging |
| VINCE | Vendor Independent Network Control Entity |
| VINES | Virtual Network/Networking System/Software (Banyan) |
| VIO | Video/Virtual/Voltage Input Output |
| VIOLA | Vertically Integrated Optical Testbed for Large Applications |
| VIOLD | Vision Impaired On-line Documentation (DEC) |
| VIP | Variable Information Processing |

| | |
|-------|---|
| VIP | Video Input Processor |
| VIP | Video Interface Port |
| VIP | Virtual IP (address, network) |
| VIRIM | Virtual Reality in Medicine |
| VIROR | Virtuelle Universität Oberrhein |
| VIS | Voice Information System, Virtual Instruction Set |
| VISC | Video Instruction Set Computing |
| VISDP | verantwortlich im Sinne des Pressegestzes |
| VITA | VMEbus International Trade Association |
| VITAL | Virtually Integrated Technical Architecture Lifecycle (Apple) |
| VJ | Van Jacobsen (Compression) |
| VJHC | Van Jacobsen Header Compression |
| VK | Videokonferenz |
| VK | Visitenkarte |
| VK | Visuelle Kommunikation |
| VKL | Verkehrseinschränkungsklasse |
| VL | Virtual Life (Slang) |
| VL | Volume Location |
| VLA | Very Large Array |
| VLA | Volume License Agreement |
| VLAN | Very/Virtual Local Area Network |
| VLB | Verzeichnis lieferbarer Bücher |
| VLB | VESA Local Bus |
| VLBA | Very Long Baseline Array |
| VLBI | Very Long Baseline Interferometry |
| VLC | Variable (word) Length Code |
| VLDB | Very Large Data Base |
| VLDB | Volume Location Database |
| VLDW | Very Long Data Word |
| VLF | Very Low Frequency |
| VLF | Virtual Lookaside Facility |
| VLI | Variable Length Integer |
| VLIS | Verkehrs-Leit und Informations-System |
| VLIW | Very Long Instruction Word |
| VLM | Very Large Memory |
| VLM | Virtual Loadable Module |
| VLP | Very Low Profile |
| VLR | Visitor Location Register |
| VLSI | Very Large Scale Integration |
| VLSIC | Very Large Scale Integration Circuit |
| VLSM | Variable Length Subnet Mask/Masking |
| VM | Video Mode |
| VM | Virtual Machine/Memory |
| VMA | Virtual Memory Access/Area |
| VMB | Video Memory Buffer |
| VMC | VESA Media Channel |
| VMD | Versatile Multilayer Disc |

382ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| VME | Versacard Modified for Eurocard (Bus) |
| VME | Virtual Memory Executive |
| VME | Virtual (8086) Mode Enhancements |
| VMG | Video Manager |
| VMI | Vertical Motion Index |
| VMI | Video Module Interface |
| VMI | Virtual Machine Interface |
| VMI | VMware Machine Interface |
| VML | Vector Markup Language |
| VML | Vector Mathematical Library |
| VMM | Virtual Machine/Memory Manager/Monitor |
| VMR | Video Mixing Renderer |
| VMRP | VLAN Membership Resolution Protocol |
| VMS | Virtual Memory System (DEC) |
| VMS | Voice Mail/Messaging Server/System |
| VMSC | Visited Mobile Switching Centre |
| VMT | Virtual Memory Technique |
| VMT | Virtual Method Table |
| VMTP | Versatile Message Transaction Protocol (Internet) |
| VMX | Vector Multimedia Extension |
| VMZ | Verkehrsmanagement-Zentrum/Zentrale |
| VNA | Virtual Network Architecture |
| VNC | Virtual Network Computing |
| VNET | Virtual Network |
| VNL | Via Net Loss |
| VNS | Virtual Notebook System |
| VO | Virtual Object/Organization |
| VO | Vollzugsordnung (Funkdienst) |
| VOB | Video Object |
| VOBS | Video Object Set |
| VOBU | Video Object Unit |
| VOC | Voice (File) |
| VOC | Volatile Organic Compound |
| VOD | Video On Demand |
| VODS | Video Operators Distress Syndrom |
| VOF | Vollzugsordnung für den Funkdienst |
| VOFDM | Vector Orthogonal Frequency Division Multiplexing |
| VOFR | Voice over Frame Relay |
| VOI | Verband der Optischen Informationssysteme |
| VOIP | Voice over IP |
| VOL | Volume Label |
| VON | Video/Voice Over Net |
| VOR | VHF Omnidirectional Radio Range |
| VOS | Virtual Operating System |
| VOTS | VAX OSI Transport Service |
| VOX | Voice Operated Transmission |
| VP | Virtual Path |

| | |
|------|---|
| VPA | Virtual Proxy Agent |
| VPC | Very Personal Computer |
| VPC | Virtual Path Connection |
| VPC | Virtual Personal Computer |
| VPD | Vacuum Photo Diode |
| VPD | Verified Pateint Data |
| VPD | Version Planning Document |
| VPD | Vertical Polar Diagram |
| VPD | Vertically Polarized Dipole |
| VPD | Virtual Predictive Dialing |
| VPD | Virtual Printer Device |
| VPD | Virtual Private Database |
| VPD | Virtual Product Development |
| VPD | Vital Product Data (IBM) |
| VPD | Voice Packet Driver |
| VPD | Volunteer Project Directory |
| VPDN | Virtual Private Data/Dialup Network |
| VPDS | Virtual Private Data Service |
| VPE | Virtual Processing Element |
| VPI | Virtual Path Identifier/Indicator |
| VPL | Virtual Path Link |
| VPL | Virtual/Visual Programming Language |
| VPLS | Virtual Private LAN/Line Service |
| VPM | Virtual Protocol Machine |
| VPN | Virtual Private Network |
| VPNS | Virtual Private Network Service |
| VPO | Virtual Projection Origin |
| VPP | Value Predictability Pattern |
| VPP | Virtual Presence Protocol |
| VPP | Volts Peak to Peak |
| VPP | VXI Plug + Play |
| VPRT | Verband Privater Rundfunk und Telekommunikation |
| VPS | Verbindungsprogrammierte Steuerung |
| VPS | Video Program/Programm/Programmier-Service/System |
| VPS | Virtual Private Server |
| VPT | Virtual Printing Technology |
| VPU | Video/Virtual/Visual/Vector/Voice Processing/Processor Unit |
| VPV | Videotex programmiert Video-Recorder |
| VPWS | Virtual Private Wire Service |
| VQ | Vector Quantization |
| VQEG | Video Quality Experts Group |
| VQF | Vector Quantization Format |
| VR | Virtual Reality/Route |
| VR | Voltage Regulator |
| VRA | Vollständiger Regulärer Ausdruck |
| VRAM | Video Random Access Memory |
| VRC | Vertical Redundancy Check |

384ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|--|
| VRC | Viewing Reference Coordinate |
| VRC | Virtual Route Control |
| VRCA | Virtual Reality Center Aachen |
| VRCB | Virtual Route Control Block |
| VRD | Virtual Retinal Display |
| VRF | Vector Register File |
| VRF | Video Recording Format |
| VRID | Virtual Route Identifier |
| VRM | Variable Range Marker |
| VRM | Voltage Regulator Module |
| VRML | Virtual Reality Modeling Language |
| VRN | Virtual Route Number |
| VROOMM | Virtual Realtime Object-Oriented Memory Management |
| VRP | Viewing Reference Point |
| VRPRQ | Virtual Route Pacing Request |
| VRPRS | Virtual Route Pacing Response |
| VRRP | Virtual Router Redundancy Protocol |
| VRU | Voice Response Unit |
| VRV | Vorwärts-Rückwärts-Verhältnis |
| VS | Virtual Storage |
| VSA | Virtual Server Architecture |
| VSA | Virtual Storage Access |
| VSAM | Virtual Storage Access Method |
| VSAT | Very Small Aperture Terminal |
| VSC | Voice Security Card |
| VSD | Variable Speed Drive |
| VSE | Verification Support Environment |
| VSE | Virtual Storage Extended |
| VSF | Vertical Scanning Frequency |
| VSI | Verband der Software-Industrie Deutschlands e. V. |
| VSI | Virtual Socket Interface (Alliance) |
| VSIS | Video Signal Standard (VESA) |
| VSK | Video-Sender-Kennung |
| VSL | Vienna Symphonic Library |
| VSL | Virtual Socket Library |
| VSM | Virtual Shared Memory |
| VSM | Virtual Storage Management |
| VSMO | Virtual Social Memory Organizer |
| VSMSC | Virtual Short Message Center |
| VSN | Virtual Switched Network |
| VSO | Variable Speed Operation |
| VSO | Vertical Synchronization Offset |
| VSO | VITA Standards Organization |
| VSOP | Very Special Old Programmer (like me) |
| VSOS | Virtual Storage Operating System |
| VSPW | Vertical Synchronization Pulse Width |
| VST | Vermittlungsstelle |

| | |
|----------|---|
| VST | Voltage Settling Time |
| VSWR | Voltage Standing Wave Ratio |
| VSX | Verification Suite for X/Open |
| VSYNC | Vertical Synchronization (signal) |
| VT | Vanderpool Technology (Intel) |
| VT | Vertical Tabulator |
| VT | Video/Virtual Terminal |
| VT | Visualization Tool |
| VTAM | Virtual Terminal/Telecommunications Access Method |
| VTB | Video Timing Block |
| VTC | Vertical Transistor Cell |
| VTC | Video Teleconference Center |
| VTCO | Virtual Terminal Control Object |
| VTM | Verband der Telekommunikationsnetz- und Mehrwertdiensteanbieter, Köln |
| VTOA | Voice and Telephony Over ATM |
| VTOC | Volume Table Of Contents |
| VTOS | Virtual Time Operating System |
| VTP | Virtual Terminal Protocol |
| VTS | Video Title Set |
| VTS | Virtual Tape/Terminal Server/Service/Support |
| VTS | Voucher Trading System |
| VTSU | Virtual Terminal Support |
| VU | Volume Unit (Lautstärke) |
| VUD | Verband der Unterhaltungssoftware Deutschland |
| VUE | Visual User Environment |
| VUEN | Virtual University Education Network |
| VUI | Video User Interface |
| VUIT | Visual User Interface Tool (DEC) |
| VUP | VAX Unit of Performance |
| VUP | Version Upgrade |
| VV | Versorgungsvereinbarung |
| VV | Virtual Virtuality |
| VVL | Verbund Virtuelles Labor |
| VVPAT | Voter Verified Paper Audit Trail |
| VWM | Virtual Warehouse Manager |
| VXD | Virtual Device Driver (Microsoft) |
| VXE | VESA XGA Extensions |
| VXFS | VERITAS File System |
| VXI | VME Extensions for Instrumentation |
| VZFDPBDK | Verein zur Förderung der privat betriebenen Daten-Kommunikation e. V. |
| W | Wide, Window, Wireless, World |
| W3 | WWW, World Wide Web (Internet) |
| W3C | World Wide Web Consortium |
| WAA | Wavelet Analysis and its Applications |
| WAA | Web Analytics Association |

386ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|---------|--|
| WAA | Web Application Adaptor |
| WAA | Wireless Advertising Association |
| WAAS | Wide Area Augmentation System |
| WAB | What Another Bill (Slang) |
| WABI | Windows Application Binary Interface |
| WACK | Wait Acknowledgement |
| WACS | Wireless Access Communications System |
| WAD | Wählautomat für Datenverbindungen |
| WADFS | Wide Area Distributed File System |
| WAE | Worked All Europe |
| WAENA | Wide Area Educational Network |
| WAF | Web Application Firewall |
| WAF | Womens' Acceptance Factor |
| WAFL | Write Anywhere File Layout |
| WAI | Web Accessibility Initiative |
| WAIK | Windows Automated Installation Toolkit |
| WAIS | Wide Area Information Servers/Service |
| WAITS | Wide Area Information Transfer System |
| WAL | Write Ahead Logging |
| WAM | Warren Abstract Machine |
| WAM | Wide Amplitude Modulation |
| WAMKSAM | Why Are My Kids Staring At Me? (Slang) |
| WAMP | Windows, Apache, MySQL, PHP |
| WAMPUM | Ward's Automated Menu Package Using Microcomputers |
| WAN | Wide Area Network |
| WAO | Warteschlange der ablaufbereiten Objekte |
| WAP | Wireless Application Protocol |
| WAP | Wissenschaftlicher Arbeitsplatz |
| WAPECS | Wireless Access Policy for Electronic Communication Services |
| WAPI | Wireless Authentication and Privacy Infrastructure |
| WARC | World Administrative Radio Conference |
| WASP | Web Standards Project |
| WATS | Wide Area Telephone/Telecommunications Service |
| WATTC | World Administrative Telegraph and Telephone Conference |
| WAWA | Work Anywhere With Anybody |
| WB | Welcome Back (Slang) |
| WB | Write Back |
| WBA | Wireless Broadband Access |
| WBC | Web Based Communication |
| WBC | Wide Band Channel |
| WBEM | Web Based Enterprise Management |
| WBM | Web Based Management |
| WBRC | Württembergisch-Badischer Radioclub |
| WBT | Web Based Training |
| WBT | Windows Based Terminal |
| WC | Workgroup Computing |
| WC | World Coordinate |

| | |
|--------|--|
| WC | Worst Case |
| WCAG | Web Content Accessibility Guidelines |
| WCF | Waveguide Cavity Filter |
| WCF | Weather/Wireless Communications Facility |
| WCF | Web Component Framework |
| WCF | Windows Communication Foundation |
| WCF | Word Class Function |
| WCCP | Web Cache Coordination Protocol |
| WCDMA | Wideband Code Division Multiple Access |
| WCE | Write Cache Enable |
| WCMS | Web Content Management System |
| WCP | Worst Current Practice |
| WCPN | Wireless Customer Premises Network |
| WCS | Wireless Control System |
| WCS | Writable Control Store |
| WCT | WIPO Copyright Treaty |
| WD | Western Digital |
| WDA | Wahldiensteanbieter |
| WDDM | Windows Display Driver Model |
| WDM | Wavelength Division Multiplexer/Multiplexing |
| WDM | Windows Driver Model |
| WDS | Wireless Distribution System |
| WDSL | Wireless Digital Subscriber Line |
| WDYMBT | What Do You Mean By That (Slang) |
| WDYS | What Did You Say (Slang) |
| WDT | Watchdog Timer |
| WE | Write Enable |
| WEB | Workshop on E-Business |
| WEB | World Entertainment Broadcasting |
| WEB | (short for:) World Wide Web, WWW |
| WEBDAV | Web Document Authoring And Versioning |
| WEEB | Western European EDIFACT Board |
| WEEE | Waste of Electrical and Electronic Equipment |
| WEFT | Web Embedding Fonts Tool (Microsoft) |
| WELL | Whole Earth 'Lectronic Link |
| WEP | Wired/Wireless Equipment/Equivalent Privacy/Protocol |
| WF | Workflow |
| WFA | Wi-Fi Alliance |
| WFG | Wait For Graph |
| WFM | Wide Frequency Modulation |
| WFM | Wired for Management |
| WFM | Works For Me (and no one else) |
| WFMC | Workflow Management Coalition |
| WFMS | Workflow Management System |
| WFP | Wait for First Packet |
| WFP | Well Formed Path |
| WFP | Windows File Protection |

388ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|-------|---|
| WFQ | Weighted Fair Queuing |
| WFS | Woodstock File Server |
| WFW | Windows For Workgroups (Microsoft) |
| WG | Working Group (ISO) |
| WGA | Windows Genuine Advantage |
| WGDTB | Working Group on Digital Television Broadcasting |
| WGIG | Working Group on Internet Governance (ITU) |
| WGS | Work Group System |
| WGS | World Geodetic System (WGS84) |
| WHAK | With Hugs And Kisses (Slang) |
| WHNF | Weak Head Normal Form |
| WHQL | Windows Hardware Quality Lab |
| WIA | Windows Image Acquisition |
| WIBNI | Would It Be Nice If (Slang) |
| WIC | Wireless Indoor Communication |
| WILD | Wireless Interactive Learning Device |
| WIMAX | Worldwide Interoperability for Microwave Access |
| WIMP | Windows, Icons, Menus/Mice, Pointing (s. a. MUFF) |
| WIMPS | Windows, Icons, Menus/Mice, Pointing, Scroll bars |
| WIMRE | Wenn Ich Mich Recht Erinnere (Slang) |
| WIN | Wireless Inhouse Network |
| WIN | Wissenschaftsnetz des DFN (X.25) |
| WINS | Windows Internet Name Service (Microsoft) |
| WINS | Wireless Integrated Network Sensor |
| WIP | Work In Progress (Slang) |
| WIPO | World Intellectual Property Organization |
| WIS | Windows Installer Service |
| WISOA | WIMAX Spectrum Owners Alliance |
| WISP | Wireless Internet Service Provider |
| WKS | Well Known Service/Socket (Internet) |
| WL | Wear Leveling |
| WLAN | Wireless Local Area Network |
| WLANA | Wireless LAN Association |
| WLBS | Windows Load Balancing Service |
| WLL | Wireless Local Loop |
| WLM | Workload Manager |
| WM | Window Manager |
| WMA | Windows Media Audio |
| WMAN | Wireless Metropolitan Area Network |
| WMD | Web Media Developers |
| WMD | Windows Media Device/Download |
| WMD | World Mail Directory |
| WMD | WYSIWYM Markdown (language, editor) |
| WMDRM | Windows Media Digital Rights Management |
| WME | Windows Media Encoder |
| WMF | Windows Media/Metafile Format |
| WMI | Windows Management Interface/Instrumentation |

| | |
|--------|---|
| WML | Wireless Markup Language |
| WMM | Wi-Fi Multimedia |
| WMN | Wireless Mesh Network |
| WMR | Wireless Meshing Router |
| WMRS | Write Me Real Soon (Slang) |
| WMS | Wide Area Master Station |
| WMT | Windows Media Technologies |
| WMV | Windows Media Video |
| WNIC | WAN Interface Coprocessor |
| WNIM | WAN Interface Module |
| WNP | Weissbier Networking Protocol (Microhopf) |
| WNPP | Work-Needing and Prospective Package (Debian) |
| WOA | Web Object Application |
| WOCNRA | Wobble Signal to Noise Ration after Recording |
| WOD | Web Object Definition |
| WOK | Wake On Keyboard |
| WOL | Wake On LAN |
| WOL | Window Object Library |
| WOLF | Weak Signal Operation for Low Frequency |
| WOM | Wake On Modem |
| WOM | Write-Only-Memory |
| WOMBAT | Waste Of Money, Brains, And Time (Slang) |
| WOP | Werkstattorientierte Programmierung |
| WORM | Write Once, Read Many/Multiple |
| WOS | Web Object Script |
| WOS | Web/Workplace/Workstation Operating System |
| WOS | Webserver On Stick |
| WOS | Windows Open Services |
| WOS | Wireless Office Services/Solutions/System |
| WOS | Wizards of OS (Operating Systems) |
| WOS | Workshop for Open Systems |
| WOSA | Windows Open Systems Architecture (Microsoft) |
| WOT | Web Of Trust |
| WOTA | Who's On The Air (database) |
| WP | White Pages |
| WP | Wikipedia |
| WP | Word Processor |
| WP | Write Protected |
| WPA | Wi-Fi Protected Access |
| WPAN | Wireless Personal Area Network |
| WPC | Wearable Personal Computer |
| WPD | Windows Printer Description |
| WPF | Windows Presentation Foundation |
| WPHD | Write Protected Hard Disk |
| WPIM | WAN Interface Port Module |
| WPM | words per minute |
| WPPT | WIPO Performances and Phonograms Treaty |

390ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|------|---|
| WPS | Wi-Fi Protected Setup |
| WPS | Windows Printing System |
| WPS | Workplace Shell (IBM) |
| WRAM | Window Random Access Memory |
| WRB | Web Request Broker |
| WREL | Wireless Resonant Energy Link |
| WRL | (DEC) Western Research Laboratory |
| WRP | Winsock Redirection Protocol |
| WRR | Weighted Round Robin |
| WRS | Wide Area Ground Reference Station |
| WRT | With Regard/Respect To (Slang) |
| WRTH | World Radio and Television Handbook |
| WS | Wide Screen |
| WS | Window Size |
| WS | Workstation |
| WSAD | Websphere Studio Application Developer |
| WSDL | Web Services Description Language |
| WSGI | (Python) Web Server Gateway Interface |
| WSH | Windows Scripting Host |
| WSIS | World Summit on the Information Society |
| WSN | Wireless Sensor Network |
| WSP | Web Standards Project |
| WSQ | Wavelet Scalar Quantization |
| WSRF | Web Services Resource Framework |
| WSS | Web Services Security |
| WSS | Windows Sharepoint Services (Microsoft) |
| WSS | Windows Sound System (Microsoft) |
| WST | World System Teletext |
| WSTS | World Semiconductor Trade Statistics |
| WSUS | Windows Server Update Services |
| WT | Without Thinking (Slang) |
| WT | Write Through |
| WTB | Wanted To Buy (Slang) |
| WTH | What The Heck/Hell (Slang) |
| WTK | Wechselstrom-Telegrafie auf Kurzwelle |
| WTL | Wechselstrom-Telegrafie auf Langwelle |
| WTLS | Wireless Transport Layer Security |
| WTOS | Wyse Thin Operating System |
| WTS | Web/Wireless Tracking System |
| WTS | Web Transaction Security/Services |
| WTS | Web Transcoding Server |
| WTS | WiMAX Test System |
| WTS | Windows Terminal Server (Microsoft) |
| WTS | Wireless Telephone System |
| WTS | World Telecommunication Standardization |
| WTT | Wanted To Trade (Slang) |
| WTTF | Want To Test First (Slang) |

| | |
|---------|---|
| WTM | Without Thinking Too Much (Slang) |
| WULF | Wake Up on Line/Liquid Feed |
| WUS | Windows Update Services (Microsoft) |
| WUSB | Wireless Universal Serial Bus |
| WUXGA | Wide Ultra Extended Graphics Array |
| WVQ | Wavelet Vector Quantization |
| WW | Wahlwiederholung |
| WWC | World Wide Computing |
| WWDM | Wide Wavelength Division Multiplex |
| WWG | Wieder Was Gelernt (Slang) |
| WWOZ | Wahre Weingartener Ortszeit |
| WWRF | Wireless World Research Forum |
| WWW | W3, World Wide Web, World Wide Waiting, Weltweites Warten |
| WWW | Windows 95, Windows 98, and Windows ME |
| WWW | Works With and Without |
| WWWW | World Wide Web Wizard/Worm |
| WWWWW | World Wide Web Worm Warning |
| WXGA | Wide Extended Graphics Array |
| WYS | Whatever You Say (Slang) |
| WYSIWYG | What You See Is What You Get |
| WYSIWYM | What You See Is What You Mean |
| WYSIWIS | What You See Is What I See |
| WZC | Wireless Zero Configuration |
| | |
| X | Exchange, Execute, Extended, X Window System |
| X11 | X Window System Version 11 |
| X11R7 | X Window System Version 11 Release 7 |
| XA | Extended Architecture/Attribute |
| XAA | XFree86 Acceleration Architecture |
| XAFS | X-ray Absorption Fine Structure |
| XAML | Extensible Application Markup Language |
| XAPIA | X.400-API Association |
| XAUI | 10 Gigabit Attachment Unit Interface |
| XBAC | Experience Based Admission Control |
| XBAP | XAML Browser Application |
| XBML | X Window System Black-and-white Bitmap (file) |
| XBRL | Extensible Business Reporting Language |
| XCBP | XML Common Biometric Format |
| XCD | Extended Compact Disc |
| XCHG | Exchange |
| XCHS | Extended Cylinders, Heads, Sectors |
| XCMD | Extended Mode Command (Apple) |
| XCMD | External Command |
| XCP | Extended Copy Protection (Sony) |
| XD | Execute Disable |
| XD | Extreme Digital (Card) |

392ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|---------|--|
| XDCS | X/Open Distributed Computing Services |
| XDF | Extended Density Format (IBM) |
| XDLE | Transparent Data Link Escape |
| XDMCP | X11 Display Manager Control Protocol |
| XDP | XML Data Package |
| XDR | External/Extended Data Representation |
| XDS | X/Open Directory Service |
| XED | XML Enabled Directory |
| XETB | Transparent End of Transmission Block |
| XETX | Transparent End of Text |
| XEWA | XML-Enabled Wide Area Search in Bioinformatics |
| XFA | Extended File Attribute |
| XFA | XML Forms Architecture |
| XFCN | External Function |
| XFDF | XML Forms Data Format |
| XFDL | Extensible Forms Description Language |
| XFN | X/Open Federated Naming Service |
| XFS | Extensions for Financial Services |
| XFS | SGI Extended File System |
| XFS | X11 Extended File System |
| XFS | X11 Font Server |
| XG | Extended General MIDI |
| XGA | Extended Graphics Array (IBM) |
| XHCI | Extended Host Controller Interface |
| XHTML | Extensible Hypertext Markup Language |
| XID | Exchange Identifier/Identification |
| XIE | X11 Image/Imaging Extension (Standard) |
| XIE-DIS | XIE Document Imaging Subset |
| XIM | X11 Input Method |
| XIO | Extended Input Output |
| XITB | Transparent Intermediate Block |
| XKB | X11 Keyboard Extension |
| XLATE | Translate |
| XLFD | X11 Logical Font Description/Descriptor |
| XLINK | Extended Local Informatik Netz Karlsruhe |
| XLL | Extensible Linking Language |
| XLL | XLink and XPointer Languages |
| XLM | Excel Macro Language (Microsoft) |
| XMI | XTendbus Multibus Interface |
| XMIT | Transmit |
| XML | Extensible Markup Language |
| XMM | Extended Memory Manager |
| XMP | X/Open Management Protocol |
| XMP | Extensible Metadata Platform (Adobe) |
| XMPP | Extensible Messaging and Presence Protocol |
| XMS | Extended Memory Specification |
| XMSN | Transmission |

| | |
|-------|--|
| XMT | Transmit |
| XMTR | Transmitter |
| XNS | Xerox Network Services/Standard/System |
| XOFF | Exchange/Transmitter Off |
| XOM | X/Open Management |
| XON | Exchange/Transmitter On |
| XOR | Exclusive Or (auch: EOR) |
| XORP | Extensible Open Router Platform |
| XOS | Experimental Operating System |
| XOT | X.25 Over TCP/IP |
| XP | Cross Point |
| XP | Extreme Programming |
| XPC | X11 Performance Characterization Group |
| XPEL | X11 Protocol Engine Library |
| XPFE | Cross Platform Front End |
| XPG | X/Open Portability Guide |
| XPLA | Extended Programmable Logic Array |
| XPM | X Window System Pixelmap (file) |
| XPS | XML Paper Specification |
| XPT | External Page Table |
| XPVM | Executable Parallel Virtual Machine |
| XR | Index Register |
| XRC | Extended Remote Copy |
| XREF | Cross Reference List |
| XSC | Extended Scientific Calculation |
| XSDT | Extended System Description Table |
| XSI | X/Open System Interface Specification |
| XSL | Extensible Style(sheet) Language |
| XSLFO | Extensible Style(sheet) Language Formatting Object |
| XSLT | Extensible Style(sheet) Language Transformation |
| XSMD | Extended Storage Module Drive |
| XSMP | X11 Session Manager Protocol |
| XSS | Cross-Site Scripting |
| XSSI | Extended Server Side Includes |
| XSSO | X/Open Single Sign-On (Service) |
| XSTX | Transparent Start of Text |
| XSYN | Transparent Synchronous Idle |
| XT | Crosstalk |
| XT | Extended Technology |
| XTAL | Crystal |
| XTCLK | External Transmit Clock |
| XTI | X/Open Transport (Layer) Interface |
| XTP | XPress Transfer Protocol |
| XTTD | Transparent Temporary Text Delay |
| XUI | X11 User Interface |
| XUL | Extensible/XML-Based User Interface Language |
| XUMA | Expertensystem Umweltgefährlichkeit von Altlasten |

394ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|---------|---|
| XVE | X11 Visual Extensions |
| XVI | XTendbus VMEbus Interface |
| XVS | X/Open System V Specification |
| XVT | Extensible Virtual Toolkit |
| XWD | X11 Window Dump |
| XWS | X Window System, X11 |
| | |
| Y2K | Year 2000 A.D. |
| YABA | Yet Another Bloody Acronym (Slang) |
| YAFIYGI | You Asked For It, You Got It (Slang) |
| YAFFS | Yet Another Flash File System |
| YALE | Yet Another Learning Environment |
| YAODL | Yet Another Object Description Language |
| YAPC | Yet Another Perl Conference |
| YAPL | Yet Another Programming Language |
| YAS | Yet Another Society |
| YCAGWYW | You cannot always get what you want (Slang) |
| YDL | Yellow Dog Linux |
| YKWIS | You Know What I'm Saying (Slang) |
| YMD | Year Month Day (ISO 8601) |
| YMMD | You Made My Day (Slang) |
| YMMMD | Your Mileage May Differ/Diminish (Slang) |
| YMMV | Your Mileage May Vary (Slang) |
| YODL | Yet one Other Document Language |
| YOU | YAST Online Update (SuSE) |
| YOYOW | You Own Your Own Words (Slang) |
| YP | Yellow Pages (NIS) |
| YTTT | You Telling The Truth (Slang) |
| YUV | (Farbmodell: Luminanz Y, Chrominanzwerte U, V) |
| | |
| Z | Zahl, Zeichen, Zeit, Zentral-, Zentrum, Zero, Zone |
| ZA | Zero Adjusted/Adjuster |
| ZA | Zero Administration (networking) |
| ZA | Zone Alarm |
| ZAC | Zero Administration Client |
| ZAI | Zero Administration Initiative |
| ZAIK | Zentrum für Angewandte Informatik, Universität Köln |
| ZAK | Zero Administration Kit (Microsoft) |
| ZAM | Zentralinstitut für Angewandte Mathematik, Jülich |
| ZBR | Zone Bit Recording |
| ZBT | Zero Bus Turnaround |
| ZBTSTI | Zero-Byte Time Slot Interchange |
| ZC | Zone Coordinator |
| ZCAV | Zone/Zoned Constant Angular Velocity |
| ZCC | Zone Coordinator Council |
| ZCLV | Zone/Zoned Constant Linear Velocity |

| | |
|-------|--|
| ZCML | Zope Configuration Markup Language |
| ZCR | Zero Channel RAID |
| ZCT | Zero Count Table |
| ZDF | Zweites Deutsches Fernsehen, Mainz |
| ZDL | Zero Delay Lockout |
| ZDR | Zeilendrucker |
| ZDR | Zone Density Recording |
| ZDVA | Zentrale Datenverarbeitungsanlage |
| ZE | Zentraleinheit |
| ZEC | Zone Echomail Coordinator |
| ZEN | Zero Effort Network (Novell) |
| ZE0 | Zope Enterprise Object |
| ZF | Zwischenfrequenz |
| ZFM | Zentralamt Für Mobilfunk, Münster |
| ZFS | Zettabyte File System |
| ZFS | Zone Field Selection |
| ZGDV | Zentrum für Graphische Datenverarbeitung |
| ZGS | Zeichengabesystem |
| ZHR | Zero Hop Routing |
| ZI | Zentrale Instandhaltung |
| ZIA | Zentrale Inteliigenz-Agentur |
| ZIB | Konrad-Zuse-Zentrum für Informationstechnik, Berlin |
| ZIF | Zero Insertion Force |
| ZIMS | Zope Inventory Management System |
| ZIP | Zone Improvement Plan |
| ZIP | Zone Information Protocol |
| ZIS | Zertifikationsinfrastruktur |
| ZISC | Zero Instruction Set Computer |
| ZKA | Zentraler Kreditausschuss |
| ZKD | Zentrum für Kommunikationstechnik und Datenverarbeitung, Stuttgart |
| ZKDSG | Zugangskontrolldiensteschutzgesetz |
| ZKM | Zentrum für Kunst und Medientechnologie, Karlsruhe |
| ZL | Zeile |
| ZMH | Zone Mailing Hour |
| ZMI | Zone Management Interface |
| ZNB | ZNYX NetBlaster |
| ZODB | Zope Object Data Base |
| ZOFF | Zeichenorientierte Fenster-Funktionen |
| ZOO | Zone Operation Organisation |
| ZOPE | Z Object Publishing Environment |
| ZPP | Zero-error Probabilistic Polynomial time |
| ZPT | Zope Page Template |
| ZPUe | Zentralstelle für Private Überspielungsrechte |
| Z RTP | Zimmermann's Real-time Transport Protocol |
| ZS | Zeitschlitz |
| ZSI | Zentralstelle für Sicherheit in der Informationstechnik |
| ZSK | Zone Signing Key |

396ANHANG U. ABKÜRZUNGEN AUS INFORMATIK UND TELEKOMMUNIKATION

| | |
|--------|--|
| ZSL | Zero Slot LAN |
| ZSP | Zwischenspeicher |
| ZSS | Zentraler Service Switch |
| TZB | Zentrale Technik Zentraler Betriebslenkung |
| ZV | Zahlungsverkehr |
| ZV | Zeilenvorschub |
| ZV | Zoomed Video (Port) |
| ZVDFUE | Zahlungsverkehr-Datenfernübertragung |
| ZVE | Zählervergleichseinrichtung |
| ZVEH | Zentralverband der Deutschen Elektrohandwerke |
| ZVEI | Zentralverband der Elektrotechnik- und Elektronikindustrie |
| ZW | Zielwahl |
| ZWR | Zwischenraum (space) |
| ZWS | Zero Wait State |
| ZZF | Zentralamt für Zulassungen im Fernmeldewesen |
| ZZK | Zentraler Zeichenkanal (ISDN) |

V Karlsruher Test

Nicht jedermann eignet sich für so schwierige Dinge wie die elektronische Datenverarbeitung. Um Ihnen die Entscheidung zu erleichtern, ob Sie in die EDV einsteigen oder sich angenehmeren Dingen widmen sollten, haben wir ganz besonders für Sie einen Test entwickelt. Woran denken Sie bei:

| | |
|---------------|--|
| Bit | Was zum Trinken, aus der Eifel (1 Punkt) Schraubendrehereinsatz (1) kleinste Dateneinheit (2 Punkte) |
| Festplatte | Was zum Essen, vom Partyservice (1) Schallplatte (0) Massenspeicher (2) |
| Menü | Was zum Essen (1) Dialogtechnik (2) mittelalterlicher Tanz (0) |
| CPU | politische Partei (0) Zentralprozessor (2) Carnevalsverein (0) |
| Linker | Linkshänder (0) Anhänger einer Linkspartei (1) Programm zum Binden von Modulen (2) |
| IBM | Ich Bin Müde (1) International Business Machines (2) International Brotherhood of Magicians (1) |
| Schnittstelle | Verletzung (1) Verbindungsstelle zweier EDV-Geräte (2) Werkstatt eines Bartscherers (0) |
| Slot | Steckerleiste im Computer (2) einarmiger Bandit (1) niederdeutsch für Kamin (0) |

| | |
|------------|--|
| Fortran | starker Lebertran (0) Formal Trash Notation (0) Programmiersprache (2) |
| Mainframe | Frachtkahn auf dem Main (0) Damit wollte FRIDTJOF NANSEN zum Nordpol (0) großer Computer (2) |
| PC | Plumpsklo (Gravitationstoilette) (1) Personal Computer (2) Power Computing Language (0) |
| Puffer | Was zum Essen, aus Kartoffeln (1) Was am Eisenbahnwagen (1) Zwischenspeicher (2) |
| Software | Rohstoff für Softice (0) Programme, Daten und so Zeugs (2) was zum Trinken (0) |
| Port | was zum Trinken (1) Hafen (1) Steckdose für Peripheriegeräte (2) |
| Strichcode | maschinell lesbarer Code (2) Geheimsprache im Rotlichtviertel (0) Urliste in der Statistik (0) |
| Chip | was zum Essen (1) was zum Spielen (1) Halbleiterbaustein (2) |
| Pointer | Hund (1) starker Whisky (0) Zeiger auf Daten, Adresse (2) |
| Page | Hotelboy (1) englisch, Seite in einem Buch (1) Untergliederung eines Speichers (2) |
| Character | was manchen Politikern fehlt (1) Schriftzeichen (2) Wasserfall (0) |

| | |
|----------------|---|
| Betriebssystem | Konzern (0) betriebsinternes Telefonsystem (0) wichtigstes Programm im Computer (2) |
| Traktor | Papiereinzugsvorrichtung (2) landwirtschaftliches Fahrzeug (1) Zahl beim Multiplizieren (0) |
| Treiber | Hilfsperson bei der Jagd (1) Programm zum Ansprechen der Peripherie (2) Vorarbeiter (0) |
| Animator | was zum Trinken (1) Unterhalter (1) Programm für bewegte Grafik (2) |
| Hackbrett | Musikinstrument (1) Werkzeug im Hackbau (0) Tastatur (2) |
| emulieren | nachahmen (2) Öl in Wasser verteilen (0) entpflichten (0) |
| Font | Menge von Schriftzeichen (2) Soßengrundlage (1) Hintergrund, Geldmenge (0) |
| Server | Brettsegler (0) Kellner (0) Computer für Dienstleistungen (2) |
| Yabbawhap | Datenkompressionsprogramm (2) Kriegsruf der Südstadt-Indianer (0) was zum Essen (0) |
| Terminal | Schnittstelle Mensch - Computer (2) Bahnhof oder Hafen (1) Zubehör zu Drahttauwerk (1) |
| Ampersand | Sand aus der Amper (1) et-Zeichen, Kaufmanns-Und (2) Untiefe im Wattenmeer (0) |

| | |
|---------------|---|
| Alias | altgriechisches Epos (0) alttestamentarischer Prophet (0) Zweitname (2) |
| Buscontroller | Busfahrer (0) Busschaffner (0) Programm zur Steuerung eines Datenbusses (2) |
| Algol | was zum Trinken (0) Doppelstern (1) Programmiersprache (2) |
| Rom | Stadt in Italien (1) schwedisch für Rum (1) Read only memory (2) |
| Dram | Dynamic random access memory (2) dänisch für Schnaps (1) Straßenbahn (0) |
| Diskette | Mädchen, das oft in Discos geht (0) weiblicher Diskjockey (0) Massenspeicher (2) |
| Directory | oberste Etage einer Firma (0) Inhaltsverzeichnis (2) Kunststil zur Zeit der Franz. Revolution (0) |
| Dekrement | was die Verdauung übrig lässt (0) Anordnung von oben (0) Wert, um den ein Zähler verringert wird (2) |
| Sprungbefehl | Vorkommnis während Ihres Wehrdienstes (0) Kommando im Pferdesport (0) Anweisung in einem Programm (2) |
| Oktalzahl | Maß für die Klopffestigkeit (0) Zahl zur Basis 8 (2) Anzahl der Oktaven einer Orgel (0) |
| Subroutine | Kleidungsstück eines Priesters (0) was im Unterbewußten (0) Unterprogramm (2) |

| | |
|-------------|---|
| Spoiler | Was zum Essen (0) Posting in den Netnews (2) Was am Auto (1) |
| virtuell | tugendhaft (0) die Augen betreffend (0) nicht wirklich vorhanden, scheinbar (2) |
| Klammeraffe | ASCII-Zeichen (2) Bürogerät (1) Affenart in Südamerika (0) |
| ESC | Eisenbahner-Spar- und Creditverein (0) Eishockeyclub (0) escape, Fluchtsymbol (2) |
| Monitor | Karlsruher Brauerei (0) Fernsehsendung (1) Bildschirmgerät, Überwachungsprogramm (2) |
| Unix | Tütensuppe (0) Freund von Asterix und Obelix (0) hervorragendes Betriebssystem (2) |
| Joystick | Computerzubehör (2) männlicher Körperteil (0) Hebel am Spielautomat (0) |
| Maus | kleines Säugetier (1) Computerzubehör (2) junge Dame (1) |
| Icon | russisches Heiligenbild (0) Sinnbild (2) Kamerafabrik (0) |
| Pascal | französischer Mathematiker (1) Maßeinheit für Druck (1) Programmiersprache (2) |
| WysIWYG | englisch für Wolpertinger (0) französisch für Elmentritschen (0) what you see is what you get (2) |

| | |
|-------------|--|
| Register | was in Flensburg (1) was an der Orgel (1) Speicher (2) |
| Record | was im Sport (1) englisch für Blockflöte (0) Datensatz (2) |
| HP | High Price (0) Hewlett-Packard (2) Horse Power (1) |
| Kermit | Dichtungspaste (0) Frosch aus der Muppet-Show (1) Dateiübertragungs-Protokoll (2) |
| Ethernet | Baustoff (Asbestzement) (0) Local Area Network (2) Student der ETH Zürich (0) |
| Algorithmus | Übermäßiger Genuß geistiger Getränke (0) Krankheit (0) Rechenvorschrift (2) |
| File | Was zum Essen, vom Metzger (0) Menge von Daten (2) Durchtriebener Kerl (0) |
| Bug | Vorderteil eines Schiffes (1) Fehler im Programm (2) englisch für Wanze (1) |
| Router | jemand mit Routine (0) französischer LKW-Fahrer (0) Verbindungsglied zweier Netze (2) |
| Zylinder | Kopfbedeckung (1) Teil einer Kolbenmaschine (1) Unterteilung eines Plattspeichers (2) |
| FTP | kleine, aber liberale Partei (0) File Transfer Protocol (2) Floating Point Processor (0) |

| | |
|----------|---|
| Domäne | Geist(0) Bereich (2) Blume (0) |
| Bridge | Kartenspiel (1) internationales Computernetz (0) Verbindung zweier Computernetze (2) |
| Email | Glasur (1) elektronische Post (2) Sultanspalast (0) |
| Baum | was im Wald (Wurzel unten) (1) was auf einem Schiff (keine Wurzel) (1) was aus der Informatik (Wurzel oben) (2) |
| Internet | Schule mit Schlafgelegenheit (0) Zwischenraum (0) Weltweites Computernetz (2) |
| Split | UNIX-Kommando (2) kantige Steinchen (0) Stadt in Dalmatien (1) |
| Mini | Damenoberbekleidung (1) kleiner Computer (2) Frau von Mickey Mouse (0) |
| Cut | Herrenoberbekleidung (1) Colonia Ulpia Traiana (1) UNIX-Kommando (2) |
| 2B !2B | Parallelprozessor (0) Assembler-Befehl (0) ein Wort Hamlets (2) |
| Shell | Filmschauspielerin (Maria S.) (0) Kommando-Interpreter (2) Mineralöl-Gesellschaft (1) |
| Slip | Unterbekleidung (1) Schlupfschuh (0) Internet-Protokoll (2) |

| | |
|----------------|--|
| Diäresis | Durchfall (0) Diakritisches Zeichen (Umlaute) (2) Ernährungslehre (0) |
| Space Bar | Kneipe im Weltraum (www.spacebar.com) (0) Maßeinheit für den Druck im Weltraum (0) Größte Taste auf der Tastatur (2) |
| Popper | Popcorn-Röster (0) Mail-Programm (2) Philosoph aus Wien (1) |
| Rohling | Wüster Kerl (1) Noch zu beschreibende CD/DVD (2) Rohkost-Liebhaber (0) |
| Schleife | Kleidungsstück (1) Schlitterbahn (1) Kontrollanweisung eines Programmes (2) |
| Alex | Altlasten-Expertensystem (1) Automatic Login Executor (1) Globales Dateisystem (1) |
| Altair | Stern (Alpha Aquilae) (1) Gebirge in Zentralasien (0) früher Personal Computer (2) |
| Halbbitter | Was zum Essen (Schokolade) (1) Strom- und bitsparender Prozessor (0) Was zum Trinken (0) |
| Eure Priorität | Anrede des Priors in einem Kloster (0) Anrede des Ersten Sekretärs im Vatikan (0) Anrede des Systemverwalters (6) |

Zählen Sie Ihre Punkte zusammen. Die Auswertung ergibt Folgendes:

- über 170 Punkte: Überlassen Sie das Rechnen künftig dem Computer.
- 85 bis 170 Punkte: Mit etwas Fleiß wird aus Ihnen ein EDV-Experte.
- 18 bis 84 Punkte: Machen Sie eine möglichst steile Karriere außerhalb der EDV und suchen Sie sich fähige Mitarbeiter.
- unter 18 Punkten: Vielleicht hatten Sie schlechte Lehrer?

W GNU Lizenzen

W.1 GNU General Public License

Kopiert von <http://www.gnu.org/copyleft/>.

Version 2, June 1991

Copyright © 1989, 1991 Free Software Foundation, Inc.

59 Temple Place - Suite 330, Boston, MA 02111-1307, USA

Everyone is permitted to copy and distribute verbatim copies of this license document, but changing it is not allowed.

PREAMBLE

The licenses for most software are designed to take away your freedom to share and change it. By contrast, the GNU General Public License is intended to guarantee your freedom to share and change free software—to make sure the software is free for all its users. This General Public License applies to most of the Free Software Foundation's software and to any other program whose authors commit to using it. (Some other Free Software Foundation software is covered by the GNU Library General Public License instead.) You can apply it to your programs, too.

When we speak of free software, we are referring to freedom, not price. Our General Public Licenses are designed to make sure that you have the freedom to distribute copies of free software (and charge for this service if you wish), that you receive source code or can get it if you want it, that you can change the software or use pieces of it in new free programs; and that you know you can do these things.

To protect your rights, we need to make restrictions that forbid anyone to deny you these rights or to ask you to surrender the rights. These restrictions translate to certain responsibilities for you if you distribute copies of the software, or if you modify it.

For example, if you distribute copies of such a program, whether gratis or for a fee, you must give the recipients all the rights that you have. You must make sure that they, too, receive or can get the source code. And you must show them these terms so they know their rights.

We protect your rights with two steps: (1) copyright the software, and (2) offer you this license which gives you legal permission to copy, distribute and/or modify the software.

Also, for each author's protection and ours, we want to make certain that everyone understands that there is no warranty for this free software. If the software is modified by someone else and passed on, we want its recipients to

know that what they have is not the original, so that any problems introduced by others will not reflect on the original authors' reputations.

Finally, any free program is threatened constantly by software patents. We wish to avoid the danger that redistributors of a free program will individually obtain patent licenses, in effect making the program proprietary. To prevent this, we have made it clear that any patent must be licensed for everyone's free use or not licensed at all.

The precise terms and conditions for copying, distribution and modification follow.

GNU GENERAL PUBLIC LICENSE TERMS AND CONDITIONS FOR COPYING, DISTRIBUTION AND MODIFICATION

0. This License applies to any program or other work which contains a notice placed by the copyright holder saying it may be distributed under the terms of this General Public License. The "Program", below, refers to any such program or work, and a "work based on the Program" means either the Program or any derivative work under copyright law: that is to say, a work containing the Program or a portion of it, either verbatim or with modifications and/or translated into another language. (Hereinafter, translation is included without limitation in the term "modification".) Each licensee is addressed as "you".

Activities other than copying, distribution and modification are not covered by this License; they are outside its scope. The act of running the Program is not restricted, and the output from the Program is covered only if its contents constitute a work based on the Program (independent of having been made by running the Program). Whether that is true depends on what the Program does.

1. You may copy and distribute verbatim copies of the Program's source code as you receive it, in any medium, provided that you conspicuously and appropriately publish on each copy an appropriate copyright notice and disclaimer of warranty; keep intact all the notices that refer to this License and to the absence of any warranty; and give any other recipients of the Program a copy of this License along with the Program.

You may charge a fee for the physical act of transferring a copy, and you may at your option offer warranty protection in exchange for a fee.

2. You may modify your copy or copies of the Program or any portion of it, thus forming a work based on the Program, and copy and distribute such modifications or work under the terms of Section 1 above, provided that you also meet all of these conditions:

- (a) You must cause the modified files to carry prominent notices stating that you changed the files and the date of any change.

- (b) You must cause any work that you distribute or publish, that in whole or in part contains or is derived from the Program or any part thereof, to be licensed as a whole at no charge to all third parties under the terms of this License.
- (c) If the modified program normally reads commands interactively when run, you must cause it, when started running for such interactive use in the most ordinary way, to print or display an announcement including an appropriate copyright notice and a notice that there is no warranty (or else, saying that you provide a warranty) and that users may redistribute the program under these conditions, and telling the user how to view a copy of this License. (Exception: if the Program itself is interactive but does not normally print such an announcement, your work based on the Program is not required to print an announcement.)

These requirements apply to the modified work as a whole. If identifiable sections of that work are not derived from the Program, and can be reasonably considered independent and separate works in themselves, then this License, and its terms, do not apply to those sections when you distribute them as separate works. But when you distribute the same sections as part of a whole which is a work based on the Program, the distribution of the whole must be on the terms of this License, whose permissions for other licensees extend to the entire whole, and thus to each and every part regardless of who wrote it.

Thus, it is not the intent of this section to claim rights or contest your rights to work written entirely by you; rather, the intent is to exercise the right to control the distribution of derivative or collective works based on the Program.

In addition, mere aggregation of another work not based on the Program with the Program (or with a work based on the Program) on a volume of a storage or distribution medium does not bring the other work under the scope of this License.

- 3. You may copy and distribute the Program (or a work based on it, under Section 2) in object code or executable form under the terms of Sections 1 and 2 above provided that you also do one of the following:
 - (a) Accompany it with the complete corresponding machine-readable source code, which must be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,
 - (b) Accompany it with a written offer, valid for at least three years, to give any third party, for a charge no more than your cost of physically performing source distribution, a complete machine-readable copy of the corresponding source code, to be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,

- (c) Accompany it with the information you received as to the offer to distribute corresponding source code. (This alternative is allowed only for noncommercial distribution and only if you received the program in object code or executable form with such an offer, in accord with Subsection b above.)

The source code for a work means the preferred form of the work for making modifications to it. For an executable work, complete source code means all the source code for all modules it contains, plus any associated interface definition files, plus the scripts used to control compilation and installation of the executable. However, as a special exception, the source code distributed need not include anything that is normally distributed (in either source or binary form) with the major components (compiler, kernel, and so on) of the operating system on which the executable runs, unless that component itself accompanies the executable.

If distribution of executable or object code is made by offering access to copy from a designated place, then offering equivalent access to copy the source code from the same place counts as distribution of the source code, even though third parties are not compelled to copy the source along with the object code.

4. You may not copy, modify, sublicense, or distribute the Program except as expressly provided under this License. Any attempt otherwise to copy, modify, sublicense or distribute the Program is void, and will automatically terminate your rights under this License. However, parties who have received copies, or rights, from you under this License will not have their licenses terminated so long as such parties remain in full compliance.
5. You are not required to accept this License, since you have not signed it. However, nothing else grants you permission to modify or distribute the Program or its derivative works. These actions are prohibited by law if you do not accept this License. Therefore, by modifying or distributing the Program (or any work based on the Program), you indicate your acceptance of this License to do so, and all its terms and conditions for copying, distributing or modifying the Program or works based on it.
6. Each time you redistribute the Program (or any work based on the Program), the recipient automatically receives a license from the original licensor to copy, distribute or modify the Program subject to these terms and conditions. You may not impose any further restrictions on the recipients' exercise of the rights granted herein. You are not responsible for enforcing compliance by third parties to this License.
7. If, as a consequence of a court judgment or allegation of patent infringement or for any other reason (not limited to patent issues), conditions are imposed on you (whether by court order, agreement or otherwise) that contradict the conditions of this License, they do not excuse you from the conditions of this License. If you cannot distribute so as to satisfy simultaneously your obligations under this License and any other pertinent

obligations, then as a consequence you may not distribute the Program at all. For example, if a patent license would not permit royalty-free redistribution of the Program by all those who receive copies directly or indirectly through you, then the only way you could satisfy both it and this License would be to refrain entirely from distribution of the Program.

If any portion of this section is held invalid or unenforceable under any particular circumstance, the balance of the section is intended to apply and the section as a whole is intended to apply in other circumstances.

It is not the purpose of this section to induce you to infringe any patents or other property right claims or to contest validity of any such claims; this section has the sole purpose of protecting the integrity of the free software distribution system, which is implemented by public license practices. Many people have made generous contributions to the wide range of software distributed through that system in reliance on consistent application of that system; it is up to the author/donor to decide if he or she is willing to distribute software through any other system and a licensee cannot impose that choice.

This section is intended to make thoroughly clear what is believed to be a consequence of the rest of this License.

8. If the distribution and/or use of the Program is restricted in certain countries either by patents or by copyrighted interfaces, the original copyright holder who places the Program under this License may add an explicit geographical distribution limitation excluding those countries, so that distribution is permitted only in or among countries not thus excluded. In such case, this License incorporates the limitation as if written in the body of this License.
9. The Free Software Foundation may publish revised and/or new versions of the General Public License from time to time. Such new versions will be similar in spirit to the present version, but may differ in detail to address new problems or concerns.

Each version is given a distinguishing version number. If the Program specifies a version number of this License which applies to it and “any later version”, you have the option of following the terms and conditions either of that version or of any later version published by the Free Software Foundation. If the Program does not specify a version number of this License, you may choose any version ever published by the Free Software Foundation.

10. If you wish to incorporate parts of the Program into other free programs whose distribution conditions are different, write to the author to ask for permission. For software which is copyrighted by the Free Software Foundation, write to the Free Software Foundation; we sometimes make exceptions for this. Our decision will be guided by the two goals of preserving the free status of all derivatives of our free software and of promoting the sharing and reuse of software generally.

NO WARRANTY

11. BECAUSE THE PROGRAM IS LICENSED FREE OF CHARGE, THERE IS NO WARRANTY FOR THE PROGRAM, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE PROGRAM "AS IS" WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE PROGRAM IS WITH YOU. SHOULD THE PROGRAM PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.
12. IN NO EVENT UNLESS REQUIRED BY APPLICABLE LAW OR AGREED TO IN WRITING WILL ANY COPYRIGHT HOLDER, OR ANY OTHER PARTY WHO MAY MODIFY AND/OR REDISTRIBUTE THE PROGRAM AS PERMITTED ABOVE, BE LIABLE TO YOU FOR DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE PROGRAM (INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS OF DATA OR DATA BEING RENDERED INACCURATE OR LOSSES SUSTAINED BY YOU OR THIRD PARTIES OR A FAILURE OF THE PROGRAM TO OPERATE WITH ANY OTHER PROGRAMS), EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

END OF TERMS AND CONDITIONS

Appendix: How to Apply These Terms to Your New Programs

If you develop a new program, and you want it to be of the greatest possible use to the public, the best way to achieve this is to make it free software which everyone can redistribute and change under these terms.

To do so, attach the following notices to the program. It is safest to attach them to the start of each source file to most effectively convey the exclusion of warranty; and each file should have at least the "copyright" line and a pointer to where the full notice is found.

<one line to give the program's name and a brief idea of what it does.>

Copyright (C) <year> <name of author>

This program is free software; you can redistribute it and/or modify it under the terms of the GNU General Public License as published

by the Free Software Foundation; either version 2 of the License, or (at your option) any later version.

This program is distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WARRANTY; without even the implied warranty of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. See the GNU General Public License for more details.

You should have received a copy of the GNU General Public License along with this program; if not, write to the Free Software Foundation, Inc., 59 Temple Place - Suite 330, Boston, MA 02111-1307, USA.

Also add information on how to contact you by electronic and paper mail.

If the program is interactive, make it output a short notice like this when it starts in an interactive mode:

Gnomovision version 69, Copyright (C) <year> <name of author>
Gnomovision comes with ABSOLUTELY NO WARRANTY; for details type ‘show w’.

This is free software, and you are welcome to redistribute it under certain conditions; type ‘show c’ for details.

The hypothetical commands `show w` and `show c` should show the appropriate parts of the General Public License. Of course, the commands you use may be called something other than `show w` and `show c`; they could even be mouse-clicks or menu items—whatever suits your program.

You should also get your employer (if you work as a programmer) or your school, if any, to sign a “copyright disclaimer” for the program, if necessary. Here is a sample; alter the names:

Yoyodyne, Inc., hereby disclaims all copyright interest in the program
‘Gnomovision’ (which makes passes at compilers) written by James Hacker.

<signature of Ty Coon>, 1 April 1989
Ty Coon, President of Vice

This General Public License does not permit incorporating your program into proprietary programs. If your program is a subroutine library, you may consider it more useful to permit linking proprietary applications with the library. If this is what you want to do, use the GNU Library General Public License instead of this License.

W.2 GNU Free Documentation License

Kopiert von <http://www.gnu.org/copyleft/>.

Version 1.2, November 2002

Copyright ©2000,2001,2002 Free Software Foundation, Inc.

59 Temple Place, Suite 330, Boston, MA 02111-1307 USA

Everyone is permitted to copy and distribute verbatim copies of this license document, but changing it is not allowed.

Preamble

The purpose of this license is to make a manual, textbook, or other functional and useful document *free* in the sense of freedom: to assure everyone the effective freedom to copy and redistribute it, with or without modifying it, either commercially or noncommercially. Secondarily, this license preserves for the author and publisher a way to get credit for their work, while not being considered responsible for modifications made by others.

This license is a kind of *copyleft*, which means that derivative works of the document must themselves be free in the same sense. It complements the GNU General Public License, which is a copyleft license designed for free software.

We have designed this license in order to use it for manuals for free software, because free software needs free documentation: a free program should come with manuals providing the same freedoms that the software does. But this license is not limited to software manuals; it can be used for any textual work, regardless of subject matter or whether it is published as a printed book. We recommend this license principally for works whose purpose is instruction or reference.

1. APPLICABILITY AND DEFINITIONS

This license applies to any manual or other work, in any medium, that contains a notice placed by the copyright holder saying it can be distributed under the terms of this license. Such a notice grants a world-wide, royalty-free license, unlimited in duration, to use that work under the conditions stated herein. The **Document**, below, refers to any such manual or work. Any member of the public is a licensee, and is addressed as **you**. You accept the license if you copy, modify or distribute the work in a way requiring permission under copyright law.

A **Modified Version** of the Document means any work containing the Document or a portion of it, either copied verbatim, or with modifications and/or translated into another language.

A **Secondary Section** is a named appendix or a front-matter section of the Document that deals exclusively with the relationship of the publishers or authors of the Document to the Document's overall subject (or to related matters) and contains nothing that could fall directly within that overall subject. (Thus, if the Document is in part a textbook of mathematics, a Secondary Section may not explain any mathematics.) The relationship could be a matter of historical connection with the subject or with related matters, or of legal, commercial, philosophical, ethical or political position regarding them.

The **Invariant Sections** are certain Secondary Sections whose titles are designated, as being those of Invariant Sections, in the notice that says that the Document is released under this license. If a section does not fit the above definition of Secondary then it is not allowed to be designated as Invariant. The Document may contain zero Invariant Sections. If the Document does not identify any Invariant Sections then there are none.

The **Cover Texts** are certain short passages of text that are listed, as Front-Cover Texts or Back-Cover Texts, in the notice that says that the Document is released under this license. A Front-Cover Text may be at most 5 words, and a Back-Cover Text may be at most 25 words.

A **Transparent** copy of the Document means a machine-readable copy, represented in a format whose specification is available to the general public, that is suitable for revising the Document straightforwardly with generic text editors or (for images composed of pixels) generic paint programs or (for drawings) some widely available drawing editor, and that is suitable for input to text formatters or for automatic translation to a variety of formats suitable for input to text formatters. A copy made in an otherwise Transparent file format whose markup, or absence of markup, has been arranged to thwart or discourage subsequent modification by readers is not Transparent. An image format is not Transparent if used for any substantial amount of text. A copy that is not *Transparent* is called **Opaque**.

Examples of suitable formats for Transparent copies include plain ASCII without markup, Texinfo input format, LaTeX input format, SGML or XML using a publicly available DTD, and standard-conforming simple HTML, PostScript or PDF designed for human modification. Examples of transparent image formats include PNG, XCF and JPG. Opaque formats include proprietary formats that can be read and edited only by proprietary word processors, SGML or XML for which the DTD and/or processing tools are not generally available, and the machine-generated HTML, PostScript or PDF produced by some word processors for output purposes only.

The **Title Page** means, for a printed book, the title page itself, plus such following pages as are needed to hold, legibly, the material this license requires to appear in the title page. For works in formats which do not have any title page as such, **Title Page** means the text near the most prominent appearance of the work's title, preceding the beginning of the body of the text.

A section **Entitled XYZ** means a named subunit of the Document whose title either is precisely XYZ or contains XYZ in parentheses following text that translates XYZ in another language. (Here XYZ stands for a specific section name mentioned below, such as **Acknowledgements**, **Dedications**, **Endorsements**, or **History**.) To **Preserve the Title** of such a section when you modify the Document means that it remains a section *Entitled XYZ* according to this definition.

The Document may include Warranty Disclaimers next to the notice which states that this license applies to the Document. These Warranty Disclaimers are considered to be included by reference in this license, but only as regards disclaiming warranties: any other implication that these Warranty Disclaimers may have is void and has no effect on the meaning of this license.

2. VERBATIM COPYING

You may copy and distribute the Document in any medium, either commercially or noncommercially, provided that this license, the copyright notices, and the license notice saying this license applies to the Document are reproduced in all copies, and that you add no other conditions whatsoever to those of this license. You may not use technical measures to obstruct or control the reading or further copying of the copies you make or distribute. However, you may accept compensation in exchange for copies. If you distribute a large enough number of copies you must also follow the conditions in section 3.

You may also lend copies, under the same conditions stated above, and you may publicly display copies.

3. COPYING IN QUANTITY

If you publish printed copies (or copies in media that commonly have printed covers) of the Document, numbering more than 100, and the Document's license notice requires Cover Texts, you must enclose the copies in covers that carry, clearly and legibly, all these Cover Texts: Front-Cover Texts on the front cover, and Back-Cover Texts on the back cover. Both covers must also clearly and legibly identify you as the publisher of these copies. The front cover must present the full title with all words of the title equally prominent and visible. You may add other material on the covers in addition. Copying with changes limited to the covers, as long as they preserve the title of the Document and satisfy these conditions, can be treated as verbatim copying in other respects.

If the required texts for either cover are too voluminous to fit legibly, you should put the first ones listed (as many as fit reasonably) on the actual cover, and continue the rest onto adjacent pages.

If you publish or distribute Opaque copies of the Document numbering more than 100, you must either include a machine-readable Transparent copy along with each Opaque copy, or state in or with each Opaque copy a computer-network location from which the general network-using public has access to download using public-standard network protocols a complete Transparent copy of the Document, free of added material. If you use the latter option, you must take reasonably prudent steps, when you begin distribution of Opaque copies in quantity, to ensure that this Transparent copy will remain thus accessible at the stated location until at least one year after the last time you distribute an Opaque copy (directly or through your agents or retailers) of that edition to the public.

It is requested, but not required, that you contact the authors of the Document well before redistributing any large number of copies, to give them a chance to provide you with an updated version of the Document.

4. MODIFICATIONS

You may copy and distribute a Modified Version of the Document under the conditions of sections 2 and 3 above, provided that you release the Modified Version under precisely this license, with the Modified Version filling

the role of the Document, thus licensing distribution and modification of the Modified Version to whoever possesses a copy of it. In addition, you must do these things in the Modified Version:

- A. Use in the Title Page (and on the covers, if any) a title distinct from that of the Document, and from those of previous versions (which should, if there were any, be listed in the History section of the Document). You may use the same title as a previous version if the original publisher of that version gives permission.
- B. List on the Title Page, as authors, one or more persons or entities responsible for authorship of the modifications in the Modified Version, together with at least five of the principal authors of the Document (all of its principal authors, if it has fewer than five), unless they release you from this requirement.
- C. State on the Title page the name of the publisher of the Modified Version, as the publisher.
- D. Preserve all the copyright notices of the Document.
- E. Add an appropriate copyright notice for your modifications adjacent to the other copyright notices.
- F. Include, immediately after the copyright notices, a license notice giving the public permission to use the Modified Version under the terms of this license, in the form shown in the Addendum below.
- G. Preserve in that license notice the full lists of Invariant Sections and required Cover Texts given in the Document's license notice.
- H. Include an unaltered copy of this license.
 - I. Preserve the section entitled *History*, Preserve its title, and add to it an item stating at least the title, year, new authors, and publisher of the Modified Version as given on the Title Page. If there is no section entitled *History* in the Document, create one stating the title, year, authors, and publisher of the Document as given on its Title Page, then add an item describing the Modified Version as stated in the previous sentence.
 - J. Preserve the network location, if any, given in the Document for public access to a Transparent copy of the Document, and likewise the network locations given in the Document for previous versions it was based on. These may be placed in the *History* section. You may omit a network location for a work that was published at least four years before the Document itself, or if the original publisher of the version it refers to gives permission.
- K. For any section entitled *Acknowledgements* or *Dedications*, Preserve the title of the section, and preserve in the section all the substance and tone of each of the contributor acknowledgements and/or dedications given therein.

- L. Preserve all the Invariant Sections of the Document, unaltered in their text and in their titles. Section numbers or the equivalent are not considered part of the section titles.
- M. Delete any section entitled *Endorsements*. Such a section may not be included in the Modified Version.
- N. Do not retitle any existing section to be entitled *Endorsements* or to conflict in title with any Invariant Section.
- O. Preserve any Warranty Disclaimers.

If the Modified Version includes new front-matter sections or appendices that qualify as Secondary Sections and contain no material copied from the Document, you may at your option designate some or all of these sections as invariant. To do this, add their titles to the list of Invariant Sections in the Modified Version's license notice. These titles must be distinct from any other section titles.

You may add a section entitled *Endorsements*, provided it contains nothing but endorsements of your Modified Version by various parties – for example, statements of peer review or that the text has been approved by an organization as the authoritative definition of a standard.

You may add a passage of up to five words as a Front-Cover Text, and a passage of up to 25 words as a Back-Cover Text, to the end of the list of Cover Texts in the Modified Version. Only one passage of Front-Cover Text and one of Back-Cover Text may be added by (or through arrangements made by) any one entity. If the Document already includes a cover text for the same cover, previously added by you or by arrangement made by the same entity you are acting on behalf of, you may not add another; but you may replace the old one, on explicit permission from the previous publisher that added the old one.

The author(s) and publisher(s) of the Document do not by this license give permission to use their names for publicity for or to assert or imply endorsement of any Modified Version.

5. COMBINING DOCUMENTS

You may combine the Document with other documents released under this license, under the terms defined in section 4 above for modified versions, provided that you include in the combination all of the Invariant Sections of all of the original documents, unmodified, and list them all as Invariant Sections of your combined work in its license notice, and that you preserve all their Warranty Disclaimers.

The combined work need only contain one copy of this license, and multiple identical Invariant Sections may be replaced with a single copy. If there are multiple Invariant Sections with the same name but different contents, make the title of each such section unique by adding at the end of it, in parentheses, the name of the original author or publisher of that section if known, or else a unique number. Make the same adjustment to the section titles in the list of Invariant Sections in the license notice of the combined work.

In the combination, you must combine any sections entitled *History* in the various original documents, forming one section entitled *History*; likewise combine any sections entitled *Acknowledgements*, and any sections entitled *Dedications*. You must delete all sections entitled *Endorsements*.

6. COLLECTIONS OF DOCUMENTS

You may make a collection consisting of the Document and other documents released under this license, and replace the individual copies of this license in the various documents with a single copy that is included in the collection, provided that you follow the rules of this license for verbatim copying of each of the documents in all other respects.

You may extract a single document from such a collection, and distribute it individually under this license, provided you insert a copy of this license into the extracted document, and follow this license in all other respects regarding verbatim copying of that document.

7. AGGREGATION WITH INDEPENDENT WORKS

A compilation of the Document or its derivatives with other separate and independent documents or works, in or on a volume of a storage or distribution medium, is called an aggregate if the copyright resulting from the compilation is not used to limit the legal rights of the compilation's users beyond what the individual works permit. When the Document is included in an aggregate, this license does not apply to the other works in the aggregate which are not themselves derivative works of the Document.

If the Cover Text requirement of section 3 is applicable to these copies of the Document, then if the Document is less than one half of the entire aggregate, the Document's Cover Texts may be placed on covers that bracket the Document within the aggregate, or the electronic equivalent of covers if the Document is in electronic form. Otherwise they must appear on printed covers that bracket the whole aggregate.

8. TRANSLATION

Translation is considered a kind of modification, so you may distribute translations of the Document under the terms of section 4. Replacing Invariant Sections with translations requires special permission from their copyright holders, but you may include translations of some or all Invariant Sections in addition to the original versions of these Invariant Sections. You may include a translation of this license, and all the license notices in the Document, and any Warranty Disclaimers, provided that you also include the original English version of this license and the original versions of those notices and disclaimers. In case of a disagreement between the translation and the original version of this license or a notice or disclaimer, the original version will prevail.

If a section in the Document is entitled *Acknowledgements*, *Dedications*, or *History*, the requirement (section 4) to Preserve its title (section 1) will typically require changing the actual title.

9. TERMINATION

You may not copy, modify, sublicense, or distribute the Document except as expressly provided for under this license. Any other attempt to copy, modify, sublicense or distribute the Document is void, and will automatically terminate your rights under this license. However, parties who have received copies, or rights, from you under this license will not have their licenses terminated so long as such parties remain in full compliance.

10. FUTURE REVISIONS OF THIS LICENSE

The Free Software Foundation may publish new, revised versions of the GNU Free Documentation License from time to time. Such new versions will be similar in spirit to the present version, but may differ in detail to address new problems or concerns. See <http://www.gnu.org/copyleft/>.

Each version of the license is given a distinguishing version number. If the Document specifies that a particular numbered version of this license or *any later version* applies to it, you have the option of following the terms and conditions either of that specified version or of any later version that has been published (not as a draft) by the Free Software Foundation. If the Document does not specify a version number of this license, you may choose any version ever published (not as a draft) by the Free Software Foundation.

ADDENDUM: How to use this license for your documents

To use this license in a document you have written, include a copy of the license in the Document and put the following copyright and license notices just after the title page:

Copyright ©YEAR YOUR NAME. Permission is granted to copy, distribute and/or modify this document under the terms of the GNU Free Documentation License, Version 1.2 or any later version published by the Free Software Foundation; with no Invariant Sections, no Front-Cover Texts, and no Back-Cover Texts. A copy of the license is included in the section entitled *GNU Free Documentation License*.

If you have Invariant Sections, Front-Cover Texts and Back-Cover Texts, replace the *with...Texts*. line with this:

with the Invariant Sections being LIST THEIR TITLES, with the Front-Cover Texts being LIST, and with the Back-Cover Texts being LIST.

If you have Invariant Sections without Cover Texts, or some other combination of the three, merge those two alternatives to suit the situation.

If your document contains nontrivial examples of program code, we recommend releasing these examples in parallel under your choice of free software license, such as the GNU General Public License, to permit their use in free software.

X Zeittafel

Die meisten Errungenschaften entwickelten sich über manchmal lange Zeitspannen, so dass vor einige Jahreszahlen *um etwa* zu setzen ist. Auch sind an der Entwicklung oft mehrere Personen in unterschiedlichem Maß beteiligt, was sich in der folgenden Übersicht nicht immer berücksichtigen lässt.

- 10E8 Der beliebte Tyrannosaurus hatte zwei Finger an jeder Hand und rechnete vermutlich im Dualsystem, wenn überhaupt.
- 2000 Die Babylonier verwenden für besondere Aufgaben ein gemischtes Stellenwertsystem zur Basis 60. Griechen und Perser arbeiten mit Rechenbrettern.
- 400 In China werden Zählstäbchen zum Rechnen verwendet.
- 20 In der Bergpredigt wird das Binärsystem erwähnt (Matth. 5, 37). Die Römer schieben Rechensteinchen (*calculi*) auf dem Abakus herum.
- 600 Die Inder entwickeln das heute übliche reine Stellenwertsystem, die Null ist jedoch älter. Etwa gleichzeitig entwickeln die Mayas in Mittelamerika ein Stellenwertsystem zur Basis 20.
- 1200 LEONARDO VON PISA, genannt FIBONACCI, setzt sich für die Einführung des indisch-arabischen Zahlensystems im Abendland ein.
- 1550 Die europäischen Rechenmeister verwenden sowohl die römische als auch die indisch-arabische Schreibweise.
- 1617 JOHN NAPIER erfindet die Rechenknochen (*Napier's Bones*).
- 1623 Erste mechanische Rechenmaschine mit Zehnerübertragung und Multiplikation, von WILHELM SCHICKARD, Tübingen.
- 1642 Rechenmaschine von BLAISE PASCAL, Paris für kaufmännische Rechnungen seines Vaters.
- 1674 GOTTFRIED WILHELM LEIBNIZ baut eine mechanische Rechenmaschine für die vier Grundrechenarten und befasst sich mit der dualen Darstellung von Zahlen. In der Folgezeit technische Verbesserungen an vielen Stellen in Europa.
- 1714 HENRY MILL erhält ein Patent auf eine Schreibmaschine.
- 1778 Rechenmaschine des schwäbischen Pfarrers PHILIPP MATTHÄUS HAHN.
- 1801 JOSEPH MARIE JACQUARD erfindet die Lochkarte aus Holz und steuert Webstühle damit.
- 1821 CHARLES BABBAGE stellt der Royal Astronomical Society eine programmierbare mechanische Rechenmaschine vor, die jedoch keinen wirtschaftlichen Erfolg hat. Er denkt auch an das Spielen von Schach oder Tic-tac-toe auf Maschinen.
- 1840 SAMUEL FINLEY BREEZE MORSE entwickelt einen aus zwei Zeichen plus Pausen bestehenden Telegrafencode, der die Buchstaben entsprechend ihrer Häufigkeit codiert.
- 1847 GEORGE BOOLE entwickelt die symbolische Logik.
- 1852 ADA LOVELACE stirbt, eine frühe Informatikerin

- 1861 JOHANN PHILIPP REIS erfindet das Telephon.
- 1873 ELIPHALET REMINGTON and Sons, NY, stellen außer Gewehren und Nähmaschinen auch Schreibmaschinen her. 1886 trennen sie sich vom Schreibmaschinenbereich, der später den Namen Remington Rand und noch später den Namen Sperry Rand trägt.
- 1876 ALEXANDER GRAHAM BELL erhält ein Patent auf sein Telefon.
- 1877 Gründung der Bell Telephone Company, heute AT&T.
- 1890 HERMAN HOLLERITH erfindet die Lochkartenmaschine und setzt sie bei einer Volkszählung in den USA ein. Das ist der Anfang von IBM.
- 1894 OTTO LUEGERS *Lexikon der gesamten Technik* führt unter dem Stichwort *Elektrizität* als Halbleiter Äther, Alkohol, Holz und Papier auf.
- 1895 Erste Übertragungen mittels Radio (ALEXANDER POPOW, GUGLIELMO MARCONI).
- 1896 Gründung der Tabulating Machine Company, der späteren IBM.
- 1898 VALDEMAR POULSEN erfindet die magnetische Aufzeichnung von Tönen (*Telegraphon*).
- 1900 01. Januar 1900 00:00:00 GMT Nullpunkt der gegenwärtigen NTP-Ära (eine NTP-Ära umfasst 136 Jahre).
- 1910 Gründung der Deutschen Hollerith Maschinen GmbH, Berlin, der Vorläuferin der IBM Deutschland.
- 1918 Das Enigma-Verschlüsselungsverfahren entwickelt.
- 1924 Aus der Tabulating Machine Company von HERMAN HOLLERITH, später in Computing-Tabulating-Recording Company umbenannt, wird die International Business Machines (IBM).
- 1930 EDWIN LINK baut – anstatt Pianos und Orgeln wie sein Vater – einen mechanischen Flugsimulator für Übungs- und Vergnügungszwecke und erhält ein Patent darauf. Der Link-Trainer erlangt Verbreitung.
- 1932 Die Firma AEG baut das erste Tonbandgerät mit dem Namen *Magnetophon*. Die Bänder dazu liefert die BASF.
- 1936 Erste Direktübertragung im deutschen Fernsehen anlässlich der Olympischen Spiele in Berlin.
- 1937 ALAN TURING veröffentlicht sein Computermodell.
- 1938 KONRAD ZUSE stellt den programmgesteuerten Rechner Z 1 fertig. Ein späterer Nachbau schafft 1 Rechenoperation pro Sekunde. Elektronische binäre Addiermaschine von JOHN VINCENT ATANASOFF und CLIFFORD BERRY, Iowa State University, zur Lösung linearer Gleichungssysteme.
- 1939 KONRAD ZUSE stellt die Z 2 fertig. Gründung der Firma Hewlett-Packard, Palo Alto, Kalifornien durch WILLIAM HEWLETT und DAVID PACKARD. Ihr erstes Produkt ist ein Oszillatator für Tonfrequenzen (Messtechnik).
- 1941 KONRAD ZUSE stellt die Z 3 fertig.
- 1942 Die Purdue University beginnt mit der Halbleiterforschung und untersucht Germaniumkristalle.
- 1943 Der Computer *Colossus*, Bletchley Park/Buckinghamshire UK,

- entschlüsselt deutsche Militärnachrichten (Enigma).
 IBM-Chef THOMAS WATSON schätzt den weltweiten Bedarf an Computern auf 5 (fünf) Stück.
- 1944 Die Zuse Z 4 wird fertig (2200 Relais, mechanischer Speicher).
 Sie arbeitet von 1950 bis 1960 in der Schweiz.
 An der Harvard University bauen HOWARD AIKEN und GRACE HOPPER die Mark I in Relaistechnik. Die Maschine läuft bis 1959.
- 1945 KONRAD ZUSE entwickelt den Plankalkül, die erste höhere Programmiersprache.
 WILLIAM BRADFORD SHOCKLEY startet ein Forschungsprojekt zur Halbleiterphysik in den Bell-Labs.
 VANNEVAR BUSH entwickelt ein System zur Informationsspeicherung und -suche, das auf Mikrofilmen beruht.
- 1946 JOHN VON NEUMANN veröffentlicht sein Computerkonzept.
 JOHN PRESPER ECKERT und JOHN WILLIAM MAUCHLY bauen in den USA die ENIAC (Electronic Numerical Integrator and Computer). Die ENIAC rechnet dezimal, enthält 18000 Vakuumröhren, wiegt 30 t, ist 5,5 m hoch und 24 m lang, braucht für eine Addition 0,2 ms, ist an der Entwicklung der Wasserstoffbombe beteiligt und arbeitet bis 1955. Sie ist der Urahne der UNIVAC.
- 1948 CLAUDE ELWOOD SHANNON begründet die Informationstheorie.
 JOHN BARDEEN, WALTER Houser BRATTAIN und WILLIAM BRADFORD SHOCKLEY entwickeln in den Bell-Labs den Transistor, der 10 Jahre später die Vakuumröhre ablöst.
- 1949 Erster Schachcomputer: Manchester MADM. Das Wort *Bit* kreiert.
- 1950 An der ETH Zürich geht die Zuse Z 4 in Betrieb.
- 1952 IBM bringt ihre erste elektronische Datenverarbeitungsanlage, die IBM 701, heraus.
- 1953 IBM baut die erste Magnetbandmaschine zur Datenspeicherung (726).
- 1954 Remington-Rand bringt die erste UNIVAC heraus, IBM die 650.
 Silizium beginnt Germanium zu verdrängen.
- 1955 IBM entwickelt die erste höhere Programmiersprache, die Verbreitung erlangt: FORTRAN (Formula Translator) und verwendet Transistoren in ihren Computern.
- 1956 KONRAD ZUSE baut die Z 22, die mit Röhren arbeitet.
 Sie kommt 1958 auf den Markt. Bis 1961 werden 50 Stück verkauft.
 BARDEEN, BRATTAIN und SHOCKLEY erhalten den Nobelpreis für Physik.
 IBM stellt die erste Festplatte vor (IBM 350 Disk File für den Computer RAMAC 305), Kapazität 5 MByte, groß wie ein Schrank, Gewicht 1 to, bestehend aus 50 Scheiben zu 24 Zoll, 50.000 US-\$.
- 1957 Die IBM 709 braucht für eine Multiplikation 0,12 ms.
 Weltweit arbeiten rund 1300 Computer.
 Seminar von Prof. JOHANNES WEISSINGER über *Programmgesteuerte Rechenmaschinen* im SS 1957 der TH Karlsruhe.
 KARL STEINBUCH (Firma SEL, später TH Karlsruhe) prägt den Begriff *Informatik*.

- Erster Satellit (Sputnik, Sowjetunion) kreist um die Erde.
- 1958 Als eine Reaktion auf den Sputnik gründet das us-amerikanische Verteidigungsministerium (DoD) die Denkfabrik Advanced Research Projects Agency (ARPA), die später das ARPANET aufbaut. MARVIN LEE MINSKY prägt den Begriff *Artificial Intelligence*. Die TH Karlsruhe erhält ihren ersten Computer, eine ZUSE Z 22, finanziert vom Land Baden-Württemberg. Die Maschine verwendet 400 Vakuumröhren und wiegt 1 t. Der Arbeitsspeicher fasst 16 Wörter zu 38 Bits, d. h. 76 Byte. Der Massenspeicher, eine Magnettrommel, fasst rund 40 KByte. Eine Gleitkommaoperation dauert 70 ms. Das System versteht nur Maschinensprache (Freiburger Code) und läuft bis 1972. Im SS 1958 hält Priv.-Doz. KARL NICKEL (Institut für Angew. Mathematik) eine Vorlesung *Programmieren mathematischer und technischer Probleme für die elektronische Rechenmaschine Z 22*. Die Programmiersprache ALGOL 58 kommt heraus. Bei Texas Instruments baut JACK ST. CLAIR KILBY den ersten IC; im Jahr 2000 erhält er dafür den Nobelpreis für Physik.
- 1959 Im SS 1959 hält Priv.-Doz. KARL NICKEL erstmals die Vorlesung *Programmieren I*, im WS 1959/60 die Vorlesung *Programmieren II*. Erstes Werk von Hewlett-Packard in Deutschland. Siemens baut die Siemens 2002.
- 1960 Programmieren steht noch in keinem Studienplan, sondern ist freiwillig. Die Karlsruher Z 22 arbeitet Tag und Nacht. Die Programmiersprache COBOL wird veröffentlicht. Ein Computerspiel namens *Spacewar* läuft auf einer Digital Equipment Corporation (DEC) PDP-1 im MIT eingesetzt. ALAN SHUGART entwickelt ein Verfahren zur Aufzeichnung von Daten auf einer magnetisch beschichteten Scheibe.
- 1961 Die TH Karlsruhe erhält im Zuge der Berufungsverhandlungen von Prof. Nickel eine Zuse Z 23, die mit 2400 Transistoren arbeitet. Ihr Hauptspeicher fasst 240 Wörter zu 40 Bits. Eine Gleitkommaoperation dauert 15 ms. Außer Maschinensprache versteht sie ALGOL. Weltweit arbeiten etwa 7300 Computer.
- 1962 Die TH Karlsruhe erhält einen SEL ER 56, der bis 1968 läuft. An der Purdue University wird die erste Fakultät für Informatik (Department of Computer Science) gegründet. Texas Instruments und Fairchild nehmen die Serienproduktion von ICs (Chips) auf. JOSEPH CARL ROBNETT LICKLIDER (1912–1990) hat zwei Visionen: den interaktiven Computer und das galaktische Netz (wenn schon, denn schon). Er wird Direktor in der ARPA und geht an die Verwirklichung seiner Visionen. IVAN SUTHERLAND entwickelt ein Grafiksystem namens *Sketchball*. MORTON HEILIG meldet sein *Sensorama* zum Patent an, einen multimedialen Simulator mit Bild, Ton und Geruch.
- 1963 Weltweit arbeiten etwa 16.500 Computer.

- Erster geostationärer Satellit (Syncom).
 IVAN E. SUTHERLAND entwickelt in seiner Doktorarbeit am MIT das Sketchpad, einen grafischen Bildschirm mit Lichtgriffel, und wird damit zum Vater der Computergrafik.
 Der ASCII-Standard wird verabschiedet.
- 1964 JOHN KEMENY und THOMAS KURTZ veröffentlichen die Programmiersprache BASIC.
 PAUL BARAN entwickelt bei der RAND Corporation die Idee paketvermittelter Datenübertragung.
 DOUGLAS CARL ENGELBART erfindet am Stanford Research Institute die Maus und die Fenstertechnik und hat zukunftsweisende Visionen.
 IBM legt das Byte zu 8 Bits fest (IBM 360).
 Ein Chip enthält auf 0,5 cm² 10 Transistoren.
- 1965 Beginn des Betriebssystems MULTICS bei MIT, Bell und General Electric. Aus dessen Misserfolg erwächst später UNIX.
 GORDON EARLE MOORE veröffentlicht das nach ihm benannte Gesetz.
 THEODOR HOLM (TED) NELSON prägt den Begriff *Hypertext*.
- 1966 Die TH Karlsruhe erhält eine Electrologica X 8, die bis 1973 betrieben wird. Gründung des Karlsruher Rechenzentrums.
 Digital Equipment Corporation (DEC) PDP-9 auf dem Markt.
 Hewlett-Packard steigt in die Computerei ein (HP 2116 A).
- 1967 Erster elektronischer Taschenrechner (Texas Instruments) entwickelt.
 Beim Bundesministerium für wissenschaftliche Forschung wird ein Fachbeirat für Datenverarbeitung gebildet.
 Die Sekunde wird von ihrer astronomischen Definition auf eine atomphysikalische umgestellt.
 IVAN E. SUTHERLAND entwickelt an der Harvard University einen Helm mit binokularem Display und bringt damit die Virtual Reality ein gutes Stück voran.
 NIKLAUS WIRTH beginnt an der ETH Zürich mit der Arbeit an PASCAL.
 IBM stellt die ersten Disketten her, Durchmesser 8 Zoll, Kapazität ??.
- 1968 Am 26. Februar entscheiden sich maßgebende Vertreter der Computerwissenschaft im deutschsprachigen Raum im Anschluss an ein internationales Kolloquium in Dresden für die Bezeichnung *Informatik* nach französischem Beispiel.
 Die Programmiersprache PASCAL kommt heraus. GORDON EARLE MOORE und ROBERT NORTON NOYCE gründen die Firma Integrated Electronics (Intel).
 gegründet. Hewlett-Packard baut den ersten wissenschaftlichen programmierbaren Tischrechner (HP 9100 A).
- 1969 In Karlsruhe wird am 1. Januar das Institut für Informatik gegründet, Direktor KARL NICEL. Im WS 1969/70 beginnt in Karlsruhe die Informatik als Vollstudium mit 91 Erstsemestern.
 Gründung der Gesellschaft für Informatik (GI) in Bonn.
 In den Bell Labs UNIX in Assembler auf einer DEC PDP 7 (K. L. THOMPSON).
 Beginn des ARPANET-Projektes, erste Teilnehmer U. of California at Los Angeles, Stanford Research Institute, U. of California at Santa Barbara und U. of Utah. Maßgeblich beteiligt sind STEVE CROCKER, DAVID H. CROCKER, JON POSTEL, VINTON CERF, ROBERT KAHN und ROBERT E. KARPINSKI.

- RFC 0001: Host Software, von STEVE CROCKER, Mitarbeiter der UCLA.
- 1970 Die Universität Karlsruhe erhält eine UNIVAC 1108, die bis 1987 läuft und damit den hiesigen Rekord an Betriebsjahren hält. Preis 23 MDM, 3 Zentraleinheiten, 256 Kilo-Wörter zu je 36 Bits Arbeitsspeicher, 20 Bildschirme.
Die Karlsruher Fakultät für Informatik wird gegründet.
Am 01. Januar 1970 00:00:00 GMT beginnt die UNIX-Uhr zu laufen.
- 1971 UNIX auf C umgeschrieben, erster Mikroprozessor (Intel 4004).
ALAN SHUGART entwickelt bei IBM die Floppy Disk.
Die Internet-Protokolle FTP (RFC 114) und Telnet (RFC 137) werden vorgeschlagen und diskutiert.
Project Gutenberg von MICHAEL STERN HART an der U. of Illinois gestartet.
- 1972 IBM entwickelt das Konzept des virtuellen Speichers und stellt die 8-Zoll-Floppy-Disk vor. Xerox (ROBERT METCALFE), DEC und Intel entwickeln den Ethernet-Standard.
Das ARPANET wird der Öffentlichkeit vorgestellt.
Ein Student namens STEPHAN G. WOZNIAK löst sich einen Computer zusammen, der den Smoke-Test nicht übersteht.
In der Bundesrepublik arbeiten rund 8.200 Computer.
Erster wissenschaftlicher Taschenrechner (Hewlett-Packard 35).
- 1973 Erste internationale Teilnehmer am ARPANET: NORSAR (Norwegian Seismic Array), Norwegen und U. College of London.
ROBERT MELANCTON METCALFE veröffentlicht Gedanken, die 1975 beim Xerox PARC zur Entwicklung von Ethernet führen.
- 1974 Der erste programmierbare Taschenrechner kommt auf den Markt (Hewlett-Packard 65), Preis 2500 DM.
- 1975 UNIX wird veröffentlicht (Version 6), Beginn der BSD-Entwicklung.
Die Zeitschrift *Byte* wird gegründet.
Erste, mäßig erfolgreiche Personal Computer (Xerox, Altair).
Die Firma Microsoft Corporation von WILLIAM HENRY GATES III. und PAUL ALLEN gegründet.
Das Xerox PARC meldet Ethernet zum Patent an.
Die Computer-Tomografie dringt in die Medizin und andere Gebiete ein.
- 1976 STEVEN P. JOBS und STEPHAN G. WOZNIAK gründen die Firma Apple und bauen den Apple I. Er kostet 666,66 Dollar.
ALAN SHUGART stellt die 5,25-Zoll-Diskette vor.
Die nichtprozedurale Datenbanksprache SQL – entwickelt von EDGAR F. CODD bei IBM – wird veröffentlicht.
WHITFIELD DIFFIE und MARTIN E. HELLMANN veröffentlichen die erste Arbeit über unsymmetrische Verschlüsselung.
- 1977 ROBERT E. KAHN und VINTON GRAY CERF veröffentlichen das Konzept von TCP/IP, anfangs Kahn-Cerf-Protokolle (1974) genannt.
- 1978 In der Bundesrepublik arbeiten rund 170.000 Computer.
Der Commodore PET 2001 – ein Vorläufer des C64 – kommt heraus, 4 bis 32 kbyte Arbeitsspeicher, Bildschirm 25 Zeilen zu 40 Zeichen.
Erste Tabellenkalkulation *Visicalc*, für den Apple II, von DAN BRICKLIN und BOB FRANKSTON, Harvard University.

- Erste Fassung von **TeX** (DONALD ERVIN KNUTH) veröffentlicht.
 Das Network Time Protocol (NTP) wird in Gebrauch genommen.
- 1979 Faxdienst in Deutschland eingeführt.
 Beginn des Usenet in der Duke University und der University of North Carolina auf der Basis von uucp-Verbindungen (STEVE M. BELLOVIN)
 Die Zusammenarbeit von Apple mit Rank Xerox führt zur Apple Lisa, ein Mißerfolg, aber der Wegbereiter für den Macintosh.
 Plattenherstellerfirma *Seagate* gegründet.
 Gründung der Satelliten-Kommunikations-Firma Inmarsat.
 BJARNE STROUSTRUP beginnt mit der Entwicklung von C++.
 Programmiersprache Ada veröffentlicht.
 Betriebssystem DOS für Intel 8086/8088 von Fa. Seattle Computer Products entwickelt, später von Microsoft erworben.
- 1980 Erster Jugendprogrammier-Wettbewerb der GI.
 Erster Home-Computer: Sinclair ZX-80, für rund 500 DM.
 Sony führt die 3,5-Zoll-Diskette ein. In den Folgejahren entwickeln andere Firmen auch Disketten mit Durchmessern von 3 bis 4 Zoll.
 Microsoft bringt Xenix, ein UNIX für PCs, heraus.
- 1981 Die Universität Karlsruhe erhält eine Siemens 7881 als zentralen Rechner.
 IBM bringt in den USA den IBM-PC heraus mit PC-DOS 1.0 (MS DOS) als wichtigstem Betriebssystem.
 In Berlin wird der *Chaos Computer Club* gegründet.
 Xanadu-Projekt von TED NELSON, ein Vorläufer des Web.
- 1982 Die Firma Sun Microsystems wird gegründet, entscheidet sich für UNIX und baut die ersten Workstations.
 JIM CLARK gründet Silicon Graphics, Inc. (SGI)
 SCOTT E. FAHLMAN, damals Student an der CMU, veröffentlicht den ersten Grinsling (Smiley, Emoticon) :-).
 Beginn des EuNETs, einer der ersten deutschen Internet-Provider, an der Universität Dortmund.
 WILLIAM GIBSON prägt das Wort *Cyberspace*.
 MORTON HEILIG präsentiert einen Spielautomaten für Motorrad- und Auto-Simulationen mit Stereotonfilm, Gebläse, Gerüchen und vibrierenden Sitzen, echt multimedial, aber erfolglos, da zu teuer.
- 1983 Die Universität Karlsruhe erhält einen Vektorrechner Cyber 205 und eine Siemens 7865. Die Cyber leistet 400 Mio. Flops.
 Beginn des *Lokalen Informatiknetzes Karlsruhe* (LINK), ab 1984 Xlink, in der Fakultät für Informatik der Universität Karlsruhe.
 IBM bringt den PC auf den deutschen Markt.
 UNIX kommt als System V von AT&T in den Handel,
 die erste Ausgabe der Zeitschrift *Computertechnik* (c't) erscheint (Nr. 12/83 vom Oktober 1983).
 Gründung der X/Open-Gruppe.
 MS-DOS 2.0 (PC-DOS 2.0) und Novell Netware kommen heraus.
 Microsoft Windows wird angekündigt.
 Das ARPAnet wechselt von NCP auf TCP/IP.

- PAUL V. MOCKAPETRIS veröffentlicht in RFC 882 und 883 das Konzept des DNS.
- 1984 Der erste Apple Macintosh (128K) und der Hewlett-Packard Thinkjet, der erste Tintenstrahldrucker, kommen auf den Markt.
 GNU-Projekt von RICHARD MATTHEW STALLMAN gegründet.
 Der IBM PC/AT mit Prozessor Intel 80 286 und MS-DOS 3.0 kommen heraus.
 Siemens steigt in UNIX (Sinix) ein.
 Die Universität Karlsruhe wird Email-Relay für Deutschland zum Computer Science Net (CSNet) in den USA. Als erste Mail erhält Prof. ZORN, U. Karlsruhe, einen Gruß vom CSNet.
 Entwicklung des X Window Systems am MIT.
- 1985 MS-Windows 1.0, IBM 3090 und IBM Token Ring Netz.
 XLink an der Universität Karlsruhe stellt als erstes deutsches Netz eine Verbindung zum nordamerikanischen ARPANET her.
 Hewlett-Packard bringt den ersten Laserjet-Drucker heraus.
- 1986 Weltweit etwa eine halbe Million UNIX-Systeme und 3000 öffentliche Datenbanken.
 In den USA nimmt das zivile NFSNET die Arbeit auf.
 Mit dem Computer-Investitionsprogramm des Bundes und der Länder (CIP) kommen mehrere HP 9000/550 unter UNIX an die Universität Karlsruhe.
- 1987 Microsoft XENIX (ein UNIX) für den IBM PC/AT
 IBM bringt die PS/2-Reihe unter MS-OS/2 heraus.
 Weltweit mehr als 5 Millionen Apple Computer und etwa 100 Millionen PCs nach Vorbild von IBM.
 Das MIT veröffentlicht das X Window System Version 11 (X11).
 In Berkeley wird die RAID-Technologie entwickelt.
 Beginn des baden-württembergischen Landeshochschulnetzes BelWue.
- 1988 JARKKO OIKARINEN, Finnland, entwickelt den IRC.
 Das Karlsruher Campusnetz KARLA wird durch das Glasfasernetz KLICK ersetzt. VBN-Strecke Karlsruhe - Stuttgart im BelWue-Netz.
 Frankreich geht ans Internet (INRIA, Rocquencourt bei Paris).
 Gründung der Open Software Foundation (OSF) und der UNIX International Inc. MS-DOS 4.0 für PCs.
 Ein Internet-Wurm namens Morris geht auf die Reise, darauf hin Gründung des Computer Emergency Response Teams (CERT).
 Erster Hoax (2400-baud-Modem-Hoax) im Internet, siehe CIAC.
 Erstes landmobiles Satellitensystem für Datenfunk (Inmarsat-C).
- 1989 Das NFSNET löst das ARPANET als Backbone des Internet ab.
 UNIX System V Release 4 vereinheitlicht System V, BSD und Xenix.
 Im Rechenzentrum Karlsruhe löst die IBM 3090 die Siemens 7881 ab. ISDN in Deutschland eingeführt.
 Erster deutscher Internet-Direktanschluss via Xlink, Karlsruhe.
- 1990 Zunehmende Vernetzung, Anschluss an weltweite Netze.
 Die Internet Society (ISOC) schätzt das Internet auf 500.000 Knoten.
 Das ARPAnet stellt seinen Betrieb ein.
 Computer-Kommunikation mittels E-Mail, Btx und Fax vom

- Arbeitsplatz aus. Optische Speichermedien (CD-ROM, WORM). Das Web (URL, HTTP, HTML) von TIMOTHY BERNERS-LEE und ROBERT CAILLIAU am CERN in Genf entwickelt.
- UNIX System V Version 4.
- Die Hardware eines selbstmontierten PCs mit 386/20 kostet 10.000 DM. Die mittlere Computerdichte in technisch orientierten Instituten und Familien erreicht 1 pro Mitglied.
- 1991 Das UNIX-System OSF/1 mit dem Mach-Kernel der Carnegie-Mellon-Universität kommt heraus.
17. Sep.: Anfang von LINUX (LINUS BENEDICT TORVALDS). Erster Web-Server in den USA: Stanford Linear Accelerator Center. MS-DOS 5.0 für PCs. Anfänge von Microsoft Windows NT. Das DE-NIC an der Universität Dortmund gegründet. IBM, Apple und Motorola kooperieren mit dem Ziel, einen Power PC zu entwickeln.
- 1992 Am Neujahrstag stirbt GRACE MURRAY HOPPER, Konteradmiral der US Navy, wesentlich an der Entwicklung von COBOL beteiligt und Entdeckerin des ersten Bugs, einer Motte im Mark II der Harvard University. Die Universität Karlsruhe nimmt den massiv parallelen Computer MasPar 1216A mit 16000 Prozessoren in Betrieb. Novell übernimmt von AT&T die UNIX-Aktivitäten (USL). FORTRAN 90 verabschiedet.
- Eine Million Knoten im Internet. Weltweit etwa 50 Web-Server. Erster deutscher Web-Server, am DESY in Hamburg.
- 1993 MS-DOS Version 6.0. Microsoft kündigt Windows-NT an.
- DEC stellt PC mit Alpha-Prozessor vor, 150 MHz, 14.000 DM. Novell tritt das Warenzeichen UNIX an die X/Open-Gruppe ab. MARC ANDREESSEN, NCSA, schreibt einen Web-Browser für das X Window System mit der Möglichkeit, farbige Grafiken darzustellen. PATRICK VOLKERDING stellt die Linux-Distribution Slackware zusammen, die erste Distribution von einiger Verbreitung.
- IAN MURDOCK, Student an der Purdue University, stellt am 16. August das Debian-Projekt vor. Gegen Jahresende Debian GNU/Linux Version 0.90. Das Xlink-Projekt wird aus der Universität Karlsruhe ausgegliedert.
- Das CERN gibt die WWW-Technologie allgemein frei.
- Weltweit etwa 250 Web-Server.
- Das DE-NIC zieht ans Rechenzentrum der Universität Karlsruhe.
- 1994 Linux 1.0 veröffentlicht.
- MATTHIAS ETRICH startet das KDE-Projekt.
- Das Internet umfasst etwa 4 Mio. Knoten und 20 Mio. Benutzer.
- Erste Spam-Mail (Canter + Siegel). Erste Banner-Werbung (Wired).
- MARC ANDREESSEN und JIM CLARK gründen die Firma Netscape.
- 1995 Kommerzielle Netze lösen in den USA das NFSNET als Backbone ab.
- Die X/Open-Gruppe führt die Bezeichnung *UNIX 95* für Systeme ein, die der *Single UNIX Specification* genügen.
- Die Universität Karlsruhe ermöglicht in Zusammenarbeit mit dem Oberschulamt nordbadischen Schulen den Zugang zum

- Internet. Ähnliche Projekte werden auch an einigen anderen Hoch- und Fachhochschulen durchgeführt.
 Die Programmiersprache JAVA wird von Sun veröffentlicht.
 Online-Auktionshaus *Ebay* als Sammlerbörse in den USA gegründet.
 Der Webserver Apache Release 1.0 veröffentlicht.
 Weltweit etwa 50000 Web-Server.
- 1996 Die Massen und Medien entdecken das Internet.
 Debian GNU/Linux Version 1.1 (*buzz*) wird veröffentlicht, zum Jahresende folgt Version 1.2 (*rex*).
 FORTRAN 95, eine revidierte Fassung von FORTRAN 90, fertig.
 Intel bringt den Universal Serial Bus (USB) auf den Markt.
 Die Open Software Foundation (OSF) und X/Open schließen sich zur Open Group zusammen.
- 1997 Fast Ethernet ist erschwinglich geworden, über das Gigabit-Ethernet wird geredet. In Deutschland gibt es rund 20 Mio. PCs und 1 Mio. Internetanschlüsse (Quelle: Fachverband Informationstechnik).
 Debian GNU/Linux Version 1.3 (*bo*) freigegeben, rund 1000 Pakete.
 Single UNIX Specification Version 2 im Web veröffentlicht.
 HTML 4.0 vom W3C freigegeben.
 Die Xlink Internet Service GmbH wird eine hundertprozentige Tochter des niederländisch-amerikanischen Telekommunikationskonzerns KPNQwest, der 2002 insolvent und aufgelöst wird.
 Der Buchversender Amazon meldet ein Patent an dergestalt, dass man mit einem Mausklick im Internet eine Ware bestellt.
- 1998 Compaq übernimmt die Digital Equipment Corporation (DEC).
 IBM bringt DOS 2000 heraus, Microsoft kündigt Windows 2000 an.
 Die Suchmaschine Google Inc. gegründet.
 Debian GNU/Linux Version 2.0 (*hamm*) freigegeben, 1500 Pakete.
 KDE 1.0 veröffentlicht. 9-GB-Festplatten kosten 500 DM.
 Gigabit-Ethernet-Standard IEEE 802.3z verabschiedet.
 Gründung der *Bluetooth Special Interest Group* durch Ericsson, Intel, IBM, Nokia und Toshiba.
 JONATHAN B. POSTEL, einer der Apostel des Internet und Autor vieler RFCs, gestorben. Siehe RFC 2441: *Working with Jon* und RFC 2468: *I Remember IANA*.
- 1999 Das Y2K-Problem – die Jahrtausendwende – beschäftigt die Gemüter, weil die Programmierer früherer Jahrzehnte mit den Bits knauserten.
 Der RFC 2550 löst auch gleich das Y10K-Problem.
 Debian GNU/Linux Version 2.1 (*slink*) kommt heraus.
 Betreiber großer Suchmaschinen schätzen die Anzahl der Web-Seiten weltweit auf 1 Milliarde.
 LINUS B. TORVALDS wird Ehrendoktor der Universität Stockholm.
- 2000 Das Y2K-Problem hat sich praktisch nicht ausgewirkt.
 Den 29. Februar 2000 haben wir auch gut überstanden, einen Schalttag nach einer Regel, die nur alle 400 Jahre angewendet wird.
 Debian GNU/Linux Version 2.2 (*potato*) kommt heraus, 6500 Pakete.
 Microsoft Windows 2000 ist erhältlich. Ein Macro-Virus namens

- Love Letter* sorgt für Aufregung – außerhalb der Linux/UNIX-Welt.
 Der Intel Pentium kommt bei einer Taktfrequenz von 1,5 GHz an.
 Zum Jahresende 2 Mio. Internet-Hosts in Deutschland (Quelle: RIPE).
- 2001 CLAUDE ELWOOD SHANNON gestorben, gilt als Erfinder des Bits und Begründer der Informationstheorie.
 JIMMY DONAL WALES und LAWRENCE MARK SANGER starten in den USA die Wikipedia, eine internationale Online-Enzyklopädie auf der Grundlage eines Wikis.
 Die SCO (Santa Cruz Operation) verkauft ihre UNIX-Rechte an Caldera Systems, die sich daraufhin *The SCO Group* nennt und durch einige Prozesse bekannt wird.
- 2002 Die Einführung der Euro-Währung führt zu einem neuen Zeichen in internationalen Zeichensätzen.
 Im Herbst befällt der Wurm *Slapper* zahlreiche Webserver unter Linux. Debian GNU/Linux Version 3.0 (*woody*) wird als stabil freigegeben.
 Die Distribution umfasst 8700 Pakete.
- 2004 PCs werden zunehmend ohne Floppy-Laufwerk ausgeliefert.
 Ubuntu Linux, ein Debian-Derivat, erscheint erstmals.
 Politische Überlegungen, die Patentierung von Software zuzulassen, bedrohen die Open Source Welt.
- 2005 Anfang Juni wird Debian GNU/Linux Version 3.1 (*sarge*) nach reiflicher Überlegung als stabil freigegeben und löst 3.0r6 (*woody*) ab; die Distribution umfasst rund 15.000 Pakete. *Woody* wird damit zur Old-stable-Version, *etch* rückt zur Testing-Version auf.
 In Frankfurt (M) findet die Wikimania 2005 statt, die erste internationale Wikimedia-Konferenz.
 Die deutsche Wikipedia nähert sich der Marke von 300.000 Einträgen.
 Internet-Telefonie (Voice over IP) ist stark im Kommen.
 Prof. KARL STEINBUCH gestorben.
 Ende des Jahres kommt X11R7 heraus.
 Der weltweit leistungsfähigste Rechner – ein IBM Blue Gene – läuft unter einem Linux (Quelle: <http://www.top500.org/>).
- 2006 Die englische Wikipedia überschreitet die Marke von 1,5 Mio. Einträgen, die deutsche 500.000, die französische 400.000, die japanische und die polnische 300.000, die schwedische, italienische, niederländische und portugiesische 200.000.
 Laut <http://www.netcraft.com/> sind die am häufigsten besuchten Websites Google, Yahoo, Microsoft, BBC, CNN, Ebay, Fox News, Amazon und Wikipedia.
 Das Deutsche Forschungsnetz nimmt das X-Win in Betrieb, eine Netzinfrastruktur mit Anschlüssen bis zu 10 Gigabit/s und 43 Kernstandorten.
 Mitte des Jahres gibt es 10 Mio. Einträge unter der Top Level Domain .de, sie ist damit weltweit nach .com die zweitumfangreichste.
- 2007 Debian stellt den Sicherheitssupport für *woody* ein und erklärt zu Ostern die Version 4.0 (*etch*) mit Kern 2.6.18 als stabil.
 Apple Inc. erwirbt CUPS von Easy Software Products.

Im Sommer überschreitet die deutschsprachige Wikipedia die Marke von 600.000 Einträgen, der RFC 5001 wird veröffentlicht.

Die FSF veröffentlicht die Version 3 der GNU GPL und der GNU LGPL. The SCO Group (siehe 2001) beantragt Insolvenz nach Chapter 11.

Nach der Statistik von www.top500.org vom November setzen 426 der 500 schnellsten Rechner weltweit ein Linux-Betriebssystem ein. Bei den Herstellern führt IBM vor Hewlett-Packard und Dell, bei den Ländern die USA vor dem UK und Deutschland.

- 2008 Im Januar überschreitet die deutschsprachige Wikipedia die Marke von 700.000 Einträgen und ist nach der englischen die zweitgrößte. AOL stellt Entwicklung und Vertrieb des Web-Browsers Netscape ein. Im Februar weiht das Forschungszentrum Jülich einen Supercomputer vom Typ IBM Blue Gene ein, der der schnellste zivil genutzte Rechner der Welt ist. Die Kiste ist nicht nur schnell, sondern geht auch sparsam mit der Energie um.